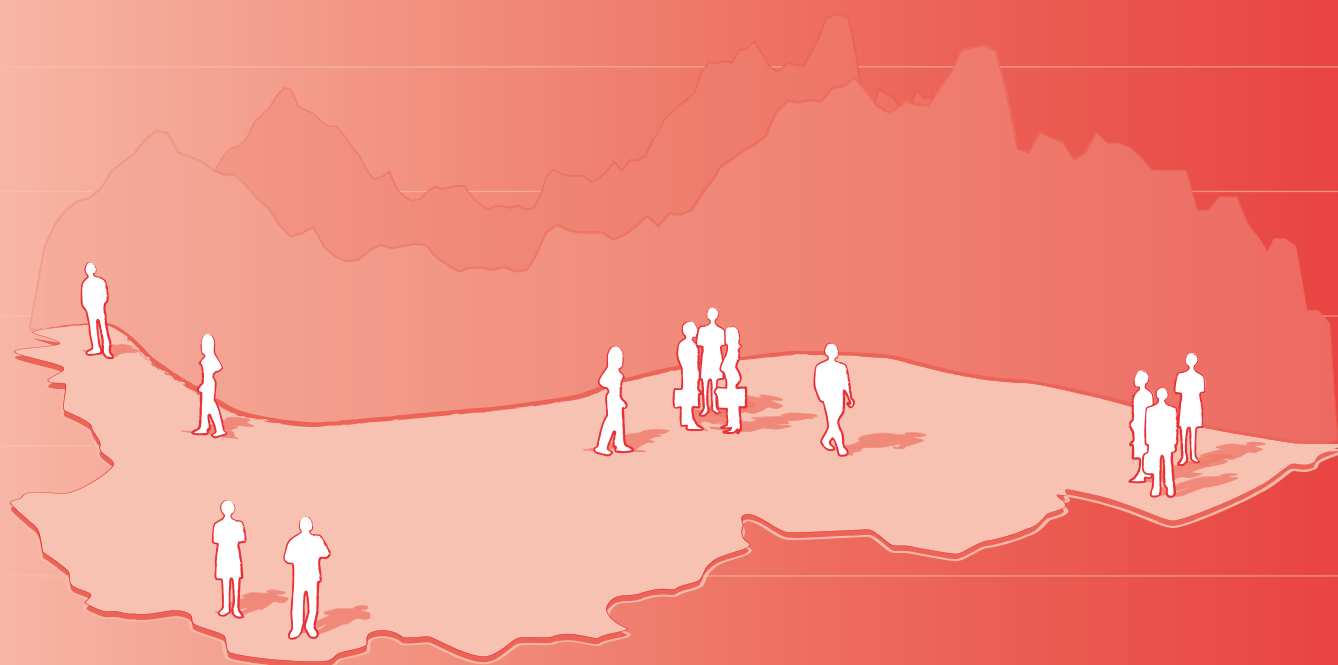


AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Statistisches Jahrbuch Liechtensteins 2026



LIECHTENSTEIN

Herausgeber und Vertrieb	Amt für Statistik Äulestrasse 51 9490 Vaduz Liechtenstein T +423 236 68 76 www.statistikportal.li
Auskunft	Mario Schädler T +423 236 68 78 info.as@llv.li
Bearbeitung	Karin Knölller, Mario Schädler
Gestaltung	Karin Knölller
Erscheinungsweise	Jährlich
Preis	CHF 35.– zuzüglich Versandkosten
Druck	Gutenberg AG, Schaan
Copyright	Wiedergabe unter Angabe des Herausgebers gestattet. © Amt für Statistik
ISBN	978-3-9525033-7-9

Geleitwort

Das Amt für Statistik ist mit seinem Auftrag, die Öffentlichkeit mit relevanten, zuverlässigen und kohärenten statistischen Informationen über Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt zu versorgen, ein zentrales Element demokratischer, faktenbasierter Diskussionen in Liechtenstein. Die öffentliche Statistik bietet somit eine Grundlage, um anstehende Herausforderungen, mögliche Massnahmen und den Erfolg bereits getroffener Massnahmen auf der Basis von Fakten zu diskutieren.

In den meisten Ländern ist die Volkszählung der Ursprung der öffentlichen Statistik. So gehen die ersten statistischen Erhebungen in Liechtenstein, die ebenfalls in Form von Volkszählungen durchgeführt wurden, auf das Jahr 1784 zurück. Zunächst wurde die Volkszählung in unregelmässigen Abständen durchgeführt, ab 1891 dann alle zehn Jahre. Seit 2010 findet die Volkszählung in Liechtenstein sogar im Fünfjahresrhythmus statt. Die erhöhte Frequenz verweist auf die Relevanz der Daten, die längst über das reine Zählen der Bevölkerung hinausgeht und beispielsweise wertvolle Informationen zu Sprachen, Haushalten, Familien, Beruf, Ausbildung, Mietpreisen und dem Personenverkehr liefert.

Um die Ergebnisse auf Gemeindeebene detailliert verfügbar zu haben, wird die Volkszählung in Liechtenstein als (einzige) Vollerhebung der Bevölkerung durchgeführt. Es handelt sich dabei um „Informationen von allen für alle“. Ein hoher Rücklauf ist somit entscheidend für die Qualität der Resultate. Diese generieren ihren Wert dadurch, dass die Ergebnisse in eine Zeitreihe einzuordnen und sie im internationalen Umfeld zu vergleichen sind. Aus diesem Grund orientieren sich die Fragen der Volkszählung an internationalen Vorgaben und sind insbesondere auch an den schweizerischen Fragebogen angelehnt, da es viele Parallelen gibt. Um die Zeitreihen zu erhalten und die Belastung der Befragten so gering wie möglich zu halten, sind Anpassungen nur sehr begrenzt möglich.

Ausnahmsweise wurde für 2025 eine Neuerung aufgenommen. So wird bei der Frage zu den geleisteten Arbeitsstunden die Präzisierung nach der Anzahl Arbeitsstunden „von zu Hause aus“ gefragt. Anhand dieser kleinen Ergänzung können zahlreiche aktuelle Fragen beantwortet werden: In welchen Wirtschaftszweigen wird mehr respektive weniger Homeoffice geleistet? Gibt es Unterschiede zwischen den Geschlechtern? Ist der Anteil der Homeoffice-Arbeitsstunden von der beruflichen Stellung beziehungsweise von einer Führungsfunktion abhängig? Spielt es eine Rolle, ob Kinder im Haushalt leben und wenn ja, ist das Alter oder die Anzahl der Kinder relevant?

Die Statistik hat oft ein verstaubtes und trockenes Image, doch dieser Eindruck täuscht. Die Zahlen fühlen den Puls der Zeit – meist etwas verzögert – aber sie sind so direkt und so präzise wie möglich. Eine gut aufgestellte öffentliche Statistik ist entscheidend für eine funktionierende Demokratie, denn sie unterstützt faktenbasierte Diskussionen in Wirtschaft, Politik und Öffentlichkeit und trägt so dazu bei, die bestmöglichen Lösungen für ein Land zu finden.

Brigitte Haas
Regierungschefin

Februar 2026

EDITORIAL

Mit dem Statistischen Jahrbuch 2026 liegt die 49. Ausgabe dieses Grundlagenwerkes vor. Das Statistische Jahrbuch ist die Hauptpublikation des Amtes für Statistik. Es stellt der Öffentlichkeit zuverlässige Informationen zu Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt in kompakter Form bereit. Dank weit zurückreichender Zeitreihen bietet das Statistische Jahrbuch nicht nur einen Überblick zur aktuellen Situation, sondern zeigt auch die Entwicklung über einen längeren Zeitraum auf.

Die statistischen Informationen sind in 10 Kapiteln zusammengefasst und mit einführenden Texten, Grafiken und Hintergrundinformationen versehen. Zu Beginn jedes Unterkapitels werden die Hauptinhalte aufgelistet und einige Kerninformationen präsentiert, ein Stichwortverzeichnis im Anhang erleichtert das Auffinden von Informationen.

In diesem Jahr wird im Kapitel „Im Brennpunkt“ der rote Teppich für das 20-jährige Jubiläum des „Code of Practice“ ausgerollt. Dieser Verhaltenskodex für die nationalen statistischen Ämter ist Teil des Europäischen Statistischen Systems. Die 16 Prinzipien dienen der Qualitätssicherung der öffentlichen Statistik. Im Oktober 2025 wurde das Jubiläum mit einer Konferenz in Brüssel gefeiert.

Podiumsdiskussionen, die sich mit der Frage beschäftigten, wie fachliche Unabhängigkeit im Alltag der öffentlichen Statistik umgesetzt werden kann beziehungsweise muss, gaben Einblick in eine aktuelle Problematik. Als Schlüssel gilt die Sichtbarkeit, das heisst, Diskussionen müssen geführt und die Grenzen der technischen, politischen und wirtschaftlichen Unabhängigkeit müssen klar und präzise definiert werden. Unabdingbar ist die Einbeziehung aller Mitarbeitenden des Amtes für Statistik, denn nur wenn ein gemeinsames Verständnis in der Praxis gelebt wird, ist das Profil klar und kann nach aussen glaubwürdig vertreten werden. Das Vertrauen der Bevölkerung, der Politik und der Behörden in die öffentliche Statistik ist keine Selbstverständlichkeit, sondern das Ergebnis eines konstruktiven Dialogs. Ohne dieses Vertrauen kann die öffentliche Statistik ihre zentrale Rolle in einer Demokratie als Lieferant transparenter und verlässlicher Informationen für offene, fak-

tenbasierte Diskussionen zwischen Bevölkerung, Staat, Wissenschaft und Medien nicht erfüllen. In diesem Sinne bedanken wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen und hoffen, dass das aktuelle Statistische Jahrbuch nicht nur aus Interesse gelesen, sondern auch zur Untermauerung von Argumenten in Debatten genutzt wird.

Wir bieten die Publikation auf unserer Internetseite www.statistikportal.li als Gesamtdokument und nach Kapiteln gegliedert an. Ergänzend stehen die Tabellen des Statistischen Jahrbuchs im Excel-Format zur Verfügung. Dabei enthalten die Zeitreihen häufig zusätzliche Jahresangaben.

Unter www.statistikportal.li finden Sie die im Laufe des Jahres 2026 erscheinenden Statistiken und können sich für themenspezifische Newsletter anmelden. In unserer interaktiven Datenbank www.etab.liv.li haben Sie darüber hinaus die Möglichkeit, auf Ihre Informationsbedürfnisse zugeschnittene Tabellen zu erstellen.

Wir danken allen Personen, Unternehmen, Verbänden, Behörden und weiteren Stellen, die uns Angaben zur Verfügung gestellt und uns bei der Herausgabe des Statistischen Jahrbuchs 2026 unterstützt haben.

Franziska Frick
Leiterin des Amtes für Statistik

Februar 2026

INHALTSÜBERSICHT

Tabellenverzeichnis	7		
Abbildungsverzeichnis	18		
IM BRENNPUNKT			
Jubiläum: 16 Grundsätze und 20 Jahre	21		
1 RAUM, UMWELT UND ENERGIE	27	6 SOZIALE SICHERHEIT UND GESUNDHEIT	261
1.1 Geografie, Raumnutzung	35	6.1 Sozialversicherungen und Altersvorsorge	267
1.2 Klima, Wettergeschehen	41	6.2 Kranken- und Gesundheitspflege	277
1.3 Umwelt	47	6.3 Krankheit, Unfälle und Tod	285
1.4 Energie	59	6.4 Gesundheitsausgaben	291
2 BEVÖLKERUNG UND WOHNVERHÄLTNISSE	65	7 BILDUNG, WISSENSCHAFT,	
2.1 Wohnbevölkerung	73	KULTUR UND FREIZEIT	295
2.2 Haushalte, Gebäude	83	7.1 Bildungssystem und Bildungsstand	301
2.3 Bevölkerungsbewegung	93	7.2 Wissenschaft	317
2.4 Liechtensteiner im Ausland	109	7.3 Hilfswerke, Kultur und Sport	321
2.5 Nachhaltige Entwicklung	117	8 ÖFFENTLICHE FINANZEN	329
3 ARBEIT UND ERWERB	121	8.1 Staatsfinanzen	337
3.1 Erwerbstätige, Beschäftigte	129	8.2 Steuer- und Fiskaleinnahmen	347
3.2 Arbeitsmarkt	143	9 RECHTSPFLEGE UND KRIMINALITÄT	355
3.3 Löhne und Gehälter	151	9.1 Grundbuch und Handelsregister	361
4 VOLKSWIRTSCHAFT UND PREISE	157	9.2 Gerichte	365
4.1 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	165	9.3 Straffälligkeit	369
4.2 Warenhandel	171	10 POLITIK	375
4.3 Motorisierung im Strassenverkehr	179	10.1 Wahlen	379
4.4 Bautätigkeit	187	10.2 Abstimmungen	387
4.5 Preise und Zinsen	191	10.3 Staatsorgane	393
5 WIRTSCHAFTSBEREICHE	199	ANHANG	397
5.1 Land- und Forstwirtschaft	207	Abkürzungen	398
5.2 Industrie und Dienstleistungen	219	Zeichenerklärungen	399
5.3 Hotellerie und Parahotellerie	233	Stichwortverzeichnis	400
5.4 Transport und Nachrichtenübermittlung	239	Statistikportal	402
5.5 Finanzdienstleistungen	245		

Erläuterung zum Tabellenverzeichnis

Die im Jahrbuch abgedruckten Tabellen sind auch online im Excel-Format verfügbar. Diese Tabellen enthalten oft zusätzliche Angaben, welche aus Platzgründen nicht in das Jahrbuch aufgenommen werden konnten. Weitere Tabellen älteren Datums aus früheren Jahrbüchern sind ebenfalls online verfügbar. Im Tabellenverzeichnis sind alle Jahrbuchtabellen mit Zusatzinformationen farbig gekennzeichnet. Zum Herunterladen finden Sie die Tabellen im Internet auf der Homepage des Amtes für Statistik (www.statistikportal.li) unter der Publikation Statistisches Jahrbuch.

Auf der Homepage finden Sie zudem sämtliche Veröffentlichungen des Amtes für Statistik sowie viele weitere Tabellen zu den einzelnen Publikationen im Excel-Format. Für Nutzerinnen und Nutzer, die selbst auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Tabellen und Grafiken erstellen wollen, steht zudem die interaktive Datenbank eTab (www.etab.llv.li) zur Verfügung.

Jahrbuchtabellen online

 Tabelle ist ausschliesslich auf der Website verfügbar.

 Tabelle mit zusätzlichen Daten auf der Website.

Für die bessere Lesbarkeit der Tabellen wurde auf die gleichzeitige Verwendung der weiblichen und männlichen Form verzichtet. Die verwendete Form der Personenbezeichnungen schliesst alle Geschlechter ein.

Tabellenverzeichnis

Titel	Buch	Online	Quelle	Code	Seite
Raum, Umwelt und Energie					
Landesfläche nach Nutzungskategorie	2019	2019	Amt für Bau und Infrastruktur	T_1.1_01	37
Fläche und Höhenlage der Gemeinden	2020	2020	Amt für Bau und Infrastruktur	T_1.1_02	37
Grenzpunkte Liechtensteins	2018	2018	Amt für Bau und Infrastruktur	T_1.1_03	38
Landesgrenzen Liechtensteins – Länge	2025	2025	Amt für Bau und Infrastruktur	T_1.1_04	38
Berge und Höhen Liechtensteins	2025	2025	swisstopo in Wabern, Liechtensteinisches Namensbuch	T_1.1_05	39
Höchste und tiefste Punkte Liechtensteins	2025	2025	swisstopo in Wabern	T_1.1_06	39
Arealstatistik	2014+2019	1984–2019	BFS in Neuchâtel	T_1.1_07	40
Klima – Treibhausgasemissionen nach Treibhausgas (inkl. BBF)	1990–2023	1990–2023	Umweltstatistik	T_1.2_13	43
Witterung – Jahresübersicht	2024	2007–2024	Amt für Umwelt	T_1.2_01	44
Witterung – Monatliche Mittel	2014–2024	2014–2024	Amt für Umwelt	T_1.2_02	45
Temperatur – Monatsmittel in °C		1968–2024	Amt für Umwelt	T_1.2_03	www
Temperatur – Absolutes Monatsmaximum in °C		1974–2024	Amt für Umwelt	T_1.2_04	www
Temperatur – Absolutes Monatsminimum in °C		1974–2024	Amt für Umwelt	T_1.2_05	www
Luftdruck – Monatsmittel in mbar		1968–2024	Amt für Umwelt	T_1.2_06	www
Relative Luftfeuchtigkeit – Monatsmittel in %		1968–2024	Amt für Umwelt	T_1.2_07	www
Windgeschwindigkeit – Monatsmittel in km/h		1989–2024	Amt für Umwelt	T_1.2_08	www
Sonnenscheindauer – Monatssumme in Stunden		1970–2024	Amt für Umwelt	T_1.2_09	www
Niederschlag – Monatssumme in mm		1931–2024	Amt für Umwelt	T_1.2_10	www
Niederschlag – Tage mit Niederschlag		1960–2024	Amt für Umwelt	T_1.2_11	www
Niederschlag in Malbun – Monatssumme in mm		1974–2024	Amt für Umwelt	T_1.2_12	www
Abfall – Aufkommen pro Einwohner nach Abfallkategorie	2000–2024	1972–2024	Umweltstatistik	T_1.3_15	49
Abfall – Aufkommen nach Abfallkategorie	2000–2024	1972–2024	Umweltstatistik	T_1.3_08	50
Abfall – Verbrannter Kehrriech nach Gemeinde	1995–2024	1995–2024	Umweltstatistik	T_1.3_09	51
Abfall – Wertstoffe nach Kategorie	1990–2024	1985–2024	Umweltstatistik	T_1.3_10	52
Luft – Stickstoffdioxid- und Feinstaubkonzentration sowie Überschreitungen des Ozon-Grenzwertes in Vaduz	2000–2024	1990–2024	Umweltstatistik	T_1.3_11	53
Luft – Schadstoffemissionen	1990–2023	1985–2023	Umweltstatistik	T_1.3_12	54
Wasser – Trinkwasserverbrauch	1991–2024	1982–2024	Umweltstatistik	T_1.3_06	55
Wasser – Abwasserreinigung und Klärschlamm Entsorgung	1990–2024	1990–2024	Umweltstatistik	T_1.3_07	56
Wasser – Jahresmittelwerte verschiedener chemischer Parameter im Binnenkanal in Ruggell	1990–2024	1989–2024	Umweltstatistik	T_1.3_13	57
Biodiversität nach Artengruppe, Stand	1986–2024	1986–2024	Umweltstatistik	T_1.3_14	58
Energie – Verbrauch und Import	1960–2024	1959–2024	Energiestatistik	T_1.4_01	61
Energie – Verbrauch und Import in Handelseinheiten	1960–2024	1959–2024	Energiestatistik	T_1.4_02	62
Energie – Verbrauch und Eigenversorgung	1970–2024	1964–2024	Energiestatistik	T_1.4_04	63
Elektrischer Strom – Produktion und Verbrauch	1960–2024	1960–2024	Energiestatistik	T_1.4_03	64
Bevölkerung und Wohnverhältnisse					
Bevölkerung nach Wohngemeinde	1960–2024	1584–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_01	75
Ständige Bevölkerung nach Herkunft, Geschlecht, Zivilstand und Wohngemeinde	31.12.2024	1993–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_02	76
Ausländeranteil nach Wohngemeinde	31.12.2024	1993–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_03	77
Bürger des Fürstentums Liechtenstein nach Heimat- und Wohngemeinde	31.12.2024	1993–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_04	77

Titel	Buch	Online	Quelle	Code	Seite
Ständige Bevölkerung nach Staatsbürgerschaft und Altersgruppe		2003–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_05	www
Ständige Bevölkerung nach Altersjahr, Geschlecht und Herkunft	31.12.2024	1999–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_06	78
Ständige ausländische Bevölkerung nach Wohngemeinde, Kategorie und Geschlecht		2001–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_07	www
Nicht ständige ausländische Bevölkerung nach Wohngemeinde, Kategorie und Geschlecht		2001–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_08	www
Niedergelassene nach Anwesenheitsdauer, Geschlecht und Heimatstaat		1999–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_09	www
Daueraufenthalter nach Anwesenheitsdauer, Geschlecht und Heimatstaat		2010–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_26	www
Jahresaufenthalter nach Anwesenheitsdauer, Geschlecht und Heimatstaat		1999–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_10	www
Niedergelassene, Daueraufenthalter und Jahresaufenthalter nach Geschlecht		1951–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_11	www
Niedergelassene, Daueraufenthalter und Jahresaufenthalter nach Heimatstaat		1963–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_12	www
Zöllner, Kurzaufenthalter, Saisoniers, Asylbewerber nach Geschlecht		1980–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_13	www
Saisoniers nach Monat		1997–2005	Ausländerstatistik	T_2.1_14	www
Bevölkerung – Ortsansässige nach Wohngemeinde		1584–1921	Volkszählung	T_2.1_15	www
Wohnbevölkerung nach Herkunft und Wohngemeinde		1930–2020	Volkszählung	T_2.1_16	www
Wohnbevölkerung - Liechtensteiner nach Heimatort und Wohngemeinde		1930–1980	Volkszählung	T_2.1_17	www
Ausländer nach Heimatstaat und Geschlecht		1930–2020	Volkszählung, Bevölkerungsstatistik	T_2.1_18	www
Wohnbevölkerung nach Zivilstand, Geschlecht und Herkunft		1930–2020	Volkszählung, Bevölkerungsstatistik	T_2.1_19	www
Wohnbevölkerung nach Muttersprache, Geschlecht und Herkunft		1930–2020	Volkszählung	T_2.1_20	www
Wohnbevölkerung nach Religion und Herkunft		1930–2020	Volkszählung	T_2.1_21	www
Bevölkerungsquotienten und Bevölkerungsanteile	1960–2024	1960–2024	Bevölkerungsstatistik	T_2.1_24	80
Lebenserwartung	1995–2024	1995–2024	Eurostat in Luxemburg	T_2.1_25	81
Bevölkerung nach Religion und Herkunft	2010–2020	1990–2020	Volkszählung	T_2.1_22	82
Wohnbevölkerung nach Altersklasse und Geschlecht		1930–2020	Volkszählung	T_2.1_23	www
Haushalte nach Gemeinde		1930–2020	Volkszählung	T_2.2_01	www
Haushalte nach Grösse und Gemeinde	2020	2020	Volkszählung	T_2.2_02	85
Gebäude – Wohngebäude nach Gemeinde		1812–2020	Volkszählung	T_2.2_03	www
Gebäude mit Wohnzweck nach Gemeinde, Kategorie und Gebäudeart	2020	1990–2020	Volkszählung	T_2.2_05	86
Wohngebäude nach Gemeinde und Bauperiode	2020	1990–2020	Volkszählung	T_2.2_09	87
Gebäude mit Wohnzweck nach Gemeinde und Eigentümertyp	2020	1990–2020	Volkszählung	T_2.2_07	88
Gebäude mit Wohnzweck nach Gemeinde und Heizungsart	2020	2000–2020	Volkszählung	T_2.2_13	88
Wohneinheiten nach Gemeinde und Belegungsstatus	1970–2020	1950–2020	Volkszählung	T_2.2_11	89
Bewohnte Wohnungen nach Gemeinde und Heizungsart		1990	Volkszählung	T_2.2_12	www
Bewohnte Wohnungen nach Gemeinde und Bewohnertyp	1980–2020	1970–2020	Volkszählung	T_2.2_10	90
Bewohnte Wohnungen nach Gemeinde und Grösse	1980–2020	1950–2020	Volkszählung	T_2.2_14	91
Bevölkerungsbilanz		1852–2024	Bevölkerungsstatistik, Zivilstandsstatistik	T_2.3_01	www
Bevölkerungsbilanz nach Gemeinde	2024	1999–2024	Bevölkerungsstatistik, Zivilstandsstatistik	T_2.3_02	95
Bevölkerungsbilanz – Liechtensteiner	1960–2024	1960–2024	Bevölkerungsstatistik, Zivilstandsstatistik	T_2.3_03	96
Bevölkerungsbilanz – Ausländer	1960–2024	1960–2024	Bevölkerungsstatistik, Zivilstandsstatistik	T_2.3_04	97
Geburtenüberschuss nach Gemeinde		1950–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	T_2.3_05	www
Migration ständige Bevölkerung nach Geschlecht	2010–2024	2008–2024	Migrationsstatistik	T_2.3_21	98
Migration ständige Bevölkerung nach Staatsbürgerschaft	2024	2012–2024	Migrationsstatistik	T_2.3_22	98

Titel	Buch	Online	Quelle	Code	Seite
Binnenwanderung nach Gemeinde	2015–2024	2008–2024	Migrationsstatistik	T_2.3_23	99
Eheschliessungen, Lebendgeborene und Gestorbene nach Gemeinde und Geschlecht	2024	1999–2024	Zivilstandsstatistik, Geburten- und Todesfallstatistik	T_2.3_06	100
Eheschliessungen, Lebendgeborene und Gestorbene nach Geschlecht		1949–2024	Zivilstandsstatistik, Geburten- und Todesfallstatistik	T_2.3_07	www
Eheschliessungen Männer nach Monat		1965–2024	Zivilstandsstatistik	T_2.3_08	www
Ehescheidungen Männer nach Ehedauer	1990–2024	1988–2024	Zivilstandsstatistik	T_2.3_09	101
Eheschliessungen und Ehescheidungen	1965–2024	1965–2024	Zivilstandsstatistik	T_2.3_10	102
Lebendgeborene nach Monat		1960–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	T_2.3_11	www
Lebendgeborene nach Zivilstand der Mutter und Geschlecht	1960–2024	1950–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	T_2.3_12	103
Lebendgeborene nach Wohngemeinde und Geschlecht		1950–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	T_2.3_13	www
Gestorbene nach Monat		1960–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	T_2.3_14	www
Gestorbene nach Altersklasse	1960–2024	1950–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	T_2.3_15	104
Gestorbene Männer nach Altersklasse	1960–2024	1950–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	T_2.3_16	105
Gestorbene Frauen nach Altersklasse	1960–2024	1950–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	T_2.3_17	106
Gestorbene nach Wohngemeinde und Geschlecht		1949–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	T_2.3_18	www
Gestorbene nach Geschlecht, Herkunft, Zivilstand und durchschnittlicher Lebensdauer	1960–2024	1960–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	T_2.3_19	107
Einbürgerungen nach Art	1970–2024	1970–2024	Einbürgerungsstatistik	T_2.3_20	108
Liechtensteiner im Ausland nach Erdteil	1960–2024	1950–2024	EDA in Bern, Statistik Austria, Liechtensteinische Botschaften	T_2.4_01	111
Liechtensteiner in Europa nach Wohnland	2015–2024	1950–2024	EDA in Bern, SEM in Wabern, Statistik Austria Liechtensteinische Botschaften	T_2.4_02	112
Liechtensteiner in Amerika nach Wohnland	2015–2024	1950–2024	EDA in Bern	T_2.4_03	113
Liechtensteiner in Afrika nach Wohnland	2015–2024	1950–2024	EDA in Bern	T_2.4_04	114
Liechtensteiner in Asien, Australien und Ozeanien nach Wohnland	2015–2024	1950–2024	EDA in Bern	T_2.4_05	115
Liechtensteiner in der Schweiz nach Wohnkanton		1930–2024	Eidgenössische Volkszählungen, SEM in Wabern	T_2.4_06	www
Liechtensteiner in Österreich		1952–2024	EDA in Bern, Statistik Austria, Landesstelle für Statistik in Bregenz	T_2.4_07	www
Indikatoren für eine nachhaltige Entwicklung	2025	2018–2024	Indikatoren für eine nachhaltige Entwicklung	T_2.5_01	119

Arbeit und Erwerb

Beschäftigte in Liechtenstein nach In- und Ausland sowie Herkunft		1880–1998	Arbeitsplätze in Liechtenstein	T_3.1_01	www
Beschäftigte in Liechtenstein nach In- und Ausland sowie Herkunft	1998–2024	1998–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_02	131
Beschäftigte in Liechtenstein nach Wirtschaftssektor	1980–2024	1941–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_03	132
Zupendler aus dem Ausland nach Wirtschaftssektor	1980–2024	1980–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_04	133
Beschäftigte in Liechtenstein nach Wohnsitz und Arbeitsort	31.12.2024	2000–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_05	134
Beschäftigte in Liechtenstein nach Wirtschaftszweig, Staatsbürgerschaft und Geschlecht	31.12.2024	2000–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_06	135
Beschäftigte in Liechtenstein nach Wirtschaftszweig, Wohnsitz und Geschlecht	31.12.2024	2000–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_07	136
Beschäftigte in Liechtenstein nach Wirtschaftszweig, Beschäftigungsgrad und Vollzeitäquivalenten	31.12.2024	2001–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_08	137
In Liechtenstein erwerbstätige Einwohner nach Wirtschaftszweig, Beschäftigungsgrad und Vollzeitäquivalenten	31.12.2024	2001–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_09	138
Zupendler aus dem Ausland nach Wirtschaftszweig, Beschäftigungsgrad und Vollzeitäquivalenten	31.12.2024	2001–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_10	139
Zupendler aus der Schweiz nach Wirtschaftszweig		1999–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_11	www
Zupendler aus Österreich nach Wirtschaftszweig		1999–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_12	www
Zupendler aus Deutschland nach Wirtschaftszweig		1999–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_13	www

Titel	Buch	Online	Quelle	Code	Seite
Zupendler aus anderen Ländern nach Wirtschaftszweig		1999–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_14	www
Vollzeitäquivalente nach Wirtschaftssektor, Landschaft, Geschlecht, Wohnort und Herkunft	2017–2024	2000–2024	Beschäftigungsstatistik	T_3.1_15	140
Wohnbevölkerung nach Erwerbskategorie		1930–1990	Volkszählung	T_3.1_16	www
Wohnbevölkerung Frauen nach Erwerbskategorie		1930–1990	Volkszählung	T_3.1_17	www
Wohnbevölkerung – Erwerbspersonen nach Branche		1930–1990	Volkszählung	T_3.1_18	www
Wohnbevölkerung – Erwerbspersonen Frauen nach Branche		1930–1990	Volkszählung	T_3.1_19	www
Wohnbevölkerung – Ausländische Erwerbspersonen nach Branche		1930–1990	Volkszählung	T_3.1_20	www
Erwerbstätige Wohnbevölkerung nach Branche und Geschlecht		2000	Volkszählung	T_3.1_21	www
Erwerbstätige Wohnbevölkerung – Binnen- und Wegpendler		1970–2020	Volkszählung	T_3.1_22	www
Erwerbstätige Auslandspendler – Wegpendler und Zupendler	1960–2024	1960–2024	Volkszählung, Beschäftigungsstatistik	T_3.1_23	141
Arbeitslose und Arbeitslosenquote nach neuer und früherer Definition	1990–2024	1990–2024	Arbeitslosenstatistik	T_3.2_01	145
Arbeitslose nach Alter, Herkunft und Geschlecht	31.12.2024	2006–2024	Arbeitslosenstatistik	T_3.2_02	146
Arbeitslose nach Wirtschaftszweig	31.12.2024	2006–2024	Arbeitslosenstatistik	T_3.2_03	147
Arbeitslose nach Berufsgruppe	31.12.2024	2006–2024	Arbeitslosenstatistik	T_3.2_04	148
Stellensuchende im Jahresdurchschnitt	1998–2024	1941–2024	Arbeitslosenstatistik	T_3.2_05	149
Erwerbseinkommen der AHV-Versicherten	1960–2024	1954–2024	Alters- und Hinterlassenenversicherung	T_3.3_01	153
Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche und Geschlecht	2022	2005–2022	Lohnstatistik	T_3.3_02	154
Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssektor, Unternehmensgrösse und Geschlecht	2022	2005–2022	Lohnstatistik	T_3.3_03	155
Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Alter in 5-Jahres-Klassen und Geschlecht	2022	2005–2022	Lohnstatistik	T_3.3_04	155
Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Wohnsitz und Geschlecht	2022	2005–2022	Lohnstatistik	T_3.3_05	156

Volkswirtschaft und Preise

Volkseinkommen und Bruttoinlandsprodukt zu laufenden Preisen	1954–1990	1954–1997	Andreas Brunhart, Dissertation 2012	T_4.1_06	167
Bruttoinlandsprodukt, Bruttonationaleinkommen und Volkseinkommen zu laufenden Preisen	1998–2013	1998–2013	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	T_4.1_02	167
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung – Konten der VGR FL zu laufenden Preisen	2016–2023	2016–2023	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	T_4.1_07	168
Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftszweig zu laufenden Preisen	2018–2023	2018–2023	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	T_4.1_11	169
Bruttonationaleinkommen nach institutionellem Sektor	2016–2023	2016–2023	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	T_4.1_10	170
Bruttoinlandsprodukt, Bruttonationaleinkommen und Volkseinkommen zu laufenden Preisen	2016–2023	2016–2023	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	T_4.1_08	170
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung – Konten der VGR FL zu laufenden Preisen		1998–2013	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	T_4.1_01	www
Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereich		1998–2013	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	T_4.1_03	www
Bruttonationaleinkommen nach Sektor		1998–2013	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	T_4.1_04	www
Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereich		2013–2016	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	T_4.1_09	www
Warenhandel – Direktimporte und -exporte von Waren	1972–2024	1972–2024	Warenhandelsstatistik	T_4.2_01	173
Warenhandel – Direktimporte nach Warengruppe	2020–2024	1972–2024	Warenhandelsstatistik	T_4.2_02	174
Warenhandel – Direktexporte nach Warengruppe	2020–2024	1972–2024	Warenhandelsstatistik	T_4.2_03	175
Warenhandel – Direktimporte Waren nach Herkunftsregion, Gewicht und Wert	2024	2000–2024	Warenhandelsstatistik	T_4.2_04	176
Warenhandel – Direktexporte Waren nach Bestimmungsregion, Gewicht und Wert	2024	2000–2024	Warenhandelsstatistik	T_4.2_05	177
Fahrzeugbestand nach Fahrzeugart	1970–2025	1936–2025	Fahrzeugstatistik Bestand	T_4.3_01	181
Personenwagenbestand nach Hubraumklasse	2000–2025	2000–2025	Fahrzeugstatistik Bestand	T_4.3_02	182
Personenwagenbestand nach Gesamtgewichtsklasse		2005–2025	Fahrzeugstatistik Bestand	T_4.3_03	www

Titel	Buch	Online	Quelle	Code	Seite
Personenwagenbestand nach Treibstoffart	2005–2025	2005–2025	Fahrzeugstatistik Bestand	T_4.3_04	183
Sachentransportfahrzeugbestand nach Gesamtgewichtsklasse		2000–2025	Fahrzeugstatistik Bestand	T_4.3_05	www
Fahrzeuge Erstzulassungen – Erstzugelassene Fahrzeuge nach Fahrzeugart	1965–2024	1963–2024	Fahrzeugstatistik Erstzulassungen	T_4.3_06	184
Personenwagen Erstzulassungen – Erstzugelassene Personenwagen nach Monat		1963–2024	Fahrzeugstatistik Erstzulassungen	T_4.3_07	www
Strassenverkehrszählung - Durchschnittlicher Tagesverkehr auf Landstrassen nach Standort	2020–2024	2009-2024	Amt für Bau und Infrastruktur	T_4.3_08	185
Bautätigkeit – Projektierete Baukosten nach Art der Auftraggeber und Art der Bauwerke	1962–2024	1962–2024	Baustatistik	T_4.4_02	189
Bautätigkeit – Bewilligtes Bauvolumen nach Art der Auftraggeber und Art der Bauwerke	1962–2024	1962–2024	Baustatistik	T_4.4_01	190
Schweizerischer Landesindex der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2010 = 100 nach Monat		2010–2025	BFS in Neuchâtel	T_4.5_17	www
Schweizerischer Landesindex der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2015 = 100 nach Monat	2015–2025	2015–2025	BFS in Neuchâtel	T_4.5_21	193
Schweizerischer Landesindex der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2020 = 100 nach Monat	2020–2025	2020–2025	BFS in Neuchâtel	T_4.5_23	193
Bundesamt für Statistik - Indexreihen alle Basen und Detailresultate Warenkörbe		2020–2025	BFS in Neuchâtel		www
Zürcher Index der Wohnbaupreise am 1. April nach verschiedenen Basen und Veränderung gegenüber Vorjahr		1914–2025	Statistik Stadt Zürich	T_4.5_10	www
Zürcher Index der Wohnbaupreise nach verschiedenen Basen		1966–2025	Statistik Stadt Zürich	T_4.5_11	www
Schweizerischer Baupreisindex – Indexwerte Schweiz und Region Ostschweiz, Basis Oktober 1998 = 100		1966–2025	BFS in Neuchâtel	T_4.5_16	www
Schweizerischer Baupreisindex – Indexwerte Schweiz und Region Ostschweiz, Basis Oktober 2010 = 100		1998–2025	BFS in Neuchâtel	T_4.5_18	www
Schweizerischer Baupreisindex – Indexwerte Schweiz und Region Ostschweiz, Basis Oktober 2015 = 100		1998–2025	BFS in Neuchâtel	T_4.5_19	www
Schweizerischer Baupreisindex – Indexwerte Schweiz und Region Ostschweiz, Basis Oktober 2020 = 100	2009–2025	1998–2025	BFS in Neuchâtel	T_4.5_22	194
Mietpreise Wohnungen nach Raumanzahl	1980–2020	1960–2020	Volkszählung	T_4.5_12	195
Mietpreise Wohnungen nach Bauperiode		2000	Volkszählung	T_4.5_13	www
Mietpreise Wohnungen nach Raumanzahl und Fläche	2020	2010–2020	Volkszählung	T_4.5_20	196
Zinskonditionen in Liechtenstein – Jahresdurchschnitt, CHF-Kredite in % p.a.	1980–2024	1980–2024	Bankstatistik	T_4.5_14	197
Zinskonditionen in Liechtenstein – Jahresdurchschnitt, CHF-Anlagen in % p.a.	1980–2024	1980–2024	Bankstatistik	T_4.5_15	198

Wirtschaftsbereiche

Landwirtschaftsbetriebe – Ständige Arbeitskräfte		1965–1990	Landwirtschaftsstatistik	T_5.1_01	www
Landwirtschaftsbetriebe – Vollzeitbeschäftigte		1995–2000	Landwirtschaftsstatistik	T_5.1_02	www
Landwirtschaftsbetriebe	1929–2023	1929–2023	Landwirtschaftsstatistik	T_5.1_13	209
Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklasse		2000	Landwirtschaftsstatistik	T_5.1_03	www
Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Flächenkategorie		2000	Landwirtschaftsstatistik	T_5.1_04	www
Beschäftigte in der Landwirtschaft nach Familienzugehörigkeit	1929–2023	1929–2023	Landwirtschaftsstatistik	T_5.1_14	210
Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklasse	2023	2005–2023	Landwirtschaftsstatistik	T_5.1_15	211
Landwirtschaftliche Nutzfläche nach Flächenkategorie	2023	2005–2023	Landwirtschaftsstatistik	T_5.1_16	212
Nutztierhalter und Nutztierbestand nach Art	1950–2025	1812–2025	Amt für Umwelt	T_5.1_05	213
Milchlieferungen und -verarbeitung nach Sammelstelle und Produkt		2007–2009	Amt für Umwelt	T_5.1_07	www
Milchlieferungen und -verarbeitung nach Produkt	1960–2021	1950–2021	Amt für Umwelt	T_5.1_08	214
Milchproduktion nach Gemeinde		2020–2024	Amt für Umwelt	T_5.1_17	www

Titel	Buch	Online	Quelle	Code	Seite
Weinernte nach Gemeinde	1960–2025	1954–2025	Amt für Umwelt	T_5.1_09	215
Holzvorrat nach Hauptbaumart und Höhenlage pro Hektar		1998, 2010 und 2022	Amt für Umwelt	T_5.1_10	www
Holznutzung nach Holzsortiment und -art	1986–2024	1986–2024	Umweltstatistik	T_5.1_11	216
Erlegtes Wild nach Art	1997–2025	1997–2025	Amt für Umwelt	T_5.1_12	217
Unternehmen – Anzahl nach Wirtschaftszweig und Grössenklasse	31.12.2024	2001–2024	Beschäftigungsstatistik	T_5.2_01	221
Arbeitsstätten – Anzahl nach Wirtschaftszweig und Gemeinde	31.12.2024	2000–2024	Beschäftigungsstatistik	T_5.2_02	222
Arbeitsplätze nach Wirtschaftszweig und Gemeinde	31.12.2024	2000–2024	Beschäftigungsstatistik	T_5.2_03	224
Arbeitsstätten – Vollzeitäquivalente nach Wirtschaftszweig und Gemeinde		2000–2024	Beschäftigungsstatistik	T_5.2_04	www
Arbeitsstätten in Industrie und Dienstleistungen – Anzahl nach Sektor und Gemeinde		1965–1995	Betriebszählung	T_5.2_05	www
Arbeitsstätten in Industrie und Dienstleistungen – Anzahl nach Wirtschaftssektor und Gemeinde	2014–2024	2000–2024	Beschäftigungsstatistik	T_5.2_06	226
Arbeitsplätze in Industrie und Dienstleistungen nach Sektor der Arbeitsstätte und Gemeinde		1965–1995	Betriebszählung	T_5.2_07	www
Arbeitsplätze in Industrie und Dienstleistungen nach Wirtschaftssektor der Arbeitsstätte und Gemeinde	2014–2024	2000–2024	Beschäftigungsstatistik	T_5.2_08	227
Vollzeitäquivalente in Industrie und Dienstleistungen nach Wirtschaftssektor der Arbeitsstätte und Gemeinde	2014–2024	2000–2024	Beschäftigungsstatistik	T_5.2_09	228
Gewerbebewilligungen – Neuerteilungen nach Rechtssubjekt und Wohnsitz	1997–2024	1997–2024	Amt für Volkswirtschaft	T_5.2_10	229
LHK-Industrieunternehmen – Personalbestand und Lohnzahlungen		1965–1991	Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer	T_5.2_11	www
LHK-Industrieunternehmen - Personalbestand	1992–2024	1992–2024	Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer	T_5.2_12	230
LHK-Industrieunternehmen – Beschäftigte in Liechtenstein nach Industriezweig	31.12.2024	1992–2024	Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer	T_5.2_13	231
LHK-Industrieunternehmen – Personal in Auslandsniederlassungen	2024	1988–2024	Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer	T_5.2_14	231
LHK-Industrieunternehmen – Fakturierter Auslandsumsatz		1970–2003	Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer	T_5.2_15	www
LHK-Industrieunternehmen – Auslandsumsatz	2004–2024	2004–2024	Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer	T_5.2_16	232
Hotellerie und Parahotellerie – Gästeankünfte und Logiernächte nach Betriebsart	1965–2024	1965–2024	Tourismusstatistik	T_5.3_01	235
Hotel- und Privatzimmer – Gästeankünfte, Logiernächte sowie Aufenthaltsdauer	1965–2024	1965–2024	Tourismusstatistik	T_5.3_02	236
Hotel- und Privatzimmer – Gästeankünfte nach dem Herkunftsland	1965–2024	1965–2024	Tourismusstatistik	T_5.3_03	237
Hotel- und Privatzimmer – Logiernächte nach dem Herkunftsland	1965–2024	1965–2024	Tourismusstatistik	T_5.3_04	238
Auf der Strasse transportierte Güter in Tonnen nach Verkehrsart		2005–2013	Gütertransportstatistik	T_5.4_01	www
Auf der Strasse transportierte Güter in Tonnenkilometer nach Verkehrsart		2005–2013	Gütertransportstatistik	T_5.4_02	www
Fahrzeugkilometer bei Last- und Leerfahrten		2005–2013	Gütertransportstatistik	T_5.4_03	www
Auf der Bahnstrecke Buchs–Feldkirch transportierte Güter nach Verkehrsart	2009–2024	2007–2024	Statistik Austria in Wien	T_5.4_10	241
Auf der Bahnstrecke Buchs–Feldkirch transportierte Güter in Tonnenkilometer nach Verkehrsart	2009–2024	2007–2024	Statistik Austria in Wien	T_5.4_11	241
Telekommunikation – Dienste und Infrastruktur	2016–2024	2013–2024	Amt für Kommunikation	T_5.4_04	242
Telefonie – Telefonverkehr		1975–1998	PTT in St. Gallen	T_5.4_05	www
Telefonie – Netz		1975–1998	PTT in St. Gallen, Amt für Kommunikation	T_5.4_06	www
Telefonie – Telefonabonnenten, Radiokonzessionäre, Fernsehteilnehmer		1921–1998	PTT in St. Gallen, Dienststelle für Post- und Fernmeldewesen	T_5.4_07	www

Titel	Buch	Online	Quelle	Code	Seite
Post- und Personentransportwesen, Poststellennetz, Postpersonal, Brief- und Paketpost	1980–2024	1980–2024	Liechtensteinische Post AG	T_5.4_08	243
Postwesen - Postcheckverkehr, Postanweisungen, Busreisende öffentliche Busbetriebe	1980–2024	1980–2024	Liechtensteinische Post AG, LIECHTENSTEINmobil	T_5.4_09	244
Postmarkt - Zugangspunkte und Postsendungen		2024–	Amt für Kommunikation	T_5.4_12	www
Banken – Entwicklung	1960–2024	1940–2024	Bankstatistik	T_5.5_01	247
Banken - Betreutes Kundenvermögen (alte Definition)	1995–2015	1995–2017	Bankstatistik	T_5.5_02	248
Banken - Verwaltete Vermögen und Neugeldzufluss	2017–2024	2017–2024	Bankstatistik	T_5.5_17	248
Banken – Spar-, Depositen- und Einlagekonti im Frankenwährungsgebiet		1980–2016	Bankstatistik	T_5.5_03	www
Banken - Verbindlichkeiten gegenüber Kunden in Liechtenstein	2021–2024	2017–2024	Bankstatistik	T_5.5_18	249
Banken - Hypothekaranlagen und Baukredite nach Baukategorie im Frankenwährungsgebiet		1980–2016	Bankstatistik	T_5.5_04	www
Banken - Hypothekaranlagen und Baukredite nach Baukategorie in Liechtenstein	2020–2024	2017-2024	Bankstatistik	T_5.5_19	250
Treuhänder nach dem Treuhändergesetz eingetragen	1995–2024	1995–2024	Finanzmarktaufsicht	T_5.5_05	251
Wirtschaftsprüfer nach dem Wirtschaftsprüfergesetz eingetragen	1995–2024	1995–2024	Finanzmarktaufsicht	T_5.5_06	252
Rechtsanwälte nach dem Rechtsanwaltsgesetz eingetragen oder eintragungsfähig	1995–2024	1995–2024	Liechtensteinische Rechtsanwaltskammer	T_5.5_07	253
Patentanwältinnen nach dem Patentanwaltsgesetz eingetragen	1995–2024	1995–2024	Finanzmarktaufsicht	T_5.5_08	254
Investmentunternehmen – Inländische	1996–2024	1996–2024	Finanzmarktaufsicht	T_5.5_09	255
Investmentunternehmen – Bewilligte ausländische	1998–2024	1998–2024	Finanzmarktaufsicht	T_5.5_10	256
Verwaltungsgesellschaften von inländischen Investmentunternehmen	1996–2024	1996–2024	Finanzmarktaufsicht	T_5.5_11	257
Schaden-, Lebens- und Rückversicherungen – Kennzahlen	2003–2024	2003–2024	Finanzmarktaufsicht	T_5.5_12	258
Schadenversicherungen – Kennzahlen		2003–2024	Finanzmarktaufsicht	T_5.5_13	www
Lebensversicherungen – Kennzahlen		2003–2024	Finanzmarktaufsicht	T_5.5_14	www
Rückversicherungen – Kennzahlen		2003–2024	Finanzmarktaufsicht	T_5.5_15	www
Versicherungsunternehmen – Niederlassungen und freier Dienstleistungsverkehr	1997–2024	1997–2024	Finanzmarktaufsicht	T_5.5_16	259

Soziale Sicherheit und Gesundheit

Alters- und Hinterlassenenversicherung – Einnahmen, Ausgaben und Reserven	1960–2024	1954–2024	Alters- und Hinterlassenenversicherung	T_6.1_01	269
Invalidentversicherung – Betriebsrechnung	1960–2024	1960–2024	Alters- und Hinterlassenenversicherung	T_6.1_02	270
Familienausgleichskasse – Betriebsrechnung	1960–2024	1958–2024	Alters- und Hinterlassenenversicherung	T_6.1_03	271
Betriebliche Personalvorsorge – Beiträge und Kapital	1996–2024	1996–2024	Finanzmarktaufsicht	T_6.1_04	272
Obligatorische Unfallversicherung – Unfälle, Unfallkosten und Prämien		1970–1988	Amt für Volkswirtschaft	T_6.1_05	www
Unfallversicherung – Erträge und Aufwendungen	1983–2024	1983–2024	Unfallversicherungsstatistik	T_6.1_06	273
Unfallversicherung – Schlüsselzahlen	1997–2024	1997–2024	Unfallversicherungsstatistik	T_6.1_07	274
Obligatorische Krankenpflegeversicherung – Leistungen und Einnahmen	1992–2024	1992–2024	Krankenkassenstatistik	T_6.1_08	275
Obligatorische Krankenpflegeversicherung – Bruttoleistungen nach ausgewählter Kostengruppe	1997–2024	1997–2024	Krankenkassenstatistik	T_6.1_09	276
Obligatorische Krankenpflegeversicherung – Bruttoleistungen nach Kostengruppe		2005–2024	Krankenkassenstatistik	T_6.1_10	www
Obligatorische Krankenpflegeversicherung – Durchschnittliche Bruttoleistungen und Kostenbeteiligung pro Versicherten		2002–2024	Krankenkassenstatistik	T_6.1_11	www
Krankenkassen – Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen – Einnahmen		1997–2024	Krankenkassenstatistik	T_6.1_12	www
Krankenkassen – Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen – Aufwendungen		1997–2024	Krankenkassenstatistik	T_6.1_13	www

Titel	Buch	Online	Quelle	Code	Seite
Krankenkassen – Zusammenfassung der Betriebsrechnungen		1997–2024	Krankenkassenstatistik	T_6.1_14	www
Praktizierende Ärzte nach Gemeinde	2024	2007–2024	Gesundheitsversorgungsstatistik	T_6.2_01	279
Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheken und Laboratorien	1960–2024	1950–2024	Amt für Gesundheit	T_6.2_02	280
Ärzte - Bewilligungen nach medizinischer Fachrichtung	2005–2024	2005–2024	Gesundheitsversorgungsstatistik	T_6.2_03	281
Eigenverantwortlich ausgeübte Gesundheitsberufe - Bewilligungen nach Art	2008–2024	2008–2024	Gesundheitsversorgungsstatistik	T_6.2_04	282
Spitäler, Pflegeheime und Familienhilfen - Personal und Betten nach Betriebsart	2005–2024	2005–2024	Gesundheitsversorgungsstatistik	T_6.2_05	283
Übertragbare Krankheiten – Meldungen nach Monat und Art		1993–2024	Amt für Gesundheit	T_6.3_01	www
Übertragbare Krankheiten – Meldungen nach Art		1973–2024	Amt für Gesundheit	T_6.3_02	www
Stationäre Krankheitsfälle in Liechtensteiner Spitälern	2014–2024	2006–2024	Gesundheitsversorgungsstatistik	T_6.3_07	287
Unfälle im Strassenverkehr	1991–2024	1991–2024	Landespolizei	T_6.3_03	288
Todesursachen		1932–1971	Zivilstandsstatistik	T_6.3_04	www
Todesursachen		1980–1998	Zivilstandsstatistik	T_6.3_05	www
Todesursachen – Gestorbene nach Geschlecht	2015–2024	1999–2024	Todesursachenstatistik	T_6.3_06	289
Gesundheitsausgaben nach Leistungserbringer	2013–2023	2013–2023	Gesundheitsausgabenstatistik	T_6.4_01	292
Gesundheitsausgaben nach Funktion der Leistung	2013–2023	2013–2023	Gesundheitsausgabenstatistik	T_6.4_02	293
Gesundheitsausgaben nach Finanzierungssystem	2013–2023	2013–2023	Gesundheitsausgabenstatistik	T_6.4_03	294

Bildung, Wissenschaft, Kultur und Freizeit

Schulentlassene Wohnbevölkerung nach abgeschlossener Ausbildungsstufe und Altersklasse		2000	Volkszählung	T_7.1_01	www
Schulentlassene Wohnbevölkerung nach abgeschlossener Ausbildungsstufe und Altersklasse		1990	Volkszählung	T_7.1_02	www
Ständige Bevölkerung ab 15 Jahren nach höchster abgeschl. Ausbildung und Altersklasse	2020	2010–2020	Volkszählung	T_7.1_38	303
Schulen – Schulkinder nach Schultyp	1960–2024	1960–2024	Schulamt, Bildungsstatistik	T_7.1_03	304
Schulen – Unterrichtende nach Schultyp		1960–1985	Schulamt	T_7.1_04	www
Öffentliche Schulen – Unterrichtende nach Schultyp	1995–2024	1995–2024	Schulamt, Bildungsstatistik	T_7.1_05	305
Öffentliche Kindergärten – Schulkinder, Unterrichtende und Klassenanzahl		1960–2002	Schulamt	T_7.1_06	www
Öffentliche Kindergärten – Schulkinder nach Geschlecht, Unterrichtende und Klassenanzahl		2002–2024	Schulamt, Bildungsstatistik	T_7.1_07	www
Öffentliche Vorschulen – Schulkinder in Einführungsklassen nach Geschlecht		2002–2024	Schulamt, Bildungsstatistik	T_7.1_08	www
Öffentliche Primarschulen – Schulkinder und Unterrichtende nach Geschlecht sowie Klassenanzahl		1930–2002	Schulstatistik Schulamt	T_7.1_09	www
Öffentliche Primarschulen – Schulkinder und Unterrichtende nach Geschlecht sowie Klassenanzahl		2002–2024	Schulamt, Bildungsstatistik	T_7.1_10	www
Öffentliche Oberschulen – Schulkinder und Unterrichtende nach Geschlecht sowie Klassenanzahl		1973–2024	Schulamt, Bildungsstatistik	T_7.1_11	www
Öffentliche Realschulen – Schulkinder und Unterrichtende nach Geschlecht sowie Klassenanzahl		1930–2024	Schulamt, Bildungsstatistik	T_7.1_12	www
Freiwilliges 10. Schuljahr – Schüler nach Geschlecht und Wohnsitz, Unterrichtende		1993–2024	Schulamt, Bildungsstatistik	T_7.1_13	www
Liechtensteinisches Gymnasium – Schüler nach Geschlecht, Klassenanzahl		1937–2002	Schulstatistik Schulamt	T_7.1_14	www
Liechtensteinisches Gymnasium – Schüler und Unterrichtende nach Geschlecht		2002–2024	Bildungsstatistik	T_7.1_15	www
Privatschulen – Schulkinder nach Klassenstufe und Geschlecht	2002–2024	2002–2024	Bildungsstatistik	T_7.1_16	306

Titel	Buch	Online	Quelle	Code	Seite
Sonderschulen – Schulkinder nach Geschlecht	1974–2024	1974–2024	Schulamt, Heilpädagogische Tagesstätte, Bildungsstatistik	T_7.1_17	307
Berufsbildung – Lernende nach Lehrjahr, Geschlecht und Herkunft	1970–2024	1970–2024	Bildungsstatistik	T_7.1_18	308
Berufsbildung – Lernende in liechtensteinischen Lehrbetrieben mit lehrbegleitender Berufsmittelschule		2003–2024	Bildungsstatistik	T_7.1_19	www
Kunstschule Liechtenstein – Schüler im Vorkurs nach Geschlecht und Herkunft, Unterrichtende	2003–2023	2003–2023	Bildungsstatistik	T_7.1_20	309
Berufsmaturitätsschule Liechtenstein – Studierende nach Geschlecht und Wohnsitz, Unterrichtende	2010–2023	2002–2023	Bildungsstatistik	T_7.1_21	310
Fachhochschulen in der Schweiz – Studierende aus Liechtenstein nach Fachhochschulregion	2000–2024	2000–2024	BFS in Neuchâtel, Bildungsstatistik	T_7.1_22	311
Fachhochschulen in der Schweiz – Studierende aus Liechtenstein nach Fächergruppe		2002–2024	BFS in Neuchâtel, Bildungsstatistik	T_7.1_23	www
Fachhochschulen in der Schweiz – Absolventen aus Liechtenstein nach Fächergruppe		2001–2023	BFS in Neuchâtel, Bildungsstatistik	T_7.1_24	www
Fachhochschulen in Österreich – Studierende und Absolventen aus Liechtenstein nach Studiengang		2003–2024	Statistik Austria in Wien, Bildungsstatistik	T_7.1_25	www
Fachhochschule Liechtenstein – Studierende nach Wohnsitz und Herkunft, Unterrichtende		1990–2002	Fachhochschule Liechtenstein	T_7.1_26	www
Universitäten in Liechtenstein – Studierende und Absolventen nach Studiengang	2007–2024	2005–2024	Bildungsstatistik	T_7.1_39	312
Universitäten und Hochschulen in der Schweiz – Studierende aus Liechtenstein nach Studienort und Geschlecht	1967–2024	1967–2024	BFS in Neuchâtel, Bildungsstatistik	T_7.1_29	313
Universitäten in der Schweiz – Studierende aus Liechtenstein nach Fächergruppe		2002–2024	BFS in Neuchâtel, Bildungsstatistik	T_7.1_30	www
Universitäten in der Schweiz – Absolventen aus Liechtenstein nach Fächergruppe		2002–2023	BFS in Neuchâtel, Bildungsstatistik	T_7.1_31	www
Universitäten in Österreich – Studierende aus Liechtenstein nach Studienort und Universität		2004–2024	Bildungsstatistik	T_7.1_32	www
Universitäten in Österreich – Studierende aus Liechtenstein nach Studiengang, Abschluss und Fächergruppe		2004–2024	Bildungsstatistik	T_7.1_33	www
Hochschulen und Universitäten in Deutschland – Studierende aus Liechtenstein nach Studienort		2005–2024	Bildungsstatistik	T_7.1_34	www
Hochschulen und Universitäten in Deutschland – Studierende aus Liechtenstein nach Fächergruppe		2005–2024	Bildungsstatistik	T_7.1_35	www
Universitäten und Fachhochschulen in Österreich und Deutschland – Studierende aus Liechtenstein nach Studienort und Geschlecht	1990–2024	1990–2024	Statistik Austria in Wien, Statistisches Bundesamt in Wiesbaden, Bildungsstatistik	T_7.1_37	314
Liechtensteinische Musikschule - Schüler, Unterrichtende und Anzahl Musikfächer	1963–2022	1963–2022	Bildungsstatistik	T_7.1_36	315
Interne Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen nach Art, Finanzierung, Forschungsart, Wissenschaftsbereich und Sektor	2023	2019; 2023	F+E-Statistik	T_7.2_01	319
Forschungs- und Entwicklungspersonal nach Sektor, Tätigkeit, Geschlecht und Staatsbürgerschaft	2023	2019; 2023	F+E-Statistik	T_7.2_02	320
Externe Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen nach Sitz des Empfängers und Sektor	2023	2019; 2023	F+E-Statistik	T_7.2_03	320
Liechtensteinisches Rotes Kreuz – Einnahmen- und Ausgabenrechnung	1960–2024	1960–2024	Liechtensteinisches Rotes Kreuz	T_7.3_01	322
Landesbibliothek – Benutzung	1980–2024	1965–2024	Liechtensteinische Landesbibliothek	T_7.3_03	323
Museen – Besucher	1972–2024	1972–2024	Landesmuseum, Kunstsammlung Liechtenstein	T_7.3_04	324
Sportvereine, -verbände nach Gründungsjahr und Mitgliederbestand	1980–2024	1980–2024	Liechtenstein Olympic Committee	T_7.3_05	325
Sport – Beiträge des Staates nach Beitragsart		1971–1999	Liechtensteinischer Olympischer Sportverband	T_7.3_06	www

Titel	Buch	Online	Quelle	Code	Seite
Sport – Beiträge des Staates nach Beitragsart	2000–2024	2000–2024	Stabsstelle für Sport	T_7.3_07	327
Öffentliche Finanzen					
Landeshaushalt – Gesamtrechnung	2010–2024	2010–2024	Amt für Finanzen	T_8.1_14	339
Landeshaushalt – Laufende Rechnung und Investitionsrechnung		1974–1993	Landeskasse	T_8.1_01	www
Landeshaushalt – Laufende Rechnung und Investitionsrechnung		1994–2024	Amt für Finanzen	T_8.1_02	www
Landeshaushalt – Aufwand der laufenden Rechnung nach Aufgabenbereich		1976–1993	Landeskasse	T_8.1_03	www
Landeshaushalt – Aufwand der laufenden Rechnung nach Aufgabenbereich		1994–2024	Amt für Finanzen	T_8.1_04	www
Landeshaushalt – Aufwand der laufenden Rechnung nach Aufwandart		1976–1993	Landeskasse	T_8.1_05	www
Landeshaushalt – Aufwand der laufenden Rechnung nach Aufwandart	1994–2024	1994–2024	Amt für Finanzen	T_8.1_06	340
Landeshaushalt – Ertrag der laufenden Rechnung nach Aufgabenbereich		1976–1993	Landeskasse	T_8.1_07	www
Landeshaushalt – Ertrag der laufenden Rechnung nach Aufgabenbereich		1994–2024	Amt für Finanzen	T_8.1_08	www
Landeshaushalt – Ertrag der laufenden Rechnung nach Ertragsart		1976–1993	Landeskasse	T_8.1_09	www
Landeshaushalt – Ertrag der laufenden Rechnung nach Ertragsart	1994–2024	1994–2024	Amt für Finanzen	T_8.1_10	341
Gemeindehaushalte nach Gemeinde		1976–2024	Gemeinden	T_8.1_11	www
Gemeindehaushalte – Details nach Gemeinde	2024	1998–2024	Gemeinden	T_8.1_12	342
Öffentliche Haushalte – Kennzahlen		1999–2024	Gemeinden und Land	T_8.1_13	www
Einnahmen und Ausgaben Staat nach Art	2019–2023	2011–2023	Finanzstatistik	T_8.1_15	343
Einnahmen und Ausgaben Staat nach Teilsektor	2019–2023	2011–2023	Finanzstatistik	T_8.1_16	344
Ausgaben Staat nach Funktion	2019–2023	2011–2023	Finanzstatistik	T_8.1_17	345
Vermögensbilanz Staat nach Bilanzposition	2019–2023	2011–2023	Finanzstatistik	T_8.1_18	346
Fiskaleinnahmen nach Empfänger	1998–2024	1998–2024	Steuerstatistik	T_8.2_01	349
Steuereinnahmen nach Steuerart	1998–2024	1998–2024	Steuerstatistik	T_8.2_02	350
Vermögens- und Erwerbssteuer, Kapital- und Ertragssteuer, Couponsteuer	1980–2024	1980–2024	Steuerstatistik	T_8.2_03	351
Grundstücksgewinnsteuer, Quellensteuer, Besondere Gesellschaftssteuern	1980–2024	1980–2024	Steuerstatistik	T_8.2_04	352
Nachlass- und Erbanfallsteuer, Schenkungssteuer, Stempelabgaben	1980–2024	1980–2024	Steuerstatistik	T_8.2_05	353
Mehrwertsteuer, Steuer ausländischer Versicherer, Motorfahrzeugsteuer	1980–2024	1980–2024	Steuerstatistik	T_8.2_06	354
Rechtspflege und Kriminalität					
Grundbuch – Eintragungen und Löschungen	1960–2024	1922–2024	Amt für Justiz	T_9.1_01	363
Im Handelsregister eingetragene Firmen nach Rechtsform	2022–2024	2007–2024	Amt für Justiz	T_9.1_02	364
Liechtensteinisches Landgericht – Verfahren		1922–2010	Landgericht	T_9.2_01	www
Vermittlerämter – Vermittlungen und Unterschriftsbeglaubigungen		1922–2015	Landgericht	T_9.2_04	www
Liechtensteinisches Landgericht – Erledigte Geschäftsfälle nach Rechtssache	2019–2024	2008–2024	Landgericht	T_9.2_06	367
Liechtensteinisches Obergericht – Verfahren		1922–1973	Obergericht	T_9.2_02	www
Liechtensteinisches Obergericht – Verfahren		1974–2013	Landgericht	T_9.2_03	www
Vermittlerämter – Unterschriftsbeglaubigungen nach Gemeinde		1950–2015	Landgericht	T_9.2_05	www
Massnahmen zum Führerausweisentzug – Massnahmen, Verwarnungen und Strassenverkehrsdelikte	1965–2024	1965–2024	Amt für Strassenverkehr	T_9.3_01	371
Polizeilich erfasste Tatbestände nach Gesetz	2013–2018	2008–2018	Landespolizei	T_9.3_02	372

Titel	Buch	Online	Quelle	Code	Seite
Polizeilich geklärte Tatbestände – Strafgesetzbuch	2013–2018	2008–2018	Landespolizei	T_9.3_03	373
Polizeilich erfasste Tatbestände nach Gesetz – Details		2008–2018	Landespolizei	T_9.3_04	www
Politik					
Landtagswahlen – Stimmberechtigte und Stimmbeteiligung		1918–1939	Regierungskanzlei	T_10.1_01	www
Landtagswahlen – Resultate		1945–1970	Regierungskanzlei	T_10.1_02	www
Landtagswahlen – Resultate Wahlkreis Oberland		1945–1970	Regierungskanzlei	T_10.1_03	www
Landtagswahlen – Resultate Wahlkreis Unterland		1945–1970	Regierungskanzlei	T_10.1_04	www
Landtagswahlen – Landesergebnis		1974–1989	Regierungskanzlei	T_10.1_05	www
Landtagswahlen – Landesergebnis	2005–2025	1993–2025	Regierungskanzlei	T_10.1_06	381
Landtagswahlen – Ergebnis Wahlkreis Oberland		1974–1989	Regierungskanzlei	T_10.1_07	www
Landtagswahlen – Ergebnis Wahlkreis Oberland		1993–2025	Regierungskanzlei	T_10.1_08	www
Landtagswahlen – Ergebnis Wahlkreis Unterland		1974–1989	Regierungskanzlei	T_10.1_09	www
Landtagswahlen – Ergebnis Wahlkreis Unterland		1993–2025	Regierungskanzlei	T_10.1_10	www
Landtagswahlen – Ergebnis nach Wahlkreis	2025	2009–2025	Regierungskanzlei	T_10.1_11	382
Landtagswahlen – Wahlbeteiligung nach Gemeinde, Geschlecht und Altersklasse	2025	2025	Regierungskanzlei	T_10.1_28	383
Gemeindewahlen – Gesamtergebnis aller Gemeinden		1975–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_12	www
Gemeindewahlen – Ergebnis Vaduz		1975–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_13	www
Gemeindewahlen – Ergebnis Triesen		1975–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_14	www
Gemeindewahlen – Ergebnis Balzers		1975–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_15	www
Gemeindewahlen – Ergebnis Triesenberg		1975–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_16	www
Gemeindewahlen – Ergebnis Schaan		1975–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_17	www
Gemeindewahlen – Ergebnis Planken		1975–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_18	www
Gemeindewahlen – Ergebnis Eschen		1975–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_19	www
Gemeindewahlen – Ergebnis Mauren		1975–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_20	www
Gemeindewahlen – Ergebnis Gamprin		1975–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_21	www
Gemeindewahlen – Ergebnis Ruggell		1975–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_22	www
Gemeindewahlen – Ergebnis Schellenberg		1975–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_23	www
Gemeindewahlen – Ergebnis nach Gemeinde	2023	2007–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_26	384
Gemeindewahlen Vorsteher und Gemeinderäte - WK Oberland		2007–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_24	www
Gemeindewahlen Vorsteher und Gemeinderäte - WK Unterland		2007–2023	Regierungskanzlei	T_10.1_25	www
Gemeindewahlen - Wahlbeteiligung nach Gemeinde, Geschlecht und Altersklasse	2023	2023	Regierungskanzlei	T_10.1_27	385
Volksabstimmungen Resultate		1919–1977	Regierungskanzlei	T_10.2_01	www
Volksabstimmungen Resultate		1980–1991	Regierungskanzlei	T_10.2_05	www
Volksabstimmungen Resultate	1992–2002	1992–2002	Regierungskanzlei	T_10.2_06	389
Volksabstimmungen Resultate	2003–2010	2003–2010	Regierungskanzlei	T_10.2_07	390
Volksabstimmungen Resultate	2011–2023	2011–2023	Regierungskanzlei	T_10.2_08	391
Volksabstimmungen - Stimmbeteiligung nach Geschlecht und Altersklasse		2022–2023	Regierungskanzlei	T_10.2_09	www
Volksabstimmungen Resultate	2024	2024	Regierungskanzlei	T_10.2_10	392
Staatsorgane – Staatsoberhaupt, Parlament und Regierung		2005–2009	Regierungskanzlei	T_10.3_01	www
Staatsorgane – Staatsoberhaupt, Parlament und Regierung		2009–2013	Regierungskanzlei	T_10.3_02	www
Staatsorgane – Staatsoberhaupt, Parlament und Regierung		2013–2017	Regierungskanzlei	T_10.3_03	www
Staatsorgane – Staatsoberhaupt, Parlament und Regierung		2017–2021	Regierungskanzlei	T_10.3_04	www
Staatsorgane – Staatsoberhaupt, Parlament und Regierung	2021–2025	2021–2025	Regierungskanzlei	T_10.3_05	395
Staatsorgane – Staatsoberhaupt, Parlament und Regierung	2025–2029	2025–2029	Regierungskanzlei	T_10.3_06	396

Abbildungsverzeichnis

Titel	Quelle	Code	Seite
Im Brennpunkt			
Compliance-relevante Empfehlungen in den Mitgliedstaaten des Europäischen Statistischen Systems	Eurostat Luxembourg	A_0.0_01	25
Verbesserungsbezogene Empfehlungen in den Mitgliedstaaten des Europäischen Statistischen Systems	Eurostat Luxembourg	A_0.0_02	26
Raum, Umwelt und Energie			
Treibhausgasemissionen in CO ₂ -Äquivalenten, 1990–2023	Umweltstatistik	A_1.0_01	29
Landesfläche nach Gemeinde	Amt für Bau und Infrastruktur	A_1.1_01	36
Klimadaten Messstation Vaduz – Jährliche Sonnenscheindauer, 1970–2024	Amt für Umwelt	A_1.2_01	42
Klimadaten Messstation Vaduz – Jahresniederschlag, 1970–2024	Amt für Umwelt	A_1.2_02	42
Klimadaten Messstation Vaduz – Mittlere Jahrestemperatur, 1970–2024	Amt für Umwelt	A_1.2_03	42
Siedlungsabfälle nach Verwertungsart, 1972–2024	Umweltstatistik	A_1.3_01	48
Stromverbrauch nach Energieträger, 2024	Liechtensteinische Kraftwerke	A_1.4_01	60
Bevölkerung und Wohnverhältnisse			
Lebenserwartung bei der Geburt, 1997–2024	Bevölkerungsstatistik	A_2.0_01	67
Ständige Bevölkerung – Altersaufbau nach Geschlecht und Herkunft, 31.12.2024	Bevölkerungsstatistik	A_2.1_01	74
Haushalte nach Haushaltstyp, 2020	Volkszählung	A_2.2_01	84
Natürliche Bevölkerungsbewegung – Lebendgeborene, 1970–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	A_2.3_01	94
Natürliche Bevölkerungsbewegung – Gestorbene, 1970–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	A_2.3_02	94
Natürliche Bevölkerungsbewegung – Geburtenüberschuss, 1970–2024	Geburten- und Todesfallstatistik	A_2.3_03	94
Arbeit und Erwerb			
Im Ausland wohnhafte Beschäftigte, 31.12.2024	Beschäftigungsstatistik	A_3.0_01	123
Gesamtbeschäftigung per 31.12.2024 – Übersicht	Beschäftigungsstatistik	A_3.1_01	130
Arbeitslosenquote, 2017–2024	Arbeitslosenstatistik	A_3.2_01	144
Bruttomonatslöhne Median nach Wirtschaftszweig, 2022	Lohnstatistik	A_3.3_01	152
Volkswirtschaft und Preise			
Entwicklung BIP und BNE zu laufenden Preisen, 2019–2023	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	A_4.0_01	159
Wirtschaftsstruktur, 2023 - Gemessen als Anteil der Bruttowertschöpfung	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	A_4.1_01	166
Warenhandel, Direktimporte und -exporte von Waren, 1990–2024	Warenhandelsstatistik	A_4.2_01	172
Personenwagen nach Altersklasse, 2024/2025 - Im Vergleich mit der Schweiz und Österreich	Fahrzeugstatistik Bestand	A_4.3_01	180
Projektierte Baukosten nach Art der Bauwerke, 2018–2024	Baustatistik	A_4.4_01	188
Teuerung im Jahresmittel, 2005–2024	BFS in Neuchâtel	A_4.5_01	192
Wirtschaftsbereiche			
Unternehmen nach Wirtschaftszweig, 31.12.2024	Beschäftigungsstatistik	A_5.0_01	201
Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklasse, 2023	Landwirtschaftsstatistik	A_5.1_01	208
Die 10 bedeutendsten Wirtschaftszweige, 31.12.2024	Beschäftigungsstatistik	A_5.2_01	220
Gäste in Hotel- und Privatzimmern, 1980–2024	Tourismusstatistik	A_5.3_01	234
Forderungen gegenüber Kunden in Liechtenstein nach Sektor, 31.12.2024	Bankstatistik	A_5.5_01	246
Hypothekaranlagen in Liechtenstein nach Baukategorie, 31.12.2024	Bankstatistik	A_5.5_02	246

Titel	Quelle	Code	Seite
Soziale Sicherheit und Gesundheit			
Bruttoleistungen der oblig. Krankenpflegeversicherung nach Kostengruppe, 2024	Krankenkassenstatistik	A_6.0_01	263
Altersvorsorgeversicherungen - Reinvermögen per 31. Dezember, 2015–2024	AHV, Finanzmarktaufsicht	A_6.1_01	268
Einwohner pro Arzt, 1965–2024	Amt für Gesundheit	A_6.2_01	278
Todesursachen pro 100 Sterbefälle nach Häufigkeit, 2015–2024	Todesursachenstatistik	A_6.3_01	286
Bildung, Kultur und Freizeit			
Öffentliche Ausgaben für Bildung nach Ausgabenart, 2009–2023	Bildungsstatistik	A_7.0_01	297
Aufbau des liechtensteinischen Bildungssystems	Bildungsstatistik	A_7.1_01	302
Interne F+E Aufwendungen im internationalen Vergleich, 2022	F+E Statistik	A_7.2_01	318
Öffentliche Finanzen			
Anteile der wichtigsten Steuerarten, 2024	Steuerstatistik	A_8.0_01	331
Laufender Aufwand des Landes nach Aufgabenbereich, 2024	Amt für Finanzen	A_8.1_01	338
Fiskaleinnahmen nach Empfänger, 2018–2024	Steuerstatistik	A_8.2_01	348
Rechtspflege und Kriminalität			
Firmen im Handelsregister - Bestände, Löschungen und Neueintragungen, seit Ende 2018	Amt für Justiz	A_9.0_01	357
Firmen im Handelsregister nach Rechtsform, 31.12.2024	Amt für Justiz	A_9.1_01	362
Massnahmen zum Führerausweisenzug, 2020–2024	Landespolizei	A_9.3_01	370
Politik			
Sitzverteilung Landtag - Legislaturperiode 2025–2029	Regierungskanzlei	A_10.0_01	377
Stimmbeteiligung bei Landtagswahlen, 1982–2025	Regierungskanzlei	A_10.1_01	380
Volksabstimmungen 2024	Regierungskanzlei	A_10.2_01	388
Landtagsabgeordnete - Anteil und Erfolgsquote nach Geschlecht, 1989–2025	Regierungskanzlei	A_10.3_01	394



IM BRENNPUNKT

Jubiläum: 16 Grundsätze und 20 Jahre

Am 25. Mai 2005 verabschiedete die Europäische Kommission den Verhaltenskodex («Code of Practice») für europäische Statistiken und legte damit den Grundstein für ein robustes und vertrauenswürdigen europäisches Statistiksistem. Der Kodex spielt eine Schlüsselrolle zur Wahrung der fachlichen Unabhängigkeit, Integrität und zur Wahrnehmung der Rechenschaftspflicht bei der Erstellung amtlicher Statistiken. Mit 16 Grundsätzen und 84 Indikatoren bietet der Verhaltenskodex einen umfassenden Rahmen für Qualität und Transparenz.

Doch eine öffentliche Statistik die unabhängig, integer und vertrauenswürdig ist, ist nicht selbstverständlich. Das 20-jährige Jubiläum bietet Gelegenheit und Zeit den «Code of Practice» in den Fokus zu rücken und ein paar grundlegende Fragen aufzugreifen:

Wieso braucht es eine öffentliche Statistik?

In einer Demokratie basiert die politische Willensbildung auf der Partizipation aller Bürgerinnen und Bürger. Hierfür braucht es belastbare Daten und Fakten für Diskussionen sowie einen gleichberechtigten Zugang aller Beteiligten zu den Informationen. Nur so können von Politik, Behörden und Interessengruppen die bestmöglichen Entscheidungen für ein Land erarbeitet und getroffen werden. In diesem Kontext ist die öffentliche Statistik für folgende Funktionen zuständig: Einerseits liefert sie relevante, zuverlässige und kohärente statistische Informationen, andererseits stellt sie den gleichberechtigten Zugang zu diesen Informationen sicher. Letzteres verhindert die Bildung von Informationsmonopolen, durch die sich einzelne (Gruppen) unfaire Vorteile verschaffen könnten.

Faktenbasierte Informationen schaffen Transparenz bei staatlichen Entscheidungen und machen politisches Handeln überprüf- und nachvollziehbar. Dies schafft Vertrauen und Stabilität in einem demokratischen System.

Europäische Statistiken



Wer bestimmt die Themen der öffentlichen Statistik?

Die Ressourcen für die Erstellung von Publikationen sowie die medialen Plattformen, die zur Verbreitung zur Verfügung stehen, sind begrenzt. Die Entscheidung für ein statistisches Thema bedeutet gleichzeitig immer auch die Entscheidung gegen einen anderen thematischen Schwerpunkt, der somit nicht die Gelegenheit erhält, in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu gelangen. Die Auswahl der Themen ist deshalb sehr kritisch zu beurteilen. Wesentliche Themen sind daher im Sta-

tistikgesetz festgeschrieben. Die einzelnen Statistiken sind in der Statistikverordnung sowie im Rahmen europäischer Vereinbarungen definiert. Auf einer tieferen und aktuelleren Ebene informieren das jährlich publizierte Statistische Programm und der Erscheinungskalender über statistische Arbeiten und Publikationstermine.

Was sind Grenzen der öffentlichen Statistik?

Die Unabhängigkeit der öffentlichen Statistik ist Basis ihrer Glaubwürdigkeit. Unabhängigkeit bezieht sich dabei sowohl auf die fachliche Unabhängigkeit auf institutioneller und organisatorischer Ebene als auch auf die Unparteilichkeit und Objektivität in der Entwicklung, Erstellung und Verbreitung von Statistiken.

Um objektive und neutrale Ergebnisse zu gewährleisten, müssen Entscheidungen unabhängig von politischer oder externer Einflussnahme getroffen werden. Massgebend für die Wahl der verwendeten Definitionen und Methoden sind einzig statistische Kriterien, die sich an den Vorgaben des Europäischen Statistischen Systems orientieren. Der Interpretationsspielraum der statistischen Ergebnisse ist für die öffentliche Statistik zudem sehr begrenzt. Der Kontext wird durch die internationale Vergleichbarkeit und die Einordnung in Zeitreihen gegeben. Dies ermöglicht eine solide Einschätzung der statistischen Resultate. Die Ergebnisse werden nie wertend dargestellt. Es ist nicht Aufgabe der öffentlichen Statistik ein Problem zu benennen oder eine entsprechende Lösung zu skizzieren.

An dieser Stelle schliesst sich der Kreis zu den demokratischen Prozessen, in denen die Partizipation an Abstimmungen, Debatten und Entscheidungen allen offen steht. Die statistischen Publikationen sind diesbezüglich Pulsmesser für gesellschaftliche Fragestellungen. Sie ermöglichen Bürgerinnen und Bürgern, Medien und Politik Probleme faktenbasiert zu erkennen und die bestmöglichen Lösungen zu finden.

Die Transparenz der öffentlichen Statistik über ihre Entscheidungen und Vorgehensweise dokumentiert die Unabhängigkeit von politischer oder anderer Einflussnahme. Damit wird die Vertrauenswürdigkeit der öffentlichen Statistik untermauert.

Wieso braucht es das Statistikgeheimnis?

Anders als bei anderen Amtsstellen können beim Amt für Statistik weder Ehescheine, Pässe, Kontrollschilder für Autos, Gewerbebewilligungen noch Stipendien angefordert werden. Warum werden dann Informationen übermittelt, ohne dass diesen ein direkter Gegenwert gegenübersteht? Die öffentliche Statistik basiert auf einem Tauschgeschäft: Sie erhält Einzelinformationen und veröffentlicht diese aggregiert als statistische Publikation.

Damit die Informationen – von natürlichen oder auch juristischen Personen – überhaupt (unentgeltlich) geschickt werden, müssen nachteilige Auswirkungen ausgeschlossen werden. Aus diesem Grund garantiert das gesetzlich verankerte Statistikgeheimnis die ausschliessliche Nutzung der übermittelten Angaben für statistische Zwecke. Die Auskunftgebenden können darauf vertrauen, dass ihre Informationen nicht für Verwaltungsaufgaben weitergegeben werden und allenfalls negative Konsequenzen haben. Ausserdem wird mit dem Statistikgeheimnis garantiert, dass die veröffentlichten Ergebnisse keine Rückschlüsse auf Einzelpersonen zulassen. Diese klar eingeschränkte Verwendung sichert die Auskunftsbereitschaft, damit die hohen Rücklaufquoten und unterstützt die hohe Qualität der Ergebnisse.

Die öffentliche Statistik sammelt Informationen und stellt sie in den Dienst der Allgemeinheit. Statistikgeheimnis, Datenschutz und die Wahrung der Persönlichkeitsrechte sind für die Auskunftsbereitschaft essenziell. Transparenz in Bezug auf die Verwendung und den Schutz der Daten sind Grundpfeiler für die Zurverfügungstellung von Informationen für die öffentliche Statistik.

Warum kann man der öffentlichen Statistik vertrauen?

Die öffentliche Statistik ist sich der gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und hat den Anspruch relevante Daten für alle bereitzustellen. Das Vertrauen in die öffentliche Statistik und die fachliche Unabhängigkeit sind der Garant dafür, dass Nutzerinnen und Nutzer verlässlich mit den Daten und Informationen arbeiten können. Die Daten sind belastbar und werden für politische und gesellschaftliche Entscheidungen oder rechtlich bindende Gesetze und Verordnungen zur Verfügung gestellt.

Die Unabhängigkeit der öffentlichen Statistik ist die Basis für ihre Relevanz. In demokratischen Staaten müssen statistische Ämter gesetzlich dazu verpflichtet sein, frei von politischem und externem Einfluss zu arbeiten und sie sind in ihrer Unabhängigkeit zu schützen. Die öffentliche Statistik ist internationalen Standards verpflichtet. Sie beteiligt sich an internationalen Diskussionen und forciert die Verwendung anerkannter Verfahren in der Erstellung und Verbreitung von Statistiken. Als Teil des Europäischen Statistischen Systems ist sie verpflichtet sich an die Prinzipien des Verhaltenskodex für europäische Statistiken zu halten. Der Verhaltenskodex beinhaltet 16 Prinzipien und 84 Indikatoren. Er legt besonderes Gewicht auf die fachliche Unabhängigkeit der nationalen statistischen Ämter. Der Verhaltenskodex fördert auch methodische Solidität und Transparenz, was bedeutet, dass die Datenerhebung und -analyse international anerkannten Standards folgen und offen kommuniziert werden.

So unterschiedlich die Antworten auf die gestellten Fragen ausfallen mögen, so lässt sich doch ein gemeinsamer Nenner beobachten: Transparenz. Diese muss in der öffentlichen Statistik auf allen Ebenen gelebt werden. Inhalt, Methoden der Datenerhebung, Definitionen, Berechnungen und Publikationsweisen sind nachvollziehbar festgehalten und für alle zugänglich. Das Amt ist sich seiner Grenzen bewusst und dokumentiert die Prozesse öffentlich. Es bleibt eine letzte Frage:

Wie wird die Qualität der öffentlichen Statistik gesichert?

Der Verhaltenskodex für europäische Statistiken stellt einen Qualitätsrahmen für die öffentliche Statistik dar. Dieser basiert auf 16 Grundsätzen, die das institutionelle Umfeld, die statistischen Prozesse und die statistischen Publikationen abdecken. Der Verhaltenskodex wurde 2005 entwickelt und seither zweimal überarbeitet – im Jahr 2011 und im Jahr 2017 – um insbesondere gesellschaftlichen Veränderungen, technologischen Entwicklungen und der Verwendung neuer Datenquellen Rechnung zu tragen.

Die 16 Prinzipien des Verhaltenskodex für europäische Statistiken

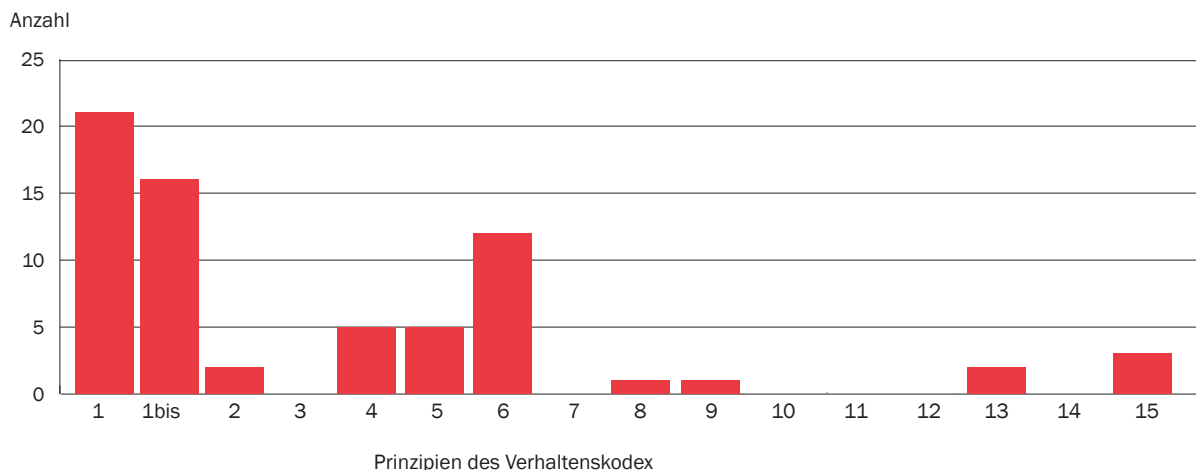


Mit Peer Reviews wird die Umsetzung des Verhaltenskodex in den europäischen Ländern regelmässig überprüft. Damit wird die Qualität gesichert und anhand von Empfehlungen und einem Massnahmenplan, den «Improvement Actions», kontinuierlich verbessert.

Der letzte Peer Review fand im Europäischen Statistischen System 2021 bis 2023 statt. Dabei beurteilt ein unabhängiges Expertenteam anhand einer Selbsteinschätzung des statistischen Amtes und einer Vor-Ort-Visite die Einhaltung der Qualitätsstandards. Neben Gesprächen mit Mitarbeitenden der öffentlichen Statistik werden auch Nutzerinnen und Nutzer sowie Datenlieferanten befragt, um ein umfassendes Bild zu erhalten. Im Anschluss verfasst das Peer-Review-Team einen Bericht mit Empfehlungen zur (besseren) Umsetzung des Verhaltenskodex sowie einen Massnahmenplan zur Umsetzung dieser Empfehlungen, der anschliessend veröffentlicht wird.

Dem Europäischen Statistischen System gehören 31 Mitgliedstaaten an. Insgesamt sind auf europäischer Ebene von den Peer-Review-Teams 581 Empfehlungen ausgesprochen worden. Davon sind 68 compliance-relevant, sprich deren Umsetzung ist zur Erfüllung des Mindeststandards des Verhaltenskodex notwendig. Die compliance-relevanten Empfehlungen betreffen vor allem Grundsätze in Bezug auf die fachliche Unabhängigkeit (Prinzip 1), die Koordination und Zusammenarbeit im nationalen statistischen System (Prinzip 1bis) sowie die Unparteilichkeit und Objektivität (Prinzip 6). Mehr als 30% der compliance-relevanten Empfehlungen betreffen das erste Prinzip, also die fachliche Unabhängigkeit der öffentlichen Statistik; so auch die einzige compliance-relevante Empfehlung, die für Liechtenstein ausgesprochen wurde. Die Prinzipien 1 und 1bis bilden zusammen das Rückgrat des statistischen Systems. Die fachliche Unabhängigkeit schützt die Integrität der Statistiken, während Koordinierung und Zusammenarbeit deren Qualität, Kohärenz und Vergleichbarkeit gewährleisten.

Compliance-relevante Empfehlungen in den Mitgliedstaaten des Europäischen Statistischen Systems

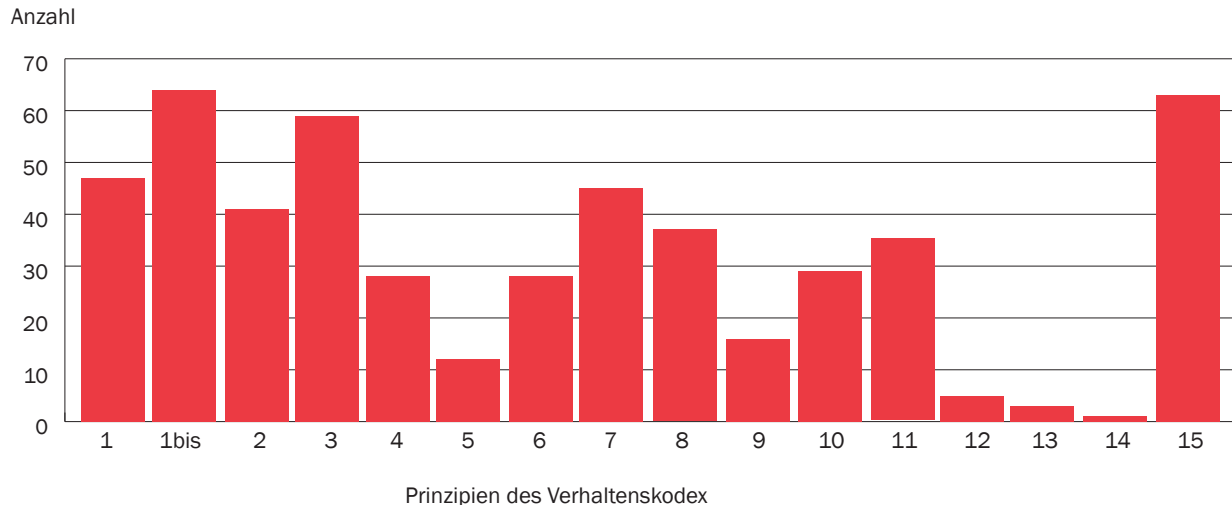


A_0.0_01

Die 513 verbesserungsbezogenen Empfehlungen verteilen sich etwas gleichmässiger auf die verschiedenen Grundsätze des Verhaltenskodex. Die meisten Empfehlungen wurden bei den Prinzipien Koordinierung und Zusammenarbeit (Prinzip

1bis) und Zugänglichkeit und Klarheit (Prinzip 15) angebracht. Am wenigsten wurde die Umsetzung des Prinzips Kohärenz und Vergleichbarkeit (Prinzip 14) beanstandet.

Verbesserungsbezogene Empfehlungen in den Mitgliedstaaten des Europäischen Statistischen Systems



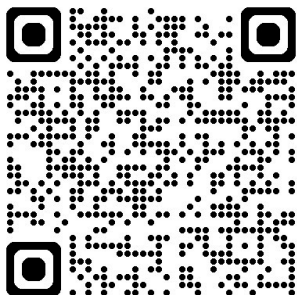
A_0.0_02

Mit dem Peer Review steht ein umfassendes Verfahren zur Verfügung, das die öffentliche Statistik ganzheitlich überprüft und deren Qualität sichert.

Die öffentliche Statistik ist mit vielen Herausforderungen konfrontiert wie rasche Digitalisierung und einer steigenden Nachfrage nach vertrauenswürdigen Daten.

Der Verhaltenskodex spielt eine entscheidende Rolle für die Gewährleistung und Vertrauenswürdigkeit der statistischen Informationen. Durch die Sicherstellung höchster Standards bei der Erstellung von Statistiken unterstützt er eine faktenbasierte Politikgestaltung und stärkt die Demokratie.

QR-Code zum Verhaltenskodex für europäische Statistiken (Code of Practice)



1 RAUM, UMWELT UND ENERGIE

1.1 Geografie, Raumnutzung

- Fläche
- Grenzen
- Höhen
- Raumnutzung

1.2 Klima, Wettergeschehen

- Treibhausgasemissionen
- Temperatur
- Luftdruck
- Luftfeuchtigkeit
- Sonnenscheindauer
- Niederschlag

1.3 Umwelt

- Abfallentsorgung
- Luftqualität, Schadstoffemissionen
- Wasserqualität, Trinkwasserverbrauch, Abwasser
- Biodiversität

1.4 Energie

- Energieverbrauch und -import
- Stromproduktion und -verbrauch

1 RAUM, UMWELT UND ENERGIE

Treibhausgasemissionen erhöhen sich leicht

Im Jahr 2023 wurden in Liechtenstein insgesamt 160 000 Tonnen CO₂-Äquivalente ausgestossen (unter Berücksichtigung der Senken aus Bodennutzung, Bodennutzungsveränderung und Forstwirtschaft). Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Treibhausgasemissionen um 2 400 Tonnen CO₂-Äquivalente erhöht.

Siedlungsabfälle nehmen zu

Im Jahr 2024 wurden in Liechtenstein 33 473 Tonnen Siedlungsabfälle erzeugt. Dies sind 835 Tonnen mehr als im Vorjahr. 2024 fielen pro Kopf 837 kg Siedlungsabfälle an. Im Vorjahr waren es 823 kg pro Kopf gewesen.

Ozonbelastung und Stickstoffdioxidbelastung reduziert sich

Im Jahr 2024 wurde am Messstandort in Vaduz der Immissionsgrenzwert von 120 µg/m³ für Ozon während 30 Stunden überschritten. Im Vorjahr waren es 197 Stunden gewesen. Der Immissionsgrenzwert dürfte im Jahr nur einmal überschritten werden. Am selben Standort lag der Jahresmittelwert für die Stickstoffdioxidkonzentration bei 11 µg/m³. Im Vorjahr waren es 12 µg/m³ gewesen. Der Immissionsgrenzwert liegt bei 30 µg/m³. Der Jahresmittelwert für die Feinstaubkonzentration (PM2.5) lag wie im Vorjahr bei 7 µg/m³. Der Immissionsgrenzwert liegt bei 10 µg/m³.

Trinkwasserverbrauch pro Kopf sinkt

Im Jahr 2024 lag der durchschnittliche Wassertagesverbrauch (Haushalte, Gewerbe und Industrie) pro Kopf bei 768 Litern. Im Jahr 2023 hatte er 796 Liter pro Tag betragen. Im Jahr 2024 wurden insgesamt 7.95 Mio. m³ Trinkwasser verbraucht. Dies waren 218 000 m³ weniger als im Vorjahr. Das Trinkwasser stammte zu 42.1% aus Grund- und zu 57.9% aus Quellwasser.

Chemische Qualitätsziele im Binnenkanal Ruggell mehrheitlich erfüllt

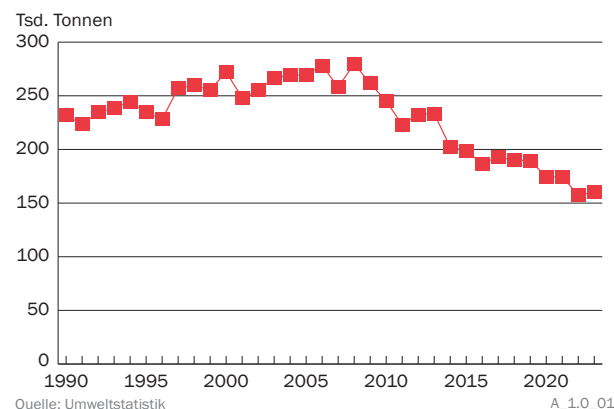
Im Jahr 2024 wurden im Binnenkanal bei der Messstelle Ruggell die chemischen Qualitätsziele für die Konzentration von Ammonium-Stickstoff, Nitrit-Stickstoff, Nitrat-Stickstoff und Ortho-Phosphat eingehalten.

So lag beispielsweise der Jahresmittelwert für die Nitrat-Stickstoff-Konzentration im Jahr 2024 bei 0.9 mg pro Liter. Das Qualitätsziel liegt bei ≤ 5.5 mg Nitrat-Stickstoff pro Liter. Die Konzentration des gelösten organischen Kohlenstoffs lag hingegen mit einem Wert von 5.4 mg pro Liter etwas über dem Qualitätsziel von ≤ 4 mg Kohlenstoff pro Liter.

Energieverbrauch bzw. -import nimmt ab

Der Energieverbrauch bzw. -import in Liechtenstein lag im Jahr 2024 bei 1 110 175 MWh. Dies entspricht einer Abnahme von 38 867 MWh oder 3.4% im Vergleich zum Vorjahr. Der Verbrauch pro Kopf lag im Jahr 2024 bei 27.1 MWh. Im Vorjahr hatte er bei 28.7 MWh pro Kopf gelegen. Die Eigenversorgungsquote aus einheimischen Energieressourcen an der gesamten Energieversorgung hat sich erhöht. Sie stieg von 14.8% im Jahr 2023 auf 16.7% im Jahr 2024.

Treibhausgasemissionen in CO₂-Äquivalenten 1990–2023



METHODEN UND DATENQUELLEN

- Arealstatistik** Die Arealstatistik basiert auf der Auswertung von Luftbildern aus den Jahren 1984, 1996, 2002, 2008, 2014 und 2019. Sie liefert Informationen über die Bodennutzung und -bedeckung und vermag durch den zeitlichen Vergleich den Wandel der Landschaft zu dokumentieren. Die aktuelle Arealstatistik mit Schlussbericht vom 30. Mai 2022 wurde im Auftrag der liechtensteinischen Regierung vom Bundesamt für Statistik, Neuchâtel, erstellt. Die Projektbegleitung lag auf liechtensteiner Seite beim Amt für Bau und Infrastruktur.
- Energiestatistik** Die liechtensteinische Energiestatistik ist eine Zusammenstellung aus verschiedenen Erhebungsquellen (je nach Energieträger). Bei den fossilen Brennstoffen, ausgenommen Erdgas, wird nur der Import bzw. der Verkauf im Inland, nicht jedoch der inländische Verbrauch erhoben. Da die Lagerbestandsveränderungen von Heizöl, Dieselöl, Flüssiggas und Kohle nicht erfasst werden, kann der Verbrauch im eigentlichen Sinne nicht ausgewiesen werden. Ebenfalls unbekannt sind private Direktkäufe im Ausland einerseits und Verkäufe an im Ausland wohnhafte Personen andererseits. Besonders deutlich tritt dieser Effekt beim Dieselöl und beim Benzin auf. Die importierte Dieselölmenge und der Benzinverkauf haben nur beschränkt mit dem inländischen Verbrauch zu tun, denn die Verkäufe an im Ausland wohnhafte Personen können je nach Preis und Attraktivität der Tankstellen stark variieren. Die liechtensteinische Energiestatistik zeigt somit je nach Energieträger den Energieverbrauch oder den Energieverkauf.
- Umweltstatistik** Zweck der Umweltstatistik ist es, den Zustand und die Entwicklung der Umwelt in Liechtenstein aufzuzeigen und Vergleichsdaten zu anderen Ländern bereitzustellen. Die Publikation enthält Informationen zu den Bereichen Luft, Klima, Wasser, Boden, Landschaft, Biodiversität, Wald, Abfall, Lärm und umweltbezogene Abgaben. Zudem wurden 26 Umweltindikatoren definiert, welche die gewünschte Entwicklung dem tatsächlichen Trend gegenüberstellen und so eine Bewertung der Entwicklung ermöglichen.

GLOSSAR

Ammoniak (NH ₃)	Ammoniak ist ein stechend riechendes, farbloses Gas. Hauptquelle ist die Nutztierhaltung in der Landwirtschaft. Es entweicht vor allem im Stall sowie beim Lagern und Ausbringen von Hofdünger. Ein Teil entstammt auch dem Verkehr. Hohe Konzentrationen sind akut giftig für Pflanzen, Tiere und Menschen. Ammoniak ist eine Vorläufersubstanz für die Feinstaubbildung und trägt zur Versauerung und Überdüngung von Böden bei. In Gewässern ist Ammoniak giftig für Fische.
Ammonium (NH ₄ ⁺)	Ammonium ist eine Stickstoffverbindung. Ammonium wird im natürlichen Stickstoffkreislauf über die Stickstoff-Fixierung aus der Luft gebildet. Es gelangt aber auch durch die Verwendung als Düngemittel in die Böden. Die Ammonium-Konzentration in Gewässern gibt Aufschluss über den Eintrag von Nährstoffen durch Abschwemmung und Auswaschung aus landwirtschaftlich genutzten Böden.
Biodiversität	Unter Biodiversität oder biologischer Vielfalt wird die Mannigfaltigkeit und Variabilität der Lebewesen und der ökologischen Strukturen verstanden. Sie umfasst drei Ebenen: Die Artenvielfalt (Tier-, Pflanzen-, Pilz-, Bakterienarten), die Vielfalt der Lebensräume (Ökosysteme wie der Wald oder Gewässer) und die genetische Vielfalt innerhalb der Arten (z.B. Unterarten, Sorten und Rassen).
CO ₂ -Äquivalente	Emissionen anderer Treibhausgase als CO ₂ (CH ₄ , N ₂ O, HFC, PFC und SF ₆) werden zur besseren Vergleichbarkeit entsprechend ihrem globalen Erwärmungspotenzial in CO ₂ -Äquivalente umgerechnet; 1 kg CH ₄ entspricht 21 kg CO ₂ , 1 kg N ₂ O entspricht 310 kg CO ₂ .
Emissionen	Abgabe von Schadstoffen, Schall oder Strahlung aus natürlichen oder anthropogenen, d.h. vom Menschen verursachten Quellen, in die Umwelt.
Feinstaub	Siehe PM10 bzw. PM2.5
Flüchtige organische Verbindungen	Siehe NMVOC
Gesamt-Phosphor	Phosphor ist ein essentieller Nährstoff für die Wasserorganismen. Phosphor kommt natürlicherweise nur in geringen Mengen in den Gewässern vor. Phosphor wird in der Landwirtschaft als Düngemittel verwendet. Hohe Phosphor-Konzentrationen führen zu einer Überdüngung der Gewässer und damit zu einem erhöhten Pflanzen- und Algenwachstum.
Gelöster organischer Kohlenstoff	Der gelöste organische Kohlenstoff (Dissolved Organic Carbon) kommt in Fließgewässern natürlicherweise als Folge des Abbaus von organischem Material und der Auswaschung aus Böden vor. Ein hoher DOC-Gehalt kann ein Hinweis auf die zivilisatorische Belastung eines Gewässers sein.

GLOSSAR

Immissionen	Belastung durch Luftschadstoffe, Lärm, Erschütterung und Strahlung am Ort ihrer Einwirkung.
Kohlenmonoxid (CO)	Kohlenmonoxid entsteht bei Verbrennungsprozessen und kann in fast allen Verbrennungsabgasen nachgewiesen werden. Bei Mensch und Tier wirkt Kohlenmonoxid bei höheren Konzentrationen als starkes Atemgift. Kohlenmonoxid ist auch an der Bildung von Ozon in der bodennahen Atmosphäre beteiligt.
Nitrat (NO ₃)	Nitrat ist eine Stickstoffverbindung. Nitrat wird im natürlichen Stickstoffkreislauf aus Ammonium gebildet (Nitrifikation). Es gelangt aber auch durch die Verwendung als Düngemittel in die Böden. Die Nitrat-Konzentration in Gewässern gibt Aufschluss über den Eintrag von Nährstoffen durch Abschwemmung und Auswaschung aus landwirtschaftlich genutzten Böden. Hohe Nitrat-Gehalte führen in Gewässern zu erhöhtem Pflanzen- und Algenwachstum.
Nitrit (NO ₂)	Nitrit ist eine Stickstoffverbindung, die bei der Nitrifikation von Ammonium zu Nitrat sowohl im Boden als auch im Wasser gebildet wird. In den Gewässern ist Nitrit toxisch für Fische.
NM VOC	Flüchtige organische Verbindungen ohne Methan und FCKW (Non Methane Volatile Organic Compounds). Dazu gehören eine Vielzahl von organischen Substanzen, die in Form von Lösungsmitteln in Farben, Lacken und Klebstoffen, in Reinigungsmitteln oder als Treibmittel in Spraydosen zur Anwendung kommen. Sie sind Vorläufersubstanzen für die Bildung von Ozon und PM10.
Ortho-Phosphat (PO ₄)	Ortho-Phosphate sind Phosphor-Verbindungen, die als Düngemittel in der Landwirtschaft eingesetzt werden. Auswirkungen siehe Gesamt-Phosphor.
Ozon (O ₃)	Farbloses, giftiges Gas mit leicht stechendem Geruch. Ozon entsteht bei starker Sonneneinstrahlung aus Stickoxiden und flüchtigen organischen Kohlenwasserstoffen. Es wirkt als Reizgas auf die Atemwege.
PM10 bzw. PM2.5	Feinstaub mit einem Durchmesser von weniger als 10 bzw. 2.5 Mikrometer (Particulate Matter < 10 µm bzw. < 2.5 µm). Sie können bis in tiefere Lungenabschnitte vordringen. Ein Zusammenhang zwischen der Feinstaubbelastung und Atemwegserkrankungen ist in zahlreichen Studien belegt.
Relative Luftfeuchtigkeit	Die relative Luftfeuchtigkeit ist der jeweilige Sättigungsgrad der Luft, abhängig ihrer Temperatur. Der Sättigungsgrad wird üblicherweise als Prozentwert angegeben. 100% Luftfeuchtigkeit entspricht gesättigter Luft. Sie bezeichnet also das Verhältnis des momentanen Wasserdampfgehaltes in der Atmosphäre zum maximal möglichen Wasserdampfgehalt.
Rote Liste	Liste von bedrohten Tier- und Pflanzenarten. Auf Grund der Gefährdungssituation werden die Arten in verschiedene Kategorien eingeteilt.

GLOSSAR

Schwefeloxide (SO _x)	Schwefeloxide entstehen bei der Verbrennung von schwefelhaltigen fossilen Brennstoffen. Schwefeloxide führen zur Bildung von „saurem Regen“.
Siedlungsabfälle	Siedlungsabfälle sind Abfälle, die aus Haushalten stammen, sowie andere Abfälle vergleichbarer Zusammensetzung aus Industrie und Gewerbe.
Sonderabfälle	Abfälle, deren umweltverträgliche Entsorgung auf Grund ihrer Zusammensetzung oder ihrer biologischen Eigenschaften besondere technische und organisatorische Massnahmen erfordern.
Stickoxide (NO _x)	Sammelbegriff für Stickstoffmonoxid (NO) und Stickstoffdioxid (NO ₂). Sie entstehen vor allem bei Verbrennungsprozessen (z.B. Automotor und Feuerungen). Stickoxide sind an der Bildung von saurem Regen und Ozon beteiligt.
Stickstoffdioxid (NO ₂)	siehe Stickoxide
Treibhausgase	Gasförmige Stoffe in der Luft, die zum Treibhauseffekt beitragen und sowohl einen natürlichen als auch einen anthropogenen (vom Menschen verursachten) Ursprung haben können. Im Kyoto-Protokoll werden folgende Treibhausgase beziehungsweise Gruppen von Gasen geregelt: Kohlendioxid (CO ₂), Methan (CH ₄), Lachgas (N ₂ O), teilhalogenierte Fluorkohlenwasserstoffe (HFC), perfluorierte Kohlenwasserstoffe (PFC) und Schwefelhexafluorid (SF ₆).
Wertstoffe	Siedlungsabfälle, die separat gesammelt und verwertet (recycelt) werden. Dazu zählen Papier, Karton, Alteisen, Glas, Altöl, Speiseöl, Batterien, Dosen, Aluminium, Weissblech, Kunststoff, PET, Styropor, Elektrogeräte und Alautos.

1.1 Geografie, Raumnutzung

- Fläche
- Grenzen
- Höhen
- Raumnutzung

„kurz & bündig“

Gesamtfläche Liechtensteins 160.477 km²

Länge der Grenze zur Schweiz 41.3 km

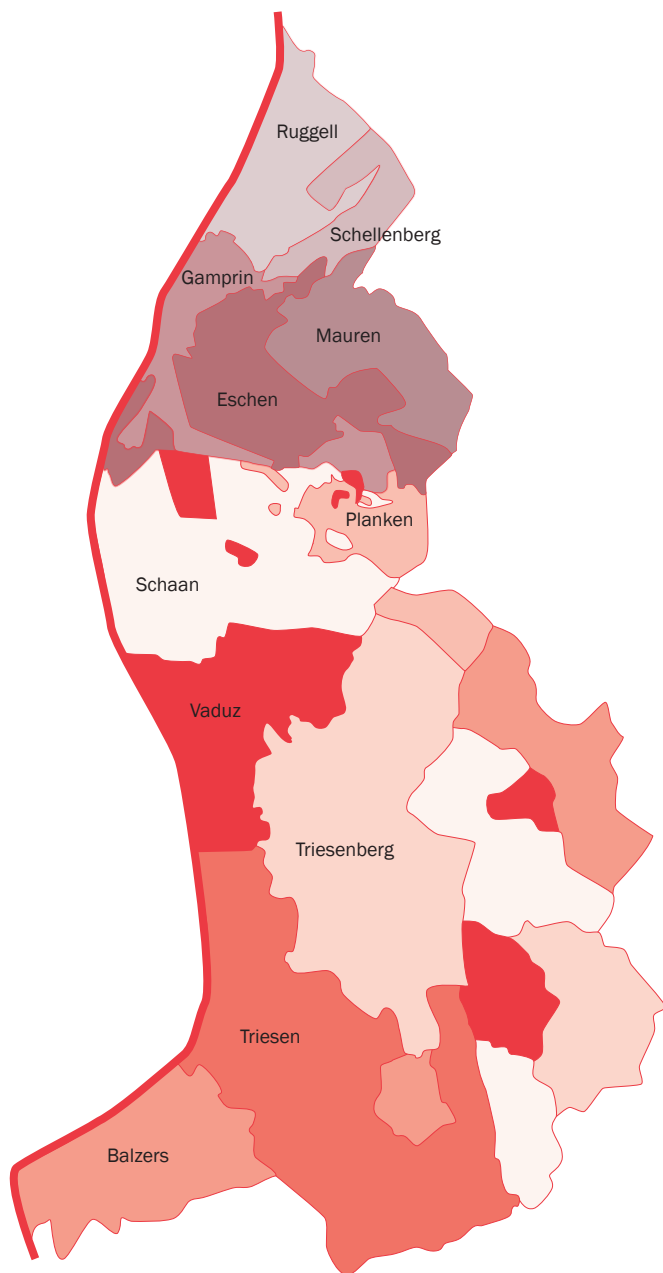
Länge der Grenze zu Österreich 36.6 km

Höchster Punkt Grauspitz 2 600 m.ü.M.

Tiefster Punkt Ruggeller Riet 430 m.ü.M.

Siedlungsfläche 11% der Landesfläche

Landesfläche nach Gemeinde



Liechtenstein ist mit nur 160 km² der sechstkleinste Staat der Erde. Das Nachbarland Schweiz ist rund 260-mal grösser als Liechtenstein. Die Landesgrenze führt von Westen nach Süden 41.3 km an den Schweizer Kantonen St. Gallen und Graubünden entlang. Im Norden und Osten teilt sich Liechtenstein eine 36.6 km lange Grenze mit dem österreichischen Bundesland Vorarlberg.

Landesfläche

nach Nutzungskategorie, 2019

	km ²	Anteil in % der Gesamtfläche
Landesfläche	160	100%
Waldflächen	68	42.2%
Landwirtschaftliche Nutzflächen	52	32.2%
Unproduktive Flächen	23	14.3%
Siedlungsflächen	18	11.3%

Quelle: Amt für Bau und Infrastruktur, Arealstatistik

T_1.1_01

Fläche und Höhenlage

der Gemeinden

	Fläche km ²	Höhe m.ü.M.
Fürstentum Liechtenstein	160.477	
Gemeinden		
1 Vaduz	17.315	460
2 Triesen	26.484	512
3 Balzers	19.731	477
4 Triesenberg	29.689	886
5 Schaan	26.920	462
6 Planken	5.341	786
7 Eschen	10.381	457
8 Mauren	7.491	472
9 Gamprin	6.188	468
10 Ruggell	7.378	433
11 Schellenberg	3.559	630

Quelle: Amt für Bau und Infrastruktur

T_1.1_02

Erläuterung zur Tabelle:

Amtliche Vermessung (Stand 2020)

Gemeinden: Oberland 1-6, Unterland 7-11

Höhenlage der Gemeinden: Bemessen nach der Höhenlage der Ortskirche

Grenzpunkte Liechtensteins

Äusserste Punkte

Im Norden	47°	16'	14"	nördlicher Breite	Ruggell, Dreiländerpunkt im Rhein
Im Süden	47°	02'	58"	nördlicher Breite	Triesen, östlich Falknishorn
Im Westen	9°	28'	18"	östlicher Länge	Balzers, Mitte Rhein, Grenzpunkt 4
Im Osten	9°	38'	08"	östlicher Länge	Triesenberg, Alp Sareis, Grenzpunkt 29

Gesamtlänge: 24.71 km maximal

Gesamtbreite: 12.35 km maximal

Quelle: Amt für Bau und Infrastruktur

T_1.1_03

Erläuterung zur Tabelle:

Geografische Koordinaten im Bezugssystem ETRS89 (ETRF93/CHTRF95)

Mittelpunkt Liechtensteins

Flächenschwerpunkt

Der geografische Mittelpunkt liegt auf Bargälla (1 721 m.ü.M.) und wurde anlässlich des Weltjahrs 2000 der Mathematik vom Mathematiker Georg Schierscher zusammen mit seinen Schülern berechnet.

Flächenschwerpunkt (Schweizer Landeskoordinaten LV95): Y = 2760362

X = 1223297

Landesgrenzen Liechtensteins

Länge

	Grenzlänge in km	
Total	77.9	
Grenzstaaten		
Schweiz	41.3	Kanton St. Gallen 27.2 km; Kanton Graubünden 14.1 km
Österreich	36.6	Bundesland Vorarlberg 36.6 km

Quelle: Amt für Bau und Infrastruktur

T_1.1_04

Berge und Höhen Liechtensteins

Berge, Höhen	m. ü. M.	Berge, Höhen	m. ü. M.
1 Grauspitz	2 600	25 Langspetz (Zegerberg)	2 050
2 Schwarzhorn	2 573	26 Garsellitörm	2 049
3 Naafkopf	2 569	27 Langspitz	2 006
4 Falknis	2 562	28 Bim Chrüz (Bergstation Sareis)	2 002
5 Falknishorn	2 451	29 Helwangspitz	1 999
6 Augstenberg	2 358	30 Kolme	1 993
7 Plasteikopf	2 354	31 Alpspitz	1 996
8 Gorfion	2 305	32 Gafleispitz	1 982
9 Ochsenkopf	2 285	33 Koraspitz	1 928
10 Gamsgrat	2 243	34 Heubüal	1 936
11 Hochspeler	2 225	35 Mittlerspitz	1 899
12 Rappastein	2 221	36 Kirchlespitz	1 892
13 Galinakopf	2 197	37 Mittagspitz	1 856
14 Spitz	2 186	38 Wörznerhorn	1 721
15 Scheuakopf	2 150	39 Chrüppel	1 706
16 Silberhorn, Hubel	2 149	40 Plattaspitz	1 703
17 Rotspitz (Lawena)	2 127	41 Sattelspitz (Gafadura)	1 688
18 Kuegrat	2 122	42 Saroja (Gafadura)	1 658
19 Goldlochspitz	2 109	43 Kulm (Altes Tunnel)	1 450
20 Garsellikopf	2 104		
21 Schönberg	2 103	Eschnerberg:	
22 Nospitz	2 090	- Gantenstein	697
23 Stachlerkopf	2 070	- Malanserwald	651
24 Drei Schwestern	2 051		

Quellen: swisstopo in Wabern, Liechtensteinisches Namenbuch

T_1.1_05

Höchste und tiefste Punkte Liechtensteins

Höchste und tiefste Punkte	Ort	m.ü.M.
Höchster Punkt	Grauspitz	2 600
Höchstgelegenes Dorf	Triesenberg	886
Tiefster Punkt	Ruggeller Riet	430
Tiefstgelegenes Dorf	Ruggell	433

Quelle: swisstopo (Landeskarte 1:25 000), Amtliche Vermessung

T_1.1_06

Arealstatistik

2014 und 2019

	2014		2019		Veränderung 2014–2019	
	ha	in % der Gesamtfläche	ha	in % der Gesamtfläche	+/- ha	+/- (%)
Gesamtfläche	16 046	100.0%	16 046	100.0%		
Waldflächen	6 675	41.6%	6 770	42.2%	95	1.4%
Geschlossener Wald	4 426	27.6%	4 182	26.1%	-244	-5.5%
Aufgelöster Wald	799	5.0%	1 052	6.6%	253	31.7%
Gebüschwald	676	4.2%	734	4.6%	58	8.6%
Gehölze	774	4.8%	802	5.0%	28	3.6%
Landwirtschaftliche Nutzflächen	5 236	32.6%	5 168	32.2%	-68	-1.3%
Obstbauflächen	88	0.5%	79	0.5%	-9	-10.2%
Rebbaufflächen	26	0.2%	27	0.2%	1	3.8%
Gartenbauflächen	22	0.1%	20	0.1%	-2	-9.1%
Ackerland	1 700	10.6%	1 601	10.0%	-99	-5.8%
Naturwiesen	1 076	6.7%	1 123	7.0%	47	4.4%
Heimweiden	490	3.1%	513	3.2%	23	4.7%
Alpwiesen	83	0.5%	83	0.5%	0	0.0%
Alpweiden	1 751	10.9%	1 722	10.7%	-29	-1.7%
Unproduktive Flächen	2 372	14.8%	2 287	14.3%	-85	-3.6%
Stehende Gewässer	11	0.1%	12	0.1%	1	9.1%
Fliessgewässer	421	2.6%	422	2.6%	1	0.2%
Unproduktive Vegetation	1 017	6.4%	983	6.1%	-34	-3.3%
Vegetationslose Flächen	921	5.8%	869	5.4%	-52	-5.6%
Gletscher, Firn	2	0.0%	1	0.0%	-1	-50.0%
Siedlungsflächen	1 763	11.0%	1 821	11.3%	58	3.3%
Industrie- und Gewerbeareal	176	1.1%	174	1.1%	-2	-1.1%
Wohnareal	702	4.4%	710	4.4%	8	1.1%
Öffentliches Gebäudeareal	60	0.4%	62	0.4%	2	3.3%
Landwirtschaftliches Gebäudeareal	80	0.5%	87	0.5%	7	8.8%
Nicht spezifiziertes Gebäudeareal	96	0.6%	93	0.6%	-3	-3.1%
Strassenareal	431	2.7%	445	2.8%	14	3.2%
Bahnareal	18	0.1%	18	0.1%	-	0.0%
Flugplatzareal	1	0.0%	1	0.0%	-	0.0%
Besondere Siedlungsflächen	94	0.6%	123	0.8%	29	30.9%
Erholungs- und Grünanlagen	105	0.7%	108	0.7%	3	2.9%

Quelle: BFS in Neuchâtel

T_1.1_07

Erläuterung zur Tabelle:

Mit der Erstellung der Arealstatistik 2019 wurden die Grenzstände der früheren Erhebungen rückwirkend ebenfalls angepasst.

Alle bisherigen Zeitstände der Arealstatistik basieren neu auf dem Grenzstand vom 1.1.2022.

Datenbestand gemäss Schlussbericht vom 30. Mai 2022.

1.2 Klima, Wettergeschehen

- Treibhausgasemissionen
- Temperatur
- Luftdruck
- Luftfeuchtigkeit
- Sonnenscheindauer
- Niederschlag

„kurz & bündig“

2023:

Treibhausgasemissionen 160 000 t CO₂-Äquivalente

2024:

Mittlere Jahrestemperatur 12.1 °C

Sonnenscheindauer 1 404 Stunden

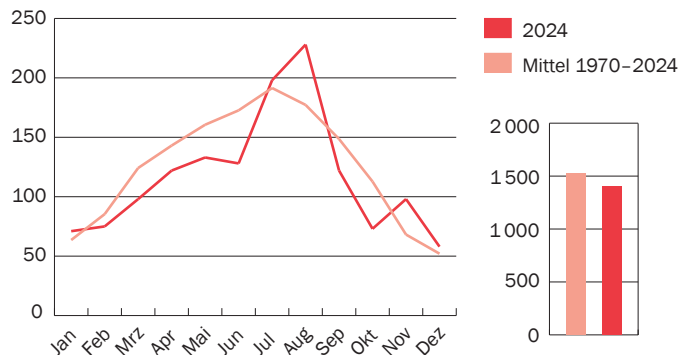
Niederschlag 1 222 mm

Klimadaten

Messstation Vaduz, 1970–2024

Jährliche Sonnenscheindauer

in Stunden

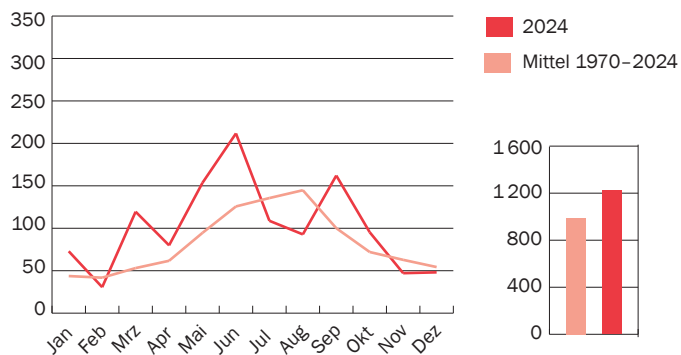


Quelle: Amt für Umwelt

A_1.2_01

Jahresniederschlag

in mm

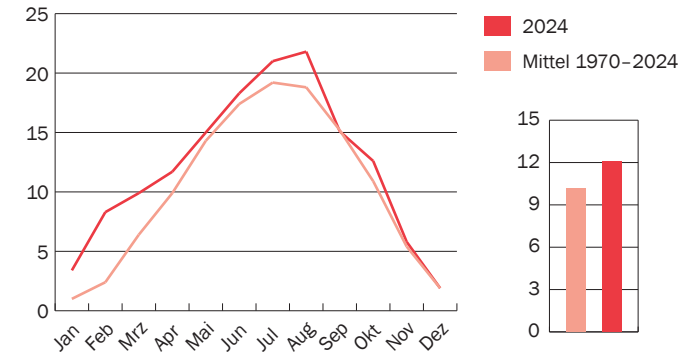


Quelle: Amt für Umwelt

A_1.2_02

Mittlere Jahrestemperatur

in °C



Quelle: Amt für Umwelt

A_1.2_03

Klima

Treibhausgasemissionen nach Treibhausgas (inkl. BBF), 1990–2023

Jahr	Kyoto-Basisjahr 1990=100		Gewichtete Treibhausgasemissionen (Giga Gramm CO ₂ -Äquivalente)						
	Zielvorgabe	Zielvorgabe	Total	Kohlendioxid	Lachgas	Methan	Fluorkohlenwasserstoffe	Perfluorierte Kohlenwasserstoffe	Schwefelhexafluorid
				CO ₂	N ₂ O	CH ₄	HFC	PFC	SF ₆
1990	100.0	.	232.0	202.2	8.7	21.0	0.0	*	*
2000	117.3	.	272.2	242.1	8.1	18.3	3.5	0.0	0.1
2001	106.9	.	248.0	216.1	8.0	19.4	4.3	0.0	0.2
2002	109.9	.	255.1	222.2	8.1	19.7	4.9	0.0	0.3
2003	114.9	.	266.6	232.9	8.1	19.9	5.4	0.0	0.3
2004	116.0	.	269.0	235.1	7.6	20.0	6.1	0.0	0.3
2005	116.2	.	269.6	234.7	7.7	20.5	6.4	0.1	0.3
2006	119.8	.	278.1	241.7	7.8	21.5	7.0	0.1	0.1
2007	111.2	.	258.1	220.6	7.9	21.7	7.7	0.1	0.1
2008	120.6	92.0	279.9	241.4	8.1	21.9	8.0	0.1	0.4
2009	112.7	92.0	261.5	223.7	8.0	21.7	7.8	0.1	0.1
2010	105.5	92.0	244.9	207.5	7.8	21.1	8.4	0.1	0.0
2011	96.2	92.0	223.2	184.6	8.1	21.5	8.8	0.1	0.0
2012	100.2	92.0	232.4	193.2	8.0	22.0	9.2	0.0	0.0
2013	100.6	.	233.4	195.2	7.8	21.0	9.2	0.0	0.2
2014	87.1	.	202.1	163.7	7.7	21.1	9.4	0.0	0.1
2015	85.6	.	198.6	160.3	7.8	21.0	9.5	0.0	0.0
2016	80.5	.	186.8	148.8	7.6	21.1	9.2	0.0	0.0
2017	83.2	.	193.0	155.2	7.6	20.6	9.5	0.0	0.0
2018	81.8	.	189.9	151.4	7.8	20.9	9.6	0.0	0.1
2019	81.7	.	189.6	150.5	7.9	21.8	9.3	0.0	0.0
2020	75.2	80.0	174.4	135.9	7.8	21.9	8.8	0.0	0.1
2021	75.1	.	174.3	136.7	7.8	21.6	8.2	0.0	0.1
2022	67.9	.	157.7	120.5	7.8	21.4	7.8	0.0	0.1
2023	69.0	.	160.0	123.4	7.6	21.5	7.5	0.0	0.0

Quelle: Umweltstatistik

T_1.2_13

Erläuterung zur Tabelle:

Treibhausgasemissionen: Die Treibhausgasemissionen werden für das nationale Treibhausgasinventar jährlich neu gerechnet. Allfällige methodische Anpassungen oder Veränderungen in den Datenquellen wirken sich bei den Neuberechnungen auf die gesamte Zeitreihe aus.

BBF: Bodennutzung, Bodennutzungsveränderung und Forstwirtschaft.

Giga Gramm: Ein Giga Gramm entspricht 1 000 Tonnen.

Zielvorgabe: Gemäss dem Protokoll von Kyoto zum Rahmenübereinkommen der Vereinten Nationen über Klimaänderungen (LGBI. 2005 Nr. 49) ist Liechtenstein verpflichtet, die Treibhausgasemissionen im Zeitraum 2008-2012 auf 92% des Basisjahres 1990 zu senken. Gemäss Emissionshandelsgesetz (LGBI. 2012 Nr. 346) sollen die Treibhausgasemissionen in Liechtenstein bis ins Jahr 2020 auf 80% des Basisjahres 1990 vermindert werden.

Witterung

Jahresübersicht 2024

	Mittlere Temperatur	Luftdruck	Mittlere relative Luftfeuchtigkeit	Mittlere Wind- geschwindigkeit	Summe Niederschlag	Sonnenschein- dauer	Tage mit Niederschlag
	°C	mbar	%	km/h	mm	Stunden	über 0.3 mm
Jahr	12.1	963.4	72.0	8.0	1222.4	1404.0	177.0
Januar	3.4	966.3	72.0	8.0	72.9	71.0	13.0
Februar	8.3	962.1	67.0	9.0	30.6	75.0	14.0
März	9.9	956.7	63.0	14.0	119.5	98.0	19.0
April	11.7	962.9	61.0	10.0	79.9	122.0	15.0
Mai	15.0	960.3	70.0	6.0	153.6	133.0	16.0
Juni	18.3	961.9	73.0	7.0	211.7	128.0	21.0
Juli	21.0	963.2	72.0	6.0	108.8	198.0	14.0
August	21.8	963.3	71.0	6.0	92.8	228.0	10.0
September	15.1	962.3	77.0	6.0	162.1	122.0	17.0
Oktober	12.6	964.0	80.0	7.0	95.3	73.0	17.0
November	5.8	968.3	78.0	7.0	47.1	98.0	8.0
Dezember	1.9	969.6	79.0	6.0	48.1	58.0	13.0

Quelle: Amt für Umwelt

T_1.2_01

Erläuterung zur Tabelle:

Messstation Vaduz, 456 m.ü.M.

Witterung

Monatliche Mittel, 2014–2024

	Mittlere Temperatur	Luftdruck	Mittlere relative Luftfeuchtigkeit	Mittlere Wind- geschwindigkeit	Summe Niederschlag	Sonnenschein- dauer	Tage mit Niederschlag
	°C	mbar	%	km/h	mm	Stunden	über 0.3 mm
2014/2024	11.2	963.4	70.6	7.2	1 020.0	1 596.5	150.1
Januar	1.8	963.9	74.3	7.1	52.2	66.8	11.5
Februar	3.6	963.3	67.9	8.1	32.3	89.2	9.8
März	7.4	962.5	62.8	8.8	49.2	138.6	10.8
April	11.3	961.3	60.8	8.7	56.9	164.9	10.6
Mai	14.5	962.4	67.9	6.9	113.0	157.4	16.1
Juni	18.7	963.2	68.8	6.6	132.1	189.5	15.3
Juli	20.1	963.8	69.6	6.2	137.1	199.2	15.3
August	19.8	964.0	72.0	5.8	155.3	192.1	14.6
September	15.7	964.8	75.7	5.6	100.7	153.7	12.4
Oktober	11.9	964.2	74.7	6.7	75.6	114.2	10.6
November	6.5	962.2	77.2	6.7	57.2	72.0	10.7
Dezember	3.0	964.9	75.7	7.4	58.4	59.2	12.4

Quelle: Amt für Umwelt

T_1.2_02

Erläuterung zur Tabelle:

Messstation Vaduz, 456 m.ü.M.

1.3 Umwelt

- Abfallentsorgung
- Luftqualität, Schadstoffemissionen
- Trinkwasserverbrauch, Abwasser
- Biodiversität

„kurz & bündig“

2024:

Kehricht pro Kopf 208 kg

Siedlungsabfälle pro Kopf 837 kg

2024:

Überschreitungen des Ozon-Grenzwerts 30 Stunden

2023:

Stickoxidemissionen 144 t

2024:

Wasserverbrauch 7.95 Mio. m³

Haushalte und Gewerbe 10 945 m³ pro Tag

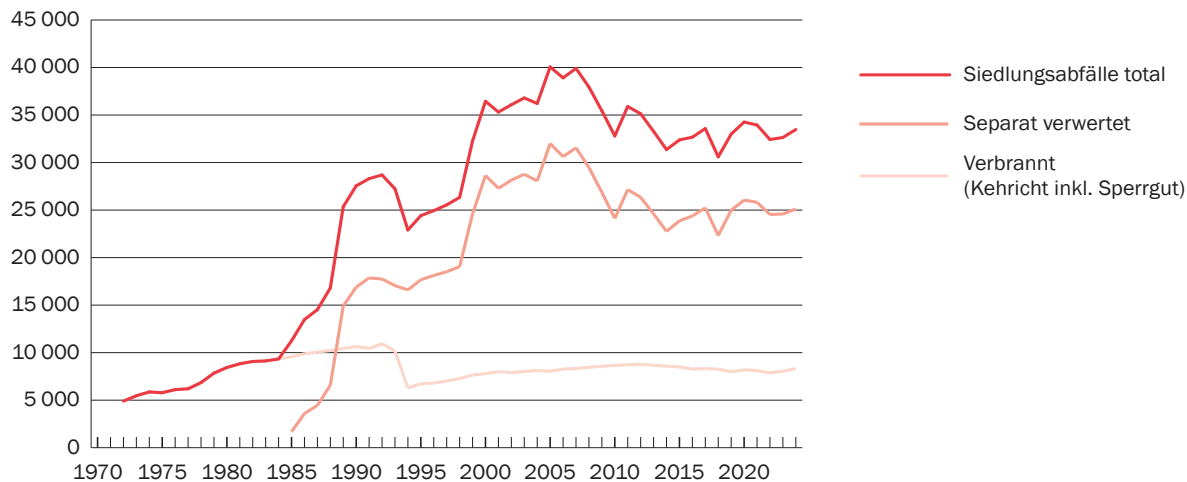
Industrie 19 790 m³ pro Arbeitstag

Biodiversität (Stand 2018):

49 von 135 einheimischen Brutvogelarten gefährdet

Siedlungsabfälle nach Verwertungsart, 1972-2024

in Tonnen



Quelle: Umweltstatistik

A_1.3_01

Abfall**Aufkommen pro Einwohner nach Abfallkategorie, 2000–2024****Abfall in Kilogramm pro Einwohner**

Jahr	Total	Siedlungsabfälle					Industrieabfälle	Metzgereiabfälle	Mineralische Bauabfälle	Sonderabfälle Gewerbe und Industrie	Klärschlamm (Trockensubstanz)		
		Total	Verbrannt	Separat verwertet	Sonderabfälle Haushalte								
					Kehricht	Wertstoffe						Kompostierbare Abfälle	
												Grünabfuhr	Grüngut
2000	14 878	1 124	240	675	47	161	1	51	3	13 408	255	38	
2001	14 425	1 074	244	652	49	129	1	76	5	12 981	258	31	
2002	14 331	1 076	236	626	49	164	1	85	5	12 795	339	31	
2003	13 905	1 087	237	642	45	163	1	76	5	12 407	298	33	
2004	13 341	1 056	237	615	47	156	1	75	5	11 924	249	32	
2005	15 041	1 158	232	688	46	191	1	64	4	13 499	272	43	
2006	11 469	1 115	237	677	45	156	1	60	3	9 863	393	35	
2007	14 914	1 135	237	683	44	170	1	62	3	12 267	1 410	37	
2008	17 178	1 073	239	596	43	194	0	59	4	15 699	308	35	
2009	12 908	996	241	563	44	148	1	57	4	11 494	319	38	
2010	12 991	914	241	486	42	144	0	58	4	11 107	876	33	
2011	18 147	993	241	543	43	165	0	58	4	16 473	587	32	
2012	16 044	963	241	495	51	176	1	61	4	14 508	477	31	
2013	12 025	903	235	451	42	175	0	57	4	10 551	478	32	
2014	15 157	845	231	411	40	163	0	48	4	13 831	394	35	
2015	15 905	867	228	459	37	143	0	41	4	14 673	289	31	
2016	12 259	868	220	461	40	148	1	41	4	11 008	308	30	
2017	12 970	888	220	462	59	147	0	29	4	11 697	321	32	
2018	11 390	803	217	416	52	118	1	26	4	10 158	368	32	
2019	12 953	860	208	438	61	153	1	25	4	11 768	265	31	
2020	14 154	884	212	440	60	172	0	25	4	12 949	257	35	
2021	12 804	869	208	435	58	168	0	20	4	11 591	288	32	
2022	11 358	825	200	431	53	140	0	22	3	10 223	255	30	
2023	10 710	823	202	435	52	134	0	19	3	9 541	294	30	
2024	10 190	837	208	421	67	140	1	19	2	9 047	256	29	

Quelle: Umweltstatistik

T_1.3_15

Erläuterung zur Tabelle:

Kehricht: Kehricht und Sperrgut von Haushalten und Gewerbe, welche von den Gemeinden an die Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) in Buchs angeliefert werden.

Wertstoffe: Separat gesammelte Wertstoffe an den Gemeindesammelstellen und Direktanlieferungen von Haushalten, Gewerbe und Industrie an Entsorgungsunternehmen.

Grünabfuhr: Grünabfuhr, welche an den Verein für Abfallentsorgung (VfA) Buchs angeliefert wird.

Grüngut: Grüngut, welches an die Gemeindekompostierungen angeliefert wird.

Industrieabfälle: Sperrgut und Produktionsabfälle von Industrie, Gewerbe und Haushalten, welche direkt an die KVA Buchs angeliefert werden.

Mineralische Bauabfälle: Anlieferung an Gemeindedepotien.

Kilo pro Einwohner: Für die Berechnung wird die Einwohnerzahl zum Jahresbeginn verwendet.

Abfall

Aufkommen nach Abfallkategorie, 2000–2024

Abfall in Tonnen												
Total	Siedlungsabfälle						Industrie- abfälle	Metzgerei- abfälle	Mineralische Bauabfälle	Sonderabfälle Gewerbe und Industrie	Klärschlamm (Trocken- substanz)	
	Total	Ver- brannt	Separat verwertet	Sonderabfälle Haushalte								
Jahr	Keh- richt	Wert- stoffe	Kompostierbare Abfälle	Grünabfuhr	Grüngut	18	1643	99	434 756	8 265	1 222	
												8 003	21 436	1 607	4 247
2000	482 431	36 446	7 788	21 897	1 533	5 210	18	1 643	99	434 756	8 265	1 222
2001	474 050	35 311	8 003	21 436	1 607	4 247	18	2 497	162	426 587	8 468	1 025
2002	480 453	36 083	7 905	20 999	1 655	5 501	23	2 840	163	428 952	11 366	1 050
2003	470 864	36 798	8 011	21 729	1 529	5 508	21	2 573	161	420 137	10 087	1 109
2004	457 519	36 213	8 125	21 096	1 628	5 345	19	2 583	163	408 928	8 525	1 107
2005	520 407	40 062	8 038	23 807	1 583	6 614	20	2 216	150	467 055	9 425	1 499
2006	400 325	38 910	8 267	23 616	1 567	5 442	18	2 091	103	344 263	13 734	1 224
2007	524 510	39 907	8 338	24 005	1 564	5 981	19	2 183	117	431 409	49 582	1 313
2008	607 329	37 946	8 460	21 076	1 534	6 859	16	2 071	131	555 036	10 900	1 245
2009	459 395	35 448	8 560	20 031	1 580	5 258	18	2 025	133	409 064	11 362	1 362
2010	466 310	32 799	8 662	17 449	1 518	5 154	17	2 097	136	398 676	31 433	1 169
2011	656 001	35 896	8 728	19 618	1 559	5 975	16	2 098	133	595 498	21 218	1 158
2012	585 204	35 137	8 776	18 051	1 863	6 426	21	2 229	139	529 165	17 413	1 121
2013	442 979	33 281	8 668	16 604	1 537	6 455	18	2 102	141	388 674	17 598	1 182
2014	562 748	31 362	8 584	15 249	1 471	6 041	17	1 798	139	513 523	14 625	1 301
2015	594 313	32 382	8 504	17 143	1 386	5 337	12	1 539	140	548 290	10 811	1 152
2016	461 204	32 670	8 268	17 339	1 492	5 550	20	1 531	136	414 146	11 602	1 119
2017	490 414	33 575	8 318	17 471	2 212	5 556	18	1 108	148	442 262	12 123	1 199
2018	434 113	30 601	8 264	15 840	1 987	4 491	19	984	147	387 145	14 011	1 226
2019	497 104	32 991	7 983	16 801	2 328	5 857	21	971	154	451 648	10 163	1 178
2020	548 414	34 263	8 202	17 053	2 320	6 677	10	971	148	501 742	9 951	1 339
2021	500 042	33 940	8 109	16 984	2 259	6 578	10	769	146	452 689	11 249	1 249
2022	446 456	32 424	7 871	16 926	2 100	5 511	17	875	130	401 836	10 030	1 160
2023	424 948	32 638	8 035	17 242	2 046	5 298	18	771	122	378 549	11 662	1 205
2024	407 760	33 473	8 334	16 843	2 668	5 607	22	758	94	362 026	10 239	1 171

Quelle: Umweltstatistik

T_1.3_08

Erläuterung zur Tabelle:

Kehricht: Kehricht und Sperrgut von Haushalten und Gewerbe, welche von den Gemeinden an die Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) in Buchs angeliefert werden.

Wertstoffe: Separat gesammelte Wertstoffe an den Gemeindegammelstellen und Direktanlieferungen von Haushalten, Gewerbe und Industrie an Entsorgungsunternehmen.

Grünabfuhr: Grünabfuhr, welche an den Verein für Abfallentsorgung (VfA) Buchs angeliefert wird.

Grüngut: Grüngut, welches an die Gemeindekompostierungen angeliefert wird.

Industrieabfälle: Sperrgut und Produktionsabfälle von Industrie, Gewerbe und Haushalten, welche direkt an die KVA Buchs angeliefert werden.

Mineralische Bauabfälle: Anlieferung an Gemeindegdeponien.

Abfall

Verbrannter Kehrriech nach Gemeinde, 1995–2024

Jahr	Liechtenstein		Gemeinde										
	kg/E	t	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
		t	t	t	t	t	t	t	t	t	t	t	t
1995	220	6 728	1 567	844	777	561	1 044	47	712	601	184	246	144
2000	240	7 788	1 687	1 027	896	619	1 269	54	884	672	214	286	181
2001	244	8 003	1 725	1 071	920	613	1 294	62	917	710	217	296	179
2002	236	7 905	1 693	1 055	882	617	1 295	58	897	719	213	295	180
2003	237	8 011	1 682	1 049	877	624	1 303	63	955	725	225	326	182
2004	237	8 125	1 662	1 057	915	625	1 352	63	916	730	257	364	184
2005	232	8 038	1 607	1 069	918	626	1 351	64	906	726	270	323	177
2006	237	8 267	1 604	1 118	981	642	1 394	66	940	724	268	347	184
2007	237	8 338	1 603	1 145	970	655	1 403	70	943	752	267	347	183
2008	239	8 460	1 631	1 145	974	664	1 432	69	957	754	296	350	188
2009	241	8 560	1 690	1 179	959	652	1 460	74	923	768	359	308	189
2010	241	8 662	1 708	1 170	968	662	1 491	78	933	793	322	351	187
2011	241	8 728	1 693	1 157	1 003	696	1 470	87	915	822	333	368	184
2012	241	8 776	1 687	1 190	1 017	697	1 455	86	912	844	320	373	193
2013	235	8 668	1 677	1 169	993	699	1 432	80	884	872	312	360	192
2014	231	8 584	1 688	1 129	996	686	1 396	72	838	931	298	361	190
2015	228	8 504	1 645	1 125	974	713	1 416	74	819	922	272	363	180
2016	220	8 268	1 585	1 077	952	676	1 396	70	746	959	264	366	177
2017	220	8 318	1 569	1 069	980	675	1 377	75	749	1 017	280	352	174
2018	217	8 264	1 569	1 089	944	632	1 366	70	755	991	281	378	188
2019	208	7 983	1 503	1 106	856	667	1 242	74	875	855	253	376	176
2020	212	8 202	1 531	1 112	909	661	1 250	76	876	920	275	407	184
2021	208	8 109	1 545	1 062	966	651	1 227	74	863	855	273	416	176
2022	200	7 871	1 517	975	980	617	1 164	81	821	867	244	429	179
2023	202	8 035	1 547	991	992	618	1 213	76	783	922	273	437	182
2024	208	8 334	1 593	1 077	1 034	638	1 239	90	801	940	311	447	165

Quelle: Umweltstatistik

T_1.3_09

Erläuterung zur Tabelle:

Kehrriech: Kehrriech und Sperrgut von Haushalten und Gewerbe, welche von den Gemeinden an die Kehrriechverbrennungsanlage in Buchs angeliefert werden.
kg/E: Für die Berechnung wird die Einwohnerzahl zum Jahresbeginn verwendet.

Abfall

Wertstoffe nach Kategorie, 1990–2024

Wertstoffkategorie in Tonnen

Jahr	Total	Papier	Karton	Alteisen	Ganzglas	Bruch- glas	Altöl	Speiseöl	Batterien	Dosen, Alu, Weiss- blech	Kunst- stoff, PET, Styropor	Elektro- geräte	Leuch- ten und Leucht- stoffe	Altautos
1990	11 762	1 836	*	9 374	.	504	13	10	10	15	-	-	*	*
2000	21 897	3 444	993	16 475	334	347	5	10	11	46	2	95	4	130
2001	21 436	2 876	1 137	16 372	339	375	6	11	12	49	17	106	4	132
2002	20 999	2 900	1 271	15 764	355	323	6	9	8	46	13	92	2	209
2003	21 729	3 675	1 328	15 562	404	415	5	11	7	41	5	86	3	187
2004	21 096	3 614	1 393	14 929	363	408	6	8	5	47	24	132	3	163
2005	23 807	3 710	1 420	17 409	374	447	5	11	5	45	24	152	2	202
2006	23 616	3 811	1 319	17 183	390	426	3	10	6	46	32	191	3	197
2007	24 005	3 383	1 482	17 948	383	467	5	9	6	43	22	152	1	104
2008	21 076	4 190	1 345	14 392	275	546	4	9	6	48	13	147	1	101
2009	20 031	4 704	1 475	12 647	362	503	4	6	5	49	21	172	2	80
2010	17 449	4 151	1 279	10 829	181	658	4	10	7	48	17	142	1	121
2011	19 618	4 922	1 931	11 267	174	747	3	8	8	50	19	194	1	293
2012	18 051	4 758	1 764	10 134	140	785	4	10	10	45	54	176	2	170
2013	16 604	4 314	1 629	9 078	127	668	2	8	6	40	49	289	1	392
2014	15 249	3 960	1 735	7 964	87	859	3	8	5	47	50	303	5	223
2015	17 143	4 430	2 091	8 259	694	656	6	9	14	127	140	419	10	287
2016	17 339	4 346	2 113	8 548	680	469	6	15	20	120	176	489	35	321
2017	17 471	4 181	2 107	8 617	616	725	4	15	17	158	151	435	35	410
2018	15 840	3 993	2 160	6 919	586	919	6	15	21	180	182	553	31	275
2019	16 801	3 336	2 626	8 270	691	549	39	16	17	298	233	484	10	231
2020	17 053	2 519	2 798	8 362	934	990	7	19	19	145	288	706	7	260
2021	16 984	2 326	2 772	8 659	775	1 112	10	18	20	160	300	643	7	182
2022	16 926	2 339	2 861	9 019	738	857	11	22	19	148	283	607	6	15
2023	17 242	2 115	2 765	9 168	643	916	51	36	36	148	427	877	16	42
2024	16 843	2 056	2 932	9 056	724	787	11	21	21	183	411	599	5	37

Quelle: Umweltstatistik

T_1.3_10

Erläuterung zur Tabelle:

Wertstoffe: Separat gesammelte Wertstoffe an den Gemeindesammelstellen und Direktanlieferungen von Haushalten, Gewerbe und Industrie an Entsorgungsunternehmen.

Elektrogeräte: Ab 2013 inkl. Direktanlieferungen von Haushalten, Gewerbe und Industrie an Entsorgungsunternehmen.

Luft

Stickstoffdioxid- und Feinstaubkonzentration sowie Überschreitungen des Ozon-Grenzwertes in Vaduz, 2000–2024

Jahr	Stickstoffdioxid- konzentration	Feinstaubkonzentration		Überschreitungen des Ozon-Grenzwerts
	Jahresmittelwert µg/m ³	Jahresmittelwert (PM2.5) µg/m ³	Jahresmittelwert (PM10) µg/m ³	Anzahl Stunden, in denen der Immissions- grenzwert überschritten wurde Stunden > 120 µg/m ³
2000	28	*	31	87
2001	22	*	20	263
2002	21	*	22	187
2003	23	*	26	551
2004	20	*	22	179
2005	22	*	19	177
2006	26	*	25	343
2007	23	*	19	147
2008	23	*	18	144
2009	23	*	20	178
2010	24	*	18	214
2011	22	*	19	213
2012	20	*	15	107
2013	22	*	18	157
2014	18	*	13	68
2015	19	*	13	287
2016	18	*	13	103
2017	17	*	14	178
2018	16	*	14	404
2019	14	*	11	240
2020	13	8	12	126
2021	13	8	*	83
2022	12	8	*	147
2023	12	7	*	197
2024	11	7	*	30

Quelle: Umweltstatistik

T_1.3_11

Erläuterung zur Tabelle:

PM2.5: Partikel mit einem Durchmesser von höchstens 2.5 µm.

PM10: Partikel mit einem Durchmesser von höchstens 10 µm.

Station: 1990 bis 2004 Standort Mühleholz in Vaduz. Von Mai 2005 bis 2014 Standort Austrasse in Vaduz. Ab 2015 Standort Liechtensteinische Landesbibliothek in Vaduz.

Grenzwert Stickstoffdioxid: Der Immissionsgrenzwert für Stickstoffdioxid (NO₂) liegt gemäss Luftreinhalteverordnung (LGBl. 2008 Nr. 245) bei 30 µg/m³ (Jahresmittelwert).

Grenzwert PM2.5: Der Immissionsgrenzwert für Feinstaub (PM2.5) liegt gemäss Luftreinhalteverordnung (LGBl. 2008 Nr. 245) bei 10 µg/m³ (Jahresmittelwert).

Grenzwert PM10: Der Immissionsgrenzwert für Feinstaub (PM10) liegt gemäss Luftreinhalteverordnung (LGBl. 2008 Nr. 245) bei 20 µg/m³ (Jahresmittelwert).

Grenzwert Ozon: Der Immissionsgrenzwert für Ozon (O₃) von 120 µg/m³ darf gemäss Luftreinhalteverordnung (LGBl. 2008 Nr. 245) nur einmal pro Jahr überschritten werden (1h-Mittelwert).

Luft

Schadstoffemissionen, 1990–2023

Jahr	Flüchtige organische Verbindungen	Stickoxide	Schwefeloxide	Ammoniak	Kohlenmonoxid	Gesamte Partikelmasse	Feinstaub	
	NMVOG	NO _x	SO _x	NH ₃	CO	TSP	PM10	PM2.5
	t	t	t	t	t	t	t	t
1990	1540	672	107	104	3367	151	59	41
2000	733	536	47	127	1736	133	55	38
2001	683	494	42	123	1497	123	47	31
2002	620	484	44	126	1302	122	46	31
2003	577	500	44	124	1244	124	49	33
2004	528	480	37	119	1163	123	48	33
2005	512	482	35	122	1102	123	48	33
2006	487	472	35	121	975	123	49	33
2007	477	475	21	124	996	127	52	36
2008	470	488	25	126	943	127	52	36
2009	452	448	26	122	878	126	51	35
2010	427	402	20	117	755	123	49	33
2011	415	387	17	119	717	123	49	33
2012	413	387	16	119	703	123	49	33
2013	396	380	14	114	635	119	46	30
2014	382	337	9	113	585	117	44	28
2015	363	294	9	111	526	114	42	27
2016	355	272	8	108	489	112	40	26
2017	347	259	7	107	462	110	39	24
2018	342	239	7	107	473	112	40	26
2019	341	219	7	111	441	109	37	23
2020	335	186	6	110	371	106	34	20
2021	334	181	5	110	370	107	34	20
2022	333	161	5	110	372	106	35	20
2023	327	144	4	108	393	107	37	20

Quelle: Umweltstatistik

T_1.3_12

Erläuterung zur Tabelle:

Schadstoffemissionen: Die Schadstoffemissionen werden jährlich neu gerechnet. Allfällige methodische Anpassungen oder Veränderungen in den Datenquellen wirken sich bei den Neuberechnungen auf die gesamte Zeitreihe aus.

TSP: Total suspended particulates (Grobstaub, Feinstaub, Russ, Partikel und Aerosole)

PM10: Partikel mit einem Durchmesser von höchstens 10µm.

PM2.5: Partikel mit einem Durchmesser von höchstens 2.5µm.

Zielwert: Die Emissionen von Schwefeldioxid, Stickstoffoxiden und flüchtigen organischen Verbindungen sind gemäss Luftreinhalteverordnung (LGBl. 2008 Nr. 245) bis 2010 gegenüber 1990 gesamthaft um mindestens folgende Anteile zu vermindern: Schwefeldioxid 27%, Stickstoffoxide 41% und flüchtige organische Verbindungen 45%. Die Zielwerte bei den flüchtigen organischen Verbindungen und den Schwefeloxiden wurden erreicht. Nicht erreicht wurde hingegen der Zielwert bei den Stickoxiden.

Wasser

Trinkwasserverbrauch 1991–2024

Jahr	Total 1 000 m ³	Wasserfassung		Verbraucher		Durchschnittlicher Wasserverbrauch		
		Grundwasser 1 000 m ³	Quellwasser 1 000 m ³	Haushalte, Gewerbe, Netzverlust, öffentliche Brunnen 1 000 m ³	Industrie 1 000 m ³	Haushalte, Gewerbe, Netzverlust, öffentliche Brunnen m ³ pro Tag	Industrie m ³ pro Tag	Liter/Einwohner/Tag (inkl. Industrie)
1991	8 899	5 374	3 525	5 667	3 232	15 526	16 160	1 078
2000	9 281	4 734	4 547	6 079	3 202	16 655	16 010	994
2001	8 678	4 236	4 442	5 559	3 119	15 230	15 595	919
2002	8 157	3 739	4 418	5 261	2 896	14 414	14 480	853
2003	8 401	4 897	3 504	5 049	3 352	13 833	16 760	892
2004	7 991	4 276	3 715	4 623	3 368	12 666	16 840	860
2005	7 728	4 066	3 662	4 438	3 290	12 162	16 450	827
2006	8 312	4 376	3 936	4 827	3 485	13 225	17 425	871
2007	8 460	4 862	3 598	4 653	3 807	12 748	19 035	899
2008	8 328	4 422	3 906	4 438	3 890	12 159	19 450	888
2009	8 797	4 827	3 970	4 731	4 066	12 962	20 330	927
2010	8 250	4 084	4 166	4 521	3 729	12 386	18 645	858
2011	8 264	4 515	3 749	4 608	3 656	12 625	18 280	847
2012	8 219	3 843	4 376	4 482	3 737	12 279	18 685	840
2013	7 909	3 522	4 387	4 245	3 664	11 630	18 320	807
2014	7 719	3 808	3 911	3 886	3 833	10 647	19 165	803
2015	7 656	3 770	3 886	3 887	3 769	10 649	18 845	789
2016	7 505	3 697	3 809	3 833	3 672	10 501	18 360	767
2017	7 899	4 658	3 241	4 149	3 750	11 367	18 750	797
2018	8 191	4 569	3 622	4 297	3 894	11 773	19 470	820
2019	8 087	3 934	4 153	4 086	4 001	11 195	20 005	813
2020	8 065	4 069	3 996	4 090	3 975	11 205	19 875	802
2021	7 929	3 790	4 139	3 742	4 187	10 252	20 935	799
2022	7 783	4 171	3 612	3 864	3 919	10 586	19 595	768
2023	8 171	4 063	4 108	4 098	4 073	11 227	20 365	796
2024	7 953	3 345	4 608	3 995	3 958	10 945	19 790	768

Quelle: Umweltstatistik

T_1.3_06

Erläuterung zur Tabelle:

Durchschnittlicher Wasserverbrauch Haushalte und Gewerbe: 365 Tage.

Durchschnittlicher Wasserverbrauch Industrie: 200 Tage.

Wasser

Abwasserreinigung und Klärschlamm Entsorgung, 1990–2024

Jahr	Abwassermenge		Klärschlamm		
	Mio. m ³ /Jahr	Anfall	landwirtschaftliche Verwertung	Entsorgung	Total Trockensubstanz
		m ³	m ³	m ³	t
1990	9.8	14 436	*	*	822
2000	11.2	25 267	5 949	19 318	1 222
2001	10.9	24 602	3 907	20 695	1 025
2002	10.2	23 301	3 318	19 983	1 050
2003	8.8	26 631	3 758	22 873	1 109
2004	9.2	28 269	87	27 800	1 107
2005	8.8	34 132	-	34 132	1 499
2006	9.5	26 836	-	26 836	1 224
2007	10.9	27 526	-	27 272	1 313
2008	11.2	26 732	-	26 732	1 245
2009	10.1	28 260	-	28 260	1 362
2010	10.0	24 561	-	24 911	1 169
2011	8.4	24 502	-	23 974	1 158
2012	11.3	24 455	-	24 773	1 121
2013	10.8	28 216	-	28 354	1 182
2014	10.2	28 384	-	28 323	1 301
2015	10.1	28 343	-	28 499	1 152
2016	11.3	26 530	-	26 566	1 119
2017	10.5	28 784	-	28 146	1 199
2018	8.9	28 787	-	29 176	1 226
2019	10.9	28 634	-	28 470	1 178
2020	9.9	28 609	-	28 512	1 339
2021	10.5	28 753	-	28 644	1 249
2022	8.6	26 598	-	26 589	1 160
2023	11.1	25 665	-	26 478	1 205
2024	11.9	27 708	-	27 708	1 171

Quelle: Umweltstatistik

T_1.3_07

Erläuterung zur Tabelle:

Abwassermenge: Gereinigte Abwässer aus Haushaltungen, Gewerbe und Industrie.

Landwirtschaftliche Verwertung: Verwendung als Dünger ab 2005 gesetzlich verboten.

Wasser

Jahresmittelwerte verschiedener chemischer Parameter im Binnenkanal in Ruggell, 1990–2024

Jahr	Ammonium-Stickstoff-Konzentration	Nitrit-Stickstoff-Konzentration	Nitrat-Stickstoff-Konzentration	Ortho-Phosphat-Konzentration	Gesamt-Phosphor-Konzentration	Gelöster organischer Kohlenstoff
	Jahresmittelwert mg/l	Jahresmittelwert mg/l	Jahresmittelwert mg/l	Jahresmittelwert (PO ₄ -P filtriert) mg/l	Jahresmittelwert (Gesamt-Phosphor filtriert) mg/l	Jahresmittelwert (DOC) mg/l
1990	0.045	*	1.17	0.032	0.094	1.49
2000	0.075	*	1.09	0.006	0.012	0.95
2001	0.085	*	1.10	0.008	0.015	0.86
2002	0.045	*	1.01	0.006	0.012	1.35
2003	0.037	0.014	1.08	0.010	0.010	1.48
2004	0.038	0.014	1.04	0.011	0.012	1.83
2005	0.030	0.009	0.89	0.010	0.010	2.51
2006	0.045	0.012	1.20	0.010	0.013	1.79
2007	0.032	0.010	1.02	0.010	0.010	2.32
2008	0.070	0.007	0.83	0.010	0.010	2.78
2009	0.038	0.007	0.85	0.010	0.010	2.76
2010	0.043	0.008	0.76	0.010	0.013	1.69
2011	0.043	0.010	0.75	0.010	0.019	1.64
2012	0.049	0.017	0.99	0.010	0.022	1.73
2013	0.046	0.020	0.93	0.010	0.023	3.32
2014	0.244	0.149	0.89	0.010	0.030	23.39
2015	0.046	0.061	0.91	0.012	0.034	2.98
2016	0.071	0.060	0.99	0.018	0.023	3.12
2017	0.068	0.016	1.04	0.011	0.028	3.02
2018	0.052	0.012	0.87	0.010	0.024	1.43
2019	0.091	0.026	1.70	0.012	0.035	2.45
2020	0.126	0.017	1.19	0.010	0.020	1.58
2021	0.085	0.015	1.08	0.010	0.020	2.29
2022	0.054	0.013	0.86	0.010	0.024	1.69
2023	0.064	0.020	0.90	0.050	0.015	1.62
2024	0.037	0.023	0.89	0.010	0.021	5.42

Quelle: Umweltstatistik

T_1.3_13

Erläuterung zur Tabelle:

Die Mittelwerte werden bei der Station Binnenkanal, Ruggell, aufgrund von 12 Wochensammelproben bestimmt.

Qualitätsziel Ammonium-Stickstoff: Der Bewirtschaftungsplan nach Wasserrahmenrichtlinie des Amtes für Umwelt sieht für die Ammonium-Stickstoff-Konzentration ein Qualitätsziel von ≤ 0.2 mg N/l (bei einer Temperatur von über 10° C) vor.

Qualitätsziel Nitrit-Stickstoff: Der Bewirtschaftungsplan nach Wasserrahmenrichtlinie des Amtes für Umwelt sieht für die Nitrit-Stickstoff-Konzentration ein Qualitätsziel von ≤ 0.05 mg N/l (bei einer Chlorid-Konzentration von 3.0 bis 7.5 mg/l) vor.

Qualitätsziel Nitrat-Stickstoff: Der Bewirtschaftungsplan nach Wasserrahmenrichtlinie des Amtes für Umwelt sieht für die Nitrat-Stickstoff-Konzentration ein Qualitätsziel von ≤ 5.5 mg N/l (= 25 mg NO₃-/l) vor.

Qualitätsziel Ortho-Phosphat: Der Bewirtschaftungsplan nach Wasserrahmenrichtlinie des Amtes für Umwelt sieht für die Ortho-Phosphat-Konzentration ein Qualitätsziel von ≤ 0.05 mg P/l vor.

Qualitätsziel gelöster organischer Kohlenstoff: Der Bewirtschaftungsplan nach Wasserrahmenrichtlinie des Amtes für Umwelt sieht für den gelösten organische Kohlenstoff (DOC) ein Qualitätsziel von ≤ 4 mg C/l vor.

Biodiversität

nach Artengruppe, Stand 1986 bis 2024 je nach Artengruppe

Artengruppe	Historisch einheimische Arten	Nachgewiesene Arten	Arten der Roten Liste nach IUCN-Kategorien								Artenschutz		
			Total	davon einheimisch	In Liechtenstein ausgestorben (RE)	Vom Aussterben bedroht (CR)	Stark gefährdet (EN)	Verletzlich (VU)	Potenziell gefährdet (NT)	Nicht gefährdet (LC)	Nicht beurteilt (NE)	National	International
Total	*	5 384	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Wirbeltiere	270	251	238	*	*	*	*	*	*	*	*	180	180
Säugetiere (ohne Fledermäuse)	57	49	46	11		*	*	*	*	*	46	13	20
Fledermäuse	22	21	21	1		*	*	*	*	*	21	21	21
Brutvögel	147	139	135	12	21	16	12	12	69	5	127	127	127
Reptilien	6	7	6	-	-	2	2	1	1	-	6	2	2
Amphibien	10	9	8	2	1	2	2	-	3	-	8	4	4
Fische	28	26	22	3	3	5	8	8	1	-	5	6	6
Krebstiere	3	2	2	1	-	2	-	-	-	-	2	2	2
Insekten	*	1 436	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Ameisen	*	66	66	*	*	*	*	*	*	*	15	-	-
Netzflügler	*	72	*	*	*	*	*	*	*	*	1	-	-
Tagfalter	*	120	*	4	*	*	*	*	*	*	16	5	5
Spinner und Schwärmer	*	143	*	3	*	*	*	*	*	*	-	1	1
Spanner und Eulen	*	579	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Bienen und Wespen	*	410	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-
Libellen	*	46	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Weichtiere	120	121	119	1	*	*	*	*	*	119	-	1	1
Gefässpflanzen	1 447	1 475	1 391	56	68	61	110	-	1 068	84	94	98	98
Moose	*	440	439	*	*	*	*	*	*	*	-	3	3
Pilze	*	1 705	1 702	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-

Quelle: Umweltstatistik

T_1.3_14

Erläuterungen zur Tabelle:

Stand 1986 bis 2018 je nach Artengruppe: Naturkundliche Forschung im Fürstentum Liechtenstein, diverse Bände.

Historisch einheimische Arten: Inkl. ausgestorbene Arten ohne Neobiota (fremde Arten).

Nachgewiesene Arten: Ohne ausgestorbene Arten.

IUCN-Kategorien (International Union for Conservation of Nature and Natural Resources): RE (regionally extinct), CR (critically endangered), EN (endangered), VU (vulnerable), NT (near threatened), LC (least concern), NE (not evaluated).

Gefährdete Arten: Einheimische Arten, die als vom Aussterben bedroht, stark gefährdet oder verletzlich eingestuft werden.

Artenschutz: Geschützte Arten nach nationaler und internationaler Gesetzgebung (Berner Konvention, Bonner Konvention, CITES, Fauna-Flora-Habitat Richtlinien) ohne ausgestorbene Arten.

1.4 Energie

- Energieverbrauch und -import
- Stromproduktion und -verbrauch

„kurz & bündig“

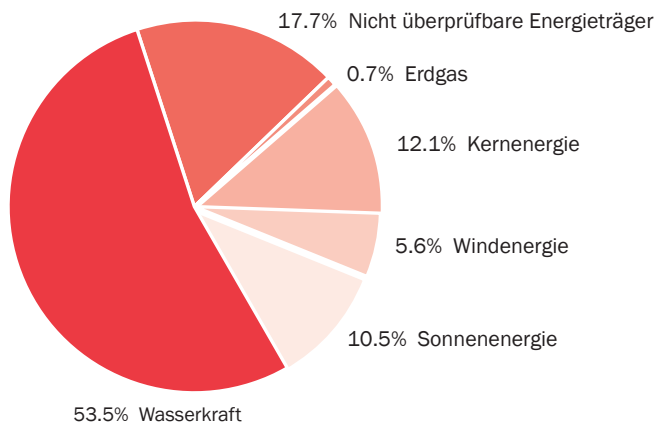
2024:

Energieverbrauch 1 110 175 MWh

Energieverbrauch pro Kopf 27.1 MWh

Eigenversorgungsquote 16.7%

Stromverbrauch nach Energieträger, 2024



Quelle: Liechtensteinische Kraftwerke

A_1.4_01

Erläuterung zur Grafik:

Der Stromverkauf an Börsen und Strommengen ohne Herkunftsbezeichnung sind als „Nicht überprüfbare Energieträger“ deklariert.

Energie

Verbrauch und Import, 1960–2024

Jahr	Total											
	Elektrizität	Benzin	Dieselloil	Heizöl	Erdgas	Biogas	Flüssiggas	Sonnenkollektoren	Fernwärme	Kohle		
	in MWh											
1960	*	37 628	64 325	*	*	-	*	*	12 712	*	*	*
1970	530 661	81 730	121 353	33 240	285 547	-	*	*	4 779	*	*	4 012
1980	784 694	145 620	118 268	37 955	442 926	-	*	27 162	11 171	*	*	1 592
1990	1 081 511	221 915	227 559	69 579	419 922	126 635	*	3 691	11 921	*	-	289
2000	1 207 153	302 018	271 348	79 841	259 531	267 293	*	1 533	24 423	979	-	187
2001	1 215 652	313 450	262 765	76 583	249 674	295 782	*	1 086	14 943	1 268	-	101
2002	1 233 336	318 340	240 060	66 762	286 596	303 045	*	1 176	15 627	1 636	-	94
2003	1 294 666	329 582	229 564	92 849	294 323	324 183	*	1 265	20 667	2 132	-	101
2004	1 315 340	344 715	222 149	95 227	284 442	342 498	*	1 150	22 602	2 479	-	78
2005	1 330 327	353 128	214 734	102 385	273 365	357 417	*	1 022	25 022	3 184	-	70
2006	1 358 014	369 497	196 484	111 219	282 696	364 081	*	1 533	28 580	3 877	-	47
2007	1 266 191	379 013	197 489	122 231	172 784	350 318	*	1 700	38 079	4 538	-	39
2008	1 344 366	386 290	198 682	137 426	215 193	361 083	*	1 316	38 435	5 910	-	31
2009	1 317 750	377 558	182 690	131 181	241 890	285 251	*	1 342	47 208	7 180	43 434	16
2010	1 338 073	396 580	164 854	132 075	192 534	300 345	*	1 482	50 816	8 135	91 236	16
2011	1 280 206	398 241	156 769	138 285	168 437	265 660	*	1 176	55 250	9 008	87 364	16
2012	1 323 326	404 008	162 064	152 598	176 121	270 329	*	1 150	56 345	9 541	91 170	*
2013	1 356 560	403 893	156 611	160 601	190 521	286 760	372	1 073	47 904	9 882	98 943	*
2014	1 235 752	396 367	141 783	154 509	130 586	238 463	5 822	1 010	51 950	10 146	105 115	*
2015	1 241 319	395 207	113 843	138 466	158 068	254 525	6 230	1 022	58 155	10 256	105 547	*
2016	1 208 886	398 915	106 695	143 770	125 556	252 912	5 606	1 010	56 251	10 316	107 855	*
2017	1 241 043	406 593	104 459	151 749	135 365	265 329	6 247	971	52 515	10 421	107 394	*
2018	1 210 461	408 880	102 506	147 437	109 610	246 385	6 610	1 061	62 604	10 278	115 089	*
2019	1 234 813	409 973	100 873	142 671	136 449	249 562	6 856	997	57 484	10 054	119 894	*
2020	1 194 836	402 323	90 424	137 332	132 385	240 542	6 905	1 022	45 515	9 875	128 513	*
2021	1 235 070	417 595	94 672	145 395	113 352	268 304	6 944	933	44 146	9 558	134 171	*
2022	1 151 662	412 117	84 305	134 775	101 470	225 408	5 696	843	53 614	9 282	124 151	*
2023	1 149 043	401 452	116 387	114 851	111 743	208 737	5 648	2 505	51 143	8 922	127 654	*
2024	1 110 175	409 996	80 980	105 618	98 633	200 898	5 082	2 824	58 434	8 432	139 278	*

Quelle: Energiestatistik

T_1.4_01

Erläuterung zur Tabelle:

Elektrizität: Bis 1979 Verbrauch im Landesnetz (ohne Eigenverbrauch LKW). Ab 1980 Verbrauch im Inland (inkl. Eigenverbrauch LKW).

Benzin: Bis 1999 wird die importierte Benzinmenge gemäss den Angaben der Grosshändler ausgewiesen.

Ab 2000 werden die Benzinverkäufe an den liechtensteinischen Tankstellen ausgewiesen, die vom Amt für Umwelt erfasst werden.

Dieselloil: Bis 2002 wird die importierte Dieselmenge gemäss den Angaben der Grosshändler ausgewiesen.

Ab 2003 werden die Dieselverkäufe an den liechtensteinischen Tankstellen ausgewiesen, die vom Amt für Umwelt erfasst werden.

Heizöl: Ab 2006 genauere Erhebungsmethoden bei den schweizerischen Grossisten und den liechtensteinischen Heizöhländlern.

Holz: Ab 2009 inklusive Holzpellets. Ab 2022 inklusive von Blockheizkraftwerken verwendetes Brennholz aus dem Ausland.

Fernwärme: Der Verein für Abfallentsorgung in Buchs/SG liefert Prozessdampf und Fernwärme aus der Kehrlichtverbrennungsanlage ins Fernwärmenetz.

2022: Aufgrund einer Änderung der Berechnung der Stromproduktion mit Fotovoltaikanlagen im Jahr 2023, werden ab dem Jahr 2022 die Werte gemäss der neuen Methode ausgewiesen.

Energie

Verbrauch und Import in Handelseinheiten, 1960–2024

Jahr	Elektrizität	Benzin	Dieseloil	Heizöl	Erdgas	Biogas	Flüssiggas	Sonnenkollektoren	Fernwärme	Kohle	
	MWh	t	t	t	MWh	MWh	t	t	MWh	MWh	t
1960	37 628	5 448	*	*	-	.	*	3 051	*	-	*
1970	81 730	10 278	2 796	24 129	-	.	*	1 147	*	-	514
1980	145 620	10 017	3 192	37 428	-	.	2 126	2 681	*	-	204
1990	221 915	19 273	5 852	35 484	126 635	.	289	2 861	*	-	37
2000	302 018	22 982	6 715	21 931	267 293	.	120	5 861	979	-	24
2001	313 450	22 255	6 441	21 098	295 782	.	85	3 586	1 268	-	13
2002	318 340	20 332	5 615	24 218	303 045	.	92	3 750	1 636	-	12
2003	329 582	19 443	7 809	24 871	324 183	.	99	4 960	2 132	-	13
2004	344 715	18 815	8 009	24 036	342 498	.	90	5 424	2 479	-	10
2005	353 128	18 187	8 611	23 100	357 417	.	80	6 005	3 184	-	9
2006	369 497	16 623	9 332	23 804	364 081	.	120	6 859	3 877	-	6
2007	379 013	16 708	10 256	14 549	350 318	.	133	9 138	4 538	-	5
2008	386 290	16 809	11 531	18 120	361 083	.	103	9 224	5 910	-	4
2009	377 558	15 456	11 007	20 368	285 251	.	105	11 127	7 180	43 434	2
2010	396 580	13 947	11 082	16 212	300 345	.	116	11 937	8 135	91 236	2
2011	398 241	13 263	11 603	14 183	265 660	.	92	12 996	9 008	87 364	2
2012	404 008	13 711	12 804	14 830	270 329	.	90	13 236	9 541	91 170	*
2013	403 893	13 234	13 445	15 986	286 760	372	84	11 203	9 882	98 943	*
2014	396 367	11 981	12 935	10 957	238 463	5 822	79	12 203	10 146	105 115	*
2015	395 207	9 620	11 592	13 263	254 525	6 230	80	13 666	10 256	105 547	*
2016	398 915	9 016	12 036	10 535	252 912	5 606	79	13 179	10 316	107 855	*
2017	406 593	8 827	12 704	11 358	265 329	6 247	76	12 317	10 421	107 394	*
2018	409 647	8 662	12 343	9 197	246 385	6 610	83	14 703	10 278	115 951	*
2019	409 973	8 524	11 944	11 449	249 562	6 856	78	13 420	10 054	119 894	*
2020	402 323	7 641	11 497	11 108	240 542	6 905	80	10 590	9 875	128 513	*
2021	417 595	8 000	12 172	9 511	268 304	6 944	73	10 228	9 558	134 171	*
2022	412 117	7 124	11 283	8 514	225 408	5 696	66	12 470	9 282	124 151	*
2023	401 452	9 835	9 615	9 376	208 737	5 648	196	11 884	8 922	127 654	*
2024	409 996	6 843	8 842	8 276	200 898	5 082	221	13 673	8 432	139 278	*

Quelle: Energjestatistik

T_1.4_02

Erläuterung zur Tabelle:

Elektrizität: Bis 1979 Verbrauch im Landesnetz (ohne Eigenverbrauch LKW). Ab 1980 Verbrauch im Inland (inkl. Eigenverbrauch LKW).

Benzin: Bis 1999 wird die importierte Benzinmenge gemäss den Angaben der Grosshändler ausgewiesen.

Ab 2000 werden die Benzinverkäufe an den liechtensteinischen Tankstellen ausgewiesen, die vom Amt für Umwelt erfasst werden.

Dieseloil: Bis 2002 wird die importierte Dieselmengen gemäss den Angaben der Grosshändler ausgewiesen.

Ab 2003 werden die Dieselmengen an den liechtensteinischen Tanksäulen ausgewiesen, die vom Amt für Umwelt erfasst werden.

Heizöl: Ab 2006 genauere Erhebungsmethoden bei den schweizerischen Grossisten und den liechtensteinischen Heizölhändlern.

Holz: Ab 2009 inklusive Holzpellets. Ab 2022 inklusive von Blockheizkraftwerken verwendetes Brennholz aus dem Ausland.

Fernwärme: Der Verein für Abfallentsorgung in Buchs/SG liefert Prozessdampf und Fernwärme aus der Kehrrechtverbrennungsanlage ins Fernwärmenetz.

Biogas: Ab 2013 Biogas (Heizwert) der Abwasserreinigungsanlage Bendorf, welches in das Erdgasnetz eingeleitet wird.

2022: Aufgrund einer Änderung der Berechnung der Stromproduktion mit Fotovoltaikanlagen im Jahr 2023, werden ab dem Jahr 2022 die Werte gemäss der neuen Methode ausgewiesen.

Energie

Verbrauch und Eigenversorgung, 1970–2024

Jahr	Verbrauch	Verbrauch pro Einwohner	Eigenversorgung	Eigenversorgungsquote
	MWh	MWh	MWh	%
1970	530 661	24.9	*	*
1980	784 694	31.1	66 115	8.4%
1990	1 081 511	37.3	67 333	6.2%
2000	1 207 153	36.7	103 477	8.6%
2001	1 215 652	36.3	93 940	7.7%
2002	1 233 336	36.4	94 790	7.7%
2003	1 294 666	37.8	79 051	6.1%
2004	1 315 340	38.0	90 800	6.9%
2005	1 330 327	38.1	92 561	7.0%
2006	1 358 014	38.6	96 500	7.1%
2007	1 266 191	35.8	112 258	8.9%
2008	1 344 366	37.8	112 873	8.4%
2009	1 317 750	36.7	117 065	8.9%
2010	1 338 073	37.0	128 004	9.6%
2011	1 280 206	35.1	126 904	9.9%
2012	1 323 326	35.9	141 941	10.7%
2013	1 356 560	36.5	133 600	9.8%
2014	1 235 752	33.1	100 237	8.1%
2015	1 241 319	33.0	135 246	10.9%
2016	1 208 886	32.0	151 611	12.6%
2017	1 241 043	32.6	152 567	12.3%
2018	1 234 813	31.9	158 291	13.1%
2019	1 234 813	31.9	165 617	13.4%
2020	1 194 836	30.6	155 790	13.0%
2021	1 235 070	31.4	155 733	12.6%
2022	1 151 662	29.0	152 127	13.2%
2023	1 149 043	28.7	170 276	14.8%
2024	1 110 175	27.1	185 307	16.7%

Quelle: Energiestatistik

T_1.4_04

Erläuterung zur Tabelle:

Eigenversorgungsquote: Quote der Energieversorgung aus einheimischen Energieressourcen am Gesamtenergieverbrauch.

2022: Aufgrund einer Änderung der Berechnung der Stromproduktion mit Fotovoltaikanlagen im Jahr 2023, werden ab dem Jahr 2022 die Werte gemäss der neuen Methode ausgewiesen.

Elektrischer Strom

Produktion und Verbrauch, 1960–2024

Jahr	Produktion im Inland	Import	Export	Verbrauch im Inland
	in MWh			
1960	54 958	3 089	19 332	37 628
1970	56 397	33 514	7 074	81 730
1980	54 944	91 929	1 253	145 620
1990	55 535	166 447	67	221 915
2000	81 035	220 983	-	302 018
2001	80 603	232 847	-	313 450
2002	80 857	237 483	-	318 340
2003	59 249	270 333	-	329 582
2004	68 915	275 800	-	344 715
2005	67 756	285 372	-	353 128
2006	67 135	302 362	-	369 497
2007	72 273	306 740	-	379 013
2008	71 393	314 897	-	386 290
2009	71 000	306 558	-	377 558
2010	78 972	317 608	-	396 580
2011	72 239	326 002	-	398 241
2012	85 862	318 146	-	404 008
2013	85 303	318 590	-	403 893
2014	41 446	354 921	-	396 367
2015	70 048	325 159	-	395 207
2016	89 845	309 070	-	398 915
2017	92 763	313 830	-	406 593
2018	88 958	320 689	-	409 647
2019	102 582	307 391	-	409 973
2020	103 716	298 607	-	402 323
2021	106 777	310 818	-	417 595
2022	103 292	308 825	-	412 117
2023	125 494	275 958	-	401 452
2024	142 309	267 687	-	409 996

Quelle: Energiestatistik

T_1.4_03

Erläuterung zur Tabelle:

Die Angaben 1960 bis 1979 stammen aus dem LKW Geschäftsbericht.

Elektrizität: Bis 1979 Verbrauch im Landesnetz (ohne Eigenverbrauch LKW). Ab 1980 Verbrauch im Inland (inkl. Eigenverbrauch LKW).

2022: Aufgrund einer Änderung der Berechnung der Stromproduktion mit Fotovoltaikanlagen im Jahr 2023, werden ab dem Jahr 2022 die Werte gemäss der neuen Methode ausgewiesen.

2 BEVÖLKERUNG UND WOHNVERHÄLTNISSE

2.1 Wohnbevölkerung

- Bevölkerungsstatistik
- Lebenserwartung
- Religion

2.2 Haushalte, Gebäude

- Haushalte
- Gebäude und Wohnungen

2.3 Bevölkerungsbewegung

- Bevölkerungsbilanz
- Migration und Binnenwanderung
- Zivilstandsereignisse
- Einbürgerungen

2.4 Liechtensteiner im Ausland

- Im Ausland registrierte Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner

2.5 Nachhaltige Entwicklung

- Indikatoren für eine nachhaltige Entwicklung

2 BEVÖLKERUNG UND WOHNVERHÄLTNISSE

Bevölkerungswachstum im langjährigen Durchschnitt

Zur ständigen Bevölkerung Liechtensteins zählten am 31. Dezember 2024 insgesamt 40 886 Menschen, was einem Wachstum von 2.2% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die deutliche Zunahme der ständigen Bevölkerung ist auf eine ab dem Berichtsjahr 2024 gültige Anpassung der Bevölkerungsdefinition zurückzuführen. Der Frauenanteil lag 2024 bei 50.5%, der Ausländeranteil bei 35.1%.

Neue Bevölkerungsdefinition ab 2024

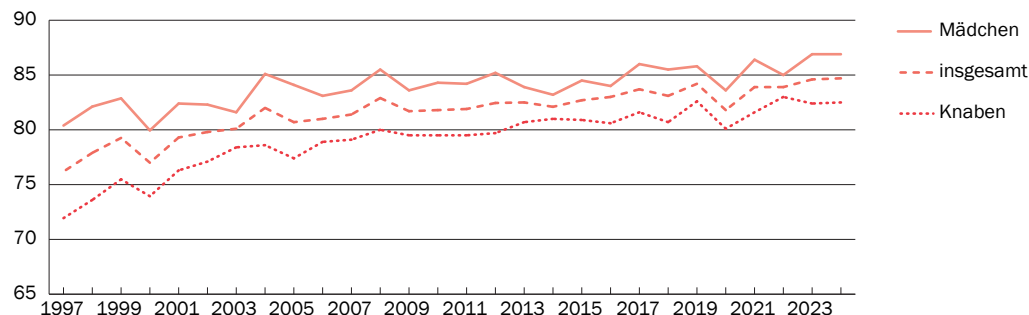
Seit Beginn des Ukraine-Krieges 2022 wurden erstmals Bewilligungen des Typs S vergeben. Da Liechtenstein diese Personen in der Bevölkerungsstatistik anders behandelt als die meisten EU-Länder und die Schweiz, wurde die nationale Bevölkerungsdefinition für das Berichtsjahr 2024 überarbeitet und vereinbart, um die internationale Vergleichbarkeit zu verbessern.

Lebenserwartung in Liechtenstein auf sehr hohem Niveau

Die Lebenserwartung von Frauen und Männern in Liechtenstein liegt im europäischen Vergleich an der Spitze. Sie lag 2024 bei 84.7 Jahren. Frauen hatten 2024 mit 86.9 Jahren eine um 4.4 Jahre höhere Lebenserwartung als Männer mit 82.5 Jahren. Die Lebenserwartung wird für Liechtenstein seit 1995 nach der gleichen Methode berechnet. Über den gesamten Zeitraum zeigt sich eine steigende Tendenz der Lebenserwartung.

Lebenserwartung bei der Geburt

1997-2024



Quelle: Bevölkerungsstatistik

A_2.0_01

Geburtenüberschuss sinkt

Im Jahr 2024 wurden 341 Kinder geboren, 166 Mädchen und 175 Knaben. Das sind 5.5% weniger als im Vorjahr und weniger als der Durchschnitt der letzten zehn Jahre (2014-2023) mit 360 Geburten. Die Zahl der Todesfälle lag 2024 mit 302 um 11.9% über dem Wert von 2023. Aus der Differenz zwischen Geburten und Todesfällen ergibt sich der Geburtenüberschuss, der im Berichtsjahr mit 39 weit niedriger ausfiel als 2023 mit 91.

Scheidungsrate höher als im Vorjahr

Für das Berichtsjahr 2024 wird eine Scheidungsrate von 49.6% ausgewiesen. Sie war höher als 2023 (46.5%), lag aber im Rahmen der letzten 10 Jahre mit einem Minimum von 31.4% (2018) und einem Maximum von 52.0% (2015). Die durchschnittliche Ehedauer lag 2024 bei 13.5 Jahren und liegt unter dem Durchschnitt der letzten zehn Jahre (2014-2023) von 13.9 Jahren.

Sieben von zehn Eingebürgerten sind Alteingesessene

Im Jahr 2024 wurden 182 in Liechtenstein wohnhafte Ausländerinnen und Ausländer eingebürgert. 54.4% der Eingebürgerten erhielten das Bürgerrecht aufgrund eines langjährigen Wohnsitzes. Im Ausland wohnhafte Personen wurden im Berichtsjahr 70 eingebürgert. Mit insgesamt 252 Einbürgerungen wurden 5.4% mehr Einbürgerungen gezählt als im Vorjahr.

METHODEN UND DATENQUELLEN

Bevölkerungsstatistik

Als Grundlage für die Ermittlung des Bevölkerungsstandes dient die Datenbank „Zentrales Personenregister“ der Landesverwaltung. Das Ausländer- und Passamt erfasst in dieser Datenbank die Ausländerinnen und Ausländer, während das Amt für Statistik die Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner einträgt. Die Aktualisierungen erfolgen unter anderem aufgrund der Meldungen der Einwohnerkontrollen der elf Gemeinden.

Die Definition der Bevölkerung entspricht den harmonisierten europäischen Vorgaben. Die ständige Bevölkerung eines Landes umfasst, gemäss der Verordnung (EU) Nr. 1260/2013 über europäische demografische Statistiken, alle Personen, Staatsangehörige und Ausländer, die im Staatsgebiet eines Landes ihren üblichen Aufenthaltsort haben und sich für einen Zeitraum von einem Jahr und länger aufhalten oder aufhalten wollen. Als üblicher Aufenthaltsort wird der Ort des rechtmässigen, eingetragenen Wohnsitzes verstanden. Seit 1999 wird diese Definition in Liechtenstein angewendet und zwischen der ständigen und nichtständigen Bevölkerung unterschieden. Dabei zählen zur nichtständigen Bevölkerung jene Personen, die sich voraussichtlich nur vorübergehend im Land aufhalten und deshalb als nicht in Liechtenstein ansässig gelten

Indikatoren für eine nachhaltige Entwicklung

Das Indikatorensystem nachhaltige Entwicklung wurde in der Aktualisierung 2025 auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals kurz SDGs) der Vereinten Nationen umgestellt und nach den 17 SDGs dargestellt. Die Publikation „Indikatoren für eine nachhaltige Entwicklung“ zeigt anhand von 68 Indikatoren, inwieweit sich Liechtenstein in Richtung Nachhaltigkeit entwickelt.

Vorlage für das Indikatorensystem Liechtensteins bildete das Indikatorensystem MONET des schweizerischen Bundesamtes für Statistik und das Indikatorensystem des Statistischen Amtes der Europäischen Union (Eurostat). Aufgrund der Datensituation und zur Berücksichtigung von speziellen Gegebenheiten in Liechtenstein wurden auch liechtensteinspezifische Indikatoren aufgenommen.

Migrationsstatistik

Die Migrationsstatistik gibt einen Überblick über die Struktur der Einwanderung und der Auswanderung sowie der Binnenwanderung in Liechtenstein. Sie enthält auch Angaben zum Asylwesen. Gemäss den europäischen Vorgaben wird die Langzeitmigration der ständigen Bevölkerung ausgewertet. Die Einwanderung beinhaltet jene Personen, welche am Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres der ständigen Bevölkerung angehörten, aber am 31. Dezember des Vorjahres nicht Teil der ständigen Bevölkerung waren. Die Auswanderung umfasst jene Personen, welche am Stichtag 31. Dezember des Vorjahres der ständigen Bevölkerung angehörten, aber am 31. Dezember des Berichtsjahres nicht mehr Teil der ständigen Bevölkerung waren. Lebendgeborene und Gestorbene zählen nicht zu den eingewanderten respektive zu den ausgewanderten Personen.

METHODEN UND DATENQUELLEN

Zivilstandsstatistik

Die Zivilstandsstatistik beinhaltet die Lebendgeborenen und Gestorbenen (natürliche Bevölkerungsbewegung) sowie die Eheschliessungen und Ehescheidungen (Zivilstandereignisse) der ständigen Bevölkerung.

Die Datenbasis bilden die amtlichen Dokumente und die Eintragungen dieser standesamtlichen Ereignisse durch das Zivilstandsamt in die Datenbank Zentrales Personenregister (ZPR) der Landesverwaltung.

In Liechtenstein besteht das Problem der geeigneten statistischen Erfassung der Anzahl Eheschliessungen und Ehescheidungen. Da Liechtenstein über eine kleine räumliche Ausdehnung verfügt, finden viel mehr Eheschliessungen und Ehescheidungen über die Landesgrenzen hinaus statt, als dies in einem grösseren Staat der Fall ist. Eine Zählung jeder Eheschliessung, bei der mindestens eine Person in Liechtenstein wohnhaft ist, würde eine grössere Zahl von Heiraten ergeben, als wenn sich nur Personen mit inländischem Wohnsitz vermählen. Zur Ermittlung der Anzahl Eheschliessungen pro 1 000 Einwohner und der Anzahl Ehescheidungen pro 100 Eheschliessungen werden auf Empfehlung von Eurostat, dem Statistischen Amt der Europäischen Union, nur die Heiraten bzw. Scheidungen herangezogen, bei denen der Mann über einen ständigen Wohnsitz in Liechtenstein verfügte. Dadurch werden im internationalen Kontext Doppelzählungen bei Eheschliessungen und Ehescheidungen reduziert. Aus den erwähnten Gründen ist die Scheidungsrate Liechtensteins nur eingeschränkt mit anderen Staaten vergleichbar.

Volkszählungen

Von 1930 bis 2010 wurden in Liechtenstein alle 10 Jahre Volkszählungen durchgeführt. Seit 2010 findet die liechtensteinische Volkszählung alle fünf Jahre statt. Inhaltlich und methodisch orientiert sich die liechtensteinische Volkszählung an den europäischen Vorgaben sowie am schweizerischen Fragebogen, um international vergleichbare Ergebnisse zu erzielen. Die liechtensteinischen Volkszählungen seit 2010 beruhen auf einer Kombination von Befragung (Vollerhebung) und Registererhebung. Die Registererhebung stützte sich insbesondere auf das Zentrale Personenregister (ZPR) der liechtensteinischen Landesverwaltung sowie auf das Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) des Amtes für Statistik.

GLOSSAR

Alter	Das Alter wird in der Bevölkerungsstatistik nach der Altersjahrmethode berechnet (Alter in vollendeten Jahren). Bei den Volkszählungen beruht die Auswertung auf dem Geburtsjahr.
Bevölkerungsbilanz	Die Bevölkerungsbilanz zeigt den Stand der ständigen Bevölkerung am Jahresanfang, die natürliche und räumliche Bevölkerungsbewegung sowie den Jahresendstand der ständigen Bevölkerung. Die natürliche Bevölkerungsbewegung (Lebendgeborene und Gestorbene) wird statistisch erfasst, während die räumliche Bevölkerungsbewegung (Einwanderung, Auswanderung und Binnenwanderung) als Gesamtwanderungssaldo aus der Differenz von Bevölkerungszuwachs und Geburtenüberschuss errechnet wird.
Eurostat	Statistisches Amt der Europäischen Union.
Gebäude	Bei den in diesem Kapitel erwähnten Gebäuden handelt es sich ausschliesslich um Gebäude, die mindestens eine Wohneinheit aufweisen. Nicht berücksichtigt sind Gebäude ohne Wohnnutzung (Industriegebäude, Bürogebäude, Lagerhallen, Schulen etc.). Als reine oder andere Wohngebäude wird ein Gebäude bezeichnet, das ausschliesslich oder hauptsächlich einem Wohnzweck dient. Sonstige Gebäude sind Gebäude, die mindestens eine Wohneinheit beinhalten, jedoch hauptsächlich einem anderen Zweck als dem Wohnen dienen (Beispiel: Bürohaus mit Wohnung).
Gesamtwanderungssaldo	Der Gesamtwanderungssaldo ergibt sich aus dem Wanderungssaldo zuzüglich der im Berichtsjahr eingewanderten und anschliessend gestorbenen Personen abzüglich der im Berichtsjahr geborenen und anschliessend ausgewanderten Personen.
Herkunft	Unterschieden wird zwischen Liechtensteinern und Ausländern.
Kollektivhaushalt	Kollektivhaushalte sind Wohngemeinschaften in Alters- und Pflegeheimen, Klöstern, Ordenshäusern sowie in sozialen Wohneinrichtungen.
Lebenserwartung	Die Lebenserwartung für ein bestimmtes Alter ist die Anzahl der Jahre, die eine Person dieses Alters bei unveränderten Sterblichkeitsverhältnissen noch leben wird. Die Lebenserwartung wird für mehrere Altersstufen sowie für Männer und Frauen angegeben.
Lebenserwartung bei Geburt	Die Lebenserwartung bei Geburt ist die mittlere Zahl der Jahre, die ein Neugeborenes voraussichtlich leben wird, wenn die zu diesem Zeitpunkt herrschenden Sterbebedingungen während seines ganzen Lebens bestehen bleiben (altersspezifische Sterbewahrscheinlichkeit).

GLOSSAR

Lebenserwartung mit 60 (65) Jahren	Die Lebenserwartung mit 60 bzw. 65 Jahren ist die mittlere Anzahl der Jahre, die eine Person, welche das Alter von 60 (65) Jahren erreicht hat, noch leben wird, wenn die zu diesem Zeitpunkt bestehenden Sterbebedingungen während der verbleibenden Lebensdauer dieser Person bestehen bleiben (altersspezifische Sterbewahrscheinlichkeit).
Liechtensteiner im Ausland	Zu den Liechtensteinern im Ausland werden diejenigen Personen gezählt, die über eine liechtensteinische Staatsbürgerschaft verfügen und bei den schweizerischen oder liechtensteinischen Botschaften oder Konsulaten als liechtensteinische Staatsangehörige gemeldet sind. Die effektive Zahl der Liechtensteiner im Ausland liegt über den ausgewiesenen Angaben, da sich nicht alle Personen melden und vermehrt Doppelstaatsbürgerschaften zu verzeichnen sind.
Privathaushalt	Als Privathaushalt gelten alle Haushalte, die keine Kollektivhaushalte sind. Dazu zählen Einpersonenhaushalte, Familienhaushalte und Nichtfamilienhaushalte in Privatwohnungen.
Scheidungsrate	Die Scheidungsrate definiert sich als das Verhältnis der Ehescheidungen der Männer zu den Eheschliessungen der Männer im gleichen Jahr, wobei die Männer der ständigen Bevölkerung Liechtensteins angehören müssen.
Ständige Bevölkerung	Zur ständigen Bevölkerung Liechtensteins zählen alle in Liechtenstein wohnhaften Liechtensteiner und Ausländer, die 12 Monate und länger in Liechtenstein wohnten oder beabsichtigten, sich 12 Monate und länger in Liechtenstein aufzuhalten. Dies sind in Liechtenstein wohnhafte Liechtensteiner, Niedergelassene, Daueraufenthalter, Jahresaufenthalter, Zöllner und deren Angehörige, Kurzaufenthalter, die 12 Monate und länger in Liechtenstein wohnten und vorläufig Aufgenommene, die 12 Monate und länger in Liechtenstein wohnten.
Nichtständige Bevölkerung	Nicht zur ständigen Bevölkerung gehören Personen, die sich voraussichtlich nur vorübergehend in Liechtenstein aufhalten. Dazu zählen in Liechtenstein die Kurzaufenthalter, die weniger als 12 Monate in Liechtenstein wohnten, die vorläufig Aufgenommenen, die weniger als 12 Monate in Liechtenstein wohnten sowie die Asylbewerber und die Schutzbedürftigen.
Wanderungssaldo	Der Wanderungssaldo berechnet sich aus der Differenz der Einwanderungen und der Auswanderungen.
Wohneinheit	Unter einer Wohneinheit ist die Gesamtheit der Räume zu verstehen, die eine bauliche Einheit bilden und einen eigenen Zugang von aussen oder einen gemeinsamen Bereich innerhalb des Gebäudes haben. Der Begriff Wohneinheit umfasst die Wohnungen, die sonstigen Wohneinheiten und die Kollektivunterkünfte.

2.1 Wohnbevölkerung

- Bevölkerungsstatistik
- Lebenserwartung
- Religion

„kurz & bündig“

31.12.2024:

Ständige Bevölkerung 40 886

Frauen 20 656

Männer 20 230

Ausländeranteil 35.1%

Ständige Bevölkerung

Altersaufbau nach Geschlecht und Herkunft, 31.12.2024



Quelle: Bevölkerungsstatistik

A_2.1_01

Bevölkerung

nach Wohngemeinde, 1960–2024

Jahr	Liechtenstein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
1960	16 628	3 398	1 789	2 115	1 414	3 022	122	1 571	1 536	434	783	444
1970	21 350	3 921	2 637	2 704	1 813	3 890	177	2 114	2 055	660	866	513
1980	25 215	4 606	2 970	3 186	2 098	4 551	280	2 594	2 463	777	1 113	577
1990	29 032	4 897	3 543	3 791	2 296	5 036	312	3 103	2 774	989	1 479	812
2000	32 863	4 927	4 381	4 233	2 556	5 454	355	3 791	3 288	1 159	1 744	975
2001	33 525	4 949	4 509	4 299	2 596	5 556	357	3 863	3 457	1 207	1 754	978
2002	33 863	5 038	4 558	4 312	2 607	5 573	366	3 886	3 516	1 229	1 805	973
2003	34 294	5 005	4 633	4 353	2 591	5 639	373	3 993	3 625	1 301	1 834	947
2004	34 600	5 053	4 578	4 423	2 564	5 752	368	3 996	3 634	1 414	1 872	946
2005	34 905	5 047	4 643	4 436	2 542	5 811	366	4 076	3 649	1 436	1 925	974
2006	35 168	5 070	4 674	4 450	2 566	5 747	387	4 141	3 718	1 463	1 920	1 032
2007	35 356	5 104	4 712	4 507	2 549	5 691	407	4 136	3 798	1 492	1 931	1 029
2008	35 589	5 111	4 759	4 513	2 538	5 758	421	4 150	3 836	1 524	1 937	1 042
2009	35 894	5 204	4 806	4 511	2 511	5 788	422	4 201	3 884	1 583	1 966	1 018
2010	36 149	5 207	4 826	4 528	2 562	5 767	425	4 215	3 999	1 606	2 001	1 013
2011	36 475	5 236	4 834	4 526	2 611	5 853	423	4 249	4 012	1 641	2 057	1 033
2012	36 838	5 229	4 913	4 539	2 634	5 933	430	4 284	4 138	1 636	2 065	1 037
2013	37 129	5 372	4 989	4 594	2 620	5 925	420	4 295	4 141	1 649	2 092	1 032
2014	37 366	5 421	5 010	4 589	2 602	5 963	424	4 311	4 189	1 657	2 147	1 053
2015	37 622	5 435	5 051	4 608	2 608	5 994	446	4 411	4 190	1 659	2 156	1 064
2016	37 810	5 407	5 096	4 622	2 624	5 992	450	4 390	4 268	1 657	2 224	1 080
2017	38 114	5 526	5 156	4 590	2 608	6 039	456	4 385	4 344	1 658	2 268	1 084
2018	38 378	5 624	5 202	4 594	2 636	6 014	472	4 416	4 389	1 671	2 276	1 084
2019	38 747	5 696	5 277	4 642	2 638	6 038	473	4 465	4 399	1 690	2 322	1 107
2020	39 055	5 741	5 330	4 684	2 634	6 037	483	4 523	4 424	1 686	2 404	1 109
2021	39 308	5 745	5 380	4 662	2 616	6 027	487	4 599	4 495	1 727	2 466	1 104
2022	39 677	5 811	5 452	4 729	2 641	6 055	483	4 594	4 532	1 743	2 518	1 119
2023	40 015	5 826	5 532	4 747	2 671	6 109	488	4 607	4 589	1 768	2 523	1 155
2024	40 886	6 032	5 701	4 804	2 703	6 287	491	4 730	4 632	1 782	2 555	1 169

Quelle: Bevölkerungsstatistik

T_2.1_01

Erläuterung zur Tabelle:

Bevölkerungszahl der Volkszählungen für die Jahre 1960, 1970, 1980, 1990.

Stichtag der Bevölkerungsstatistik bis 1979 jeweils 1. Dezember, ab 1980 jeweils 31. Dezember.

2024: Durch die Anpassung der Bevölkerungsdefinition kam es zu einer Verschiebung von der nichtständigen zur ständigen Bevölkerung.

Ständige Bevölkerung

nach Herkunft, Geschlecht, Zivilstand und Wohngemeinde, 31.12.2024

	Wohngemeinde											
	Liechtenstein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
Total	40 886	6 032	5 701	4 804	2 703	6 287	491	4 730	4 632	1 782	2 555	1 169
Liechtensteiner	26 518	3 482	3 443	3 475	2 063	3 910	346	3 056	2 862	1 194	1 842	845
Frauen	13 378	1 743	1 745	1 781	1 032	1 987	168	1 523	1 453	603	927	416
ledig	5 896	754	772	803	413	884	68	676	655	276	415	180
verheiratet, eingetragene Partnerschaft	5 074	578	648	686	442	718	76	573	548	231	407	167
verwitwet, verstorbener Partner	1 117	191	134	142	93	185	15	116	119	43	43	36
getrennt	15	1	2	3	2	2	-	3	2	-	-	-
geschieden, aufgelöste Partnerschaft	1 276	219	189	147	82	198	9	155	129	53	62	33
Männer	13 140	1 739	1 698	1 694	1 031	1 923	178	1 533	1 409	591	915	429
ledig	6 671	909	862	879	481	960	85	771	730	303	469	222
verheiratet, eingetragene Partnerschaft	5 347	650	671	682	466	796	78	626	567	242	390	179
verwitwet, verstorbener Partner	238	33	36	36	19	38	-	32	24	8	9	3
getrennt	14	3	1	1	1	1	-	3	2	-	1	1
geschieden, aufgelöste Partnerschaft	870	144	128	96	64	128	15	101	86	38	46	24
Ausländer	14 368	2 550	2 258	1 329	640	2 377	145	1 674	1 770	588	713	324
Frauen	7 278	1 315	1 146	664	309	1 215	71	854	873	289	365	177
ledig	1 995	375	310	171	78	356	13	225	244	72	100	51
verheiratet, eingetragene Partnerschaft	4 099	671	632	399	196	660	47	490	501	188	210	105
verwitwet, verstorbener Partner	417	97	72	39	13	76	4	48	33	10	16	9
getrennt	8	3	1	-	-	-	-	2	1	-	1	-
geschieden, aufgelöste Partnerschaft	759	169	131	55	22	123	7	89	94	19	38	12
Männer	7 090	1 235	1 112	665	331	1 162	74	820	897	299	348	147
ledig	2 293	484	367	189	80	403	20	269	278	80	91	32
verheiratet, eingetragene Partnerschaft	3 994	632	607	406	206	622	48	459	517	172	225	100
verwitwet, verstorbener Partner	124	19	23	19	10	18	-	15	7	8	3	2
getrennt	16	2	2	1	1	2	-	2	4	-	1	1
geschieden, aufgelöste Partnerschaft	663	98	113	50	34	117	6	75	91	39	28	12

Ausländeranteil

nach Wohngemeinde, 31.12.2024

	Liechtenstein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
Liechtensteiner	64.9%	57.7%	60.4%	72.3%	76.3%	62.2%	70.5%	64.6%	61.8%	67.0%	72.1%	72.3%
Ausländer	35.1%	42.3%	39.6%	27.7%	23.7%	37.8%	29.5%	35.4%	38.2%	33.0%	27.9%	27.7%

Quelle: Bevölkerungsstatistik

T_2.1_03

Bürger des Fürstentums Liechtenstein

nach Heimat- und Wohngemeinde, 31.12.2024

Heimatgemeinde	Wohngemeinde											
	Liechtenstein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
Total	26 518	3 482	3 443	3 475	2 063	3 910	346	3 056	2 862	1 194	1 842	845
Vaduz	2 973	1 649	332	82	92	339	27	147	144	69	74	18
Triesen	2 802	235	1 783	177	91	182	11	72	101	65	49	36
Balzers	4 200	306	358	2 760	129	223	23	114	105	44	89	49
Triesenberg	2 738	224	352	117	1 487	222	8	122	97	52	40	17
Schaan	3 644	342	186	110	68	2 225	64	226	166	83	135	39
Planken	316	38	10	4	10	61	114	28	22	13	6	10
Eschen	2 777	158	96	62	50	192	26	1 743	241	73	106	30
Mauren	3 132	224	123	77	69	212	28	325	1 697	124	137	116
Gamprin	968	63	50	16	7	65	5	102	62	518	61	19
Ruggell	1 729	130	72	43	29	117	29	75	74	80	1 047	33
Schellenberg	1 224	101	79	27	30	72	11	102	153	73	98	478
Landesbürger	15	12	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: Bevölkerungsstatistik

T_2.1_04

Ständige Bevölkerung

nach Altersjahr, Geschlecht und Herkunft, 31.12.2024

Abgeschlossene Altersjahre	Herkunft						
	Total	Liechtensteiner			Ausländer		
		Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
Total	40 886	26 518	13 378	13 140	14 368	7 278	7 090
0	346	282	141	141	64	30	34
1	372	279	140	139	93	54	39
2	386	299	146	153	87	41	46
3	393	308	155	153	85	40	45
4	383	273	154	119	110	52	58
5	382	294	147	147	88	40	48
6	415	312	161	151	103	46	57
7	388	270	134	136	118	58	60
8	407	306	142	164	101	54	47
9	352	243	112	131	109	42	67
10	405	299	134	165	106	47	59
11	397	288	135	153	109	46	63
12	395	296	146	150	99	40	59
13	421	318	153	165	103	58	45
14	358	266	128	138	92	49	43
15	442	349	154	195	93	44	49
16	400	287	121	166	113	60	53
17	399	296	138	158	103	45	58
18	415	319	152	167	96	54	42
19	421	322	162	160	99	49	50
20	422	321	165	156	101	44	57
21	393	282	136	146	111	56	55
22	419	333	168	165	86	37	49
23	427	320	150	170	107	53	54
24	443	328	154	174	115	57	58
25	451	327	172	155	124	68	56
26	410	305	155	150	105	50	55
27	478	344	162	182	134	67	67
28	452	333	163	170	119	58	61
29	505	350	164	186	155	86	69
30	466	297	134	163	169	78	91
31	538	351	161	190	187	106	81
32	506	300	151	149	206	111	95
33	536	350	159	191	186	96	90
34	519	310	152	158	209	121	88
35	521	308	136	172	213	110	103
36	576	325	143	182	251	129	122
37	547	308	152	156	239	142	97
38	524	298	154	144	226	121	105
39	556	318	148	170	238	126	112
40	568	323	154	169	245	135	110
41	529	292	151	141	237	133	104
42	571	320	143	177	251	136	115
43	518	290	133	157	228	115	113
44	556	308	136	172	248	141	107
45	538	296	145	151	242	131	111
46	527	272	133	139	255	138	117
47	548	284	134	150	264	134	130
48	554	317	143	174	237	124	113
49	567	292	154	138	275	147	128

>>

>>

Abgeschlossene Altersjahre	Herkunft						
	Total	Liechtensteiner			Ausländer		
		Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
50	555	292	148	144	263	131	132
51	608	357	183	174	251	127	124
52	588	314	172	142	274	143	131
53	609	318	154	164	291	152	139
54	672	374	166	208	298	141	157
55	649	395	190	205	254	126	128
56	720	420	226	194	300	156	144
57	648	378	194	184	270	140	130
58	622	357	180	177	265	145	120
59	621	349	172	177	272	117	155
60	662	368	186	182	294	159	135
61	635	382	202	180	253	130	123
62	622	368	181	187	254	119	135
63	601	358	177	181	243	138	105
64	577	365	182	183	212	109	103
65	570	350	186	164	220	118	102
66	527	347	187	160	180	91	89
67	508	330	172	158	178	90	88
68	485	318	166	152	167	84	83
69	455	293	161	132	162	70	92
70	444	282	150	132	162	84	78
71	414	279	144	135	135	69	66
72	401	290	177	113	111	55	56
73	409	279	145	134	130	61	69
74	376	249	151	98	127	50	77
75	369	257	139	118	112	50	62
76	394	255	146	109	139	63	76
77	341	240	131	109	101	40	61
78	336	226	122	104	110	52	58
79	267	206	113	93	61	23	38
80	326	235	144	91	91	33	58
81	274	199	109	90	75	37	38
82	248	180	110	70	68	30	38
83	218	159	103	56	59	24	35
84	209	152	91	61	57	26	31
85	165	113	72	41	52	23	29
86	129	107	74	33	22	10	12
87	123	95	57	38	28	11	17
88	101	77	49	28	24	12	12
89	78	59	36	23	19	9	10
90	72	63	42	21	9	5	4
91	56	46	31	15	10	6	4
92	45	38	26	12	7	3	4
93	30	22	15	7	8	6	2
94	23	17	13	4	6	4	2
95	22	18	13	5	4	2	2
96	11	11	9	2	-	-	-
97	11	9	8	1	2	1	1
98	6	5	4	1	1	1	-
99	2	2	2	-	-	-	-
100	5	4	4	-	1	1	-
101	4	3	3	-	1	1	-
102	1	-	-	-	1	1	-

Quelle: Bevölkerungsstatistik

T_2.1_06

Bevölkerungsquotienten und Bevölkerungsanteile

1960–2024

Jahr	Bevölkerungsquotienten			Anteil an der ständigen Bevölkerung			Anteil 80+ Jahre an 65+ Jahre
	Jugendquotient	Altersquotient	Gesamtbelastungs- quotient	unter 20 Jahre	20–64 Jahre	65+ Jahre	
1960	69.9%	14.7%	84.6%	37.9%	54.2%	8.0%	14.8%
1970	65.2%	14.1%	79.3%	36.4%	55.8%	7.9%	14.8%
1980	51.9%	15.0%	66.9%	31.1%	59.9%	9.0%	15.4%
1990	40.9%	15.6%	56.5%	26.1%	63.9%	10.0%	20.8%
2000	38.2%	16.2%	54.3%	24.7%	64.8%	10.5%	23.3%
2001	37.7%	16.1%	53.9%	24.5%	65.0%	10.5%	24.0%
2002	37.4%	16.6%	53.9%	24.3%	65.0%	10.8%	24.7%
2003	37.0%	16.6%	53.6%	24.1%	65.1%	10.8%	25.2%
2004	36.3%	17.1%	53.4%	23.7%	65.2%	11.1%	25.6%
2005	36.0%	17.8%	53.8%	23.4%	65.0%	11.6%	25.0%
2006	35.8%	18.4%	54.3%	23.2%	64.8%	11.9%	25.1%
2007	35.3%	19.2%	54.5%	22.9%	64.7%	12.4%	24.8%
2008	34.8%	20.0%	54.8%	22.5%	64.6%	12.9%	24.3%
2009	34.7%	21.1%	55.8%	22.3%	64.2%	13.5%	23.9%
2010	34.2%	21.6%	55.8%	21.9%	64.2%	13.9%	23.1%
2011	33.8%	22.4%	56.3%	21.7%	64.0%	14.4%	21.9%
2012	33.6%	23.4%	57.0%	21.4%	63.7%	14.9%	21.5%
2013	33.1%	24.5%	57.6%	21.0%	63.4%	15.5%	21.4%
2014	33.1%	25.3%	58.4%	20.9%	63.1%	16.0%	21.2%
2015	32.6%	26.2%	58.8%	20.6%	63.0%	16.5%	20.7%
2016	32.5%	27.1%	59.6%	20.4%	62.7%	17.0%	20.7%
2017	32.1%	28.0%	60.1%	20.0%	62.5%	17.5%	21.2%
2018	31.9%	28.7%	60.7%	19.9%	62.2%	17.9%	21.2%
2019	31.9%	29.5%	61.4%	19.8%	62.0%	18.3%	21.6%
2020	31.8%	30.2%	62.0%	19.6%	61.7%	18.6%	22.1%
2021	32.0%	31.3%	63.3%	19.6%	61.2%	19.2%	22.7%
2022	31.8%	32.1%	63.9%	19.4%	61.0%	19.6%	23.5%
2023	32.0%	33.5%	65.5%	19.3%	60.4%	20.3%	24.4%
2024	32.1%	34.4%	66.5%	19.3%	60.1%	20.7%	25.5%

Quelle: Bevölkerungsstatistik

T_2.1_24

Erläuterung zur Tabelle:

Jugendquotient: unter 20-Jährige im Verhältnis zu den 20- bis 64-Jährigen.

Altersquotient: 65-Jährige und Ältere im Verhältnis zu den 20- bis 64-Jährigen.

Gesamtbelastungsquotient: unter 20-Jährige und 65-Jährige und Ältere im Verhältnis zu den 20- bis 64-Jährigen.

Lebenserwartung

1995–2024

Jahr	Frauen			Männer		
	bei Geburt	mit 60	mit 65	bei Geburt	mit 60	mit 65
1995	79.9	22.6	19.2	75.0	20.3	16.9
1996	81.6	23.4	19.4	72.3	18.5	15.1
1997	80.4	24.4	19.8	71.9	18.5	14.5
1998	82.1	25.1	20.7	73.6	18.2	14.5
1999	82.9	24.6	19.8	75.5	19.5	14.8
2000	79.9	22.9	19.5	73.9	18.8	15.2
2001	82.4	24.3	19.9	76.3	20.2	17.3
2002	82.3	25.2	20.9	77.1	20.1	17.0
2003	81.6	24.8	20.6	78.4	20.8	17.0
2004	85.1	26.9	23.0	78.6	22.2	18.0
2005	84.1	26.1	21.6	77.4	22.0	18.2
2006	83.1	24.7	20.7	78.9	22.3	18.4
2007	83.6	25.6	21.1	79.1	20.7	16.7
2008	85.5	26.9	22.3	80.0	22.7	18.5
2009	83.6	26.3	22.0	79.5	22.3	18.4
2010	84.3	26.4	21.8	79.5	23.1	19.6
2011	84.2	25.9	21.8	79.5	21.9	17.9
2012	85.2	27.6	23.5	79.7	23.1	18.8
2013	83.9	26.4	22.0	80.7	23.0	18.9
2014	83.2	25.2	20.7	81.0	23.5	19.1
2015	84.5	26.3	22.0	80.9	23.6	19.2
2016	84.0	27.0	22.6	80.6	21.9	18.1
2017	86.0	26.9	22.9	81.6	24.6	20.4
2018	85.5	26.5	21.9	80.7	23.7	19.0
2019	85.8	26.6	22.5	82.6	24.5	20.0
2020	83.4	26.1	21.5	80.0	22.3	18.1
2021	86.4	27.4	23.2	81.6	24.6	20.7
2022	85.3	26.5	21.9	83.0	26.0	21.6
2023	86.9	29.2	24.7	82.4	26.5	22.0
2024	86.9	28.6	23.8	82.5	24.3	20.2

Quelle: Bevölkerungsstatistik

T_2.1_25

Erläuterung zur Tabelle:

Angaben in Jahren.

Bevölkerung

nach Religion und Herkunft, 2010–2020

	2010		2015		2020		Veränderung 2010/2020	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Total	36 149	100.0%	37 622	100.0%	39 055	100.0%	2 906	8.0%
Römisch-katholische Kirche	27 450	75.9%	27 599	73.4%	27 179	69.6%	-271	-1.0%
Protestantische Kirchen und Gemeinschaften	3 062	8.5%	3 071	8.2%	3 155	8.1%	93	3.0%
Christlich-orthodoxe Kirchen	415	1.1%	472	1.3%	578	1.5%	163	39.3%
Andere christliche Religionsgemeinschaften	104	0.3%	105	0.3%	100	0.3%	-4	-3.8%
Islamische Gemeinschaften	1 960	5.4%	2 215	5.9%	2 356	6.0%	396	20.2%
Andere Kirchen und Religionsgemeinschaften	281	0.8%	308	0.8%	383	1.0%	102	36.3%
Keine Zugehörigkeit	1 952	5.4%	2 623	7.0%	3 751	9.6%	1 799	92.2%
Ohne Angabe	925	2.6%	1 229	3.3%	1 553	4.0%	628	67.9%
Liechtensteiner	24 145	100.0%	24 847	100.0%	25 588	100.0%	1 443	6.0%
Römisch-katholische Kirche	21 004	87.0%	20 883	84.0%	20 525	80.2%	-479	-2.3%
Protestantische Kirchen und Gemeinschaften	1 076	4.5%	1 119	4.5%	1 133	4.4%	57	5.3%
Christlich-orthodoxe Kirchen	105	0.4%	134	0.5%	165	0.6%	60	57.1%
Andere christliche Religionsgemeinschaften	43	0.2%	39	0.2%	51	0.2%	8	18.6%
Islamische Gemeinschaften	353	1.5%	537	2.2%	784	3.1%	431	122.1%
Andere Kirchen und Religionsgemeinschaften	98	0.4%	131	0.5%	165	0.6%	67	68.4%
Keine Zugehörigkeit	876	3.6%	1 203	4.8%	1 761	6.9%	885	101.0%
Ohne Angabe	590	2.4%	801	3.2%	1 004	3.9%	414	70.2%
Ausländer	12 004	100.0%	12 775	100.0%	13 467	100.0%	1 463	12.2%
Römisch-katholische Kirche	6 446	53.7%	6 716	52.6%	6 654	49.4%	208	3.2%
Protestantische Kirchen und Gemeinschaften	1 986	16.5%	1 952	15.3%	2 022	15.0%	36	1.8%
Christlich-orthodoxe Kirchen	310	2.6%	338	2.6%	413	3.1%	103	33.2%
Andere christliche Religionsgemeinschaften	61	0.5%	66	0.5%	49	0.4%	-12	-19.7%
Islamische Gemeinschaften	1 607	13.4%	1 678	13.1%	1 572	11.7%	-35	-2.2%
Andere Kirchen und Religionsgemeinschaften	183	1.5%	177	1.4%	218	1.6%	35	19.1%
Keine Zugehörigkeit	1 076	9.0%	1 420	11.1%	1 990	14.8%	914	84.9%
Ohne Angabe	335	2.8%	428	3.4%	549	4.1%	214	63.9%

Quelle: Volkszählung

T_2.1_22

2.2 Haushalte, Gebäude

- Haushalte
- Gebäude und Wohnungen

„kurz & bündig“

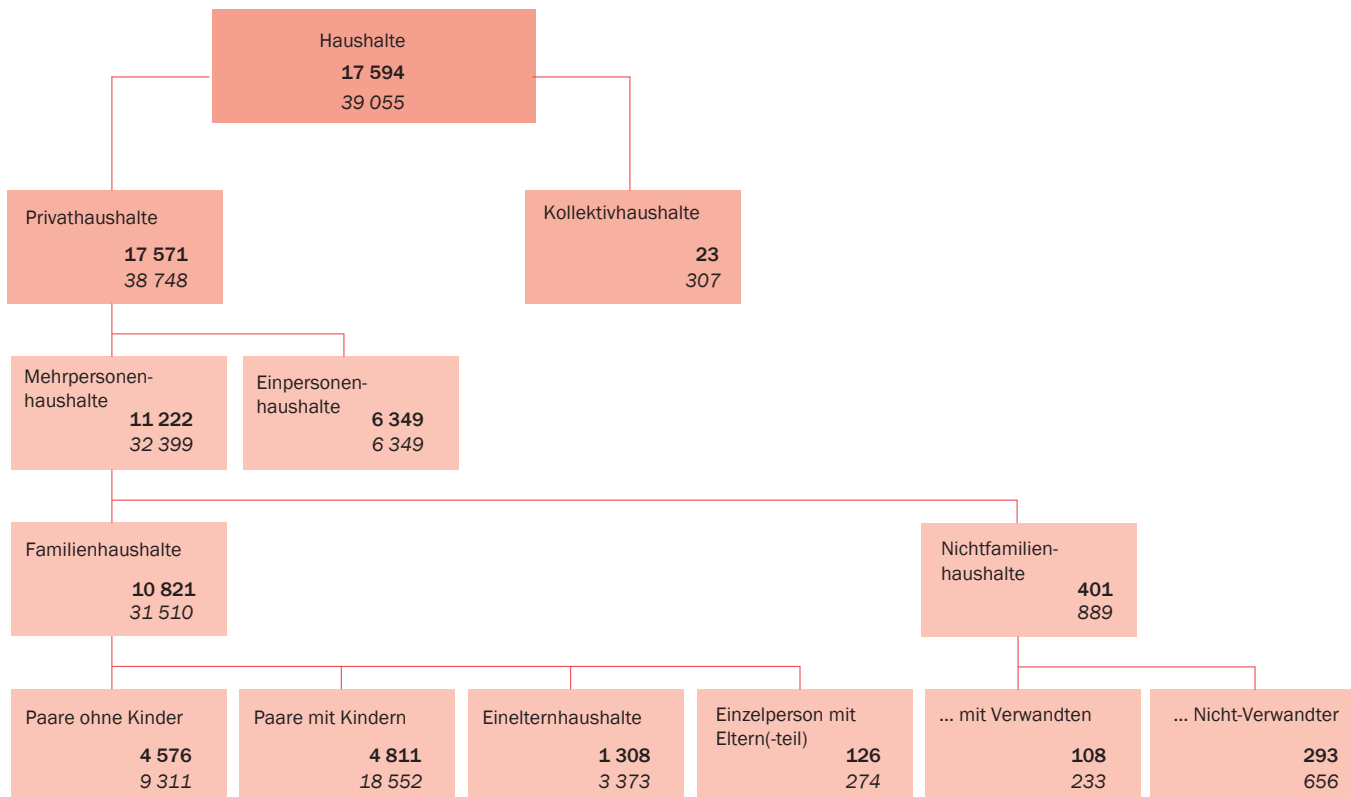
Volkszählung 2020:

Haushalte 17 594

Gebäude mit Wohnzweck 11 203

Haushalte nach Haushaltstyp, 2020

(**fett:** Zahl der Haushalte / *kursiv:* Zahl der Personen)



Quelle: Volkszählung

A_2.2_01

Haushalte

nach Grösse und Gemeinde, 2020

	Liechtenstein Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
Gesamt												
Haushalte	17 594	2 916	2 430	2 016	1 206	2 790	197	1 976	1 910	730	975	448
Personen	39 055	5 741	5 330	4 684	2 634	6 037	483	4 523	4 424	1 686	2 404	1 109
Privathaushalte												
Haushalte	17 571	2 913	2 428	2 014	1 205	2 782	197	1 975	1 906	730	975	446
Personen	38 748	5 691	5 278	4 657	2 622	5 969	483	4 488	4 392	1 686	2 404	1 078
Privathaushalte mit ... Personen												
1	6 349	1 327	922	653	400	1 057	51	712	606	230	261	130
2	5 621	881	740	661	441	886	71	598	632	232	332	147
3	2 450	348	349	285	186	373	27	250	282	133	150	67
4	2 233	263	302	286	124	346	35	283	276	94	156	68
5	701	67	86	98	41	92	10	104	89	32	57	25
6	174	21	19	26	11	23	2	21	20	7	17	7
7	30	5	7	4	1	1	1	6	1	1	1	2
8	7	-	1	-	1	4	-	-	-	1	-	-
9	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
10+	4	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
Kollektivhaushalte												
Haushalte	23	3	2	2	1	8	-	1	4	-	-	2
Personen	307	50	52	27	12	68	-	35	32	-	-	31

Quelle: Volkszählung

T_2.2_02

Gebäude mit Wohnzweck

nach Gemeinde, Kategorie und Gebäudeart, 2020

	Liechtenstein Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
Gebäude	11 203	1 272	1 333	1 424	1 473	1 509	192	1 169	1 206	506	749	370
Mit Wohneinheiten	11 187	1 269	1 331	1 422	1 472	1 505	192	1 168	1 204	506	749	369
Nur für Kollektivhaushalte	16	3	2	2	1	4	-	1	2	-	-	1
Gebäudeart												
Wohngebäude	10 869	1 172	1 293	1 390	1 448	1 453	190	1 149	1 175	497	744	358
Reine Wohngebäude	8 798	832	1 029	1 179	1 274	1 143	165	899	966	399	624	288
Einfamilienhäuser	6 337	485	741	883	1 027	759	145	610	662	297	519	209
Zweifamilienhäuser	1 359	150	142	174	167	184	19	170	169	61	64	59
Mehrfamilienhäuser	1 102	197	146	122	80	200	1	119	135	41	41	20
Andere Wohngebäude	2 071	340	264	211	174	310	25	250	209	98	120	70
Mit 1 Wohneinheit	995	118	123	114	104	129	19	118	101	58	71	40
Mit 2 Wohneinheiten	422	66	43	42	43	67	2	45	51	17	26	20
Mit 3+ Wohneinheiten	654	156	98	55	27	114	4	87	57	23	23	10
Sonstige Gebäude	334	100	40	34	25	56	2	20	31	9	5	12

Quelle: Volkszählung

T_2.2_05

Erläuterung zur Tabelle:

Gebäude: Gebäude mit Wohnzweck, einschliesslich Gebäude mit Ferien- und Wochenendwohnungen.

Wohngebäude

nach Gemeinde und Bauperiode, 2020

Bauperiode	Liechtenstein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
Wohngebäude	10 869	1 172	1 293	1 390	1 448	1 453	190	1 149	1 175	497	744	358
Vor 1919	909	68	80	123	227	93	10	146	27	63	53	19
1919–1945	562	105	36	93	94	92	8	20	78	5	24	7
1946–1960	961	185	100	125	206	130	4	80	78	14	31	8
1961–1970	1 274	134	171	177	169	173	23	132	190	37	48	20
1971–1980	1 446	187	119	237	119	255	40	139	126	38	110	76
1981–1990	1 342	128	176	172	128	203	16	162	135	55	111	56
1991–2000	1 851	129	326	225	230	200	31	196	210	113	114	77
2001–2005	750	73	72	51	79	86	18	79	128	51	76	37
2006–2010	652	52	81	75	72	74	18	78	63	59	65	15
2011–2015	447	48	60	50	36	47	9	50	61	24	47	15
2016–2020	662	63	72	59	88	97	13	66	79	33	65	27
Ohne Angabe	13	-	-	3	-	3	-	1	-	5	-	1

Quelle: Volkszählung

T_2.2_09

Gebäude mit Wohnzweck

nach Gemeinde und Eigentübertyp, 2020

	Liechtenstein											
	Gemeinde											
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	
Gebäude	11 203	1 272	1 333	1 424	1 473	1 509	192	1 169	1 206	506	749	370
Eigentübertyp												
Privatperson	10 334	1 036	1 220	1 341	1 391	1 359	175	1 118	1 136	477	729	352
Personalvorsorgestiftung	50	28	1	-	-	11	-	4	6	-	-	-
Andere Stiftung	281	61	33	41	35	45	8	14	20	11	8	5
Immobilien-gesellschaft	83	19	24	6	6	17	2	6	3	-	-	-
Andere juristische Person	108	31	8	10	11	25	1	7	9	4	-	2
Öffentlicher Eigentümer	252	72	27	18	21	37	6	9	28	13	10	11
Mehrere Eigentübertypen	95	25	20	8	9	15	-	11	4	1	2	-

Quelle: Volkszählung

T_2.2_07

Gebäude mit Wohnzweck

nach Gemeinde und Heizungsart, 2020

	Gebäude							
	Heizungsart							
	Total	Einzelofen- heizung	Zentralheizung für das Gebäude	Zentralheizung für mehrere Gebäude	Öffentliche Fern- wärmeversorgung	Andere Heizungsart	Keine Heizung	Ohne Angabe
Liechtenstein	11 203	538	9 751	578	249	-	2	85
Vaduz	1 272	19	1 065	184	3	-	-	1
Triesen	1 333	29	1 200	75	21	-	-	8
Balzers	1 424	60	1 204	90	57	-	1	12
Triesenberg	1 473	238	1 046	59	88	-	-	42
Schaan	1 509	32	1 310	103	60	-	-	4
Planken	192	21	158	8	4	-	1	-
Eschen	1 169	18	1 131	9	7	-	-	4
Mauren	1 206	47	1 124	23	8	-	-	4
Gamprin	506	22	471	11	1	-	-	1
Ruggell	749	33	705	8	-	-	-	3
Schellenberg	370	19	337	8	-	-	-	6

Quelle: Volkszählung

T_2.2_13

Erläuterung zu den Tabellen:

Gebäude: Gebäude mit Wohnzweck, einschliesslich Gebäude mit Ferien- und Wochenendwohnungen.

Wohneinheiten

nach Gemeinde und Belegungsstatus, 1970–2020

	Jahr	Liechtenstein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
Total Wohneinheiten	1970	6 084	1 219	793	679	736	978	56	556	564	171	214	118
	1980	9 336	1 909	1 094	1 039	1 150	1 643	98	864	805	230	346	158
	1990	11 388	2 148	1 440	1 348	1 343	1 933	101	1 093	948	309	477	248
	2000	14 243	2 496	1 975	1 679	1 407	2 369	130	1 483	1 274	472	624	334
	2010	18 506	3 118	2 438	2 057	1 898	2 890	198	1 992	1 883	733	843	456
	2015	20 044	3 419	2 645	2 224	2 027	3 046	213	2 145	2 097	772	965	491
	2020	21 361	3 569	2 827	2 318	2 173	3 239	229	2 287	2 257	839	1 085	538
Am Stichtag bewohnt	1970	5 624	1 153	764	664	468	954	47	539	547	166	209	113
	1980	8 421	1 772	1 045	1 012	601	1 596	79	835	781	218	330	152
	1990	10 386	2 008	1 357	1 291	772	1 883	96	1 063	924	304	465	223
	2000	12 601	2 180	1 784	1 556	886	2 191	120	1 375	1 176	436	590	307
	2010	15 474	2 526	2 149	1 827	1 095	2 551	165	1 717	1 628	662	769	385
	2015	16 522	2 719	2 271	1 945	1 171	2 674	180	1 842	1 778	683	850	409
	2020	17 594	2 916	2 430	2 016	1 206	2 790	197	1 976	1 910	730	975	448
Am Stichtag nicht bewohnt	1970	460	66	29	15	268	24	9	17	17	5	5	5
	1980	915	137	49	27	549	47	19	29	24	12	16	6
	1990	1 002	140	83	57	571	50	5	30	24	5	12	25
	2000	1 642	316	191	123	521	178	10	108	98	36	34	27
	2010	3 032	592	289	230	803	339	33	275	255	71	74	71
	2015	3 522	700	374	279	856	372	33	303	319	89	115	82
	2020	3 767	653	397	302	967	449	32	311	347	109	110	90

Quelle: Volkszählungen

T_2.2_11

Erläuterung zur Tabelle:

Belegungsstatus: Als „am Stichtag nicht bewohnt“ gelten Wohneinheiten, die am Stichtag leer standen, einem anderen Zweck als dem Wohnen dienten oder nicht bewohnbar waren.

Total Wohneinheiten 1950: Ohne Zweitwohnungen.

Total Wohneinheiten 1960: Ohne Zweitwohnungen, ohne Leerwohnungen.

Bewohnte Wohnungen

nach Gemeinde und Bewohnertyp, 1980–2020

	Jahr	Liechten-	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen-	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen-
		stein				berg						berg	
Total bewohnte Wohnungen	1980	8 421	1 772	1 045	1 012	601	1 596	79	835	781	218	330	152
	1990	10 386	2 008	1 357	1 291	772	1 883	96	1 063	924	304	465	223
	2000	12 601	2 180	1 784	1 556	886	2 191	120	1 375	1 176	436	590	307
	2010	15 412	2 496	2 146	1 815	1 095	2 538	165	1 716	1 627	662	769	383
	2015	16 491	2 708	2 269	1 941	1 170	2 667	180	1 841	1 776	683	849	407
	2020	17 571	2 913	2 428	2 014	1 205	2 782	197	1 975	1 906	730	975	446
Eigentümer- wohnungen	1980	4 256	562	495	643	416	706	63	444	417	147	241	122
	1990	5 003	616	554	719	545	778	70	552	482	200	336	151
	2000	5 173	540	629	759	544	783	85	563	524	218	342	186
	2010	6 292	609	752	889	659	841	119	702	681	314	499	227
	2015	5 900	545	676	813	622	775	110	672	642	303	496	246
	2020	5 937	490	683	826	625	780	126	677	669	303	523	235
Stockwerk- eigentümer- wohnungen	1980	238	91	54	5	12	43	-	16	3	-	14	-
	1990	472	102	145	29	20	101	-	23	14	10	20	8
	2000	1 212	218	247	120	61	204	6	137	78	58	58	25
	2010	1 588	208	344	170	107	309	5	170	128	73	55	19
	2015	2 390	310	453	310	190	402	24	258	209	111	104	19
	2020	2 262	325	406	256	159	391	9	253	193	109	118	43
Mieter- und Genossen- schafter- wohnungen	1980	3 530	993	442	352	150	777	14	351	308	66	60	17
	1990	4 757	1 266	653	504	200	981	24	474	412	88	99	56
	2000	6 030	1 391	893	645	267	1 165	26	655	556	154	185	93
	2010	7 281	1 642	1 021	728	304	1 355	36	815	787	263	204	126
	2015	7 938	1 808	1 115	787	329	1 450	42	887	891	261	239	129
	2020	8 763	1 985	1 255	847	373	1 529	49	1 001	984	299	294	147
Andere Wohnsituation	1980	397	126	54	12	23	70	2	24	53	5	15	13
	1990	154	24	5	39	7	23	2	14	16	6	10	8
	2000	186	31	15	32	14	39	3	20	18	6	5	3
	2010	251	37	29	28	25	33	5	29	31	12	11	11
	2015	263	45	25	31	29	40	4	24	34	8	10	13
	2020	609	113	84	85	48	82	13	44	60	19	40	21

Quelle: Volkszählungen

T_2.2_10

Erläuterung zur Tabelle:

Mieter- und Genossenschafterwohnungen:

1980 Einschliesslich 17 Pächter

1990 Einschliesslich 10 Pächter

2000 Einschliesslich 24 Pächter

Bewohnte Wohnungen

nach Gemeinde und Grösse, 1980–2020

	Jahr	Liechtenstein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
Total bewohnte Wohnungen	1980	8 421	1 772	1 045	1 012	601	1 596	79	835	781	218	330	152
	1990	10 386	2 008	1 357	1 291	772	1 883	96	1 063	924	304	465	223
	2000	12 601	2 180	1 784	1 556	886	2 191	120	1 375	1 176	436	590	307
	2010	15 474	2 526	2 149	1 827	1 095	2 551	165	1 717	1 628	662	769	385
	2015	16 522	2 719	2 271	1 945	1 171	2 674	180	1 842	1 778	683	850	409
	2020	17 594	2 916	2 430	2 016	1 206	2 790	197	1 976	1 910	730	975	448
Wohnung mit: 1 Zimmer	1980	687	204	122	62	15	180	1	57	26	8	12	-
	1990	594	171	109	66	21	125	1	42	29	18	8	4
	2000	580	138	112	56	18	136	2	54	25	11	24	4
	2010	489	121	100	39	7	114	2	39	21	19	15	12
	2015	490	142	99	35	6	115	1	37	21	13	12	9
	2020	513	133	104	31	12	120	1	45	28	19	12	8
2 Zimmern	1980	757	215	75	64	48	179	1	89	62	11	11	2
	1990	1 000	251	119	122	48	220	5	122	63	18	22	10
	2000	1 182	320	144	127	48	229	3	142	90	29	30	20
	2010	1 451	363	173	132	56	262	2	187	161	45	47	23
	2015	1 535	385	194	138	50	282	3	199	166	47	49	22
	2020	1 655	423	223	135	52	294	4	227	168	50	54	25
3 Zimmern	1980	1 066	287	132	113	65	243	6	89	89	16	15	11
	1990	1 462	377	200	154	86	333	6	121	111	22	36	16
	2000	1 992	453	296	223	104	425	10	194	168	37	54	28
	2010	2 371	536	358	222	99	474	11	246	261	88	54	22
	2015	2 656	585	403	263	102	499	15	298	290	95	76	30
	2020	2 959	678	451	277	108	515	18	336	330	104	99	43
4 Zimmern	1980	1 757	404	234	205	121	332	7	142	165	44	76	27
	1990	2 081	490	324	235	126	395	9	184	171	42	71	34
	2000	2 966	567	496	315	175	553	21	292	280	116	104	47
	2010	3 421	613	600	355	180	604	33	342	358	161	131	44
	2015	3 858	739	645	411	203	658	31	363	435	163	156	54
	2020	4 252	809	687	445	213	715	34	414	473	175	221	66
5+ Zimmern	1980	4 154	662	482	568	352	662	64	458	439	139	216	112
	1990	5 249	719	605	714	491	810	75	594	550	204	328	159
	2000	5 881	702	736	835	541	848	84	693	613	243	378	208
	2010	7 691	864	916	1 069	753	1 087	117	903	827	349	522	284
	2015	7 964	855	929	1 096	810	1 119	130	945	865	365	556	294
	2020	8 191	862	964	1 126	820	1 144	139	954	910	380	589	303
Ohne Angaben	2010	51	29	2	10	-	10	-	-	-	-	-	-
	2015	19	13	1	2	-	1	-	-	1	-	1	-
	2020	24	11	1	2	1	2	1	-	1	2	-	3

Quelle: Volkszählungen

T_2.2_14

2.3 Bevölkerungsbewegung

- Bevölkerungsbilanz
- Migration und Binnenwanderung
- Zivilstandereignisse
- Einbürgerungen

„kurz & bündig“

2024:

Lebendgeborene 341

Gestorbene 302

Heiratende 341 Personen

Scheidungen 169 Personen

Scheidungsrate 49.6%

Eingewanderte 1 300 (Effekt der Anpassung der Bevölkerungsdefinition)

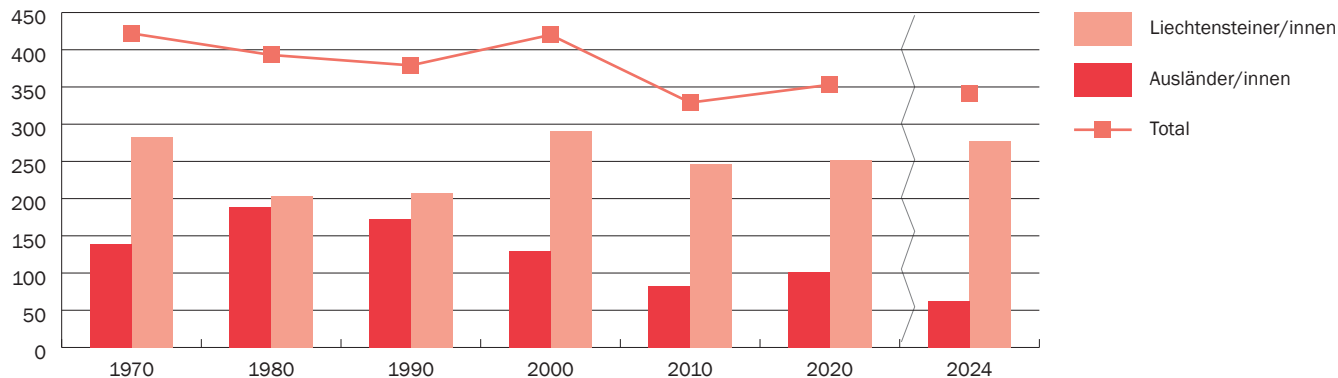
Ausgewanderte 467

Einbürgerungen 252

Natürliche Bevölkerungsbewegung

1970-2024

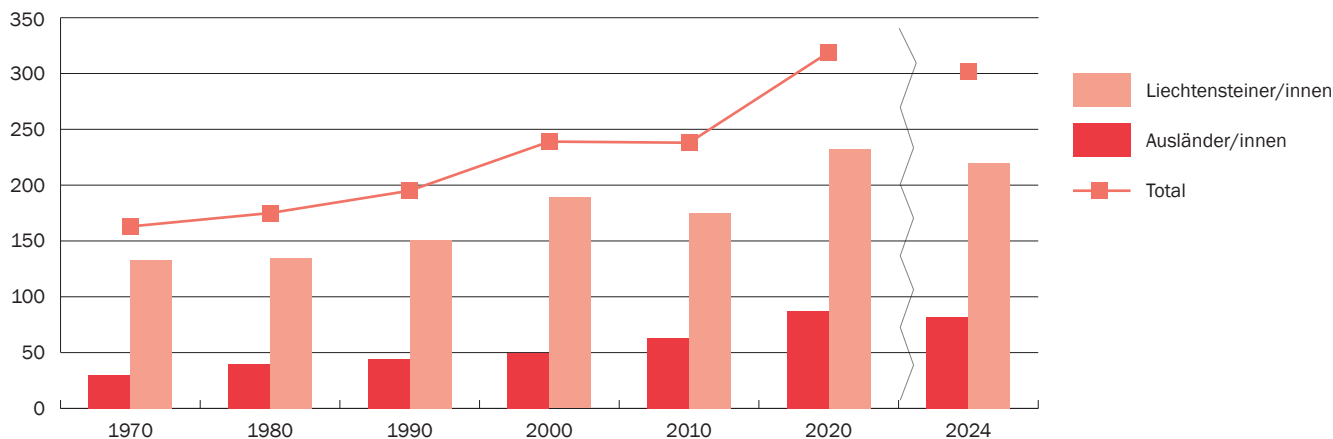
Lebendgeborene



Quelle: Geburten- und Todesfallstatistik

A_2.3_01

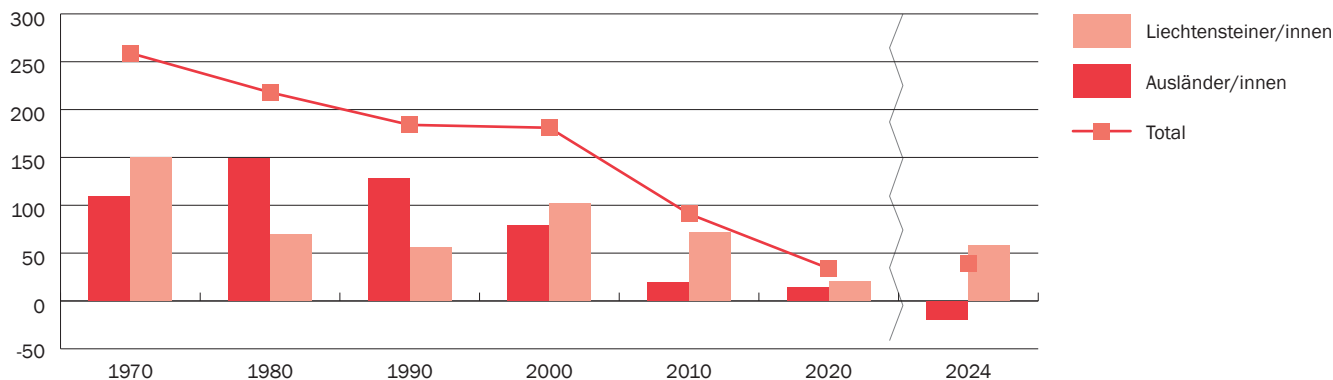
Gestorbene



Quelle: Geburten- und Todesfallstatistik

A_2.3_02

Geburtenüberschuss



Quelle: Geburten- und Todesfallstatistik

A_2.3_03

Bevölkerungsbilanz

nach Gemeinde, 2024

Gemeinden	Heiratende Personen		Lebend- geborene	Gestorbene	Geburten- überschuss	Gesamt- wanderungs- saldo	Gesamt- veränderung	Ständige Bevölkerung	
	Beide Geschlechter	davon Männer						Jahresbeginn	Jahresende
Absolute Zahlen									
Liechtenstein	341	180	341	302	39	832	871	40 015	40 886
Vaduz	51	29	60	62	-2	208	206	5 826	6 032
Triesen	61	32	40	46	-6	175	169	5 532	5 701
Balzers	46	22	45	30	15	42	57	4 747	4 804
Triesenberg	21	12	22	21	1	31	32	2 671	2 703
Schaan	36	19	42	53	-11	189	178	6 109	6 287
Planken	0	-	1	4	-3	6	3	488	491
Eschen	41	22	47	35	12	111	123	4 607	4 730
Mauren	34	16	32	25	7	36	43	4 589	4 632
Gamprin	15	7	12	12	-	14	14	1 768	1 782
Ruggell	22	12	31	9	22	10	32	2 523	2 555
Schellenberg	14	9	9	5	4	10	14	1 155	1 169
In Prozent der Ständigen Bevölkerung am Jahresende									
Liechtenstein	0.8%	0.4%	0.8%	0.7%	0.1%	2.0%	2.1%	100.0%	
Vaduz	0.8%	0.5%	1.0%	1.0%	0.0%	3.4%	3.4%	100.0%	
Triesen	1.1%	0.6%	0.7%	0.8%	-0.1%	3.1%	3.0%	100.0%	
Balzers	1.0%	0.5%	0.9%	0.6%	0.3%	0.9%	1.2%	100.0%	
Triesenberg	0.8%	0.4%	0.8%	0.8%	0.0%	1.1%	1.2%	100.0%	
Schaan	0.6%	0.3%	0.7%	0.8%	-0.2%	3.0%	2.8%	100.0%	
Planken	0.0%	0.0%	0.2%	0.8%	-0.6%	1.2%	0.6%	100.0%	
Eschen	0.9%	0.5%	1.0%	0.7%	0.3%	2.3%	2.6%	100.0%	
Mauren	0.7%	0.3%	0.7%	0.5%	0.2%	0.8%	0.9%	100.0%	
Gamprin	0.8%	0.4%	0.7%	0.7%	0.0%	0.8%	0.8%	100.0%	
Ruggell	0.9%	0.5%	1.2%	0.4%	0.9%	0.4%	1.3%	100.0%	
Schellenberg	1.2%	0.8%	0.8%	0.4%	0.3%	0.9%	1.2%	100.0%	

Quelle: Bevölkerungsstatistik, Zivilstandsstatistik

T_2.3_02

Erläuterung zur Tabelle:

Gesamtwanderungssaldo: Bevölkerungszuwachs minus Geburtenüberschuss.

2024: Durch die Anpassung der Bevölkerungsdefinition kam es zu einer Verschiebung von der nichtständigen zur ständigen Bevölkerung.

Bevölkerungsbilanz

Liechtensteiner, 1960–2024

Liechtensteiner						
Jahr	Lebend- geborene	Gestorbene	Geburten- überschuss	Gesamtwan- derungssaldo	Gesamt- veränderung	Wohnbevölkerung Liechtensteiner
1960	301	106	195	-136	59	12 485
1970	283	133	150	131	281	14 304
1980	204	135	69	-339	-270	15 913
1990	207	151	56	-31	25	18 123
2000	291	189	102	127	229	21 543
2001	270	164	106	381	487	22 030
2002	293	160	133	134	267	22 297
2003	230	162	68	143	211	22 508
2004	273	146	127	113	240	22 748
2005	273	168	105	135	240	22 988
2006	284	157	127	146	273	23 261
2007	255	172	83	150	233	23 494
2008	260	141	119	206	325	23 819
2009	308	163	145	44	189	24 008
2010	247	175	72	65	137	24 145
2011	301	180	121	65	186	24 331
2012	269	163	106	64	170	24 501
2013	256	182	74	35	109	24 610
2014	278	196	82	95	177	24 787
2015	222	192	30	30	60	24 847
2016	282	212	70	98	168	25 015
2017	252	198	54	104	158	25 173
2018	289	205	84	64	148	25 321
2019	274	199	75	89	164	25 485
2020	252	232	20	83	103	25 588
2021	289	206	83	110	193	25 781
2022	283	204	79	183	262	26 043
2023	276	196	80	171	251	26 294
2024	278	220	58	166	224	26 518

Quelle: Bevölkerungsstatistik, Zivilstandsstatistik

T_2.3_03

Erläuterung zur Tabelle:

Gesamtwanderungssaldo: Bevölkerungszuwachs minus Geburtenüberschuss. Der Gesamtwanderungssaldo von Liechtenstein beinhaltet auch die Aufnahme von in Liechtenstein wohnhaften Ausländern in das liechtensteinische Landesbürgerrecht.

1999: Erstmals wird die Bevölkerungsdefinition der ständigen und nichtständigen Bevölkerung angewendet.

2024: Durch die Anpassung der Bevölkerungsdefinition kam es zu einer Verschiebung von der nichtständigen zur ständigen Bevölkerung.

Bevölkerungsbilanz

Ausländer, 1960–2024

Jahr	Ausländer					Wohnbevölkerung Ausländer
	Lebend- geborene	Gestorbene	Geburten- überschuss	Gesamtwan- derungssaldo	Gesamt- veränderung	
1960	79	17	62	233	295	4 143
1970	139	30	109	30	139	7 046
1980	189	40	149	-472	-323	9 302
1990	172	44	128	427	555	10 909
2000	129	50	79	129	208	11 320
2001	131	56	75	100	175	11 495
2002	102	55	47	24	71	11 566
2003	117	55	62	158	220	11 786
2004	99	52	47	19	66	11 852
2005	108	47	61	4	65	11 917
2006	77	63	14	-24	-10	11 907
2007	96	55	41	-86	-45	11 862
2008	90	64	26	-118	-92	11 770
2009	98	66	32	84	116	11 886
2010	82	63	19	99	118	12 004
2011	94	68	26	114	140	12 144
2012	88	61	27	166	193	12 337
2013	83	64	19	163	182	12 519
2014	94	72	22	38	60	12 579
2015	103	60	43	153	196	12 775
2016	96	59	37	-17	20	12 795
2017	86	51	35	111	146	12 941
2018	89	69	20	96	116	13 057
2019	82	64	18	187	205	13 262
2020	101	87	14	191	205	13 467
2021	86	65	21	39	60	13 527
2022	81	75	6	101	107	13 634
2023	85	74	11	76	87	13 721
2024	63	82	-19	666	647	14 368

Quelle: Bevölkerungsstatistik, Zivilstandsstatistik

T_2.3_04

Erläuterung zur Tabelle:

Gesamtwanderungssaldo: Bevölkerungszuwachs minus Geburtenüberschuss. Die Aufnahme von in Liechtenstein wohnhaften Ausländern in das liechtensteinische Landesbürgerrecht führt zu einer Verringerung des Gesamtwanderungssaldos.

1999: Erstmals wird die Bevölkerungsdefinition der ständigen und nichtständigen Bevölkerung angewendet.

2024: Durch die Anpassung der Bevölkerungsdefinition kam es zu einer Verschiebung von der nichtständigen zur ständigen Bevölkerung.

Migration ständige Bevölkerung

nach Geschlecht, 2010–2024

Jahr	Einwanderer			Auswanderer			Wanderungssaldo		
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
2010	591	285	306	428	190	238	163	95	68
2011	650	328	322	467	226	241	183	102	81
2012	671	314	357	439	215	224	232	99	133
2013	696	345	351	497	244	253	199	101	98
2014	615	303	312	476	233	243	139	70	69
2015	657	356	301	468	222	246	189	134	55
2016	607	296	311	522	249	273	85	47	38
2017	645	320	325	426	200	226	219	120	99
2018	649	319	330	484	242	242	165	77	88
2019	727	370	357	446	228	218	281	142	139
2020	713	329	384	432	200	232	281	129	152
2021	669	324	345	516	248	268	153	76	77
2022	770	380	390	480	230	250	290	150	140
2023	716	348	368	460	237	223	256	111	145
2024	1 300	687	613	467	214	253	833	473	360

Quelle: Migrationsstatistik

T_2.3_21

Migration ständige Bevölkerung

nach Staatsbürgerschaft, 2024

	Einwanderer			Auswanderer			Wanderungssaldo		
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
Total	1 300	687	613	467	214	253	833	473	360
Liechtenstein	191	90	101	207	102	105	-16	-12	-4
Schweiz	120	57	63	30	14	16	90	43	47
Deutschland	141	51	90	26	8	18	115	43	72
Österreich	93	50	43	40	18	22	53	32	21
Italien	19	9	10	16	3	13	3	6	-3
USA	16	9	7	18	10	8	-2	-1	-1
Ukraine	510	318	192	2	1	1	508	317	191
Brasilien	23	7	16	22	9	13	1	-2	3
Portugal	8	2	6	17	4	13	-9	-2	-7
Russland	8	3	5	-	-	-	8	3	5
Indien	8	4	4	16	5	11	-8	-1	-7
Andere	163	87	76	73	40	33	90	47	43

Quelle: Migrationsstatistik

T_2.3_22

Erläuterung zu den Tabellen:

In der Migrationsstatistik wird die so genannte Langzeitmigration der ständigen Bevölkerung ausgewertet. Dabei wird die ständige Bevölkerung des Referenzjahres und des Vorjahres verglichen.

Einwanderer: Effekt durch die Anpassung der Bevölkerungsdefinition.

Binnenwanderung

nach Gemeinde, 2015–2024

Jahr	Binnenwanderung	Total	Triesen-										Schellen- berg
			Vaduz	Triesen	Balzers	berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	
2015	Zuzug	1 312	219	222	90	72	211	28	186	121	71	64	28
	Wegzug	1 312	200	228	104	92	191	9	136	178	81	63	30
	Wanderungssaldo	-	19	-6	-14	-20	20	19	50	-57	-10	1	-2
2016	Zuzug	1 365	214	197	90	64	180	12	176	199	73	112	48
	Wegzug	1 365	259	187	105	50	223	8	181	155	89	75	33
	Wanderungssaldo	-	-45	10	-15	14	-43	4	-5	44	-16	37	15
2017	Zuzug	1 478	321	234	87	52	228	15	179	171	74	89	28
	Wegzug	1 478	263	232	138	91	213	11	187	172	77	64	30
	Wanderungssaldo	-	58	2	-51	-39	15	4	-8	-1	-3	25	-2
2018	Zuzug	1 387	287	227	86	74	208	22	150	156	71	75	31
	Wegzug	1 387	228	212	115	78	220	15	163	162	79	77	38
	Wanderungssaldo	-	59	15	-29	-4	-12	7	-13	-6	-8	-2	-7
2019	Zuzug	1 385	237	238	100	53	180	11	196	148	89	76	57
	Wegzug	1 385	241	221	104	83	165	10	169	200	75	71	46
	Wanderungssaldo	-	-4	17	-4	-30	15	1	27	-52	14	5	11
2020	Zuzug	1 401	236	236	113	54	197	15	183	158	65	111	33
	Wegzug	1 401	241	198	113	76	199	5	178	170	99	73	49
	Wanderungssaldo	-	-5	38	-	-22	-2	10	5	-12	-34	38	-16
2021	Zuzug	1 402	221	218	77	66	198	6	194	190	94	100	38
	Wegzug	1 402	241	204	141	86	210	15	162	161	85	59	38
	Wanderungssaldo	-	-20	14	-64	-20	-12	-9	32	29	9	41	-
2022	Zuzug	1 424	284	213	102	71	233	12	167	166	76	59	41
	Wegzug	1 424	243	202	88	70	227	22	191	198	87	68	28
	Wanderungssaldo	-	41	11	14	1	6	-10	-24	-32	-11	-9	13
2023	Zuzug	1 484	229	237	113	86	217	7	190	192	83	80	50
	Wegzug	1 484	283	206	123	81	225	11	171	186	73	90	35
	Wanderungssaldo	-	-54	31	-10	5	-8	-4	19	6	10	-10	15
2024	Zuzug	1 366	239	192	84	59	251	19	198	155	61	65	43
	Wegzug	1 366	226	201	105	76	168	18	155	197	93	86	41
	Wanderungssaldo	-	13	-9	-21	-17	83	1	43	-42	-32	-21	2

Quelle: Migrationsstatistik

T_2.3.23

Erläuterung zur Tabelle:

Zuzug = Zuzug von anderer Gemeinde.

Wegzug = Wegzug in andere Gemeinde.

2024: Durch die Anpassung der Bevölkerungsdefinition kam es zu einer Verschiebung von der nichtständigen zur ständigen Bevölkerung.

Eheschliessungen, Lebendgeborene und Gestorbene

nach Gemeinde und Geschlecht, 2024

Gemeinde	Heiratende			Lebendgeborene			Gestorbene				
	Total			Total			ehelich	nichtehelich	Total		
		Frauen	Männer		Mädchen	Knaben				Frauen	Männer
Liechtenstein	341	161	180	341	166	175	272	69	302	141	161
Vaduz	51	22	29	60	24	36	40	20	62	32	30
Triesen	61	29	32	40	22	18	33	7	46	25	21
Balzers	46	24	22	45	17	28	39	6	30	14	16
Triesenberg	21	9	12	22	13	9	17	5	21	10	11
Schaan	36	17	19	42	20	22	31	11	53	22	31
Planken	-	-	-	1	-	1	1	-	4	2	2
Eschen	41	19	22	47	20	27	43	4	35	15	20
Mauren	34	18	16	32	20	12	26	6	25	10	15
Gamprin	15	8	7	12	8	4	8	4	12	4	8
Ruggell	22	10	12	31	19	12	27	4	9	5	4
Schellenberg	14	5	9	9	3	6	7	2	5	2	3

Quelle: Zivilstandsstatistik, Geburten- und Todesfallstatistik

T_2.3_06

Ehescheidungen Männer

nach Ehedauer, 1990–2024

Jahr	Ehedauer in Jahren									Mittlere Ehedauer
	Total	0–2	3–4	5–9	10–14	15–19	20–29	30+	unbekannt	
1990	26	*	*	*	*	*	*	*	*	*
2000	126	2	13	40	27	21	17	6	-	*
2001	82	1	4	20	27	14	9	7	-	14.2
2002	99	8	12	33	13	14	15	4	-	12.3
2003	84	8	8	19	20	15	9	5	-	12.6
2004	101	7	8	23	18	18	19	8	-	14.2
2005	94	6	8	27	21	10	12	10	-	13.6
2006	81	1	7	22	16	16	15	4	-	14.1
2007	97	11	12	29	11	11	17	6	-	12.1
2008	97	6	5	31	20	17	14	4	-	12.9
2009	101	9	10	26	17	22	8	9	-	12.9
2010	87	3	7	21	26	9	16	5	-	11.9
2011	91	8	7	22	21	10	12	2	9	11.8
2012	96	11	6	31	10	14	10	5	9	13.4
2013	75	6	3	22	11	9	17	3	4	12.6
2014	82	8	6	20	17	7	15	4	5	14.3
2015	98	3	11	29	21	10	14	10	-	14.3
2016	81	4	8	23	17	15	6	8	-	13.9
2017	90	10	7	26	12	14	16	5	-	13.4
2018	74	2	12	18	17	10	12	3	-	13.4
2019	99	15	9	24	13	14	14	9	1	13.4
2020	82	7	11	20	8	12	17	7	-	14.4
2021	83	6	5	24	12	14	15	7	-	14.7
2022	94	4	8	26	15	14	19	8	-	14.4
2023	88	6	8	23	14	6	13	9	9	14.0
2024	81	5	5	25	16	11	12	7	-	13.5

Quelle: Zivilstandsstatistik

T_2.3_09

Erläuterung zur Tabelle:

Scheidungen 1988–1998 mindestens 1 Partner wohnhaft in Liechtenstein

Scheidungen ab 1999 Mann wohnhaft in Liechtenstein

Eheschliessungen und Ehescheidungen

1965–2024

Jahr	Eheschliessungen		Ehescheidungen		Scheidungsrate
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	
1965	127	132	*	*	.
1970	121	125	*	*	.
1980	169	180	*	*	.
1990	172	162	*	26	*
2000	210	236	128	126	57.0%
2001	185	199	83	82	43.0%
2002	164	175	92	99	56.3%
2003	137	149	99	84	64.0%
2004	175	164	105	101	60.8%
2005	162	187	87	94	51.9%
2006	139	151	85	81	57.2%
2007	183	182	100	97	54.0%
2008	197	205	101	97	49.3%
2009	148	154	105	101	68.2%
2010	170	186	83	87	47.8%
2011	161	163	88	91	55.2%
2012	164	185	92	96	53.9%
2013	170	211	74	75	39.1%
2014	195	208	83	82	40.9%
2015	170	205	97	98	52.0%
2016	165	198	88	81	46.6%
2017	205	229	91	90	41.7%
2018	213	242	69	74	31.4%
2019	187	226	92	99	46.2%
2020	199	215	79	82	38.9%
2021	173	194	86	83	46.0%
2022	193	203	99	94	48.7%
2023	186	199	91	88	46.5%
2024	161	180	88	81	49.6%

Quelle: Zivilstandsstatistik

T_2.3_10

Erläuterung zur Tabelle:

Scheidungen 1990–1998 mindestens 1 Partner wohnhaft in Liechtenstein

Scheidungen ab 1999 Mann wohnhaft in Liechtenstein

Scheidungsrate: Die Scheidungsrate ist das Verhältnis der scheidenden Personen zu den heiratenden Personen im jeweiligen Jahr.

Lebendgeborene

nach Zivilstand der Mutter und Geschlecht, 1960–2024

Jahr	Ehelich Lebendgeborene			Nichtehelich Lebendgeborene		
	Total	Mädchen	Knaben	Total	Mädchen	Knaben
1960	366	180	186	14	5	9
1970	403	183	220	19	7	12
1980	372	178	194	21	11	10
1990	353	178	175	26	10	16
2000	354	171	183	66	30	36
2001	341	151	190	60	24	36
2002	343	157	186	52	34	18
2003	293	139	154	54	25	29
2004	308	157	151	64	29	35
2005	309	161	148	72	33	39
2006	302	145	157	59	32	27
2007	291	140	151	60	27	33
2008	301	138	163	49	22	27
2009	331	141	190	75	39	36
2010	259	126	133	70	38	32
2011	302	151	151	93	41	52
2012	286	128	158	71	40	31
2013	285	133	152	54	27	27
2014	291	133	158	81	31	50
2015	276	120	156	49	28	21
2016	294	146	148	84	40	44
2017	263	125	138	75	37	38
2018	296	152	144	82	42	40
2019	264	135	129	92	39	53
2020	283	150	133	70	38	32
2021	305	144	161	70	37	33
2022	293	139	154	71	37	34
2023	303	152	151	58	30	28
2024	272	130	142	69	36	33

Quelle: Geburten- und Todesfallstatistik

T_2.3_12

Gestorbene

nach Altersklasse, 1960–2024

Jahr	Verstorbene		Alter									
	Einwohner	Total	0–9	10–19	20–29	30–39	40–49	50–59	60–69	70–79	80–89	90+
1960		123	5	1	3	3	9	17	19	34	27	5
1970		163	9	1	7	2	7	19	37	38	38	5
1980		175	4	1	3	4	15	17	36	51	35	9
1990		195	1	3	3	5	6	8	40	49	64	16
2000		239	4	3	6	3	8	21	43	51	70	30
2001		220	-	2	6	3	6	22	32	47	79	23
2002		215	1	1	2	6	11	21	36	50	67	20
2003		217	2	2	2	4	7	18	31	53	72	26
2004		198	1	1	-	4	10	24	24	41	72	21
2005		215	3	1	2	3	12	22	29	44	62	37
2006		220	2	-	5	3	7	14	35	41	70	43
2007		227	1	-	1	3	2	21	36	55	73	35
2008		205	1	1	1	2	10	15	23	47	78	27
2009		229	2	1	2	3	7	21	38	46	77	32
2010		238	1	3	2	4	11	17	36	34	90	40
2011		248	1	-	2	2	10	15	45	45	92	36
2012		224	4	-	3	4	8	15	38	40	66	46
2013		246	2	1	-	2	12	16	39	50	74	50
2014		268	1	-	1	4	7	21	34	58	85	57
2015		252	2	1	1	1	8	18	38	41	96	46
2016		271	1	2	1	4	4	18	50	66	78	47
2017		249	-	1	2	1	11	15	48	54	71	46
2018		274	-	1	3	3	8	14	27	75	86	57
2019		263	-	-	2	1	3	16	37	66	81	57
2020		319	3	4	2	1	2	14	36	82	112	63
2021		271	2	-	2	-	5	19	42	57	94	50
2022		279	1	2	3	-	5	15	36	69	96	52
2023		270	3	2	2	3	9	19	24	64	88	56
2024		302	-	1	-	2	5	21	36	85	94	58

Quelle: Geburten- und Todesfallstatistik

T_2.3_15

Gestorbene Männer

nach Altersklasse, 1960–2024

Jahr	Verstorbene	Alter									
	Total	0–9	10–19	20–29	30–39	40–49	50–59	60–69	70–79	80–89	90+
1960	72	1	1	3	2	7	10	10	19	17	2
1970	93	5	1	5	1	6	14	26	12	22	1
1980	88	2	1	3	3	8	10	25	21	14	1
1990	107	1	2	2	2	6	6	23	33	29	3
2000	121	3	1	5	1	4	16	29	29	27	6
2001	112	-	1	4	3	6	14	23	25	31	5
2002	109	-	1	1	3	6	13	28	27	25	5
2003	103	-	1	2	3	2	9	21	29	30	6
2004	105	-	1	-	4	6	18	14	22	35	5
2005	113	2	1	1	2	10	16	22	22	26	11
2006	105	1	-	4	2	5	10	20	26	24	13
2007	115	-	-	1	2	1	10	26	34	32	9
2008	104	1	1	1	1	6	9	17	28	33	7
2009	115	-	-	2	2	3	15	24	24	35	10
2010	115	1	2	1	4	5	11	28	19	38	6
2011	126	-	-	1	2	8	9	28	32	36	10
2012	116	3	-	2	3	4	7	22	27	31	17
2013	123	-	1	-	-	9	10	22	25	31	25
2014	121	-	-	-	3	6	12	23	27	34	16
2015	122	2	-	-	-	7	10	21	28	42	12
2016	142	-	-	1	1	1	9	29	45	41	15
2017	127	-	1	2	-	10	9	30	36	28	11
2018	143	-	-	3	3	6	11	14	53	39	14
2019	129	-	-	1	1	3	11	23	34	35	21
2020	164	1	2	2	1	1	5	24	49	57	22
2021	138	2	-	2	-	4	11	30	36	40	13
2022	131	1	2	1	-	4	10	23	35	38	17
2023	146	2	1	2	3	4	12	14	42	50	16
2024	161	-	1	-	1	2	11	29	49	45	23

Quelle: Geburten- und Todesfallstatistik

T_2.3_16

Gestorbene Frauen

nach Altersklasse, 1960–2024

Jahr	Verstorbene	Alter									
	Total	0-9	10-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
1960	51	4	-	-	1	2	7	9	15	10	3
1970	70	4	-	2	1	1	5	11	26	16	4
1980	87	2	-	-	1	7	7	11	30	21	8
1990	88	-	1	1	3	-	2	17	16	35	13
2000	118	1	2	1	2	4	5	14	22	43	24
2001	108	-	1	2	-	-	8	9	22	48	18
2002	106	1	-	1	3	5	8	8	23	42	15
2003	114	2	1	-	1	5	9	10	24	42	20
2004	93	1	-	-	-	4	6	10	19	37	16
2005	102	1	-	1	1	2	6	7	22	36	26
2006	115	1	-	1	1	2	4	15	15	46	30
2007	112	1	-	-	1	1	11	10	21	41	26
2008	101	-	-	-	1	4	6	6	19	45	20
2009	114	2	1	-	1	4	6	14	22	42	22
2010	123	-	1	1	-	6	6	8	15	52	34
2011	122	1	-	1	-	2	6	17	13	56	26
2012	108	1	-	1	1	4	8	16	13	35	29
2013	123	2	-	-	2	3	6	17	25	43	25
2014	147	1	-	1	1	1	9	11	31	51	41
2015	130	-	1	1	1	1	8	17	13	54	34
2016	129	1	2	-	3	3	9	21	21	37	32
2017	122	-	-	-	1	1	6	18	18	43	35
2018	131	-	1	-	-	2	3	13	22	47	43
2019	134	-	-	1	-	-	5	14	32	46	36
2020	155	2	2	-	-	1	9	12	33	55	41
2021	133	-	-	-	-	1	8	12	21	54	37
2022	148	-	-	2	-	1	5	13	34	58	35
2023	124	1	1	-	-	5	7	10	22	38	40
2024	141	-	-	-	1	3	10	7	36	49	35

Quelle: Geburten- und Todesfallstatistik

T_2.3_17

Gestorbene

nach Geschlecht, Herkunft, Zivilstand und durchschnittlicher Lebensdauer, 1960–2024

Fünfjahresmittel	Total	Herkunft		Zivilstand			getrennt, geschieden	Lebensdauer Jahre
		Liechtensteiner	Ausländer	ledig	verheiratet	verwitwet		
Verstorbene Männer pro Jahr								
1960/64	79.8	67.6	12.2	23.0	40.4	16.2	0.2	62.23
1965/69	90.0	76.0	14.0	22.4	49.0	16.8	1.8	61.17
1970/74	94.0	77.8	16.2	23.4	52.6	15.8	2.2	61.69
1975/79	99.4	77.6	21.8	21.2	60.0	16.0	2.2	64.64
1980/84	90.2	67.8	22.4	18.2	55.8	14.6	1.6	64.47
1985/89	99.6	77.4	22.2	19.4	64.2	13.4	2.6	67.06
1990/94	100.6	75.2	25.4	17.0	65.8	13.2	4.6	68.35
1995/99	117.4	81.6	35.8	22.8	67.6	19.2	7.8	67.50
2000/04	110.0	79.2	30.6	17.8	68.6	15.6	8.0	69.91
2005/09	110.4	74.2	36.2	12.8	73.4	16.2	5.6	71.60
2010/14	120.2	80.6	39.6	17.8	72.4	18.6	11.4	72.61
2015/19	132.6	97.8	34.8	17.6	77.8	23.8	13.4	73.97
2020/24	148.0	101.0	47.0	19.0	88.2	21.0	19.8	74.43
Verstorbene Frauen pro Jahr								
1960/64	62.6	50.8	11.8	18.4	17.6	26.4	0.2	65.38
1965/69	65.4	51.0	14.4	18.8	15.6	30.4	0.6	67.11
1970/74	69.2	52.8	16.4	16.4	18.2	32.4	2.2	69.32
1975/79	68.0	50.8	17.2	16.8	16.2	34.0	1.0	69.80
1980/84	76.0	62.0	14.0	14.4	21.4	38.8	1.4	72.77
1985/89	81.6	64.0	17.6	16.4	18.8	44.8	1.6	74.93
1990/94	88.6	68.0	20.6	16.6	21.6	48.6	1.8	74.64
1995/99	102.8	75.0	27.4	17.4	24.2	55.8	5.0	76.97
2000/04	107.8	85.0	22.8	19.8	22.6	59.8	5.6	76.99
2005/09	108.8	86.0	22.8	14.4	25.6	61.6	7.2	79.28
2010/14	124.6	98.6	26.0	19.0	27.2	66.8	11.6	79.13
2015/19	129.2	103.4	25.8	17.4	29.6	70.4	11.8	79.87
2020/24	140.2	110.6	29.6	16.4	34.8	72.6	16.4	80.41

Quelle: Zivilstandsstatistik

T_2.3_19

Erläuterung zur Tabelle:

Verheiratet: beinhaltet ab dem Jahr 2011 den Zivilstand eingetragene Partnerschaft

Geschieden: beinhaltet ab dem Jahr 2011 den Zivilstand aufgelöste Partnerschaft

Verwitwet: beinhaltet ab dem Jahr 2011 den Zivilstand verstorbener Partner

Einbürgerungen

nach Art, 1970–2024

Einbürgerungen	1970–2024	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Total	14 642	139	145	201	184	239	252
Im Inland wohnhafte Personen	8 483	112	114	163	163	189	182
Ehemalige Liechtensteinerinnen	445	-	-	-	-	-	-
Frauen durch Heirat	822	-	-	-	-	-	-
Im ordentlichen Verfahren	806	16	16	19	35	44	46
Erleichterte Einbürgerung ausländischer Frauen liechtensteinischer Männer	525	10	17	17	18	18	19
Erleichterte Einbürgerung ausländischer Männer liechtensteinischer Frauen	478	7	8	10	9	10	16
Erleichterte Einbürgerung infolge längerfristigem Wohnsitz	2 575	74	72	115	100	116	99
Erleichterte Einbürgerung ausländischer Kinder liechtensteinischer Mütter	1 853	-	-	-	-	-	-
Verleihung aufgrund StGH-Urteil	837	3	-	1	1	-	1
Adoption	69	2	1	1	-	1	1
Legitimation	73	-	-	-	-	-	-
Im Ausland wohnhafte Personen	6 159	27	31	38	21	50	70
Erleichterte Einbürgerung ausländischer Kinder liechtensteinischer Mütter	859	-	-	-	-	-	-
Verleihung aufgrund StGH-Urteil	5 229	27	29	38	21	50	70
Einbürgerung durch Adoption	27	-	2	-	-	-	-
Einbürgerung durch Legitimation	32	-	-	-	-	-	-
Wiederaufnahme nach stillschweigendem Verzicht	9	-	-	-	-	-	-
Wiederaufnahme nach stillschweigendem Verzicht der Eltern	3	-	-	-	-	-	-

Quelle: Einbürgerungsstatistik

T_2.3_20

Erläuterung zur Tabelle:

Adoption, Legitimation: Einbürgerungen durch Adoption und Legitimation erstmals 1995 statistisch erfasst.

Verleihung aufgrund StGH-Urteil: Verleihung der Staatsbürgerschaft an ausländische Kinder liechtensteinischer Mütter gemäss StGH-Urteil 1996/36 vom 24.4.1997.

2.4 Liechtensteiner im Ausland

- Im Ausland registrierte Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner

„kurz & bündig“

2024:

3 411 registrierte FL-Staatsangehörige in 77 Ländern

Liechtensteiner im Ausland

nach Erdteil, 1960–2024

Im Ausland registriert mit Staatsangehörigkeit Liechtenstein

Jahr	Total	Europa	Asien	Afrika	Amerika	Australien/ Ozeanien
1960	2 776	2 594	5	25	151	1
1970	3 002	2 758	13	25	199	7
1980	3 056	2 818	23	35	164	16
1990	*	*	*	*	*	*
2000	2 545	2 301	41	20	154	29
2001	2 515	2 270	41	20	157	27
2002	2 517	2 272	44	21	158	22
2003	2 560	2 291	47	23	169	30
2004	2 592	2 313	51	23	175	30
2005	2 626	2 346	48	28	176	28
2006	2 649	2 350	51	28	190	30
2007	2 710	2 399	56	26	200	29
2008	2 723	2 406	59	24	204	30
2009	2 737	2 413	63	25	205	31
2010	2 776	2 453	60	23	213	27
2011	2 797	2 451	69	24	225	28
2012	2 816	2 468	64	24	234	26
2013	2 871	2 510	75	26	233	27
2014	2 890	2 521	81	26	236	26
2015	2 933	2 542	98	25	241	27
2016	3 150	2 649	123	39	298	41
2017	3 171	2 638	122	45	323	43
2018	3 188	2 652	132	46	315	43
2019	3 218	2 680	138	47	312	41
2020	3 230	2 698	128	45	318	41
2021	3 274	2 724	137	47	325	41
2022	3 310	2 749	146	46	324	45
2023	3 365	2 785	147	48	342	43
2024	3 411	2 817	154	46	352	42

Quelle: EDA in Bern, Statistik Austria, Liechtensteinische Botschaften

T_2.4_01

Erläuterung zur Tabelle:

Bei den schweizerischen Botschaften und Konsulaten sowie bei den liechtensteinischen Botschaften immatrikulierte Liechtensteiner einschliesslich Doppelbürger.

Belgien: Quelle ist seit 1995 die Liechtensteinische Botschaft in Brüssel.

Österreich 1998–2000: Quelle Liechtensteinische Botschaft in Wien.

Österreich seit 2001: Quelle Statistik Austria.

Bis 1993: Erhebung 1. August

Ab 1994: Erhebung 30. Juni

Liechtensteiner in Europa

nach Wohnland, 2015–2024

Im Ausland registriert mit Staatsangehörigkeit Liechtenstein

Wohnland	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Total	2 542	2 649	2 638	2 652	2 680	2 698	2 724	2 749	2 785	2 817
Belgien	21	22	23	24	24	29	29	29	29	1
Bulgarien	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1
Dänemark	2	2	3	2	2	4	4	4	4	4
Deutschland	149	199	197	207	212	212	214	224	229	246
Finnland	-	-	4	4	4	4	4	4	4	4
Frankreich	33	38	35	35	33	33	37	40	38	44
Griechenland	8	9	9	9	9	9	9	9	9	13
Irland	5	6	6	6	5	6	6	7	6	6
Italien	23	32	28	26	24	22	22	22	21	21
Kroatien	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Lettland	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Luxemburg	4	4	3	2	2	2	2	2	2	2
Malta	-	-	-	-	2	2	2	2	-	1
Moldawien	1	2	2	2	2	2	-	-	-	-
Monaco	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3
Montenegro	2	2	2	2	2	2	2	2	2	5
Niederlande	3	3	5	5	6	6	8	9	10	10
Norwegen	4	4	4	3	3	3	3	3	4	4
Österreich	407	422	430	438	446	440	441	437	440	451
Polen	-	-	-	3	3	3	4	4	4	4
Portugal	11	15	15	15	14	7	12	11	13	14
Rumänien	1	1	1	1	3	2	2	5	5	5
Russland	-	1	1	1	1	1	1	-	-	-
Schweden	8	16	14	14	17	18	22	23	23	25
Schweiz	1 754	1 711	1 683	1 687	1 684	1 713	1 702	1 693	1 717	1 723
Slowenien	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2
Spanien	36	65	68	62	65	57	54	59	59	59
Tschechien	-	-	-	1	1	1	-	1	1	-
Türkei	14	21	23	20	27	28	41	45	43	43
Ungarn	1	1	1	1	1	1	-	1	1	1
Vereinigtes Königreich	52	70	78	79	85	87	98	106	113	124
Zypern	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-

Quelle: EDA in Bern, SEM in Wabern, Statistik Austria, Liechtensteinische Botschaften

T_2.4_02

Erläuterung zur Tabelle:

Bei den schweizerischen Botschaften und Konsulaten sowie bei den liechtensteinischen Botschaften immatrikulierte Liechtensteiner einschliesslich Doppelbürger.

Belgien: Quelle ist seit 1995 die Liechtensteinische Botschaft in Brüssel.

Österreich 1998–2000: Quelle Liechtensteinische Botschaft in Wien.

Österreich seit 2001: Quelle Statistik Austria.

Liechtensteiner in Amerika

nach Wohnland, 2015–2024

Im Ausland registriert mit Staatsangehörigkeit Liechtenstein

Wohnland	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Total	241	298	323	315	312	318	325	324	342	352
Anguilla	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Argentinien	25	26	26	28	32	32	28	29	37	39
Belize	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Bolivien	5	5	5	5	5	5	5	5	5	6
Brasilien	23	33	33	29	30	32	32	33	32	32
Cayman Inseln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Chile	-	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Costa Rica	3	3	3	3	1	1	1	1	1	1
Dominikanische Republik	15	16	16	16	15	17	15	14	15	13
Ecuador	3	3	3	3	6	3	3	3	3	3
Guatemala	1	1	1	1	3	3	3	3	3	3
Kanada	42	53	53	53	49	54	53	53	63	59
Kolumbien	5	5	5	8	7	7	7	7	7	6
Kuba	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Mexiko	3	8	8	8	5	5	9	10	11	11
Panama	-	3	3	3	1	1	1	1	1	1
Peru	3	3	3	5	5	5	5	6	6	6
Uruguay	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
USA	104	128	153	145	145	146	156	152	151	164
Venezuela	5	5	5	2	2	2	2	2	2	2

Quelle: EDA in Bern

T_2.4_03

Erläuterung zur Tabelle:

Bei den schweizerischen Botschaften und Konsulaten immatrikulierte Liechtensteiner einschliesslich Doppelbürger.

Liechtensteiner in Afrika

nach Wohnland, 2015–2024

Im Ausland registriert mit Staatsangehörigkeit Liechtenstein

Wohnland	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Total	25	39	45	46	47	45	47	46	48	46
Ägypten	1	5	5	4	4	5	5	4	6	4
Algerien	-	-	1	1	1	1	1	1	1	1
Elfenbeinküste	-	-	-	1	1	2	2	2	2	2
Kenia	1	2	1	1	2	2	2	3	3	5
Madagaskar	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Marokko	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mauritius	5	5	5	5	5	2	2	2	3	3
Mosambik	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Namibia	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Reunion	-	-	-	-	1	1	1	1	1	1
Ruanda	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1
Südafrika	10	18	24	24	24	23	23	22	23	21
Tansania	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-
Tunesien	6	5	5	6	5	5	6	6	5	5
Uganda	-	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Quelle: EDA in Bern

T_2.4_04

Erläuterung zur Tabelle:

Bei den schweizerischen Botschaften und Konsulaten immatrikulierte Liechtensteiner einschliesslich Doppelbürger.

Liechtensteiner in Asien, Australien und Ozeanien

nach Wohnland, 2015–2024

Im Ausland registriert mit Staatsangehörigkeit Liechtenstein

Wohnland	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Total	125	164	165	175	179	169	178	191	190	196
Australien	20	35	37	37	34	34	34	38	36	35
China	6	8	8	9	12	10	9	5	5	5
Hongkong	3	7	11	12	12	12	14	14	12	15
Indien	-	-	-	3	3	3	3	3	3	3
Indonesien	2	1	1	1	1	1	1	5	5	5
Israel	9	10	9	9	9	9	9	9	8	8
Japan	10	11	11	11	10	12	12	15	15	17
Kambodscha	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
Katar	1	1	1	2	2	2	1	1	1	1
Libanon	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-
Malaysia	6	6	6	11	12	13	13	9	8	8
Neuseeland	7	6	6	6	7	7	7	7	7	7
Oman	2	3	3	3	2	2	2	2	2	2
Pakistan	6	6	4	4	5	5	5	5	5	5
Papua Neuguinea	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Philippinen	21	26	23	21	22	16	18	20	20	20
Saudi Arabien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Singapur	7	14	13	14	15	14	20	24	24	24
Sri Lanka	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Südkorea	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Taiwan	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1
Thailand	12	15	17	17	17	17	20	23	26	25
Vereinigte Arabische Emirate	8	9	10	10	10	7	7	7	10	13
Vietnam	1	1	1	1	2	1	1	1	1	1

Quelle: EDA in Bern

T_2.4_05

Erläuterung zur Tabelle:

Bei den schweizerischen Botschaften und Konsulaten immatrikulierte Liechtensteiner einschliesslich Doppelbürger.

2.5 Nachhaltige Entwicklung

- Indikatoren für eine nachhaltige Entwicklung

„kurz & bündig“

Bewertung der 68 Indikatoren im 2025:

Positiv 38

Negativ 20

Neutral 7

Indikatoren für eine nachhaltige Entwicklung 2025

Die Indikatoren werden neu nach den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, kurz SDGs) dargestellt.

Neun von 17 Zielen entwickeln sich positiv

Gemäss der Beurteilung der Entwicklung der Indikatoren zu diesen Zielen weisen im Jahr 2025 neun der 17 SDGs eine positive oder eher positive Entwicklung auf.



Vier Ziele zeigen eine neutrale Entwicklung.



Drei Ziele zeigen eine negative Entwicklung.



Für das Ziel „14 Leben unter Wasser“ sind keine Indikatoren vorhanden. Liechtenstein ist ein Binnenland ohne direkten Zugang zu Ozeanen und Meeren. Daher ist der konkrete Beitrag Liechtensteins zur Verschmutzung dieser Gewässer nur schwer abschätzbar.



Indikatorensystem im Statistikportal abrufbar

Das Indikatorensystem mit den 68 Indikatoren zu den 17 Zielen ist im Statistikportal abrufbar. Sie finden den Zugang auf Seite 402.

38 von 68 Indikatoren positiv bewertet

Im Jahr 2025 konnten 38 der insgesamt 68 Indikatoren des Indikatorensystems positiv bewertet werden, das heisst, ihre Entwicklung zeigt in Richtung Nachhaltigkeit. 20 Indikatoren mussten hingegen negativ bewertet werden, da sie sich weg von der Nachhaltigkeit entwickeln. Für sieben Indikatoren ergab sich eine neutrale Bewertung. Für drei Indikatoren war eine Bewertung der Entwicklung noch nicht möglich, da hierfür erst ein Wert vorliegt.

3 ARBEIT UND ERWERB

3.1 Erwerbstätige, Beschäftigte

- Beschäftigte, Vollzeitäquivalente
- Erwerbstätige Wohnbevölkerung
- Grenzgängerinnen und -gänger
- Pendlerströme

3.2 Arbeitsmarkt

- Arbeitslose und Arbeitslosenquote
- Stellensuchende

3.3 Löhne und Gehälter

- Erwerbseinkommen der AHV-Versicherten
- Monatlicher Bruttolohn (Median)

3 ARBEIT UND ERWERB

Beschäftigungswachstum setzt sich fort

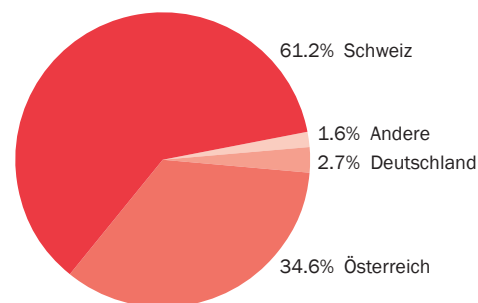
Ende 2024 waren insgesamt 43 441 Beschäftigte registriert, das sind 0.6% mehr als im Vorjahr. Das Beschäftigungswachstum lag damit tiefer als in den vorangegangenen Jahren. Mit Ausnahme eines Rückgangs 2020 ist die Zahl der Beschäftigten seit 2010 jedes Jahr angestiegen.

Drei von fünf wohnen im Ausland

Per 31. Dezember 2024 waren 24 943 Personen mit Wohnsitz im Ausland als in Liechtenstein beschäftigt gemeldet. Dies entspricht einem Anteil von 57.4% aller Beschäftigten. Die Zahl der Beschäftigten mit Wohnsitz im Ausland nahm gegenüber 2023 um 1.2% zu. Deren Anteil nahm im Vergleich zum Vorjahr um 0.3 Prozentpunkte zu und ist damit seit dem Jahr 2000 mit Ausnahme der Jahre 2009 und 2020 kontinuierlich angestiegen. Fast zwei Drittel dieser Beschäftigten (61.2%) pendelten aus der Schweiz zu, ein gutes Drittel (34.6%) aus Österreich und 4.2% aus anderen Ländern.

Im Ausland wohnhafte Beschäftigte

31.12.2024



Quelle: Beschäftigungsstatistik

A_3_0_01

Industriesektor verliert an Bedeutung

Betrachtet man die Veränderung der Beschäftigten nach Wirtschaftszweigen, so ist der Sektor 2 (Industrie) in den letzten 10 Jahren mit einem durchschnittlichen Anstieg von jährlich 0.2% weniger stark gewachsen als der Sektor 3 (Dienstleistungen) mit 2.6% Wachstum pro Jahr. Der Anteil der im Sektor 2 (Industrie) beschäftigten Personen ist dadurch im Zeitraum 2014–2024 von 38.8% auf 33.4% gesunken. Im Gegenzug ist der Anteil der Beschäftigung im Sektor 3 (Dienstleistungen) im gleichen Zeitraum von 60.4% auf 66.0% angestiegen. Der Anteil der Beschäftigten im Sektor 1 (Landwirtschaft) lag in den letzten 10 Jahren stets unter 1%.

Sieben von zehn arbeiten Vollzeit

Im Jahr 2024 arbeiteten 68.3% aller Beschäftigten Vollzeit und 31.7% Teilzeit. Im Zehnjahreszeitraum ist der Anteil der Vollzeitbeschäftigten rückläufig; seit 2014 ist ein Rückgang um 5.5 Prozentpunkte zu verzeichnen. Im Sektor 2 (Industrie) arbeiteten Ende 2024 85.2% der Beschäftigten Vollzeit. Im Sektor 3 (Dienstleistungen) waren es 59.6% und im Sektor 1 (Landwirtschaft) 78.7%.

Arbeitslosenquote leicht gestiegen

Im Jahr 2024 waren durchschnittlich 352 Personen als arbeitslos gemeldet, was einer Arbeitslosenquote von 1.6% entspricht. Dies bedeutet einen Anstieg der Arbeitslosenquote von 0.2 Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahr.

Bruttomonatslohn über CHF 7 000

Im Jahr 2022 betrug der mittlere Bruttomonatslohn der in Liechtenstein beschäftigten Personen CHF 7 042 (Medianlohn). Im Vergleich zu 2020 ist der mittlere Bruttolohn um 2.8% gestiegen. Der monatliche Bruttolohn der Frauen war 2022 um 14.1% niedriger als derjenige der Männer. Im Zehnjahreszeitraum 2012–2022 hat sich das Lohngefälle zwischen Frauen und Männern um 3.1 Prozentpunkte verringert, wobei zwischen 2020 und 2022 eine Stagnation eingetreten ist. Der durchschnittliche Bruttomonatslohn der Frauen lag 2022 bei CHF 6 463 und derjenige der Männer bei CHF 7 522.

METHODEN UND DATENQUELLEN

Arbeitslosenstatistik	In der Arbeitslosenstatistik werden auf Monatsbasis ausgewiesen: Arbeitslosenquote und Struktur der Arbeitslosen, Arbeitslose mit Anspruch auf Taggeld, ausgesteuerte Arbeitslose, Stellensuchende und offene Stellen. Als Datenquelle dient die AVALV-Datenbank des Amtes für Volkswirtschaft.
Beschäftigungsstatistik	Das Liechtensteinische Unternehmensregister des Amtes für Statistik (LUR) ermöglicht die differenzierte Auswertung nach Beschäftigten und Arbeitsplätzen. Seit September 1998 sind alle Betriebe verpflichtet, ihre Personalmutationen dem LUR zu melden. Die Meldepflichtigen liefern insbesondere Angaben zum Beschäftigungsgrad der Personen. Dies ermöglicht die Berechnung der Beschäftigung in sogenannten Vollzeitäquivalenten.
Lohnstatistik	Datenquellen für die liechtensteinische Lohnstatistik sind einerseits die Lohnmeldungen der Arbeitgeber, die von der liechtensteinischen Steuerverwaltung elektronisch erfasst werden, sowie andererseits bestimmte Personenmerkmale aus dem Liechtensteinischen Unternehmensregister. In der Lohnstatistik werden die mittleren Bruttomonatslöhne (Medianlöhne) nach Branche, Geschlecht, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Alter, Wohnsitz, Staatsbürgerschaft und Unternehmensgrösse aufgegliedert.
Volkszählungen	Siehe Methoden und Datenquellen im Kapitel 2 „Bevölkerung und Wohnverhältnisse“. Von jeder in Liechtenstein wohnhaften Person wurden bezüglich Erwerbsleben u. a. folgende Merkmale erhoben: Wohngemeinde, Ausbildung, berufliche Tätigkeit und Stellung im Beruf, Arbeitsort, Verkehrsmittel und Zeitbedarf für den Arbeitsweg.

GLOSSAR

Arbeitslose	<p>Als Arbeitslose gelten Personen, die beim Amt für Volkswirtschaft registriert, ohne Arbeit und vermittlungsfähig sind. Dabei ist unwesentlich, ob ein Anspruch auf Arbeitslosenentschädigung besteht oder nicht.</p> <p>Personen im Zwischenverdienst zählen zu den Arbeitslosen gemäss früherer Definition, obwohl sie über eine Arbeit verfügen.</p>
Arbeitslosenquote	<p>Die Arbeitslosenquote zeigt das Verhältnis der „Arbeitslosen“ zu den „Erwerbspersonen“. Als Erwerbspersonen gelten die in Liechtenstein wohnhaften Erwerbstätigen (inklusive Wegpendler, aber ohne Zupendler) und die Arbeitslosen. Die Arbeitslosen werden als Erwerbspersonen gezählt, weil sie für einen Erwerb zur Verfügung stehen. Die Arbeitslosenquote wird seit Dezember 2006 nach Geschlecht, Altersklasse und Staatsbürgerschaft berechnet. Die frühere Arbeitslosenquote ist unter „Arbeitslose zuzüglich Personen im Zwischenverdienst im Verhältnis zu den Beschäftigten“ ausgewiesen.</p>
Berufsgruppen	<p>Die Berufsgruppe bezeichnet die zuletzt ausgeübte Tätigkeit des Arbeitslosen. Bei Personen, die erstmals eine Stelle suchen und über keinen Beruf verfügen, wird der gewünschte Beruf erfasst. Die Berufe werden gemäss der Schweizer Berufsnomenklatur SBN 2000 zusammengefasst.</p>
Beschäftigte	<p>Alle Personen, die eine Stunde oder mehr pro Woche erwerbstätig sind, sind dem Liechtensteini-schen Unternehmensregister zu melden, unabhängig davon, ob sie einer bezahlten Arbeit nachgehen oder unentgeltlich tätig sind. Bis 2009 wurden nur Personen erfasst, die mehr als sechs Stunden pro Woche einer Arbeit nachgingen. Als Beschäftigte gelten alle Personen, die bei einem Unternehmen oder Haushalt beschäftigt sind. Insbesondere sind dies Angestellte und Selbstän-digerwerbende sowie mitarbeitende Familienmitglieder und Lehrlinge.</p>
Bruttomonatslohn	<p>Der Bruttomonatslohn berechnet sich in der Lohnstatistik als ein Zwölftel des Bruttojahreslohns bei einem Beschäftigungsgrad von 100% und ganzjähriger Beschäftigung. Der Bruttojahreslohn umfasst die vom Arbeitgeber im Berichtsjahr gezahlten Geldleistungen vor Abzug der Steuern und der vom Arbeitgeber einbehaltenen Arbeitnehmerbeiträge an die Sozialversicherungen (AHV/IV/FAK, ALV, NBU, Pensionsversicherung, Krankenkasse). Zum Bruttojahreslohn zählen insbesondere auch der 13. Monatslohn, Mitarbeiterbeteiligungen, Prämien, Dienstaltersgeschenke, Überzeitvergütungen, Schicht- und Nachtarbeitszulagen, Sonn- und Feiertagsentschädigungen sowie Abgangsentschädigungen.</p>
Erwerbspersonen	<p>Die Erwerbstätigen und die Arbeitslosen bilden die Erwerbspersonen.</p>

GLOSSAR

Erwerbstätige Einwohner	Erwerbstätige Einwohner sind in Liechtenstein ansässige Personen, die während einer Stunde oder mehr pro Woche einer bezahlten Arbeit nachgehen oder unentgeltlich tätig sind. Bis 2009 wurden nur Personen erfasst, die mehr als sechs Stunden pro Woche einer Arbeit nachgingen.
Erwerbseinkommen AHV-Versicherte	Erwerbseinkommen der im Inland beschäftigten AHV-pflichtigen Personen (erwerbstätige Wohnbevölkerung abzüglich Wegpendler zuzüglich Zupendler) sowie die zur Berechnung der AHV-Beiträge verwendeten Einkommen der nicht erwerbstätigen und der freiwillig AHV-Versicherten.
NOGA	<p>Bei der NOGA (Nomenclature Générale des Activités économiques) handelt es sich um die schweizerische Version der europäischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE. Ab dem Jahr 2008 sind die Angaben gemäss der NOGA 2008 ausgewiesen, welche die NOGA 2002 ablöste. Die NOGA 2002 basiert auf der europäischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Rev. 1.1 und die NOGA 2008 auf der NACE Rev. 2.</p> <p>Bei der NOGA 2008 wechseln im Vergleich zur NOGA 2002 gewisse wirtschaftliche Tätigkeiten vom Sektor 1 Landwirtschaft in den Sektor 3 Dienstleistungen und vom Sektor 2 Industrie in den Sektor 3. Somit verzeichnet der Sektor 3 Dienstleistungen allein durch die Verwendung der NOGA 2008 einen gewissen Zuwachs.</p>
Median	Der Median ist der Wert, welcher eine berücksichtigte Gesamtheit in zwei gleich grosse Gruppen teilt, wenn man die Werte der Grösse nach ordnet. Der Medianlohn bezeichnet somit die Mitte zwischen der oberen und der unteren Hälfte der Lohnskala. Für die eine Hälfte der Arbeitsplätze liegt der Bruttolohn über, für die andere Hälfte unter diesem Wert.
Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Amt für Volkswirtschaft gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Teilzeitbeschäftigte	Bei Teilzeitbeschäftigten handelt es sich um Beschäftigte, deren normale Arbeitszeit 2% bis 89% der regulären Arbeitszeit beträgt. Bis 2009 waren es 15% bis 89% der regulären Arbeitszeit.
Vollzeitbeschäftigte	Bei Vollzeitbeschäftigten handelt es sich um Beschäftigte, deren normale Arbeitszeit 90% oder mehr der regulären Arbeitszeit beträgt.

GLOSSAR

Vollzeitäquivalente	Die Vollzeitäquivalente der Beschäftigten entsprechen der Zahl der auf Normalarbeitszeit umgerechneten Beschäftigungsverhältnisse. Zwei Beschäftigungsverhältnisse mit einem Umfang von 80% und 20% der Normalarbeitszeit ergeben ein Vollzeitäquivalent.
Wegpendler	Personen, die in Liechtenstein wohnen und im Ausland arbeiten. Wegpendler sind alle Grenzgänger ins Ausland.
Wirtschaftssektor	<p>Die nach der NOGA zugeteilten Wirtschaftszweige werden zu drei Wirtschaftssektoren zusammengefasst:</p> <ul style="list-style-type: none">• Sektor 1: Landwirtschaft• Sektor 2: Industrie• Sektor 3: Dienstleistungen <p>Die Wirtschaftssektoren ab dem Jahr 2008 sind gemäss der NOGA 2008 ausgewiesen, was zu gewissen Verschiebungen zwischen den Wirtschaftssektoren führt (siehe NOGA).</p>
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
Zupendler	Personen, die im Ausland wohnen und in Liechtenstein arbeiten. Zupendler sind alle Grenzgänger aus dem Ausland.

3.1 Erwerbstätige, Beschäftigte

- Beschäftigte, Vollzeitäquivalente
- Erwerbstätige Wohnbevölkerung
- Grenzgängerinnen und -gänger
- Pendlerströme

„kurz & bündig“

31.12.2024:

In Liechtenstein beschäftigte Personen 43 441

Erwerbstätige Einwohnerinnen und Einwohner 21 033

davon in Liechtenstein erwerbstätig 18 498

Im Ausland wohnhafte Beschäftigte 24 943

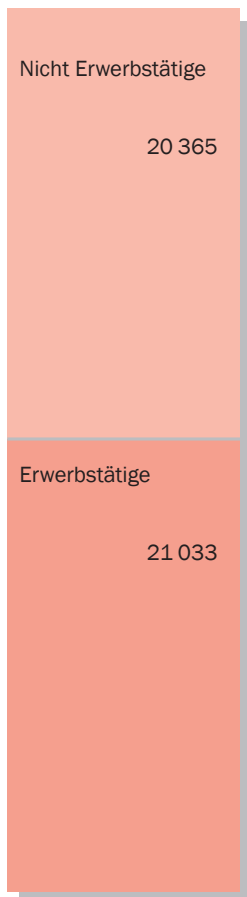
Vollzeitbeschäftigte 29 652

Teilzeitbeschäftigte 13 789

Gesamtbeschäftigung per 31.12.2024 – Übersicht

Wohnbevölkerung	41 398
Ständige	40 886
Nichtständige	512

Beschäftigte in Liechtenstein	43 441
-------------------------------	--------



Quelle: Beschäftigungsstatistik

A_3.1_01

Beschäftigung in Liechtenstein

nach In- und Ausland sowie Herkunft, 1998–2024

per 31.12.	Einwohner	Beschäftigte		Erwerbstätige Einwohner		Zupendler	
		Gesamt	davon Ausländer	davon Wegpendler			
1998	32 075	23 855	14 357	60.2%	15 915	988	8 928
1999	32 973	25 343	15 419	60.8%	16 668	1 066	9 741
2000	33 359	26 797	16 960	63.3%	16 710	1 105	11 192
2001	34 146	28 783	18 728	65.1%	17 011	1 136	12 908
2002	34 414	28 814	18 805	65.3%	16 886	1 102	13 030
2003	34 770	29 055	19 081	65.7%	16 824	1 182	13 413
2004	34 951	29 533	19 506	66.0%	16 768	1 146	13 911
2005	35 274	30 170	20 035	66.4%	16 872	1 205	14 503
2006	35 536	31 074	20 700	66.6%	17 223	1 287	15 138
2007	35 762	32 435	21 883	67.5%	17 575	1 382	16 242
2008	35 981	33 415	22 621	67.7%	17 758	1 371	17 028
2009	36 315	32 877	22 130	67.3%	17 610	1 437	16 704
2010	36 525	34 334	23 187	67.5%	18 280	1 516	17 570
2011	36 848	35 253	23 933	67.9%	18 924	1 950	18 279
2012	37 182	35 829	24 522	68.4%	19 041	1 952	18 740
2013	37 484	36 224	24 921	68.8%	18 994	1 910	19 140
2014	37 706	36 680	25 315	69.0%	19 007	1 878	19 551
2015	38 056	36 755	25 399	69.1%	19 119	2 016	19 652
2016	38 281	37 453	25 983	69.4%	19 214	2 000	20 239
2017	38 568	38 661	27 090	70.1%	19 398	2 036	21 299
2018	38 784	39 635	27 897	70.4%	19 600	2 003	22 038
2019	39 162	40 611	28 749	70.8%	19 948	2 052	22 715
2020	39 433	40 328	28 481	70.6%	19 991	2 174	22 511
2021	39 705	41 352	29 346	71.0%	20 340	2 237	23 249
2022	40 463	42 514	30 359	71.4%	20 977	2 616	24 153
2023	40 992	43 162	30 898	71.6%	21 088	2 567	24 641
2024	41 398	43 441	31 144	71.7%	21 033	2 535	24 943

Quelle: Beschäftigungsstatistik

T_3.1_02

Erläuterung zur Tabelle:

Einwohner: Ständige und nichtständige Bevölkerung per 31. Dezember.

Erwerbstätige Einwohner 2011: Eine erweiterte Erhebung erfasste rund 580 zusätzliche Erwerbstätige, wobei rund 440 dieser Personen im Ausland arbeiteten.

Wegpendler: Grenzgänger ins Ausland (Liechtensteiner und Ausländer).

Zupendler: Grenzgänger aus dem Ausland (Liechtensteiner und Ausländer).

Bis 2009: Beschäftigte mit einem Beschäftigungsgrad von 15% und mehr.

Ab 2010: Beschäftigte mit einem Beschäftigungsgrad von 2% und mehr.

Beschäftigte in Liechtenstein

nach Wirtschaftssektor, 1980–2024

Jahr	Sektor 1		Sektor 2		Sektor 3			
	Landwirtschaft	Industrie	Dienstleistungen					
1980	14 840	100%	435	2.9%	8 203	55.3%	6 202	41.8%
1990	19 905	100%	351	1.8%	10 581	53.2%	8 973	45.0%
2000	26 797	100%	338	1.3%	12 136	45.3%	14 323	53.5%
2001	28 783	100%	359	1.2%	13 032	45.3%	15 392	53.5%
2002	28 814	100%	366	1.3%	12 927	44.9%	15 521	53.9%
2003	29 055	100%	386	1.3%	13 073	45.0%	15 596	53.7%
2004	29 533	100%	385	1.3%	13 050	44.2%	16 098	54.5%
2005	30 170	100%	381	1.3%	13 242	43.9%	16 547	54.8%
2006	31 074	100%	398	1.3%	13 569	43.7%	17 107	55.1%
2007	32 435	100%	372	1.1%	14 096	43.5%	17 967	55.4%
2008	33 415	100%	263	0.8%	14 101	42.2%	19 051	57.0%
2009	32 877	100%	261	0.8%	13 582	41.3%	19 034	57.9%
2010	34 334	100%	272	0.8%	13 944	40.6%	20 118	58.6%
2011	35 253	100%	277	0.8%	13 875	39.4%	21 101	59.9%
2012	35 829	100%	270	0.8%	14 100	39.4%	21 459	59.9%
2013	36 224	100%	275	0.8%	14 248	39.3%	21 701	59.9%
2014	36 680	100%	283	0.8%	14 241	38.8%	22 156	60.4%
2015	36 755	100%	285	0.8%	14 096	38.4%	22 374	60.9%
2016	37 453	100%	245	0.7%	14 205	37.9%	23 003	61.4%
2017	38 661	100%	249	0.6%	14 481	37.5%	23 931	61.9%
2018	39 635	100%	251	0.6%	14 835	37.4%	24 549	61.9%
2019	40 611	100%	251	0.6%	14 815	36.5%	25 545	62.9%
2020	40 328	100%	259	0.6%	14 565	36.1%	25 504	63.2%
2021	41 352	100%	274	0.7%	14 588	35.3%	26 490	64.1%
2022	42 514	100%	270	0.6%	14 866	35.0%	27 378	64.4%
2023	43 162	100%	288	0.7%	14 700	34.1%	28 174	65.3%
2024	43 441	100%	277	0.6%	14 500	33.4%	28 664	66.0%

Quelle: Beschäftigungsstatistik

T_3.1_03

Erläuterung zur Tabelle:

Sektor Landwirtschaft: 2008 Rückgang infolge der Einführung der neuen NOGA-Systematik.

Bis 2009: Beschäftigte mit einem Beschäftigungsgrad von 15% und mehr.

Ab 2010: Beschäftigte mit einem Beschäftigungsgrad von 2% und mehr.

Zupendler aus dem Ausland

nach Wirtschaftssektor, 1980–2024

Jahr	Total		Sektor 1		Sektor 2		Sektor 3	
			Landwirtschaft		Industrie		Dienstleistungen	
1980	3 297	100%	13	0.4%	2 781	81.9%	503	14.8%
1990	6 885	100%	16	0.2%	4 962	72.1%	1 907	27.7%
2000	11 192	100%	39	0.3%	6 400	57.2%	4 753	42.5%
2001	12 908	100%	42	0.3%	7 211	55.9%	5 655	43.8%
2002	13 030	100%	32	0.2%	7 297	56.0%	5 701	43.8%
2003	13 413	100%	44	0.3%	7 525	56.1%	5 844	43.6%
2004	13 911	100%	46	0.3%	7 661	55.1%	6 204	44.6%
2005	14 503	100%	51	0.4%	7 886	54.4%	6 566	45.3%
2006	15 138	100%	58	0.4%	8 099	53.5%	6 981	46.1%
2007	16 242	100%	61	0.4%	8 642	53.2%	7 539	46.4%
2008	17 028	100%	14	0.1%	8 773	51.5%	8 241	48.4%
2009	16 704	100%	16	0.1%	8 413	50.4%	8 275	49.5%
2010	17 570	100%	19	0.1%	8 658	49.3%	8 893	50.6%
2011	18 279	100%	20	0.1%	8 710	47.7%	9 549	52.2%
2012	18 740	100%	17	0.1%	8 963	47.8%	9 760	52.1%
2013	19 140	100%	15	0.1%	9 175	47.9%	9 950	52.0%
2014	19 551	100%	23	0.1%	9 258	47.4%	10 270	52.5%
2015	19 652	100%	28	0.1%	9 211	46.9%	10 413	53.0%
2016	20 239	100%	21	0.1%	9 394	46.4%	10 824	53.5%
2017	21 299	100%	32	0.2%	9 656	45.3%	11 611	54.5%
2018	22 038	100%	36	0.2%	9 902	44.9%	12 100	54.9%
2019	22 715	100%	36	0.2%	9 864	43.4%	12 815	56.4%
2020	22 511	100%	37	0.2%	9 684	43.0%	12 790	56.8%
2021	23 249	100%	44	0.2%	9 728	41.8%	13 477	58.0%
2022	24 153	100%	34	0.1%	9 983	46.5%	14 136	58.5%
2023	24 641	100%	36	0.1%	9 884	40.1%	14 721	59.7%
2024	24 943	100%	38	0.2%	9 795	39.3%	15 110	60.6%

Quelle: Beschäftigungsstatistik

T_3.1_04

Erläuterung zur Tabelle:

Sektor Landwirtschaft: 2008 Rückgang infolge der Einführung der neuen NOGA-Systematik.

Bis 2009: Zupendler mit einem Beschäftigungsgrad von 15% und mehr.

Ab 2010: Zupendler mit einem Beschäftigungsgrad von 2% und mehr.

Beschäftigte in Liechtenstein

nach Wohnsitz und Arbeitsort, 31.12.2024

Wohnsitz	Voll- und Teilzeitbeschäftigte in											
	Liechtenstein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
Total	43 441	11 368	3 558	3 549	942	10 786	72	5 188	2 080	3 685	2 044	169
Liechtenstein	18 498	5 530	1 821	1 559	644	4 282	59	1 719	909	1 078	760	137
Vaduz	2 715	1 494	226	114	44	531	-	116	50	91	48	1
Triesen	2 641	809	801	215	72	444	2	111	42	98	45	2
Balzers	2 020	535	171	812	36	291	1	67	31	51	25	-
Triesenberg	1 304	390	121	81	404	166	-	49	26	43	21	3
Schaan	2 797	715	156	110	33	1 361	8	153	55	134	71	1
Planken	209	46	12	11	1	62	40	13	6	7	11	-
Eschen	2 165	459	106	71	20	465	4	666	106	176	84	8
Mauren	2 176	482	111	71	14	460	2	308	505	130	86	7
Gamprin	815	209	42	24	6	174	1	77	25	216	35	6
Ruggell	1 121	280	54	41	9	220	-	99	30	86	298	4
Schellenberg	535	111	21	9	5	108	1	60	33	46	36	105
Ausland	24 943	5 838	1 737	1 990	298	6 504	13	3 469	1 171	2 607	1 284	32
Schweiz	15 262	3 998	1 258	1 708	142	3 814	5	1 605	477	1 637	608	10
Österreich	8 623	1 675	418	230	77	2 524	3	1 702	585	763	624	22
Deutschland	661	119	34	32	14	143	-	133	67	76	43	-
Andere	397	46	27	20	65	23	5	29	42	131	9	-

Quelle: Beschäftigungsstatistik

T_3.1_05

Erläuterung zur Tabelle:

Beschäftigte mit einem Beschäftigungsgrad von 2% und mehr.

Beschäftigte in Liechtenstein

nach Wirtschaftszweig, Staatsbürgerschaft und Geschlecht, 31.12.2024

Wirtschaftszweig	Voll- und Teilzeitbeschäftigte								
	Total	Liechtensteiner		Ausländer					
		Frauen	Männer	Schweiz		EWR-Länder		Drittländer	
		Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Total	43 441	5 664	6 633	3 888	5 892	7 099	12 199	958	1 108
Sektor 1	277	31	118	12	29	8	11	20	48
A Land- u. Forstw., Fischerei	277	31	118	12	29	8	11	20	48
Sektor 2	14 500	719	2 040	656	2 073	1 810	6 316	233	653
B Bergbau, Gew. v. Steinen u. Erden	74	3	18	4	9	1	38	-	1
CA H.v. Nahrung, Getränken, Tabakerzgn.	1 838	76	67	86	136	387	935	44	107
CB H.v. Textilien, Bekleidung, Schuhen	87	21	7	17	19	19	-	4	-
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	433	48	131	21	82	13	113	5	20
CD-CF H.v. chem. u. pharmazeut. Erzgn.	90	7	10	6	22	12	24	-	9
CG H.v. Gummi-, Kunststoff-, Glas-, Keramikwa.	32	9	9	3	1	3	6	-	1
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	1 282	67	275	75	268	95	412	13	77
CI H.v. EDV-Geräten, elektron. u. opt. Erzgn.	659	46	109	88	205	63	120	12	16
CJ H.v. elektrischen Ausrüstungen	301	24	27	9	28	59	141	8	5
CK Maschinenbau	2 970	102	271	134	377	470	1 387	80	149
CL Fahrzeugbau	2 252	44	170	37	184	273	1 456	30	58
CM Sonst. Warenh.; Rep. u. Install. Maschinen	1 350	108	121	104	162	313	505	16	21
D-E Energie- u. Wasserversorg.; Abfallentsorg.	368	31	130	17	70	27	87	-	6
F Baugewerbe	2 764	133	695	55	510	75	1 092	21	183
Sektor 3	28 664	4 914	4 475	3 220	3 790	5 281	5 872	705	407
G Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Fahrzeugen	3 138	456	494	380	463	485	704	91	65
H Verkehr u. Lagerei	940	84	164	57	176	59	360	3	37
I Gastgewerbe	1 000	128	69	57	39	288	298	70	51
JA Verlagswesen, audiovis. Medien u. Rundfunk	150	35	36	19	20	13	23	3	1
JB Telekommunikation	111	5	24	6	27	16	32	-	1
JC Informatik- u. Informations-Dienstl.	793	43	158	41	160	69	305	8	9
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	5 084	557	711	705	1 304	709	1 005	53	40
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	190	40	48	18	24	32	20	7	1
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	3 210	605	593	412	495	560	485	41	19
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	1 258	112	158	140	166	263	376	27	16
MAC Architektur- u. Ing.büros; Werkstoffanalysen	929	113	283	54	134	123	197	15	10
MB-MC F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	399	81	90	37	39	76	71	3	2
N Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	2 438	193	261	174	207	589	783	152	79
O Öffentliche Verwaltung; Sozialversich.	2 095	609	766	115	159	219	193	23	11
P Erziehung u. Unterricht	1 406	495	160	129	85	269	227	28	13
QA Gesundheitswesen	1 357	434	103	272	37	326	136	41	8
QB Heime u. Sozialwesen	1 637	510	137	391	86	332	89	74	18
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	1 273	131	139	80	115	322	447	24	15
S Sonst. Dienstl.	769	229	71	97	26	219	98	21	8
T Private Haushalte mit Hauspersonal	453	53	9	29	3	312	23	21	3
U Exterritoriale Org.; Zollbehörden	34	1	1	7	25	-	-	-	-

Beschäftigte in Liechtenstein

nach Wirtschaftszweig, Wohnsitz und Geschlecht, 31.12.2024

Wirtschaftszweig	Voll- und Teilzeitbeschäftigte								
	Gesamt			Erwerbstätige Einwohner			Zupendler aus dem Ausland		
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
Total	43 441	17 609	25 832	18 498	8 636	9 862	24 943	8 973	15 970
Sektor 1	277	71	206	239	61	178	38	10	28
A Land- u. Forstw., Fischerei	277	71	206	239	61	178	38	10	28
Sektor 2	14 500	3 418	11 082	4 705	1 258	3 447	9 795	2 160	7 635
B Bergbau, Gew. v. Steinen u. Erden	74	8	66	29	4	25	45	4	41
CA H.v. Nahrung, Getränken, Tabakerzgn.	1 838	593	1 245	447	191	256	1 391	402	989
CB H.v. Textilien, Bekleidung, Schuhen	87	61	26	50	43	7	37	18	19
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	433	87	346	249	61	188	184	26	158
CD-CF H.v. chem. u. pharmazeut. Erzgn.	90	25	65	23	9	14	67	16	51
CG H.v. Gummi-, Kunststoff-, Glas-, Keramikwa.	32	15	17	20	10	10	12	5	7
CH Metallherzeugung u. -bearb., Metallherzgn.	1 282	250	1 032	516	116	400	766	134	632
CI H.v. EDV-Geräten, elektron. u. opt. Erzgn.	659	209	450	221	70	151	438	139	299
CJ H.v. elektrischen Ausrüstungen	301	100	201	88	47	41	213	53	160
CK Maschinenbau	2 970	786	2 184	668	208	460	2 302	578	1 724
CL Fahrzeugbau	2 252	384	1 868	441	105	336	1 811	279	1 532
CM Sonst. Warenh.; Rep. u. Install. Maschinen	1 350	541	809	357	168	189	993	373	620
D-E Energie- u. Wasserversorg.; Abfallentsorg.	368	75	293	204	40	164	164	35	129
F Baugewerbe	2 764	284	2 480	1 392	186	1 206	1 372	98	1 274
Sektor 3	28 664	14 120	14 544	13 554	7 317	6 237	15 110	6 803	8 307
G Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Fahrzeugen	3 138	1 412	1 726	1 512	759	753	1 626	653	973
H Verkehr u. Lagerei	940	203	737	387	125	262	553	78	475
I Gastgewerbe	1 000	543	457	491	292	199	509	251	258
JA Verlagswesen, audiovis. Medien u. Rundfunk	150	70	80	91	42	49	59	28	31
JB Telekommunikation	111	27	84	43	8	35	68	19	49
JC Informatik- u. Informations-Dienstl.	793	161	632	303	73	230	490	88	402
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	5 084	2 024	3 060	1 742	775	967	3 342	1 249	2 093
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	190	97	93	125	59	66	65	38	27
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	3 210	1 618	1 592	1 608	835	773	1 602	783	819
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	1 258	542	716	551	238	313	707	304	403
MAC Architektur- u. Ing.büros; Werkstoffanalysen	929	305	624	518	169	349	411	136	275
MB-MC F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	399	197	202	253	130	123	146	67	79
N Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	2 438	1 108	1 330	843	435	408	1 595	673	922
O Öffentliche Verwaltung; Sozialversich.	2 095	966	1 129	1 536	719	817	559	247	312
P Erziehung u. Unterricht	1 406	921	485	834	623	211	572	298	274
QA Gesundheitswesen	1 357	1 073	284	766	609	157	591	464	127
QB Heime u. Sozialwesen	1 637	1 307	330	951	754	197	686	553	133
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	1 273	557	716	400	205	195	873	352	521
S Sonst. Dienstl.	769	566	203	468	356	112	301	210	91
T Private Haushalte mit Hauspersonal	453	415	38	130	110	20	323	305	18
U Exterritoriale Org.; Zollbehörden	34	8	26	2	1	1	32	7	25

Beschäftigte in Liechtenstein

nach Wirtschaftszweig, Beschäftigungsgrad und Vollzeitäquivalenten, 31.12.2024

Wirtschaftszweig	Beschäftigte				
	Gesamt	Vollzeit 90%+	Teilzeit 1 50%-89%	Teilzeit 2 2%-49%	Vollzeit- äquivalente
Total	43 441	29 652	7 994	5 795	36 433
Sektor 1	277	218	24	35	245
A Land- u. Forstw., Fischerei	277	218	24	35	245
Sektor 2	14 500	12 350	1 395	755	13 463
B Bergbau, Gew. v. Steinen u. Erden	74	66	3	5	69
CA H.v. Nahrung, Getränken, Tabakerzgn.	1 838	1 640	149	49	1 751
CB H.v. Textilien, Bekleidung, Schuhen	87	36	22	29	57
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	433	355	47	31	392
CD-CF H.v. chem. u. pharmazeut. Erzgn.	90	78	6	6	83
CG H.v. Gummi-, Kunststoff-, Glas-, Keramikwa.	32	10	11	11	20
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	1 282	1 123	125	34	1 214
CI H.v. EDV-Geräten, elektron. u. opt. Erzgn.	659	546	89	24	615
CJ H.v. elektrischen Ausrüstungen	301	262	32	7	285
CK Maschinenbau	2 970	2 605	289	76	2 822
CL Fahrzeugbau	2 252	2 086	150	16	2 196
CM Sonst. Warenh.; Rep. u. Install. Maschinen	1 350	1 079	205	66	1 236
D-E Energie- u. Wasserversorg.; Abfallentsorg.	368	296	44	28	330
F Baugewerbe	2 764	2 168	223	373	2 392
Sektor 3	28 664	17 084	6 575	5 005	22 725
G Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Fahrzeugen	3 138	1 914	605	619	2 477
H Verkehr u. Lagerei	940	692	126	122	805
I Gastgewerbe	1 000	605	213	182	786
JA Verlagswesen, audiovis. Medien u. Rundfunk	150	83	35	32	111
JB Telekommunikation	111	83	23	5	100
JC Informatik- u. Informations-Dienstl.	793	508	151	134	640
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	5 084	3 722	943	419	4 484
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	190	101	39	50	139
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	3 210	2 066	752	392	2 671
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	1 258	675	272	311	942
MAC Architektur- u. Ing.büros; Werkstoffanalysen	929	597	177	155	755
MB-MC F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	399	192	101	106	286
N Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	2 438	1 457	391	590	1 866
O Öffentliche Verwaltung; Sozialversich.	2 095	1 416	498	181	1 796
P Erziehung u. Unterricht	1 406	624	494	288	1 023
QA Gesundheitswesen	1 357	568	464	325	960
QB Heime u. Sozialwesen	1 637	636	729	272	1 195
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	1 273	708	163	402	903
S Sonst. Dienstl.	769	363	194	212	546
T Private Haushalte mit Hauspersonal	453	45	200	208	206
U Exterritoriale Org.; Zollbehörden	34	29	5	-	33

In Liechtenstein erwerbstätige Einwohner

nach Wirtschaftszweig, Beschäftigungsgrad und Vollzeitäquivalenten, 31.12.2024

Wirtschaftszweig	Beschäftigte				
	Gesamt	Vollzeit 90%+	Teilzeit 1 50%-89%	Teilzeit 2 2%-49%	Vollzeit- äquivalente
Total	18 498	11 867	3 724	2 907	15 122
Sektor 1	239	197	14	28	215
A Land- u. Forstw., Fischerei	239	197	14	28	215
Sektor 2	4 705	3 909	508	288	4 302
B Bergbau, Gew. v. Steinen u. Erden	29	24	2	3	26
CA H.v. Nahrung, Getränken, Tabakerzgn.	447	373	46	28	408
CB H.v. Textilien, Bekleidung, Schuhen	50	21	15	14	33
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	249	198	31	20	222
CD-CF H.v. chem. u. pharmazeut. Erzgn.	23	18	2	3	20
CG H.v. Gummi-, Kunststoff-, Glas-, Keramikwa.	20	5	7	8	11
CH Metallherzeugung u. -bearb., Metallherzgn.	516	428	70	18	479
CI H.v. EDV-Geräten, elektron. u. opt. Erzgn.	221	189	24	8	207
CJ H.v. elektrischen Ausrüstungen	88	76	9	3	82
CK Maschinenbau	668	580	57	31	624
CL Fahrzeugbau	441	396	35	10	422
CM Sonst. Warenh.; Rep. u. Install. Maschinen	357	267	54	36	311
D-E Energie- u. Wasserversorg.; Abfallentsorg.	204	167	24	13	184
F Baugewerbe	1 392	1 167	132	93	1 271
Sektor 3	13 554	7 761	3 202	2 591	10 605
G Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Fahrzeugen	1 512	902	297	313	1 190
H Verkehr u. Lagerei	387	240	74	73	309
I Gastgewerbe	491	271	101	119	364
JA Verlagswesen, audiovis. Medien u. Rundfunk	91	53	17	21	66
JB Telekommunikation	43	37	4	2	40
JC Informatik- u. Informations-Dienstl.	303	201	56	46	249
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	1 742	1 288	329	125	1 549
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	125	72	22	31	96
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	1 608	1 003	378	227	1 317
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	551	292	110	149	413
MAC Architektur- u. Ing.büros; Werkstoffanalysen	518	344	94	80	428
MB-MC F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	253	124	57	72	182
N Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	843	422	156	265	605
O Öffentliche Verwaltung; Sozialversich.	1 536	1 015	361	160	1 296
P Erziehung u. Unterricht	834	389	282	163	617
QA Gesundheitswesen	766	348	236	182	552
QB Heime u. Sozialwesen	951	369	385	197	673
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	400	179	87	134	275
S Sonst. Dienstl.	468	191	123	154	311
T Private Haushalte mit Hauspersonal	130	19	33	78	70
U Exterritoriale Org.; Zollbehörden	2	2	-	-	2

Zupendler aus dem Ausland

nach Wirtschaftszweig, Beschäftigungsgrad und Vollzeitäquivalenten, 31.12.2024

Wirtschaftszweig	Beschäftigte				
	Gesamt	Vollzeit 90%+	Teilzeit 1 50%-89%	Teilzeit 2 2%-49%	Vollzeit- äquivalente
Total	24 943	17 785	4 270	2 888	21 311
Sektor 1	38	21	10	7	30
A Land- u. Forstw., Fischerei	38	21	10	7	30
Sektor 2	9 795	8 441	887	467	9 161
B Bergbau, Gew. v. Steinen u. Erden	45	42	1	2	43
CA H.v. Nahrung, Getränken, Tabakerzgn.	1 391	1 267	103	21	1 344
CB H.v. Textilien, Bekleidung, Schuhen	37	15	7	15	24
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	184	157	16	11	170
CD-CF H.v. chem. u. pharmazeut. Erzgn.	67	60	4	3	63
CG H.v. Gummi-, Kunststoff-, Glas-, Keramikwa.	12	5	4	3	9
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	766	695	55	16	735
CI H.v. EDV-Geräten, elektron. u. opt. Erzgn.	438	357	65	16	408
CJ H.v. elektrischen Ausrüstungen	213	186	23	4	203
CK Maschinenbau	2 302	2 025	232	45	2 197
CL Fahrzeugbau	1 811	1 690	115	6	1 774
CM Sonst. Warenh.; Rep. u. Install. Maschinen	993	812	151	30	925
D-E Energie- u. Wasserversorg.; Abfallentsorg.	164	129	20	15	146
F Baugewerbe	1 372	1 001	91	280	1 122
Sektor 3	15 110	9 323	3 373	2 414	12 120
G Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Fahrzeugen	1 626	1 012	308	306	1 288
H Verkehr u. Lagerei	553	452	52	49	496
I Gastgewerbe	509	334	112	63	422
JA Verlagswesen, audiovis. Medien u. Rundfunk	59	30	18	11	45
JB Telekommunikation	68	46	19	3	60
JC Informatik- u. Informations-Dienstl.	490	307	95	88	391
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	3 342	2 434	614	294	2 935
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	65	29	17	19	44
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	1 602	1 063	374	165	1 354
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	707	383	162	162	529
MAC Architektur- u. Ing.büros; Werkstoffanalysen	411	253	83	75	327
MB-MC F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	146	68	44	34	104
N Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	1 595	1 035	235	325	1 261
O Öffentliche Verwaltung; Sozialversich.	559	401	137	21	500
P Erziehung u. Unterricht	572	235	212	125	405
QA Gesundheitswesen	591	220	228	143	409
QB Heime u. Sozialwesen	686	267	344	75	521
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	873	529	76	268	628
S Sonst. Dienstl.	301	172	71	58	235
T Private Haushalte mit Hauspersonal	323	26	167	130	136
U Exterritoriale Org.; Zollbehörden	32	27	5	-	31

Quelle: Beschäftigungsstatistik

T_3.1_10

Vollzeitäquivalente

nach Wirtschaftssektor, Landschaft, Geschlecht, Wohnort und Herkunft, 2017–2024

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Vollzeitäquivalente	33 092	33 846	34 576	34 292	35 077	36 096	36 471	36 433
Sektor 1 Landwirtschaft	225	224	229	229	245	242	256	245
Sektor 2 Industrie	13 737	14 005	13 965	13 694	13 681	13 965	13 742	13 463
Sektor 3 Dienstleistungen	19 130	19 617	20 382	20 369	21 151	21 890	22 473	22 725
Oberland	22 925	23 580	23 997	23 867	24 132	24 749	25 026	25 214
Unterland	10 166	10 266	10 578	10 430	10 945	11 347	11 445	11 219
Frauen	11 604	11 805	12 148	12 076	12 445	12 801	12 959	13 036
Männer	21 489	22 041	22 428	22 215	22 632	23 295	23 512	23 398
Frauenanteil	35.1%	34.9%	35.1%	35.2%	35.5%	35.5%	35.5%	35.8%
Erwerbstätige Einwohner	14 454	14 585	14 768	14 716	14 935	15 165	15 222	15 122
Zupendler	18 638	19 260	19 808	19 575	20 142	20 931	21 249	21 311
Zupendleranteil	56.3%	56.9%	57.3%	57.1%	57.4%	58.0%	58.3%	58.5%
Liechtensteiner	9 618	9 730	9 771	9 779	9 887	9 461	10 028	10 006
Ausländer	23 475	24 115	24 805	24 512	25 190	26 635	26 443	26 428
Ausländeranteil	70.9%	71.2%	71.7%	71.5%	71.8%	73.8%	72.5%	72.5%

Quelle: Beschäftigungsstatistik

T_3.1_15

Erwerbstätige Auslandspendler

Wegpendler und Zupendler, 1960–2024

Jahr	Wegpendler nach				Zupendler von			
	Gesamt	Schweiz	Österreich	Andere Länder	Gesamt	Schweiz	Österreich	Andere Länder
1960	179	175	4	-	*	*	1 700	*
1970	368	359	9	-	2 601	572	2 029	-
1980	733	*	*	*	3 279	945	2 352	-
1990	1 151	1 126	18	7	6 885	2 213	4 672	-
2000	1 276	1 251	23	2	11 192	4 762	6 136	294
2001	1 136	1 102	29	5	12 908	5 434	6 924	550
2002	1 102	1 064	30	8	13 030	5 742	6 844	444
2003	1 182	1 136	36	10	13 413	6 065	6 975	373
2004	1 146	1 093	40	13	13 911	6 448	7 072	391
2005	1 205	1 150	42	13	14 503	6 794	7 258	451
2006	1 287	1 227	45	15	15 138	7 338	7 266	534
2007	1 382	1 313	49	20	16 242	7 958	7 590	694
2008	1 371	1 298	50	23	17 028	8 621	7 709	698
2009	1 437	1 363	51	23	16 704	8 631	7 470	603
2010	1 516	1 397	70	49	17 570	9 082	7 817	671
2011	1 950	1 788	103	59	18 279	9 442	8 106	731
2012	1 952	1 805	90	57	18 740	9 702	8 268	770
2013	1 910	1 780	80	50	19 140	10 048	8 312	780
2014	1 878	1 766	68	44	19 551	10 506	8 226	819
2015	2 016	1 898	75	43	19 652	10 612	8 231	809
2016	2 000	1 892	64	44	20 239	10 989	8 410	840
2017	2 036	1 933	63	40	21 299	11 729	8 682	888
2018	2 003	1 906	58	39	22 038	12 447	8 711	880
2019	2 052	1 953	62	37	22 715	13 030	8 763	922
2020	2 174	2 063	68	43	22 511	13 073	8 551	887
2021	2 237	2 124	67	46	23 249	13 694	8 574	981
2022	2 616	2 462	94	60	24 153	14 436	8 749	968
2023	2 567	2 426	85	56	24 641	14 891	8 794	956
2024	2 535	2 394	81	60	24 943	15 262	8 623	1 058

Quelle: Volkszählungen, Beschäftigungsstatistik

T_3.1_23

Erläuterung zur Tabelle:

Zupendler von Österreich 1960: Quelle Österreichische Volkszählung.

Zupendler von Österreich 1970: Schätzung.

Wegpendler bis 2000: Volkszählung.

Weg- und Zupendler seit 2001: Beschäftigungsstatistik.

Bis 2009: Pendler mit einem Beschäftigungsgrad von 15% und mehr.

Ab 2010: Pendler mit einem Beschäftigungsgrad von 2% und mehr.

Wegpendler 2011: Eine erweiterte Erhebung erfasste rund 440 zusätzliche Wegpendler.

3.2 Arbeitsmarkt

- Arbeitslose und Arbeitslosenquote
- Stellensuchende

„kurz & bündig“

Jahresdurchschnitt 2024:

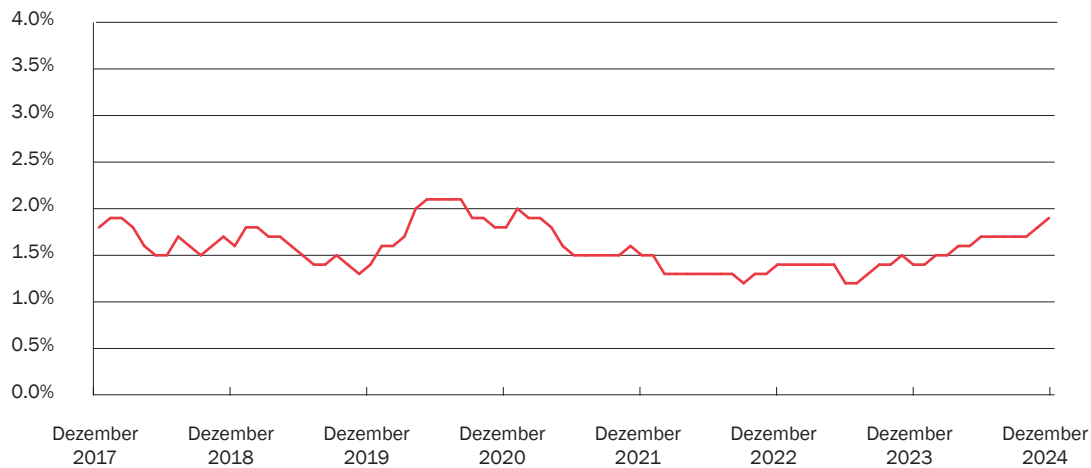
Arbeitslose 352

Arbeitslosenquote 1.6%

Stellensuchende 488

Arbeitslosenquote

2017–2024



Quelle: Arbeitslosenstatistik

A_3.2_01

Arbeitslose und Arbeitslosenquote

ohne und mit Zwischenverdienst, 1990–2024

	Arbeitslose	Arbeitslosenquote	Arbeitslose zuzüglich Personen im Zwischenverdienst	Arbeitslose zuzüglich Personen im Zwischenverdienst zu den Beschäftigten
	Jahresdurchschnitt	Jahresdurchschnitt	Jahresdurchschnitt	Jahresdurchschnitt
1990	.	.	19	.
2000	.	.	283	1.1%
2001	.	.	287	1.1%
2002	.	.	376	1.3%
2003	.	.	568	2.0%
2004	.	.	662	2.3%
2005	.	.	750	2.5%
2006	562	3.2%	708	2.4%
2007	501	2.9%	613	2.0%
2008	406	2.3%	521	1.6%
2009	518	2.8%	653	2.0%
2010	478	2.6%	631	1.9%
2011	428	2.3%	550	1.6%
2012	454	2.4%	573	1.6%
2013	480	2.5%	572	1.6%
2014	461	2.4%	572	1.6%
2015	462	2.4%	575	1.6%
2016	446	2.3%	577	1.6%
2017	369	1.9%	497	1.3%
2018	324	1.7%	435	1.1%
2019	306	1.5%	407	1.0%
2020	381	1.9%	475	1.2%
2021	334	1.6%	429	1.2%
2022	267	1.3%	325	0.8%
2023	284	1.4%	340	0.8%
2024	352	1.6%	425	1.0%

Quelle: Arbeitslosenstatistik

T_3.2_01

Erläuterung zur Tabelle:

Arbeitslose zuzüglich Personen im Zwischenverdienst zu den Beschäftigten: Arbeitslosenquote gemäss früherer Definition.

Arbeitslose

nach Alter, Herkunft und Geschlecht, 31.12.2024

	Total		Frauen		Männer	
Total	407	100.0%	170	100.0%	237	100.0%
Nach Alter						
15-24 Jahre	46	11.3%	17	10.0%	29	12.2%
25-49 Jahre	207	50.9%	95	55.9%	112	47.3%
50+ Jahre	154	37.8%	58	34.1%	96	40.5%
Nach Herkunft und Aufenthaltsstatus						
Liechtensteiner	185	45.5%	83	48.8%	102	43.0%
Ausländer	222	54.5%	87	51.2%	135	57.0%
Niedergelassene	48	11.8%	23	13.5%	25	10.5%
Daueraufenthalter	111	27.3%	42	24.7%	69	29.1%
Jahresaufenthalter	59	14.5%	21	12.4%	38	16.0%
Kurzaufenthalter	2	0.5%	1	0.6%	1	0.4%
Übrige	2	0.5%	-	0.0%	2	0.8%
Nach Erwerbsstatus						
Ganzarbeitslose	329	80.8%	109	64.1%	220	92.8%
Teilweise Arbeitslose	78	19.2%	61	35.9%	17	7.2%

Quelle: Arbeitslosenstatistik

T_3.2_02

Arbeitslose

nach Wirtschaftszweig, 31.12.2024

Wirtschaftszweig	Total	Frauen	Männer
Total	407	170	237
Sektor 1	4	1	3
A Land- u. Forstwirtschaft	4	1	3
Sektor 2	99	23	76
B Gewinnung Steine u. Erden	-	-	-
CA Herstellung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakerzeugn.	11	1	10
CB Herstellung Textilien, Bekleidung, Schuhe	1	-	1
CC Herstellung Holzwaren, Papier, Druckerzeugn.	2	1	1
CD-CF Herstellung chem. u. pharmazeut. Erzeugn.	1	1	-
CG Herstellung Gummi-, Kunststoff-, Glas-, Keramikwaren	3	2	1
CH Metallerzeugung u. -bearbeitung, Metallerzeugn.	12	1	11
CI Herstellung EDV-Geräte, elektron. u. optische Erzeugn.	6	3	3
CJ Herstellung elektrischer Ausrüstungen	9	3	6
CK Maschinenbau	10	2	8
CL Fahrzeugbau	9	3	6
CM Sonst. Warenherstellung; Reparatur. u. Install. Maschinen	4	2	2
D-E Energie- u. Wasserversorg.; Abwasser- u. Abfallentsorg.	7	3	4
F Baugewerbe	24	1	23
Sektor 3	239	122	117
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur Fahrzeuge	37	21	16
H Verkehr u. Lagerei	8	2	6
I Gastgewerbe	18	8	10
JA Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	2	-	2
JB Telekommunikation	-	-	-
JC Informatik- u. Informations-Dienstleistungen	4	1	3
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	8	6	2
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	1	-	1
MAA Rechts- u. Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	9	8	1
MAB Verwaltung von Unternehmen, Unternehmensberatung	9	5	4
MAC Architektur- u. Ingenieurbüros; Werkstoffanalysen	2	1	1
MB-MC Forschung u. Entwicklung; sonst. techn. Tätigkeiten	5	1	4
N Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	62	24	38
O Öffentliche Verwaltung; Sozialversicherung	14	7	7
P Erziehung u. Unterricht	4	2	2
QA Gesundheitswesen	10	10	-
QB Heime u. Sozialwesen	19	15	4
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	14	3	11
S Sonstige Dienstleistungen	8	5	3
T Private Haushalte mit Hauspersonal	3	1	2
U Exterritoriale Organisationen; Zollbehörden	2	2	-
Nicht erwerbstätig (in den letzten 6 Monaten vor Beginn der Arbeitslosigkeit)	65	24	41

Arbeitslose

nach Berufsgruppe, 31.12.2024

Berufsgruppe	Total	Frauen	Männer
Total	407	170	237
11 Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	3	-	3
21 Lebens-/Genussmittelherstellung und -verarbeitung	6	-	6
22 Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	3	3	-
23 Keramik- und Glasverarbeitung	1	1	-
24 Metallverarbeitung und Maschinenbau	24	5	19
25 Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	10	3	7
26 Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarbeitung	2	-	2
27 Graphische Industrie	1	-	1
28 Chemie- und Kunststoffverfahren	1	1	-
29 Übrige be- und verarbeitende Berufe	41	15	26
31 Ingenieurberufe	6	1	5
32 Techniker/innen	5	1	4
33-34 Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	1	-	1
35 Maschinisten/Maschinistinnen	11	-	11
36 Informatik	4	1	3
41 Baugewerbe	39	1	38
42 Bergbau, Stein- und Baustoffherstellung sowie -verarbeitung	1	-	1
51 Handel und Verkauf	59	36	23
52 Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	5	1	4
53 Transport und Verkehr	14	2	12
54 Post- und Fernmeldewesen	3	3	-
61 Gastgewerbe und Hauswirtschaft	34	17	17
62 Reinigung, Hygiene, Körperpflege	21	17	4
71 Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	19	9	10
72 Kaufmännische und administrative Berufe	40	18	22
73 Bank- und Versicherungsgewerbe	2	-	2
74 Sicherheits- und Ordnungspflege	2	-	2
75 Rechtswesen	1	1	-
81 Medienschaffende und verwandte Berufe	-	-	-
82 Künstlerische Berufe	2	-	2
83-84 Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	12	10	2
85 Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	2	1	1
86 Gesundheitswesen	16	16	-
87 Sport und Unterhaltung	1	-	1
91 Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	9	5	4
Keine Angabe	6	2	4

Quelle: Arbeitslosenstatistik

T_3.2_04

Stellensuchende

Jahresdurchschnitt, 1998–2024

Jahr	Stellensuchende	Frauen	Männer
1998	433	206	227
1999	458	220	237
2000	346	163	182
2001	327	161	166
2002	423	208	216
2003	626	306	320
2004	726	344	382
2005	825	400	425
2006	784	378	407
2007	666	330	336
2008	566	284	281
2009	711	353	358
2010	692	348	344
2011	603	318	285
2012	636	337	300
2013	631	318	313
2014	628	317	312
2015	638	302	337
2016	629	287	342
2017	548	271	277
2018	484	262	223
2019	462	233	230
2020	538	265	273
2021	478	234	245
2022	365	174	191
2023	397	184	214
2024	488	217	271

Quelle: Arbeitslosenstatistik

T_3.2_05

3.3 Löhne und Gehälter

- Erwerbseinkommen der AHV-Versicherten
- Monatlicher Bruttolohn (Median)

„kurz & bündig“

Mittlerer monatlicher Bruttolohn 2022:

Gesamt CHF 7 042

Landwirtschaft CHF 3 881

Industrie CHF 7 081

Dienstleistungen CHF 7 036

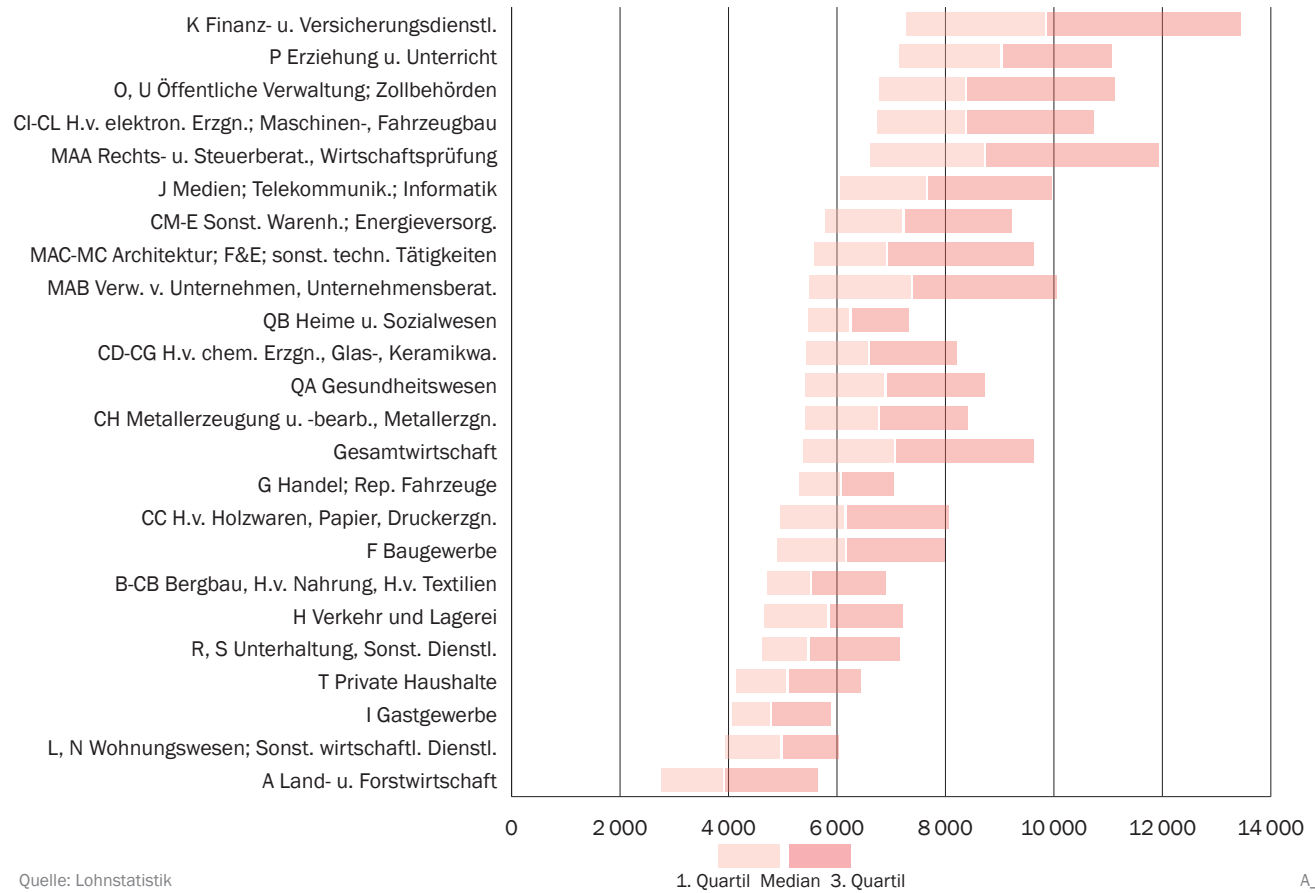
2024:

Erwerbseinkommen der AHV-Versicherten CHF 3.8 Mrd.

Bruttomonatslöhne Median

nach Wirtschaftszweig, 2022

in CHF



Quelle: Lohnstatistik

1. Quartil Median 3. Quartil

A_3.3_01

Erwerbseinkommen

der AHV-Versicherten, 1960–2024

Jahr	Total Erwerb	Selbständiger Erwerb		Unselbständiger Erwerb	
	in Mio. CHF	in Mio. CHF	% vom Total Erwerb	in Mio. CHF	% vom Total Erwerb
1960	56.7	13.6	24.0	43.1	76.0
1970	194.4	30.0	15.4	164.5	84.6
1980	549.5	46.6	8.5	503.0	91.5
1990	1 092.7	63.7	5.8	1 029.0	94.2
2000	1 867.1	77.2	4.1	1 789.9	95.9
2001	1 988.6	85.3	4.3	1 903.4	95.7
2002	2 063.0	89.4	4.3	1 973.6	95.7
2003	2 020.3	85.4	4.2	1 934.9	95.8
2004	2 083.4	94.4	4.5	1 989.1	95.5
2005	2 199.5	99.1	4.5	2 100.4	95.5
2006	2 332.5	102.8	4.4	2 229.7	95.6
2007	2 466.0	105.8	4.3	2 360.2	95.7
2008	2 610.0	101.0	3.9	2 509.0	96.1
2009	2 750.0	107.5	3.9	2 642.1	96.1
2010	2 701.5	105.3	3.9	2 596.2	96.1
2011	2 658.1	90.7	3.4	2 567.4	96.6
2012	2 751.6	86.2	3.1	2 665.4	96.9
2013	2 793.6	85.5	3.1	2 708.1	96.9
2014	2 901.7	86.4	3.0	2 815.3	97.0
2015	2 915.7	92.6	3.2	2 823.1	96.8
2016	2 993.6	92.4	3.1	2 901.2	96.9
2017	3 016.7	96.2	3.2	2 920.5	96.8
2018	3 096.5	100.3	3.2	2 996.3	96.8
2019	3 303.9	115.8	3.5	3 188.1	96.5
2020	3 340.1	107.0	3.2	3 233.1	96.8
2021	3 371.0	105.0	3.1	3 267.0	96.9
2022	3 353.0	115.0	3.4	3 239.0	96.6
2023	3 723.5	116.5	3.1	3 607.0	96.9
2024	3 800.8	123.3	3.2	3 677.5	96.8

Quelle: Alters- und Hinterlassenenversicherung

T_3.3_01

Erläuterung zur Tabelle:

Erwerb: Erwerbseinkommen der im Inland beschäftigten AHV-pflichtigen Personen (erwerbstätige Bevölkerung abzüglich Wegpendler zuzüglich Zupendler) sowie die zur Berechnung der AHV-Beiträge verwendeten Einkommen der nicht erwerbstätigen und der freiwillig AHV-Versicherten.

2003: Rückgang teilweise aufgrund des geänderten Lohnabrechnungsverfahrens.

Monatlicher Bruttolohn (Median)

nach Branche und Geschlecht, 2022

	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Frauen	Männer
Gesamt	7 042	6 463	7 522
Sektor 1	3 881	(4 790)	3 600
A Land- u. Forstw., Fischerei	3 881	(4 790)	3 600
Sektor 2	7 081	6 444	7 287
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 493	5 115	5 694
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	6 051	(5 934)	6 158
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	6 903	6 308	7 428
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	6 570	5 997	6 797
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	8 352	7 334	8 634
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	7 200	6 513	7 690
F Baugewerbe	6 223	5 921	6 247
Sektor 3	7 036	6 482	7 877
G Handel; Rep. Fahrzeuge	6 133	5 558	6 667
H Verkehr und Lagerei	5 819	6 076	5 752
I Gastgewerbe	4 758	4 654	4 929
J Medien; Telekommunik.; Informatik	7 635	6 684	7 989
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	9 824	8 021	11 572
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	5 062	4 749	5 277
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	8 706	7 691	10 817
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	7 357	6 323	8 434
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6 874	6 132	7 466
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	8 346	7 578	9 317
P Erziehung u. Unterricht	9 004	8 475	10 140
QA Gesundheitswesen	6 750	6 474	8 617
QB Heime u. Sozialwesen	6 138	5 932	7 258
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	5 446	5 164	5 759
T Private Haushalte	4 950	4 915	*

Quelle: Lohnstatistik

T_3.3_02

Erläuterung zur Tabelle:

Monatlicher Bruttolohn (Median) der Voll- und Teilzeitbeschäftigten.

* Werte, denen Angaben zu weniger als 50 Personen zugrunde liegen, werden aus statistischen Gründen nicht ausgewiesen und mit einem Stern gekennzeichnet.

() Werte, denen Angaben zu weniger als 100 Personen zugrunde liegen, werden aus statistischen Gründen in Klammern ausgewiesen, da die Werte statistischen Schwankungen unterliegen können.

Monatlicher Bruttolohn (Median)

nach Wirtschaftssektor, Unternehmensgrösse und Geschlecht, 2022

	Monatlicher Bruttolohn in CHF								
	Gesamt	Unternehmensgrösse							
		1-9		10-49		50-249		250+	
		Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Gesamt	7 042	5 959	6 771	6 401	6 858	5 889	6 747	7 401	8 855
Sektor 1 Landwirtschaft	3 881	*	(3 514)	*	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	7 081	5 848	6 250	5 361	6 285	5 973	6 627	6 950	8 292
Sektor 3 Dienstleistungen	7 036	5 978	7 192	6 592	7 454	5 885	6 959	7 923	10 603

Quelle: Lohnstatistik

T_3.3_03

Monatlicher Bruttolohn (Median)

nach Alter in 5-Jahres-Klassen und Geschlecht, 2022

	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Frauen	Männer
Gesamt	7 042	6 463	7 522
20-24 Jahre	4 909	4 860	4 956
25-29 Jahre	5 958	5 880	6 005
30-34 Jahre	6 988	6 694	7 162
35-39 Jahre	7 498	6 852	7 987
40-44 Jahre	7 665	7 065	8 267
45-49 Jahre	7 733	6 825	8 575
50-54 Jahre	7 795	6 818	8 766
55-59 Jahre	7 833	6 771	8 750
60-64 Jahre	7 780	6 727	8 580
65+ Jahre	6 915	6 056	7 584

Quelle: Lohnstatistik

T_3.3_04

Erläuterung zu den Tabellen:

Monatlicher Bruttolohn (Median) der Voll- und Teilzeitbeschäftigten.

* Werte, denen Angaben zu weniger als 50 Personen zugrunde liegen, werden aus statistischen Gründen nicht ausgewiesen und mit einem Stern gekennzeichnet.

() Werte, denen Angaben zu weniger als 100 Personen zugrunde liegen, werden aus statistischen Gründen in Klammern ausgewiesen, da die Werte statistischen Schwankungen unterliegen können.

Monatlicher Bruttolohn (Median)

nach Branche, Wohnsitz und Geschlecht, 2022

Monatlicher Bruttolohn in CHF

	Gesamt	Erwerbstätige Einwohner	Zupendler	Erwerbstätige Einwohner		Zupendler aus dem Ausland	
				Frauen	Männer	Frauen	Männer
Gesamt	7042	6877	7150	6446	7381	6484	7592
Sektor 1	3881	3528	*	*	3329	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	3881	3528	*	*	3329	*	*
Sektor 2	7081	6565	7346	6021	6778	6735	7551
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5493	5674	5449	5189	6021	5076	5618
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	6051	6009	6056	*	6173	*	6112
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	6903	5992	7453	(5683)	(6472)	(7067)	7883
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	6570	6459	6704	5902	6708	6022	6848
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	8352	7617	8509	6476	8210	7710	8738
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	7200	6950	7370	6250	7354	6683	7871
F Baugewerbe	6223	6289	6121	6053	6300	(5739)	6138
Sektor 3	7036	7072	6983	6511	8069	6392	7687
G Handel; Rep. Fahrzeuge	6133	5994	6326	5417	6629	5726	6732
H Verkehr und Lagerei	5819	6203	5355	5920	6402	(6164)	5202
I Gastgewerbe	4758	4712	4780	4628	4922	4667	4958
J Medien; Telekommunik.; Informatik	7635	7695	7594	6667	8113	6702	7940
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	9824	9146	10082	7816	11183	8222	11652
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	5062	5165	4991	4909	5417	4612	5200
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	8706	8545	8784	7643	11301	7743	10422
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	7357	7374	7305	6222	8666	6598	8251
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6874	7042	6711	6301	7592	5936	7292
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	8346	7879	9851	7294	8798	9003	10335
P Erziehung u. Unterricht	9004	8855	9231	8469	10234	8475	10063
QA Gesundheitswesen	6750	6685	6782	6354	8880	6608	(8067)
QB Heime u. Sozialwesen	6138	6059	6363	5984	(7166)	5900	(7313)
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	5446	5836	5342	5562	6293	5058	5698
T Private Haushalte	4950	4959	4892	4863	*	4952	*

Quelle: Lohnstatistik

T_3.3_05

Erläuterung zur Tabelle:

Monatlicher Bruttolohn (Median) der Voll- und Teilzeitbeschäftigten.

* Werte, denen Angaben zu weniger als 50 Personen zugrunde liegen, werden aus statistischen Gründen nicht ausgewiesen und mit einem Stern gekennzeichnet.

() Werte, denen Angaben zu weniger als 100 Personen zugrunde liegen, werden aus statistischen Gründen in Klammern ausgewiesen, da die Werte statistischen Schwankungen unterliegen können.

4 VOLKSWIRTSCHAFT UND PREISE

4.1 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

- Bruttoinlandsprodukt
- Bruttowertschöpfung
- Bruttonationaleinkommen

4.2 Warenhandel

- Direktimporte von Waren
- Direktexporte von Waren

4.3 Motorisierung im Strassenverkehr

- Fahrzeugbestand
- Fahrzeug-Erstzulassungen
- Strassenverkehrszählung

4.4 Bautätigkeit

- Bewilligtes Bauvolumen
- Projektierte Baukosten

4.5 Preise und Zinsen

- Schweizerischer Landesindex der Konsumentenpreise
- Schweizerischer Baupreisindex
- Mietpreise in Liechtenstein
- Zinskonditionen in Liechtenstein

4 VOLKSWIRTSCHAFT UND PREISE

Liechtensteinische Volkswirtschaft wächst

Das Bruttoinlandsprodukt Liechtensteins betrug im Jahr 2023 rund CHF 7.4 Mrd. Damit stieg das nominale BIP um 4.4% im Vergleich zum Vorjahr an. Das BIP hatte sich vor dem Rückgang 2022 von den vorangegangenen Krisenjahren vollständig erholt. Die Wertschöpfung des Industriesektors belief sich auf CHF 2 895.6 Mio. (+3.8%) und jene des Dienstleistungssektors auf CHF 4 251.3 Mio. (+5.7%). Die Landwirtschaft erwirtschaftete CHF 11.8 Mio. (-1.7%).

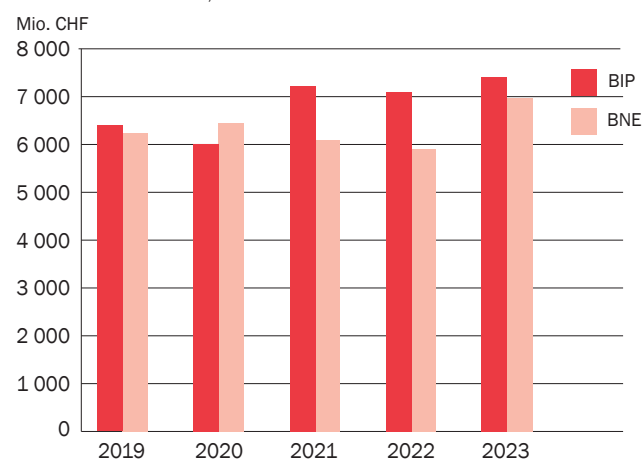
Das Bruttonationaleinkommen (BNE) stieg 2023 um satte 18.1% auf CHF 6.9 Mrd. Im 2022 waren es noch CHF 5.9 Mrd. gewesen.

Exporte und Importe rückläufig

Im Jahr 2024 wurden insgesamt Waren (ohne Handel mit der Schweiz) im Wert von CHF 3 210 Mio. aus Liechtenstein exportiert. Die Exporte nahmen im Vergleich zum Vorjahr um 5.9% (CHF -201 Mio.) ab und die Importe sanken im Jahr 2024 auf CHF 1 725 Mio. und damit um 9.7% (CHF -185 Mio.) gegenüber dem Vorjahr.

Entwicklung BIP und BNE

zu laufenden Preisen, 2019–2023



Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

A_4.0_01

Nachfrage nach Neufahrzeugen

Im Jahr 2024 wurden in Liechtenstein 2 375 (+3.5%) fabrikneue Fahrzeuge zugelassen. Davon entfielen 2 251 auf Motorfahrzeuge und auf 124 Anhänger. Die Zahl der erstmals zugelassenen fabrikneuen Personenwagen betrug 1 564 (-1.6%).

Baukosten deutlich rückläufig

Die geplanten Baukosten 2024 sanken von CHF 727.7 Mio. im Vorjahr auf CHF 208.0 Mio. Die privaten Auftraggeber planten Baukosten von CHF 200.5 Mio., das sind CHF 474.0 Mio. weniger als im Vorjahr. Bei den öffentlichen Auftraggebern sanken die projektierten Baukosten von CHF 53.2 Mio. auf CHF 7.5 Mio.

Teuerung im Franken-Währungsraum

In Liechtenstein wird der Schweizerische Landesindex der Konsumentenpreise angewendet. Im Jahr 2024 lag die durchschnittliche jährliche Inflationsrate in der Schweiz und in Liechtenstein bei +1.1%. Im November 2025 betrug die Inflation +0.0% gegenüber dem Vorjahresmonat.

Bauzinsen rückläufig

Die Zinssätze der Kredit- und Anlagekategorien nahmen 2024 zu. So lag der Zinssatz für Baukredite im Jahr 2024 durchschnittlich bei 2.4%.

Geldeinlagen erzielten im Jahr 2024 etwas höhere Zinserträge. Sparkonten beispielsweise wurden mit durchschnittlich 0.29% verzinst.

METHODEN UND DATENQUELLEN

Aussenhandelsstatistik	Die Aussenhandelsstatistik informiert über den internationalen Warenhandel Liechtensteins. Liechtenstein bildet mit der Schweiz ein einheitliches Zoll- und Währungsgebiet. Deshalb ist der Warenhandel mit der Schweiz in der Aussenhandelsstatistik nicht enthalten. Erfasst werden in der Statistik sämtliche Zollanmeldungen der Importeure und Exporteure oder deren Vertreter beim Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit.
Bankstatistik	Die statistischen Informationen über das liechtensteinische Bankwesen beruhen auf einer alljährlichen Erhebung bei den in Liechtenstein tätigen Bankinstituten. Zusätzlich werden ab 2017 Informationen integriert, welche bei der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA) vorliegen.
Baustatistik	Die Baustatistik bietet einen Überblick über die Bauprojekte der öffentlichen und privaten Auftraggeber, die vom Amt für Bau und Infrastruktur bewilligt werden. Die bewilligten Bauprojekte in der Baustatistik umfassen sowohl bewilligungs- als auch anzeigepflichtige Bauvorhaben.
Fahrzeugstatistik	Die Fahrzeugstatistik basiert auf der Datenbank des Amtes für Strassenverkehr (ASV). In der Fahrzeugstatistik-Erstzulassungen sind alle im Referenzjahr beim ASV erstzugelassenen fabrikneuen Fahrzeuge enthalten. Die Fahrzeugstatistik-Bestand umfasst alle am Stichtag 30. Juni in Liechtenstein immatrikulierten Fahrzeuge.
Schweizerischer Landesindex der Konsumentenpreise	Die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten konsumierten Waren und Dienstleistungen bewegt sich in der Regel in einem ähnlichen Rahmen wie in der Schweiz. Deshalb wird für die Beurteilung der Teuerung der vom Bundesamt für Statistik (BFS) für die Schweiz errechnete Landesindex der Konsumentenpreise für Liechtenstein übernommen. Der Schweizerische Landesindex der Konsumentenpreise wird vom Bundesamt für Statistik in Neuchâtel monatlich publiziert.

METHODEN UND DATENQUELLEN

Schweizerischer Baupreisindex

Der Schweizerische Baupreisindex wird vom Bundesamt für Statistik (BFS) halbjährlich per April und Oktober berechnet und stellt Ergebnisse für den Hochbau und den Tiefbau zur Verfügung. Der Baupreisindex spiegelt die Preisschwankungen des Marktes wider und kann somit als Massstab für die Teuerung im Baubereich verwendet werden. Gemäss der von der Regierung genehmigten Richtlinie für Baupreisänderungen kommt bei den vom Land Liechtenstein begleiteten Bauvorhaben der schweizerische Baupreisindex zur Anwendung. Als Berechnungsgrundlage dient der Baupreisindex für die Region Ostschweiz.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung Liechtensteins (VGR FL) besteht aus fünf Konten, welche die Produktionsseite und die Einkommensseite der liechtensteinischen Volkswirtschaft beschreiben. Die Berechnungsweise der einzelnen Transaktionen stützt sich auf das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) ab. Das Produktionskonto, das Einkommensentstehungskonto und das Einkommensverteilungskonto entsprechen in ihrer Gliederung sowie inhaltlich den ersten drei Konten des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010). Als Saldi dieser Konten resultieren drei wichtige volkswirtschaftliche Grössen: das Inlandsprodukt bzw. die Wertschöpfung, der Betriebsüberschuss und das Nationaleinkommen. Das Nationaleinkommenskonto und das Volkseinkommenskonto stellen eine Besonderheit der VGR FL dar und lehnen sich an das frühere OECD-Kontensystem an.

GLOSSAR

Betriebsüberschuss	Der Betriebsüberschuss ist ein Mass für das Ergebnis der Produktionstätigkeit der gebietsansässigen produzierenden Einheiten nach Abzug des Arbeitnehmerentgeltes. Bei den Unternehmen entspricht der Betriebsüberschuss der VGR in etwa dem Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, wie er im betrieblichen Rechnungswesen definiert ist.
Bruttoinlandsprodukt	Das Bruttoinlandsprodukt ist ein Mass für das Ergebnis der Produktionstätigkeit der gebietsansässigen produzierenden Einheiten. Es kann sowohl von der Produktionsseite als auch von der Einkommenseite der Volkswirtschaft berechnet werden.
Bruttonationaleinkommen	Das Bruttonationaleinkommen ist gleich den Primäreinkommen, die die inländischen Einheiten während eines Rechnungsjahres per saldo erhalten haben: empfangene Arbeitnehmerentgelte, Produktions- und Importabgaben abzüglich Subventionen, empfangene Vermögenseinkommen abzüglich geleistete Vermögenseinkommen und Bruttobetriebsüberschüsse.
Bruttowertschöpfung	Die Bruttowertschöpfung ist der Wert, der von sämtlichen Einheiten geschaffen wird, die eine Produktionstätigkeit ausüben. Die Summe der Wertschöpfungen aller Sektoren, zuzüglich der Gütersteuern, abzüglich der Gütersubventionen, ergibt das Bruttoinlandsprodukt.
Direktexporte Waren	An den schweizerischen Grenzzollstellen erfasste Ausfuhren (Liechtenstein ist Herkunftsland). Nicht erfasst sind die liechtensteinischen Warenexporte in die und über die Schweiz.
Direktimporte Waren	An den schweizerischen Grenzzollstellen erfasste Einfuhren (Liechtenstein ist Bestimmungsland). Nicht erfasst sind die liechtensteinischen Warenimporte aus der und über die Schweiz.
Finanzielle Kapitalgesellschaften	Der Sektor der finanziellen Kapitalgesellschaften umfasst die Kapitalgesellschaften, deren Hauptfunktion in der finanziellen Mittlertätigkeit liegt oder die hauptsächlich im Kredit- und Versicherungshilfsgewerbe tätig sind. Finanzielle Mittlertätigkeit besteht darin, für eigene Rechnung auf dem Markt Forderungen zu erwerben und gleichzeitig Verbindlichkeiten einzugehen. Dabei werden die aufgenommenen Mittel umgewandelt und umgeschichtet, so dass den Verbindlichkeiten Forderungen anderer Art gegenüberstehen. Beispiele für finanzielle Mittler sind Banken und Versicherungsunternehmen.
Mietpreise Wohnungen	Die ausgewiesenen Mietpreise stammen aus der Volkszählung. Es handelt sich um den Nettomietpreis, d.h. ohne die Kosten für Heizung, Warmwasser, Parkplatz und Garage.

GLOSSAR

Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	Der Sektor der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften umfasst die Kapitalgesellschaften, die als Marktproduzenten in der Haupttätigkeit Waren und nichtfinanzielle Dienstleistungen produzieren. Nichtfinanzielle Dienstleistungen sind alle Dienstleistungen mit Ausnahme jener des Kreditgewerbes und der Versicherungen. Nichtfinanzielle Quasikapitalgesellschaften wie die selbständig tätigen Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer und Treuhänder zählen ebenfalls zu den nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften.
Private Haushalte	Der Sektor private Haushalte umfasst Selbständigenhaushalte (mit und ohne Arbeitnehmer), Arbeitnehmerhaushalte, Haushalte von Vermögenseinkommensempfängern, Haushalte von Renten- und Pensionsempfängern und sonstige Haushalte, deren Mitglieder nicht erwerbstätig sind. Zu den privaten Haushalten gehören auch Privatpersonen in ihrer Eigenschaft als Eigentümer von vermieteten oder selbst genutzten Gebäuden.
Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Der Sektor private Organisationen ohne Erwerbszweck umfasst Organisationen mit eigener Rechtspersönlichkeit, die als private sonstige Nichtmarktproduzenten privaten Haushalten dienen. Ihre Hauptmittel stammen, von etwaigen Verkaufserlösen abgesehen, aus freiwilligen Geld und Sachbeiträgen privater Haushalte, aus Zahlungen des Staates sowie aus Vermögenseinkommen. Beispiele für private Organisationen ohne Erwerbszweck sind die Familienhilfvereine oder der Historische Verein für das Fürstentum Liechtenstein.
Staat	Der Sektor Staat umfasst alle institutionellen Einheiten, die zu den sonstigen Nichtmarktproduzenten zählen, sich primär mit Zwangsabgaben finanzieren oder Einkommen und Vermögen umverteilen. Hierzu gehören Gebietskörperschaften (Land, Gemeinden), öffentlich-rechtliche Körperschaften, die für die Allgemeinheit nichtmarktbestimmte Güter bereitstellen (z.B. Sozialversicherungen), sowie Organisationen ohne Erwerbszweck, die vom Staat kontrolliert und grossteils finanziert werden (z.B. Kulturstiftung Liechtenstein).
Volkseinkommen	Das Volkseinkommen umfasst jene Primäreinkommen, die den inländischen Einheiten aus ihrer Produktionstätigkeit oder ihrem Vermögen zufließen. Das Volkseinkommen wurde früher auch als Nettosozialprodukt zu Faktorkosten bezeichnet. Es ergibt sich aus dem Bruttonationaleinkommen, wenn man Produktions- und Importabgaben, reinvestierte Gewinne liechtensteinischer Direktinvestoren sowie Abschreibungen abzieht und die Subventionen sowie die reinvestierten Gewinne ausländischer Direktinvestoren dazuzählt.
Wirtschaftszweige	Die Wirtschaftszweige werden gemäss der „Systematik der Wirtschaftszweige NOGA 2008“ des schweizerischen Bundesamtes für Statistik ausgewiesen. Sie entspricht der europäischen NACE Rev. 2.

4.1 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

- Bruttoinlandsprodukt
- Bruttowertschöpfung
- Bruttonationaleinkommen

„kurz & bündig“

2023:

Bruttoinlandsprodukt CHF 7.4 Mrd.

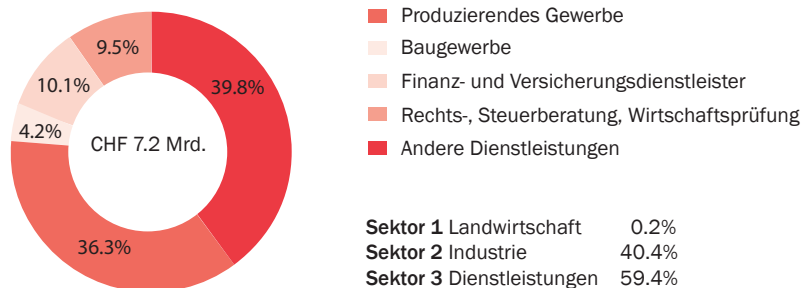
Veränderung zu laufenden Preisen +4.4%

Bruttonationaleinkommen CHF 7.0 Mrd.

Veränderung zu laufenden Preisen +18.1%

Wirtschaftsstruktur 2023

gemessen als Anteil der Bruttowertschöpfung des jeweiligen Bereiches
an der Bruttowertschöpfung insgesamt



Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

A_4.1_01

Volkseinkommen und Bruttoinlandsprodukt

zu laufenden Preisen, 1954–1990

Jahr	Volkseinkommen	Bruttoinlandsprodukt
	Mio. CHF	Mio. CHF
1954	35	*
1960	85	*
1970	308	*
1980	1 023	1 038
1990	2 218	2 205

Quelle: Andreas Brunhart, Dissertation 2012

T_4.1_06

Erläuterung zur Tabelle:

Andreas Brunhart veröffentlichte als Teil seiner Dissertation «Economic Growth and Business Cycles in Liechtenstein – Econometric Investigations Considering the Past, Present, and Future» eine Rückschätzung des Bruttoinlandsprodukts für die Jahre 1972–1997 und des Volkseinkommens bis 1954 zurück. Die Angaben zum Volkseinkommen der Jahre 1960, 1963 und 1966–1970 stammen aus Berechnungen von Hanswerner Schnetzler und Ronald Kranz.

In der Onlineversion der Tabelle sind alle Jahre von 1954 bis 1997 abrufbar.

Bruttoinlandsprodukt, Bruttonationaleinkommen und Volkseinkommen

zu laufenden Preisen, 1998–2013

Jahr	Bruttoinlandsprodukt (BIP)		BIP pro Erwerbstätigen	Bruttonationaleinkommen (BNE)	BNE pro Einwohner	Volkseinkommen (VE)	VE pro Einwohner
	in Mio. CHF	Anteil Zupendler an den Erwerbstätigen	in Tsd. CHF	in Mio. CHF	in Tsd. CHF	in Mio. CHF	in Tsd. CHF
1998	3 595	38%	163	3 534	112	2 878	91
2000	4 195	42%	176	4 112	125	3 308	100
2010	5 300	51%	181	4 470	124	3 481	97
2013	5 357	53%	175	4 073	116	3 211	91

Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

T_4.1_02

Erläuterung zur Tabelle:

Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen ESGV 95

BIP pro Erwerbstätigen: Anzahl Erwerbstätige definiert als vollzeitäquivalente Beschäftigung im Jahresmittel

In der Onlineversion der Tabelle sind alle Jahre von 1998 bis 2013 abrufbar.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Konten der VGR FL, 2016–2023

Zu laufenden Preisen in Mio. CHF	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023p
Produktionskonto der Volkswirtschaft								
Produktionswert (P.1)	16 676	15 613	16 503	16 513	15 041	16 623	19 788	21 324
Vorleistungen (P.2)	-10 731	-9 506	-10 218	-10 334	-9 228	-9 678	-12 964	-14 165
Gütersteuern (D.21)	266	331	319	279	267	350	332	315
Gütersubventionen (D.31)	-65	-62	-60	-61	-66	-64	-64	-71
Bruttoinlandsprodukt (B.1g)	6 146	6 375	6 545	6 396	6 014	7 231	7 091	7 403
Abschreibungen (P.51c)	-951	-881	-879	-926	-1 021	-977	-1 096	-1 214
Nettoinlandsprodukt (B.1n)	5 195	5 494	5 666	5 470	4 994	6 254	5 996	6 189
Einkommensentstehungskonto der Volkswirtschaft								
Bruttoinlandsprodukt (B.1g)	6 146	6 375	6 545	6 396	6 014	7 231	7 091	7 403
Arbeitnehmerentgelt (D.1)	-3 436	-3 600	-3 697	-3 896	-3 775	-4 053	-4 164	-4 532
Produktions- und Importabgaben (D.2)	-303	-373	-359	-318	-311	-403	-393	-374
Subventionen (D.3)	85	84	84	86	118	111	96	99
Betriebsüberschuss brutto (B.2g)	2 493	2 486	2 572	2 268	2 045	2 885	2 630	2 597
Einkommensverteilungskonto der Volkswirtschaft								
Betriebsüberschuss brutto (B.2g)	2 493	2 486	2 572	2 268	2 045	2 885	2 630	2 597
Arbeitnehmerentgelt (D.1)	1 928	2 037	2 109	2 210	2 151	2 198	2 359	2 460
Produktions- und Importabgaben (D.2)	360	365	373	390	387	409	428	442
Subventionen (D.3)	-85	-84	-84	-86	-118	-111	-96	-99
Vermögenseinkommen (D.4)	1 202	1 842	1 795	1 449	1 981	720	584	1 573
Bruttonationaleinkommen (B.5g)	5 899	6 645	6 765	6 231	6 446	6 102	5 905	6 972
Nationaleinkommenskonto der Volkswirtschaft								
Bruttonationaleinkommen (B.5g)	5 899	6 645	6 765	6 231	6 446	6 102	5 905	6 972
Produktions- und Importabgaben (D.2)	-360	-365	-373	-390	-387	-409	-428	-442
Subventionen (D.3)	85	84	84	86	118	111	96	99
Reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen (D.43)	-883	-919	-939	-824	-1 209	51	145	-969
Abschreibungen (P.51c)	-951	-881	-879	-926	-1 021	-977	-1 096	-1 214
Volkseinkommen (B.51)	3 789	4 565	4 658	4 176	3 947	4 877	4 622	4 447
Volkseinkommenskonto der Volkswirtschaft								
Volkseinkommen (B.51)	3 789	4 565	4 658	4 176	3 947	4 877	4 622	4 447
Arbeitnehmerentgelt (I.1)	1 928	2 037	2 109	2 210	2 151	2 198	2 359	2 460
Selbständigeneinkommen (I.2)	60	64	63	61	61	64	69	83
Vermögenseinkommen der privaten Haushalte (I.3)	790	903	875	840	853	611	1 051	1 151
Unverteilte Einkommen der Kapitalgesellschaften (I.4)	687	1 232	1 277	730	549	1 637	783	291
Direkte Steuern der Kapitalgesellschaften (I.5)	219	223	227	232	221	260	260	353
Vermögenseinkommen des Staates (I.6)	106	107	108	104	113	107	101	109

Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

T_4.1_07

Erläuterung zur Tabelle:

Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen ESVG 2010

Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftszweig

zu laufenden Preisen, 2018–2023

		2018	2019	2020	2021	2022	2023p
Wirtschaftszweig (NOGA-Abschnitt)		zu laufenden Preisen in Mio CHF					
Sektor 1 Landwirtschaft		9	9	13	12	12	12
01 bis 03	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei	9	9	13	12	12	12
Sektor 2 Industrie		2 733	2 833	2 424	2 949	2 862	2 896
05 bis 09	Bergbau, Gewinnung Steine und Erden	9	6	12	11	10	12
10 bis 33	Verarbeitendes Gewerbe/ Herstellung von Waren	2 391	2 482	2 065	2 599	2 526	2 530
35 bis 39	Energie-, Wasserversorgung; Abwasser-, Abfallentsorgung, Beseitigung Umweltverschmutzungen	74	79	84	86	52	56
41 bis 43	Baugewerbe/ Bau	259	265	263	253	274	298
Sektor 3 Dienstleistungen		3 543	3 336	3 377	3 985	3 916	4 251
45 bis 47	Handel; Instandhaltung, Reparatur Motorfahrzeuge	533	302	433	472	629	492
49 bis 53	Verkehr, Lagerei	109	107	104	101	101	102
55, 56	Gastgewerbe/ Beherbergung und Gastronomie	54	56	39	31	57	63
58 bis 63	Information und Kommunikation	120	110	113	175	240	304
64 bis 66	Erbringung Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	727	709	627	790	533	723
68	Grundstücks-, Wohnungswesen	380	398	372	386	462	530
69 bis 75	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	856	871	893	1 163	981	1 099
77 bis 82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	122	120	117	142	146	148
84	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	375	371	385	401	407	426
85	Erziehung, Unterricht	35	37	44	38	38	40
86 bis 88	Gesundheits- und Sozialwesen	148	157	158	174	176	180
90 bis 93	Kunst, Unterhaltung, Erholung	48	58	56	68	107	102
94 bis 96	Sonstige Dienstleistungen	26	28	25	29	25	30
97	Private Haushalte mit Hauspersonal	13	13	11	16	14	14
Gesamtwirtschaft		6 285	6 178	5 813	6 945	6 790	7 159
+	D.21 Gütersteuern	319	279	267	350	319	315
-	D.31 Gütersubventionen	-60	-61	-66	-64	-64	-71
=	B.1g Bruttoinlandsprodukt	6 545	6 396	6 014	7 231	7 045	7 403

Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

T_4.1_11

Erläuterung zur Tabelle:

Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen ESGV 2010

68 Grundstücks-, Wohnungswesen: Einschliesslich der unterstellten Mieten für Eigentümerwohnungen.

98 und 99 sind gemäss ESGV nicht Teil der Produktion.

Bruttonationaleinkommen

nach institutionellem Sektor, 2016–2023

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023p
Institutioneller Sektor	zu laufenden Preisen in Mio. CHF							
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 602	1 747	1 560	1 321	1 733	2 055	1 349	1 208
Finanzielle Kapitalgesellschaften	936	1 346	1 603	1 240	1 114	611	482	1 446
Staat	507	473	483	486	462	489	517	542
Private Haushalte	2 854	3 081	3 119	3 184	3 138	2 947	3 557	3 777
Bruttonationaleinkommen	5 899	6 645	6 765	6 231	6 446	6 102	5 905	6 972

Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

T_4.1_10

Die Aufgliederung des Bruttonationaleinkommens (Primäreinkommen) nach institutionellen Sektoren stellt dar, wie viel Einkommen aus Produktionstätigkeit und Vermögen den einzelnen Sektoren während eines Jahres zugeflossen ist.

Erläuterung zur Tabelle:

Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen ESVG 2010

Private Haushalte: Inklusive private Organisationen ohne Erwerbszweck

Bruttoinlandsprodukt, Bruttonationaleinkommen und Volkseinkommen

zu laufenden Preisen, 2016–2023

Jahr	Bruttoinlandsprodukt (BIP)		BIP pro Erwerbstätigen	Bruttonational- einkommen (BNE)	BNE pro Einwohner	Volkseinkommen (VE)	VE pro Einwohner
	in Mio. CHF	Anteil Zupendler an den Erwerbstätigen	in Tsd. CHF	in Mio. CHF	in Tsd. CHF	in Mio. CHF	in Tsd. CHF
2016	6 146	54%	195	5 899	156	3 789	100
2017	6 375	55%	197	6 645	175	4 565	120
2018	6 545	56%	196	6 765	177	4 658	122
2019	6 396	57%	187	6 231	162	4 176	108
2020	6 014	56%	179	6 446	166	3 947	101
2021	7 231	56%	214	6 102	156	4 877	124
2022	7 045	57%	199	5 865	149	4 535	115
2023p	7 403	58%	204	6 972	175	4 447	112

Quelle: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

T_4.1_08

Erläuterung zur Tabelle:

Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen ESVG 2010

BIP pro Erwerbstätigen: Anzahl Erwerbstätige definiert als vollzeitäquivalente Beschäftigung im Jahresmittel

4.2 Warenhandel

- Direktimporte von Waren
- Direktexporte von Waren

„kurz & bündig“

2024:

Direktimporte von Waren CHF 1 725 Mio.

Veränderung zum Vorjahr -9.7%

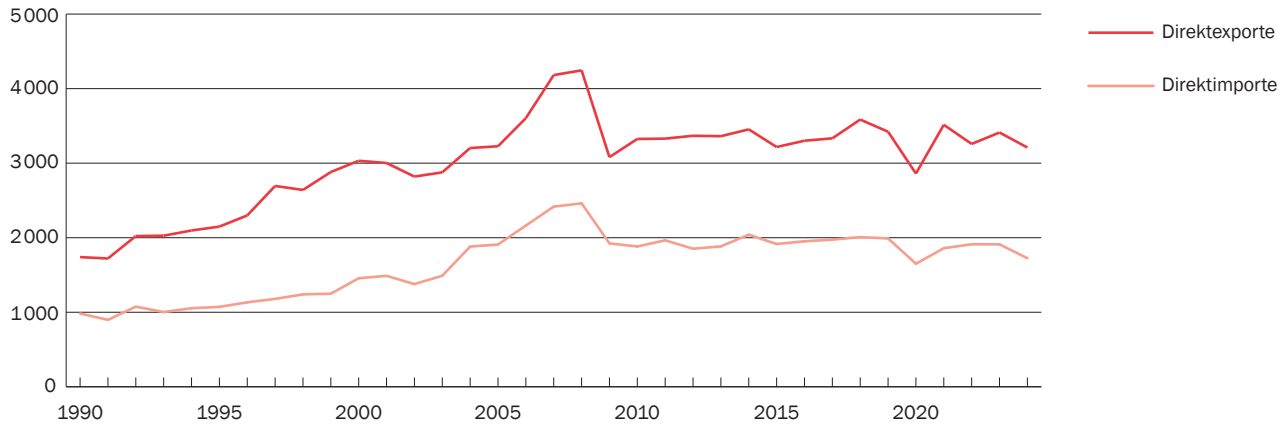
Direktexporte von Waren CHF 3 210 Mio.

Veränderung zum Vorjahr -5.9%

Warenhandel

Direktimporte und -exporte von Waren, 1990–2024

in Mio. CHF



Quelle: Warenhandelsstatistik

A_4.2_01

Warenhandel

Direktimporte und -exporte von Waren, 1972–2024

	Direktimporte	Direktexporte	Veränderung zum Vorjahr	
	in Tsd. CHF	in Tsd. CHF	Direktimporte	Direktexporte
1972	149 525	297 343	.	.
1980	438 780	893 385	20.3%	17.1%
1990	983 320	1 740 361	12.3%	7.5%
2000	1 456 127	3 032 057	16.6%	5.3%
2001	1 488 103	3 001 668	2.2%	-1.0%
2002	1 378 397	2 819 589	-7.4%	-6.1%
2003	1 489 585	2 876 943	8.1%	2.0%
2004	1 880 741	3 203 264	26.3%	11.3%
2005	1 909 284	3 227 462	1.5%	0.8%
2006	2 163 572	3 603 682	13.3%	11.7%
2007	2 416 472	4 181 716	11.7%	16.0%
2008	2 460 955	4 245 483	1.8%	1.5%
2009	1 924 306	3 080 988	-21.8%	-27.4%
2010	1 881 938	3 325 448	-2.2%	7.9%
2011	1 965 161	3 328 595	4.4%	0.1%
2012	1 859 931	3 387 812	-5.4%	1.8%
2013	1 908 924	3 388 793	2.6%	0.0%
2014	2 040 447	3 453 441	6.9%	1.9%
2015	1 915 633	3 216 765	-6.1%	-6.9%
2016	1 952 469	3 300 613	1.9%	2.6%
2017	1 974 212	3 332 505	1.1%	1.0%
2018	2 007 723	3 585 083	1.7%	7.6%
2019	1 990 206	3 421 621	-0.9%	-4.6%
2020	1 651 306	2 860 855	-17.0%	-16.4%
2021	1 858 668	3 514 893	12.6%	22.9%
2022	1 911 949	3 257 936	2.9%	-7.3%
2023	1 910 748	2 411 405	-0.1%	4.7%
2024	1 725 000	3 210 071	-9.7%	-5.9%

Quelle: Warenhandelsstatistik

T_4.2_01

Erläuterung zur Tabelle:

Nicht erfasst ist der Warenverkehr mit der und über die Schweiz.

Ab 2002 inkl. elektrischem Strom, Retourwaren und Lohnveredelungsverkehr.

Ab 2012 inkl. Gold und Silber in Barren und Münzen.

Ab 2016 Methodik Unternehmenssitz.

Warenhandel

Direktimporte nach Warengruppe, 2020–2024

Warengruppen (CPA) in Mio. CHF	2020	2021	2022	2023	2024
Gesamthandel (Total 2)	1 651	1 859	1 912	1 911	1 725
A Erzeugnisse der Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	5	6	6	8	8
B Bergbauerzeugnisse; Steine und Erden	7	8	7	6	6
C Hergestellte Waren	1 616	1 811	1 870	1 871	1 679
10 Nahrungs- und Futtermittel	69	84	103	104	106
11 Getränke	6	6	7	7	7
12 Tabakerzeugnisse	0	0	0	0	0
13 Textilien	10	12	9	8	7
14 Bekleidung	4	4	4	5	4
15 Leder und Lederwaren	7	6	8	6	4
16 Holz sowie Holz- und Korkwaren (ohne Möbel); Flecht- und Korbwaren	19	25	25	20	21
17 Papier, Pappe und Waren daraus	32	48	44	36	31
18 Druckereileistungen und Dienstleistungen der Vervielfältigung bespielter Ton-, Bild- und Datenträger	0	0	0	0	0
19 Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse	2	2	2	2	41
20 Chemische Erzeugnisse	79	93	96	83	87
21 Pharmazeutische Erzeugnisse	1	1	0	0	0
22 Gummi- und Kunststoffwaren	60	71	68	64	68
23 Glas- und Glaswaren, Keramik, verarbeitete Steine und Erden	131	105	75	68	79
24 Metalle	134	169	209	288	188
25 Metallerzeugnisse	290	330	328	292	288
26 Datenverarbeitungsgeräte, elektronische und optische Erzeugnisse	109	125	133	127	107
27 Elektrische Ausrüstungen	127	142	142	111	94
28 Maschinen	290	321	315	291	250
29 Kraftwagen und Kraftwagenteile	91	106	104	110	100
30 Sonstige Fahrzeuge	8	19	38	21	12
31 Möbel	24	27	23	19	14
32 Waren, a.n.g.	122	114	134	208	170
D Energie und Dienstleistungen der Energieversorgung	-	-	-	-	-
E Wasser; Dienstleistungen der Abwasser- und Abfallentsorgung und der Beseitigung von Umweltverschmutzungen	8	11	10	11	18
J Informations- und Kommunikationsdienstleistungen	10	9	9	6	5
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	0	0	0	0	0
R Kunst-, Unterhaltungs- und Erholungsdienstleistungen	5	13	10	9	9
S Sonstige Dienstleistungen	-	-	-	-	-

Quelle: Warenhandelsstatistik

T_4.2_02

Erläuterung zur Tabelle:

Nicht erfasst ist der Warenverkehr mit der und über die Schweiz.
Ab 2016 (CPA) Methodik Unternehmenssitz.

Warenhandel

Direktexporte nach Warengruppe, 2020–2024

Warengruppen (CPA) in Mio. CHF	2020	2021	2022	2023	2024
Gesamthandel (Total 2)	2 861	3 515	3 258	3 411	3 210
A Erzeugnisse der Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	3	3	3	4	3
B Bergbauerzeugnisse; Steine und Erden	0	0	0	0	0
C Hergestellte Waren	2 833	3 481	3 216	3 225	3 174
10 Nahrungs- und Futtermittel	243	263	214	316	320
11 Getränke	0	0	0	0	0
12 Tabakerzeugnisse	0	0	0	0	0
13 Textilien	7	14	10	10	6
14 Bekleidung	0	0	0	1	1
15 Leder und Lederwaren	13	14	15	16	12
16 Holz sowie Holz- und Korkwaren (ohne Möbel); Flecht- und Korbwaren	2	2	2	2	2
17 Papier, Pappe und Waren daraus	7	7	8	7	2
18 Druckereileistungen und Dienstleistungen der Vervielfältigung bespielter Ton-, Bild- und Datenträger	0	0	0	0	0
19 Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse	5	8	8	8	8
20 Chemische Erzeugnisse	180	260	218	205	189
21 Pharmazeutische Erzeugnisse	0	0	1	0	0
22 Gummi- und Kunststoffwaren	42	52	43	45	47
23 Glas- und Glaswaren, Keramik, verarbeitete Steine und Erden	201	293	168	165	153
24 Metalle	38	56	83	58	80
25 Metallerzeugnisse	610	716	722	695	657
26 Datenverarbeitungsgeräte, elektronische und optische Erzeugnisse	262	315	325	333	292
27 Elektrische Ausrüstungen	300	364	376	323	328
28 Maschinen	383	435	401	381	404
29 Kraftwagen und Kraftwagenteile	314	350	345	346	317
30 Sonstige Fahrzeuge	4	6	5	9	5
31 Möbel	1	1	1	1	1
32 Waren, a.n.g.	218	324	271	304	348
D Energie und Dienstleistungen der Energieversorgung	0	0	0	0	0
E Wasser; Dienstleistungen der Abwasser- und Abfallentsorgung und der Beseitigung von Umweltverschmutzungen	17	18	28	25	25
J Informations- und Kommunikationsdienstleistungen	4	8	4	6	5
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	0	0	0	0	0
R Kunst-, Unterhaltungs- und Erholungsdienstleistungen	3	4	7	151	3
S Sonstige Dienstleistungen	-	-	-	-	-

Quelle: Warenhandelsstatistik

T_4.2_03

Erläuterung zur Tabelle:

Nicht erfasst ist der Warenverkehr mit der und über die Schweiz.
Ab 2016 (CPA) Methodik Unternehmenssatz.

Warenhandel

Direktimporte Waren nach Herkunftsregion, Gewicht und Wert, 2024

Region	Gewicht		Wert			
	Tonnen	+/- %	%	in Tsd. CHF	+/- %	%
Total	413 070	7.1	100.0	1 725 316	-9.7	100.0
Europa	372 922	1.2	90.3	1 386 098	-6.2	80.3
Westeuropa	350 609	2.4	84.9	1 184 468	-4.6	68.7
Mittel- und Osteuropa	12 073	-29.6	2.9	128 725	-5.0	7.5
Südosteuropa	10 241	14.0	2.5	72 905	-26.6	4.2
Afrika	120	-20.8	0.0	6 402	-91.2	0.4
Nordafrika	103	-26.0	0.0	555	-13.1	0.0
Übriges Afrika	17	38.6	0.0	5 847	-91.9	0.3
Asien	38 242	152.4	9.3	284 565	-2.3	16.5
Mittlere Osten	14	-8.5	0.0	580	-55.4	0.0
Süd- und Zentralasien	555	18.3	0.1	15 647	89.0	0.9
Nordostasien	36 690	165.2	8.9	244 370	23.0	14.2
Südostasien	983	18.1	0.2	23 969	-71.2	1.4
Amerika	1 726	-5.7	0.4	47 682	-23.0	2.8
Nordamerika	769	1.7	0.2	38 842	-26.0	2.3
Zentralamerika	679	-21.4	0.2	6 350	-10.5	0.4
Südamerika	278	32.2	0.1	2 314	9.4	0.1
Karibik	0	76.2	0.0	176	-10.9	0.0
Ozeanien	59	75.3	0.0	568	-92.7	0.0

Quelle: Warenhandelsstatistik

T_4.2_08

Erläuterung zur Tabelle:

Nicht erfasst ist der Warenverkehr mit der und über die Schweiz.

Ab 2020 Methodik Unternehmenssitz.

Warenhandel

Direktextporte Waren nach Bestimmungsregion, Gewicht und Wert, 2024

Region	Gewicht			Wert		
	Tonnen	+/- %	%	in Tsd. CHF	+/- %	%
Total	314 823	-2.8	100.0	3 210 071	-5.9	100.0
Europa	284 410	-2.7	90.3	2 098 051	-10.4	65.4
Westeuropa	273 070	-1.7	86.7	1 958 443	-9.6	61.0
Mittel- und Osteuropa	10 426	-22.0	3.3	130 176	-18.6	4.1
Südosteuropa	913	-20.0	0.3	9 432	-35.8	0.3
Afrika	1 242	-2.4	0.4	25 957	12.7	0.8
Nordafrika	327	3.0	0.1	6 327	30.7	0.2
Übriges Afrika	915	-4.2	0.3	19 630	7.9	0.6
Asien	14 296	-3.0	4.5	481 906	-2.7	15.0
Mittlere Osten	2 400	-6.1	0.8	60 031	-9.9	1.9
Süd- und Zentralasien	1 824	-13.3	0.6	42 713	-6.5	1.3
Nordostasien	8 292	-4.4	2.6	272 635	-8.9	8.5
Südostasien	1 780	26.5	0.6	106 527	26.9	3.3
Amerika	14 420	-4.2	4.6	578 923	9.7	18.0
Nordamerika	7 125	-2.3	2.3	470 635	13.7	14.7
Zentralamerika	5 740	-3.0	1.8	73 220	-0.7	2.3
Südamerika	1 452	-19.4	0.5	33 593	-13.4	1.0
Karibik	103	136.5	0.0	1 476	11.1	0.0
Ozeanien	455	-3.8	0.1	25 234	8.8	0.8

Quelle: Warenhandelsstatistik

T_4.2_09

Erläuterung zur Tabelle:

Nicht erfasst ist der Warenverkehr mit der und über die Schweiz.
Ab 2020 Methodik Unternehmenssatz.

4.3 Motorisierung im Strassenverkehr

- Motorfahrzeugbestand
- Fahrzeug-Erstzulassungen
- Strassenverkehrszählung

„kurz & bündig“

Mitte 2025:

Fahrzeugbestand 47 204

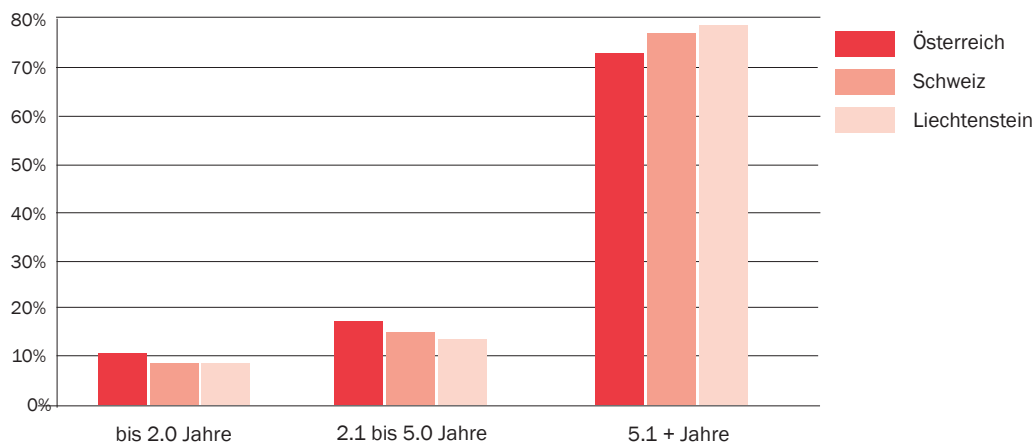
Personenwagen pro 1 000 Einwohner/innen 775

Ende 2024:

Fahrzeug-Erstzulassungen 2 375

Personenwagen nach Altersklasse, 2024/2025

Im Vergleich mit der Schweiz und Österreich



	Bis 2 Jahre	2.1 bis 5 Jahre	5.1 + Jahre
Liechtenstein	10.6%	17.2%	72.2%
Schweiz	8.6%	14.9%	76.5%
Österreich	8.5%	13.5%	78.0%

Quelle: Fahrzeugstatistik Bestand

A_4.3_01

Fahrzeugbestand

nach Fahrzeugart, 1970–2025

Jahr	Total	Fahrzeugart								Anhänger
		Motorfahrzeuge							Motorräder	
		Total	Personenwagen	Personenwagen auf Tsd. Einwohner/innen	Personentransportfahrzeuge	Sachentransportfahrzeuge	Landwirtschaftsfahrzeuge	Industriefahrzeuge		
1970	8 731	8 208	6 210	297	221	776	660	10	331	523
1980	16 302	15 269	12 569	487	105	1 196	751	10	638	1 033
1990	23 179	21 233	16 891	594	111	2 010	891	9	1 321	1 946
2000	31 340	28 447	21 784	672	225	2 460	916	468	2 594	2 893
2001	32 575	29 608	22 626	688	224	2 600	916	488	2 754	2 967
2002	33 542	30 463	23 265	694	224	2 665	922	509	2 878	3 079
2003	33 827	30 746	23 524	695	226	2 560	923	533	2 980	3 081
2004	34 365	31 220	23 935	698	237	2 591	925	529	3 003	3 145
2005	34 956	31 785	24 393	705	247	2 579	935	521	3 110	3 171
2006	34 782	31 710	24 293	696	239	2 525	938	545	3 170	3 072
2007	35 039	31 900	24 368	693	246	2 566	917	547	3 256	3 139
2008	36 680	33 365	25 462	720	266	2 696	951	552	3 438	3 315
2009	37 469	34 014	25 909	728	270	2 712	967	579	3 577	3 455
2010	38 836	35 291	26 890	749	277	2 791	1 002	597	3 734	3 545
2011	39 490	35 867	27 327	756	286	2 890	999	612	3 753	3 623
2012	40 611	36 915	28 004	768	310	3 022	1 026	622	3 931	3 696
2013	40 901	37 209	28 102	763	341	3 086	1 043	638	3 999	3 692
2014	41 563	37 787	28 474	767	354	3 109	1 049	647	4 154	3 776
2015	42 188	38 345	28 802	771	384	3 183	1 047	667	4 262	3 843
2016	42 982	39 080	29 241	777	396	3 286	1 045	671	4 441	3 902
2017	43 717	39 735	29 676	785	427	3 342	1 041	688	4 561	3 982
2018	44 290	40 228	29 949	786	440	3 434	1 041	711	4 653	4 062
2019	44 789	40 649	30 248	788	464	3 525	1 030	723	4 659	4 140
2020	45 141	40 997	30 434	785	448	3 555	1 025	753	4 782	4 144
2021	45 612	41 420	30 538	782	494	3 630	1 023	799	4 936	4 192
2022	45 800	41 631	30 654	780	574	3 651	1 008	836	4 908	4 169
2023	46 176	41 987	30 961	780	616	3 675	1 002	853	4 880	4 189
2024	46 747	42 579	31 333	783	640	3 737	992	874	5 003	4 168
2025	47 204	43 041	31 683	775	673	3 777	985	879	5 044	4 163

Quelle: Fahrzeugstatistik Bestand

T_4.3_01

Erläuterung zur Tabelle:

Stichtag 30. Juni

Industriefahrzeuge: 1993 und 1994 inklusive motorisierte Landwirtschaftsfahrzeuge mit Gewerbebewilligung.

Bis 1999 war ein Teil der Industriefahrzeuge den Sachentransportfahrzeugen zugeordnet.

Bei der Aufbereitung des Fahrzeugbestandes per 1. Juli 2008 wurde festgestellt, dass die Abfrage der Datenbank auf Grund eines Programmierfehlers nicht alle Fahrzeuge als in Verkehr stehend erkannte. Aufgrund der Abklärungen kann davon ausgegangen werden, dass der Bestand per 1. Juli 2000, bei welchem erstmals die BISTRADA-Datenbank ausgewertet wurde, nur eine geringe Untererfassung aufwies und sich diese im Laufe der Jahre vergrösserte, bis sie im Jahr 2007 rund 3.5% erreichte. Beim Fahrzeugbestand per 1. Juli 2008 besteht eine Untererfassung von circa 1.2% oder 440 Fahrzeugen bei einem ausgewiesenen Gesamtbestand von 36 680 Fahrzeugen. Beim Bestand per 1. Juli 2009 liegt die Untererfassung bei rund 0.7%. Ab dem Jahr 2010 liegt keine Untererfassung mehr vor.

Personenwagenbestand

nach Hubraumklasse, 2000–2025

Jahr	Total	Hubraumklasse								
		bis 999 ccm	Von 1 000 bis 1 399 ccm	Von 1 400 bis 1 799 ccm	Von 1 800 bis 1 999 ccm	Von 2 000 bis 2 499 ccm	Von 2 500 bis 2 999 ccm	3 000 ccm und mehr	Elektro- antrieb	ohne Angabe
2000	21 784	340	3 475	5 833	4 762	2 954	2 471	1 945	4	-
2001	22 626	400	3 475	5 958	5 163	2 972	2 586	2 070	2	-
2002	23 265	434	3 468	6 049	5 423	3 018	2 706	2 165	2	-
2003	23 524	453	3 512	5 945	5 573	3 011	2 750	2 277	3	-
2004	23 935	439	3 581	5 839	5 751	3 062	2 827	2 434	2	-
2005	24 393	441	3 604	5 802	5 997	3 053	2 863	2 632	1	-
2006	24 293	459	3 506	5 618	6 112	3 017	2 850	2 730	1	-
2007	24 368	466	3 495	5 500	6 120	2 976	2 951	2 859	1	-
2008	25 462	510	3 648	5 561	6 494	3 038	3 125	3 085	1	-
2009	25 909	557	3 760	5 515	6 618	3 010	3 222	3 227	-	-
2010	26 890	601	4 004	5 683	6 832	3 026	3 419	3 323	1	1
2011	27 327	647	4 298	5 779	6 927	2 927	3 423	3 322	4	-
2012	28 004	678	4 644	5 807	7 164	2 926	3 462	3 314	9	-
2013	28 102	737	4 762	5 752	7 340	2 823	3 395	3 276	17	-
2014	28 474	783	4 989	5 678	7 525	2 798	3 429	3 231	41	-
2015	28 802	878	5 161	5 635	7 671	2 755	3 440	3 200	62	-
2016	29 241	962	5 229	5 615	7 935	2 748	3 440	3 195	117	-
2017	29 676	1 103	5 365	5 579	8 049	2 751	3 516	3 149	164	-
2018	29 949	1 310	5 435	5 458	8 296	2 675	3 500	3 038	237	-
2019	30 248	1 523	5 386	5 449	8 514	2 590	3 496	2 982	308	-
2020	30 434	1 694	5 315	5 354	8 809	2 470	3 482	2 907	403	-
2021	30 538	1 790	5 179	5 264	9 006	2 385	3 427	2 857	630	-
2022	30 654	1 923	5 062	5 168	9 113	2 247	3 439	2 752	950	-
2023	30 961	2 067	4 975	5 153	9 124	2 219	3 356	2 760	1 307	-
2024	31 333	2 152	4 927	5 072	9 327	2 122	3 315	2 774	1 644	-
2025	31 683	2 230	4 774	5 057	9 485	2 082	3 287	2 757	2 011	-

Quelle: Fahrzeugstatistik Bestand

T_4.3_02

Erläuterung zur Tabelle:

Stichtag: 30. Juni

Personenwagenbestand

nach Treibstoffart, 2005–2025

Jahr	Total	Treibstoffart						Ohne Angabe
		Benzin	Diesel	Elektrisch	Hybrid- elektrisch	Andere Hybrid	Andere Treibstoffe	
Anzahl								
2005	24 393	20 895	3 487	1	7	-	3	-
2010	26 890	20 471	6 217	1	136	39	26	-
2011	27 327	20 404	6 669	4	176	46	28	-
2012	28 004	20 348	7 366	9	202	51	28	-
2013	28 102	19 806	7 936	17	256	59	28	-
2014	28 474	19 637	8 424	41	286	60	26	-
2015	28 802	19 427	8 885	62	343	59	26	-
2016	29 241	19 238	9 415	117	380	61	30	-
2017	29 676	19 151	9 802	164	466	63	30	-
2018	29 949	19 159	9 906	237	549	66	32	-
2019	30 248	19 195	9 965	308	681	66	33	-
2020	30 434	19 116	9 912	403	906	61	36	-
2021	30 538	18 825	9 630	630	1 363	53	37	-
2022	30 654	18 370	9 345	950	1 905	46	36	2
2023	30 961	18 213	8 928	1 307	2 435	40	38	-
2024	31 333	18 083	8 475	1 644	3 053	40	38	-
2025	31 683	17 780	8 009	2 011	3 805	41	37	-
Anteil in %								
2005	100	85.7	14.3	0.0	0.0	.	0.0	-
2010	100	76.1	23.1	0.0	0.5	0.1	0.1	-
2011	100	74.7	24.4	0.0	0.6	0.2	0.1	-
2012	100	72.7	26.3	0.0	0.7	0.2	0.1	-
2013	100	70.5	28.2	0.1	0.9	0.2	0.1	-
2014	100	69.0	29.6	0.1	1.0	0.2	0.1	-
2015	100	67.5	30.8	0.2	1.2	0.2	0.1	-
2016	100	65.8	32.2	0.4	1.3	0.2	0.1	-
2017	100	64.5	33.0	0.6	1.6	0.2	0.1	-
2018	100	64.0	33.1	0.8	1.8	0.2	0.1	-
2019	100	63.5	32.9	1.0	2.3	0.2	0.1	-
2020	100	62.8	32.6	1.3	3.0	0.2	0.1	-
2021	100	61.6	31.5	2.1	4.5	0.2	0.1	-
2022	100	59.9	30.5	3.1	6.2	0.2	0.1	-
2023	100	58.8	28.8	4.2	7.9	0.1	0.1	-
2024	100	57.7	27.0	5.2	9.7	0.1	0.1	-
2025	100	56.1	25.3	6.3	12.0	0.1	0.1	-

Quelle: Fahrzeugstatistik Bestand

T_4.3_04

Erläuterung zur Tabelle:

Stichtag: 30. Juni

Fahrzeuge - Erstzulassungen

nach Fahrzeugart, 1965–2024

Jahr	Fahrzeugart								
	Total	Motorfahrzeuge						Anhänger	
		Total	Personenwagen	Personentransportfahrzeuge	Sachentransportfahrzeuge	Landwirtschaftsfahrzeuge	Industriefahrzeuge	Motorräder	
1965	726	705	593	11	43	33	1	24	21
1970	1239	1197	1034	27	104	18	3	11	42
1980	2207	2122	1830	16	138	26	2	110	85
1990	2501	2357	1939	15	220	25	1	157	144
2000	2885	2728	2138	4	278	23	5	280	157
2001	2976	2736	2065	25	342	17	2	285	240
2002	2839	2613	2074	5	222	16	4	292	226
2003	2353	2209	1772	13	148	16	23	237	144
2004	2444	2296	1793	15	210	14	21	243	148
2005	2575	2403	1876	17	178	15	30	287	172
2006	2590	2437	1891	13	215	23	29	266	153
2007	2624	2474	1987	20	168	16	30	253	150
2008	2799	2622	2005	11	268	23	26	289	177
2009	2276	2126	1620	18	183	16	29	260	150
2010	2388	2224	1780	7	154	12	38	233	164
2011	2839	2653	2029	39	243	16	43	283	186
2012	2921	2752	2107	23	269	22	41	290	169
2013	2620	2450	1920	21	205	9	23	272	170
2014	2521	2360	1800	19	238	9	24	270	161
2015	2873	2688	2049	20	304	6	27	282	185
2016	2789	2603	1984	22	280	12	22	283	186
2017	2796	2631	2024	17	272	12	38	268	165
2018	2592	2461	1849	19	296	10	30	257	131
2019	2619	2474	1953	16	272	8	22	203	145
2020	2198	2063	1510	27	224	8	37	257	135
2021	2409	2261	1627	48	238	7	27	314	148
2022	2228	2098	1524	29	228	6	33	278	130
2023	2295	2168	1590	25	239	7	32	275	127
2024	2375	2251	1564	20	350	5	33	279	124

Quelle: Fahrzeugstatistik Erstzulassungen

T_4.3_06

Erläuterung zur Tabelle:

Stichtag: 31. Dezember

Strassenverkehrszählung

Durchschnittlicher Tagesverkehr auf Landstrassen nach Standort, 2020–2024

Gemeinde	Standort Zähler	Zählerart	Jahresmittel der Anzahl Fahrzeuge pro Tag					Anteil Schwerverkehr in Prozent				
			2020	2021	2022	2023	2024	2020	2021	2022	2023	2024
Vaduz	Mühleholz	D	14 080	14 335	15 340	15 309	14 745	2.4%	2.5%	2.5%	2.4%	2.5%
	Lochgass	A	*	*	*	1 424	4 797	*	*	*	2.8%	1.7%
	Schloss	A	1 188	996	*	1 094	1 086	5.1%	0.4%	*	0.2%	0.2%
	Spania	A	12 299	12 689	12 542	11 857	10 800	3.5%	3.6%	3.4%	3.4%	3.7%
	Rheinstrasse	D	*	*	*	4 459	6 449	*	*	*	3.0%	2.5%
	Rheinbrücke	D	14 450	14 590	15 670	15 997	15 067	2.3%	2.6%	2.2%	1.8%	1.8%
	Rheindamm	A	2 450	2 330	2 327	2 501	2 828	*	*	2.1%	1.6%	1.6%
	Zollstrasse	A	*	*	*	9 409	10 954	*	*	*	2.1%	1.9%
	Zollstrasse Rheinbrücke	A	12 100	12 370	12 913	13 889	14 316	*	*	2.5%	2.1%	2.1%
Triesen	Meierhof	A	4 206	4 299	3 958	3 718	4 053	3.7%	3.5%	3.7%	4.0%	3.7%
	Hoval	D	9 796	10 036	10 099	10 027	9 584	3.7%	3.7%	3.1%	3.2%	3.2%
	Triesen - Triesenberg	A	2 084	2 260	2 215	2 157	1 927	2.5%	2.2%	1.9%	2.1%	4.4%
	Triesen - Balzers	D	7 140	7 428	7 437	7 350	7 428	3.5%	3.4%	3.5%	3.5%	3.3%
Balzers	Rheinbrücke	D	10 476	10 740	10 968	11 134	10 839	3.3%	3.2%	3.0%	2.8%	2.7%
	Luzisteig	A	1 335	*	*	1 310	1 288	0.9%	*	*	0.4%	0.3%
Triesenberg	Triesenberg - Steg	A	1 415	1 632	*	1 567	1 528	4.0%	3.8%	*	3.5%	3.5%
Schaan	Schaan - Bendem	A	7 027	*	*	6 176	6 853	4.2%	*	*	4.3%	4.2%
	Industriestrasse	A	3 632	3 607	3 724	3 905	4 102	4.8%	5.1%	5.2%	4.6%	4.3%
	Schaan - Nendeln	D	8 066	7 509	8 313	8 556	8 225	3.9%	5.2%	4.5%	4.2%	4.6%
	Schaan - Planken	A	1 188	*	1 175	1 073	756	3.1%	*	2.9%	2.7%	2.5%
	Rheinbrücke	D	12 361	12 368	13 228	13 187	13 456	4.0%	3.8%	3.5%	3.3%	3.2%
Eschen	Eschen - Nendeln	D	6 908	6 302	7 328	7 689	8 220	6.2%	7.0%	5.9%	5.8%	5.9%
	Nendeln Rastplatz	A	*	7 554	*	9 491	9 843	*	23.0%	*	4.1%	3.8%
	Eschen - Bendern	D	13 317	13 936	14 614	12 908	14 295	4.7%	4.8%	4.6%	4.3%	4.4%
Mauren	Schaanwald - Tisis	D	8 737	7 606	10 081	8 506	9 980	7.2%	8.3%	6.2%	6.2%	6.2%
	Mauren - Schaanwald	A	*	3 368	*	3 649	4 007	*	7.5%	*	5.9%	4.7%
	Mauren - Tosters	A	1 346	*	*	1 261	1 296	2.4%	*	*	0.9%	1.7%
	Mauren - Eschen	A	*	6 519	*	6 168	4 981	*	3.9%	*	3.5%	3.4%
Gamprin	Benden - Ruggell	A	*	4 455	*	4 673	4 257	*	4.8%	*	3.3%	3.3%
	Gamprin - Schellenberg	A	*	1 492	*	1 113	1 482	*	3.9%	*	7.5%	3.9%
	Rheinbrücke	D	16 222	16 483	17 954	15 066	17 820	4.2%	4.4%	4.0%	3.5%	3.6%
Ruggell	Rheinbrücke	D	6 670	6 256	6 942	7 860	8 044	2.4%	2.3%	2.1%	1.8%	1.9%
	Ruggell - Nofels	D	3 976	3 506	4 369	4 803	4 485	0.4%	0.5%	0.5%	0.4%	0.6%
Schellenberg	Schellenberg - Nofels	A	267	*	267	310	308	0.4%	*	2.5%	31.8%	0.2%

Quelle: Amt für Bau und Infrastruktur

T_4.3_08

Erläuterung zur Tabelle:

Zählerart D: Dauerzähler

Zählerart A: alternierender Zähler

Alternierender Zähler: Auf Basis einer halbjährlichen Zählung berechneter durchschnittlicher Tagesverkehr pro Jahr.

* Keine Zählung in diesem Jahr vorgenommen.

4.4 Bautätigkeit

- Projektierte Baukosten
- Bewilligtes Bauvolumen

„kurz & bündig“

Projektierte Baukosten 2024:

Öffentliche Auftraggeber CHF 7 Mio.

Private Auftraggeber CHF 201 Mio.

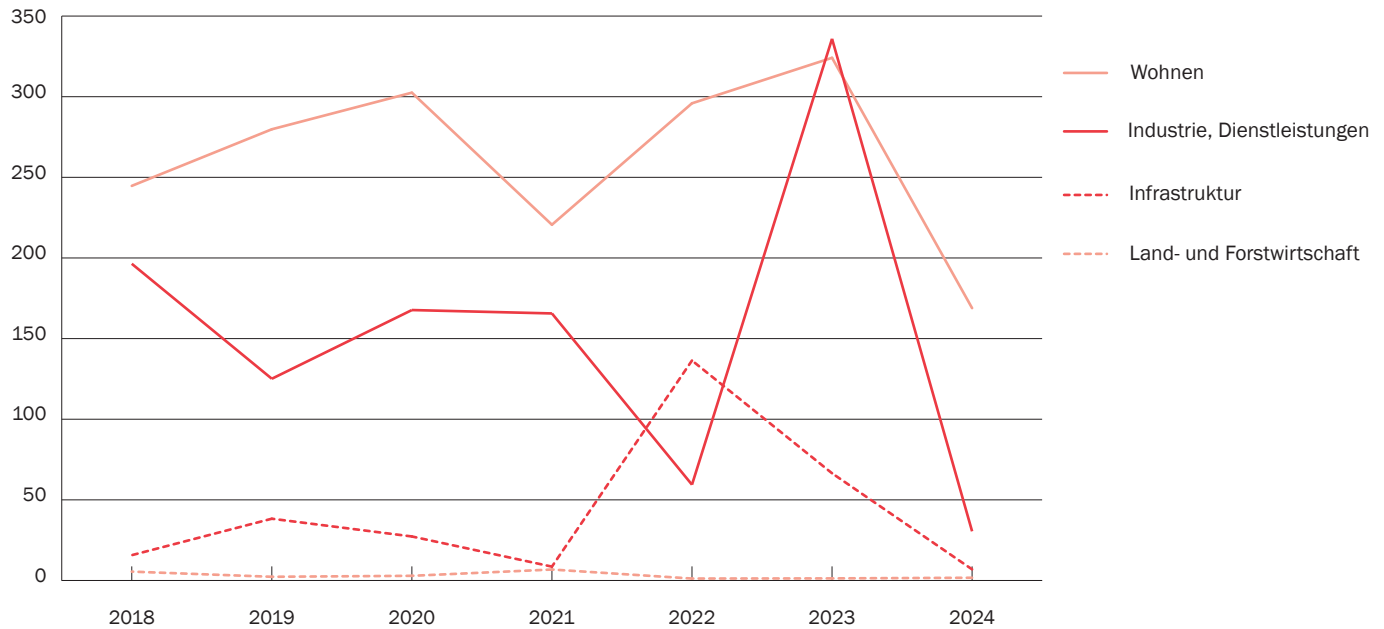
Bewilligtes Bauvolumen 2024:

Öffentliche Auftraggeber 2 525 m³

Private Auftraggeber 174 233 m³

Projektierte Baukosten nach Art der Bauwerke 2018-2024

in Mio. CHF



Quelle: Baustatistik

A_4.4_01

Bautätigkeit

Projektierte Baukosten nach Art der Auftraggeber und Art der Bauwerke, 1962–2024

Bewilligungsjahr	Total in Mio. CHF	Art der Auftraggeber		Art der Bauwerke			
		Öffentliche Auftraggeber	Private Auftraggeber	Infrastruktur	Wohnen	Industrie, Dienstleistungen	Land- und Forstwirtschaft
1962	38.2	*	*	*	*	*	*
1970	64.5	*	*	*	*	*	*
1980	121.0	8.7	*	*	*	*	*
1990	323.0	12.4	310.6	*	*	*	*
2000	513.0	57.4	455.6	*	*	*	*
2001	453.1	81.5	371.6	*	*	*	*
2002	390.3	28.2	362.1	*	*	*	*
2003	327.1	50.8	276.3	*	*	*	*
2004	484.8	90.3	394.5	*	*	*	*
2005	349.7	97.5	252.2	*	*	*	*
2006	349.2	103.4	245.9	*	*	*	*
2007	460.9	128.0	332.9	*	*	*	*
2008	420.0	90.5	329.5	*	*	*	*
2009	467.4	75.5	391.9	*	*	*	*
2010	427.8	29.1	398.7	13.2	271.3	134.4	8.9
2011	563.6	32.7	530.9	46.8	319.8	193.4	3.6
2012	500.5	19.8	480.6	42.7	315.9	138.4	3.4
2013	425.0	52.5	372.5	71.8	292.2	54.0	6.9
2014	435.6	42.7	392.9	42.5	277.6	113.1	2.3
2015	385.3	21.3	364.0	16.2	276.2	90.8	2.0
2016	471.9	51.2	420.7	73.2	293.2	99.8	5.6
2017	564.0	58.2	505.8	62.0	328.3	169.0	4.7
2018	462.3	39.7	422.6	15.7	244.7	196.4	5.5
2019	445.4	56.1	389.3	38.3	279.8	125.1	2.3
2020	500.3	61.2	439.1	27.3	302.5	167.7	2.9
2021	401.5	11.7	389.9	8.6	220.6	165.6	6.8
2022	493.0	99.0	394.0	136.4	295.9	59.4	1.2
2023	727.7	53.2	674.5	66.5	324.1	335.8	1.3
2024	208.0	7.5	200.5	6.9	168.9	30.5	1.7

Quelle: Baustatistik

T_4.4_02

Erläuterung zur Tabelle:

Bis 2009 konnten die Baukosten nach Art der Bauwerke nicht ausgewiesen werden.

Bautätigkeit

Bewilligtes Bauvolumen nach Art der Auftraggeber und Art der Bauwerke, 1962–2024

Bewilligungsjahr	Total in Tsd. m ³	Art der Auftraggeber		Art der Bauwerke			
		Öffentliche Auftraggeber	Private Auftraggeber	Infrastruktur	Wohnen	Industrie, Dienstleistungen	Land- und Forstwirtschaft
1962	316.4	*	*	*	*	*	*
1970	460.7	*	*	*	*	*	*
1980	554.2	53.8	*	*	*	*	*
1990	767.0	31.8	735.2	*	*	*	*
2000	972.4	71.9	900.5	*	*	*	*
2001	894.0	111.8	782.2	*	*	*	*
2002	807.4	45.0	762.4	*	*	*	*
2003	677.5	115.3	562.2	*	*	*	*
2004	1 648.5	730.7	917.8	*	*	*	*
2005	693.5	197.8	495.7	*	*	*	*
2006	500.6	114.8	385.9	*	*	*	*
2007	761.8	169.9	591.9	*	*	*	*
2008	780.2	148.2	632.0	*	*	*	*
2009	740.8	86.9	654.0	*	*	*	*
2010	590.1	30.9	559.2	12.1	317.8	231.9	28.3
2011	819.3	39.1	780.2	34.8	393.9	380.0	10.5
2012	748.7	20.4	728.3	92.8	372.3	267.7	15.9
2013	495.8	39.0	456.8	92.8	319.0	64.6	19.4
2014	593.1	40.0	553.1	69.5	294.3	223.9	5.4
2015	458.2	22.5	435.7	18.7	292.0	135.5	12.0
2016	649.3	46.2	603.1	76.1	343.5	210.4	19.3
2017	815.9	60.5	755.4	131.1	363.1	301.2	20.5
2018	576.4	32.6	543.8	8.5	256.2	285.0	26.7
2019	665.2	61.5	603.8	38.7	308.0	307.3	11.2
2020	702.2	49.7	652.4	42.6	354.1	297.4	8.1
2021	533.0	10.8	522.3	10.1	221.3	267.4	34.3
2022	566.6	78.4	488.1	102.8	276.9	180.0	6.9
2023	916.4	63.2	853.2	104.0	284.5	523.1	4.7
2024	176.8	2.5	174.2	3.4	143.1	30.1	0.2

Quelle: Baustatistik

T_4.4_01

Erläuterung zur Tabelle:

Bis 2009 konnte das Bauvolumen nach Art der Bauwerke nicht ausgewiesen werden.

4.5 Preise und Zinsen

- Schweizerischer Landesindex der Konsumentenpreise
- Schweizerischer Baupreisindex
- Mietpreise in Liechtenstein
- Zinskonditionen in Liechtenstein

„kurz & bündig“

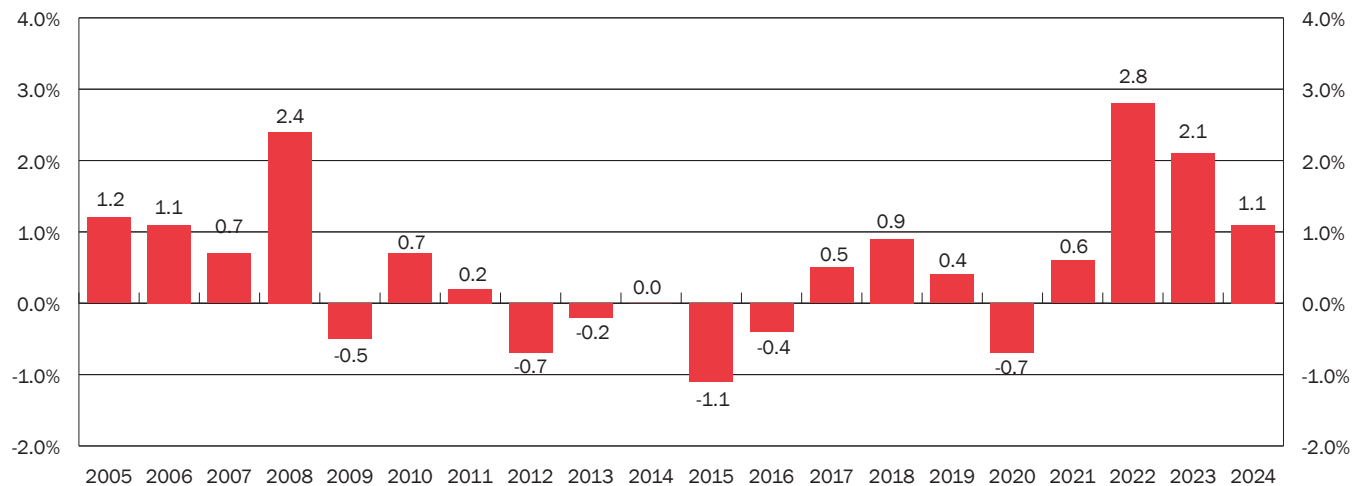
2024:

Mittlere Jahresteuern +1.1%

Zinssatz für Hypothekarkredite 2.97% (1. Hypothek)

Zinssatz für Sparkonti 0.29%

Teuerung im Jahresmittel 2005-2024



Quelle: BFS in Neuchâtel

A_4.5_01

Schweizerischer Landesindex der Konsumentenpreise

Basis Dezember 2015 = 100 nach Monat, 2015–2025

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahresmittel
2015												100.0	
2016	99.6	99.8	100.1	100.4	100.6	100.7	100.3	100.2	100.2	100.3	100.1	100.0	100.2
2017	100.0	100.4	100.7	100.9	101.0	100.9	100.6	100.6	100.9	100.9	100.9	100.8	100.7
2018	100.7	101.1	101.5	101.7	102.1	102.1	101.8	101.8	101.9	102.1	101.8	101.5	101.7
2019	101.3	101.7	102.2	102.4	102.7	102.7	102.1	102.1	102.0	101.8	101.7	101.7	102.0
2020	101.5	101.6	101.7	101.3	101.3	101.4	101.2	101.2	101.2	101.0	101.0	100.9	101.3
2021	100.9	101.1	101.4	101.6	101.9	102.0	101.9	102.1	102.2	102.5	102.5	102.4	101.9
2022	102.6	103.3	103.8	104.2	104.9	105.4	105.4	105.7	105.5	105.5	105.5	105.3	104.8
2023	105.9	106.7	106.9	106.9	107.2	107.2	107.1	107.3	107.2	107.3	107.1	107.1	107.0
2024	107.3	108.0	108.0	108.4	108.7	108.7	108.5	108.4	108.1	108.0	107.8	107.8	108.1
2025	107.7	108.3	108.4	108.4	108.5	108.7	108.7	108.6	108.4	108.1	107.9		

Quelle: BFS in Neuchâtel

T_4.5_21

Schweizerischer Landesindex der Konsumentenpreise

Basis Dezember 2020 = 100 nach Monat, 2020–2025

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahresmittel
2020												100.0	
2021	100.1	100.2	100.6	100.8	101.0	101.1	101.0	101.3	101.3	101.6	101.6	101.5	101.0
2022	101.7	102.4	103.0	103.3	104.0	104.5	104.5	104.8	104.6	104.6	104.6	104.4	103.9
2023	105.0	105.8	106.0	106.0	106.3	106.3	106.2	106.4	106.3	106.4	106.2	106.2	106.1
2024	106.4	107.1	107.1	107.4	107.7	107.7	107.5	107.5	107.2	107.1	106.9	106.9	107.2
2025	106.8	107.4	107.5	107.5	107.6	107.8	107.8	107.7	107.5	107.2	107.0		

Quelle: BFS in Neuchâtel

T_4.5_23

Schweizerischer Baupreisindex – Indexwerte Schweiz und Region Ostschweiz

Basis Oktober 2020 = 100, 2009–2025

	Schweiz			Region Ostschweiz		
	Baugewerbe Total	Hochbau (76%)	Tiefbau (24%)	Baugewerbe Total	Hochbau (76%)	Tiefbau (24%)
April 2009	96.8	100.0	92.4	96.7	97.0	95.0
Oktober 2009	96.9	101.5	92.9	97.1	97.5	95.4
April 2010	96.9	96.9	93.8	96.0	95.9	95.7
Oktober 2010	97.6	97.6	93.8	96.9	97.5	94.7
April 2011	99.1	99.1	95.7	99.0	98.9	99.5
Oktober 2011	99.7	99.7	96.7	100.3	99.9	101.7
April 2012	99.7	99.7	97.3	98.8	98.4	100.2
Oktober 2012	99.9	99.9	97.9	98.7	98.2	100.4
April 2013	100.1	100.1	98.3	98.8	98.5	100.2
Oktober 2013	100.7	100.7	99.2	99.9	99.6	101.0
April 2014	100.5	100.5	98.2	99.3	98.9	101.0
Oktober 2014	100.4	100.4	98.8	99.1	98.8	100.3
April 2015	99.8	99.8	98.2	97.9	97.9	97.8
Oktober 2015	100.3	100.3	98.5	98.2	98.4	97.6
April 2016	99.7	99.7	98.3	97.8	97.4	99.1
Oktober 2016	99.3	99.3	98.6	97.3	96.2	101.9
April 2017	98.9	98.9	98.6	97.8	96.5	103.0
Oktober 2017	98.9	98.9	98.5	96.8	95.8	100.8
April 2018	99.3	99.3	98.3	98.5	97.8	101.4
Oktober 2018	99.6	99.6	99.1	98.9	98.0	102.3
April 2019	100.0	100.0	99.1	98.9	98.2	101.3
Oktober 2019	100.0	100.0	99.7	99.6	98.9	102.6
April 2020	100.2	100.2	99.9	100.0	99.6	101.7
Oktober 2020	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
April 2021	101.4	101.4	101.1	101.0	101.4	99.9
Oktober 2021	104.1	104.6	102.4	103.3	104.5	99.5
April 2022	109.2	109.7	107.5	109.3	109.3	109.3
Oktober 2022	112.7	113.2	111.1	113.1	113.0	113.4
April 2023	113.9	114.3	112.4	113.8	113.6	114.5
Oktober 2023	114.5	114.8	113.6	114.8	114.7	115.0
April 2024	115.0	115.2	114.3	115.9	115.7	116.4
Oktober 2024	115.2	115.3	114.7	116.1	115.7	117.5
April 2025	115.8	115.9	115.5	117.3	116.8	118.7
Oktober 2025	116.2	116.3	115.9	117.1	116.5	119.0

Quelle: BFS in Neuchâtel

T_4.5_22

Erläuterung zur Tabelle:

Schweizerischer Baupreisindex: Der schweizerische Baupreisindex wird vom Bundesamt für Statistik halbjährlich per April und Oktober berechnet und stellt detaillierte Ergebnisse für den Hochbau und den Tiefbau zur Verfügung. Der Baupreisindex spiegelt die Preisschwankungen des Marktes wider und kann somit als Massstab für die Teuerung im Baubereich verwendet werden. Gemäss der Richtlinie für Baupreisänderungen kommt bei den vom Land Liechtenstein begleiteten Bauvorhaben der schweizerische Baupreisindex zur Anwendung. Für die Teuerungsberechnung von Verpflichtungskrediten und Kostenvoranschlägen von staatlichen Hoch- und Tiefbauten wird ab dem 1. Januar 2008 ausschliesslich der Schweizerische Baupreisindex des Bundesamtes für Statistik angewendet. Als Berechnungsgrundlage dient der Index für die Region Ostschweiz. Die Sparte Hochbau gelangt für Hochbauprojekte zur Anwendung und die Sparte Tiefbau für Tiefbauprojekte.

Mietpreise Wohnungen

nach Raumanzahl, 1980–2020

	Jahr	Total	Raumanzahl					
			1	2	3	4	5	6+
Durchschnittlicher Nettomietpreis pro Jahr (ohne Nebenkosten) in CHF	1980	6 244	3 386	4 681	5 901	7 330	7 603	10 501
	1990	10 572	5 400	7 620	9 744	11 784	13 500	18 144
	2000	14 700	7 404	10 752	13 932	16 704	18 348	23 652
	2010	18 048	9 480	12 912	17 160	20 160	21 960	24 960
	2015	18 569	9 450	13 361	17 814	20 865	22 586	24 826
	2020	19 031	9 939	13 463	17 940	21 136	23 232	25 115
Anzahl Wohnungen mit Mietpreisangabe	1980	2 691	425	456	589	694	300	227
	1990	3 053	360	535	762	767	350	279
	2000	4 089	399	780	1 037	1 111	759	*
	2010	6 116	381	1 126	1 583	1 664	826	536
	2015	3 690	140	619	979	1 084	522	346
	2020	5 447	270	967	1 417	1 552	760	481

Quelle: Volkszählung

T_4.5_12

Erläuterung zur Tabelle:

Raumanzahl 6+: Anzahl Wohnungen mit 6 und mehr Zimmern, 2000 unter 5-Zimmer-Wohnungen

Nettomiete ab 2010: Alle Angaben zur Nettomiete berücksichtigt, einschliesslich Nettomieten, die den Bruttomieten entsprachen.

Mietpreise Wohnungen

nach Raumanzahl und Fläche, 2020

	Total	Raumanzahl							
		1	2	3	4	5	6	7	8+
Durchschnittlicher Nettomietpreis pro Jahr (ohne Nebenkosten) in CHF									
Total	19 464	9 684	13 404	17 952	21 396	23 412	24 180	26 172	32 952
Wohnungsfläche									
Unter 30m ²	9 036	9 036	*	*	*	*	*	*	*
30-<40m ²	9 732	9 324	10 524	*	*	*	*	*	*
40-<50m ²	11 760	10 896	11 892	*	*	*	*	*	*
50-<60m ²	13 236	*	13 176	13 536	*	*	*	*	*
60-<80m ²	15 504	*	14 388	16 128	15 804	*	*	*	*
80-<100m ²	18 264	*	18 000	18 288	18 048	19 440	*	*	*
100-<120m ²	20 580	*	*	20 388	20 820	20 196	20 220	*	*
120-<150m ²	23 232	*	*	24 192	24 360	22 644	21 852	20 292	20 484
150-<180m ²	26 484	*	*	*	31 236	26 064	24 120	25 716	*
180+ m ²	36 996	*	*	*	*	39 504	31 512	34 200	42 348

Quelle: Volkszählung

T_4.5_20

Erläuterung zur Tabelle:

Nettomietpreis: Für die Berechnung der durchschnittlichen Mietpreise werden nur die am Stichtag bewohnten Mietwohnungen mit Angaben zum Nettomietpreis, zur Wohnungsfläche und zur Zimmerzahl berücksichtigt, die unterschiedliche Netto- und Bruttomieten aufwiesen.

* Für Zellen mit weniger als 10 Wohnungen wird kein Mietpreis angezeigt.

Zinskonditionen in Liechtenstein

Jahresdurchschnitt, CHF-Kredite in % p.a., 1980–2024

Jahr	Blankokredite	Lombard- kredite	Baukredite	Hypothekarkredite				übrige gedeckte Kredite	Kredite an öffentl. rechtl. Körperschaften
				Einfamilienhaus 1. Hypothek	Einfamilienhaus 2. Hypothek	Landwirtschaft- liche Bauten	Gewerbliche und industrielle Bauten		
				1980	6.54	5.58	4.54			3.88	4.63	4.04	4.21	5.41	4.47
1990	9.76	8.76	6.11	5.48	6.02	5.52	5.73	8.44	5.22
2000	6.27	4.49	4.02	3.24	3.77	3.02	3.62	5.17	3.00
2001	6.80	4.67	4.34	3.75	4.37	3.75	4.10	5.52	4.25
2002	5.84	3.83	3.88	3.27	3.71	3.49	3.88	4.24	3.56
2003	4.74	3.34	2.65	2.93	3.43	2.92	3.34	4.22	3.19
2004	4.65	3.34	2.75	2.70	3.25	2.75	3.20	4.24	2.75
2005	5.36	3.39	2.97	2.75	3.21	2.75	3.15	4.33	2.92
2006	5.77	3.63	3.40	2.72	3.22	2.78	3.17	4.63	2.74
2007	6.32	4.13	3.51	2.92	3.36	2.93	3.34	5.18	2.83
2008	5.98	3.97	3.16	2.99	3.58	3.25	3.40	4.17	2.76
2009	5.48	2.90	2.71	2.55	3.05	2.66	2.93	3.30	3.21
2010	5.11	2.70	2.48	2.49	2.99	2.61	2.78	3.84	3.21
2011	5.66	2.78	2.53	2.48	3.06	2.65	3.02	4.10	2.50
2012	5.00	2.71	1.97	2.09	2.77	2.63	2.81	3.57	2.50
2013	5.11	2.69	2.63	2.02	2.88	2.63	2.81	3.50	2.50
2014	5.40	2.52	2.63	1.91	2.80	2.63	2.53	3.38	2.50
2015	5.22	2.63	2.34	1.92	2.61	2.25	2.29	3.38	2.00
2016	6.26	2.67	2.33	1.85	2.57	2.63	2.56	3.17	2.50
2017	5.81	2.72	2.22	1.99	2.43	1.75	2.05	4.00	2.50
2018	6.27	2.99	2.33	1.90	2.44	1.69	2.35	3.75	2.17
2019	6.49	2.87	1.99	1.90	2.30	2.31	2.55	2.90	2.17
2020	5.97	2.37	2.19	1.79	2.05	1.75	2.35	3.68	1.67
2021	5.74	2.36	2.35	1.88	2.23	1.75	2.35	3.68	1.67
2022	5.88	2.29	2.35	1.67	2.15	1.75	2.08	2.96	1.67
2023	5.46	3.36	2.93	2.39	3.08	1.75	2.54	3.75	2.25
2024	6.06	3.77	2.40	2.97	3.19	1.92	3.88	3.23	2.25

Quelle: Bankstatistik

T_4.5_14

Zinskonditionen in Liechtenstein

Jahresdurchschnitt, CHF-Anlagen in % p.a., 1980–2024

Jahr	Einlagen auf Sicht	Festgeldanlagen			Sparkonti			Privatkonti	Depositen- und Einlagekonti	CHF-Konto- korrentkonti
		3 Monate	6 Monate	12 Monate	Normal	Jugend	Alter			
1980	0.44	5.08	5.14	4.96	2.38	2.88	2.88	1.85	2.63	*
1990	0.50	7.73	7.65	7.55	4.00	4.50	4.50	3.33	3.20	*
2000	0.46	2.12	2.34	2.58	1.11	1.59	1.36	0.60	0.58	*
2001	0.39	2.05	2.02	2.00	1.36	1.75	1.67	0.65	0.55	*
2002	0.25	0.60	0.66	0.86	1.13	1.73	1.60	0.62	0.34	*
2003	0.10	0.13	0.27	0.72	0.50	1.08	0.93	0.10	0.15	*
2004	0.07	0.10	0.10	0.14	0.39	1.00	0.83	0.08	0.13	*
2005	0.09	0.11	0.12	0.16	0.47	1.00	0.83	0.08	0.13	*
2006	0.11	0.57	0.71	0.95	0.49	1.00	0.83	0.13	0.13	*
2007	0.23	1.55	1.68	1.86	0.71	0.85	0.72	0.19	0.16	*
2008	0.40	1.82	1.93	2.07	1.12	1.04	0.87	0.26	0.24	*
2009	0.07	0.11	0.13	0.20	0.69	0.94	0.71	0.15	0.11	*
2010	0.06	0.11	0.14	0.22	0.50	1.21	0.88	0.13	0.13	*
2011	0.05	0.07	0.09	0.21	0.48	1.21	0.75	0.13	0.10	*
2012	0.02	0.04	0.08	0.17	0.40	0.84	0.40	0.08	0.05	*
2013	0.01	0.02	0.03	0.10	0.29	1.09	0.39	0.03	0.03	*
2014	0.01	0.01	0.04	0.07	0.21	0.87	0.25	0.04	0.03	*
2015	-	-	-	0.01	0.08	0.44	0.08	-	0.01	*
2016	-	-	-	-	0.05	0.44	0.08	-	-	*
2017	*	-0.04	-0.03	-0.01	0.03	0.43	0.13	-	*	-
2018	*	0.15	-0.10	-0.09	0.03	0.37	0.05	-	*	-
2019	*	0.08	-0.12	-0.11	0.02	0.37	0.05	-	*	-
2020	*	-0.05	-0.08	-0.08	0.02	0.37	0.04	-	*	-
2021	*	-0.07	-0.08	-0.08	0.02	0.37	0.04	-	*	-
2022	*	0.10	0.16	0.25	0.02	0.43	0.03	-	*	-
2023	*	0.68	0.74	0.82	0.25	0.81	0.37	-	*	-
2024	*	0.69	0.68	0.64	0.29	0.62	0.43	-	*	-

Quelle: Bankstatistik

T_4.5_15

Erläuterungen zur Tabelle:

Zinskonditionen in Liechtenstein für CHF-Anlagen in % p.a.: Nicht-gewogener Durchschnitt.

Privatkonti: Einschliesslich der Kommissionen (umgerechnet auf % p.a.).

Festgeldeinlagen: Berechnet für die Einlage von 100 000 CHF.

Die Tabelle auf der Internetseite des Amtes für Statistik enthält zusätzlich die Zinskonditionen der Kassenobligationen nach Laufzeit.

5 WIRTSCHAFTSBEREICHE

5.1 Land- und Forstwirtschaft

- Landwirtschaftsbetriebe und Arbeitskräfte
- Landwirtschaftliche Nutzfläche
- Tierbestände
- Landwirtschaftliche Produktion
- Holznutzung
- Jagd

5.2 Industrie und Dienstleistungen

- Unternehmen
- Arbeitsstätten
- Arbeitsplätze
- Gewerbebewilligungen
- Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer

5.3 Hotellerie und Parahotellerie

- Hotel- und Privatzimmervermietung
- Ferienwohnungen
- Massenlager
- Camping
- Jugendherberge

5.4 Transport und Nachrichtenübermittlung

- Gütertransporte
- Telekommunikation
- Postverkehr

5.5 Finanzdienstleistungen

- Banken
- Treuhänder und Rechtsanwälte
- Investmentunternehmen
- Versicherungen

5 WIRTSCHAFTSBEREICHE

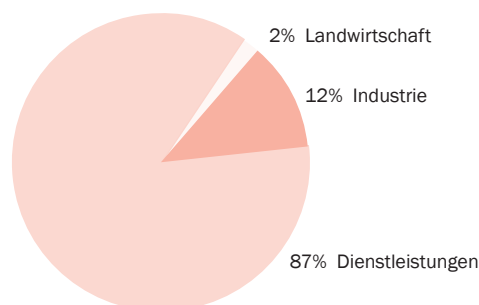
Beinahe neun von zehn Unternehmen sind Dienstleister

Die Anzahl der Unternehmen erhöhte sich 2024 im Vorjahresvergleich um 1.3% auf 5 582 Unternehmen. 88.2% der Unternehmen hatten weniger als 10 Beschäftigte, 9.6% zwischen 10 und 49 Beschäftigte und 2.2% 50 und mehr Beschäftigte. 86.8% der Unternehmen waren im Dienstleistungssektor tätig. Weitere 11.5% der Unternehmen entfielen auf den Industrie-sektor und 1.7% auf den Landwirtschaftssektor.

Zwei von fünf Arbeitsstätten im Raum Schaan-Vaduz

Per Ende 2024 wurden in Liechtenstein 6 317 Arbeitsstätten gezählt. Mit 1 533 Arbeitsstätten in Vaduz und 1 130 Arbeitsstätten in Schaan lagen zwei von fünf Arbeitsstätten in diesen beiden Gemeinden. In den 6 317 Arbeitsstätten waren insgesamt 46 364 Arbeitsplätze registriert. Im Industriesektor wies der Wirtschaftszweig Maschinenbau mit 2 990 die meisten Arbeitsplätze auf, gefolgt von Baugewerbe sowie Fahrzeugbau. Im Dienstleistungssektor wurden mit 5 273 Arbeitsplätzen die meisten Arbeitsplätze im Wirtschaftszweig Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verzeichnet.

Unternehmen nach Wirtschaftszweig, 31.12.2024



Quelle: Beschäftigungsstatistik

A_5.0_01

Mehr Logiernächte in Hotellerie

Die Hotellerie (Hotel- und Privatzimmer) in Liechtenstein beherbergte im Jahr 2024 96 670 Gäste. Dies sind 2 072 Gäste bzw. 2.2% mehr als im Vorjahr. Die Anzahl der Logiernächte stieg im Jahr 2024 um 2.8% bzw. 4 945 Nächte im Vergleich zum Vorjahr und betrug 179 655 Nächte. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste erhöhte sich auf 1.9 Nächte (2023: 1.8 Nächte).

Gewinn der Banken sinkt

Die 10 Banken in Liechtenstein wiesen Ende 2024 eine Bilanzsumme von CHF 84.8 Mrd. aus. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich die Bilanzsumme um CHF 3.2 Mrd. bzw. 4.0%. Die verwalteten Kundenvermögen der Banken erhöhten sich um 13.4% auf CHF 217.3 Mrd. im Jahr 2024. Der Reingewinn sank um CHF 67.9 Mio. auf CHF 389.5 Mio. Pro Beschäftigten entspricht dies einem Reingewinn von CHF 111 986.

Rekordauslandsumsatz für LIHK-Industrieunternehmen

Die Auslandsumsätze der Industrieunternehmen der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer (LIHK) beliefen sich im Jahr 2024 auf CHF 8.21 Mrd. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Zuwachs von 3.2%. Somit konnte der bisherige Höchstwert aus dem Vorjahr von CHF 7.95 Mrd. übertroffen werden. Die LIHK-Mitglieder in der Industrie beschäftigten 2024 in 294 ausländischen Niederlassungen 57 966 Personen.

Etwas kleinere Landwirtschaftsbetriebe

Im Jahr 2023 gab es in Liechtenstein 97 anerkannte Landwirtschaftsbetriebe. Gegenüber dem Jahr 2020 nahm die Zahl der Betriebe um zwei Betriebe zu. 77 Betriebe bewirtschafteten im Jahr 2023 eine landwirtschaftliche Nutzfläche (LN) von 20 ha und mehr. Dies entspricht 79.4% der Betriebe. Die durchschnittliche landwirtschaftliche Nutzfläche pro Betrieb belief sich 2023 auf 37.0 ha und war somit um 0.7 ha kleiner als 2020 mit durchschnittlich 37.7 ha pro Betrieb.

METHODEN UND DATENQUELLEN

Bankstatistik	Die statistischen Informationen über das liechtensteinische Bankwesen beruhen auf einer jährlichen Erhebung bei den in Liechtenstein tätigen Bankinstituten. Zusätzlich werden ab 2017 Informationen integriert, welche bei der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA) vorliegen.
Beschäftigungsstatistik	Siehe Methoden und Datenquellen im Kapitel 3 „Arbeit und Erwerb“.
Landwirtschaftsstatistik	Der Landwirtschaftsstatistik liegen im Wesentlichen Auswertungen von zwei Grundgesamtheiten zugrunde. Einerseits werden die Daten der anerkannten Landwirtschaftsbetriebe ausgewertet. Andererseits bilden die Nutztierhalter (inkl. anerkannte Betriebe) für die Auswertung der Nutztierbestände eine Grundgesamtheit. Sie erscheint alle 3 bis 4 Jahre.
Tourismusstatistik	Die Tourismusstatistik enthält Angaben zum Beherbergungstourismus in Liechtenstein für die Beherbergungsarten Hotellerie (Hotel- und Privatzimmer), Ferienwohnung, Jugendherberge, Massencamping und Camping. Informationen zu Gästeankünften, Logiernächten und Betrieben werden von den Betrieben dem Amt für Volkswirtschaft über das elektronische Meldesystem übermittelt.

GLOSSAR

Anlagegesellschaft	Die Anlagegesellschaft ist ein Investmentunternehmen in der Rechtsform der Aktiengesellschaft oder der Europäischen Gesellschaft (SE). Ein Investmentunternehmen, das als Anlagegesellschaft errichtet ist, kann sich selbst verwalten.
Arbeitsstätte	Bei den in der Beschäftigungsstatistik publizierten Arbeitsstätten handelt es sich um die sogenannten Örtlichen Fachlichen Einheiten (ÖFE) aus dem Liechtensteinischen Unternehmensregister (LUR). Die ÖFE ist die Fachliche Einheit auf örtlicher Ebene. Im LUR werden in der Regel die Arbeitsstätten des gleichen Unternehmens in derselben Gemeinde als eine einzige ÖFE registriert (örtliche Ebene = Gemeinde).
Ausländische Investmentunternehmen	Ausländische Investmentunternehmen haben ihren Sitz im Ausland. Für den Vertrieb in Liechtenstein benötigen sie eine Bewilligung, wenn sie ihren Sitz in einem Nicht-EWR-Staat haben oder wenn es sich um nicht harmonisierte Investmentunternehmen handelt, die der Richtlinie 2009/65/EG nicht entsprechen.
Beschäftigte	Siehe Glossar im Kapitel 3 „Arbeit und Erwerb“.
Betreute Kundengelder (alte Definition)	Die betreuten Kundengelder setzen sich aus den Kundendepots (inkl. Fondsvermögen) netto, den bilanzwirksamen Kundengeldern und den Treuhandanlagen zusammen. Die bilanzwirksamen Kundengelder werden in der Bilanz auf der Passivseite ausgewiesen. Die anderen beiden Positionen des betreuten Kundenvermögens bilden keinen Bestandteil der Bankbilanz. Die Netto-Kundendepots (Wertschriftendepots, Fondsvermögen etc.) sowie die Treuhandanlagen finden sich nur in den Vermögensaufstellungen der Kunden.
Bilanzwirksame Kundengelder	Die bilanzwirksamen Kundengelder werden in der Bilanz auf der Passivseite ausgewiesen und setzen sich aus den Positionen „Verbindlichkeiten gegenüber Kunden“ und „Verbriefte Verbindlichkeiten“ zusammen.
Captives	Als Captives werden Versicherungsunternehmen bezeichnet, die die Eigenversicherung betreiben.
Fondsleitungsgesellschaft	Die Fondsleitungsgesellschaft ist eine Verwaltungsgesellschaft, die ein Investmentunternehmen verwaltet, das als Anlagefonds (d.h. in der Rechtsform der Kollektivtreuhänderschaft) errichtet ist.

GLOSSAR

Investmentunternehmen	Als Investmentunternehmen gilt ein Vermögen, das beim Publikum zum Zweck gemeinschaftlicher Kapitalanlage beschafft und für gemeinsame Rechnung der Anleger nach dem Grundsatz der Risikostreuung von einer Verwaltungsgesellschaft verwaltet wird. Inländische Investmentunternehmen haben ihren Sitz in Liechtenstein.
ISDN	Integrated Services Digital Network ist ein internationaler Standard für ein digitales Telekommunikationsnetz.
Nettovermögen	Das Nettovermögen der Investmentunternehmen entspricht dem Verkehrswert des Vermögens, vermindert um allfällige Schuldverpflichtungen.
NOGA	Siehe Glossar im Kapitel 3 „Arbeit und Erwerb“.
Segmente	Segmente sind wirtschaftlich voneinander unabhängige Teilvermögen eines Investmentunternehmens.
Treuhandanlagen	Treuhandanlagen sind Gelder, welche im Namen der Bank, jedoch auf Rechnung und Gefahr des Kunden, bei einer ausländischen Bank platziert werden.

GLOSSAR

Unternehmen	Als Unternehmen gelten alle privatrechtlichen Betriebe und öffentlich-rechtlichen Institutionen. Per definitionem entspricht das Unternehmen der kleinsten Kombination Rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und insbesondere in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt.
Verwaltete Vermögen (neue Definition)	Als verwaltete Vermögen gelten alle zu Anlagezwecken verwalteten oder gehaltenen Kundenvermögen. Darin enthalten sind grundsätzlich alle Verbindlichkeiten gegenüber Kunden sowie Treuhandfestgelder und alle bewerteten Depotwerte. Hinzu kommen allenfalls weitere Arten von Kundenvermögen, die sich aus dem Prinzip des Anlagezweckes ableiten lassen.
Verwaltungsgesellschaft	Die Verwaltungsgesellschaft ist diejenige juristische Person, welche ein oder mehrere Investmentunternehmen für Rechnung der Anleger verwaltet.
Vollzeitäquivalente	Siehe Glossar im Kapitel 3 „Arbeit und Erwerb“.

5.1 Land- und Forstwirtschaft

- Landwirtschaftsbetriebe und Arbeitskräfte
- Landwirtschaftliche Nutzfläche
- Tierbestände
- Landwirtschaftliche Produktion
- Holznutzung
- Jagd

„kurz & bündig“

Landwirtschaftsbetriebe 2023:

Anerkannte Landwirtschaftsbetriebe 97

Beschäftigte in der Landwirtschaft 2023:

Beschäftigte 322 (davon 196 familieneigene Arbeitskräfte)

Landwirtschaftliche Nutzfläche 2023:

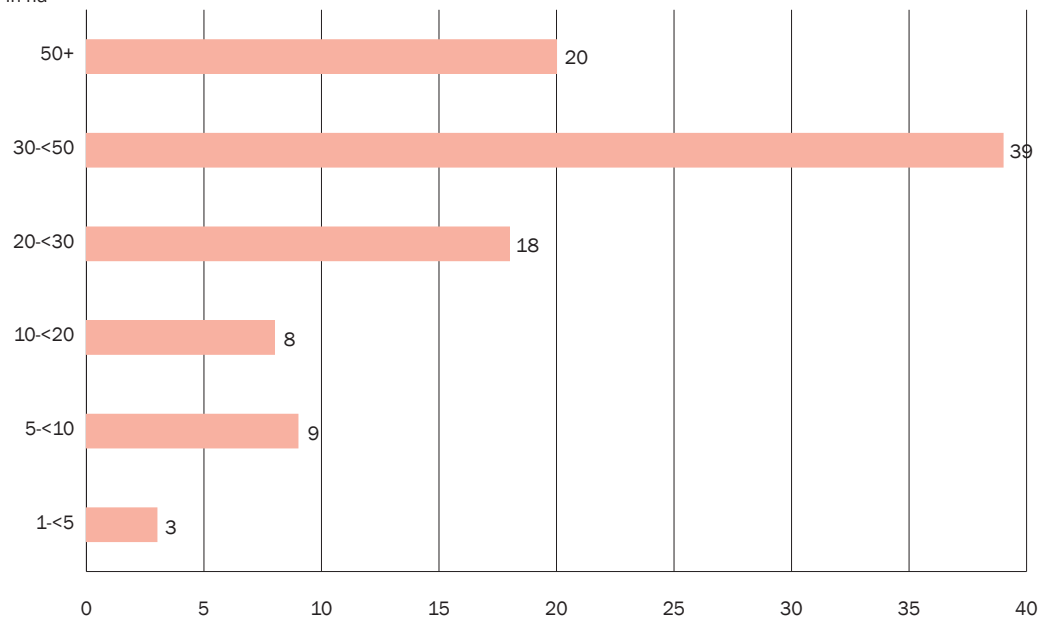
Hektaren 3 590

Tierbestände 2025:

Hühner 20 833, Rindvieh 6 209, Schafe 4 272, Schweine 1 493,
Bienenvölker 985

Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklasse, 2023

Grössenklassen
in ha



Quelle: Landwirtschaftsstatistik

A_5.1_01

Landwirtschaftsbetriebe

1929–2023

Jahr	Total	Grössenklassen von ... bis unter ... ha					
		0-<5	5-<10	10-<20	20-<30	30-<50	50+
1929	1 317	989	275	42	3	2	6
1955	1 366	1 120	203	34	4	4	1
1965	898	621	168	91	11	5	2
1969	783	544	111	96	19	10	3
1975	582	372	83	78	32	11	6
1980	494	286	80	70	38	14	6
1985	448	263	60	59	40	21	5
1990	417	248	43	45	45	33	3
1995	401	253	20	49	37	36	6
2000	199	73	23	29	20	40	14
2005	128	9	16	23	21	41	18
2007	127	10	14	24	24	37	18
2009	123	6	15	24	22	39	17
2010	118	7	13	20	22	39	17
2013	109	6	12	14	22	37	18
2016	102	4	8	13	21	36	20
2020	95	3	6	8	20	34	24
2023	97	3	9	8	18	39	20

Quelle: Landwirtschaftsstatistik

T_5.1_13

Erläuterung zur Tabelle:

Untergrenze:

1965–1990: Betriebe mit 25 Aren Kulturland oder 10 Aren Spezialkulturen

1995 und 2000: Betriebe mit 1 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche oder 30 Aren Spezialkulturen oder 10 Aren geschützter Anbau

2005–2009: Direktzahlungsberechtigte Betriebe

Ab 2010: Anerkannte Landwirtschaftsbetriebe

Grössenklassen:

1929–1965 und 1975–1990: Grössenklassen gemäss Kulturlfläche

1969, 1995, 2000: Grössenklassen gemäss landwirtschaftlicher Nutzfläche

Ab 2005: Grössenklassen gemäss landwirtschaftlicher Nutzfläche (Definition 2005)

Grössenklasse 0-<5 ha: Eine Untergliederung der Grössenklasse 0-<5 ha für den Zeitraum 1929–2010 ist in der Landwirtschaftsstatistik 2010 zu finden.

Beschäftigte in der Landwirtschaft

nach Familienzugehörigkeit, 1929–2023

Jahr	Beschäftigte			Familieneigene			Familienfremde		
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
1929	4031	1912	2 119	3 741	1 856	1 885	290	56	234
1955	3857	1 810	2 047	3 535	1 676	1 859	322	134	188
1965	2123	888	1 235	2 020	869	1 151	103	19	84
1969	1791	773	1 018	1 722	740	982	69	33	36
1975	1 439	593	846	1 361	572	789	78	21	57
1980	1 080	385	695	1 011	380	631	69	5	64
1985	1 000	337	663	913	320	593	87	17	70
1990	848	244	604	772	235	537	76	9	67
1995	724	245	479	566	197	369	158	48	110
2000	567	144	423	421	124	297	146	20	126
2005	388	107	281	288	91	197	100	16	84
2007	377	102	275	273	81	192	104	21	83
2009	377	102	275	260	71	189	117	31	86
2010	337	90	247	240	67	173	97	23	74
2013	340	93	247	242	71	171	98	22	76
2016	319	86	233	218	59	159	101	27	74
2020	306	83	223	211	61	150	95	22	73
2023	322	91	231	196	58	138	126	33	93

Quelle: Landwirtschaftsstatistik

T_5.1_14

Erläuterung zur Tabelle:

Untergrenze:

1965–1990: Betriebe mit 25 Aren Kulturland oder 10 Aren Spezialkulturen

1995 und 2000: Betriebe mit 1 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche oder 30 Aren Spezialkulturen oder 10 Aren geschützter Anbau

2005–2009: Direktzahlungsberechtigte Betriebe

Ab 2010: Anerkannte Landwirtschaftsbetriebe

Landwirtschaftsbetriebe

nach Grössenklasse, 2023

	Total	Grössenklassen von ... bis unter ... ha landwirtschaftlicher Nutzfläche					
		1-<5	5-<10	10-<20	20-<30	30-<50	50+
Liechtenstein	97	3	9	8	18	39	20
1-<5 ha LN	3	3	-	-	-	-	-
5-<10 ha LN	9	-	9	-	-	-	-
10-<15 ha LN	3	-	-	3	-	-	-
15-<20 ha LN	5	-	-	5	-	-	-
20-<25 ha LN	12	-	-	-	12	-	-
25-<30 ha LN	6	-	-	-	6	-	-
30-<40 ha LN	21	-	-	-	-	21	-
40-<50 ha LN	18	-	-	-	-	18	-
50-<70 ha LN	15	-	-	-	-	-	15
70-<100 ha LN	5	-	-	-	-	-	5
Talzone	77	2	4	4	15	34	18
Bergzone	20	1	5	4	3	5	2
Oberland	58	1	5	5	14	26	7
Unterland	39	2	4	3	4	13	13
Vaduz	11	-	-	1	4	6	-
Triesen	6	-	-	-	2	-	4
Balzers	14	-	1	1	3	8	1
Triesenberg	16	1	4	3	3	5	-
Schaan/Planken	11	-	-	-	2	7	2
Eschen	15	1	1	2	2	8	1
Mauren	7	1	1	-	-	2	3
Gamprin	4	-	-	-	-	1	3
Ruggell	8	-	1	-	2	2	3
Schellenberg	5	-	1	1	-	-	3

Quelle: Landwirtschaftsstatistik

T_5.1_15

Landwirtschaftliche Nutzfläche

nach Flächenkategorie, 2023

	Landwirtschaftliche Nutzfläche	Ackerland						Dauergrünland	Dauerkulturen	Übrige landw. Nutzfläche
	Aren	Aren	Getreide	Hackfrüchte	Hülsenfrüchte	Ölsaaten	Übriges Ackerland	Aren	Aren	Aren
			Aren	Aren	Aren	Aren	Aren			
Liechtenstein	358 981	130 124	23 651	9 324	1 188	1 555	94 406	225 966	1 336	1 556
1-<5 ha LN	1 034	-	-	-	-	-	-	502	532	-
5-<10 ha LN	7 213	1 266	-	-	-	-	1 266	5 481	458	8
10-<15 ha LN	4 088	298	60	-	-	-	238	3 749	-	40
15-<20 ha LN	8 370	466	54	-	-	-	411	7 905	-	-
20-<25 ha LN	26 856	10 787	3 528	858	-	-	6 401	15 884	76	108
25-<30 ha LN	16 471	2 736	318	-	-	-	2 418	13 735	-	-
30-<40 ha LN	73 865	33 262	8 993	1 347	20	610	22 292	40 236	25	342
40-<50 ha LN	79 730	36 417	5 542	3 597	1 096	411	25 771	42 496	171	646
50-<70 ha LN	91 103	31 337	3 512	1 325	71	291	26 137	59 609	74	83
70-<100 ha LN	50 250	13 555	1 643	2 197	-	243	9 471	36 369	-	327
Talzone	308 424	127 931	23 419	9 324	1 188	1 555	92 445	177 625	1 336	1 532
Bergzone	50 556	2 192	231	-	-	-	1 961	48 340	-	24
Oberland	193 736	66 470	13 381	5 225	1 117	189	46 559	126 292	195	778
Unterland	165 245	63 653	10 269	4 100	71	1 366	47 848	99 673	1 141	777
Vaduz	34 657	18 938	4 973	891	975	189	11 911	15 108	182	428
Triesen	31 100	5 825	615	-	-	-	5 210	25 275	-	-
Balzers	46 275	14 654	1 874	1 292	-	-	11 488	31 409	13	198
Triesenberg	36 493	-	-	-	-	-	-	36 493	-	-
Schaan/Planken	45 212	27 052	5 919	3 042	142	-	17 950	18 008	-	152
Eschen	44 595	20 440	4 735	794	-	610	14 301	23 177	751	228
Mauren	27 218	10 691	1 263	-	71	513	8 844	16 035	308	184
Gamprin	31 129	13 940	1 694	2 332	-	-	9 915	16 877	-	311
Ruggell	35 100	14 915	1 897	974	-	243	11 801	20 082	82	21
Schellenberg	27 202	3 667	681	-	-	-	2 987	23 502	-	33

Quelle: Landwirtschaftsstatistik

T_5.1_16

Nutztierhalter und Nutztierbestand

nach Art, 1950–2025

Jahr	Rindvieh			Pferdegattung		Schweine		Schafe		Ziegen		Hühner		Gänse/ Enten	Bienenvölker	
	Halter	Stück	davon Kühe	Halter	Stück	Halter	Stück	Halter	Stück	Halter	Stück	Halter	Stück	Stück	Halter	Stück
1950	958	5 658	2 519	258	340	1 122	3 397	99	699	235	694	1 658	32 160	*	*	*
1961	751	6 198	2 757	150	179	908	5 150	89	1 030	99	231	1 169	25 934	86	133	1 064
1972	338	5 228	2 085	27	43	315	3 806	83	1 764	22	64	392	6 060	155	85	846
1980	255	6 246	2 648	68	124	91	3 145	70	1 946	30	123	*	*	*	128	1 201
1990	167	6 328	2 850	120	239	30	3 251	71	2 781	25	171	*	*	*	118	1 058
2000	119	5 054	2 562	115	379	16	2 013	66	3 319	32	239	*	*	*	89	953
2001	111	5 009	2 639	107	424	20	2 248	58	3 319	26	210	*	*	*	85	953
2002	115	5 211	2 705	102	408	13	2 101	57	3 201	18	205	*	10 284	*	82	943
2003	112	5 314	2 737	104	408	18	1 979	55	3 070	22	241	*	9 975	*	84	937
2004	108	5 473	2 739	99	414	14	990	51	3 149	21	286	*	11 130	*	101	1 096
2005	106	5 564	2 851	98	409	16	1 703	50	3 603	26	324	26	10 362	24	101	1 033
2006	98	5 826	2 985	93	426	14	1 723	49	3 661	21	358	*	11 712	*	98	854
2007	98	6 021	3 051	89	441	13	1 735	48	3 683	22	319	109	12 060	115	96	1 079
2008	100	6 047	3 027	96	494	15	1 758	49	3 850	29	425	*	12 179	*	97	1 082
2009	96	6 078	2 998	95	501	16	1 811	46	3 963	29	452	125	12 000	100	99	1 068
2010	95	5 993	2 807	99	489	12	1 690	46	3 656	27	416	133	12 626	114	105	1 173
2011	95	6 154	2 883	98	523	12	1 789	45	3 631	28	476	133	12 331	*	101	953
2012	94	6 287	2 994	99	506	14	1 739	43	3 800	28	388	125	12 390	182	97	847
2013	94	6 010	2 827	92	466	13	1 655	41	3 522	22	269	121	12 811	121	98	977
2014	93	6 212	2 819	88	487	7	1 712	41	3 581	18	283	112	12 557	134	102	975
2015	89	6 031	2 764	87	464	10	1 747	39	3 892	22	285	110	12 345	153	94	783
2016	87	6 232	2 645	83	438	6	1 789	40	4 050	22	323	111	12 679	72	106	1 034
2017	86	5 785	2 678	76	414	11	1 875	39	4 123	24	361	104	12 319	137	102	857
2018	89	5 894	2 721	91	474	9	1 772	41	3 989	26	431	114	12 779	137	98	985
2019	85	6 122	2 821	86	463	6	1 604	38	3 857	29	449	106	14 251	151	95	1 016
2020	83	6 327	2 764	80	455	5	1 465	36	3 829	26	494	113	15 291	36	111	1 175
2021	86	6 330	2 554	85	450	7	1 632	39	4 251	37	550	133	20 612	90	146	979
2022	86	6 272	2 665	82	454	8	1 557	33	4 436	32	498	126	20 472	223	151	1 068
2023	85	6 348	2 704	77	456	8	1 487	32	4 457	32	480	127	20 431	57	103	1 124
2024	86	6 226	2 640	82	476	11	1 487	35	4 511	35	416	144	20 649	178	110	1 154
2025	85	6 209	2 651	87	500	11	1 493	37	4 272	39	465	159	20 833	155	101	985

Quelle: Amt für Umwelt

T_5.1_05

Erläuterung zur Tabelle:

Nutztierbestände aller Nutztierhalter in Liechtenstein

Bestand im Frühling. Seit 2021 Bestand für alle Tiergattungen am 1. Januar, ausser Bienenvölker im Frühling.

Rindvieh: Seit 2015 Bestand am 1. Januar. Davor Bestand im Frühling.

Pferdegattung: Seit 2020 Bestand am 1. Januar. Davor Bestand im Frühling.

Gänse / Enten: In dieser Kategorie kann auch anderes Geflügel enthalten sein.

Milchlieferungen und -verarbeitung

nach Produkt, 1960–2021

Jahr	Milcheinlieferung Milchhof in 100 kg	Milchverwertung in 100 kg					Kuhbestand im Frühjahr			
		Konsum- und Pastmilch	Verarbeitungs- milch	Butter	Rahm	Käse	Joghurt	Quark	davon Milchkühe	
1960	54 800	17 600	37 200	649	*	781	*	-	*	*
1970	61 257	14 321	46 936	237	150	207	211	-	*	*
1980	90 275	10 550	54 981	-	13 014	98	549	-	2 648	*
1990	131 578	12 186	78 144	-	16 435	53	815	-	2 850	*
2000	129 683	8 172	50 289	-	31 479	-	1 332	-	2 562	*
2001	135 297	8 132	51 272	-	28 710	-	1 621	-	2 639	*
2002	132 659	8 375	52 135	-	24 109	-	1 751	-	2 705	*
2003	134 990	9 679	65 310	-	11 678	-	1 768	-	2 737	*
2004	137 260	10 274	64 604	-	10 452	-	1 539	-	2 739	*
2005	134 713	9 710	57 216	-	13 452	-	1 965	-	2 851	*
2006	132 250	9 046	52 703	-	17 591	-	1 982	-	2 985	*
2007	131 374	9 278	50 313	-	16 565	-	4 054	-	3 052	*
2008	134 011	10 073	54 250	-	15 815	2 288	5 613	-	3 027	*
2009	133 083	10 348	55 660	-	11 903	1 554	6 263	1 195	2 993	*
2010	134 928	10 445	61 594	-	13 953	1 256	6 493	2 431	2 807	2 425
2011	140 028	9 531	60 248	-	16 257	593	6 828	5 228	2 883	2 435
2012	138 316	9 539	56 718	-	20 411	-	5 909	8 031	2 994	2 456
2013	133 726	8 340	25 209	-	22 170	-	8 200	13 309	2 827	2 363
2014	136 714	6 784	13 447	-	28 212	-	14 087	12 610	2 819	2 367
2015	133 395	5 912	17 584	-	28 661	-	16 186	12 793	2 764	2 299
2016	129 461	9 349	15 073	-	31 090	1 392	15 598	14 700	2 645	2 232
2017	131 719	17 217	28 662	-	5 715	13 679	19 171	19 492	2 678	2 246
2018	137 935	16 959	6 637	-	3 953	30 306	18 839	14 952	2 721	2 271
2019	138 338	17 998	7 653	-	2 894	33 944	18 782	11 436	2 821	2 332
2020	131 353	20 796	6 510	-	4 734	33 944	15 533	18 339	2 281	2 281
2021	137 269	25 252	710	-	5 743	31 114	12 995	31 806	2 554	2 098

Quelle: Amt für Umwelt

T_5.1_08

Erläuterung zur Tabelle:

Milcheinlieferung Milchhof: Milchproduktion in den Alpen, Milch von Selbstverwertern und Eigenverbrauch der landwirtschaftlichen Bevölkerung ist nicht erfasst.

Nicht ausgewiesen sind der Rohstoffhandel des Liechtensteiner Milchverbandes und der Milchverkauf der Landwirtschaftsbetriebe direkt an einen ausländischen Abnehmer.

Verarbeitungsmilch: Halbfabrikate und Butterungsrahm.

Kuhbestand: Seit 2015 Bestand am 1. Januar.

2022: Der Liechtensteiner Milchverband verkauft die Milchhof AG in die Schweiz. Die neu gegründete Kronen Käserei AG übernimmt den Betrieb.

Weinernte

nach Art und Gemeinde, 1960–2025

Jahr	Wein in hl									
	Total	Art		Gemeinde						
		Rotwein	Weisswein	Vaduz	Triesen	Balzers	Schaan	Eschen	Mauren	Gamprin/ Ruggell/ Schellenberg/ Triesenberg
1960	572	572	.	467	30	46	26	3	.	.
1970	716	696	20	469	92	88	50	3	14	.
1980	455	417	38	326	45	34	28	2	2	18
1990	720	560	161	412	72	28	74	52	15	67
2000	960	723	237	464	58	55	120	176	19	68
2001	962	734	228	399	122	79	115	158	40	49
2002	1055	783	272	480	108	67	110	175	53	61
2003	1168	793	376	502	109	64	125	221	76	72
2004	920	592	327	345	87	82	104	170	75	58
2005	982	710	272	396	125	68	111	170	72	41
2006	883	606	278	363	80	51	69	206	67	47
2007	981	662	319	373	96	54	109	201	98	50
2008	1093	766	327	412	107	60	107	227	103	77
2009	1062	700	362	414	108	65	128	220	77	51
2010	761	530	231	269	84	38	87	183	63	37
2011	1108	726	382	413	103	73	109	253	104	53
2012	923	614	309	325	104	64	90	204	84	53
2013	631	413	218	214	77	31	74	132	67	36
2014	788	465	323	257	95	50	93	177	69	47
2015	881	602	279	319	115	62	86	188	67	44
2016	829	563	266	313	80	61	46	219	73	37
2017	732	505	227	279	86	66	72	141	52	35
2018	1343	883	460	481	126	64	121	378	117	56
2019	1139	848	291	390	83	70	123	300	133	40
2020	673	413	260	259	55	45	50	181	56	27
2021	700	450	250	225	71	58	20	215	81	30
2022	964	640	324	340	100	55	58	233	111	66
2023	880	593	288	253	96	70	48	296	78	43
2024	542	320	222	168	63	39	36	153	46	36
2025	702	426	276	254	86	36	89	108	98	32

Quelle: Amt für Umwelt

T_5.1_09

Erläuterung zur Tabelle:

Weinernte aller Rebbauern

Bei der Weinlesekontrolle wird die Weinernte in kg erfasst. Für die Tabelle wurde der Umrechnungsfaktor 1kg = 0.75l angewendet.

Holznutzung

nach Holzsortiment, 1986–2024

Holzsortiment in m³

Jahr	Total			Industrieholz			Energieholz			Hack- schnittzel	Ast- und Kronen- material	
	Total	Stammholz		Total	Nadelholz	Laubholz	Total	Nadelholz	Laubholz			
1986	18 143	10 732	10 104	628	2 071	2 071	-	5 340	2 203	3 137	*	*
1990	20 024	14 999	14 589	410	670	584	86	4 355	2 116	2 239	*	*
2000	28 683	19 033	18 524	509	728	371	357	8 922	5 199	3 723	*	*
2001	14 477	7 305	7 018	287	1 713	1 035	678	5 459	1 947	3 512	*	*
2002	14 755	7 124	6 876	248	1 922	1 582	340	5 709	2 301	3 408	*	*
2003	17 016	8 562	7 888	674	904	580	324	7 550	1 455	3 396	2 699	*
2004	18 169	8 895	8 152	743	1 017	909	108	8 257	1 949	3 562	2 746	*
2005	18 038	8 166	7 938	228	731	731	-	9 141	1 379	4 205	3 557	*
2006	20 776	9 407	8 898	509	928	555	373	10 441	1 725	3 978	4 738	*
2007	26 099	11 313	10 768	545	875	875	-	13 911	1 429	3 726	8 756	*
2008	27 217	11 544	11 141	403	1 632	1 481	151	14 041	1 368	3 755	8 918	*
2009	25 364	9 745	9 256	489	222	222	-	15 397	1 632	4 215	9 550	*
2010	24 436	8 086	7 652	434	145	145	-	16 205	1 255	4 010	10 940	*
2011	25 517	7 687	7 198	489	48	48	-	17 782	1 929	3 660	12 193	*
2012	26 323	8 272	7 976	296	81	81	-	17 970	1 351	4 318	12 301	*
2013	22 031	7 104	6 783	321	105	105	-	14 822	1 758	3 941	9 123	*
2014	24 090	7 417	7 287	130	109	109	-	16 564	2 225	3 482	8 694	2 163
2015	23 539	4 818	4 658	160	129	129	-	18 592	1 296	3 023	9 458	4 815
2016	21 737	4 109	3 222	887	5	5	-	17 623	1 431	3 569	8 223	4 400
2017	22 006	5 386	5 138	248	47	47	-	16 573	1 234	3 072	8 892	3 375
2018	29 076	8 902	8 739	163	97	47	50	20 077	1 672	3 149	11 507	3 749
2019	22 790	5 035	4 776	259	44	44	-	17 711	1 449	2 954	10 064	3 244
2020	18 784	4 513	4 230	284	685	355	330	13 586	872	1 986	6 987	3 741
2021	16 279	3 336	3 192	144	154	154	-	12 789	1 039	2 258	5 919	3 573
2022	16 980	3 759	3 539	220	205	205	-	13 016	1 234	2 519	6 302	2 961
2023	16 224	4 212	4 068	144	5	5	-	12 007	1 574	3 294	5 374	1 765
2024	15 094	3 884	3 712	172	39	39	-	11 171	673	1 706	7 158	1 634

Quelle: Umweltstatistik

T_5.1_11

Erläuterungen zur Tabelle:

Nutzung: Holz (Rundholz inkl. Ast- und Kronenmaterial, das aus dem Wald entfernt und einer Nutzung zugeführt wird.

Rundholz: Sammelbegriff für das im Wald bei der Holzernte in roher, runder Form bereitgestellte Stamm-, Industrie-, und Energieholz.

Stammholz: Rundholz, das als Schnitt- oder Furnierholz genutzt wird.

Industrieholz: Rundholz, das mechanisch zerkleinert oder chemisch aufgeschlossen wird. Es dient der Herstellung von Holzschliff, Zellstoff, Holzwolle, Span- und Faserplatten sowie von anderen industriellen Produkten

Energieholz: Rundholz inkl. Ast- und Kronenmaterial, das energetisch genutzt wird.

Hackschnitzel: Rundholz, das zu Hackschnitzel verarbeitet und energetisch genutzt wird. Eine Unterscheidung nach Nadel- bzw. Laubholz ist nicht möglich.

Ast- und Kronenmaterial: Ast- und Kronenmaterial, das energetisch genutzt wird. Die Daten zum Ast- und Kronenmaterial liegen als Schüttraummeter (Srm) vor.

Für die Umrechnung in m³ wurde der Faktor 2.8 Srm = 1m³ (Faktor für die Umrechnung von Rundholz m³ in Hackschnitzel Srm) angenommen.

Eine Unterscheidung nach Nadel- bzw. Laubholz ist nicht möglich.

Erlagtes Wild

nach Art, 1997–2025

Jagdjahr	Rehwild					Rotwild				Gamswild					Murmeltiere	Birkhähne	
	Total	Böcke	Geissen	Kitze	unbestimmt (Fallwild)	Total	Hirsche	Hirschkühe	Kälber	unbestimmt (Fallwild)	Total	Böcke	Geissen	Kitze			unbestimmt (Fallwild)
	1997/98	305	115	134	56	*	226	70	89	67	*	119	49	55			15	*	12	2
1998/99	297	112	120	65	*	291	105	112	74	*	121	50	49	22	*	15	2
1999/00	339	120	139	80	*	211	67	81	63	*	83	41	32	10	*	35	-
2000/01	306	113	127	66	*	204	65	91	48	*	99	41	43	15	*	29	-
2001/02	259	97	113	49	*	155	58	53	44	*	106	46	42	18	*	17	*
2002/03	229	109	76	44	*	162	54	61	47	*	100	44	43	13	*	24	*
2003/04	262	111	93	58	*	197	66	77	54	*	109	52	43	14	*	11	*
2004/05	285	123	96	66	*	244	80	112	52	*	118	49	51	18	*	23	*
2005/06	274	118	89	65	2	222	74	95	51	2	111	56	39	15	1	13	-
2006/07	240	97	84	58	1	209	69	94	46	-	99	43	40	16	-	32	1
2007/08	222	98	70	54	-	245	84	99	62	-	84	47	27	7	3	24	-
2008/09	217	96	68	53	-	210	69	95	46	-	92	44	43	5	-	16	1
2009/10	216	100	72	44	-	215	78	87	50	-	99	49	36	14	-	35	-
2010/11	230	103	84	41	2	251	78	98	74	1	115	45	51	17	2	68	-
2011/12	236	103	88	45	-	222	78	84	60	-	221	69	60	20	72	49	-
2012/13	243	106	84	52	1	219	57	92	69	1	123	50	49	24	-	75	1
2013/14	255	115	96	43	1	231	57	101	71	2	179	81	72	20	6	24	-
2014/15	241	110	80	48	3	161	37	71	52	1	160	66	76	15	3	27	-
2015/16	282	109	114	41	18	164	34	66	61	3	143	57	70	15	1	18	-
2016/17	272	104	118	43	7	168	45	63	57	3	165	68	70	14	13	43	-
2017/18	301	116	106	66	13	243	61	110	66	6	149	69	62	16	2	23	-
2018/19	312	107	127	65	13	214	60	104	44	6	156	71	67	17	1	26	-
2019/20	284	110	130	41	3	232	65	113	54	-	167	72	82	13	-	20	-
2020/21	284	106	107	65	6	208	68	97	42	1	174	77	84	11	2	44	-
2021/22	294	121	112	60	1	175	48	84	41	2	138	68	58	8	4	22	-
2022/23	270	97	109	53	11	171	55	71	42	3	128	70	45	12	1	12	-
2023/24	254	97	102	53	2	170	24	88	58	-	131	66	50	14	1	45	-
2024/25	244	84	110	46	4	182	35	84	63	-	147	65	62	19	1	48	-

Quelle: Amt für Umwelt

T_5.1_12

Erläuterung zur Tabelle:

Das Jagdjahr läuft jeweils vom 1. April bis zum 31. März des Folgejahres.

5.2 Industrie und Dienstleistungen

- Unternehmen
- Arbeitsstätten
- Arbeitsplätze
- Gewerbebewilligungen
- Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer

„kurz & bündig“

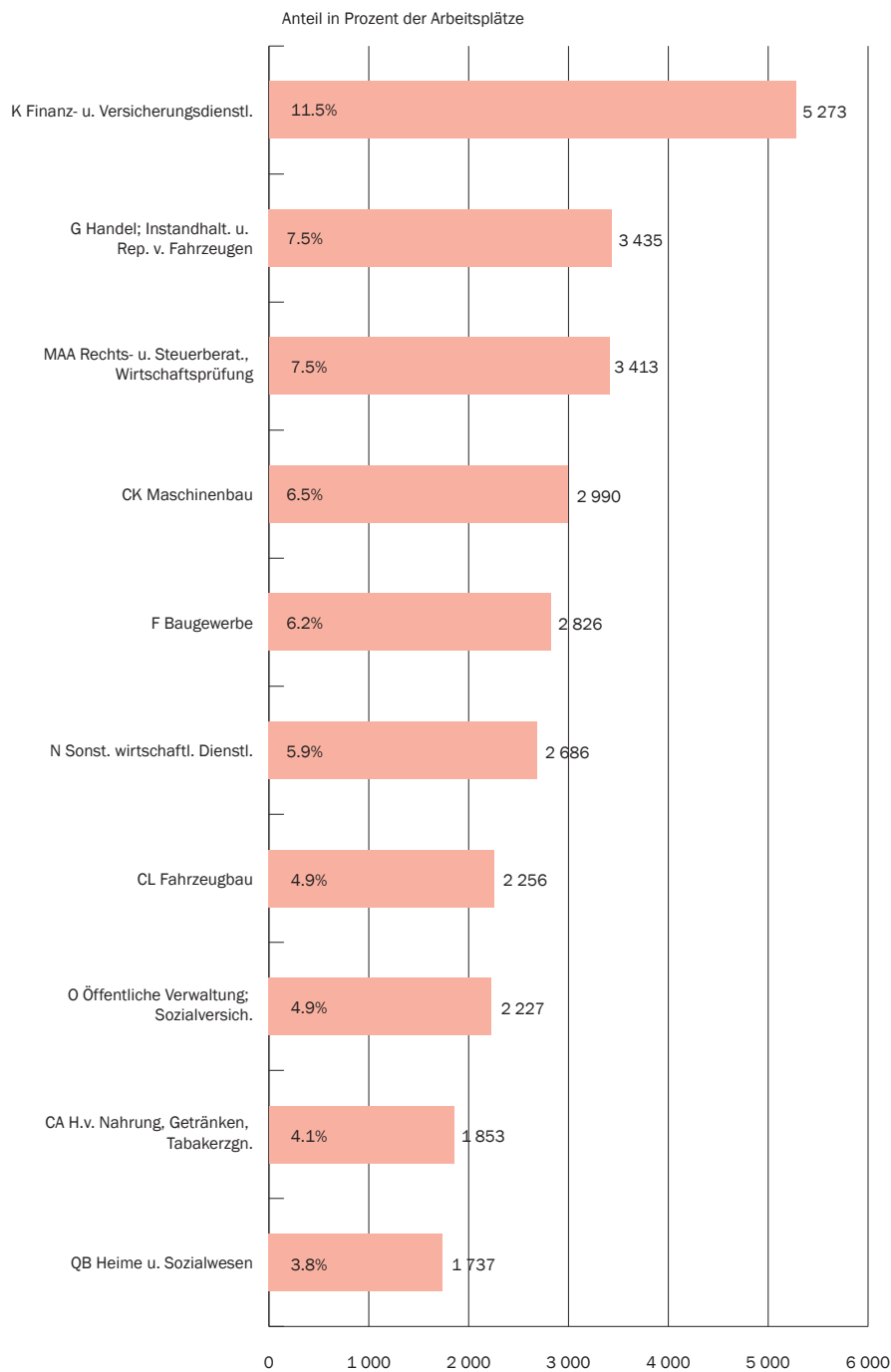
Anzahl Unternehmen in der gesamten Volkswirtschaft Ende 2024:
Unternehmen 5 582,
davon 124 Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten

Im Industriesektor:
Unternehmen 644,
davon 33 Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten

Im Dienstleistungssektor:
Unternehmen 4 844,
davon 91 Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten

Die 10 bedeutendsten Wirtschaftszweige per 31. Dezember 2024

nach Anzahl der Arbeitsplätze bei den Unternehmen



Quelle: Beschäftigungsstatistik

A_5.2_01

Unternehmen

Anzahl nach Wirtschaftszweig und Grössenklasse, 31.12.2024

Wirtschaftszweig	Total	Unternehmen mit ... Beschäftigten			
	Unternehmen	1-9	10-49	50-249	250+
Total	5 582	4 922	536	103	21
Sektor 1	94	89	5	-	-
A Land- u. Forstw., Fischerei	94	89	5	-	-
Sektor 2	644	493	118	25	8
B Bergbau, Gew. v. Steinen u. Erden	5	2	3	-	-
CA H.v. Nahrung, Getränken, Tabakerzgn.	25	15	7	1	2
CB H.v. Textilien, Bekleidung, Schuhen	38	36	2	-	-
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	54	41	12	1	-
CD-CF H.v. chem. u. pharmazeut. Erzgn.	8	7	-	1	-
CG H.v. Gummi-, Kunststoff-, Glas-, Keramikwa.	13	12	1	-	-
CH Metallherzeugung u. -bearb., Metallherzgn.	59	44	12	2	1
CI H.v. EDV-Geräten, elektron. u. opt. Erzgn.	17	9	4	3	1
CJ H.v. elektrischer Ausrüstungen	5	1	3	1	-
CK Maschinenbau	34	22	9	1	2
CL Fahrzeugbau	8	4	3	-	1
CM Sonst. Warenh.; Rep. u. Install. Maschinen	56	48	5	2	1
D-E Energie- u. Wasserversorg.; Abfallentsorg.	21	14	5	2	-
F Baugewerbe	301	238	52	11	-
Sektor 3	4 844	4 340	413	78	13
G Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Fahrzeugen	772	687	76	9	-
H Verkehr u. Lagerei	94	75	14	4	1
I Gastgewerbe	164	136	26	2	-
JA Verlagswesen, audiovis. Medien u. Rundfunk	40	37	2	1	-
JB Telekommunikation	5	3	1	1	-
JC Informatik- u. Informations-Dienstl.	281	264	17	-	-
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	354	294	47	8	5
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100	96	4	-	-
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	456	376	73	6	1
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	609	595	11	3	-
MAC Architektur- u. Ing.büros; Werkstoffanalysen	216	186	30	-	-
MB-MC F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	229	223	6	-	-
N Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	313	263	34	16	-
O Öffentliche Verwaltung; Sozialversich.	16	1	4	10	1
P Erziehung u. Unterricht	148	131	10	6	1
QA Gesundheitswesen	379	361	16	2	-
QB Heime u. Sozialwesen	79	63	10	3	3
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	184	157	21	5	1
S Sonst. Dienstl.	404	392	10	2	-
U Exterritoriale Org.; Zollbehörden	1	-	1	-	-

Arbeitsstätten

Anzahl nach Wirtschaftszweig und Gemeinde, 31.12.2024

Wirtschaftszweig	Liechtenstein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken
1 Total	6 317	1 533	776	515	292	1 130	54
2 Sektor 1	101	9	6	15	13	13	1
3 A Land- u. Forstw., Fischerei	101	9	6	15	13	13	1
4 Sektor 2	652	82	92	86	36	101	5
5 B Bergbau, Gew. v. Steinen u. Erden	5	1	1	1	-	-	-
6 CA H.v. Nahrung, Getränken, Tabakerzgn.	26	2	3	3	1	5	-
7 CB H.v. Textilien, Bekleidung, Schuhen	38	3	7	4	3	5	-
8 CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	56	9	10	5	3	8	1
9 CD-CF H.v. chem. u. pharmazeut. Erzgn.	10	-	1	-	-	1	1
10 CG H.v. Gummi-, Kunststoff-, Glas-, Keramikwa.	12	-	3	-	-	3	-
11 CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallergzn.	60	7	10	16	2	8	-
12 CI H.v. EDV-Geräten, elektron. u. opt. Erzgn.	17	1	1	6	-	6	-
13 CJ H.v. elektrischer Ausrüstungen	5	-	1	-	-	2	-
14 CK Maschinenbau	37	1	3	7	2	6	-
15 CL Fahrzeugbau	8	-	1	-	-	-	-
16 CM Sonst. Warenh.; Rep. u. Install. Maschinen	56	8	9	8	1	6	-
17 D-E Energie- u. Wasserversorg.; Abfallentsorg.	21	3	2	2	2	5	-
18 F Baugewerbe	301	47	40	34	22	46	3
19 Sektor 3	5 564	1 442	678	414	243	1 016	48
20 G Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Fahrzeugen	803	180	113	61	25	127	4
21 H Verkehr u. Lagerei	102	14	10	14	5	15	-
22 I Gastgewerbe	173	42	19	15	24	33	1
23 JA Verlagswesen, audiovis. Medien u. Rundfunk	40	7	7	3	2	9	-
24 JB Telekommunikation	5	3	-	1	-	-	-
25 JC Informatik- u. Informations-Dienstl.	282	88	32	12	8	35	2
26 K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	361	188	31	18	3	52	1
27 L Grundstücks- u. Wohnungswesen	102	35	9	8	4	15	1
28 MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	475	200	57	25	9	88	-
29 MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	609	158	69	27	24	107	7
30 MAC Architektur- u. Ing.büros; Werkstoffanalysen	222	45	35	21	8	35	2
31 MB-MC F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	230	50	28	17	15	37	4
32 N Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	314	67	43	26	15	65	1
33 O Öffentliche Verwaltung; Sozialversich.	19	5	3	1	2	2	1
34 P Erziehung u. Unterricht	179	28	22	11	19	31	1
35 QA Gesundheitswesen	390	67	55	40	13	95	6
36 QB Heime u. Sozialwesen	119	22	12	9	3	41	1
37 R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	188	47	17	19	10	37	5
38 S Sonst. Dienstl.	407	79	65	36	20	79	1
39 T Private Haushalte mit Hauspersonal	542	117	51	50	34	113	10
40 U Exterritoriale Org.; Zollbehörden	2	-	-	-	-	-	-

>>

Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
585	542	283	514	93
14	10	6	10	4
14	10	6	10	4
76	61	44	61	8
-	-	1	1	-
4	2	2	4	-
7	3	2	4	-
4	7	2	6	1
2	-	1	4	-
1	2	1	-	2
3	4	6	4	-
1	1	-	1	-
1	1	-	-	-
8	6	2	2	-
3	2	-	2	-
11	6	2	3	2
3	-	2	2	-
28	27	23	28	3
495	471	233	443	81
90	78	42	69	14
8	21	5	9	1
12	10	5	6	6
5	1	-	4	2
-	-	-	1	-
23	31	19	31	1
7	9	13	39	-
9	11	6	3	1
16	25	15	37	3
44	54	26	86	7
29	19	8	18	2
15	30	7	25	2
36	29	11	18	3
1	1	1	1	1
16	20	13	13	5
43	28	13	25	5
14	8	2	5	2
21	12	5	11	4
38	38	16	23	12
68	44	26	19	10
-	2	-	-	-

>>

T_5.2_02

Arbeitsplätze

nach Wirtschaftszweig und Gemeinde, 31.12.2024

Wirtschaftszweig	Liechtenstein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken
1 Total	46 364	12 102	3 938	3 801	1 082	11 369	91
2 Sektor 1	300	32	15	40	21	32	2
3 A Land- u. Forstw., Fischerei	300	32	15	40	21	32	2
4 Sektor 2	14 687	1 180	546	1 833	234	5 321	6
5 B Bergbau, Gew. v. Steinen u. Erden	74	20	10	8	-	-	-
6 CA H.v. Nahrung, Getränken, Tabakerzgn.	1 853	19	11	42	1	975	-
7 CB H.v. Textilien, Bekleidung, Schuhen	101	47	7	4	3	6	-
8 CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	447	39	39	72	14	162	1
9 CD-CF H.v. chem. u. pharmazeut. Erzgn.	92	-	1	-	-	2	1
10 CG H.v. Gummi-, Kunststoff-, Glas-, Keramikwa.	37	-	5	-	-	7	-
11 CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	1 297	482	44	382	9	71	-
12 CI H.v. EDV-Geräten, elektron. u. opt. Erzgn.	664	20	20	547	-	66	-
13 CJ H.v. elektrischer Ausrüstungen	302	-	1	-	-	242	-
14 CK Maschinenbau	2 990	2	24	406	28	1 868	-
15 CL Fahrzeugbau	2 256	-	3	-	-	-	-
16 CM Sonst. Warenh.; Rep. u. Install. Maschinen	1 364	129	33	60	1	940	-
17 D-E Energie- u. Wasserversorg.; Abfallentsorg.	384	23	3	8	11	221	-
18 F Baugewerbe	2 826	399	345	304	167	761	4
19 Sektor 3	31 377	10 890	3 377	1 928	827	6 016	83
20 G Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Fahrzeugen	3 435	743	571	275	60	766	4
21 H Verkehr u. Lagerei	1 006	71	43	92	107	340	-
22 I Gastgewerbe	1 098	308	74	39	186	219	2
23 JA Verlagswesen, audiovis. Medien u. Rundfunk	172	10	72	4	4	65	-
24 JB Telekommunikation	112	105	-	4	-	-	-
25 JC Informatik- u. Informations-Dienstl.	856	294	60	67	8	153	2
26 K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	5 273	2 766	569	421	9	368	2
27 L Grundstücks- u. Wohnungswesen	238	105	10	15	5	32	1
28 MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	3 413	1 652	274	114	18	473	-
29 MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	1 437	368	287	37	31	249	7
30 MAC Architektur- u. Ing.büros; Werkstoffanalysen	985	218	110	81	32	237	2
31 MB-MC F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	461	101	46	32	16	80	4
32 N Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	2 686	537	339	68	18	720	1
33 O Öffentliche Verwaltung; Sozialversich.	2 227	1 425	114	79	64	297	12
34 P Erziehung u. Unterricht	1 619	588	220	94	87	215	8
35 QA Gesundheitswesen	1 486	456	146	92	87	424	9
36 QB Heime u. Sozialwesen	1 737	463	186	113	8	704	6
37 R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	1 482	295	103	49	20	315	7
38 S Sonst. Dienstl.	920	217	81	195	22	224	1
39 T Private Haushalte mit Hauspersonal	700	168	72	57	45	135	15
40 U Exterritoriale Org.; Zollbehörden	34	-	-	-	-	-	-

>>

Quelle: Beschäftigungsstatistik

Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
5 484	2 261	3 818	2 205	213
39	60	14	36	9
39	60	14	36	9
2 979	720	1 354	491	23
-	-	30	6	-
11	45	639	110	-
7	7	4	16	-
10	59	11	38	2
4	-	78	6	-
19	3	1	-	2
11	46	166	86	-
5	1	-	5	-
28	31	-	-	-
442	186	9	25	-
2 168	62	-	23	-
18	158	4	14	7
77	-	29	12	-
179	122	383	150	12
2 466	1 481	2 450	1 678	181
298	226	244	231	17
19	95	93	143	3
136	36	18	55	25
10	1	-	4	2
-	-	-	3	-
40	85	30	116	1
267	15	674	182	-
14	22	28	4	2
50	60	657	107	8
80	74	128	169	7
134	47	16	105	3
49	33	28	70	2
610	207	42	141	3
73	53	34	52	24
195	83	44	54	31
93	83	40	51	5
94	137	9	14	3
157	96	316	120	4
61	40	17	34	28
86	54	32	23	13
-	34	-	-	-

>>

T_5.2_03

Arbeitsstätten in Industrie und Dienstleistungen

Anzahl nach Wirtschaftssektor und Gemeinde, 2014–2024

Jahr	Wirtschaftssektor	Liechten- stein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
2014	2.+ 3. Sektor	4 384	1 093	606	380	182	777	38	422	380	160	285	61
	2. Sektor	603	84	86	86	36	93	3	68	56	31	45	15
	3. Sektor	3 781	1 009	520	294	146	684	35	354	324	129	240	46
2015	2.+ 3. Sektor	4 533	1 109	633	393	191	803	33	439	399	163	303	67
	2. Sektor	594	85	82	90	37	92	3	64	56	28	42	15
	3. Sektor	3 939	1 024	551	303	154	711	30	375	343	135	261	52
2016	2.+ 3. Sektor	4 632	1 108	646	406	210	803	37	434	410	185	329	64
	2. Sektor	604	81	84	91	41	94	4	60	55	29	51	14
	3. Sektor	4 028	1 027	562	315	169	709	33	374	355	156	278	50
2017	2.+ 3. Sektor	4 778	1 149	651	425	208	819	34	450	428	191	353	70
	2. Sektor	616	84	85	85	41	96	4	61	57	36	54	13
	3. Sektor	4 162	1 065	566	340	167	723	30	389	371	155	299	57
2018	2.+ 3. Sektor	4 944	1 223	659	436	210	845	34	454	444	202	369	68
	2. Sektor	635	86	87	86	40	102	4	66	61	37	55	11
	3. Sektor	4 309	1 137	572	350	170	743	30	388	383	165	314	57
2019	2.+ 3. Sektor	5 115	1 260	678	429	220	877	38	468	454	207	413	71
	2. Sektor	638	88	84	86	39	101	4	72	61	38	53	12
	3. Sektor	4 477	1 172	594	343	181	776	34	396	393	169	360	59
2020	2.+ 3. Sektor	5 248	1 320	706	427	214	880	38	503	448	203	435	74
	2. Sektor	646	85	86	86	38	99	4	78	64	41	54	11
	3. Sektor	4 602	1 235	620	341	176	781	34	425	384	162	381	63
2021	2.+ 3. Sektor	5 366	1 368	716	424	220	911	37	502	443	213	456	76
	2. Sektor	652	87	86	88	37	103	4	77	60	41	57	12
	3. Sektor	4 714	1 281	630	336	183	808	33	425	383	172	399	64
2022	2.+ 3. Sektor	5 507	1 387	711	430	227	959	39	504	451	235	485	79
	2. Sektor	654	88	90	83	39	103	4	76	62	41	57	11
	3. Sektor	4 853	1 299	621	347	188	856	35	428	389	194	428	68
2023	2.+ 3. Sektor	5 590	1 392	719	438	236	971	41	509	465	244	497	78
	2. Sektor	652	89	90	82	37	104	4	76	63	41	56	10
	3. Sektor	4 938	1 303	629	356	199	867	37	433	402	203	441	68
2024	2.+ 3. Sektor	5 674	1 407	719	450	245	1 004	43	503	488	251	485	79
	2. Sektor	652	82	92	86	36	101	5	76	61	44	61	8
	3. Sektor	5 022	1 325	627	364	209	903	38	427	427	207	424	71

Quelle: Beschäftigungsstatistik

T_5.2_06

Erläuterung zur Tabelle:

3. Sektor ohne Private Haushalte mit Hauspersonal.

Ab 2010: Arbeitsstätten, die Arbeitsverhältnisse mit einem Beschäftigungsgrad von 2% und mehr aufweisen.

Arbeitsplätze in Industrie und Dienstleistungen

nach Wirtschaftssektor der Arbeitsstätte und Gemeinde, 2014–2024

Jahr	Wirtschaftssektor	Liechtenstein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
2014	2.+3. Sektor	37 534	9 816	3 588	3 342	896	9 287	74	4 579	1 916	2 426	1 398	212
	2. Sektor	14 354	1 135	1 111	1 771	272	4 883	6	2 652	732	1 278	429	85
	3. Sektor	23 180	8 681	2 477	1 571	624	4 404	68	1 927	1 184	1 148	969	127
2015	2.+3. Sektor	37 691	9 841	3 689	3 185	968	9 105	66	4 714	1 937	2 530	1 445	211
	2. Sektor	14 215	1 112	1 017	1 726	268	4 726	5	2 778	729	1 360	419	75
	3. Sektor	23 476	8 729	2 672	1 459	700	4 379	61	1 936	1 208	1 170	1 026	136
2016	2.+3. Sektor	38 474	9 999	3 672	3 097	1 000	9 261	70	4 811	2 050	2 768	1 538	208
	2. Sektor	14 333	1 101	961	1 563	256	4 845	6	2 949	742	1 405	427	78
	3. Sektor	24 141	8 898	2 711	1 534	744	4 416	64	1 862	1 308	1 363	1 111	130
2017	2.+3. Sektor	39 733	10 619	3 653	3 216	960	9 468	68	5 165	2 151	2 554	1 691	188
	2. Sektor	14 611	1 141	920	1 608	264	4 982	6	3 123	779	1 302	430	56
	3. Sektor	25 122	9 478	2 733	1 608	696	4 486	62	2 042	1 372	1 252	1 261	132
2018	2.+3. Sektor	40 899	11 071	3 760	3 382	958	9 689	69	5 230	2 217	2 613	1 751	159
	2. Sektor	14 986	1 165	960	1 686	250	5 170	6	3 163	767	1 337	453	29
	3. Sektor	25 913	9 906	2 800	1 696	708	4 519	63	2 067	1 450	1 276	1 298	130
2019	2.+3. Sektor	42 030	11 238	3 941	3 437	1 055	9 868	77	5 288	2 267	2 709	1 983	167
	2. Sektor	14 970	1 165	948	1 675	245	5 217	6	3 150	753	1 294	487	30
	3. Sektor	27 060	10 073	2 993	1 762	810	4 651	71	2 138	1 514	1 415	1 496	137
2020	2.+ 3. Sektor	41 763	11 285	3 851	3 431	943	9 897	76	5 155	2 261	2 744	1 942	178
	2. Sektor	14 747	1 152	932	1 694	245	5 181	6	3 054	756	1 235	464	28
	3. Sektor	27 016	10 133	2 919	1 737	698	4 716	70	2 101	1 505	1 509	1 478	150
2021	2.+ 3. Sektor	42 920	11 429	3 770	3 483	1 000	10 180	73	5 372	2 289	3 116	2 023	185
	2. Sektor	14 779	1 154	853	1 742	246	5 227	6	3 038	749	1 250	485	29
	3. Sektor	28 141	10 275	2 917	1 741	754	4 953	67	2 334	1 540	1 866	1 538	156
2022	2.+ 3. Sektor	44 283	11 765	3 702	3 564	1 008	10 689	71	5 493	2 289	3 363	2 164	175
	2. Sektor	15 068	1 177	774	1 812	246	5 420	5	3 090	776	1 251	492	25
	3. Sektor	29 215	10 588	2 928	1 752	762	5 269	66	2 403	1 513	2 112	1 672	150
2023	2.+ 3. Sektor	45 024	11 825	3 897	3 646	1 042	10 871	75	5 517	2 264	3 563	2 153	171
	2. Sektor	14 905	1 201	521	1 822	246	5 444	5	3 163	716	1 299	463	25
	3. Sektor	30 119	10 624	3 376	1 824	796	5 427	70	2 354	1 548	2 264	1 690	146
2024	2.+ 3. Sektor	45 364	11 902	3 851	3 704	1 016	11 202	74	5 359	2 147	3 772	2 146	191
	2. Sektor	14 687	1 180	546	1 833	234	5 321	6	2 979	720	1 354	491	23
	3. Sektor	30 677	10 722	3 305	1 871	782	5 881	68	2 380	1 427	2 418	1 655	168

Quelle: Beschäftigungsstatistik

T_5.2_08

Erläuterung zur Tabelle:

3. Sektor ohne Private Haushalte mit Hauspersonal.

Ab 2010: Arbeitsverhältnisse mit einem Beschäftigungsgrad von 2% und mehr.

Vollzeitäquivalente in Industrie und Dienstleistungen

nach Wirtschaftssektor der Arbeitsstätte und Gemeinde, 2014–2024

Jahr	Wirtschaftssektor	Liechtenstein	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
2014	2.+3. Sektor	31 121	7 958	2 811	2 793	714	7 781	44	3 958	1 553	2 241	1 113	155
	2. Sektor	13 546	1 034	1 014	1 652	242	4 659	5	2 566	668	1 237	394	75
	3. Sektor	17 575	6 924	1 797	1 141	472	3 122	39	1 392	885	1 004	719	80
2015	2.+3. Sektor	31 158	7 917	2 867	2 635	775	7 613	41	4 123	1 551	2 347	1 140	149
	2. Sektor	13 384	1 005	920	1 604	235	4 500	5	2 688	660	1 322	381	66
	3. Sektor	17 774	6 912	1 947	1 031	540	3 113	36	1 435	891	1 025	759	83
2016	2.+3. Sektor	31 709	8 016	2 865	2 533	803	7 696	43	4 213	1 635	2 532	1 223	152
	2. Sektor	13 486	993	874	1 441	225	4 601	5	2 861	669	1 364	384	70
	3. Sektor	18 223	7 023	1 991	1 092	578	3 095	38	1 352	966	1 168	839	82
2017	2.+3. Sektor	32 659	8 551	2 820	2 604	757	7 875	41	4 524	1 721	2 300	1 337	129
	2. Sektor	13 737	1 029	838	1 486	232	4 727	5	3 032	700	1 256	387	45
	3. Sektor	18 922	7 522	1 982	1 118	525	3 148	36	1 492	1 021	1 044	950	84
2018	2.+3. Sektor	33 417	8 901	2 839	2 753	757	8 025	39	4 553	1 752	2 328	1 368	101
	2. Sektor	14 005	1 055	854	1 553	220	4 885	5	3 062	676	1 276	400	19
	3. Sektor	19 412	7 846	1 985	1 200	537	3 140	35	1 491	1 076	1 052	968	82
2019	2.+3. Sektor	34 115	8 998	2 910	2 786	816	8 152	44	4 569	1 783	2 403	1 550	106
	2. Sektor	13 965	1 067	831	1 538	217	4 924	5	3 040	669	1 230	424	20
	3. Sektor	20 151	7 931	2 079	1 248	599	3 228	39	1 529	1 113	1 173	1 126	85
2020	2.+ 3. Sektor	33 828	8 965	2 847	2 791	715	8 208	44	4 443	1 763	2 439	1 505	110
	2. Sektor	13 694	1 050	790	1 551	215	4 888	5	2 933	669	1 171	403	19
	3. Sektor	20 134	7 915	2 057	1 240	500	3 319	39	1 510	1 093	1 268	1 102	90
2021	2.+ 3. Sektor	34 597	8 985	2 810	2 858	749	8 384	41	4 630	1 791	2 681	1 561	109
	2. Sektor	13 681	1 051	714	1 598	217	4 933	5	2 900	669	1 150	426	17
	3. Sektor	20 916	7 933	2 095	1 260	532	3 451	36	1 729	1 122	1 531	1 135	92
2022	2.+ 3. Sektor	35 645	9 236	2 739	2 897	763	8 804	39	4 699	1 787	2 905	1 675	103
	2. Sektor	13 965	1 071	654	1 666	217	5 117	4	2 947	697	1 152	427	14
	3. Sektor	21 680	8 165	2 085	1 231	546	3 687	35	1 752	1 090	1 753	1 248	89
2023	2.+ 3. Sektor	36 004	9 341	2 795	2 959	773	8 834	41	4 689	1 748	3 077	1 652	95
	2. Sektor	13 742	1 083	394	1 665	214	5 123	4	3 017	630	1 198	399	14
	3. Sektor	22 262	8 257	2 401	1 294	559	3 711	37	1 672	1 118	1 879	1 253	82
2024	2.+ 3. Sektor	35 982	9 418	2 711	2 988	729	9 067	38	4 485	1 625	3 179	1 634	108
	2. Sektor	13 463	1 073	396	1 667	201	4 988	4	2 811	636	1 249	425	13
	3. Sektor	22 519	8 346	2 315	1 321	528	4 079	35	1 674	989	1 930	1 209	95

Quelle: Beschäftigungsstatistik

T_5.2_09

Erläuterung zur Tabelle:

3. Sektor ohne Private Haushalte mit Hauspersonal.

Ab 2010: Arbeitsverhältnisse mit einem Beschäftigungsgrad von 2% und mehr.

Gewerbebewilligungen

Neuerteilungen nach Rechtssubjekt und Wohnsitz, 1997–2024

Jahr	Bis 2000 neuerteilte Bewilligungen, ab 2001 Neugründungen			Wohnsitz der Bewilligungsinhaber bzw. Geschäftsführer		Meldebestätigungen für Dienstleistungserbringer aus dem Ausland				
	Total Bewilligungen	Natürliche Personen	Juristische Personen	Inland	Ausland	Total	Schweiz	Österreich	Deutschland	Andere
1997	295	144	151	*	*	75	*	65	8	2
1998	375	177	198	*	*	51	*	42	9	-
1999	339	165	174	*	*	34	*	30	4	-
2000	423	190	233	346	77	62	*	40	19	3
2001	360	158	202	245	115	53	*	35	17	1
2002	311	160	151	231	80	71	*	46	19	6
2003	333	167	166	237	96	71	*	54	15	2
2004	369	148	221	269	112	84	*	46	31	7
2005	376	193	183	268	119	85	*	47	29	9
2006	360	163	197	244	130	81	*	41	37	3
2007	356	172	184	252	113	315	180	89	45	1
2008	384	159	225	264	163	458	245	136	74	3
2009	338	152	186	241	110	445	194	149	96	6
2010	351	154	197	260	98	468	207	146	100	15
2011	382	163	219	299	107	635	264	230	122	19
2012	396	182	214	307	107	710	268	301	125	16
2013	389	172	217	300	118	711	269	307	121	14
2014	400	179	221	295	132	826	313	340	148	25
2015	372	166	206	296	90	858	329	362	149	18
2016	421	171	250	313	132	1042	389	413	194	46
2017	407	178	229	286	138	1259	552	434	204	69
2018	451	168	283	336	134	1161	517	381	200	63
2019	512	185	327	347	183	1220	481	380	285	74
2020	481	178	303	346	153	1280	489	424	292	75
2021	539	176	363	373	190	896	387	278	191	40
2022	491	164	327	333	272	838	353	256	183	46
2023	459	150	309	336	157	783	346	260	150	27
2024	465	194	271	341	141	709	346	216	116	31

Quelle: Amt für Volkswirtschaft

T_5.2_10

Erläuterung zur Tabelle:

Wohnsitz der Bewilligungsinhaber bzw. Geschäftsführer: Mehrere Geschäftsführer möglich.

LIHK-Industrieunternehmen

Personalbestand, 1992–2024

Jahr	Anzahl	Total	Teilzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	Lernende
	Betriebe	Beschäftigte	50%–89%	bis 49%	
1992	33	6 733	*	307	288
2000	31	7 971	*	148	266
2001	33	8 056	*	196	292
2002	33	7 696	*	197	308
2003	34	7 685	322	204	322
2004	32	7 896	428	178	327
2005	31	7 778	477	134	324
2006	30	8 122	510	132	315
2007	31	8 723	514	138	340
2008	29	8 010	477	102	371
2009	30	8 805	551	106	423
2010	31	8 926	552	98	438
2011	32	9 258	586	110	444
2012	34	9 447	619	117	442
2013	34	9 751	681	101	443
2014	33	9 722	672	136	442
2015	31	9 575	796	158	428
2016	32	9 981	750	129	414
2017	30	10 204	798	119	404
2018	31	10 411	781	137	405
2019	31	10 508	863	148	410
2020	31	10 252	895	151	404
2021	31	10 175	905	150	388
2022	31	10 630	899	142	355
2023	30	10 603	1 012	165	356
2024	31	10 374	1 105	164	357

Quelle: Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer

T_5.2_12

Erläuterung zur Tabelle:

Die Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer (LIHK) vertritt als Wirtschaftsverband insbesondere die grösseren und mittleren Industrieunternehmen, die drei grossen Banken sowie einige Dienstleistungsunternehmen. Die 31 Industrie-Mitgliedsunternehmen der LIHK beschäftigten in Liechtenstein per 31. Dezember 2024 10 374 Mitarbeitende.

Teilzeitbeschäftigte: Teilzeitbeschäftigte mit einem Beschäftigungsgrad von 50%–89% werden seit dem Jahr 2003 erhoben (bis 2006 mit einem Beschäftigungsgrad von max. 90%). Teilzeitbeschäftigte mit einem Beschäftigungsgrad bis 49% wurden bis 2006 mit einem Beschäftigungsgrad von max. 50% erhoben.

Die Schweizerischen Betriebsstätten einzelner Mitglieder sind inkludiert.

LIHK-Industrieunternehmen

Beschäftigte in Liechtenstein nach Industriezweig, 31.12.2024

Branche	Anzahl Betriebe	Total Beschäftigte	Teilzeitbeschäftigte 50%–89%	Teilzeitbeschäftigte bis 49%	Lernende
Total	31	10 374	1 105	164	357
Maschinen- und Gerätebau	19	7 109	703	86	269
Chemie und Pharmazeutik	2	993	163	26	31
Nahrungsmittel	2	1 740	141	24	40
Textilien	1	48	13	4	-
Andere	7	484	85	24	17

Quelle: Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer

T_5.2_13

LIHK-Industrieunternehmen

Personal in Auslandsniederlassungen, 2024

	Anzahl Auslandsniederlassungen		Anzahl Beschäftigte							
			Total		Administration, Verkauf		Produktion, Logistik		Forschung, Entwicklung	
	2024	Vorjahr	2024	Vorjahr	2024	Vorjahr	2024	Vorjahr	2024	Vorjahr
Total	294	284	57 966	57 293	30 518	30 995	19 899	20 027	7 549	6 271
Europa	174	161	34 287	33 495	18 007	17 740	11 595	11 722	4 685	4 033
Amerika	43	41	10 954	10 893	5 816	6 062	3 935	3 905	1 203	926
Asien	68	73	11 810	11 950	5 954	6 371	4 314	4 347	1 542	1 232
Australien	6	6	627	624	513	527	44	41	70	56
Afrika	3	3	288	331	228	295	11	12	49	24

Quelle: Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer

T_5.2_14

Erläuterung zur Tabelle:

Die Auslandsniederlassungen befinden sich im Mehrheitsbesitz oder unter administrativer Kontrolle der LIHK-Industrieunternehmen.
Die schweizerischen Betriebsstätten einzelner Mitglieder sind nicht enthalten.

LIHK-Industrieunternehmen

Auslandsumsatz, 2004–2024

Jahr	Total	Schweiz	EWR	Amerikanischer Kontinent	Asien/ Pazifik	Übrige
	in Mio. CHF					
2004	5 143	602	2 339	878	1 227	98
2005	5 465	640	2 412	988	1 299	126
2006	6 110	641	2 814	1 086	1 387	183
2007	6 901	747	3 261	1 093	1 583	217
2008	6 184	615	2 975	926	1 431	237
2009	5 287	650	2 567	715	1 206	148
2010	5 761	697	2 641	865	1 383	175
2011	5 916	799	2 610	916	1 373	218
2012	6 071	785	2 586	1 089	1 349	262
2013	6 214	812	2 808	1 133	1 170	291
2014	6 670	838	3 062	1 292	1 210	267
2015	6 584	856	2 856	1 377	1 300	194
2016	6 767	871	2 950	1 419	1 325	202
2017	7 206	867	3 113	1 488	1 487	251
2018	7 858	981	3 545	1 457	1 640	235
2019	7 646	898	3 376	1 578	1 538	256
2020	6 423	910	3 047	1 204	1 066	196
2021	7 362	935	3 485	1 470	1 214	258
2022	7 911	1 002	3 476	1 753	1 285	395
2023	7 953	1 011	3 658	1 704	1 204	376
2024	8 209	1 016	3 663	1 805	1 337	388

Quelle: Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer

T_5.2_16

5.3 Hotellerie und Parahotellerie

- Hotel- und Privatzimmervermietung
- Ferienwohnungen
- Massenlager
- Camping
- Jugendherberge

„kurz & bündig“

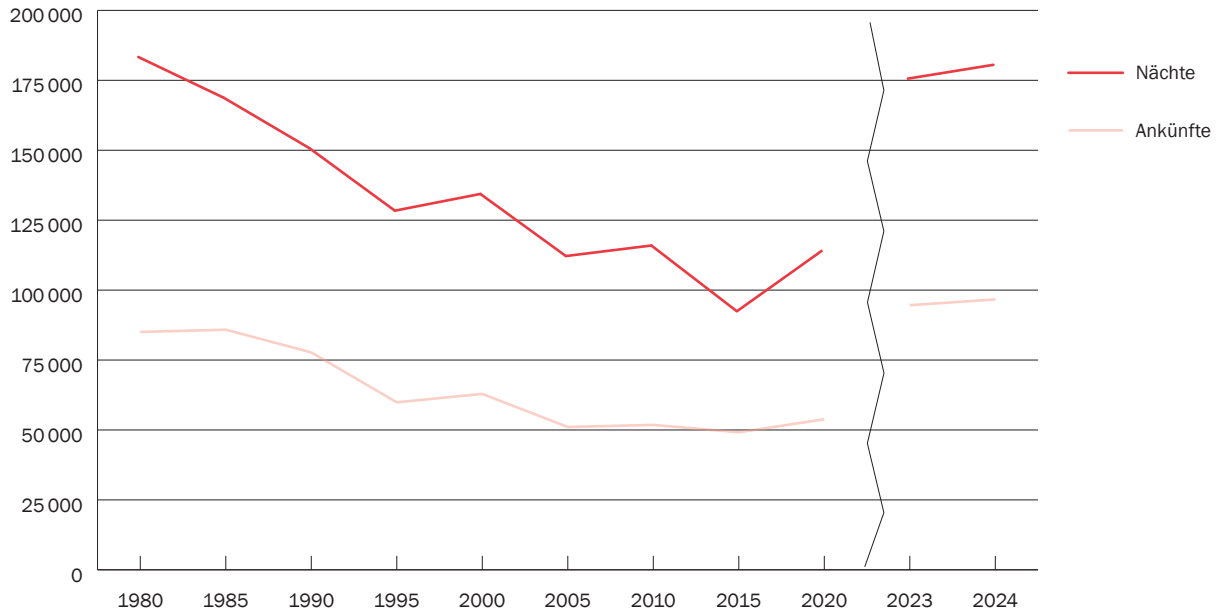
2024:

Gästeankünfte in Hotels und Privatzimmern 96 670

Logiernächte in Hotels und Privatzimmern 179 655

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1.9 Tage

Gäste in Hotel- und Privatzimmern 1980-2024



Quelle: Tourismusstatistik

A_5.3_01

Hotellerie und Parahotellerie

Gästekünfte und Logiernächte nach Betriebsart, 1965–2024

Jahr	Gesamt	Hotel- und Privatzimmer			Ferienwohnungen			Massenlager	Camping	Jugendherberge	
	Logier- nächte	Erfasste Betriebe	Gast- betten	Ankünfte	Logier- nächte	Wohnungen	Ankünfte	Logier- nächte	Logier- nächte	Logier- nächte	
1965	*	71	1 336	52 704	120 313	*	1 179	17 299	4 038	7 347	*
1970	*	70	1 415	72 421	145 247	*	1 194	19 903	1 513	35 141	*
1980	267 832	64	1 760	85 033	182 443	174	4 897	50 605	1 695	33 089	*
1990	214 116	60	1 387	77 735	149 861	105	4 849	36 887	2 880	17 328	7 160
2000	186 820	49	1 314	62 894	133 485	131	4 740	30 052	2 772	14 691	5 820
2001	183 450	46	1 298	57 813	123 273	130	4 508	29 525	6 164	17 156	7 332
2002	167 224	47	1 260	49 752	108 319	127	4 483	27 428	6 138	17 093	8 246
2003	165 926	43	1 194	50 207	107 152	122	4 239	26 749	6 876	16 577	8 572
2004	161 128	43	1 159	50 103	103 724	102	4 123	25 178	6 687	16 568	8 971
2005	165 305	43	1 248	51 056	111 289	101	4 051	24 691	6 084	16 104	7 137
2006	170 308	44	1 292	56 204	118 143	100	3 927	23 767	4 999	15 487	7 912
2007	183 360	45	1 323	59 603	128 619	101	4 121	25 422	6 049	15 224	8 046
2008	187 306	45	1 193	60 287	134 495	92	3 931	24 334	5 804	14 699	7 974
2009	176 340	41	1 140	54 389	121 568	98	3 821	23 443	6 789	15 165	9 375
2010	166 835	40	1 144	51 815	115 051	104	3 790	22 678	6 488	15 388	7 230
2011	167 120	40	1 121	55 869	117 384	98	3 555	20 606	5 948	14 664	8 518
2012	141 042	38	1 029	55 229	114 852	46	1 444	10 085	5 747	1 584	8 774
2013	135 303	36	978	53 044	113 197	45	1 299	8 531	5 137	1 970	6 468
2014	132 272	40	1 025	54 118	109 972	38	1 368	8 296	4 932	1 562	7 510
2015	112 484	35	912	49 165	91 541	43	1 954	8 578	4 682	1 426	6 257
2016	130 816	38	1 264	61 084	109 416	45	1 974	7 968	4 145	1 615	7 672
2017	150 624	35	1 338	70 058	127 232	43	2 474	10 005	4 523	2 884	5 980
2018	162 161	34	1 302	73 195	136 066	51	3 001	10 089	5 353	3 783	6 870
2019	177 586	33	1 357	84 983	149 598	63	3 229	10 377	5 156	4 687	7 768
2020	127 503	31	1 296	53 835	113 317	51	1 448	7 112	2 317	4 757	-
2021	162 386	28	1 269	61 783	135 432	41	1 305	6 567	1 973	9 396	9 018
2022	198 739	27	1 215	86 269	163 951	59	2 127	10 042	2 940	8 853	12 953
2023	222 266	29	1 303	94 598	174 710	62	3 015	12 812	4 265	14 878	15 601
2024	228 579	28	1 251	96 670	179 655	66	3 295	13 098	3 842	16 794	15 190

Quelle: Tourismusstatistik

T_5.3_01

Erläuterung zur Tabelle:

Hotel- und Privatzimmer: Erfasste Betriebe bis 2008 gemäss Stand im Monat August. Ab 2008 Betriebe, die an mindestens einem Monat im Jahr erfasst wurden. Gastbetten bis 1999 gemäss Stand im Monat August. Ab 2000 Jahresdurchschnitt.

Ferienwohnungen: Bis 1971 nur in den Monaten Juni–September erfasst. Die Anzahl Wohnungen entspricht bis 1998 dem Monatshöchstwert der vermieteten Ferienwohnungen. Von 1999 bis 2011 ist die Anzahl der zeitweise oder ganzjährig vermieteten Ferienwohnungen ausgewiesen. Ab 2012 sind die Dauermieter und Ferienwohnungen nicht mehr erfasst.

Camping: Ab 2012 ohne Dauermieter (Saisonplätze).

Jugendherberge: Die Jugendherberge war von Januar bis Dezember 2020 durchgehend geschlossen.

Hotel- und Privatzimmer

Gästekünfte, Logiernächte sowie Aufenthaltsdauer, 1965–2024

Jahr	Gästekünfte			Logiernächte			Aufenthaltsdauer Tage pro Gast		
	Gesamt	Hotels im Rheintal	Alpenhotels	Gesamt	Hotels im Rheintal	Alpenhotels	Gesamt	Hotels im Rheintal	Alpenhotels
1965	52 704	*	*	120 313	*	*	2.3	*	*
1970	72 421	*	*	145 247	*	*	2.0	*	*
1980	85 033	72 438	12 595	182 443	128 994	53 449	2.1	1.8	4.2
1990	77 735	63 754	13 981	149 861	108 736	41 125	1.9	1.7	2.9
1999	60 390	51 548	8 842	124 173	91 759	32 414	2.1	1.8	3.7
2000	62 894	53 973	8 921	133 485	98 565	34 920	2.1	1.8	3.9
2001	57 813	49 192	8 621	123 273	90 301	32 972	2.1	1.8	3.8
2002	49 752	42 158	7 594	108 319	78 147	30 172	2.2	1.9	4.0
2003	50 207	41 362	8 845	107 152	75 117	32 035	2.1	1.8	3.6
2004	50 103	41 970	8 133	103 724	75 072	28 652	2.1	1.8	3.5
2005	51 056	42 784	8 272	111 289	76 954	34 335	2.2	1.8	4.2
2006	56 204	47 721	8 483	118 143	83 710	34 433	2.1	1.8	4.1
2007	59 603	50 030	9 573	128 619	90 150	38 469	2.2	1.8	4.0
2008	60 287	50 467	9 820	134 495	94 757	39 738	2.2	1.9	4.0
2009	54 389	44 724	9 665	121 568	80 793	40 775	2.2	1.8	4.2
2010	51 815	43 092	8 723	115 051	77 576	37 475	2.2	1.8	4.3
2011	55 869	46 161	9 708	117 384	80 124	37 260	2.1	1.7	3.8
2012	55 229	45 376	9 853	114 852	77 788	37 064	2.1	1.7	3.8
2013	53 044	43 456	9 588	113 197	74 162	39 035	2.1	1.7	4.1
2014	54 118	44 171	9 947	109 972	73 304	36 668	2.0	1.7	3.7
2015	49 165	41 319	7 846	91 541	66 850	24 691	1.9	1.6	3.1
2016	61 084	45 474	15 610	109 416	72 195	37 221	1.8	1.6	2.4
2017	70 058	52 837	17 221	127 232	85 242	41 990	1.8	1.6	2.4
2018	73 195	54 010	19 185	136 066	89 226	46 840	1.9	1.7	2.4
2019	84 983	64 529	20 454	149 598	101 900	47 698	1.8	1.6	2.3
2020	53 835	37 326	16 509	113 317	63 026	50 291	2.1	1.7	3.0
2021	61 783	41 556	20 227	135 432	71 095	64 337	2.2	1.7	3.2
2022	86 269	66 748	19 521	163 951	106 377	57 574	1.9	1.6	2.9
2023	94 598	73 582	21 016	174 710	114 922	59 788	1.8	1.6	2.8
2024	96 670	73 979	22 691	179 655	114 039	65 616	1.9	1.5	2.9

Quelle: Tourismusstatistik

T_5.3_02

Hotel- und Privatzimmer

Gästekünfte nach dem Herkunftsland, 1965–2024

Jahr	Gesamt												
	Herkunftsland												
	Innerhalb Europas							Ausserhalb Europas					
	Liechtenstein	Deutschland	Schweiz	Österreich	Vereinigtes Königreich (UK)	Frankreich	Italien	Niederlande	Belgien	Andere Länder	USA	Andere Länder	
1965	52 704	241	15 719	12 750	1 911	4 242	3 759	2 786	1 035	776	1 937	6 582	882
1970	72 421	98	18 996	14 072	2 494	9 488	4 056	4 046	1 543	912	3 130	10 684	2 806
1980	85 033	225	28 893	18 572	3 206	4 497	3 959	2 622	2 440	1 279	6 141	9 517	3 622
1990	77 735	207	19 603	16 240	2 750	3 621	3 073	4 450	1 636	1 124	10 790	9 362	4 690
2000	62 894	1 344	23 233	13 626	2 724	2 411	1 870	2 351	1 488	741	6 150	3 817	3 139
2001	57 813	1 338	21 060	13 512	2 590	2 351	1 765	2 164	1 354	607	5 409	2 864	2 799
2002	49 752	1 025	17 140	13 014	2 286	1 806	1 345	1 887	1 159	654	4 557	2 253	2 626
2003	50 207	1 205	15 630	14 016	2 256	2 380	1 379	2 107	1 174	676	4 955	1 859	2 570
2004	50 103	1 602	15 772	13 760	2 400	1 894	1 201	1 778	1 197	772	4 930	2 038	2 759
2005	51 056	1 289	16 069	13 758	2 348	2 051	1 504	1 803	1 283	833	5 295	2 271	2 552
2006	56 204	1 348	18 389	14 656	2 774	2 338	1 580	2 040	1 166	754	6 121	2 253	2 785
2007	59 603	1 345	18 819	15 947	3 047	2 644	1 316	2 143	1 326	845	6 798	2 363	3 010
2008	60 287	1 833	19 510	16 795	2 964	2 452	1 302	2 231	1 175	1 108	6 530	1 671	2 716
2009	54 389	2 104	16 697	15 534	2 525	2 214	1 121	1 775	1 086	1 063	6 195	1 691	2 384
2010	51 815	2 011	15 518	14 613	2 355	1 841	1 163	1 844	1 112	811	6 136	1 810	2 601
2011	55 869	2 543	14 341	16 591	2 447	2 267	1 270	1 973	1 167	1 071	7 125	1 933	3 141
2012	55 229	1 631	13 284	16 433	2 294	1 853	1 138	2 151	1 156	1 029	6 816	2 156	5 288
2013	53 044	665	13 506	15 285	2 464	1 760	1 362	1 909	1 199	1 029	7 609	2 151	4 105
2014	54 118	439	13 273	15 528	2 237	1 948	1 419	2 057	1 288	1 021	7 904	2 315	4 689
2015	49 165	536	10 844	13 854	2 250	2 119	1 400	1 656	967	764	7 112	2 483	5 180
2016	61 084	1 048	14 523	16 779	2 977	2 507	1 415	2 319	1 491	865	8 436	2 777	5 947
2017	70 058	1 055	16 108	19 609	3 687	2 693	1 554	2 551	1 621	884	9 380	3 771	7 145
2018	73 195	1 018	17 146	20 865	3 385	2 707	1 688	2 348	1 774	1 061	10 459	3 560	7 184
2019	84 983	1 035	19 544	25 090	4 082	2 974	1 914	2 586	2 050	1 091	11 713	4 544	8 360
2020	53 835	1 147	12 382	27 254	2 487	864	1 119	1 177	1 518	650	3 525	512	1 200
2021	61 783	2 016	12 823	33 081	2 662	476	983	1 626	1 132	554	4 318	1 218	894
2022	86 269	1 292	18 448	34 906	3 742	1 996	1 970	2 656	1 836	779	9 372	4 667	4 605
2023	94 598	1 933	17 741	41 408	3 516	2 388	1 849	2 447	1 701	885	9 166	5 635	5 929
2024	96 670	2 519	16 196	47 769	3 250	2 390	1 446	1 927	1 591	762	7 873	5 142	5 805

Quelle: Tourismusstatistik

T_5.3_03

Hotel- und Privatzimmer

Logiernächte nach dem Herkunftsland, 1965–2024

Gesamt	Herkunftsland												
	Innerhalb Europas											Ausserhalb Europas	
Jahr	Liechtenstein	Deutschland	Schweiz	Österreich	Vereinigtes Königreich (UK)	Frankreich	Italien	Niederlande	Belgien	Andere Länder	USA	Andere Länder	
	1965	120 313	1 580	40 641	31 168	4 465	7 179	6 745	3 849	2 044	1 382	4 306	8 991
1970	145 247	356	42 763	27 094	4 577	13 763	7 237	5 924	4 126	1 754	5 639	13 823	3 759
1980	182 443	1 472	70 360	41 779	6 306	8 883	6 197	3 668	7 921	3 206	11 161	12 953	5 532
1990	149 861	657	41 333	32 596	4 879	9 411	4 694	6 053	4 470	2 377	15 672	12 540	7 321
2000	133 485	2 817	52 276	27 288	6 856	4 825	3 213	4 384	3 588	1 619	12 662	6 190	7 767
2001	123 273	2 844	46 071	27 446	5 228	4 885	3 393	3 539	3 028	1 265	11 547	6 665	7 362
2002	108 319	2 457	39 316	28 276	3 939	3 695	2 475	2 804	2 821	1 471	9 725	4 493	6 847
2003	107 152	2 601	33 550	28 556	4 228	4 989	2 931	3 594	2 650	1 577	11 516	4 016	6 944
2004	103 724	3 138	34 057	27 820	4 034	3 746	1 921	2 983	2 800	1 604	9 926	4 051	7 644
2005	111 289	2 918	36 238	28 442	4 534	4 115	3 314	2 993	3 188	2 818	11 251	4 891	6 587
2006	118 143	2 701	40 436	29 690	5 252	4 803	3 411	3 229	2 491	2 204	11 826	4 777	7 323
2007	128 619	2 508	42 491	33 616	5 371	5 394	2 430	3 628	2 961	3 190	13 971	5 215	7 844
2008	134 495	3 400	45 786	36 365	5 476	4 855	2 444	3 825	2 339	4 474	14 790	3 852	6 889
2009	121 568	3 762	39 996	35 093	4 705	5 127	2 002	3 146	2 404	4 174	12 494	3 313	5 352
2010	115 051	3 593	37 337	32 447	4 217	3 953	2 119	3 216	2 090	3 176	13 712	3 531	5 660
2011	117 384	4 925	32 454	34 721	4 273	4 043	2 238	3 644	2 130	3 890	14 387	4 117	6 562
2012	114 852	3 507	28 464	36 649	3 923	3 203	1 937	3 242	2 221	3 783	12 516	4 430	10 977
2013	113 197	1 664	31 644	34 733	4 358	3 090	2 635	3 050	2 320	3 442	13 364	4 175	8 722
2014	109 972	978	29 167	34 468	3 919	3 289	2 488	3 148	2 099	3 197	13 929	4 558	8 732
2015	91 541	1 122	22 125	27 610	3 724	3 559	2 384	2 277	1 692	1 584	12 526	4 319	8 619
2016	130 816	3 069	34 994	38 104	5 478	4 838	2 621	4 518	3 037	1 935	15 605	5 478	11 139
2017	127 232	2 110	31 360	37 711	6 936	4 285	2 581	4 189	2 568	1 801	14 650	7 121	11 920
2018	136 066	2 032	33 301	42 052	5 912	4 399	2 713	3 507	2 873	2 200	18 330	6 333	12 414
2019	149 598	2 030	36 591	46 717	6 917	4 876	3 019	3 817	3 490	1 948	18 695	7 995	13 503
2020	113 317	2 325	26 144	59 981	5 216	1 611	1 760	1 858	2 554	1 310	6 855	1 058	2 645
2021	135 432	4 326	26 758	78 551	4 856	938	1 783	2 799	1 829	1 060	8 363	2 441	1 728
2022	163 951	2 528	34 344	72 902	6 458	3 279	3 112	4 089	2 836	1 343	17 013	7 884	8 163
2023	174 710	3 322	33 893	81 307	6 417	3 910	2 915	3 881	2 597	1 712	15 840	8 969	9 947
2024	179 655	4 455	32 289	92 590	5 659	3 977	2 351	2 981	2 451	1 388	13 534	8 003	9 977

Quelle: Tourismusstatistik

T_5.3_04

Erläuterung zur Tabelle:

Berufstätige Dauergäste: Ab 1997 sind Dauergäste ihrem Herkunftsland zugeordnet.

5.4 Transport und Nachrichtenübermittlung

- Gütertransporte
- Telekommunikation
- Postverkehr

„kurz & bündig“

2024:

Auf der Bahnstrecke Buchs–Feldkirch
transportierte Güter in Tonnen 0.8 Mio

Mobilfunkabonnemente 51 468
mit der +423 Rufnummer 19 643
mit der +41 Rufnummer 31 825

Paketzustellungen der Liechtensteinischen Post AG 1.1 Mio.

Fahrgäste des Verkehrsbetriebs LIECHTENSTEINmobil 6.2 Mio.

Auf der Bahnstrecke Buchs-Feldkirch transportierte Güter

nach Verkehrsart, 2009–2024

Jahr	Total in Tonnen		Güter in Tonnen				Transit	
			Grenzüberschreitender Güterversand		Grenzüberschreitender Güterempfang			
2009	1 160 370	100%	4 919	0.42%	145	0.01%	1 155 305	99.56%
2010	1 213 586	100%	5 624	0.46%	119	0.01%	1 207 842	99.53%
2011	1 172 473	100%	9 293	0.79%	92	0.01%	1 163 088	99.20%
2012	1 167 666	100%	8 379	0.72%	-	0.00%	1 159 287	99.28%
2013	1 036 547	100%	15 688	1.51%	8 513	0.82%	1 012 346	97.67%
2014	1 348 765	100%	5 209	0.39%	1	0.00%	1 343 555	99.61%
2015	1 436 578	100%	1 620	0.11%	-	0.00%	1 434 958	99.89%
2016	1 549 925	100%	840	0.05%	12	0.00%	1 549 073	99.95%
2017	1 468 980	100%	11 538	0.79%	24 835	1.69%	1 432 607	97.52%
2018	1 546 930	100%	4 437	0.29%	-	0.00%	1 542 493	99.71%
2019	1 373 149	100%	2 191	0.16%	90	0.01%	1 370 868	99.83%
2020	1 236 273	100%	120	0.01%	235	0.02%	1 235 919	99.97%
2021	1 141 532	100%	848	0.01%	1 689	0.02%	1 138 994	99.78%
2022	1 216 135	100%	378	0.03%	-	0.00%	1 215 757	100.00%
2023	1 061 652	100%	-	0.00%	-	0.00%	1 061 652	100.00%
2024	810 207	100%	2 027	0.25%	1 563	0.00%	806 615	99.56%

Jahr	Total in Tsd. Tonnenkilometer		Güter in Tsd. Tonnenkilometer				Transit	
			Grenzüberschreitender Güterversand		Grenzüberschreitender Güterempfang			
2009	10 413	100%	15	0.14%	-	0.00%	10 398	99.86%
2010	10 888	100%	17	0.16%	-	0.00%	10 871	99.84%
2011	10 496	100%	27	0.26%	-	0.00%	10 468	99.73%
2012	10 459	100%	25	0.24%	-	0.00%	10 434	99.76%
2013	9 184	100%	47	0.51%	26	0.28%	9 111	99.21%
2014	12 108	100%	16	0.13%	-	0.00%	12 092	99.87%
2015	12 920	100%	5	0.04%	-	0.00%	12 915	99.96%
2016	13 944	100%	3	0.02%	-	0.00%	13 941	99.98%
2017	13 003	100%	35	0.27%	75	0.58%	12 893	99.15%
2018	13 896	100%	13	0.09%	-	0.00%	13 883	99.91%
2019	12 345	100%	7	0.06%	-	0.00%	12 338	99.94%
2020	11 124	100%	0	0.00%	1	0.01%	11 123	99.99%
2021	10 259	100%	3	0.00%	5	0.05%	10 251	99.99%
2022	10 943	100%	1	0.01%	-	0.00%	10 942	99.99%
2023	9 555	100%	0	0.00%	-	0.00%	9 555	99.99%
2024	7 270	100%	6	0.08%	5	0.07%	7 260	99.86%

Quelle: Statistik Austria in Wien

T_5.4_10

T_5.4_11

Telekommunikation

Dienste und Infrastruktur, 2016–2024

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Anbieter elektronischer Kommunikation									
Diensteanbieter in Liechtenstein	46	46	48	48	49	48	50	51	52
Stellen (Vollzeitäquivalente) in Liechtenstein	150	163	178	165	165	178	179	171	156
Nettoumsatz (Mio. CHF)	85	91	97	107	119	137	145	155	152
Investitionen (Mio. CHF)	18	18	25	22	23	22	19	19	17
Festnetz									
Internetanschlüsse	15 923	16 230	16 712	17 173	18 050	18 554	19 238	19 564	19 970
<i>mit Downloadleistung unter 10 Mbit/s</i>	2 047	1 088	1 751	1 040	584	233	109	15	15
<i>mit Downloadleistung 10 - 49 Mbit/s</i>	11 969	12 095	10 522	7 787	4 406	2 411	1 093	330	239
<i>mit Downloadleistung 50 - 99 Mbit/s</i>	1 502	2 384	1 990	2 529	1 868	1 746	1 504	878	128
<i>mit Downloadleistung 100 bis 199 Mbit/s</i>	376	359	1 345	2 412	5 271	6 483	6 879	1 444	2 004
<i>mit Downloadleistung höher als 200 Mbit/s</i>	46	303	1 104	3 405	5 921	7 681	9 653	16 897	17 584
Telefonanschlüsse	16 361	15 342	15 243	13 727	12 607	11 513	10 810	10 280	9 892
öffentliche Telefonapparate	24	-	*	*	*	*	*	*	*
Fernsehanschlüsse	14 771	16 060	16 046	16 132	15 009	14 628	14 151	14 460	14 422
<i>Kabelfernsehanschlüsse DVB-C</i>	11 940	12 187	10 827	9 336	5 877	3 947	2 558	2 213	2 067
<i>IP-Fernsehanschlüsse</i>	2 831	3 873	5 219	6 796	9 132	10 681	11 593	12 247	12 355
Netzinfrastruktur									
<i>FTTH Abdeckung (% aller Haushalte und Arbeitsstätten)</i>	*	*	27	46	65	85	99	100	100
Mobilfunk									
Mobiltelefonanschlüsse (Adresse in Liechtenstein)	44 298	46 402	47 272	47 748	48 887	49 223	49 660	50 313	51 468
<i>mit +423 Rufnummer</i>	10 137	12 223	14 003	14 954	16 321	17 287	18 110	18 783	19 643
<i>mit +41 Rufnummer</i>	34 161	34 179	33 269	32 794	32 566	31 936	31 550	31 530	31 825
Anschlüsse mobiles Internet (Adresse in Liechtenstein)	3 081	2 283	2 016	2 652	1 978	1 878	1 777	1 894	1 935
Mobilfunknetze	3	3	3	3	3	3	3	4	3
Versorgungsgrad der Bevölkerung (%)	95	97	97	97	97	97	97	97	97
Mobilfunkstationen (ERP-Wert mindestens 6 Watt)	*	22	22	22	23	23	23	23	24

Quelle: Amt für Kommunikation

T_5.4_04

Erläuterung zur Tabelle:

Werte per 31. Dezember bzw. pro Jahr

Nettoumsätze: Für in Liechtenstein erbrachte Tätigkeiten und Tätigkeiten mit Liechtensteiner Ressourcen.

FTTH: Glasfaser-Teilnehmeranschlussleitung (Fiber to the Home)

PSTN: Public Switched Telephone Network, Gesprächsübertragung über dedizierte Leitungen

ISDN Primärratenanschlüsse: Digitaler Anschluss mit 30 Kanälen

VoIP-Anschlüsse: Voice over Internet Protocol; Internet-Telefonie über IP-basierende Netze mit gesicherter Qualität

IP-Fernsehen: Dienste wie Fernsehen, Video, Audio, über IP-basierende Netze mit gesicherter Qualität

DVB-C: Digitaler Fernsehgrundfunk; Signalübertragung über hybride Glasfaser- und Koaxialkabelnetze

Mobilfunkanschlüsse: Mobilfunkabonnemente bei in- und ausländischen Anbietern

Abonnemente mobiles Internet: Mobiler ausschliesslicher Internetzugang (Basis GSM/UMTS/LTE, "data only"), bei in- und ausländischen Anbietern

Mobilfunk-Versorgungsgrad der Bevölkerung: 2011-2015 Angabe auf Basis von 3G/UMTS Netzen, ab 2016 Angabe auf Basis von 4G/LTE Netzen

Die Online-Version dieser Tabelle enthält zusätzlich detailliertere Angaben.

Post- und Personentransportwesen

Poststellennetz, Postpersonal, Brief- und Paketpost, 1980–2024

Jahr	Post		Postpartner	Briefpost		Paketpost	
	Filialen	Personal		Aufgabe	Zustellung	Aufgabe	Zustellung
1980	12	64	.	10 234 600	14 199 600	301 200	696 000
1990	12	80	.	14 299 800	22 658 000	463 700	890 600
2000	12	236	.	17 129 275	23 098 628	415 039	827 342
2001	12	248	.	16 969 000	22 986 000	356 000	613 834
2002	12	245	.	16 164 000	23 599 000	359 000	601 874
2003	12	229	.	13 951 000	21 414 000	455 000	627 030
2004	12	234	.	13 717 719	21 248 749	406 644	639 099
2005	12	236	.	13 187 570	21 072 527	498 601	563 314
2006	12	280	.	14 839 452	18 874 038	482 295	571 940
2007	12	327	.	17 824 905	24 322 472	677 861	608 646
2008	12	353	.	20 483 341	23 515 181	586 124	609 862
2009	12	342	.	19 867 588	20 801 415	564 881	622 596
2010	12	343	.	21 654 611	21 661 087	580 525	660 449
2011	12	324	.	21 013 623	21 659 325	526 183	633 085
2012	12	331	.	24 412 405	21 986 965	508 790	639 125
2013	12	332	.	18 562 075	20 132 372	543 432	662 026
2014	10	329	2	17 172 101	19 388 467	543 090	666 533
2015	10	317	2	16 947 324	19 937 311	571 191	666 499
2016	10	297	2	14 838 979	19 525 031	560 088	682 094
2017	9	284	3	13 159 073	18 952 971	572 074	751 126
2018	9	281	3	12 460 957	18 496 946	664 407	801 164
2019	9	275	3	12 492 439	18 088 895	604 541	830 889
2020	7	260	4	10 984 867	17 102 553	1 062 914	966 138
2021	7	269	4	16 401 040	21 675 750	919 520	1 086 727
2022	7	272	4	16 987 405	21 594 273	875 750	1 084 212
2023	7	255	4	15 419 279	19 399 421	992 656	1 043 783
2024	7	256	4	*	*	*	*

Quelle: Liechtensteinische Post AG

T_5.4_08

Erläuterung zur Tabelle:

Briefpost Zustellung: Inbegriffen sind abonnierte Zeitungen.

Post- und Personentransportwesen

Postcheckverkehr, Postanweisungen, Busreisende öffentliche Busbetriebe, 1980–2024

Jahr	Postcheckverkehr und Postanweisungen		Öffentliche Busbetriebe	
	Einzahlungen	Auszahlungen	Kontoinhaber	Busreisende
1980	922 700	139 700	1 581	1 897 622
1990	1 164 800	123 700	2 417	2 729 010
2000	1 033 930	118 208	4 605	2 918 930
2001	1 043 000	120 000	5 191	3 252 838
2002	1 021 461	80 327	4 900	3 360 917
2003	993 703	72 177	5 838	3 475 883
2004	982 818	69 158	4 277	3 372 301
2005	658 568	61 566	*	4 120 000
2006	938 874	60 038	*	3 584 549
2007	914 642	43 580	5 170	3 557 227
2008	879 891	38 667	5 629	3 812 232
2009	850 851	21 746	4 573	5 013 082
2010	817 464	21 801	4 538	5 212 992
2011	778 447	20 389	4 394	5 259 262
2012	746 525	23 887	4 717	5 489 558
2013	724 065	21 856	4 702	5 789 612
2014	684 648	21 044	4 636	5 775 344
2015	651 072	21 062	4 590	5 294 116
2016	606 958	20 732	4 560	5 626 488
2017	583 707	20 488	4 406	5 700 000
2018	559 483	18 887	4 761	5 593 328
2019	533 724	17 578	4 652	5 842 760
2020	458 769	12 427	4 575	4 227 309
2021	413 298	11 025	4 481	4 440 594
2022	413 298	11 740	*	5 005 627
2023	292 280	10 382	*	5 747 526
2024	267 292	9 403	*	6 161 762

Quelle: Liechtensteinische Post AG, LIECHTENSTEINmobil

T_5.4_09

Erläuterung zur Tabelle:

Busreisende: Bis 2008 kalkulatorisch ermittelt. Ab 2009 Zählraten des Verkehrsbetriebs LIECHTENSTEINmobil.

Kontoinhaber: Angabe ab 2022 nicht mehr erhältlich.

5.5 Finanzdienstleistungen

- Banken
- Treuhänder und Rechtsanwälte
- Investmentunternehmen
- Versicherungen

„kurz & bündig“

2024:

Anzahl Banken 10

Bilanzsumme CHF 84.8 Mrd.

Reingewinn der Banken CHF 389.5 Mio.

Hypothekaranlagen in Liechtenstein CHF 7.7 Mrd.

Verwaltete Vermögen CHF 217.3 Mrd.

Anzahl Treuhänder 126

Anzahl Wirtschaftsprüfer 51

Inländische Investmentunternehmen 555

Verwaltungsgesellschaften von inländischen Investmentunternehmen 18

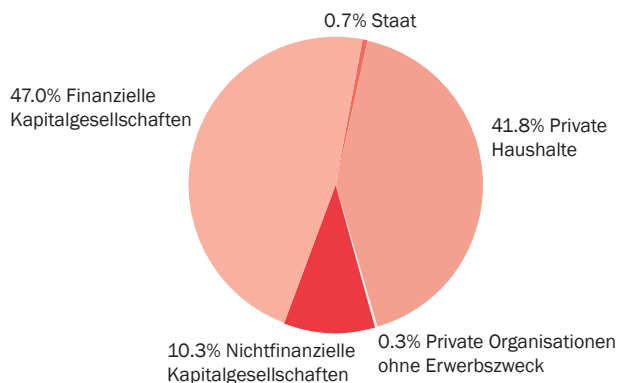
Bewilligte ausländische Investmentunternehmen 1326

Versicherungen mit Sitz in Liechtenstein 32

Banken

Forderungen gegenüber Kunden in Liechtenstein

nach Sektor, 31.12.2024



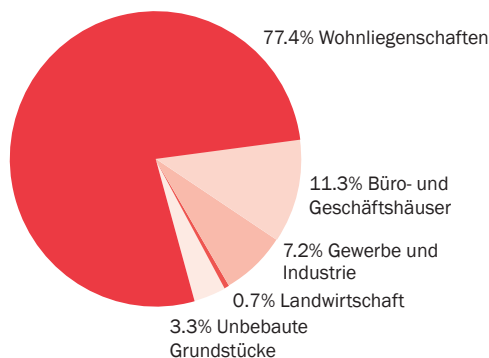
Quelle: Bankstatistik

A_5.5_01

	Mio. CHF
Total Forderungen	14 686.2
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 507.5
Finanzielle Kapitalgesellschaften	6 897.5
Staat	101.2
Private Haushalte	6 142.5
Private Organisationen ohne Erwerbszweck	37.5

Hypothekaranlagen in Liechtenstein

nach Baukategorie, 31.12.2024



Quelle: Bankstatistik

A_5.5_02

	Mio. CHF
Total Hypothekaranlagen	7 657.3
Wohnliegenschaften	5 927.9
Büro- und Geschäftshäuser	866.4
Gewerbe und Industrie	552.2
Landwirtschaft	55.4
Unbebaute Grundstücke	255.5

Banken

Entwicklung, 1960–2024

Jahr	Anzahl Banken	Bilanzsumme	Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit		Reingewinn	
		in Mio. CHF	in Mio. CHF	pro Beschäftigten in CHF	in Mio. CHF	pro Beschäftigten in CHF
1960	3	244.4	*	*	1.7	*
1970	3	1 478.8	*	*	9.8	36 029
1980	3	4 364.0	*	*	19.6	40 322
1990	3	17 347.9	*	*	59.4	51 907
2000	14	36 963.5	*	*	549.1	330 980
2001	17	34 788.0	*	*	443.8	271 795
2002	17	32 665.4	*	*	251.8	156 099
2003	16	34 908.3	402.0	270 492.6	331.8	223 263
2004	15	34 205.2	460.5	308 241.6	423.6	283 560
2005	15	38 175.6	597.2	379 580.0	742.9	472 204
2006	15	43 377.0	686.9	399 945.9	626.9	364 998
2007	15	49 694.3	806.7	428 397.8	721.7	383 281
2008	15	55 672.1	226.0	115 061.6	464.1	236 285
2009	15	55 053.4	557.5	288 837.8	587.7	304 521
2010	16	52 466.4	394.6	201 466.2	569.8	290 907
2011	16	54 643.3	81.5	41 699.2	162.7	83 246
2012	16	55 902.0	245.3	128 562.9	259.8	136 175
2013	16	57 081.9	266.7	140 305.1	470.7	247 583
2014	16	63 354.4	219.5	113 906.8	580.4	301 193
2015	15	60 556.2	223.3	117 390.5	239.5	125 893
2016	14	59 923.7	320.3	161 994.9	286.9	145 131
2016	15	61 769.0	*	*	*	*
2017	15	65 798.2	331.9	*	303.2	*
2018	14	67 300.9	390.3	144 350.6	359.3	132 869
2019	14	71 487.1	345.1	122 608.5	311.7	110 736
2020	13	73 684.2	304.3	108 482.0	271.0	96 626
2021	12	77 280.6	238.4	81 505.0	201.8	69 008
2022	12	84 935.2	272.9	89 146.4	264.2	86 304
2023	11	81 537.0	573.5	179 455.6	457.4	143 126
2024	10	84 781.2	440.5	126 656.1	389.5	111 986

Quelle: Bankstatistik

T_5.5_01

Erläuterung zur Tabelle:

Seit 2017 inkl. Bankinstitute ohne Einlagengeschäft und inkl. Zweigstellen.

2016: Für das Jahr 2016 steht für die Bilanzsumme auch der Wert für die Bankinstitute inkl. Bankinstitute ohne Einlagengeschäft und inkl. Zweigstellen zur Verfügung.

Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit pro Beschäftigten: Pro Vollzeitäquivalent (d.h. Teilzeitstellen sind auf Vollzeitstellen umgerechnet).

Reingewinn pro Beschäftigten: Seit 1998 pro Vollzeitäquivalent (d.h. Teilzeitstellen sind auf Vollzeitstellen umgerechnet).

Banken

Betreutes Kundenvermögen (alte Definition), 1995–2015

per 31. Dez.	Total betreutes Kundenvermögen		Kundendepots netto		Bilanzwirksame Kundengelder		Treuhandgeschäfte	
	in Mio. CHF	Veränderung	in Mio. CHF	Veränderung	in Mio. CHF	Veränderung	in Mio. CHF	Veränderung
1995	56 124.4		30 264.9		20 517.5		5 342.0	
2000	112 679.8	100.8%	70 613.1	133.3%	28 396.7	38.4%	13 669.9	155.9%
2005	128 718.7	14.2%	88 698.3	25.6%	28 493.8	0.3%	11 526.6	-15.7%
2010	121 269.6	-5.8%	81 322.5	-8.3%	35 362.2	24.1%	4 584.9	-60.2%
2015	121 141.4	-0.1%	79 692.0	-2.0%	39 844.3	12.7%	1 605.2	-65.0%

Quelle: Bankstatistik

T_5.5_02

Erläuterung zur Tabelle:

Kundendepots netto: Bereinigte, mit bilanzwirksamen Positionen verrechnete Kundendepots, inklusive Custody-Vermögen. 1995–2003 unvollständige Angaben.
Total betreutes Kundenvermögen: 1995–2003 unvollständige Angaben.

Banken

Verwaltete Vermögen und Neugeldzufluss, 2017–2024

per 31. Dez.	Verwaltete Vermögen				Neugeldzufluss, -abfluss netto			
	in eigenverwalteten kollektiven Anlageinstrumenten	mit Verwaltungs- mandat	Andere	Total (inkl. Doppel- zählungen)	Total (ohne Doppelzählungen)	Veränderung	Mio. CHF	Veränderung
2017	26 412.2	27 220.8	130 393.8	184 026.9	168 888.6	*	17 231.0	*
2018	24 598.0	25 412.8	123 455.7	173 466.6	159 018.0	-5.8%	3 771.1	-78.1%
2019	26 456.9	27 190.0	136 108.3	189 755.2	174 164.8	9.5%	949.2	-74.8%
2020	27 040.8	28 703.8	139 499.4	195 244.0	179 177.2	2.9%	5 486.1	478.0%
2021	31 427.6	35 067.1	152 353.7	218 848.4	200 611.8	12.0%	13 013.3	137.2%
2022	30 723.0	31 498.3	141 954.3	204 175.6	187 161.8	-6.7%	8 837.1	-32.1%
2023	31 050.6	33 005.7	148 194.5	212 250.8	191 647.0	2.4%	4 705.2	-46.8%
2024	34 185.2	38 272.1	166 926.6	239 383.9	217 295.4	13.4%	3 657.6	-22.3%

Quelle: Bankstatistik

T_5.5_17

Erläuterung zur Tabelle:

Seit 2017 inkl. Bankinstitute ohne Einlagengeschäft und inkl. Zweigstellen.

Banken

Verbindlichkeiten gegenüber Kunden in Liechtenstein, 2021–2024

per 31.12.	2021	2022	2023	2024
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden Anzahl Konti	147 912	141 956	154 844	151 634
davon mit Einlagen				
bis 5 000 CHF	63 251	60 896	67 432	66 869
5 001-10 000 CHF	15 366	14 535	16 081	15 759
10 001-50 000 CHF	34 789	32 912	36 969	35 222
50 001-100 000 CHF	13 035	12 628	14 076	13 584
über 100 000 CHF	21 471	20 985	20 286	20 200
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden Einlagen in Tsd. CHF	19 580 504	18 611 390	17 660 518	18 322 096
davon mit Einlagen				
bis 5 000 CHF	91 132	89 120	98 958	97 215
5 001-10 000 CHF	110 608	104 555	115 550	113 463
10 001-50 000 CHF	859 404	815 711	928 807	878 835
50 001-100 000 CHF	925 553	899 106	1 019 572	973 947
über 100 000 CHF	17 593 808	16 702 898	15 497 631	16 258 635
Sparkonti Anzahl Konti	50 973	50 317	50 559	50 606
davon mit Einlagen				
bis 5 000 CHF	22 141	22 143	23 384	22 938
5 001-10 000 CHF	5 262	5 147	5 273	5 315
10 001-50 000 CHF	12 742	12 417	13 013	12 721
50 001-100 000 CHF	5 097	4 911	4 735	4 948
über 100 000 CHF	5 731	5 699	4 154	4 684
Sparkonti Einlagen in Tsd. CHF	2 165 878	2 075 558	1 601 041	1 742 057
davon mit Einlagen				
bis 5 000 CHF	34 907	35 196	37 599	36 903
5 001-10 000 CHF	37 517	36 767	37 392	37 797
10 001-50 000 CHF	318 003	308 936	320 607	315 062
50 001-100 000 CHF	359 373	346 785	330 331	343 030
über 100 000 CHF	1 416 078	1 347 873	875 111	1 009 265
Geldmarktkonti Anzahl Konti	5 544	6 434	15 715	12 790
davon mit Einlagen				
bis 5 000 CHF	2 116	1 179	1 448	1 507
5 001-10 000 CHF	564	378	530	484
10 001-50 000 CHF	1 257	1 019	3 100	2 296
50 001-100 000 CHF	507	754	2 915	2 200
über 100 000 CHF	1 100	3 104	7 722	6 303
Geldmarktkonti Einlagen in Tsd. CHF	2 649 666	6 039 535	9 712 262	9 047 917
davon mit Einlagen				
bis 5 000 CHF	3 339	1 962	2 573	2 457
5 001-10 000 CHF	4 052	2 700	3 970	3 677
10 001-50 000 CHF	30 912	27 919	103 800	74 131
50 001-100 000 CHF	36 338	56 931	236 306	176 319
über 100 000 CHF	2 575 025	5 950 024	9 365 613	8 791 334
Andere Konti Anzahl Konti	91 395	85 205	88 570	88 238
davon mit Einlagen				
bis 5 000 CHF	38 994	37 574	42 600	42 424
5 001-10 000 CHF	9 540	9 010	10 278	9 960
10 001-50 000 CHF	20 790	19 476	20 856	20 205
50 001-100 000 CHF	7 431	6 963	6 426	6 436
über 100 000 CHF	14 640	12 182	8 410	9 213
Andere Konti Einlagen in Tsd. CHF	14 764 961	10 496 297	6 347 215	7 532 122
davon mit Einlagen				
bis 5 000 CHF	52 886	51 963	58 786	57 856
5 001-10 000 CHF	69 039	65 087	74 187	71 990
10 001-50 000 CHF	510 489	478 856	504 400	489 642
50 001-100 000 CHF	529 843	495 389	452 935	454 598
über 100 000 CHF	13 602 704	9 405 001	5 256 906	6 458 037

Quelle: Bankstatistik

T_5.5_18

Erläuterung zur Tabelle:

Geldmarktkonti: Call- und Festgeldanlagen.

Banken

Hypothekaranlagen und Baukredite nach Baukategorie in Liechtenstein, 2020–2024

Hypothekaranlagen in Tsd. CHF		2020	2021	2022	2023	2024
Bestand der Hypothekaranlagen per 1.1.		7 104 814	7 218 587	7 417 232	7 525 217	7 702 013
davon	Wohnliegenschaften	5 663 419	5 721 476	5 725 367	5 796 118	5 841 329
	Büro- und Geschäftshäuser	558 575	558 829	777 948	722 994	774 712
	Gewerbe und Industrie	555 829	602 981	548 444	596 622	652 864
	Landwirtschaft	50 763	51 810	50 185	53 350	54 294
	Unbebaute Grundstücke	276 229	283 491	315 287	356 133	378 813
Neuanlagen und Zinsbelastungen		851 678	2 051 978	2 003 981	1 529 631	1 556 402
Rückzahlungen		733 142	1 853 333	1 894 342	1 353 358	1 601 153
Bestand der Hypothekaranlagen per 31.12.		7 223 350	7 417 232	7 526 871	7 701 490	7 657 262
davon	Wohnliegenschaften	5 725 440	5 725 367	5 797 773	5 836 920	5 927 865
	Büro- und Geschäftshäuser	558 829	777 948	722 994	778 147	866 352
	Gewerbe und Industrie	602 980	548 444	596 621	656 874	552 194
	Landwirtschaft	51 810	50 185	53 351	54 294	55 379
	Unbebaute Grundstücke	284 291	315 287	356 133	375 255	255 473
Baukredite in Tsd. CHF						
Bestand der Baukredite per 1.1.		6 933	13 919	11 842	12 221	14 433
davon	Wohnliegenschaften	6 734	9 574	8 890	9 308	5 550
	Büro- und Geschäftshäuser	138	14	400	2 898	8 883
	Gewerbe und Industrie	39	4 312	2	-	-
	Landwirtschaft	22	20	2 550	15	-
Gewährung von Baukrediten		11 837	21 594	16 031	446 835	158 423
Rückzahlungen		4 185	2 981	12 293	442 640	156 365
Umwandlung in Hypothekaranlagen		-	20 690	3 359	1 983	-
Bestand der Baukredite per 31.12.		13 919	11 842	12 221	14 433	16 491
davon	Wohnliegenschaften	9 573	8 890	9 308	5 550	3 017
	Büro- und Geschäftshäuser	14	400	2 898	8 883	13 474
	Gewerbe und Industrie	4 312	2	-	-	-
	Landwirtschaft	20	2 550	15	-	-

Quelle: Bankstatistik

T_5.5_19

Erläuterung zur Tabelle:

Hypothekaranlagen in Liechtenstein: Hypothekaranlagen von Kunden mit Domizil in Liechtenstein. Bei Hypothekarforderungen ist das Domizil des Objektes massgebend.

Treuhänder

nach dem Treuhändergesetz eingetragen, 1995–2024

Jahr	Treuhänder	Treuhänder mit eingeschränkter Bewilligung	Treuhandgesellschaften	Treuhandgesellschaften mit eingeschränkter Bewilligung
1995	60	*	198	*
1996	48	*	198	*
1997	54	*	203	*
1998	61	*	218	*
1999	63	*	239	*
2000	69	*	256	*
2001	79	*	265	*
2002	81	*	277	*
2003	79	20	279	8
2004	82	23	284	10
2005	86	27	295	13
2006	84	27	277	15
2007	88	27	257	17
2008	85	28	260	19
2009	83	26	262	24
2010	77	23	264	28
2011	79	21	263	29
2012	70	21	259	28
2013	65	21	254	26
2014	76	29	251	24
2015	86	28	238	28
2016	103	36	224	33
2017	108	38	215	35
2018	113	39	210	33
2019	112	39	214	31
2020	108	39	214	31
2021	105	34	201	28
2022	101	35	188	29
2023	101	34	185	29
2024	92	34	190	29

Quelle: Finanzmarktaufsicht

T_5.5_05

Erläuterung zur Tabelle:

Treuhändergesetz: Treuhändergesetz (TrHG) vom 8. November 2013, LGBl. 2013 Nr. 421.

Wirtschaftsprüfer

nach dem Wirtschaftsprüfergesetz eingetragen, 1995–2024

Jahr	Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer im freien Dienstleistungsverkehr	Revisionsgesellschaften	Revisionsgesellschaften im freien Dienstleistungsverkehr
1995	13	-	18	-
1996	12	-	22	-
1997	14	-	22	-
1998	14	-	22	-
1999	16	-	23	1
2000	17	-	25	2
2001	17	-	26	2
2002	19	-	30	7
2003	20	-	28	12
2004	23	-	28	18
2005	24	2	26	20
2006	24	3	25	21
2007	23	4	24	21
2008	23	5	26	21
2009	24	5	26	23
2010	25	6	26	22
2011	23	9	24	22
2012	33	37	24	22
2013	35	43	26	22
2014	37	42	26	20
2015	37	40	28	18
2016	40	39	28	18
2017	45	38	28	18
2018	43	40	28	18
2019	43	38	28	18
2020	41	38	28	18
2021	45	36	24	16
2022	47	40	23	16
2023	44	37	20	16
2024	51	36	21	14

Quelle: Finanzmarktaufsicht

T_5.5_06

Erläuterung zur Tabelle:

Wirtschaftsprüfergesetz: Wirtschaftsprüfergesetz (WPG) vom 5. Dezember 2018, LGBl. 2019 Nr. 17.

Wirtschaftsprüfer im freien Dienstleistungsverkehr: Seit 2012 werden auch die bewilligten (verantwortlichen) Geschäftsführer von Revisionsgesellschaften im freien Dienstleistungsverkehr mitgezählt.

Rechtsanwälte

nach dem Rechtsanwaltsgesetz eingetragen oder eintragungsfähig, 1995–2024

Jahr	Rechtsanwälte	Eintragungsfähige Rechtsanwälte	Niedergelassene EU-Rechtsanwälte	Rechtsanwalts- Sozietäten	Zweigniederlassungen von Rechtsanwaltsgesellschaften	Konzipienten	Rechtsagenten
1995	63	*	*	11	*	42	8
1996	66	*	*	12	*	44	8
1997	70	*	*	13	*	44	8
1998	79	*	*	14	*	47	8
1999	84	*	*	16	*	49	6
2000	89	*	*	17	*	57	6
2001	97	*	*	20	*	60	6
2002	112	*	*	25	*	64	5
2003	103	45	13	27	*	61	5
2004	110	48	18	27	1	58	5
2005	116	55	18	28	1	64	5
2006	124	55	19	26	-	71	5
2007	128	63	20	25	-	65	5
2008	133	64	27	26	1	71	5
2009	147	60	25	28	1	66	5
2010	150	66	25	28	1	67	4
2011	164	61	27	29	1	56	4
2012	168	69	22	29	1	54	3
2013	173	68	25	31	1	60	3
2014	178	68	25	31	1	57	8
2015	186	73	32	33	1	71	3
2016	191	75	38	38	1	78	3
2017	199	76	40	40	1	80	3
2018	210	81	46	43	1	71	1
2019	214	86	51	47	1	58	1
2020	223	90	58	45	1	60	1
2021	230	101	67	45	1	69	1
2022	238	109	68	47	1	85	-
2023	243	112	69	49	1	84	-
2024	260	118	68	54	1	72	-

Quelle: Liechtensteinische Rechtsanwaltskammer

T_5.5_07

Erläuterung zur Tabelle:

Rechtsanwaltsgesetz: Rechtsanwaltsgesetz (RAG) vom 8. November 2013 , LGBl. 2013 Nr. 415.

Patentanwälte

nach dem Patentanwaltsgesetz eingetragen, 1995–2024

Jahr	Patentanwälte	Patentanwaltsgesellschaften
1995	16	3
1996	22	3
1997	24	3
1998	24	4
1999	24	5
2000	24	5
2001	18	5
2002	17	5
2003	16	5
2004	12	5
2005	13	5
2006	13	4
2007	10	4
2008	10	4
2009	10	3
2010	9	3
2011	9	3
2012	8	3
2013	8	3
2014	9	3
2015	7	3
2016	7	3
2017	7	3
2018	6	3
2019	5	3
2020	5	4
2021	5	4
2022	5	5
2023	5	5
2024	5	5

Quelle: Finanzmarktaufsicht

T_5.5_08

Erläuterung zur Tabelle:

Patentanwaltsgesetz: Gesetz vom 9. Dezember 1992 über die Patentanwälte, LGBl. 1993 Nr. 43.

Investmentunternehmen

Inländische, 1996–2024

Inländische Investmentunternehmen				
Jahr	davon segmentierte Investmentunternehmen		mit insgesamt Segmenten	Nettovermögen
	in Mio. CHF			
1996	3	1	3	*
1997	5	1	3	700
1998	10	2	5	1 320
1999	27	11	29	2 300
2000	44	14	36	3 040
2001	72	23	59	5 600
2002	90	28	86	6 100
2003	107	37	113	11 980
2004	141	42	141	15 610
2005	163	45	157	20 570
2006	208	48	179	26 700
2007	303	59	224	30 450
2008	363	72	269	26 430
2009	411	78	285	37 267
2010	469	91	315	37 680
2011	535	86	336	35 440
2012	557	*	791	37 220
2013	549	*	779	38 440
2014	532	*	735	46 165
2015	510	*	714	45 240
2016	490	*	695	46 030
2017	480	*	683	53 070
2018	489	*	710	50 420
2019	516	*	740	58 790
2020	522	*	763	59 100
2021	556	*	812	70 300
2022	561	*	847	69 100
2023	547	*	836	100 200
2024	555	*	840	117 800

Quelle: Finanzmarktaufsicht

T_5.5_09

Erläuterung zur Tabelle:

Inländische Investmentunternehmen mit insgesamt Segmenten: Aufgrund einer Systemumstellung im 2012 ist diese Angabe nicht mit den Vorjahren vergleichbar.

Investmentunternehmen

Bewilligte ausländische, 1998–2024

Ausländische Investmentunternehmen			
Jahr		davon segmentierte Investmentunternehmen	mit insgesamt Segmenten
1998	10	-	-
1999	27	7	56
2000	120	25	201
2001	136	28	273
2002	165	39	444
2003	192	45	492
2004	208	52	580
2005	239	56	659
2006	240	55	741
2007	246	67	862
2008	219	74	1031
2009	190	75	939
2010	193	80	1079
2011	198	82	1042
2012	177	*	1026
2013	155	*	1000
2014	147	*	1035
2015	160	*	1008
2016	126	*	990
2017	291	*	1327
2018	359	*	1545
2019	453	*	1673
2020	572	*	1872
2021	574	*	1982
2022	927	*	2398
2023	1035	*	2451
2024	1326	*	2633

Quelle: Finanzmarktaufsicht

T_5.5_10

Erläuterung zur Tabelle:

Ausländische Investmentunternehmen mit insgesamt Segmenten: Aufgrund einer Systemumstellung im 2012 ist diese Angabe nicht mit den Vorjahren vergleichbar.

Verwaltungsgesellschaften

von inländischen Investmentunternehmen, 1996–2024

Verwaltungsgesellschaften von Investmentunternehmen

Jahr	davon Fondsleitungs- gesellschaften	davon Anlage- gesellschaften	
1996	3	3	-
1997	4	4	-
1998	5	5	-
1999	10	10	-
2000	14	14	-
2001	19	16	3
2002	22	16	6
2003	28	17	11
2004	29	17	12
2005	27	17	10
2006	28	19	9
2007	27	20	7
2008	28	21	7
2009	27	21	6
2010	24	21	3
2011	22	21	1
2012	20	19	1
2013	20	19	1
2014	18	17	1
2015	16	15	1
2016	16	15	1
2017	16	15	1
2018	16	15	1
2019	16	15	1
2020	16	15	1
2021	16	15	1
2022	16	15	1
2023	17	14	3
2024	18	13	5

Quelle: Finanzmarktaufsicht

T_5.5_11

Schaden-, Lebens- und Rückversicherungen

Kennzahlen, 2003–2024

Jahr	Anzahl	davon Captives	Gebuchte Bruttoprämien	Zahlungen für Versicherungsfälle (brutto)	Eigenkapital	Total Passiven
			in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF
2003	23	7	1 474.7	121.5	467.3	3 946.3
2004	28	10	2 563.2	143.4	443.6	6 611.4
2005	31	10	4 204.5	430.8	433.4	10 729.2
2006	35	11	6 805.3	472.9	598.4	17 026.5
2007	37	11	6 898.9	771.3	762.3	23 306.4
2008	42	12	5 939.0	1 667.2	736.8	21 386.2
2009	41	12	8 785.0	2 415.9	816.5	31 364.2
2010	40	12	9 405.9	2 826.4	793.9	31 143.0
2011	40	12	4 803.0	2 375.1	720.4	30 541.8
2012	40	12	4 153.9	3 036.0	843.5	32 131.7
2013	42	13	3 480.5	3 988.2	1 000.4	31 465.5
2014	42	13	3 466.2	3 883.6	1 526.8	30 942.4
2015	41	11	3 357.4	3 532.9	1 594.6	27 795.5
2016	39	10	3 457.1	3 790.1	2 456.0	28 657.9
2017	38	10	5 173.1	4 302.7	2 711.6	31 427.7
2018	38	10	5 418.0	4 382.9	3 091.5	29 627.0
2019	37	8	5 544.9	4 504.9	2 850.0	31 769.2
2020	36	8	5 540.0	4 165.4	3 050.1	30 987.1
2021	33	8	5 526.1	4 421.3	3 192.4	31 139.9
2022	32	8	5 642.5	3 978.4	2 819.6	21 249.0
2023	32	8	5 744.0	5 356.2	2 602.9	24 304.4
2024	32	8	5 689.9	4 509.1	2 531.0	22 371.2

Quelle: Finanzmarktaufsicht

T_5.5_12

Erläuterung zur Tabelle:

Schaden-, Lebens- und Rückversicherungen: Schaden-, Lebens- und Rückversicherungen mit Sitz in Liechtenstein.

Versicherungsunternehmen

Niederlassungen und freier Dienstleistungsverkehr, 1997–2024

Jahr	Niederlassungen		Freier Dienstleistungsverkehr	
		aus der Schweiz	aus dem EWR	
1997	34	34	*	50
1998	34	34	*	100
1999	34	34	*	100
2000	34	34	*	100
2001	34	34	*	120
2002	27	27	*	120
2003	31	31	-	180
2004	27	26	1	201
2005	27	26	1	225
2006	27	26	1	240
2007	26	25	1	340
2008	26	25	1	346
2009	23	22	1	375
2010	23	22	1	212
2011	18	17	1	253
2012	19	18	1	321
2013	18	16	2	328
2014	17	16	1	377
2015	14	10	4	355
2016	13	10	3	355
2017	14	11	3	364
2018	13	11	2	392
2019	19	17	2	419
2020	19	17	2	438
2021	18	18	-	337
2022	18	18	-	334
2023	18	18	-	352
2024	19	19	-	356

Quelle: Finanzmarktaufsicht

T_5.5_16

6 SOZIALE SICHERHEIT UND GESUNDHEIT

6.1 Sozialversicherungen und Altersvorsorge

- Alters- und Hinterlassenenversicherung
- Invalidenversicherung
- Familienausgleichskasse
- Betriebliche Personalvorsorge
- Unfallversicherung
- Krankenkassen

6.2 Kranken- und Gesundheitspflege

- Ärztinnen und Ärzte
- Apotheken
- Laboratorien
- Bewilligungen nach medizinischer Fachrichtung
- Spitäler, Pflegeheime und Familienhilfen

6.3 Krankheit, Unfälle und Tod

- Stationäre Krankheitsfälle
- Unfälle im Strassenverkehr
- Todesursachen

6.4 Gesundheitsausgaben

- Leistungserbringer
- Finanzierungssystem

6 SOZIALE SICHERHEIT UND GESUNDHEIT

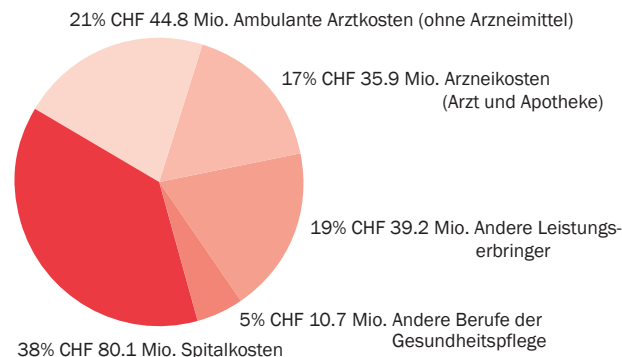
Erneute Zunahme des Kapitals in der AHV

Das Kapital der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) belief sich Ende 2024 auf CHF 3.7 Mrd., was einer Zunahme von 7.4% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber stiegen gegenüber dem Vorjahr um 4.0% auf CHF 313.5 Mio., während die Ausgaben um 3.5% auf CHF 357.2 Mio. stiegen. Der Staatsbeitrag an die AHV lag im Jahr 2024 mit CHF 31.9 Mio. über dem des Vorjahres mit CHF 31.2 Mio. Die Kapitalerträge aus dem Wertschriften- und Immobilienportfolio (inkl. Bewertungsgewinne und -verluste) wurden für das Berichtsjahr mit CHF 261.8 Mio. berechnet.

Krankenpflegeversicherung Kostenwachstum unter zwei Prozent

Die Bruttoleistungen der obligatorischen Krankenpflegeversicherung stiegen im Jahr 2024 im Vergleich zum Vorjahr um 0.6% auf CHF 210.7 Mio. Das Kostenwachstum liegt damit unter dem von der Regierung festgelegten Kostenziel von 2% und unter der durchschnittlichen jährlichen Veränderung seit 2015 von 2.6%. Im Jahr 2024 sanken die Kosten für Spitalleistungen, hingegen stiegen die Kosten für ambulante medizinische Leistungen und Arzneimittel. Die Spitalleistungen sanken um 1.8% auf 80.1 Millionen Franken. Gleichzeitig stiegen die ambulanten medizinischen Kosten (ohne Medikamente) um 2.5%

Bruttoleistungen der oblig. Krankenpflegeversicherung nach Kostengruppe, 2024



Quelle: Krankenkassenstatistik

A_6.0_01

auf 44.8 Mio. CHF. Die in Apotheken oder Arztpraxen eingekauften Medikamente nahmen um 5.2% auf CHF 35.9 Mio. zu. Insgesamt machten die Kategorien Spital (ambulant und stationär), ambulante medizinische Kosten (inkl. Medikamente und Praxislabor) und Apotheken rund drei Viertel der gesamten Bruttoleistungen aus.

Weniger Ärztinnen und Ärzte

Die Zahl der Ärztinnen und Ärzte mit Bewilligungen sank 2024 im Vergleich zum Vorjahr um einen auf 121. Jeweils etwa ein Viertel war in der Allgemeinmedizin, der Chirurgie oder einem medizinischen Spezialgebiet tätig. Andere Kategorien wie Psychiatrie, Pädiatrie und Gynäkologie machten rund 14% oder weniger des ärztlichen Personals aus. Nachdem im Jahr 2019 auf jede Person im ärztlichen Dienst 303 Einwohnerinnen und Einwohner kamen - der niedrigste Wert in der Zeitreihe seit 1950 - stieg das Verhältnis im Berichtsjahr auf 338.

Verkehrsunfälle nehmen ab

Nach einem deutlichen Rückgang der Verkehrsunfälle in den Jahren 2020 und 2021 aufgrund der Covid-19-Einschränkungen, stiegen die Unfälle im Jahr 2022 sowie im Jahr 2023 wieder an. Im Jahr 2024 wurden 442 Unfälle registriert, was einer Abnahme von 8.3% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Dieser Wert liegt unter dem Niveau des Vorpandemiejahres 2019. So ereigneten sich 2019 noch 509 Unfälle. Die Unfälle mit inländischen Fahrzeugen verzeichneten 2024 einen Rückgang um 5.1% und die Unfälle mit ausländischen Fahrzeugen um 8.9%.

Meldungen übertragbarer Krankheiten – Rückgang Covid

Im Jahr 2024 wurden in Liechtenstein insgesamt 43 Covid-19-Fälle registriert, was einer Abnahme von 85.2% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Insgesamt wurden dem Amt für Gesundheit 223 Fälle von übertragbaren Krankheiten gemeldet, davon waren nur noch 19.3% Covid-19-Meldungen. Am häufigsten wurden Campylobacter Erkrankungen und am zweithäufigsten grippeartige Erkrankungen mit 62 bzw. 57 Fällen gemeldet. Alle anderen meldepflichtigen Krankheiten wiesen 27 oder weniger Fälle auf.

METHODEN UND DATENQUELLEN

Gesundheitsversorgungs- statistik

Die in der Gesundheitsversorgungsstatistik enthaltenen Angaben zu Bewilligungen in Gesundheitsberufen sowie zu Infrastruktur, Massnahmen und Diagnosen basieren auf den Verwaltungsdaten des Amtes für Gesundheit. Für die Gesundheitsausgabenrechnung verarbeitet das Amt für Statistik zusätzlich Informationen aus über 30 weiteren Datenquellen. Die Gesundheitsausgabenrechnung wird nach den Vorgaben des Handbuchs „A System of Health Accounts 2011“ (WHO, OECD, Eurostat) erstellt.

Krankenkassenstatistik

Für die Krankenkassenstatistik werden Verwaltungsdaten des Amtes für Gesundheit verwendet. Das Amt für Gesundheit als Aufsichtsbehörde prüft die Jahresrechnungen der Kassen und des Kassenverbandes, die Vermögensanlagen, die Vermögensbewertung sowie die Rückstellungen und Reserven.

Unfallversicherungsstatistik

Die Daten für die Unfallversicherungsstatistik werden vom Amt für Gesundheit in zusammengefasster Form bereitgestellt. Grundlage bilden die Gesamtbetriebsrechnungen, die Fondsrechnungen sowie die Risikostatistiken der obligatorischen Unfallversicherungen, die vom Amt für Gesundheit geprüft werden.

Zivilstandsstatistik

Die Zivilstandsereignisse werden vom Zivilstandesamt und dem Ausländer- und Passamt im Zentralen Personenregister erfasst. Die Todesursachen der verstorbenen Personen, die zum Todeszeitpunkt der ständigen Bevölkerung Liechtensteins angehörten, werden vom Amt für Gesundheit zusammengestellt und an das Amt für Statistik übermittelt.

GLOSSAR

Bruttoleistungen

Krankenkassen

Die Bruttoleistungen umfassen alle von den Versicherern gedeckten Kosten einschliesslich Kostenbeteiligungen der Versicherten.

Gesundheitsausgaben

Die Gesundheitsausgaben umfassen alle Ausgaben für Dienstleistungen (inkl. Administration des Gesundheitswesens) und Güter, die den Gesundheitszustand der Menschen erhalten, verbessern oder eine Verschlechterung verhindern. Die Leistungen werden von medizinisch qualifiziertem Personal erbracht oder die Leistungserbringenden stehen unter Aufsicht von medizinisch geschultem Personal. Als geografische Abgrenzung gilt das Inländerprinzip, d.h. es werden alle Leistungen für die Einwohnerinnen und Einwohner in Liechtenstein erfasst, unabhängig davon, ob sie im In- oder Ausland erbracht wurden.

Kostenbeteiligung

Krankenpflegeversicherung

In der obligatorischen Krankenversicherung müssen sich Versicherte abhängig von Alter und Art der Behandlung an den Gesundheitskosten beteiligen. Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 20. Lebensjahr entfällt diese Beteiligung vollständig. Erwachsene tragen jährlich einen festen Betrag von CHF 500 (Franchise) sowie einen Selbstbehalt von 20% der darüberhinausgehenden Behandlungskosten bis zur sogenannten Hochkostengrenze von CHF 5 000. Ab dem ordentlichen Rentenalter entfällt der feste Betrag; Rentnerinnen und Rentner leisten lediglich einen Selbstbehalt von 10% bis zur gleichen Hochkostengrenze. Von der Kostenbeteiligung ausgenommen sind Leistungen im Zusammenhang mit Mutterschaft, Vorsorgeuntersuchungen und bestimmten chronischen Erkrankungen.

Obligatorische

Krankengeldversicherung

Obligatorisch versichert sind über 15-jährige Beschäftigte, die in Liechtenstein für einen Arbeitgeber mit Sitz oder Niederlassung in Liechtenstein tätig sind, bis zum Zeitpunkt des Bezuges einer ganzen AHV-Altersrente. Die Versicherten der obligatorischen Krankengeldversicherung erhalten bei ärztlich bescheinigter, mindestens hälftiger Arbeitsunfähigkeit ab dem 2. Tage nach dem Tage der Erkrankung ein Krankengeld, sofern sie mit dem Arbeitgeber nicht eine länger dauernde Lohnfortzahlung vereinbart haben. Das Krankentaggeld beträgt bei voller Arbeitsunfähigkeit mindestens 80% des bis anhin bezogenen AHV-pflichtigen Lohnes.

GLOSSAR

Obligatorische

Krankenpflegeversicherung Alle Personen, die in Liechtenstein ihren Wohnsitz haben oder eine Erwerbstätigkeit ausüben, müssen sich in Liechtenstein für die obligatorische Krankenpflege versichern. Bei Personen, bei denen ein grenzüberschreitender Sachverhalt vorliegt, richtet sich die Versicherungspflicht nach den Unterstellungsregeln der Verordnung über die Koordination der sozialen Sicherheit Nr. 883/2004 respektive der Vaduzer Konvention. Die Leistungen der obligatorischen Krankenpflegeversicherung umfassen die Behandlungen, die ambulant durch ärztliches Fachpersonal erbracht werden, sowie die verordneten Arzneimittel, die Pflegemassnahmen durch Organisationen der Gesundheits- und Krankenpflege im nicht-stationären Bereich (bspw. Familienhilfe, Spitex), die Beiträge an die Aufwendungen, die in Zusammenhang mit der häuslichen Pflege anfallen und über die normalen Lebenshaltungskosten hinausgehen, die Behandlungen, die stationär oder ambulant in Heilanstalten erbracht werden, die Kosten für Verpflegung und Unterkunft bei stationärer Behandlung in Spitälern, die Kurbeiträge an ärztlich verordnete Badekuren sowie die Krankentransporte, die durch Krankentransportunternehmungen ausgeführt werden.

Spitex Spital- und heimexterne, nicht-stationäre Gesundheits- und Krankenpflege.

Staatsbeiträge Der Staat beteiligt sich an den Kosten der Krankenversicherung durch Beiträge an die Versicherer zur Mitfinanzierung der obligatorisch versicherten Krankenpflegeleistungen, durch Beiträge an einkommensschwache Versicherte und durch Beiträge an Spitäler.

Versicherte der Unfallversicherung In der Berufsunfall- und der Nichtberufsunfallversicherung erheben die Versicherer nur die Lohnsummen und nicht die Zahl der Versicherten. Die Zahl der Versicherten wurde deshalb auf Grundlage der Beschäftigten in Vollzeitäquivalenten gemäss Beschäftigungsstatistik berechnet und dient lediglich der Vergleichbarkeit der Kosten pro versicherte Person über einen längeren Zeitraum. Die Zahl der versicherten Beschäftigten in Vollzeitäquivalenten in der Berufsunfallversicherung entspricht dem Jahresendstand der Beschäftigten in Vollzeitäquivalenten (gerundet). In der Nichtberufsunfallversicherung basiert die Berechnung auf der Zahl der versicherten Beschäftigten in Vollzeitäquivalenten der Berufsunfallversicherung und dem Verhältnis der Lohnsummen der Nichtberufsunfallversicherung und der Berufsunfallversicherung.

Vollzeitäquivalent Ein Vollzeitäquivalent (VZÄ) entspricht einem Beschäftigungspensum von 100%. Beispielsweise ergeben zwei Teilzeit-Beschäftigungsverhältnisse mit einem Umfang von 80% und 20% der Normalarbeitszeit ein Vollzeitäquivalent.

6.1 Sozialversicherungen und Altersvorsorge

- Alters- und Hinterlassenenversicherung
- Invalidenversicherung
- Familienausgleichskasse
- Betriebliche Personalvorsorge
- Unfallversicherung
- Krankenkassen

„kurz & bündig“

2024:

- AHV: Kapital CHF 3.7 Mrd.
 Versicherten- und Arbeitgeberbeiträge CHF 313.5 Mio.
 Staatsbeitrag CHF 31.9 Mio.
 Vermögenserträge CHF 261.8 Mio.
 Ausgaben CHF 357.2 Mio.
- IV: Versicherten- und Arbeitgeberbeiträge CHF 51.7 Mio.
 Leistungen CHF 35.0 Mio.
- FAK: Beiträge der Abrechnungspflichtigen CHF 72.3 Mio.
 Ausgaben CHF 50.8 Mio.

Personalvorsorge:

- Jahresbeiträge CHF 551.6 Mio.
 Gesamtkapital CHF 8.1 Mrd.

Obligatorische Unfallversicherung:

- Unfälle 7 098
 Prämien CHF 48.8 Mio.

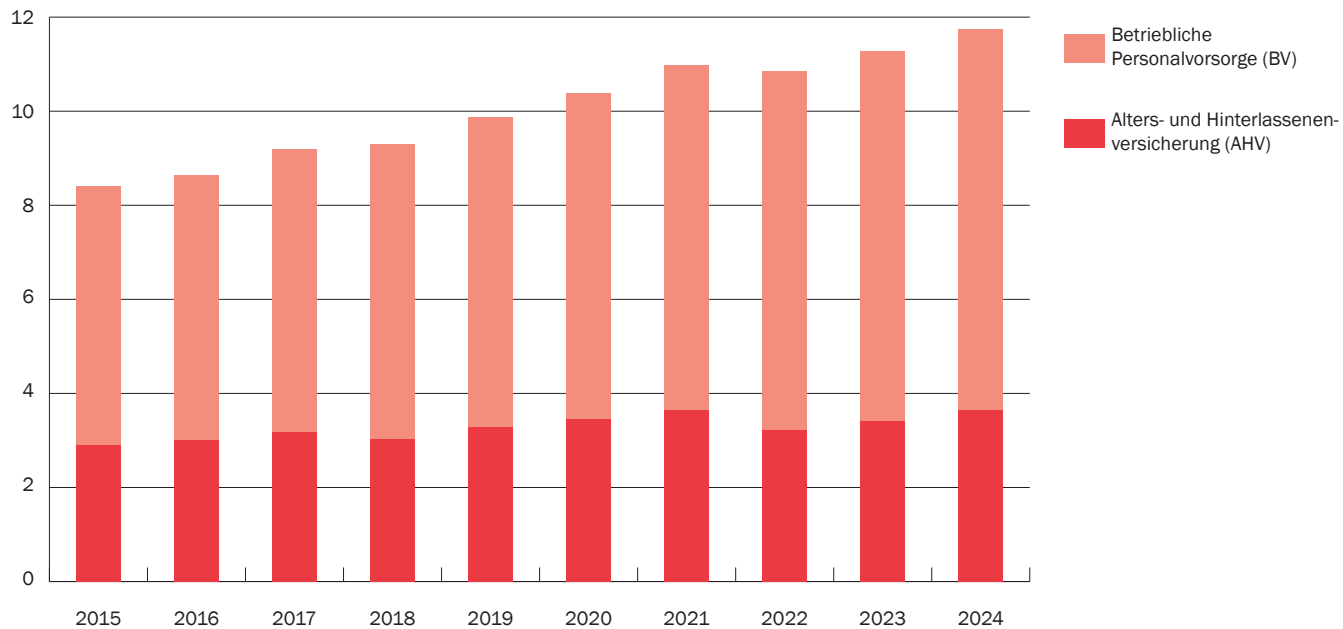
Obligatorische Krankenpflegeversicherung:

- Bruttoleistungen CHF 210.7 Mio.
 Prämien CHF 152.2 Mio.
 Staatsbeiträge CHF 45.6 Mio.

Altersvorsorgeversicherungen

Reinvermögen per 31. Dezember, 2015-2024

in Mrd. CHF



Quelle: AHV, Finanzmarktaufsicht

A_6.1_01

Alters- und Hinterlassenenversicherung

Einnahmen, Ausgaben und Reserven, 1960–2024

Jahr	Einnahmen			Ausgaben			Kapital		
	Beiträge Versicherte und Arbeitgeber	Staatsbeitrag	Kapitalerträge	Jährliche Veränderung	Stand Ende Jahr	Jahresausgaben in Reserven	zusätzliche Bewertungsreserve		
	in Mio. CHF								
1960	3.01	2.27	0.44	0.30	0.81	2.20	12.02	14.84	-
1970	12.74	9.72	1.14	1.88	5.70	7.04	51.72	11.02	-
1980	56.78	41.77	5.29	9.72	29.27	27.51	243.71	8.33	-
1990	105.64	83.02	10.79	11.82	54.09	51.55	697.64	12.90	-
2000	236.58	141.50	21.45	73.63	118.32	118.26	1 701.48	14.38	70.00
2001	210.65	150.95	32.14	27.56	138.75	71.90	1 773.38	12.78	16.50
2002	67.54	156.69	33.77	-122.92	147.50	-79.96	1 693.43	11.48	0.00
2003	247.77	153.29	35.50	58.98	156.19	91.58	1 785.01	11.43	50.00
2004	223.15	158.01	36.86	28.28	163.10	60.05	1 845.06	11.31	80.00
2005	353.96	166.59	38.71	148.66	172.27	181.69	2 026.74	11.77	130.00
2006	285.65	177.08	40.18	68.39	179.10	106.74	2 133.29	11.91	160.00
2007	237.01	187.35	44.58	5.08	190.58	46.43	2 179.71	11.44	160.00
2008	59.57	198.24	46.63	-185.30	198.69	-139.12	2 040.60	10.27	-
2009	491.65	208.89	49.67	233.09	213.80	277.86	2 318.45	10.84	-
2010	331.67	205.26	52.64	73.77	227.73	103.94	2 422.39	10.64	-
2011	226.80	201.87	54.39	-29.46	234.94	-8.14	2 414.25	10.28	-
2012	426.63	214.50	56.42	155.71	245.14	181.49	2 595.74	10.59	-
2013	405.22	217.69	58.21	129.32	253.83	151.39	2 747.13	10.82	-
2014	451.74	226.27	59.83	165.64	262.14	189.60	2 936.73	11.20	-
2015	245.33	227.04	50.00	-31.71	270.98	-25.65	2 911.08	10.74	-
2016	367.31	233.22	52.00	82.09	279.52	87.79	2 998.88	10.73	-
2017	461.19	235.20	54.00	171.99	288.68	172.50	3 171.38	10.63	-
2018	166.09	250.50	30.00	-114.41	297.39	-131.30	3 040.09	10.22	-
2019	553.73	267.56	30.30	255.87	304.37	249.36	3 289.43	10.81	-
2020	482.64	270.21	130.39	82.04	312.18	170.46	3 459.89	11.08	-
2021	508.55	272.87	30.39	205.30	321.46	187.09	3 646.97	11.35	-
2022	-90.69	271.60	30.39	-392.70	329.84	-420.54	3 226.44	9.78	-
2023	520.24	301.37	31.22	187.65	344.99	175.25	3 401.68	9.86	-
2024	607.26	313.54	31.88	261.84	357.17	250.09	3 651.77	10.22	-

Quelle: Alters- und Hinterlassenenversicherung

T_6.1_01

Erläuterung zur Tabelle:

Staatsbeitrag: Im Jahr 2020 erhielt die AHV aus dem Landesvermögen eine Einmaleinlage von CHF 100 Mio.

Invalidenversicherung

Betriebsrechnung, 1960–2024

Jahr	Einnahmen in Tsd. CHF						Ausgaben in Tsd. CHF					Einnahmen- überschuss/ Fehlbetrag
	Total	Beiträge gesamt	Versicherte und Arbeitgeber	Staat	Zinsen	Rücker- stattungen	Total	Leistungen	Beiträge an Institutionen und Organisationen	Abschrei- bungen		
1960	267	267	220	47	-	-	96	96	-	-	171	
1970	1 709	1 672	972	700	22	15	1 605	1 308	297	-	104	
1980	5 928	5 870	4 177	1 693	37	21	5 928	4 830	1 099	-	*	
1990	13 483	13 113	8 305	4 808	223	147	13 483	9 883	3 599	-	*	
2000	38 782	37 740	22 424	15 316	10	1 032	38 783	28 943	9 782	58	*	
2001	42 398	41 579	23 883	17 696	2	817	42 398	33 265	9 102	31	*	
2002	45 919	45 629	24 777	20 852	61	229	45 919	35 913	9 989	17	*	
2003	49 479	48 736	24 263	24 473	18	725	49 479	39 947	9 490	42	*	
2004	52 919	51 877	25 035	26 842	10	1 032	53 681	42 768	10 849	64	-762	
2005	53 451	52 679	26 428	26 251	29	743	53 451	43 909	9 440	102	-	
2006	54 326	53 848	34 490	19 358	89	389	53 870	42 191	11 638	41	456	
2007	49 264	48 618	36 950	11 668	141	505	49 483	37 104	12 361	18	-219	
2008	49 525	49 079	39 171	9 908	99	347	49 523	37 093	12 402	28	2	
2009	53 893	41 480	41 279	12 379	34	201	53 684	37 709	15 955	20	208	
2010	54 468	41 049	40 558	13 394	25	491	54 431	38 080	16 328	23	37	
2011	55 559	40 056	39 928	15 485	18	128	55 505	36 371	19 094	40	54	
2012	52 851	45 241	41 362	10 305	13	1 188	52 993	36 418	16 532	43	-126	
2013	50 276	42 591	41 913	7 677	8	678	50 405	35 794	14 554	57	-129	
2014	45 367	44 646	43 566	720	1	1 080	45 607	35 493	10 062	52	-240	
2015	45 227	43 662	43 736	-	1	1 490	41 433	34 646	6 696	91	3 810	
2016	45 302	44 849	44 907	-	-	395	39 105	34 014	5 017	74	6 213	
2017	46 173	45 230	45 264	-	-	926	38 078	33 436	4 608	34	8 095	
2018	47 844	46 464	46 532	-	-	1 312	38 260	32 522	5 670	68	9 584	
2019	50 410	49 570	49 594	-	611	795	38 014	32 093	5 896	25	12 988	
2020	50 967	50 039	50 129	-	1 417	837	37 702	31 770	5 842	90	14 681	
2021	51 978	50 593	50 593	-	3 297	1 385	37 962	31 393	6 509	60	14 016	
2022	43 345	50 342	50 342	-	-8 212	1 215	40 143	33 012	7 085	46	3 202	
2023	62 058	55 870	55 870	-	4 791	1 397	44 189	34 804	9 323	63	17 868	
2024	61 231	51 678	51 678	-	2 162	7 391	46 571	34 997	11 533	41	14 660	

Quelle: Alters- und Hinterlassenenversicherung

T_6.1_02

Erläuterung zur Tabelle:

Einnahmenüberschuss/ Fehlbetrag: Ab 1993 beträgt die Defizitdeckung durch den Staat maximal 50% der Gesamtaufwendungen der IV.

Familienausgleichskasse

Betriebsrechnung, 1960–2024

Jahr	Einnahmen in Tsd. CHF						Ausgaben in Tsd. CHF						Einnahmen- überschuss/ Fehlbetrag
	Total	Beiträge gesamt	Beiträge der Abrechnungspfl pflichtigen	Staat	Rücker- stattungen	Nettoertrag der Anlagen	Total	Kinderzu- lagen	Geburts- zulagen	Alleinerziehen- denzulagen	Anderes		
1960	1 027	1 026	873	150	3	1	885	839	46	-	-	132	
1970	4 878	4 878	4 856	-	22	-	4 277	4 151	126	-	-	601	
1980	14 258	13 996	13 740	200	56	262	12 032	11 793	239	-	-	2 226	
1990	28 861	27 595	27 333	200	62	1 266	23 385	20 903	600	-	1 882	5 476	
2000	43 856	39 668	39 260	-	408	4 188	42 928	39 466	1 612	733	1 117	928	
2001	43 589	42 075	41 785	-	290	1 514	47 456	44 646	1 644	1 110	56	-3 867	
2002	39 196	43 950	43 322	-	628	-4 754	48 567	45 672	1 724	1 141	30	-9 371	
2003	47 897	43 134	42 416	-	718	4 763	47 591	44 097	1 717	1 202	575	306	
2004	46 968	44 429	43 765	-	664	2 539	47 069	43 936	1 739	1 282	112	-101	
2005	54 967	46 638	46 199	-	439	8 329	49 364	44 031	1 847	1 307	2 179	5 603	
2006	53 491	49 423	48 989	-	434	4 068	48 437	44 306	1 739	1 320	1 072	5 054	
2007	52 474	52 194	51 797	-	397	280	50 398	46 769	1 934	1 663	32	2 076	
2008	44 772	55 235	54 819	-	416	-10 463	50 627	46 977	1 958	1 650	42	-5 855	
2009	68 123	58 291	57 736	-	555	9 832	49 993	46 077	2 216	1 671	29	18 130	
2010	60 374	57 139	56 749	-	390	3 235	49 095	45 338	2 154	1 571	32	11 279	
2011	58 032	56 221	55 819	-	402	1 811	49 809	46 015	2 217	1 521	56	4 601	
2012	60 677	53 266	52 685	-	581	7 411	51 005	47 250	2 154	1 540	61	9 672	
2013	60 113	53 779	53 117	-	662	6 334	51 704	47 835	2 270	1 520	79	8 398	
2014	63 873	55 619	55 177	-	442	8 254	51 065	47 303	2 288	1 403	71	12 807	
2015	54 139	55 282	55 373	-	423	-1 657	52 556	48 601	2 473	1 366	116	1 607	
2016	60 388	56 792	55 863	-	512	4 013	52 273	48 277	2 505	1 393	98	9 141	
2017	67 320	57 742	57 304	-	438	9 578	51 838	48 039	2 442	1 314	43	15 482	
2018	52 550	59 245	58 904	-	342	-6 696	52 198	48 114	2 601	1 396	87	352	
2019	77 774	62 808	62 792	-	16	14 966	51 808	47 953	2 446	1 378	31	25 965	
2020	69 003	63 462	63 462	-	-	5 541	53 220	49 081	2 573	1 451	115	15 783	
2021	77 484	64 073	64 073	-	-	13 411	48 569	44 714	2 394	1 384	77	28 915	
2022	36 045	63 751	63 751	-	-	-27 706	49 821	45 990	2 342	1 430	59	-13 776	
2023	85 268	70 738	70 738	-	-	14 530	51 352	47 367	2 470	1 435	80	33 913	
2024	93 670	72 311	72 311	-	-	21 359	50 776	47 117	2 189	1 410	60	42 894	

Quelle: Alters- und Hinterlassenenversicherung

T_6.1_03

Betriebliche Personalvorsorge

Beiträge und Kapital, 1996–2024

Jahr	Total Jahresbeiträge	Arbeitgeber- beiträge	Arbeitnehmer- beiträge	Sonderbeiträge, Zusatzbeiträge	Deckungskapital der Pensionskassen per 31.12.
in Mio. CHF					
1996	138.9	76.7	62.2	*	1480.7
1997	146.0	81.1	64.9	*	1700.5
1998	166.6	87.9	78.7	*	1912.5
1999	158.0	87.9	70.1	*	2109.0
2000	180.9	102.1	78.8	*	2330.9
2001	191.2	108.8	82.4	*	2414.7
2002	200.3	114.7	85.6	*	2277.5
2003	200.1	114.0	86.1	*	2621.2
2004	208.4	117.4	91.0	*	2814.0
2005	227.0	123.7	103.3	*	3133.5
2006	241.4	134.3	107.1	*	3450.0
2007	288.6	146.2	113.9	28.5	3625.6
2008	319.3	159.1	125.4	34.8	3399.6
2009	333.9	168.1	131.8	34.0	3875.0
2010	324.4	171.3	132.7	20.4	4118.0
2011	347.1	179.3	137.1	30.7	4349.1
2012	384.9	181.3	143.3	60.3	4698.0
2013	365.4	185.9	147.2	32.3	4967.6
2014	558.1	175.9	138.6	243.6	5280.2
2015	378.6	195.4	153.2	30.0	5486.9
2016	384.0	199.7	153.6	30.7	5643.0
2017	440.6	203.0	158.8	78.8	6030.0
2018	433.9	220.9	174.0	39.0	6260.0
2019	433.3	229.3	179.0	25.0	6571.9
2020	444.0	235.3	182.0	26.7	6926.0
2021	473.0	246.0	189.2	37.8	6570.0
2022	494.6	257.2	197.8	39.6	6590.0
2023	534.2	283.1	213.7	37.4	7882.0
2024	551.6	289.4	219.5	42.7	8083.3

Quelle: Finanzmarktaufsicht

T_6.1_04

Erläuterung zur Tabelle:

Die Pensionsversicherung für das Staatspersonal ist in den Zahlen vor 2007 nicht enthalten.

Total Jahresbeiträge seit 2007 inklusive Sonder- bzw. Zusatzbeiträge sowie Einlagen in Arbeitgeberbeitragsreserven.

Sonderbeiträge, Zusatzbeiträge: Im Jahr 2014 sind CHF 185.6 Mio. für die Ausfinanzierung der Deckungslücke der Pensionsversicherung für das Staatspersonal enthalten.

Unfallversicherung

Erträge und Aufwendungen, 1983–2024

Jahr	Erträge in Tsd. CHF				Aufwendungen in Tsd. CHF				
	Total	Prämien und Landesbeiträge	Kapitalerträge	Regresseinnahmen	Total	Versicherungsleistungen	Teuerungszulagen auf Renten	Verwaltung, Steuern	Zuweisung an die Reserven
1983	10 534	9 072	1 337	125	9 860	7 438	420	2 002	.
1990	15 750	12 816	2 491	443	17 868	14 771	465	2 632	.
2000	31 165	26 407	3 068	1 691	37 716	31 302	802	5 612	.
2001	44 311	40 443	3 070	799	29 636	21 871	932	6 833	.
2002	46 783	42 220	2 924	1 639	45 342	37 365	876	7 100	.
2003	46 228	41 156	3 028	2 044	45 831	38 298	927	6 606	.
2004	36 328	31 936	2 863	1 529	40 631	33 182	867	6 039	543
2005	37 910	32 925	2 658	2 327	43 876	36 137	987	6 192	560
2006	38 928	33 528	2 389	3 012	35 247	27 449	971	6 256	571
2007	46 418	42 869	2 243	1 306	37 786	28 712	916	7 301	857
2008	50 374	46 189	2 340	1 845	43 233	33 538	916	7 855	924
2009	51 150	46 641	2 262	2 247	41 391	31 352	1 236	7 870	933
2010	54 045	48 581	1 815	3 649	40 664	30 529	1 193	7 971	972
2011	53 351	50 364	1 241	1 747	25 593	15 196	1 188	8 202	1 007
2012	55 184	50 903	557	3 724	34 399	24 005	1 125	8 251	1 018
2013	52 979	51 687	193	1 099	40 023	25 388	1 114	7 319	6 202
2014	62 711	47 963	10 792	3 955	55 250	46 482	1 157	6 653	958
2015	50 961	48 442	-37	2 556	32 052	23 301	1 095	6 687	969
2016	48 447	48 270	-671	848	39 960	31 359	1 051	6 585	965
2017	43 249	43 133	-1 303	1 419	35 640	27 561	1 047	6 601	431
2018	44 526	44 306	-2 206	2 426	33 055	24 846	1 027	6 739	443
2019	45 397	45 980	-2 590	2 007	39 435	29 450	1 003	6 955	2 026
2020	48 247	43 578	-1 646	6 315	55 724	47 981	960	6 347	436
2021	43 399	43 867	-2 157	1 690	45 199	37 460	920	6 353	466
2022	43 967	45 049	-2 071	988	53 101	45 198	928	6 524	450
2023	50 806	47 478	-675	4 003	53 147	44 777	1 177	6 718	475
2024	48 907	48 794	-777	890	28 929	20 394	1 151	6 897	488

Quelle: Unfallversicherungsstatistik

T_6.1_06

Erläuterung zur Tabelle:

Prämien und Landesbeiträge: Ab 2012 wurde der Landesbeitrag gestrichen und die Prämien wurden erhöht.

Kapitalerträge: In den Kapitalerträgen 2014 sind CHF 10.5 Mio. und in den Kapitalerträgen 2018 sind CHF 250 Tsd. Entnahmen aus Reserven dabei. Sie wurden in den Versicherungsleistungen (Erhöhung des Deckungskapitals, Ausgleich tiefer Renditen auf dem Kapitalmarkt) verbucht.

Regresseinnahmen: Bei den Regresseinnahmen 2020 wurden CHF 5 613 Tsd. den Reserven entnommen.

Regresseinnahmen: Bei den Regresseinnahmen 2024 wurden CHF 2 235 Tsd. den Reserven entnommen.

Die Versicherungsleistungen fallen im Jahr 2024 aufgrund der positiven Abwicklungsleistungen der Vorjahre besonders tief aus.

Unfallversicherung

Schlüsselzahlen, 1997–2024

Jahr	Versicherer	Unfälle					Pro Versicherten			
		Gesamt	davon			Berufsunfall- und Nichtberufsunfallversicherung in CHF				
			mit Invaliditätsfolge	mit Todesfolge	Berufsunfall	Nichtberufsunfall	Freiwillige Versicherung	Prämieinnahmen	Leistungen	
1997	12	5 014	37	5	2 008	2 982	24	936	999	
1998	12	5 305	46	-	2 090	3 189	26	776	1 311	
1999	12	5 574	45	3	2 147	3 400	27	780	1 082	
2000	12	5 756	49	4	2 132	3 599	25	823	1 269	
2001	12	5 824	19	2	2 246	3 567	11	1 170	830	
2002	10	6 141	31	4	2 256	3 881	4	1 234	1 417	
2003	10	6 394	33	1	2 127	4 259	8	1 187	1 473	
2004	9	6 436	35	3	2 129	4 298	9	923	1 247	
2005	9	6 408	50	6	1 939	4 462	7	934	1 366	
2006	8	6 668	45	5	2 083	4 578	7	924	989	
2007	7	6 932	30	4	2 351	4 575	6	1 142	992	
2008	7	7 087	27	3	2 155	4 926	6	1 198	1 130	
2009	7	7 031	29	4	1 947	5 082	2	1 231	1 079	
2010	7	6 813	30	3	1 840	4 967	6	1 260	1 024	
2011	7	6 745	30	2	1 884	4 850	11	1 277	495	
2012	7	6 355	34	5	1 889	4 460	6	1 652	776	
2013	7	6 459	22	1	1 953	4 499	7	1 664	816	
2014	8	6 298	17	2	1 872	4 417	9	1 527	1 486	
2015	8	6 193	19	-	1 874	4 310	9	1 540	742	
2016	8	6 267	13	4	1 881	4 382	4	1 509	976	
2017	8	6 400	7	3	2 007	4 382	11	1 308	842	
2018	8	6 526	5	1	1 900	4 615	11	1 316	736	
2019	9	6 671	8	2	1 943	4 716	12	1 335	857	
2020	9	6 083	12	1	1 698	4 377	8	1 275	1 408	
2021	9	6 292	13	-	1 865	4 414	13	1 254	1 073	
2022	9	6 733	7	3	1 901	4 822	10	1 252	1 259	
2023	8	6 456	7	1	1 778	4 663	15	1 306	1 225	
2024	8	7 098	8	3	2 003	5 078	17	1 344	563	

Quelle: Unfallversicherungsstatistik

T_6.1_07

Erläuterung zur Tabelle:

Die Versicherungsleistungen fallen im Jahr 2024 aufgrund der positiven Abwicklungsleistungen der Vorjahre besonders tief aus.

Obligatorische Krankenpflegeversicherung

Leistungen und Einnahmen, 1992–2024

Jahr	Versicherer	Versicherte	Brutto-	Prämien-	Kosten-	Staats-	Brutto-	Prämien-	Kosten-	Staats-
			leistungen	einnahmen	beteiligung	beiträge	leistungen	einnahmen	beteiligung	beiträge
			in Tsd. CHF	in Tsd. CHF	in Tsd. CHF	in Tsd. CHF	pro Versicherten in CHF	pro prämi- enpflichtiger Person in CHF	pro Erwachsenen in CHF	pro Versicherten in CHF
1992	14	34 409	45 996	*	*	16 608	1 337	*	*	483
2000	5	33 080	79 402	48 698	3 630	27 750	2 400	1 472	*	839
2001	5	34 919	90 121	53 020	5 129	40 583	2 581	1 887	197	1 162
2002	5	34 990	94 003	57 473	4 909	43 122	2 687	2 040	188	1 232
2003	4	35 057	103 482	61 184	5 029	46 103	2 952	2 166	192	1 315
2004	4	34 993	102 702	67 678	7 743	45 315	2 935	2 422	294	1 295
2005	4	35 225	109 459	67 844	8 212	49 575	3 107	2 404	309	1 407
2006	4	35 519	115 502	68 772	8 469	50 619	3 252	2 409	315	1 425
2007	4	35 761	126 638	70 331	8 828	52 565	3 541	2 438	326	1 470
2008	4	36 014	130 781	75 659	9 061	54 131	3 631	2 591	330	1 503
2009	4	36 346	135 556	79 878	9 164	59 030	3 730	2 707	330	1 624
2010	3	36 601	137 543	83 488	9 352	64 915	3 758	2 798	333	1 774
2011	3	36 981	143 240	90 059	9 596	61 132	3 873	2 980	337	1 653
2012	3	37 590	143 289	93 498	9 751	62 819	3 812	3 027	335	1 671
2013	3	38 006	164 063	97 164	10 349	60 723	4 317	3 100	350	1 598
2014	3	38 764	166 226	114 437	10 441	49 491	4 288	3 565	345	1 277
2015	3	39 142	167 317	130 397	10 636	39 680	4 275	4 015	347	1 014
2016	3	39 444	170 109	137 296	10 680	41 956	4 313	4 190	344	1 064
2017	3	39 746	171 919	128 356	19 207	39 264	4 325	3 871	612	988
2018	3	39 871	168 249	129 595	19 929	36 102	4 220	3 893	630	905
2019	3	40 306	177 743	130 328	20 833	36 581	4 410	3 870	651	908
2020	3	40 628	179 837	128 195	20 604	41 775	4 426	3 772	636	1 028
2021	3	40 813	184 045	131 963	20 979	39 142	4 509	3 860	644	959
2022	3	41 526	195 595	133 527	22 124	40 896	4 710	3 838	667	985
2023	3	42 038	209 426	141 051	20 393	46 875	4 982	3 997	606	1 115
2024	3	42 491	210 651	152 245	21 087	45 649	4 958	4 264	620	1 074

Quelle: Krankenkassenstatistik

T_6.1_08

Obligatorische Krankenpflegeversicherung

BruttolLeistungen nach ausgewählter Kostengruppe, 1997–2024

Jahr	Gesamt	Ausgewählte Kostengruppen in Tsd. CHF							
		Spitalkosten	Ambulante Arztkosten ohne Arzneimittel	Arzneimittelkosten	Physiotherapeuten	Chiropraktoren	Abgabestellen medizinische Mittel & Gegenstände	Spitex, Familienhilfe, Pflege	Andere Leistungserbringer
1997	69 468	22 027	23 564	11 323	*	*	*	3 023	912
1998	68 204	22 292	26 032	11 545	*	*	*	1 999	1 084
1999	73 293	22 046	30 056	12 853	*	*	*	1 989	1 425
2000	79 402	22 897	33 446	14 562	*	*	*	1 772	2 187
2001	90 121	30 000	32 352	18 238	*	*	*	1 535	1 753
2002	94 003	32 532	33 757	17 767	*	*	*	1 366	2 194
2003	103 482	37 793	35 491	19 714	*	*	*	1 170	3 215
2004	102 702	32 756	27 204	18 953	4 496	512	714	1 285	4 178
2005	109 459	35 590	28 279	20 681	4 474	641	720	1 515	4 569
2006	115 502	37 798	29 797	21 769	5 777	769	844	1 400	4 475
2007	126 638	44 067	30 502	22 062	5 790	805	873	2 783	6 490
2008	130 781	44 372	32 421	22 200	6 201	925	921	2 887	6 921
2009	135 556	47 368	35 338	23 344	6 126	789	968	2 389	4 415
2010	137 543	48 185	34 360	23 920	6 449	862	1 055	1 268	5 564
2011	143 240	48 651	35 268	24 575	6 872	864	873	1 372	7 680
2012	143 289	49 190	35 114	24 082	6 868	1 497	708	1 456	6 802
2013	164 063	60 130	40 617	24 798	7 660	1 964	897	1 549	7 214
2014	166 226	61 080	39 762	25 106	7 723	1 947	874	*	9 240
2015	167 317	61 422	37 768	26 074	7 795	1 862	960	*	10 056
2016	170 109	65 372	37 994	26 896	7 062	1 611	1 114	*	31 174
2017	171 919	64 994	38 131	27 006	6 880	1 646	1 202	*	33 261
2018	168 249	62 433	38 188	26 761	7 025	1 658	1 297	*	30 887
2019	177 743	67 925	39 616	26 986	7 030	1 825	1 298	*	33 064
2020	179 837	71 308	38 081	27 892	6 296	1 597	1 436	*	33 226
2021	184 045	71 311	39 370	28 386	6 357	1 631	1 409	*	35 581
2022	195 595	76 901	41 323	30 431	6 172	1 457	1 454	*	37 857
2023	209 426	81 627	43 685	34 105	6 992	1 573	1 601	*	39 842
2024	210 651	80 130	44 757	35 893	6 940	1 699	1 783	*	39 448

Quelle: Krankenkassenstatistik

T_6.1_09

Erläuterungen zur Tabelle:

Ambulante Arztkosten ohne Arzneimittel 1997 bis 2003: Kosten für ambulante Behandlungen durch den Arzt (inkl. Physiotherapeuten, Chiropraktoren), einschliesslich der vom Arzt angeordneten Analysen und der in Instituten ambulant vorgenommenen Röntgenaufnahmen, Bestrahlungen, Massagen u.ä., jedoch ohne Arzneien.

Andere Berufe der Gesundheitspflege: Abgabestellen für Mittel und Gegenstände, Ergotherapeuten, Ernährungsberater, Hebammen, Heilbäder, Krankenpfleger, Laboratorien, Logopäden, Pflegeheime, Transport- und Rettungsunternehmen, Zahnärzte.

Spitex/ Familienhilfe/ Pflege: Die starke Abnahme im Jahr 2010 ist darauf zurückzuführen, dass 2010 das Pflegegeld eingeführt wurde, das von der AHV/ IV bezahlt wird und die Krankenkassen entlastet. Mit der ab 2014 eingeführten zentralen Organisation der Familienhilfe in Liechtenstein sind weniger als 15 Leistungserbringer in dieser Kategorie. Aus diesem Grund werden die Spitexorganisationen ab 2014 zur Kategorie „Andere Leistungserbringer“ gezählt.

6.2 Kranken- und Gesundheitspflege

- Ärztinnen und Ärzte
- Apotheken
- Laboratorien
- Pflegeheime
- Spitäler

„kurz & bündig“

2024:

Ärztegesellschaften 47

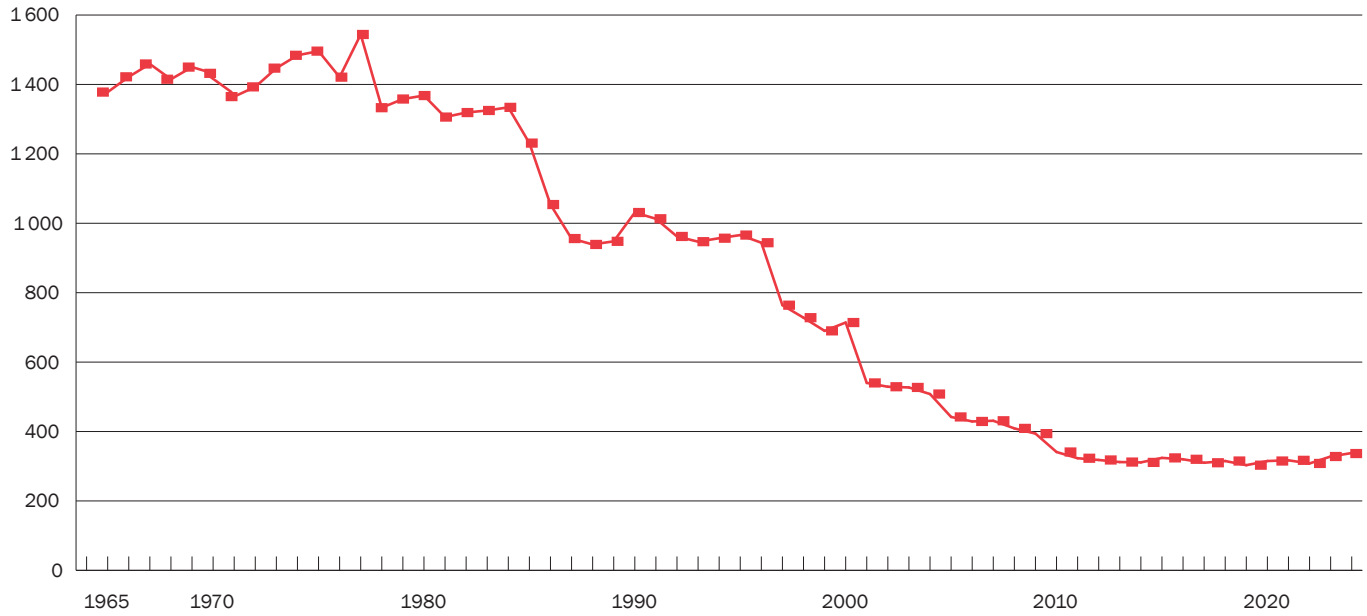
Gesundheitsberufegesellschaften 80

Spitäler 3

Pflegeheime 7

Einwohner pro Arzt

1965-2024



Quelle: Amt für Gesundheit

A_6.2_01

Praktizierende Ärzte

nach Gemeinde, 2024

Gemeinde	Ärzte			Zahnärzte	
	Allgemeinmediziner	Fachärzte	Praxen	Zahnärzte	Praxen
Total	30	91	78	57	28
Vaduz	5	26	19	10	7
Triesen	5	16	13	4	3
Balzers	2	4	3	7	2
Triesenberg	2	3	2	-	-
Schaan	6	23	23	22	8
Planken	-	-	-	-	-
Eschen	5	10	8	5	2
Mauren	4	4	6	5	3
Gamprin	-	4	2	2	1
Ruggell	1	1	2	2	2
Schellenberg	-	-	-	-	-

Quelle: Amt für Gesundheit

T_6.2_01

Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheken und Laboratorien

1960–2024

Jahr	Ärzte mit Bewilligungen			Zahnärzte	Tierärzte	Apotheken	Laboratorien	
	Ärzte	davon Fachärzte	Einwohner pro Arzt				Medizinische	Zahntechnische
1960	15	3	1 108	*	4	2	-	3
1970	15	4	1 432	*	3	1	-	4
1980	19	7	1 368	*	3	2	1	5
1990	28	14	1 031	*	3	2	1	11
2000	46	20	714	*	5	2	1	23
2001	62	28	540	23	5	2	1	27
2002	64	44	529	26	5	2	1	28
2003	65	44	527	26	5	2	2	23
2004	68	50	508	25	5	2	2	23
2005	79	60	442	27	7	2	2	27
2006	82	64	429	27	7	2	2	29
2007	82	63	431	27	7	2	2	30
2008	87	67	409	30	9	2	2	28
2009	91	72	394	42	10	3	2	*
2010	106	75	341	44	12	3	2	26
2011	113	81	323	52	11	3	2	27
2012	116	84	318	53	11	3	2	27
2013	119	86	312	56	11	3	2	27
2014	120	87	311	57	11	3	2	27
2015	116	86	324	58	11	4	2	26
2016	118	88	320	58	11	5	2	27
2017	123	97	310	58	12	5	2	25
2018	122	96	315	56	12	5	2	25
2019	128	97	303	59	12	5	2	25
2020	124	93	315	61	12	5	2	25
2021	124	93	317	61	12	5	2	24
2022	129	93	308	58	12	6	2	23
2023	122	89	328	58	12	6	2	23
2024	121	91	338	58	12	6	2	24

Quelle: Amt für Gesundheit

T_6.2_02

Erläuterung zur Tabelle:

Anzahl Bewilligungen: Berücksichtigt werden die Personen, die jeweils per 31. Dezember über eine Bewilligung des Amtes für Gesundheit zur eigenverantwortlichen Ausübung eines Gesundheitsberufes gemäss (GesG) verfügen.

Ärzte: Ab 2008 werden die angestellten Zahnärzte mitberücksichtigt.

Tierärzte: Einschliesslich Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen

Zahnärzte: Seit 2009 freiberufliche Zahnärzte und Assistenz Zahnärzte. Ab 2010 werden die angestellten Ärzte mitberücksichtigt.

Ärzte

Bewilligungen nach medizinischer Fachrichtung, 2005–2024

Jahr	Personen mit Bewilligungen							Ärztegesellschaften	
	Total	Allgemeinmediziner	Pädiater	Gynäkologen	Psychiater	Chirurgen	medizinische Spezialisten		
2005	79	25	4	3	7	21	19	.	.
2006	82	24	4	3	7	23	21	.	.
2007	82	25	4	3	7	23	20	.	.
2008	87	25	5	4	8	24	21	.	.
2009	91	26	5	5	9	21	25	.	.
2010	106	37	5	5	8	24	27	.	.
2011	113	37	5	8	8	27	28	16	.
2012	116	36	5	8	10	26	31	31	.
2013	119	35	5	8	10	27	34	33	.
2014	120	34	5	8	10	26	37	33	.
2015	116	30	6	9	12	25	34	37	.
2016	118	30	5	9	13	26	35	39	.
2017	123	30	5	8	15	28	37	39	.
2018	122	30	5	8	14	31	34	39	.
2019	128	31	5	6	16	37	33	41	.
2020	124	31	5	6	17	36	29	39	.
2021	124	31	4	6	16	34	33	40	.
2022	129	36	4	6	17	34	32	45	.
2023	122	33	4	5	15	31	34	45	.
2024	121	30	4	5	17	30	35	47	.

Quelle: Gesundheitsversorgungsstatistik

T_6.2_03

Erläuterung zur Tabelle:

Anzahl Bewilligungen: Berücksichtigt werden die Personen, die jeweils per 31. Dezember über eine Bewilligung des Amtes für Gesundheit gemäss Ärztesgesetz verfügen. Ab 2010 werden die angestellten Ärzte mitberücksichtigt.

Ärztegesellschaften: Inhaber einer Bewilligung nach dem Ärztesgesetz können ihre Tätigkeit auch im Rahmen einer Ärztegesellschaft ausüben.

2021: Die Daten stimmen nicht mit dem Statistischen Jahrbuch 2023 überein, da die Zuteilung zweier Personen von der Kategorie Allgemeinmediziner auf medizinische Spezialisten 2022 korrigiert wurde.

Eigenverantwortlich ausgeübte Gesundheitsberufe

Bewilligungen nach Art, 2008–2024

Personen mit Bewilligungen (ohne Ärzte)													Gesundheitsberufesellschaften	
Jahr	Apotheker	Augenoptiker	Ergotherapeuten	Hebammen	Medizinische Masseur	Naturheilpraktiker	Pflegefachpersonen	Physiotherapeuten	Psychologen	Psychotherapeuten	Zahnärzte	Andere Gesundheitsberufe		
2008	.	8	7	12	9	17	18	45	17	.	30	17	.	
2009	8	7	11	7	9	21	22	45	19	.	42	18	.	
2010	9	7	13	8	13	25	19	52	17	.	44	23	.	
2011	11	7	18	9	15	26	18	77	18	.	52	30	15	
2012	12	10	18	11	18	29	21	85	17	.	53	32	40	
2013	13	10	18	11	18	30	26	85	20	.	56	34	50	
2014	17	10	17	11	21	31	27	89	19	.	57	34	53	
2015	17	13	19	10	19	31	28	94	22	.	58	34	57	
2016	16	15	18	12	22	32	30	96	26	.	58	35	62	
2017	21	15	18	11	21	33	32	99	23	23	58	38	65	
2018	25	16	18	12	19	35	31	96	25	22	56	38	70	
2019	24	15	19	14	20	35	33	96	26	24	59	37	69	
2020	23	16	16	15	23	34	36	97	23	22	61	36	72	
2021	27	15	14	17	23	35	38	93	23	22	61	35	75	
2022	29	14	14	21	20	38	34	95	22	24	58	33	75	
2023	28	15	17	23	20	36	35	94	24	27	58	35	74	
2024	29	15	18	24	21	34	39	89	29	29	58	37	80	

Quelle: Gesundheitsversorgungsstatistik

T_6.2_04

Erläuterung zur Tabelle:

Anzahl Bewilligungen: Berücksichtigt werden die Personen, die jeweils per 31. Dezember über eine Bewilligung des Amtes für Gesundheit zur eigenverantwortlichen Ausübung eines Gesundheitsberufes gemäss Gesundheitsgesetz verfügen. Aufgeführt werden die häufigsten Kategorien.

Ärzte: Ärzte mit einer Bewilligung werden separat in der Tabelle 6.2_03 aufgeführt.

Gesellschaften: Inhaber einer Bewilligung nach dem Gesundheitsgesetz können ihre Tätigkeit auch im Rahmen einer Gesundheitsberufesgesellschaft ausüben.

Spitäler, Pflegeheime und Familienhilfen

Personal und Betten nach Betriebsart, 2005–2024

Jahr	Spitäler					Pflegeheime					Familienhilfen		
	Betten	Personal				Betten	Personal			Personal			
		Ärzte	Pflegefach- personal	Pflegehilfs- personal			Pflegefach- personal	Pflegehilfs- personal		Pflegefach- personal	Pflegehilfs- personal		
2005	1	94	8	61	41	5	218	.	.	.	.	.
2006	1	85	9	61	42	5	218	.	.	.	.	.
2007	1	85	9	64	40	5	218	.	.	.	.	.
2008	1	85	9	57	26	4	218	.	.	.	.	.
2009	1	70	13	50	24	4	225	.	.	.	.	.
2010	2	78	16	54	37	4	225	.	.	.	.	.
2011	2	78	16	55	33	5	241	.	.	.	.	.
2012	2	78	14	63	28	5	254	105	39	.	.	.	
2013	2	61	17	66	28	5	262	117	43	.	.	.	
2014	2	61	18	68	27	6	273	119	47	2	29	8	
2015	2	60	18	64	28	6	281	124	49	2	31	11	
2016	2	60	23	57	31	6	281	125	55	2	32	9	
2017	3	91	21	84	38	6	281	129	53	2	41	8	
2018	2	39	22	52	25	7	297	130	61	2	45	7	
2019	3	56	30	71	24	7	295	127	65	2	51	11	
2020	3	89	34	59	25	7	311	123	64	2	52	11	
2021	3	89	38	56	27	7	311	126	67	2	55	12	
2022	3	89	36	59	24	7	311	124	65	2	49	15	
2023	3	89	37	69	27	7	323	128	67	2	47	19	
2024	3	89	32	76	26	7	339	144	63	2	46	20	

Quelle: Gesundheitsversorgungsstatistik

T_6.2_05

Erläuterungen zur Tabelle:

Betten Spitäler: Ab 2009 ist die Anzahl der Betten in Spitälern deutlich tiefer, weil diese von Pflegeheimen übernommen wurden. 2018 verringerte sich die Anzahl der Betten aufgrund der Schliessung eines Spitals und der neuen strategischen Ausrichtung des Liechtensteinischen Landesspitals.

Pflegeheime, Personal: Daten für alle Pflegeheime sind erst ab 2012 verfügbar.

Familienhilfen: In der Kategorie Familienhilfen werden die Angaben der Lebenshilfe Balzers sowie der Familienhilfe Liechtenstein ausgewiesen.

2021: Die Kategorisierung von Pflegefach- und Pflegehilfspersonal wurde rückwirkend überprüft und für die Jahre 2005-2008 sowie 2017-2020 korrigiert.

6.3 Krankheit, Unfälle und Tod

- Stationäre Krankheitsfälle
- Unfälle im Strassenverkehr
- Todesursachen

„kurz & bündig“

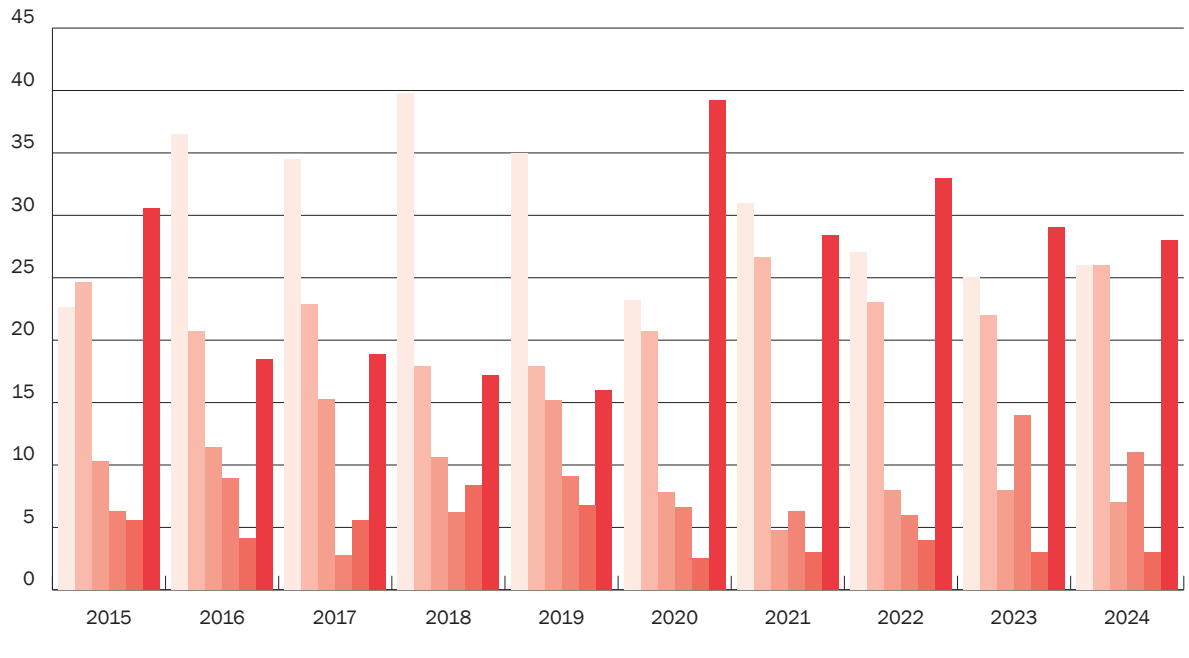
2024:

Strassenverkehrsunfälle 442

Todesfälle 302

häufigste Ursache Kreislaufsystem: 79 Todesfälle

Todesursachen pro 100 Sterbefälle nach Häufigkeit, 2015–2024



	Kreislaufsystem	22.6	36.5	34.5	39.8	35.0	23.2	31.0	26.5	25.2	26.2
	Krebskrankheiten	24.6	20.7	22.9	17.9	17.9	20.7	26.6	22.6	21.5	25.5
	Atmungsorgane	10.3	11.4	15.3	10.6	15.2	7.8	4.8	7.5	8.1	6.6
	Ursache unbekannt	6.3	8.9	2.8	6.2	9.1	6.6	6.3	6.1	13.7	11.3
	Altersschwäche	5.6	4.1	5.6	8.4	6.8	2.5	3.0	4.3	2.6	3.0
	Andere	30.6	18.5	18.9	17.2	16.0	39.2	28.4	33.0	28.9	27.5

Quelle: Todesursachenstatistik

A_6.3_01

Stationäre Krankheitsfälle in Liechtensteiner Spitälern

nach Diagnose, 2014–2024

ICD-10 Diagnosen	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Alle Diagnosen	2 309	2 163	2 157	2 811	1 566	2 047	2 230	2 212	2 132	2 031	2 023
AB Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	102	89	62	74	83	130	124	121	99	111	106
CD Neubildungen	137	140	115	143	59	68	71	61	100	64	60
D Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestehende Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	16	16	22	16	9	10	6	2	3	4	12
E Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	26	39	35	45	38	35	28	29	30	35	31
F Psychische und Verhaltensstörungen	82	92	91	81	80	136	282	263	256	275	324
G Krankheiten des Nervensystems	46	57	44	43	38	40	45	48	41	37	31
H Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	3	-	1	2	-	3	-	2	2	1	-
HH Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	19	18	8	11	15	12	16	24	11	14	12
I Krankheiten des Kreislaufsystems	323	276	276	443	132	187	178	191	158	162	176
J Krankheiten des Atmungssystems	115	160	174	167	141	154	226	206	190	165	155
K Krankheiten des Verdauungssystems	229	221	227	299	226	285	270	299	249	249	224
L Krankheiten der Haut und der Unterhaut	39	20	44	61	54	67	51	56	37	59	41
M Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	538	477	492	582	181	204	220	188	222	225	263
N Krankheiten des Urogenitalsystems	172	161	157	231	103	125	164	147	157	116	133
O Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	69	3	14	7	8	4	4	5	2	3	1
P Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	5	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
Q Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	4	5	-	17	2	13	16	11	2	-	2
R Symptome u. abnorme klin. u. Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	60	61	56	66	67	118	87	89	106	128	65
ST Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äusserer Ursachen	259	307	319	498	323	439	433	446	421	357	365
VY Äussere Ursachen von Morbidität und Mortalität	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Z Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	65	21	20	25	7	16	9	24	46	26	21

Quelle: Gesundheitsversorgungsstatistik

T_6.3_07

Erläuterungen zur Tabelle:

ICD-10 Codes: Bis 2011 wurde für die Codierung der Krankheitsfälle der Tessiner Code verwendet, welcher nachträglich auf ICD-10 umcodiert wurde. Seit 2012 wird das ICD-10 Codiersystem verwendet.

2017: Die Zunahme der Diagnosen im Berichtsjahr 2017 ist in Verbindung mit der neu eröffneten Privatklinik in Liechtenstein zu sehen.

2018: Da die Privatklinik im Juli 2018 wieder geschlossen wurde, sind für das Berichtsjahr keine detaillierten Daten verfügbar. Die bis im Juli gezählten 474 stationären Spitalaustritte können deshalb nicht in die Tabelle aufgenommen werden. Zwei Fälle des Liechtensteinischen Landesspitals konnten nicht codiert werden und sind deshalb in der Tabelle nicht aufgeführt.

2019: Im Mai 2019 wurde eine Privatklinik, welche sich auf die Behandlung von schweren Depressionen und Erschöpfungszuständen spezialisiert hat, eröffnet. Die Zunahme der Fälle in der Kategorie F ist in diesem Zusammenhang zu sehen.

Unfälle

im Strassenverkehr, 1991–2024

Anzahl Strassenverkehrsunfälle

Jahr	Gesamt	mit Verkehrstoten	mit Kindern	mit Personenschaden	mit Sachschaden	mit ausländischen Fahrzeugen	mit inländischen Fahrzeugen	auf Hauptstrassen	auf übrigen Strassen	von 08.00–18.00 Uhr	von 18.00–08.00 Uhr	ausserorts	innerorts
1991	326	3	12	103	223	185	351	216	109	174	151	86	239
2000	424	3	12	119	305	182	476	218	141	265	146	57	365
2001	573	2	14	142	431	292	581	293	179	348	194	97	471
2002	582	-	5	115	467	264	615	312	171	349	203	99	470
2003	565	5	10	118	447	258	556	274	194	330	191	84	466
2004	511	1	18	113	399	218	529	246	164	315	178	61	439
2005	435	2	9	78	357	247	511	218	160	280	155	80	355
2006	448	-	13	78	370	266	450	209	239	351	97	70	370
2007	420	-	10	96	324	273	443	233	187	288	132	46	374
2008	402	1	19	114	288	235	467	207	195	251	151	65	337
2009	358	1	7	88	270	251	368	180	178	235	123	50	308
2010	366	-	20	103	263	286	405	196	170	232	134	42	324
2011	331	2	8	88	241	183	363	177	154	220	111	48	283
2012	405	1	24	88	314	225	513	195	210	269	136	52	353
2013	468	2	23	91	375	257	467	216	255	305	166	74	393
2014	465	3	19	89	370	277	597	255	210	308	157	74	391
2015	445	2	18	98	345	265	588	213	232	289	156	69	376
2016	434	-	19	96	335	297	551	209	225	293	141	68	366
2017	436	2	24	74	360	264	556	217	219	305	131	48	388
2018	478	-	32	102	376	323	582	211	267	334	144	69	409
2019	509	-	26	86	422	281	436	247	262	317	192	65	444
2020	408	1	24	89	318	212	412	185	223	260	148	60	348
2021	404	-	22	61	343	205	409	187	217	272	132	66	338
2022	452	2	29	94	356	237	434	229	223	293	159	63	389
2023	482	-	32	85	397	280	432	233	249	348	134	62	420
2024	442	3	24	98	341	255	410	221	221	276	166	66	376

Quelle: Landespolizei

T_6.3_03

Erläuterungen zur Tabelle:

Anzahl Strassenverkehrsunfälle

von 08.00–18.00 Uhr: 1991 und 1992 von 6.00–18.00 Uhr

von 18.00–08.00 Uhr: 1991 und 1992 von 18.00–6.00 Uhr

Strassenverkehrsunfälle mit Kindern: Beteiligt als Fussgänger oder Fahrzeuginsassen

Todesursachen

Gestorbene nach Geschlecht, 2015–2024

Jahr		Gestorbene	Infektionen	Krebskrankheiten	Demenz	Kreislaufsystem, Diabetes mellitus	Atmungsorgane	Verdauungsorgane	Altersschwäche	Unfälle, Gewalt	Andere	Ursache unbekannt
2015	Total	252	5	62	17	57	26	14	14	3	38	16
	Frauen	130	3	26	13	31	9	11	11	-	18	8
	Männer	122	2	36	4	26	17	3	3	3	20	8
2016	Total	271	9	56	5	99	31	10	11	10	16	24
	Frauen	129	4	29	2	45	17	5	7	5	6	9
	Männer	142	5	27	3	54	14	5	4	5	10	15
2017	Total	249	11	57	1	86	38	7	14	14	14	7
	Frauen	122	4	27	1	47	18	2	11	2	7	3
	Männer	127	7	30	-	39	20	5	3	12	7	4
2018	Total	274	6	49	3	109	29	10	23	13	15	17
	Frauen	131	1	19	3	54	11	5	19	4	6	9
	Männer	143	5	30	-	55	18	5	4	9	9	8
2019	Total	263	6	47	2	92	40	8	18	13	13	24
	Frauen	134	1	21	1	54	19	3	13	5	6	11
	Männer	129	5	26	1	38	21	5	5	8	7	13
2020	Total	319	13	66	19	74	25	15	8	10	68	21
	Frauen	155	5	37	11	36	9	10	3	4	31	9
	Männer	164	8	29	8	38	16	5	5	6	37	12
2021	Total	271	4	72	13	84	13	7	8	5	48	17
	Frauen	133	2	32	11	43	6	2	5	3	22	7
	Männer	138	2	40	2	41	7	5	3	2	26	10
2022	Total	279	8	63	21	74	21	7	12	10	46	17
	Frauen	148	5	36	13	41	12	2	6	5	22	6
	Männer	131	3	27	8	33	9	5	6	5	24	11
2023	Total	270	6	58	23	68	22	9	7	2	38	37
	Frauen	124	3	32	14	29	8	6	6	-	15	11
	Männer	146	3	26	9	39	14	3	1	2	23	26
2024	Total	270	6	58	23	68	22	9	7	2	38	37
	Frauen	124	3	32	14	29	8	6	6	-	15	11
	Männer	146	3	26	9	39	14	3	1	2	23	26

Quelle: Todesursachenstatistik

T_6.3_06

Erläuterungen zur Tabelle:

Ursache unbekannt: Vorwiegend bei Meldungen aus dem Ausland.

Andere: Im Jahr 2020 davon mit COVID-19 36 Gestorbene (17 Frauen und 19 Männer).

Andere: Im Jahr 2021 davon mit COVID-19 14 Gestorbene (7 Frauen und 7 Männer).

Andere: Im Jahr 2022 davon mit COVID-19 19 Gestorbene (6 Frauen und 13 Männer).

6.4 Gesundheitsausgaben

- Leistungserbringer
- Finanzierungssystem

„kurz & bündig“

2023:

Gesundheitsausgaben CHF 409.0 Mio.

Leistungserbringung im Inland 61.6%

Gesundheitsausgaben

nach Leistungserbringer, 2013–2023

in Tsd. CHF

Jahr	Total	Krankenhäuser	Pflegeheime	Anbieter ambulanter Gesundheitsversorgung	Anbieter von Hilfsleistungen	Einzelhändler und sonstige Anbieter medizinischer Güter	Anbieter von Präventivmassnahmen	Verwalter und Finanzierer des Gesundheitssystems	Sonstige Wirtschaftszweige
2013	355 206	120 572	34 798	133 293	10 483	20 776	3 609	22 884	8 791
2014	358 973	121 057	36 268	135 356	10 754	21 379	3 468	21 460	9 231
2015	362 352	121 218	37 672	135 833	11 471	22 275	3 210	21 400	9 275
2016	373 399	130 553	37 961	135 443	10 617	22 827	3 372	22 609	10 016
2017	375 005	128 618	37 885	137 526	10 249	23 107	3 197	23 302	11 120
2018	363 021	132 417	38 150	118 880	10 123	25 064	3 144	23 532	11 712
2019	370 021	136 665	39 666	121 254	10 588	22 829	2 851	24 010	12 158
2020	364 173	135 645	40 329	111 654	11 742	24 203	3 403	24 216	12 982
2021	389 355	137 356	40 301	118 023	26 314	25 250	4 179	24 819	13 113
2022	397 621	145 800	40 067	122 049	22 133	26 788	1 937	25 677	13 169
2023	408 972	151 002	43 457	131 987	15 229	28 384	1 448	23 169	14 297

Anteil Inland in Prozent

Jahr	Total	Krankenhäuser	Pflegeheime	Anbieter ambulanter Gesundheitsversorgung	Anbieter von Hilfsleistungen	Einzelhändler und sonstige Anbieter medizinischer Güter	Anbieter von Präventivmassnahmen	Verwalter und Finanzierer des Gesundheitssystems	Sonstige Wirtschaftszweige
2013	66.9	28.5	95.0	85.2	96.3	56.0	96.7	99.4	100.0
2014	65.7	24.2	94.8	85.4	95.7	57.2	95.9	99.6	100.0
2015	66.0	25.1	95.5	84.6	95.3	59.0	95.6	99.6	100.0
2016	64.6	23.3	94.5	85.3	93.5	59.9	95.6	99.5	100.0
2017	64.3	23.7	94.4	83.5	87.8	59.4	95.5	99.6	100.0
2018	63.2	23.4	95.2	84.5	86.2	58.9	95.1	99.5	100.0
2019	60.4	18.9	94.1	82.4	82.5	56.8	95.6	99.7	100.0
2020	63.0	24.8	95.6	83.2	82.2	58.8	97.4	99.6	100.0
2021	65.1	25.1	95.1	86.1	88.7	54.5	97.8	99.8	100.0
2022	63.1	23.3	94.9	85.3	86.2	57.0	94.8	99.7	100.0
2023	61.6	22.1	94.9	83.0	80.0	59.3	93.3	99.6	100.0

Quelle: Gesundheitsausgaben

T_6.4_01

Erläuterung zur Tabelle:

2020: Bei den Anbietern von Präventivmassnahmen sind u.a. Ausgaben für Covid-19-Tests, Abwassertests, Conact-Tracing sowie die Betreuung der Hotline enthalten.

2021: Bei den Anbietern von Hilfsleistungen sind die Ausgaben für Covid-19 Tests und Contact-Tracing enthalten.

2021: Aufgrund fehlender Ressourcen konnte ein Teil der ausserordentlichen Personalausgaben im Rahmen der Covid-19-Pandemie (u.a. Personalkosten Teststrasse, Impfzentrum) nicht berücksichtigt werden und wird nächstes Jahr ergänzt. Die Ausgaben für Impfungen, Tests, Medienkampagne etc. sind enthalten.

2020, 2021: Das Bundesamt für Statistik der Schweiz (BFS) hat die Berechnung der Selbstzahlungen der privaten Haushalte verbessert. Aus diesem Grund wurden die Daten von 2020 und 2021 aktualisiert. Weiter zurückliegende Jahre wurden nicht revidiert.

Gesundheitsausgaben

nach Funktion der Leistung, 2013–2023

in Tsd. CHF

Jahr	Total	Kurative Gesundheitsversorgung	Rehabilitative Gesundheitsversorgung	Langzeitpflege	Hilfsleistungen	Medizinische Güter	Prävention	Verwaltung des Gesundheitssystems
2013	355 206	196 312	24 739	46 955	12 735	46 689	4 892	22 884
2014	358 973	197 689	25 040	49 099	13 315	47 721	4 648	21 460
2015	362 352	193 956	24 535	50 614	18 199	49 245	4 403	21 400
2016	373 399	199 343	26 301	52 073	17 478	50 948	4 647	22 609
2017	375 005	198 842	26 684	53 302	17 472	51 000	4 402	23 302
2018	363 021	198 711	22 914	54 518	14 494	44 312	4 540	23 532
2019	370 021	201 458	27 427	56 450	15 164	41 213	4 300	24 010
2020	364 173	195 020	26 017	57 778	16 826	42 335	2 218	23 978
2021	389 355	196 327	28 353	57 919	21 354	44 489	16 397	24 516
2022	397 621	206 776	28 307	58 754	21 685	46 684	9 719	25 695
2023	408 972	215 631	31 258	63 595	21 782	49 974	3 557	23 175

Anteil Inland in Prozent

Jahr	Total	Kurative Gesundheitsversorgung	Rehabilitative Gesundheitsversorgung	Langzeitpflege	Hilfsleistungen	Medizinische Güter	Prävention	Verwaltung des Gesundheitssystems
2013	66.9	53.7	49.0	95.9	94.9	75.9	97.1	99.4
2014	65.7	51.3	49.9	96.0	93.5	76.4	96.0	99.6
2015	66.0	50.1	51.8	96.6	91.5	77.6	95.8	99.6
2016	64.6	48.5	47.2	95.8	89.7	77.6	95.7	99.5
2017	64.3	48.1	47.7	95.7	86.5	77.0	95.6	99.6
2018	63.7	47.5	55.3	96.2	85.9	73.0	95.5	99.5
2019	60.4	42.5	50.2	95.2	83.5	72.1	95.9	99.7
2020	63.0	45.4	55.6	96.6	82.8	72.6	93.8	99.6
2021	65.1	47.2	56.4	96.3	80.8	69.6	99.1	99.8
2022	63.1	45.3	53.8	96.3	80.5	70.6	98.4	99.7
2023	61.6	43.9	51.7	96.2	79.6	72.2	95.7	99.6

Quelle: Gesundheitsausgaben

T_6.4_02

Erläuterung zur Tabelle:

2015: Seit 2015 werden die Praxislaborleistungen von Ärzten separat erfasst und als Hilfsleistungen codiert. In den Vorjahren 2013 und 2014 waren diese Leistungen in der Kategorie Kurative Gesundheitsversorgung enthalten. Im Jahr 2015 beliefen sich die Praxislaborleistungen der Ärzte auf CHF 3 480 Tsd. und 2016 auf CHF 3 403 Tsd.

2021: In der Kategorie Prävention sind die Ausgaben für Covid-19-Tests und das Contact-Tracing enthalten.

2021: Aufgrund fehlender Ressourcen konnte ein Teil der ausserordentlichen Personalausgaben im Rahmen der Covid-19-Pandemie (u.a. Personalkosten Teststrasse, Impfzentrum) nicht berücksichtigt werden und wird nächstes Jahr ergänzt. Die Ausgaben für Impfungen, Tests, Medienkampagne etc. sind enthalten.

2020, 2021: Das Bundesamt für Statistik der Schweiz (BFS) hat die Berechnung der Selbstzahlungen der privaten Haushalte verbessert. Aus diesem Grund wurden die Daten von 2020 und 2021 aktualisiert. Weiter zurückliegende Jahre wurden nicht revidiert. Nähere Informationen zur Anpassung finden sich im entsprechenden Dokument ‚Methodik und Qualität‘.

Gesundheitsausgaben

nach Finanzierungssystem, 2013–2023

in Tsd. CHF

Jahr	Total	Staatliche Systeme und Finanzierungssysteme mit Pflichtbeiträgen	Freiwillige Zahlungssysteme	Selbstzahlungen der Haushalte
2013	355 206	226 963	48 066	80 177
2014	358 973	225 633	47 815	85 525
2015	362 352	227 927	47 822	86 604
2016	373 399	233 541	49 941	89 917
2017	375 005	228 712	49 056	97 236
2018	363 021	231 317	47 645	84 058
2019	370 021	240 506	49 608	79 908
2020	364 173	249 951	48 523	65 699
2021	389 355	267 118	47 807	74 431
2022	397 621	269 755	50 072	77 793
2023	408 972	282 374	45 961	80 638

Anteil Inland in Prozent

Jahr	Total	Staatliche Systeme und Finanzierungssysteme mit Pflichtbeiträgen	Freiwillige Zahlungssysteme	Selbstzahlungen der Haushalte
2013	66.9	67.0	46.6	78.9
2014	65.7	65.1	46.7	77.9
2015	66.0	65.1	47.3	78.7
2016	64.6	63.6	45.8	77.4
2017	64.3	62.9	45.8	77.1
2018	63.2	62.7	49.4	72.3
2019	60.4	60.2	44.2	71.0
2020	63.0	62.8	48.8	74.1
2021	65.1	65.2	50.8	73.9
2022	63.1	62.7	49.2	73.6
2023	61.6	60.7	46.9	73.0

Quelle: Gesundheitsausgaben

T_6.4_03

Erläuterung zur Tabelle:

2021: Unter Staatliche Systeme und Finanzierungssysteme mit Pflichtbeiträgen sind die Ausgaben für die Covid-19-Pandemie wie bspw. Contact-Tracing, Impfungen und Tests enthalten.

2021: Aufgrund fehlender Ressourcen konnte ein Teil der ausserordentlichen Personalausgaben im Rahmen der Covid-19-Pandemie (u.a. Personalkosten Teststrasse, Impfzentrum) nicht berücksichtigt werden und wird nächstes Jahr ergänzt. Die Ausgaben für Impfungen, Tests, Medienkampagne etc. sind enthalten.

2020, 2021: Das Bundesamt für Statistik der Schweiz (BFS) hat die Berechnung der Selbstzahlungen der privaten Haushalte verbessert. Aus diesem Grund wurden die Daten von 2020 und 2021 aktualisiert. Weiter zurückliegende Jahre wurden nicht revidiert. Nähere Informationen zur Anpassung finden sich im entsprechenden Dokument ‚Methodik und Qualität‘.

7 BILDUNG, WISSENSCHAFT, KULTUR UND FREIZEIT

7.1 Bildungssystem und Bildungsstand

- Bildungseinrichtungen
- Im Ausland besuchte Bildungseinrichtungen
- Bildungsstand und Qualifikationen

7.2 Wissenschaft

- Forschung und Entwicklung

7.3 Hilfswerke, Kultur und Sport

- Rotes Kreuz
- Bibliotheken
- Museen
- Sportvereine

7 BILDUNG, WISSENSCHAFT, KULTUR UND FREIZEIT

Zahl der Schulkinder steigt

Im Schuljahr 2023/24 erhielten 4 886 Schulkinder in Liechtenstein eine allgemeine Ausbildung (Kindergarten bis Sekundarstufe II). Das sind 1.6 % bzw. 79 Schulkinder mehr als im Schuljahr 2022/23. Von den 4 886 Schulkindern besuchten 95.4 % eine öffentliche und 4.6 % eine private Schule. In der obligatorischen Schule (Primarschule und Sekundarstufe I) befanden sich 3 552 Schulkinder. Im Vorjahr waren es 3 493 Schulkinder gewesen.

Mehr Lernende in der dualen Berufsausbildung

Im Lehrjahr 2023/24 bildeten 271 Lehrbetriebe in Liechtenstein 1 077 Lernende aus. Im Vorjahr waren es 1 070 Lernende in 275 Lehrbetrieben gewesen. Wie in den Vorjahren sind die beliebtesten Bildungsfelder die Metall- und Maschinenindustrie, Berufe in Organisation, Verwaltung und Büro sowie technische Berufe. Rund zwei Drittel entschieden sich für einen Beruf in einem dieser Bildungsfelder.

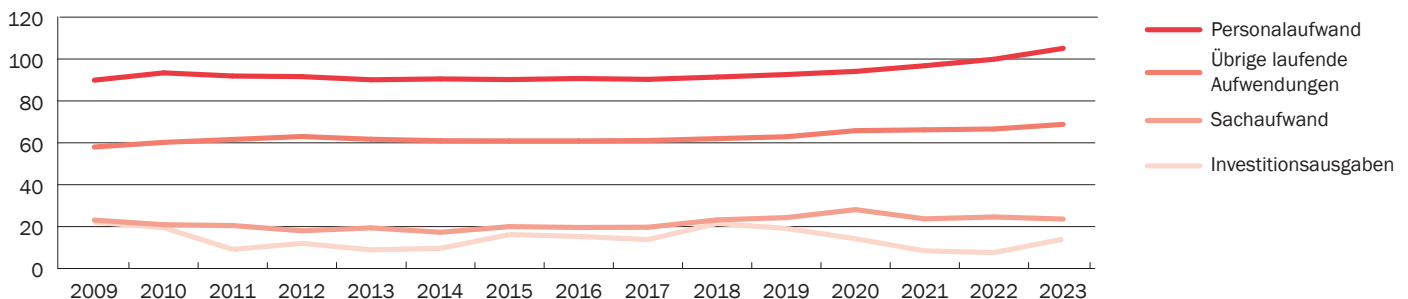
Öffentliche Bildungsausgaben gestiegen

Die Bildungsausgaben von Land und Gemeinden lagen im Jahr 2023 mit CHF 211.5 Mio. um 6.4% höher als im Vorjahr. In den letzten zehn Jahren sind die Bildungsausgaben im Durchschnitt um 1.9% pro Jahr gestiegen.

Öffentliche Ausgaben für Bildung

nach Ausgabenart, 2009–2023

in Mio. CHF



Quelle: Öffentliche Bildungsausgaben

Studienstandort Schweiz bleibt erste Wahl

Für das Studienjahr 2023/24 wurden 1 202 Studierende aus Liechtenstein an Fachhochschulen und Universitäten (ohne Weiterbildung) erfasst. Der Frauenanteil lag bei 50.2%. Im Vorjahr waren es 1 200 Studierende mit einem Frauenanteil von 49.9% gewesen. Von den 1 202 gemeldeten Studierenden besuchten 861 (71.6%) Studiengänge an schweizerischen Institutionen. Weitere 186 (15.5%) belegten Studiengänge in Österreich. In Liechtenstein und Deutschland waren 99 (8.2%), bzw. 56 (4.7%) Studierende gemeldet.

Bibliothek mit hohen Ausleihzahlen

Im Jahr 2024 verzeichnete die Landesbibliothek 244 330 Ausleihen und Medienverlängerungen. Der Lesesaal wurde von 1 064 Personen genutzt. Pro Tag wurden im Durchschnitt 855 Medien ausgeliehen.

Stark frequentierte Museen

Im Jahr 2024 verzeichneten das Liechtensteinische Landesmuseum (LLM) und das Kunstmuseum Liechtenstein zusammen 159 907 Besucherinnen und Besucher, was einem Tagesdurchschnitt von 438 entspricht. Die Besucherzahlen des LLM stiegen um 27 % auf 132 637 Eintritte. Das Kunstmuseum Liechtenstein verzeichnete 27 270 Eintritte, was einer Steigerung von elf Prozent entspricht.

A_7.0_01

METHODEN UND DATENQUELLEN

- Bildungsstatistik** Die Bildungsstatistik enthält detaillierte Angaben zum Bildungswesen in Liechtenstein sowie zur Bildungsbeteiligung der liechtensteinischen Bevölkerung. Die Daten der liechtensteinischen Bildungseinrichtungen werden einmal jährlich erhoben. Da die Bildungsangebote auf Sekundarstufe II und Tertiärstufe im Inland nicht alle Bereiche abdecken, wählen viele Einwohnerinnen und Einwohner zur Aus- oder Weiterbildung Bildungseinrichtungen im Ausland. Angaben zu den am häufigst genutzten ausländischen Bildungseinrichtungen werden ebenfalls erhoben.
- Forschung und Entwicklung** Die F+E-Statistik informiert über die F+E-Tätigkeit der privatwirtschaftlichen Unternehmen, der Forschungseinrichtungen und des Sektors Staat in Liechtenstein. Dargestellt werden interne F+E-Aufwendungen, deren Finanzierung, die externen F+E-Aufwendungen sowie das F+E-Personal.

GLOSSAR

Externe F+E	Die externen F+E-Aufwendungen beinhalten die gesamten F+E-Arbeiten, die das Unternehmen in Form von Aufträgen oder Beiträgen an externe Stellen vergibt. Externe Stellen umfassen andere Unternehmen derselben Gruppe (Mutterhaus und/oder Zweigunternehmen), andere, kapitalmässig nicht verbundene Privatunternehmen oder andere Anbieter im In- und Ausland (z.B. öffentliche Hand, Hochschulen).
IK DaZ	Der Intensivkurs Deutsch als Zweitsprache (IK DaZ) ist eine der Massnahmen, um neu eingereiste Kinder und Jugendliche im Schulsystem aufzufangen. In diesem einjährigen Kurs lernen die Kinder und Jugendlichen die Landessprache und erhalten Unterricht in weiteren Schulfächern. Zusätzlich erfahren sie viel über Kultur, Land und Leute Liechtensteins.
Interne F+E	Die internen F+E-Aufwendungen entsprechen den gesamten F+E-Aktivitäten, welche ein Unternehmen (Arbeitsstätten und Zweigunternehmen eingeschlossen) in seinen eigenen Räumlichkeiten (Laboratorien) in Liechtenstein durchgeführt hat, ungeachtet der Finanzierungsquelle. Dies beinhaltet sowohl F+E, die das Unternehmen für eigene Verwendung durchführt als auch F+E, die das Unternehmen im Auftrag von Kundinnen und Kunden durchführt. Mit der F+E-Statistik wurden 2020 erstmals in systematischer Weise Angaben zu den F+E-Aufwendungen und zum F+E-Personal in Liechtenstein publiziert. Die verwendeten Definitionen basieren auf dem Frascati-Handbuch 2015 der OECD, welches die Leitlinien für die Erhebung und Meldung von Daten über Forschung und experimentelle Entwicklung enthalten und die Grundlage für die F+E-Statistiken im Europäischen Statistischen System darstellt.
ISCED	Um im Bildungsbereich Ländervergleiche zu vereinfachen, wurde unter Beteiligung der UNESCO die Internationale Standard-Klassifikation der Bildung (ISCED) erstellt. Die Schulstufen lassen sich wie folgt der ISCED-Klassifikation zuordnen: <ul style="list-style-type: none"> • Vorschule ISCED 0 • Primarstufe ISCED 1 • Sekundarstufe I ISCED 2 • Sekundarstufe II ISCED 3 und ISCED 4 • Tertiärstufe ISCED 5 bis ISCED 8
Volkszählungen	Im Zuge der Volkszählung wird die höchste abgeschlossene Ausbildung der Einwohnerinnen und Einwohner mittels Personenfragebogen erhoben.

7.1 Bildungssystem und Bildungsstand

- Bildungseinrichtungen
- Im Ausland besuchte Bildungseinrichtungen
- Bildungsstand und Qualifikationen

„kurz & bündig“

2024:

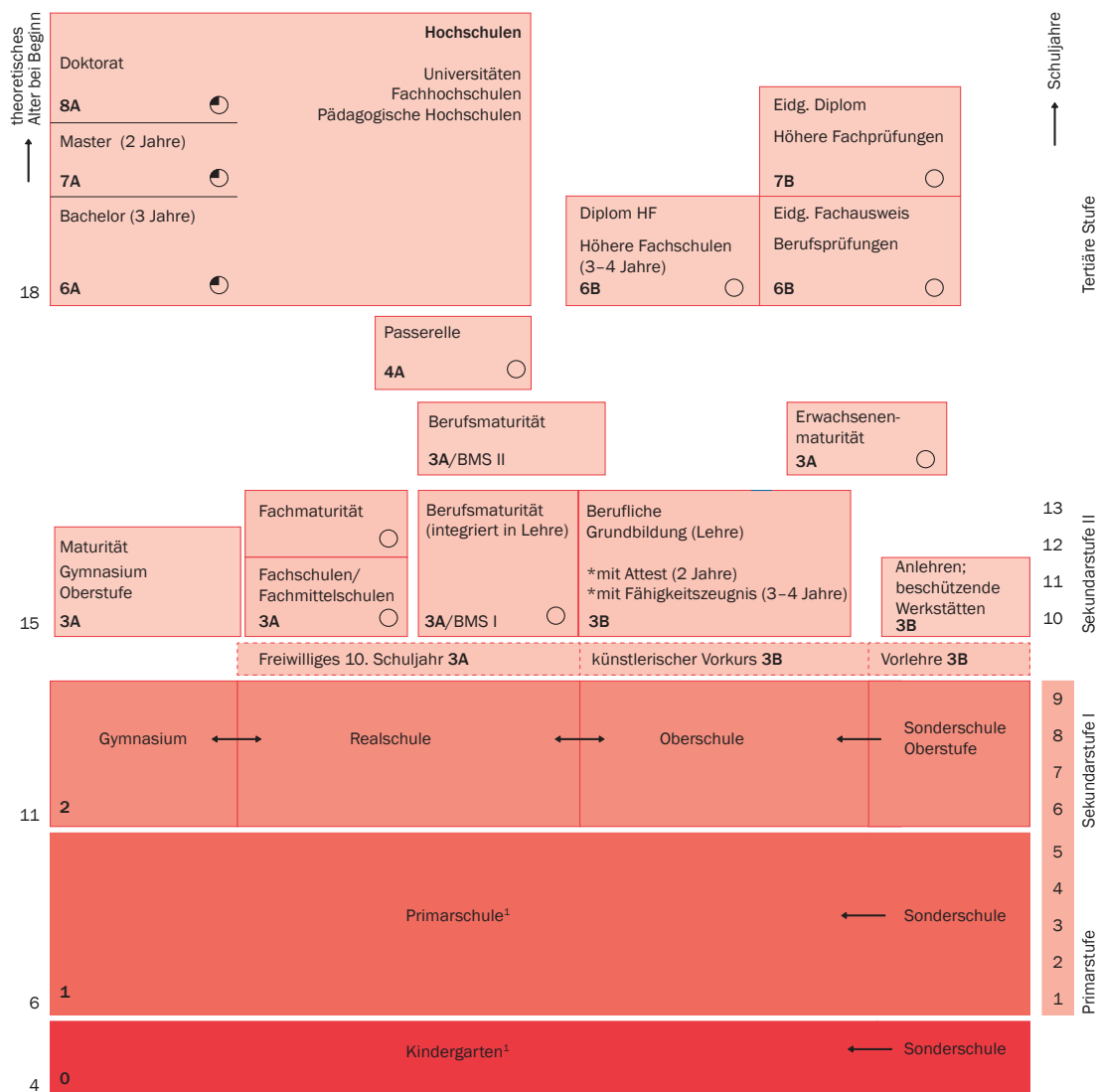
Schulkinder 4 886

Berufslernende 1 077

Studierende an Universitäten in Liechtenstein 758

Studierende aus Liechtenstein im Ausland gezählt 1 202

Aufbau des liechtensteinischen Bildungssystems



- Berufliche Tertiärbildung
- Tertiärbildung an Hochschulen
- Postsekundär/ nicht tertiär
- Sekundarstufe II/ berufsbildend
- Sekundarstufe II/ allgemeinbildend
- Sekundarstufe I
- Primarstufe
- Kindergarten/ Vorschule

- Ausbildung grösstenteils im Ausland
 - Ausbildung nur im Ausland möglich
 - Pflichtschule
 - Brückenangebote:
Abschluss ist nicht ausreichend für die Sekundarstufe II.
- ¹ Stufen- und schulartenübergreifende Klassenbildung möglich (Basisstufen)
- Numerierung entspricht ISCED Klassifikationsschema 2011 der UNESCO

Quelle: Bildungsstatistik

Ständige Bevölkerung ab 15 Jahren

nach höchster abgeschlossener Ausbildung und Altersklasse, 2020

Ständige Bevölkerung ab 15 Jahren	Total	Keine Ausbildung	Obligatorische Schule	Diplommittelschule	Berufliche Grundbildung	Maturität	Höhere Fach- und Berufsausbildung	Höhere Fachschule	Bachelor, Master	Doktorat	Ohne Angabe
Total	33 360	241	6 490	1 823	11 706	2 607	3 149	1 147	4 900	791	506
15–19 Jahre	1 966	1	1 478	152	141	178	-	-	-	-	16
20–24 Jahre	2 153	3	172	118	819	627	63	38	254	1	58
25–29 Jahre	2 330	14	144	72	837	250	225	56	640	13	79
30–34 Jahre	2 467	26	146	83	791	167	330	66	694	39	125
35–39 Jahre	2 543	23	265	95	832	157	355	82	621	60	53
40–44 Jahre	2 597	22	341	108	824	207	318	93	601	71	12
45–49 Jahre	2 831	24	371	118	1 067	152	354	123	511	95	16
50–54 Jahre	3 269	22	420	126	1 325	193	410	165	473	120	15
55–59 Jahre	3 165	20	484	160	1 299	198	358	132	397	90	27
60–64 Jahre	2 758	31	507	198	1 122	138	246	127	279	95	15
65–69 Jahre	2 226	24	535	171	866	96	183	89	168	72	22
70–74 Jahre	1 956	17	542	163	756	90	125	68	123	56	16
75–79 Jahre	1 490	6	463	105	548	79	84	60	85	41	19
80–84 Jahre	910	3	313	87	292	43	57	34	31	27	23
85–89 Jahre	478	5	205	46	129	19	31	10	17	8	8
90–94 Jahre	179	-	80	15	51	11	9	4	5	2	2
95+ Jahre	42	-	24	6	7	2	1	-	1	1	-

Quelle: Volkszählung

T_7.1_38

Erläuterung zur Tabelle:

Die Internettabelle enthält als zusätzliche Merkmale Heimat und Geschlecht.

Schulen

Schulkinder nach Schultyp, 1960–2024

Jahr	Total	Kindergärten	Primarschulen	Sonderschulen	Oberschulen	Real-, Sekundar- schulen	10. Schuljahr	Gymnasien
1960	2 435	*	1 947	.	.	273	.	215
1970	3 763	687	2 412	.	.	318	.	346
1980	4 337	698	1 960	39	519	750	.	371
1990/91	4 153	739	1 892	65	403	567	.	487
2000/01	4 885	862	2 111	71	423	700	39	679
2001/02	4 937	862	2 122	102	430	686	51	684
2002/03	5 168	811	2 218	111	452	810	42	724
2003/04	5 244	834	2 266	110	437	800	59	738
2004/05	5 217	815	2 235	119	422	817	65	744
2005/06	5 198	799	2 251	116	427	838	72	695
2006/07	5 158	786	2 244	114	406	825	84	699
2007/08	5 069	736	2 158	97	412	858	78	730
2008/09	5 016	714	2 134	81	422	842	77	746
2009/10	4 960	748	2 067	78	396	861	72	738
2010/11	4 898	725	2 014	84	389	885	60	741
2011/12	4 890	747	1 980	81	398	854	66	764
2012/13	4 810	728	1 928	79	384	838	65	788
2013/14	4 778	740	1 925	87	420	769	58	779
2014/15	4 765	778	1 938	80	407	732	74	756
2015/16	4 756	757	1 956	82	415	719	56	771
2016/17	4 760	745	1 963	86	393	732	62	779
2017/18	4 729	738	1 965	86	379	727	61	773
2018/19	4 736	750	1 936	91	391	748	50	770
2019/20	4 728	755	1 929	93	387	777	43	744
2020/21	4 717	735	1 933	96	397	762	59	735
2021/22	4 739	752	1 929	104	405	759	50	740
2022/23	4 807	782	1 939	107	427	772	47	733
2023/24	4 886	806	1 959	107	458	795	44	717

Quelle: Schulamt; Bildungsstatistik

T_7.1_03

Erläuterungen zur Tabelle:

Kindergärten, Primarschulen: Ab 2002/03 inkl. Vorschulen, Einführungsklassen und Privatschulen

Real-, Sekundarschulen: Ab 1993/94 inkl. Institut St. Elisabeth, ab 2002/03 inkl. Privatschulen

Gymnasien: Ab 2007/08 inkl. Privatschulen

Oberschulen: Bei den Oberschulen sind die Schulkinder der IK DaZ-Klasse dabei.

Öffentliche Schulen

Unterrichtende nach Schultyp, 1995–2024

Jahr	Total	Kinder- gärten	Primar- schulen	Ober- schulen	Real- schulen	10. Schul- jahr	Gym- nasium	Berufs- mittelschule	Sonder- schule	Teilzeit-Unter- richtende	Korrektur Mehrfach- Anstellungen	Vollzeit- äquivalente
1995/96	494	52	144	55	71	-	38	-	*	134	-	*
1996/97	523	51	148	51	69	-	41	-	*	163	-	*
1997/98	533	53	151	57	66	-	44	-	*	162	-	*
1998/99	539	55	151	55	62	-	48	-	*	168	-	*
1999/00	549	56	148	55	61	-	50	-	*	179	-	*
2000/01	586	57	155	55	63	-	52	-	*	204	-	*
2001/02	587	58	157	59	65	-	50	-	*	198	-	*
2002/03	593	66	242	90	116	11	99	20	*	-	-51	489.1
2003/04	615	62	260	103	114	13	98	16	*	-	-51	508.7
2004/05	634	88	260	101	109	15	103	17	*	-	-59	510.0
2005/06	641	83	268	110	124	22	96	16	*	-	-78	512.7
2006/07	643	80	270	111	120	20	97	16	*	-	-71	512.2
2007/08	639	79	262	101	127	19	93	16	*	-	-58	519.2
2008/09	639	82	261	101	125	19	101	19	*	-	-69	516.1
2009/10	641	80	262	99	122	17	92	17	*	-	-48	515.9
2010/11	622	77	252	102	125	20	90	17	17	-	-61	507.1
2011/12	638	69	255	99	126	17	95	22	19	-	-64	520.7
2012/13	641	89	244	96	120	18	103	21	19	-	-69	521.3
2013/14	651	*	329	98	111	19	100	22	19	-	-47	519.2
2014/15	642	*	328	94	104	17	99	23	17	-	-40	512.5
2015/16	656	*	333	95	106	16	97	22	20	-	-33	521.0
2016/17	653	*	323	99	110	19	97	25	22	-	-42	522.0
2017/18	643	*	320	90	108	18	97	24	21	-	-35	514.0
2018/19	656	*	334	87	106	18	98	22	21	-	-30	521.3
2019/20	674	*	348	87	92	14	89	23	26	-	-5	524.8
2020/21	663	*	347	95	103	16	94	23	23	*	-38	529.9
2021/22	684	*	349	99	104	18	94	22	28	*	-30	528.8
2022/23	695	*	359	94	96	13	96	19	29	*	-11	532.5
2023/24	701	*	356	100	95	10	95	18	33	*	-6	560.7

Quelle: Schulamts; Bildungsstatistik

T_7.1_05

Erläuterung zur Tabelle:

Unterrichtende Kindergärten, Primarschulen: Ab 2002/03 inkl. teilzeit- und befristet angestellte Unterrichtende
Ab 2013/14 wird das Schulpersonal für die Stufen Kindergarten und Primarschule gemeinsam ausgewiesen.

Privatschulen

Schulkinder nach Klassenstufe und Geschlecht, 2002–2024

Jahr	Klassenstufe														
	Gesamt			Kindergarten			Primarstufe			Sekundarstufe I			Sekundarstufe II		
	Total	Mädchen	Knaben	Gesamt	Mädchen	Knaben	Gesamt	Mädchen	Knaben	Gesamt	Mädchen	Knaben	Gesamt	Mädchen	Knaben
2002/03	213	99	114	19	9	10	76	38	38	118	52	66	-	-	-
2003/04	231	106	125	22	7	15	84	41	43	125	58	67	-	-	-
2004/05	231	113	118	25	12	13	79	40	39	127	61	66	-	-	-
2005/06	243	115	128	29	10	19	92	42	50	122	63	59	-	-	-
2006/07	236	104	132	28	11	17	95	41	54	113	52	61	-	-	-
2007/08	241	115	126	25	15	10	85	42	43	126	56	70	5	2	3
2008/09	237	110	127	20	11	9	91	42	49	118	52	66	8	5	3
2009/10	241	114	127	21	12	9	89	45	44	113	50	63	18	7	11
2010/11	249	120	129	21	13	8	81	39	42	121	58	63	26	10	16
2011/12	239	117	122	23	10	13	76	35	41	114	58	56	26	14	12
2012/13	234	108	126	30	13	17	55	25	30	117	53	64	32	17	15
2013/14	190	73	117	26	6	20	60	26	34	79	27	52	25	14	11
2014/15	173	68	105	18	6	12	71	33	38	59	20	39	25	9	16
2015/16	181	69	112	15	11	4	67	25	42	71	23	48	28	10	18
2016/17	196	78	118	18	8	10	73	27	46	72	31	41	33	12	21
2017/18	204	87	117	23	9	14	64	28	36	89	38	51	28	12	16
2018/19	207	86	121	14	3	11	69	30	39	98	42	56	26	11	15
2019/20	190	84	106	14	7	7	52	23	29	92	38	54	32	16	16
2020/21	192	88	104	19	13	6	59	27	32	86	35	51	28	13	15
2021/22	196	94	102	22	10	12	67	35	32	78	34	44	29	15	14
2022/23	205	87	118	18	7	11	71	30	41	86	39	47	30	11	19
2023/24	227	101	126	22	11	11	77	35	42	92	39	53	36	16	20

Quelle: Bildungsstatistik

T_7.1_16

Sonderschulen

Schulkinder nach Geschlecht, 1974–2024

Jahr	Schulkinder			davon in Liechtenstein wohnhaft
	Gesamt	Mädchen	Knaben	
1974	32	19	13	*
1980	39	17	22	*
1990/91	65	22	43	*
2000/01	71	24	47	*
2001/02	102	33	69	*
2002/03	111	38	73	56
2003/04	110	37	73	59
2004/05	119	39	80	68
2005/06	116	29	87	72
2006/07	114	34	80	72
2007/08	97	29	68	62
2008/09	81	23	58	56
2009/10	78	22	56	56
2010/11	84	20	64	60
2011/12	81	17	64	59
2012/13	79	15	64	57
2013/14	87	19	68	61
2014/15	80	24	56	57
2015/16	82	23	59	59
2016/17	86	21	65	42
2017/18	86	23	63	62
2018/19	91	28	63	67
2019/20	93	27	66	66
2020/21	96	27	69	69
2021/22	104	23	81	71
2022/23	107	24	83	71
2023/24	107	32	75	67

Quelle: Schulamt; Heilpädagogische Tagesstätte; Bildungsstatistik

T_7.1_17

Berufsbildung

Lernende nach Lehrjahr, Geschlecht und Herkunft, 1970–2024

Jahr	Lernende				Lernende im ... Lehrjahr				Herkunft			
	Total	Frauen	Männer	davon mit BMS	1.	2.	3.	4.	Liechtenstein	Schweiz	Österreich	Andere
1970	459	68	391	*	*	*	*	*	331	101	14	13
1980	794	280	514	*	277	263	203	51	526	187	39	42
1990/91	936	*	*	*	309	310	231	86	587	222	38	89
2000/01	1 011	362	649	*	338	323	269	81	574	249	27	161
2001/02	1 089	420	669	*	360	334	299	96	612	278	27	172
2002/03	1 097	410	687	*	339	342	332	84	620	291	28	158
2003/04	1 096	379	717	111	341	341	321	93	745	347	4	-
2004/05	1 076	375	701	118	345	338	294	99	735	337	4	-
2005/06	1 138	388	750	104	346	355	333	104	795	338	5	-
2006/07	1 135	412	723	138	351	340	328	116	785	343	7	-
2007/08	1 119	398	721	154	362	354	309	94	779	339	1	-
2008/09	1 180	445	735	141	408	348	325	99	804	372	4	-
2009/10	1 187	438	749	116	362	391	335	99	813	370	4	-
2010/11	1 203	443	760	111	377	345	367	114	810	387	6	-
2011/12	1 176	429	747	112	370	360	321	125	774	396	6	-
2012/13	1 190	435	755	97	389	375	320	106	791	390	9	-
2013/14	1 195	434	761	105	372	381	343	99	796	384	15	-
2014/15	1 183	428	755	97	355	377	340	111	813	355	15	-
2015/16	1 151	417	734	86	334	357	347	113	789	346	16	-
2016/17	1 120	423	697	94	351	327	334	108	765	342	13	-
2017/18	1 110	420	690	91	312	347	319	132	761	336	13	-
2018/19	1 106	421	685	81	348	319	321	118	748	343	15	-
2019/20	1 102	418	684	68	337	339	312	114	743	343	16	-
2020/21	1 099	415	684	63	331	339	323	106	737	347	15	-
2021/22	1 084	420	664	62	316	337	318	113	760	312	12	-
2022/23	1 070	403	667	68	311	330	328	101	759	301	9	1
2023/24	1 077	407	670	60	336	312	302	127	774	293	9	1

Quelle: Bildungsstatistik

T_7.1_18

Erläuterung zur Tabelle:

Herkunft: Bis 2002 nach Nationalität, ab 2003 nach Wohnsitz

Kunstschule Liechtenstein

Schüler im Vorkurs nach Geschlecht und Herkunft, Unterrichtende, 2003–2023

Jahr	Schüler					Unterrichtende	
	Total	Geschlecht		Wohnsitz		Total	Vollzeit- äquivalente
		Frauen	Männer	Liechten- stein	Ausland		
2003/04	16	14	2	2	14	6	1.0
2004/05	19	17	2	3	16	6	1.0
2005/06	20	13	7	7	13	6	1.0
2006/07	20	13	7	3	17	7	0.9
2007/08	20	17	3	5	15	6	0.9
2008/09	18	13	5	5	13	6	0.9
2009/10	20	15	5	8	12	10	0.9
2010/11	20	12	8	6	14	11	0.8
2011/12	19	18	1	8	11	11	0.7
2012/13	19	14	5	11	8	11	1.1
2013/14	16	12	4	10	6	11	1.0
2014/15	18	16	2	6	12	18	0.8
2015/16	21	9	12	11	10	16	1.4
2016/17	19	16	3	11	8	19	1.4
2017/18	18	14	4	8	10	19	1.5
2018/19	32	18	14	23	9	22	2.4
2019/20	31	20	11	16	15	23	1.9
2020/21	34	26	8	18	16	27	2.8
2021/22	30	24	6	17	13	24	2.8
2022/23	27	21	6	19	8	24	2.8

Quelle: Bildungsstatistik

T_7.1_20

Berufsmaturitätsschule Liechtenstein

Studierende nach Geschlecht und Wohnsitz, Unterrichtende, 2010–2023

Jahr	Studierende					Unterrichtende	
	Total	Geschlecht		Wohnsitz		Total	Vollzeit- äquivalente
		Frauen	Männer	Liechten- stein	Ausland		
2010/11	163	54	109	84	79	20	10.3
2011/12	130	45	85	56	74	22	10.1
2012/13	143	41	102	52	91	21	11.2
2013/14	170	55	115	74	96	22	11.5
2014/15	176	57	119	79	97	23	11.5
2015/16	143	48	95	74	69	22	11.5
2016/17	138	38	100	79	59	25	13.8
2017/18	112	37	75	64	48	24	12.7
2018/19	114	43	71	55	59	22	13.7
2019/20	125	52	73	68	57	23	15.9
2020/21	132	57	75	70	62	23	15.4
2021/22	109	42	67	64	45	23	14.3
2022/23	98	29	69	65	33	19	12.1
Fachrichtung							
<i>Gestalten und Kunst</i>	9	3	6	6	3	*	*
<i>Gesundheit und Soziales</i>	25	18	7	19	6	*	*
<i>Technik und Naturwissenschaften</i>	44	8	36	23	21	*	*
<i>Wirtschaft</i>	31	13	18	16	15	*	*
Absolventen							
2010	42	14	28	17	25		
2011	62	15	47	34	28		
2012	59	19	40	27	32		
2013	68	21	47	25	43		
2014	68	14	54	26	42		
2015	83	21	62	41	42		
2016	76	20	56	37	39		
2017	80	19	61	44	36		
2018	57	18	39	33	24		
2019	44	19	25	22	22		
2020	88	34	54	48	40		
2021	87	39	48	48	39		
2022	67	27	40	40	27		
2023	60	18	42	43	17		

Quelle: Bildungsstatistik

T_7.1_21

Erläuterung:

Fachrichtung: 2018/19 wurde Medien und Gestalten in Gestalten und Kunst umbenannt.

Fachhochschulen in der Schweiz

Studierende aus Liechtenstein nach Fachhochschulregion, 2000–2024

Wintersemester	Gesamt	Fachhochschulregion											
		Ostschweiz	Ostschweizer Fachhochschule OST	Fachhochschule Graubünden FHGR	Zürich	Zentral-schweiz	Nordwest-schweiz	Bern	Tessin	West-schweiz	Kalaidos Fachhochschule	Andere pädagogische Hochschulen	Andere Fachhochschulen
2000/01	72	50	*	*	8	3	6	3	-	1	-	-	1
2001/02	88	55	*	*	12	5	8	6	-	-	-	1	1
2002/03	112	69	*	*	16	9	8	5	-	-	-	3	2
2003/04	145	81	*	*	24	9	9	6	-	-	-	11	5
2004/05	143	70	*	*	25	7	8	7	4	1	-	21	-
2005/06	151	65	*	*	27	5	7	6	2	1	5	33	-
2006/07	144	53	*	*	23	8	8	6	1	1	4	40	-
2007/08	161	57	*	*	24	9	8	8	3	2	3	47	-
2008/09	167	61	*	*	24	10	11	7	3	1	6	44	-
2009/10	229	82	*	*	33	15	16	9	5	1	4	64	-
2010/11	253	92	*	*	42	22	18	10	4	1	3	61	-
2011/12	264	83	*	*	43	24	17	7	4	-	2	84	-
2012/13	306	99	*	*	60	30	20	9	7	-	5	76	-
2013/14	318	96	*	*	65	28	16	8	5	1	9	90	-
2014/15	317	106	*	*	66	26	13	9	3	2	8	84	-
2015/16	309	99	*	*	57	21	12	11	6	2	9	92	-
2016/17	310	96	*	*	65	14	9	15	8	2	8	93	-
2017/18	317	110	*	*	68	15	10	11	7	-	6	90	-
2018/19	381	137	*	*	79	20	8	13	8	-	10	106	-
2019/20	379	142	*	*	67	23	8	15	9	1	14	100	-
2020/21	377	*	79	57	80	25	11	14	10	2	14	85	-
2021/22	378	*	74	52	95	28	13	12	9	2	6	87	-
2022/23	378	*	87	51	80	23	15	10	8	3	7	94	-
2023/24	350	*	76	46	68	17	12	10	7	3	7	104	-

Quelle: BFS in Neuchâtel; Bildungsstatistik

T_7.1_22

Erläuterung zur Tabelle:

Studierende: Gezählt werden Studierende in der allgemeinen Ausbildung und in der Weiterbildung (konsekutive und exekutive Lehrgänge).

Fachhochschule OST vereint seit dem 1. September 2020 die Hochschulen FHS St.Gallen, HSR Rapperswil und NTB Buchs zu einer Fachhochschule.

Universitäten in Liechtenstein

Studierende und Absolventen nach Studiengang, 2007–2024

Studienjahr	Studierende		Studiengang				
	Total	Frauenanteil	Wirtschaftswissenschaften	Technische Wissenschaften	Recht	Medizin und Pharmazie	Geistes- und Sozialwissenschaften
2007/08	721	33.8%	558	163	-	-	-
2008/09	713	32.1%	546	167	-	-	-
2009/10	738	37.4%	544	194	-	-	-
2010/11	773	38.6%	500	213	28	32	-
2011/12	775	39.1%	474	215	35	51	-
2012/13	661	36.5%	421	177	31	32	-
2013/14	677	36.0%	403	176	49	49	-
2014/15	630	34.9%	369	167	45	45	4
2015/16	685	37.0%	393	176	48	63	5
2016/17	730	38.9%	425	206	41	51	7
2017/18	780	37.6%	439	215	63	52	11
2018/19	819	38.5%	470	216	60	63	10
2019/20	831	39.5%	477	201	74	69	10
2020/21	881	40.1%	506	202	89	75	9
2021/22	868	40.8%	476	216	91	85	-
2022/23	765	41.6%	398	188	94	85	-
2023/24	758	39.8%	398	180	97	83	-

Jahr	Absolventen						
	Total	Frauenanteil	Wirtschaftswissenschaften	Technische Wissenschaften	Recht	Medizin und Pharmazie	Geistes- und Sozialwissenschaften
2007	186	23.7%	100	46	21	14	5
2008	221	29.4%	96	46	36	33	10
2009	217	29.0%	145	31	21	19	1
2010	205	27.3%	126	30	8	41	-
2011	181	40.9%	132	37	3	9	-
2012	120	32.5%	84	32	1	3	-
2013	186	39.8%	120	56	1	9	-
2014	201	41.3%	137	47	1	16	-
2015	173	39.3%	115	52	3	3	-
2016	156	35.9%	102	46	3	5	-
2017	181	34.3%	109	51	11	10	-
2018	158	44.3%	115	32	5	6	-
2019	174	35.1%	114	41	6	12	1
2020	190	36.3%	119	62	4	5	-
2021	220	43.6%	127	83	3	7	-
2022	199	45.7%	146	40	7	6	-
2023	232	40.9%	116	101	7	8	-
2024	193	49.7%	91	84	9	9	-

Quelle: Bildungsstatistik

T_7.1_39

Erläuterungen zur Tabelle:

Nicht enthalten sind die Studierenden in Weiterbildungslehrgängen.

Universitäten und Hochschulen in der Schweiz

Studierende aus Liechtenstein nach Studienort und Geschlecht, 1967–2024

Wintersemester	Gesamt		Studienort													
	davon Frauen		Basel	Bern	Fri-bourg	Genf	Lau-sanne	Lugano	Luzern	Neu-châtel	St.Gallen	St.Gallen	PH Zürich	ETH Lau-sanne	ETH Zürich	Universitäre Fernstudien
1967/68	57	6	7	6	11	1	1	-	-	-	11	*	13	-	7	-
1970/71	68	*	12	5	9	2	1	-	-	-	14	*	15	-	10	-
1980/81	155	36	15	25	9	3	-	-	1	1	21	*	47	-	33	-
1990/91	335	103	28	33	41	2	3	-	-	2	61	*	87	3	75	-
2000/01	352	153	15	51	46	2	6	5	-	3	49	5	103	5	62	-
2001/02	375	162	13	47	54	3	8	5	1	1	51	5	113	6	68	-
2002/03	384	165	17	45	55	3	10	6	2	-	56	2	124	4	60	-
2003/04	357	155	18	38	50	2	9	3	12	-	55	2	114	5	49	-
2004/05	369	162	27	42	46	2	9	2	16	-	65	2	109	2	47	-
2005/06	417	185	37	55	43	2	6	2	20	-	72	3	118	2	56	1
2006/07	454	207	39	69	42	3	5	1	17	1	73	4	129	3	68	-
2007/08	483	227	51	75	45	3	4	-	21	1	62	-	146	4	69	2
2008/09	504	244	52	77	43	4	4	-	20	3	65	-	161	2	70	3
2009/10	506	244	40	81	42	1	2	1	22	3	67	-	160	2	80	5
2010/11	507	236	43	80	34	3	3	1	20	2	65	-	170	1	81	4
2011/12	504	242	44	71	26	2	2	1	20	2	66	-	181	2	83	4
2012/13	478	219	45	80	24	2	2	2	18	1	58	-	148	1	92	5
2013/14	482	225	44	80	19	2	-	2	23	1	59	-	152	2	91	7
2014/15	494	237	44	83	23	-	3	1	25	-	72	-	151	-	85	7
2015/16	501	229	41	90	21	-	3	1	25	-	77	-	143	2	91	7
2016/17	484	222	42	101	15	1	3	-	16	1	71	-	128	1	99	6
2017/18	488	236	42	104	14	1	3	2	18	1	61	-	126	1	106	9
2018/19	512	250	40	115	14	4	1	1	16	1	59	-	133	1	118	9
2019/20	526	265	43	123	14	2	-	2	12	1	69	-	136	3	113	8
2020/21	546	281	37	123	13	3	-	2	12	2	75	-	152	3	112	12
2021/22	552	290	35	118	16	3	1	1	16	1	72	-	171	3	101	14
2022/23	532	277	37	114	12	2	-	1	20	2	80	-	156	2	93	13
2023/24	511	274	40	101	11	2	-	3	22	2	76	-	146	4	95	9

Quelle: BFS in Neuchâtel; Bildungsstatistik

T_7.1_29

Erläuterung zur Tabelle:

Studienort St. Gallen: Bis 1999/2000 inkl. Pädagogische Hochschule St. Gallen

Studierende: Gezählt werden Studierende in der allgemeinen Ausbildung und in der Weiterbildung (konsekutive und exekutive Lehrgänge).

Universitäten und Fachhochschulen in Österreich und Deutschland

Studierende aus Liechtenstein nach Studienort und Geschlecht, 1990–2024

Wintersemester	Österreich			Deutschland		
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
1990/91	57	12	45	12	6	6
2000/01	99	38	61	13	7	6
2001/02	103	41	62	17	9	8
2002/03	149	63	86	15	6	9
2003/04	157	64	93	25	13	12
2004/05	185	70	115	19	12	7
2005/06	187	76	111	19	9	10
2006/07	191	71	120	21	13	8
2007/08	192	77	115	21	13	8
2008/09	197	75	122	25	14	11
2009/10	188	78	110	28	18	10
2010/11	174	67	107	35	21	14
2011/12	161	54	107	33	14	19
2012/13	160	56	104	37	12	25
2013/14	165	66	99	35	16	19
2014/15	179	73	106	34	17	17
2015/16	198	79	119	38	16	22
2016/17	204	83	121	37	19	18
2017/18	209	84	125	43	20	23
2018/19	201	90	111	51	23	28
2019/20	185	83	102	51	22	29
2020/21	181	90	91	48	20	28
2021/22	186	88	98	58	27	31
2022/23	195	94	101	55	26	29
2023/24	174	80	94	56	29	27

Quellen: Statistik Austria in Wien; Statistisches Bundesamt in Wiesbaden; Bildungsstatistik

T_7.1_37

Erläuterung zur Tabelle:

Studierende: Gezählt werden Studierende in der allgemeinen Ausbildung (konsekutive Lehrgänge). Zu den Weiterbildungen an Universitäten und Fachhochschulen Deutschland liegen keine Angaben vor.

Österreich: Bis 2001/02 Studierende mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft

Deutschland: Studierende mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft

Liechtensteinische Musikschule

Schüler, Unterrichtende und Anzahl Musikfächer, 1963–2022

Jahr	Schüler	Unterrichtende	Musikfächer
1963	332	10	6
1970	859	29	12
1980	1 765	64	20
1990	2 493	93	30
2000	2 367	90	40
2001	2 334	92	41
2002	2 458	91	43
2003	2 341	93	49
2004	2 519	91	44
2005	2 336	88	51
2006	2 555	88	52
2007	2 555	85	56
2008	2 424	83	60
2009	2 653	89	54
2010	2 744	84	49
2011	2 687	81	48
2012	2 699	78	44
2013	2 614	78	44
2014	2 375	76	46
2015	2 571	80	46
2016	2 322	77	43
2017	2 620	76	44
2018	2 305	76	43
2019	2 216	72	45
2020	2 185	74	43
2021	2 160	73	41
2022	2 180	75	44

Quelle: Bildungsstatistik

T_7.1_36

Erläuterung zur Tabelle:

Jahr 1988: Bis 1988 Sommersemester, ab 1989 Wintersemester

Unterrichtende: Haupt- und nebenberuflich Unterrichtende

7.2 Wissenschaft

- Forschung und Entwicklung

„kurz & bündig“

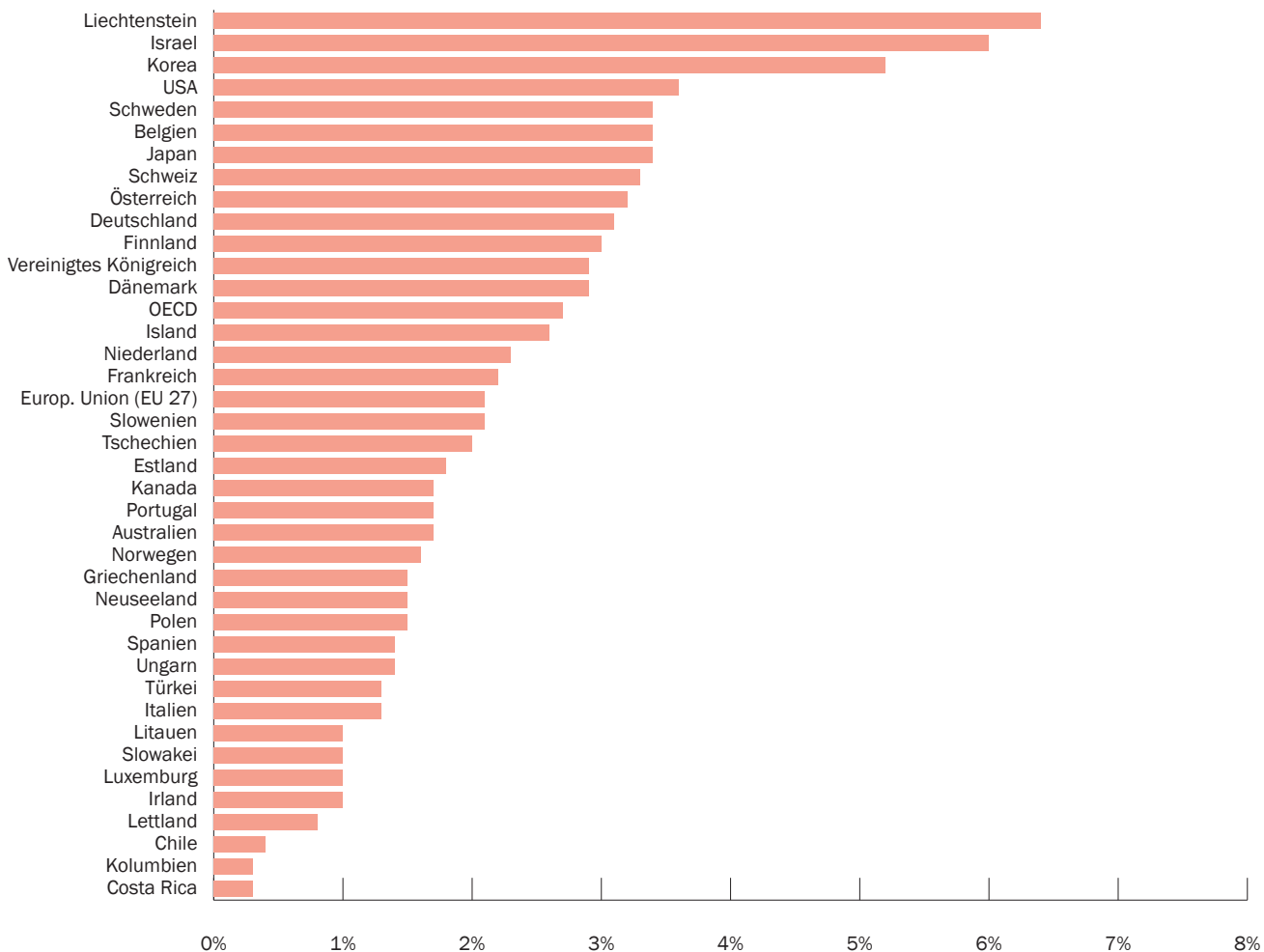
2023:

Forschung und Entwicklung:

interne Aufwendungen CHF 447.5 Mio.

Beschäftigte 1 470

Interne F+E Aufwendungen im internationalen Vergleich, 2023 in Prozent des BIP



Quelle: OECD – MSTI-Datenbank (Stand 21. September 2024)

A_7.2_01

Erläuterung zur Grafik:

Liechtenstein: F+E Aufwendungen 2023 im Verhältnis zum BIP (provisorisch) 2022
 Australien, Neuseeland, Schweiz: 2021; Kolumbien 2020

Interne Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen

nach Art, Finanzierung, Forschungsart, Wissenschaftsbereich und Sektor, 2023

In Tausend CHF	Total	Privatwirtschaft	Forschungs- einrichtungen	Staat
Total	447 520	436 757	10 229	534
Art der Aufwendungen				
Personalaufwendungen	223 808	214 456	8 974	378
Andere laufende Aufwendungen	145 705	144 694	854	156
Investitionsausgaben	78 007	77 606	401	-
Finanzierung				
Finanzierung durch Eigenmittel	424 916	424 381	-	479
Finanzierung durch externe Stellen	22 605	12 376	10 229	-
nach Finanzierungsart				
Aufträge	8 548	7 565	983	-
Beiträge	14 057	4 811	9 246	-
nach Sitz des Auftraggebers				
Liechtenstein	9 614	-	9 614	-
Ausland	12 990	12 376	615	-
Forschungsart				
Grundlagenforschung	18 379	13 117	4 896	366
Angewandte Forschung	67 623	63 016	4 439	168
Experimentelle Entwicklung	361 519	360 625	894	-
Wissenschaftsbereich				
Exakte und Naturwissenschaften	*	*	67	64
Ingenieur- und Technologiewissenschaften	*	*	1 156	-
Medizinwissenschaften	*	*	571	-
Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	*	*	8 074	-
Geisteswissenschaften	*	*	361	470
Andere	*	*	-	-
Nicht zuteilbar	*	*	-	-

Quelle: F+E-Statistik

T_7.2_01

Forschungs- und Entwicklungspersonal

nach Sektor, Tätigkeit, Geschlecht und Staatsbürgerschaft, 2023

Personal	Total Beschäftigte		Geschlecht		Staatsbürgerschaft	
	Anzahl	Vollzeitäquivalente	Frauen	Männer	Liechtenstein	Ausland
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Total	1470	1279	329	1141	278	1192
Forscher	811	715	206	605	113	698
F+E-Techniker	573	496	87	486	137	436
F+E-Hilfspersonal	86	68	36	50	28	58
Privatwirtschaft	1322	1200	280	1042	250	1072
Forscher	680	644	169	511	95	585
F+E-Techniker	570	496	84	486	137	433
F+E-Hilfspersonal	72	61	27	45	18	54
Forschungseinrichtungen	130	75	42	88	19	111
Forscher	118	69	33	85	12	106
F+E-Techniker	1	0	1	-	-	1
F+E-Hilfspersonal	11	6	8	3	7	4
Staat	18	4	7	11	9	9
Forscher	13	3	4	9	6	7
F+E-Techniker	2	0	2	-	-	2
F+E-Hilfspersonal	3	1	1	2	3	-

Quelle: F+E-Statistik

T_7.2_02

Externe Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen

nach Sitz des Empfängers und Sektor, 2023

In Tausend CHF	Total	Privat- wirtschaft	Forschungs- einrichtungen	Staat
Total	222201	211590	525	10085
Liechtenstein	14199	5759	32	8408
Ausland	208002	205831	493	1677

Quelle: F+E-Statistik

T_7.2_03

7.3 Hilfswerke, Kultur und Sport

- Rotes Kreuz
- Bibliotheken
- Museen
- Sportvereine

„kurz & bündig“

2024:

Landesbibliothek:

Ausleihen (inkl. Verlängerungen) 244 512

davon Bücher- und Zeitschriftenbände 90 323

davon audiovisuelle und digitale Medien 32 237

Museen:

Besucherinnen und Besucher 159 907

Sport:

Staatsbeiträge CHF 5.7 Mio.

Liechtensteinisches Rotes Kreuz

Einnahmen- und Ausgabenrechnung, 1960–2024

Jahr	Einnahmen in Tsd. CHF					Ausgaben in Tsd. CHF					Einnahmen- Ausgaben- überschuss
	Total					Total					
	Mütter- und Väterberatung	Kinder- heim	Rettings- dienst	Andere und Auslandstätigkeit		Mütter- und Väterberatung	Kinder- heim	Rettings- dienst	Andere und Auslandstätigkeit		
1960	139	-	28	-	111	148	11	28	-	110	-9
1970	385	2	85	76	223	356	59	83	-	214	29
1980	974	97	210	299	367	1148	101	223	231	593	-174
1990	1498	147	288	715	349	1513	194	409	578	331	-14
2000	6647	180	424	853	5189	4926	176	415	821	3515	1720
2001	3274	183	621	954	1515	4208	287	419	973	2530	-935
2002	2807	195	445	786	1380	2987	215	379	895	1497	-179
2003	2808	194	440	991	1183	2738	158	403	917	1259	70
2004	3349	161	266	1022	1900	3363	166	347	941	1910	-15
2005	6143	169	308	1381	4285	5574	171	379	911	4113	569
2006	2590	164	407	994	1026	3464	165	36	911	2353	-874
2007	2960	166	208	1274	1313	2675	171	429	950	1125	285
2008	3689	165	466	1394	1663	3631	161	393	1100	1972	57
2009	2476	167	186	1193	930	2665	168	479	1068	949	-188
2010	6052	169	686	1407	3790	4683	167	427	1094	2995	1369
2011	3179	170	619	1127	1263	3368	162	422	1067	1717	-189
2012	2524	167	368	1248	741	2752	167	351	1064	1171	-229
2013	3252	178	629	1540	904	3170	156	797	1379	839	81
2014	2730	168	667	1076	819	3607	144	772	1791	900	-877
2015	3588	143	372	1234	1838	3710	149	803	1723	1033	-122
2016	5494	448	558	1527	2962	3802	162	866	1880	894	1693
2017	2493	175	374	1374	567	3568	181	742	1945	699	-1075
2018	4999	204	264	1681	2851	4252	204	687	2331	1030	748
2019	4825	243	199	1615	2770	4547	258	661	2269	1359	278
2020	5019	226	331	1568	2894	4547	263	648	2281	1355	472
2021	5581	245	98	1650	3588	6091	250	389	2085	3368	-511
2022	9374	246	370	2223	6535	13259	245	449	2374	10192	-3'885
2023	7081	349	114	2120	4498	7545	428	256	2009	4852	-465
2024	6044	356	228	2357	3104	5633	369	117	2238	2909	410

Quelle: Liechtensteinisches Rotes Kreuz

T_7.3_01

Landesbibliothek

Benutzung, 1980–2024

Jahr	Ausleihen und Verlängerungen						Nutzung				
	Total	Eigene Bestände		audiovisuelle und digitale Medien	Verlänge- rungen	Online- Ausleihen	Ausländische Bestände	Ausleih- tage	Ausgeliehene Medien Ø pro Tag	Lesesaal	Multimedia- raum
		Gesamt	Bücher und Zeitschriften- bände								
1980	26 532	*	23 422	.	*	*	3 110	246	104	6 483	.
1990	56 507	54 842	42 699	12 143	*	*	1 665	244	232	*	.
2000	92 292	91 435	50 711	31 271	*	*	857	246	377	1 237	5 460
2001	99 792	88 953	53 500	35 453	10 028	*	811	242	412	1 270	5 803
2002	118 028	104 896	60 092	44 804	12 401	*	731	242	488	909	5 184
2003	120 835	104 281	60 356	43 925	15 921	*	633	243	497	2 264	4 271
2004	134 049	113 407	64 051	45 718	19 987	*	655	244	549	2 669	3 306
2005	136 891	113 200	65 523	47 677	23 006	*	685	243	563	2 579	2 330
2006	141 524	114 102	66 635	47 467	26 709	*	713	245	578	2 609	2 928
2007	142 315	112 051	68 147	43 904	29 612	*	652	241	590	2 695	2 416
2008	141 826	110 575	65 860	44 715	31 069	*	182	245	579	2 569	2 425
2009	146 914	112 376	65 485	46 891	34 338	*	200	240	612	2 389	2 088
2010	138 927	102 969	61 350	41 619	35 799	*	159	242	574	2 767	1 482
2011	139 845	103 594	61 323	42 271	36 040	2 165	211	242	578	2 157	1 881
2012	135 743	97 018	58 322	38 696	32 786	5 743	196	242	560	1 849	1 625
2013	143 776	98 948	58 157	40 791	34 203	10 492	133	241	597	1 868	1 200
2014	158 598	105 689	59 560	46 129	37 528	15 153	228	242	655	1 851	1 065
2015	179 001	117 991	68 250	49 741	42 008	18 813	189	289	619	1 810	1 440
2016	193 072	122 128	73 021	49 107	48 134	22 586	224	290	666	1 736	748
2017	198 041	197 874	74 266	45 461	47 885	30 262	167	290	683	795	740
2018	216 191	216 104	80 465	45 020	52 467	38 152	87	288	751	495	738
2019	234 130	233 984	86 403	45 250	57 504	44 827	146	290	807	581	874
2020	216 930	216 828	78 203	38 229	49 659	50 737	102	239	908	672	574
2021	238 946	238 883	86 963	39 088	60 662	52 170	63	291	821	448	380
2022	233 933	233 823	84 228	33 776	62 763	53 056	110	292	801	669	666
2023	255 867	255 751	87 206	32 955	78 313	57 277	116	289	885	806	979
2024	244 512	244 330	90 323	32 237	58 218	63 734	182	286	855	1 064	1 235

Quelle: Liechtensteinische Landesbibliothek

T_7.3_03

Erläuterung zur Tabelle:

Verlängerungen: Seit 2001 werden die Verlängerungen gesondert erfasst. Bis 2000 wies das Bibliothekssystem Ausleihen und Verlängerungen als Gesamtwert aus.

Eigene Bestände audiovisuelle und digitale Medien: Videos (VHS) seit 1987 (seit 1988 statistisch gesondert erfasst), CD-ROMs seit 1996, Hörbücher (CDs und Audiokassetten) seit 1999, Videos (DVD) seit 2000, DVD-ROMs seit 2002, e-Medien seit 2011.

Ausgeliehene Medien Ø pro Tag: In der Berechnung sind die Verlängerungen berücksichtigt.

Nutzung Lesesaal: Seit 2017 werden die Benutzer des Lesesaals einmal am Nachmittag gezählt. Bis 2016 wurden sie am Vormittag und am Nachmittag gezählt.

Nutzung Arbeitsplätze: Seit 2017 werden die Benutzer aller Arbeitsplätze ausserhalb des Lesesaals einmal am Nachmittag gezählt. Bis 2016 wurden am Vormittag und am Nachmittag die Benutzer des Multimediaraums gezählt.

Museen

Besucher, 1972–2024

Jahr	Liechtensteinisches Landesmuseum		Kunstmuseum Liechtenstein	
	Besucher	Museen	Besucher	Führungen
1972	10 587	1	28 333	*
1980	11 352	1	36 288	*
1990	12 329	1	21 243	129
1995	1 500	2	15 951	140
2000	1 200	2	23 874	157
2001	1 000	2	44 915	531
2002	500	2	34 214	409
2003	12 446	2	27 695	253
2004	24 532	2	27 898	215
2005	21 376	2	28 041	225
2006	22 779	3	25 022	200
2007	23 664	3	24 445	238
2008	24 820	3	26 600	305
2009	22 446	3	20 014	185
2010	30 649	3	22 560	192
2011	35 320	3	17 028	196
2012	43 675	3	17 538	145
2013	45 997	3	23 566	173
2014	54 213	3	12 258	55
2015	74 055	4	30 010	242
2016	85 108	4	22 005	211
2017	100 468	4	22 317	245
2018	89 847	4	19 105	187
2019	118 800	4	21 396	224
2020	29 758	4	11 593	86
2021	28 155	4	9 973	95
2022	63 400	4	19 375	172
2023	104 034	4	24 551	141
2024	132 637	4	27 270	137

Quelle: Landesmuseum, Kunstmuseum Liechtenstein

T_7.3_04

Erläuterung zur Tabelle:

Liechtensteinisches Landesmuseum: Das Landesmuseum ist eine öffentlich-rechtliche Stiftung. Neben dem Hauptsitz gehören das Wohnmuseum in Schellenberg (seit 1994), das Postmuseum (seit 2006) und die Schatzkammer Liechtenstein (seit 2015) zum Landesmuseum. In der Onlinetabelle finden Sie die Besucherzahlen pro Museum.

1992-2003: Der Hauptsitz in Vaduz blieb vom 23. Juni 1992 bis zur Wiedereröffnung am 29. November 2003 geschlossen.

1994-2003: Die Besucherzahlen für das bäuerliche Wohnmuseum Schellenberg wurden geschätzt. Das Wohnmuseum ist seit 10. September 1994 der Öffentlichkeit zugänglich.

2003-2005: Die Zahlen des Postmuseums sind bereits enthalten.

Kunstmuseum Liechtenstein: Bis 1999 Staatliche Kunstsammlung, seit 2000 öffentlich-rechtliche Stiftung.

2014: Das Kunstmuseum war wegen Umbauarbeiten vom 1. Januar bis 15. Mai geschlossen.

2018: Das Postmuseum war wegen Umbauarbeiten vom 19. August bis 18. Dezember geschlossen.

2020: Das Wohnmuseum Schellenberg blieb das ganze Jahr geschlossen.

2021: Das Kunstmuseum war im Januar und Februar wegen Covid 19 und vom 16. Sept. bis 10. Nov. wegen Umbauarbeiten geschlossen.

Sportvereine, -verbände

nach Gründungsjahr und Mitgliederbestand, 1980–2024

Verein/Verband	Gründungsjahr	Mitgliederbestand								
		1980	1990	2000	2010	2020	2021	2022	2023	2024
Alpenverein	1909	1 150	1 760	1 962	2 535	2 500	2 500	2 854	2 763	2 704
AMTC Auto-Motorrad-Touringclub	1930	30	55	668	360	.	.	.	.	.
Automobil Club FL	1968	78	82	108	125	*	*	136	156	250
Badmintonverband	1986	.	60	79	70	72	65	81	90	110
Basketball BBC Magic Woodchucks	1993	.	.	78	50	39	39	115	103	100
Billardverband	1983	.	85	160	112	69	62	45	29	45
Bobverband Liechtenstein	1990	.	*	27	50	11	14	46	8	9
Boccia Club, Schaan	1974	*	76	74	54	16	*	43	10	12
Bogensportverband	1985	.	50	35	54	47	50	64	49	57
Budoverband	1975	345	552	567	.	.	.	.	.	.
Curling Association	1998	.	.	.	.	7	*	8	7	7
Dartverband	2016	.	.	192	40	*	73	116	66	47
Eishockey, Inline und Skate Verband	1997	.	.	119	149	127	171	232	167	161
Eislaufverband	2011	.	.	.	.	26	24	37	37	38
Fussballverband	1934	1 163	1 300	1 900	2 700	1 043	*	2 234	2 627	2 659
Golfverband Liechtenstein	1965	*	*	*	283	1 119	1 210	1 444	1 555	1 707
Handballverband	1977	227	80	55	129	54	42	85	67	64
Hängegleiterverband	1978	34	83	101	111	85	91	91	87	89
Judoverband	2008	.	.	.	251	218	197	172	172	159
Kart-Club Liechtenstein	1974	*	60	114	41	*	*	*	*	*
Kneippverein	1966	1 250	1 200	659	436	255	227	210	150	110
Leichtathletikverband	1984	.	312	170	150	345	307	313	305	308
Liechtenstein Rugby Union	2010	.	.	.	.	29	17	25	51	35
Liechtensteiner Hochschulsportverband	2011	.	.	.	.	*	*	140	135	127
Liechtensteiner Schachverband	2010	.	.	.	.	68	*	88	86	79
Martial Arts	2008	.	.	.	535	479	477	425	437	450
Miniboliden-Verband	1980	34	18	50	27	35	31	23	21	15
Minigolf-Sportverband	1965	58	25	251	185	80	69	69	53	60
Modellfluggruppe	1961	131	104	85	107	116	113	114	110	110
Motorradverband	1982	210	174	272	335	221	*	322	219	235
Paralympics	2013	.	.	.	.	-	-	-	-	-
Pfadfinderinnen und Pfadfinder	1931	1 315	1 160	764	850	*	*	728	709	677
Pferdesportverband	1984	58	316	400	485	260	260	262	244	173
Radfahrerverband	1950	215	253	263	260	208	209	205	204	200
Rodelverband	1958	52	134	78	85	76	*	76	64	61
Schwimmverband	1981	72	227	350	370	540	557	702	532	500

>>

Verein/Verband	Gründungsjahr	Mitgliederbestand								
		1980	1990	2000	2010	2020	2021	2022	2023	2024
Skiverband	1936	1910	1900	2 398	2 452	2 109	2 204	2 255	2 190	2 140
Snowboard Association	1994	.	.	85	20	-	-	-	-	-
Special Olympics	2010	.	.	.	.	*	*	180	212	131
Sportkeglerverband	1956	90	107	76	57	38	37	37	33	*
Squash Rackets-Club Vaduz	1984	.	193	123	120	86	90	100	75	84
Tanzsportverband	1983	82	165	158	245	289	235	261	231	225
Tauchclub bubbles	1971	25	80	115	125	138	140	140	65	119
Tennisverband	1969	1 708	2 510	2 340	1 806	1 763	1 739	1 788	1 721	1 725
Tischtennisverband	1980	126	129	130	120	132	140	138	134	141
Triathlon-Verband	1993	.	.	50	50	30	50	43	40	40
Turnverband	1936	1 122	1 361	1 464	1 460	1 268	1 268	1 291	1 323	1 281
Unihockey Federation	1987	.	65	78	120	47	46	139	26	51
Verband Liecht. Schützenvereine	1972	500	620	760	565	480	328	583	404	337
Volleyballverband	1974	476	210	350	450	273	283	373	312	321
Wassersportverband	1985	.	192	141	160	129	161	195	161	172
Wildwasserclub Liechtenstein	1987	.	*	66	53	54	39	48	35	66

Quelle: LOC Liechtenstein Olympic Committee

T_7.3_05

Erläuterungen zur Tabelle:

Budoverband: Ab 2008 Judoverband und Martial Arts

Kneippverein: Mitgliederbestand nur nach Familien

Motorradverband, Schwimmverband: Gründung des Dachverbandes 1982 bzw. 1981

Pfadfinderinnen und Pfadfinder: Bis 1990 zum Teil mit Doppelzählungen

AMTC Auto-Motorrad-Touringclub: Wurde per 30.09.2018 aufgelöst.

Sport

Beiträge des Staates nach Beitragsart, 2000–2024

Jahr	Total	Schulsport	Jugend und Sport	Breitensport	Leistungs- und Spitzensport	Dopingprävention	Dachorganisation der Sportverbände (LOSV) Olympiade	Andere Ausgaben
	in CHF							
2000	2 614 003	28 080	505 422	799 839	576 600	-	690 517	13 545
2001	2 942 362	29 221	553 258	1 036 791	526 713	14 502	772 757	9 120
2002	3 135 519	21 027	568 518	1 099 134	607 375	11 718	816 826	10 921
2003	3 266 957	30 295	543 005	1 062 135	626 398	13 181	968 033	23 910
2004	3 179 417	34 638	599 784	1 107 858	646 567	10 145	763 764	16 661
2005	3 316 823	28 764	598 940	1 160 627	620 153	21 063	882 874	4 402
2006	3 243 440	37 437	570 193	1 197 794	560 414	25 005	841 668	10 929
2007	3 593 949	57 160	692 554	1 041 631	841 543	34 119	906 327	20 615
2008	3 916 131	70 908	687 870	1 314 897	844 543	42 415	819 550	135 948
2009	4 575 221	46 904	647 756	1 555 215	1 071 291	50 849	1 154 480	48 726
2010	4 321 235	41 453	725 078	1 441 781	905 708	51 601	1 117 157	38 457
2011	4 307 364	51 132	702 106	1 476 543	1 001 495	45 655	1 016 110	14 323
2012	4 120 141	84 356	719 690	1 445 632	868 663	52 890	942 534	6 376
2013	3 959 036	37 944	687 989	1 263 197	869 784	49 218	1 027 478	13 426
2014	3 841 298	49 976	797 671	1 221 725	819 938	44 857	901 939	5 192
2015	4 144 933	23 928	735 567	1 325 545	959 251	52 977	1 042 949	4 690
2016	3 846 235	50 905	850 413	1 099 080	829 529	53 496	957 739	5 072
2017	3 845 520	26 601	863 855	1 102 303	831 352	50 484	966 470	4 456
2018	3 835 358	24 478	817 165	1 055 242	877 232	54 760	1 000 745	5 736
	Total	Jugend und Sport	Förderung Breiten- und Behindertensport	Weitere Sportförderung (Land)	Verbandsorganisierte Sportförderung (LOC)	Sockelbeitrag (LOC)	Dopingprävention	
2019	4 158 873	749 351	370 587	276 935	1 790 000	920 000	52 000	
2020	4 125 533	835 644	339 715	199 304	1 790 000	920 000	40 870	
2021	4 121 273	803 731	335 824	219 718	1 790 000	920 000	52 000	
2022	4 258 243	771 941	443 025	281 277	1 790 000	920 000	52 000	
2023	5 754 297	833 245	457 094	288 958	3 030 000	1 080 000	65 000	
2024	5 675 019	754 754	479 472	265 793	3 030 000	1 080 000	65 000	

Quelle: Stabsstelle für Sport

T_7.3_07

Erläuterung:

Ab 2019: Neue Strukturen der Budgetaufteilung

8 ÖFFENTLICHE FINANZEN

8.1 Staatsfinanzen

- Landeshaushalt
- Gemeindehaushalte
- Sektor Staat

8.2 Steuer- und Fiskaleinnahmen

- Steuereinnahmen
- Fiskaleinnahmen

8 ÖFFENTLICHE FINANZEN

Mittelzunahme in der Gesamtrechnung des Landes

Die Gesamtrechnung des Landeshaushalts schloss 2024 mit einer Mittelzunahme von CHF 298 Mio. ab. Die Mittelzunahme war insbesondere auf ein positives Finanzergebnis zurückzuführen. Im Vorjahr wurde noch eine Mittelzunahme in der Landesrechnung von CHF 351 Mio. verzeichnet.

Laufender Aufwand des Landes nimmt weiter zu

Der laufende Aufwand in der Landesrechnung 2024 ist im Vergleich zum Vorjahr erneut gestiegen. Er nahm um 2.6% auf CHF 941 Mio. zu. Mit einem Umfang von CHF 421 Mio. stellten die laufenden Beiträge die wichtigste Aufwandart dar. Sie nahmen gegenüber dem Vorjahr um 3.2% zu. An zweiter Stelle folgte der Personalaufwand mit CHF 263 Mio. (+4.0%). Die Finanzzuweisungen des Landes an die Gemeinden verringerten sich hingegen um 1.7% auf CHF 113 Mio. Der Sachaufwand stieg um 2.3% auf CHF 104 Mio.

Laufender Ertrag des Landes geht zurück

Die Landesrechnung 2024 wies laufende Erträge in der Höhe von CHF 1 274 Mio. aus. Damit fielen sie um 1.3% tiefer aus als im Vorjahr. Dieser Rückgang ist auf tiefere Erträge aus Steuern und Abgaben zurückzuführen. Sie beliefen sich im Jahr 2024 auf CHF 923 Mio. und fielen damit 4.0% tiefer aus als im Vorjahr. Positiv wirkten sich insbesondere die Vermögenserträge mit einem Plus von CHF 268 Mio. aus. Sie nahmen gegenüber dem Vorjahr um 10.9% zu.

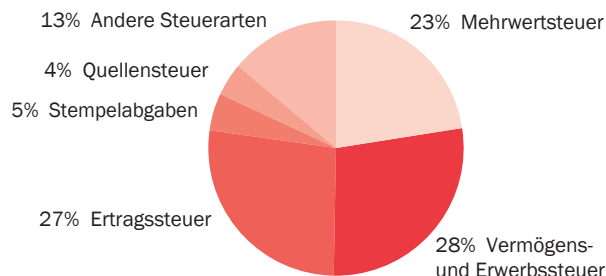
Gemeinden erzielen Überschuss in der Gesamtrechnung

Die Gemeinden verzeichneten in der Gesamtrechnung 2024 einen Überschuss von insgesamt CHF 27.3 Mio. Am höchsten fiel der Überschuss in der Gemeinde Schaan mit CHF 16.8 Mio. aus. Insgesamt 9 der 11 Gemeinden verbuchten einen Überschuss. Die Gemeinde Vaduz mit einem Minus von CHF 4.7 Mio. das höchste Defizit, in Triesenberg schloss die Rechnung mit einem Minus von CHF 2.0 Mio.

Vermögens- und Ertragssteuer ist wichtigste Steuerart

Mit Einnahmen von CHF 300 Mio. war die Vermögens- und Ertragssteuer der natürlichen Personen im Jahr 2024 die ergiebigste Steuerart. Gegenüber dem Vorjahr haben die Einnahmen aus der Vermögens- und Ertragssteuer um 1.0% abgenommen. An zweiter Stelle lag die Ertragssteuer der Unternehmen mit Erträgen von CHF 296 Mio. (-8.3%). An dritter Stelle folgte die Mehrwertsteuer mit CHF 250 Mio. (-1.7%).

Anteile der wichtigsten Steuerarten, 2024



Quelle: Steuerstatistik

A_8.0_01

METHODEN UND DATENQUELLEN

Steuerstatistik

Mit der Steuerstatistik wird in systematisierter Form ein breites Spektrum von Hintergrundinformationen zur grössten Einnahmenkomponente der öffentlichen Haushalte Liechtensteins bereitgestellt. Sie informiert auch über die Steuerbelastung der natürlichen und juristischen Personen sowie über die Vermögens- und Erverbsverteilung von Personen und Haushalten. Wesentliche Datenquellen für die Erstellung der Steuerstatistik sind die Datenbanken der Steuerverwaltung. Die Stabsstelle Finanzen stellt verschiedene Angaben aus den Gemeinderechnungen zur Verfügung.

Finanzstatistik

Die Finanzstatistik gibt eine Gesamtsicht zu den öffentlichen Finanzen von Land, Gemeinden und Sozialversicherungen. Die Darstellung der öffentlichen Finanzen Liechtensteins gemäss internationalem Standard erlaubt es, die Finanzlage des Sektors Staat in Liechtenstein mit anderen Ländern zu vergleichen. Die liechtensteinische Finanzstatistik orientiert sich dabei am europäischen ESGV-Standard der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

GLOSSAR

Besondere Gesellschaftssteuern	Das bis 2010 gültige Steuergesetz kannte die Besondere Gesellschaftsteuer. Zu den Besonderen Gesellschaftssteuern zählten die Besteuerung der Holdinggesellschaften und Sitzunternehmen sowie der Eigenversicherungen (Captives). Die gesetzlichen Bestimmungen zu den Besonderen Gesellschaftssteuern wurden mit dem neuen Steuergesetz, LGBl. 2010 Nr. 340, grundsätzlich aufgehoben.
COFOG	Die Staatsausgaben werden in der Finanzstatistik in zehn Hauptabteilungen gemäss der COFOG-Klassifikation unterteilt. Die Nomenklatur für Staatsausgaben nach Funktionen, die «Classification of the Functions of Government» (COFOG), wurde von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) entwickelt und vom Statistischen Dienst der Vereinten Nationen (United Nations Statistics Division) herausgegeben. Die COFOG-Hauptabteilung «02 Verteidigung» ist für die liechtensteinische Finanzstatistik nicht von Relevanz.
Couponsteuer	Das bis 2010 gültige Steuergesetz kannte die Couponsteuer. Die Couponsteuer wurde auf den Coupons (Ausschüttungen) der von einem Inländer ausgegebenen Wertpapiere und der ihnen gleichgestellten Urkunden erhoben. Es handelte sich bei diesen Wertpapieren insbesondere um Anleihenobligationen, Kassenobligationen, Schuldbriefe, Aktien und Partizipationsscheine. Der Steuersatz betrug 4%. Die gesetzlichen Bestimmungen zur Couponsteuer wurden mit dem neuen Steuergesetz per 1. Januar 2011 aufgehoben. Bis Ende 2015 fanden diese Bestimmungen jedoch auf Ausschüttungen aus Altreserven weiterhin Anwendung. Für die Jahre 2011 und 2012 galt dabei ein reduzierter Steuersatz von 2%; für 2013 bis Dezember 2014 betrug der Steuersatz wieder 4%; ab Dezember 2014 bis Ende 2015 betrug der Steuersatz 2.5%.
Deckungsgrad der Verbindlichkeiten	Prozentuales Verhältnis zwischen dem Finanzvermögen und dem eingesetzten Fremdkapital.
Ertragssteuer	Juristische Personen unterliegen seit dem 1. Juli 2011 den neuen Bestimmungen zur Ertragssteuer. Die Ertragssteuer bemisst sich nach dem steuerpflichtigen Reinertrag. Der Ertragssteuersatz beträgt 12.5% des steuerpflichtigen Reinertrags. Die Mindestertragssteuer beläuft sich auf CHF 1 800. Bis zum 30. Juni 2011 unterlagen die juristischen Personen der Kapital- und Ertragssteuer mit einem Ertragssteuersatz zwischen 7.5% und 20% und einem Kapitalsteuersatz von 2 Promille.
Fiskaleinnahmen	Die Fiskaleinnahmen setzen sich zusammen aus den Steuereinnahmen und den obligatorischen Sozialversicherungsbeiträgen.

GLOSSAR

Finanzierungsüberschuss	Überschuss der Gesamtrechnung.
Gesamteinnahmen	Liquiditätswirksamer Ertrag der laufenden Rechnung plus investive Einnahmen.
Grundstücksgewinnsteuer	Mit der Grundstücksgewinnsteuer wird der Gewinn besteuert, der bei einer Veräusserung von im Land gelegenen Grundstücken erzielt wird. Als Grundstücksgewinn gilt der Betrag, um den der Veräusserungserlös die Anlagekosten übersteigt. Der Steuersatz orientiert sich am Erwerbssteuersatz und hängt in seiner Höhe u. a. von der Zeitdauer ab, während der Veräusserer das Grundstück in seinem Eigentum hatte.
Kapitalsteuer	Der Kapitalsteuer unterlagen bis zum 30. Juni 2011 juristische Personen, die im Land ein nach kaufmännischer Art geführtes Gewerbe betreiben. Die Kapitalsteuer belief sich auf 2 Promille des Eigenkapitals.
Mehrwertsteuer	Die Mehrwertsteuer wird auf den Umsätzen im Inland und auf den Einfuhren von Gegenständen erhoben. Liechtenstein hat auf der Basis eines Staatsvertrags das schweizerische Mehrwertsteuerrecht übernommen und bildet gemeinsam mit der Schweiz das Mehrwertsteuerinland. Die Mehrwertsteuereinnahmen Liechtensteins setzen sich aus einem Anteil am gemeinsamen Mehrwertsteuerpool Schweiz-Liechtenstein und den in Liechtenstein eingehobenen Mehrwertsteuern bestimmter Wirtschaftszweige zusammen.
Motorfahrzeugsteuer	Auf Motorfahrzeugen, die zum Verkehr auf öffentlichen Strassen benützt werden, ist die Motorfahrzeugsteuer zu entrichten. Personenwagen, Lieferwagen, Kleinbusse, Lastwagen, Gesellschaftswagen und ähnliche Fahrzeuge werden nach Gewicht besteuert, bei Motorrädern erfolgt die Steuerbemessung nach Hubraum.
Nachlass- und Erbanfallsteuer	Durch die Nachlasssteuer wurden die im Land fällig gewordenen Verlassenschaften besteuert. Die Erbanfallsteuer erfasste den im Land sich vollziehenden Vermögenserwerb von Todes wegen. Die Nachlass- und Erbanfallsteuer wurde per 1. Januar 2011 aufgehoben.
Obligatorische Sozialversicherungsbeiträge	Zu den Beiträgen an öffentlich-rechtliche Sozialversicherungen zählen die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge an die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), die Invalidenversicherung (IV), die Familienausgleichskasse (FAK) und die Arbeitslosenversicherung (ALV).
Quellensteuer der Zupendler	Die österreichischen Zupendler und Zupendlerinnen haben aufgrund des Doppelbesteuerungsabkommens vom 5. November 1969 eine Quellensteuer von 4% der Einkünfte aus unselbständiger Arbeit zu entrichten.

GLOSSAR

Schenkungssteuer	Durch die Schenkungssteuer wurde der im Land sich vollziehende Vermögenserwerb durch Schenkung unter Lebenden besteuert. Der Steuersatz der Schenkungssteuer entsprach dem Steuersatz der Erbanfallsteuer. Die Schenkungssteuer wurde per 1. Januar 2011 aufgehoben.
Selbstfinanzierungsgrad	Prozentuales Verhältnis zwischen den Nettoinvestitionen (Investitionsausgaben abzüglich Investitionseinnahmen) und den Selbstfinanzierungsmitteln (Ertragsüberschuss aus der laufenden Rechnung plus Abschreibungen auf das Verwaltungsvermögen).
Stempelabgaben	Gestützt auf den Zollvertrag zwischen der Schweiz und Liechtenstein hat Liechtenstein das schweizerische Stempelrecht übernommen. Die eidgenössischen Stempelabgaben setzen sich aus der Emissionsabgabe bei der Ausgabe von inländischen Wertpapieren, der Effektenumsatzabgabe auf den Umsatz bestimmter in- und ausländischer Wertpapiere und der Abgabe auf Versicherungsprämien zusammen.
Steuer ausländischer Versicherer	Im Lande tätige ausländische Versicherungsgesellschaften entrichteten bis Ende 2010 anstelle der Kapital- und Ertragssteuer eine Steuer von 1% auf die Prämieinnahmen aus Lebens- oder Rentenversicherungen und von 2% auf alle übrigen Prämieinnahmen. Die Steuer ausländischer Versicherer wurde per 1. Januar 2011 aufgehoben.
Steuereinnahmen	Zu den Steuereinnahmen zählen alle während eines Rechnungsjahres verbuchten Steuern. Zur Abgrenzung der Steuern von anderen öffentlichen Abgaben wird grundsätzlich die Definition herangezogen, wie sie im Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) festgelegt ist. Die obligatorischen Sozialversicherungsbeiträge fallen unter den englischen Begriff „taxes“, sie werden hier jedoch nicht zu den Steuereinnahmen, sondern zu den Fiskaleinnahmen gezählt. Die Steuereinnahmen sind eine Teilmenge der Fiskaleinnahmen.
Vermögens- und Erwerbssteuer	Der Vermögens- und Erwerbssteuer unterliegen natürliche Personen mit ihrem gesamten Vermögen und ihrem gesamten Erwerb unbeschränkt, wenn sie Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben. Natürliche Personen, die nicht im Inland wohnen, sind mit ihrem inländischen Vermögen und ihrem inländischen Erwerb beschränkt steuerpflichtig. Für die Berechnung der Vermögens- und Erwerbssteuer wird das Vermögen seit dem 1. Januar 2011 mit einem rechnerischen Zinssatz von 4% in einen Sollertrag umgerechnet und zum Erwerb dazugezählt. Vom ermittelten steuerpflichtigen Erwerb wird ein Grundfreibetrag abgezogen. Der Erwerbssteuersatz beläuft sich auf 1% bis 8% des Erwerbs nach Abzug des Freibetrags. Zur Landessteuer wird der Gemeindesteuerzuschlag von 150% bis 250% hinzugerechnet.

8.1 Staatsfinanzen

- Landeshaushalt
- Gemeindehaushalte
- Sektor Staat

„kurz & bündig“

Landeshaushalt 2024:

Laufender Aufwand CHF 941 Mio.

Laufender Ertrag CHF 1 274 Mio.

Nettoinvestitionen CHF 72 Mio.

Gemeindehaushalte 2024:

Laufender Aufwand CHF 327 Mio.

Laufender Ertrag CHF 388 Mio.

Nettoinvestitionen CHF 75 Mio.

Sektor Staat 2023:

Überschuss CHF 326 Mio.

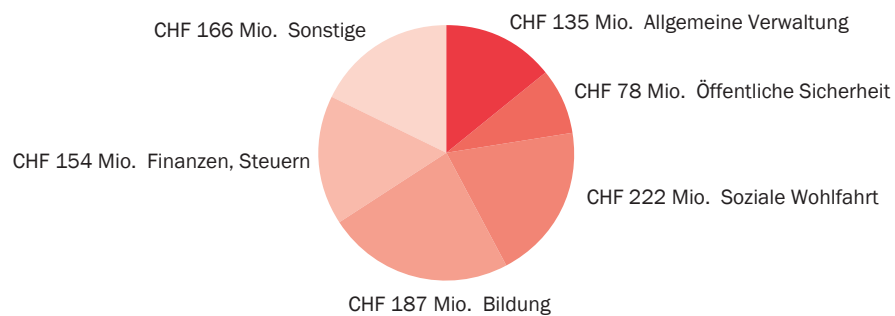
Konsolidierte Einnahmen CHF 1.9 Mrd.

Konsolidierte Ausgaben CHF 1.6 Mrd.

Reinvermögen CHF 9.9 Mrd.

Laufender Aufwand des Landes

nach Aufgabenbereich, 2024



Quelle: Amt für Finanzen

A_8.1_01

Landeshaushalt

Gesamtrechnung, 2010–2024

Jahr	Erfolgsrechnung						Abschreibungen/ Wertberichtigungen Verwaltungs- vermögen	Investitionsrechnung			Ergebnis der Gesamt- rechnung	
	Betrieblicher Ertrag	Betrieb- licher Aufwand	Ergebnis aus be- trieblicher Tätigkeit	Finanz- ergebnis	Ausseror- dentliches Ergebnis	Ergebnis der Erfolgs- rechnung	Brutto- investitionen	Investive Einnahmen	Netto- investitionen	(j = h-i)	(k = f+g-j)	
	(a)	(b)	(c=a-b)	(d)	(e)	(f = c+d+e)						(g)	(h)	(i)
	in Mio. CHF											
2010	828.5	951.3	-122.8	112.5	0.0	-10.3	68.8	77.3	19.1	58.2	0.3	
2011	789.1	922.8	-133.7	-9.0	-12.7	-155.3	42.4	55.0	45.0	10.0	-123.0	
2012	882.4	896.1	-13.7	104.9	-221.0	-129.7	45.5	55.2	19.2	35.9	-120.2	
2013	651.2	870.9	-219.7	134.1	0.0	-85.6	42.5	39.3	17.8	21.5	-64.6	
2014	711.6	783.8	-72.1	132.1	5.4	65.4	36.9	118.2	21.9	96.2	6.1	
2015	806.3	778.1	28.2	11.1	-	39.3	41.2	40.7	18.3	22.4	58.1	
2016	797.5	792.6	4.9	86.7	-	91.7	37.4	31.0	17.6	13.4	115.7	
2017	799.9	789.0	10.9	159.6	-	170.5	35.6	32.4	16.6	15.7	190.3	
2018	854.4	793.1	61.4	-8.4	-	52.9	38.8	34.7	16.1	18.6	73.2	
2019	888.6	788.8	99.8	227.9	-	327.7	31.5	47.4	15.3	32.0	327.2	
2020	1 205.5	1 047.2	158.3	146.0	-	304.3	30.1	37.6	17.9	19.7	314.7	
2021	902.3	856.3	46.1	178.3	-	224.4	29.5	41.8	16.0	25.8	228.0	
2022	984.0	872.0	112.0	-315.4	-	-203.4	33.6	80.4	15.6	64.7	-234.5	
2023	1 067.9	915.2	152.8	220.7	-	373.4	32.2	67.7	13.3	54.4	351.2	
2024	1 009.2	940.6	68.6	264.4	-	333.0	37.8	85.5	13.2	72.4	298.5	

Quelle: Landeskasse

T_8.1_14

Erläuterungen zur Tabelle:

Mit dem Gesetz über den Finanzhaushalt des Staates vom 20. Oktober 2010 (LGBl. 2010 Nr. 373) wurde die Rechnungslegung des Landes geändert und in zwei Etappen in den Rechnungsjahren 2011 und 2012 angepasst. Die erste Etappe enthielt Änderungen betreffend Inhalt und Darstellung der Landesrechnung sowie Änderungen bei der Rechnungslegung. In der zweiten Etappe wurde der Bereich Mobilien und immaterielle Anlagegüter der Anlagenbuchhaltung umgestellt, was zu einer Nettoaufwertung der Bilanz führte. In der Tabelle finden sich für das Jahr 2011 die angepassten Vorjahreswerte aus der Landesrechnung 2012.

Betrieblicher Aufwand (b): Inklusive Abschreibungen Finanz- und Verwaltungsvermögen

Landeshaushalt

Aufwand der laufenden Rechnung nach Aufwandart, 1994–2024

Jahr	Total Aufwand	Personal-aufwand	Sachaufwand	Laufende Beiträge	Finanzzuweisungen	Aufwand Vermögensverwaltung	Einlagen in Spezialfinanzierungen	Abschreibungen auf Finanzvermögen	Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen
in Mio. CHF									
1994	488.2	89.6	77.6	147.4	73.9	5.7	51.5	-2.9	45.4
1995	517.0	93.9	80.7	150.3	84.2	5.5	53.2	-2.1	51.3
1996	553.6	99.6	87.4	163.6	96.1	4.6	54.5	-0.7	48.5
1997	577.8	104.6	89.5	171.3	96.7	4.0	53.1	4.5	54.1
1998	570.9	109.3	92.4	187.1	108.9	8.5	2.8	-0.4	62.2
1999	630.9	114.9	84.9	202.7	127.2	7.6	2.8	40.5	50.3
2000	658.8	107.9	73.0	245.7	159.8	8.2	0.5	2.9	60.9
2001	769.0	122.2	77.4	271.3	160.7	6.9	0.3	70.1	60.2
2002	823.4	136.2	74.7	289.4	149.4	6.0	0.2	103.5	64.1
2003	745.2	142.2	76.9	312.0	118.7	4.0	0.4	22.4	68.6
2004	780.7	147.3	75.5	330.4	135.5	4.4	0.3	12.9	74.4
2005	819.0	148.6	73.8	339.8	142.2	4.7	0.4	23.7	85.8
2006	839.2	147.1	76.3	348.4	155.8	5.2	0.3	39.3	66.8
2007	922.8	187.5	85.4	323.9	175.8	6.2	0.3	73.8	69.8
2008	1 229.6	196.2	98.2	350.9	171.4	6.9	0.3	334.4	71.3
2009	1 060.5	212.1	104.8	382.5	162.4	6.0	0.4	119.1	73.2
2010	1 125.0	219.5	96.3	405.5	159.7	6.0	0.4	165.3	72.4
2011	1 267.2	220.3	91.7	404.8	154.8	5.8	0.3	338.1	51.3
2012	1 219.5	224.3	100.0	397.9	126.0	4.5	0.4	321.0	45.5
2013	878.2	223.9	81.8	395.8	125.7	4.0	0.4	4.3	42.5
2014	784.3	204.7	75.1	364.1	101.2	0.2	0.4	1.7	36.9
2015	788.2	205.3	76.4	340.5	113.4	0.3	0.3	10.8	41.2
2016	792.9	209.7	78.7	347.7	116.9	0.2	0.3	2.3	37.1
2017	789.6	211.1	76.0	351.7	113.4	0.3	0.4	1.5	35.2
2018	793.4	213.8	81.5	340.7	116.9	0.3	0.3	1.5	38.5
2019	794.1	218.3	86.3	340.9	110.6	0.5	0.5	5.4	31.5
2020	1 072.6	226.2	92.0	556.6	140.7	0.8	0.4	25.7	30.1
2021	857.3	238.0	99.1	384.2	103.5	0.6	0.4	2.0	29.5
2022	873.9	240.5	96.4	382.9	116.8	0.4	0.3	2.9	33.6
2023	917.0	253.1	101.3	407.7	118.9	1.5	0.4	2.0	32.2
2024	940.9	263.2	103.6	420.8	112.8	0.3	0.5	1.9	37.8

Quelle: Landeskasse

T_8.1_06

Erläuterungen zur Tabelle:

Aufwand Vermögensverwaltung: Inkl. Zinsaufwand. Die Verwaltungskosten für die Poolanlagen sind bis 2012 enthalten, ab 2013 sind diese in der Laufenden Rechnung als Ertragsminderung gebucht.

Einlagen in Spezialfinanzierungen: Inkl. Interne Verrechnungen

Abschreibungen auf Finanzvermögen: Inkl. Kursverluste auf Vermögensanlagen

Ab 2011 kamen neue Bestimmungen zur Rechnungslegung zur Anwendung. Zusätzlich erfolgte im Jahr 2012 in der Erfolgsrechnung 2011 ein weiteres Restatement. Der Aufwand nach Aufwandart 2011 zeigt jedoch die Werte vor der Neuberechnung.

Abschreibungen auf Finanzvermögen 2012: Inkl. Rückstellung für Deckungslücke Pensionsversicherung CHF 221 Mio.

Abschreibungen auf Finanzvermögen 2014: Inkl. Auflösung Rückstellung für Deckungslücke Pensionsversicherung CHF 5.4 Mio.

Landeshaushalt

Ertrag der laufenden Rechnung nach Ertragsart, 1994–2024

Jahr	Total Ertrag	Steuern und Abgaben	Vermögenserträge	Entgelte	Rückerstattungen	Entnahme aus Spezialfinanzierungen
in Mio. CHF						
1994	505.2	311.4	35.7	100.2	9.9	47.9
1995	546.1	363.3	45.1	101.3	10.2	26.2
1996	597.3	405.8	50.7	102.0	10.8	27.9
1997	628.7	433.5	54.5	97.0	11.3	32.4
1998	852.3	491.9	241.0	103.6	12.2	3.6
1999	947.8	539.5	333.1	58.3	14.1	2.8
2000	1 115.9	666.7	391.9	43.0	14.0	0.3
2001	825.9	690.2	79.9	40.3	15.0	0.5
2002	776.9	641.7	77.9	41.6	15.5	0.2
2003	793.9	598.9	137.7	40.5	16.6	0.3
2004	769.0	591.9	116.2	40.3	20.2	0.3
2005	858.0	635.0	160.1	42.5	20.0	0.3
2006	1 206.8	687.1	463.0	37.4	19.2	0.3
2007	992.3	764.8	167.4	40.1	19.7	0.3
2008	1 103.0	814.1	227.8	40.6	19.9	0.7
2009	1 119.7	728.1	325.7	42.6	22.9	0.4
2010	1 095.3	750.4	274.6	43.1	26.9	0.3
2011	1 107.5	720.1	322.5	38.3	26.2	0.3
2012	1 089.7	806.2	215.1	41.3	26.8	0.2
2013	792.6	572.4	151.8	41.4	26.8	0.2
2014	849.7	633.1	148.6	40.8	26.9	0.2
2015	827.4	738.1	27.2	34.2	27.7	0.2
2016	884.6	726.8	95.2	34.0	28.4	0.2
2017	960.0	732.7	165.7	32.4	29.1	0.2
2018	846.3	782.8	-1.7	34.7	30.2	0.3
2019	1 121.8	817.3	237.7	35.6	31.1	0.2
2020	1 376.9	1 127.0	178.5	39.1	32.0	0.2
2021	1 081.6	819.5	187.7	41.0	33.1	0.2
2022	670.5	893.7	-302.7	45.2	33.5	0.7
2023	1 290.4	961.0	241.8	52.1	35.2	0.3
2024	1 273.9	922.7	268.1	46.4	36.5	0.3

Quelle: Landeskasse

T_8.1_10

Erläuterungen zur Tabelle:

Entnahme aus Spezialfinanzierungen: Inkl. Interne Verrechnungen

Jahr 1998: Vermögenserträge inkl. CHF 173.6 Mio. aus Verkauf von Aktien der Liechtensteinischen Landesbank AG

Jahr 1999: Vermögenserträge inkl. CHF 254.9 Mio. aus Verkauf von Aktien der Liechtensteinischen Landesbank AG

Jahr 2000: Vermögenserträge inkl. CHF 286.9 Mio. aus Verkauf von Aktien der Liechtensteinischen Landesbank AG

Jahr 2006: Vermögenserträge inkl. CHF 365.9 Mio. aus Verkauf von Aktien der Liechtensteinischen Landesbank AG

Gemeindehaushalte

Details nach Gemeinde, 2024

	Landes- total	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
in Tsd. CHF												
Laufende Rechnung												
Aufwand der laufenden Rechnung	327 035	76 359	36 035	29 194	21 533	62 383	4 507	28 015	26 025	15 066	18 999	8 920
Personalaufwand	66 733	13 393	7 564	6 628	5 065	10 878	1 080	6 533	5 678	3 369	4 317	2 227
Sachaufwand	96 823	25 401	11 039	7 714	7 313	15 062	1 888	7 503	6 969	4 916	6 257	2 760
Passivzinsen	253	-167	0	141	77	-0	1	0	200	0	0	-
Abschreibungen	52 117	13 469	4 789	4 415	3 522	10 156	443	4 897	3 765	2 783	2 683	1 194
Eigene Beiträge	85 182	14 859	10 397	9 118	5 555	14 008	1 094	9 075	8 839	3 997	5 660	2 579
Sonstige Aufwände	20 242	8 559	238	4	-	10 776	-	-	423	-	82	161
Interne Verrechnungen	5 686	844	2 009	1 175	-	1 501	-	6	150	-	-	-
Ertrag der laufenden Rechnung	388 267	91 581	36 666	32 888	22 520	88 457	5 256	30 344	28 344	19 466	22 734	10 012
Steuern	252 489	62 122	24 588	20 675	7 596	69 063	1 848	16 607	16 667	13 141	17 559	2 624
Regalien und Konzessionen	2 954	1 673	405	206	17	66	-	3	566	9	1	7
Vermögenserträge	40 659	19 789	1 117	2 089	1 966	9 675	306	1 860	926	1 528	936	467
Entgelte	30 500	6 134	3 207	2 688	2 278	7 953	225	3 197	1 209	1 377	1 895	336
Finanzausgleich	52 750	-	4 901	6 053	10 440	-	2 790	8 292	8 826	2 974	1 924	6 551
Sonstige Erträge	3 125	1 027	439	1	83	227	87	380	-	436	420	27
Interne Verrechnungen	5 789	835	2 009	1 175	140	1 473	-	6	150	-	-	-
Überschuss/ Defizit der lfd. Rechnung (+/-)	61 232	15 222	631	3 694	987	26 074	749	2 329	2 319	4 400	3 735	1 091
Investitionsrechnung												
Ausgaben der Investitionsrechnung	77 306	29 536	2 351	6 853	5 364	18 285	33	3 960	1 790	1 433	6 137	1 565
Grundstücke	1 624	545	-	29	-	858	11	-	-	-	181	-
Tiefbauten	33 212	10 604	1 363	6 221	1 664	6 940	-	1 433	545	332	2 962	1 147
Hochbauten	29 527	15 162	392	8	3 191	7 470	-	489	61	570	2 184	-
Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	3 991	1 539	120	331	331	951	-	193	222	73	102	131
Darlehen und Beteiligungen	2 135	422	-	-	-	576	-	-	916	-	-	220
Investitionsbeiträge	6 818	1 264	476	264	179	1 490	22	1 844	45	459	708	67
Raumplanung, Baulandumlegung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Investitionsausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einnahmen der Investitionsrechnung	2 354	308	157	11	0	1 446	-	353	-	-	79	-
Landessubventionen	185	-	-	-	-	-	-	185	-	-	-	-
Investitionsbeiträge anderer Gemeinden	27	-	-	-	-	-	-	27	-	-	-	-
Sonstige Investitionseinnahmen	2 142	308	157	11	0	1 446	-	141	-	-	79	-
Defizit der Investitionsrechnung (-)	-74 952	-29 227	-2 194	-6 842	-5 364	-16 839	-33	-3 607	-1 790	-1 433	-6 058	-1 565
Überschuss/ Defizit der Gesamtrechnung (+/-)	27 283	-4 706	2 820	889	-2 011	16 801	1 017	2 778	3 809	4 982	236	667
Vermögensrechnung												
Aktiven der Vermögensrechnung	2 316 921	837 979	1 750 79	1 426 76	98 979	553 408	30 354	135 419	109 541	109 003	75 985	48 499
Finanzvermögen	1 472 636	580 364	78 875	52 163	37 158	430 389	24 019	70 661	53 154	69 815	40 529	35 509
Verwaltungsvermögen	844 927	257 615	96 204	90 513	61 820	123 019	6 335	65 401	56 387	39 188	35 456	12 990
Passiven der Vermögensrechnung	2 316 921	837 979	1 750 79	1 426 76	98 979	553 408	30 354	135 419	109 541	109 003	75 985	48 499
Fremdkapital	103 364	26 970	8 776	8 754	10 053	17 957	1 513	12 001	4 753	3 155	7 395	2 036
Eigenkapital	2 153 075	795 786	165 672	130 228	87 938	509 377	28 841	121 089	102 469	101 448	64 855	45 371
Überschuss/ Defizit der lfd. Rechnung (+/-)	61 232	15 222	631	3 694	987	26 074	749	2 329	2 319	4 400	3 735	1 091

Quelle: Gemeinden

T_8.1_12

Einnahmen und Ausgaben Staat

nach Art, 2019–2023

In Mio. CHF	2019	2020	2021	2022	2023	Fünfjahresmittel
Einnahmen	1816.8	2329.1	1854.2	1929.5	2106.6	2007.2
Steuern	970.3	1272.1	969.7	1038.9	1128.3	1075.9
Indirekte Steuern	392.6	382.0	395.2	425.8	444.4	408.0
Direkte Steuern	577.7	890.1	574.5	613.1	683.9	667.9
Kapitalsteuern	*	*	*	*	0.0	0.0
Sozialbeiträge	416.9	421.1	428.4	427.3	472.5	433.2
Verkäufe	124.3	137.0	139.6	151.0	159.7	142.3
Sonstige laufende Einnahmen	303.1	497.9	314.4	310.6	344.4	354.1
Vermögenstransfereinnahmen	2.2	1.0	2.2	1.8	1.7	1.8
Ausgaben	1572.4	1883.6	1677.5	1696.9	1781.2	1722.3
Vorleistungen	235.8	240.3	244.1	237.8	258.4	243.3
Arbeitnehmerentgelt	337.5	353.9	362.6	369.0	387.6	362.1
Zinsen	1.1	1.1	1.2	0.5	0.4	0.9
Subventionen	51.7	78.5	74.5	62.2	61.1	65.6
Sozialleistungen	513.6	600.8	576.7	569.2	595.4	571.1
Sonstige laufende Ausgaben	301.4	491.4	315.9	325.5	336.3	354.1
Vermögenstransferausgaben	19.3	19.4	20.2	19.3	19.7	19.6
Investitionsausgaben	111.9	98.2	82.3	113.4	122.2	105.6
Finanzierungssaldo (+)/(-)	244.4	445.5	176.8	232.6	325.5	285.0
Konsolidierte Einnahmen	1631.8	1955.8	1663.6	1738.9	1921.5	1782.3
Konsolidierte Ausgaben	1387.4	1510.3	1486.8	1506.2	1596.1	1497.4

Quelle: Finanzstatistik

T_8.1_15

Erläuterung zur Tabelle:

Konsolidierte Einnahmen und Ausgaben: Die Konsolidierung erfolgt innerhalb der Teilsektoren und zwischen den Teilsektoren des Staates.

Einnahmen und Ausgaben Staat

nach Teilsektor, 2019–2023

In Mio. CHF		2019	2020	2021	2022	2023	Fünfjahresmittel
Einnahmen							
S.13	Staat	1816.8	2329.1	1854.2	1929.5	2106.6	2007.2
S.1311	Landesebene	992.0	1289.0	1016.3	1089.6	1171.5	1111.7
S.1313	Gemeindeebene	330.7	363.9	338.8	344.7	387.8	353.2
S.1314	Sozialversicherungen	494.2	676.1	499.1	495.3	547.3	542.4
Konsolidierte Einnahmen							
S.13	Staat	1631.8	1955.8	1663.6	1738.9	1921.5	1782.3
S.1311	Landesebene	918.4	1209.4	941.8	1014.6	1092.0	1035.2
S.1313	Gemeindeebene	325.3	358.5	332.6	339.3	385.9	348.3
S.1314	Sozialversicherungen	494.2	676.1	499.1	495.3	547.3	542.4
Ausgaben							
S.13	Staat	1572.4	1883.6	1677.5	1696.9	1781.2	1722.3
S.1311	Landesebene	842.9	1072.3	913.8	925.9	973.7	945.7
S.1313	Gemeindeebene	297.9	320.6	293.5	304.3	328.2	308.9
S.1314	Sozialversicherungen	431.5	490.7	470.1	466.7	479.3	467.7
Konsolidierte Ausgaben							
S.13	Staat	1387.4	1510.3	1486.8	1506.2	1596.1	1497.4
S.1311	Landesebene	769.4	992.7	839.4	850.9	894.2	869.3
S.1313	Gemeindeebene	292.6	315.1	287.2	298.9	326.3	304.0
S.1314	Sozialversicherungen	431.5	490.7	470.1	466.7	479.3	467.7

Quelle: Finanzstatistik

T_8.1_16

Erläuterung zur Tabelle:

Konsolidierte Einnahmen: Auf der Ebene des Staates (S.13) sind auch die Zahlungen zwischen den Teilsektoren konsolidiert. Die konsolidierten Einnahmen des Staates sind deshalb tiefer als die Summe der konsolidierten Einnahmen der Teilsektoren.

Konsolidierte Ausgaben: Auf der Ebene des Staates (S.13) sind auch die Zahlungen zwischen den Teilsektoren konsolidiert. Die konsolidierten Ausgaben des Staates sind deshalb tiefer als die Summe der konsolidierten Ausgaben der Teilsektoren.

Ausgaben Staat

nach Funktion, 2019–2023

In Mio. CHF	2019	2020	2021	2022	2023	Fünfjahresmittel
Total Ausgaben	1572.4	1883.6	1677.5	1696.9	1781.2	1682.0
1 Allgemeine öffentliche Verwaltung	291.9	284.7	292.9	305.8	324.9	300.0
3 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	64.6	70.2	66.2	70.5	78.3	70.0
4 Wirtschaftliche Angelegenheiten	159.1	197.8	178.8	171.9	171.6	175.8
5 Umweltschutz	52.2	51.3	52.6	55.9	65.3	55.5
6 Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen	7.4	6.9	7.8	8.5	2.5	6.6
7 Gesundheitswesen	39.3	45.5	55.3	50.4	46.8	47.5
8 Freizeitgestaltung, Sport, Kultur und Religion	86.2	92.9	100.7	101.0	114.4	99.0
9 Bildungswesen	257.8	266.2	252.3	263.6	274.4	262.9
10 Soziale Sicherung	614.0	868.0	670.8	669.2	703.0	705.0

Quelle: Finanzstatistik

T_8.1_17

Erläuterung zur Tabelle:

Die Staatsausgaben werden in der Finanzstatistik in zehn Hauptabteilungen gemäss COFOG-Klassifikation unterteilt. Die COFOG-Gliederung unterscheidet sich von der in den Gemeinde- und Landesrechnungen gebräuchlichen funktionalen Gliederung.

Vermögensbilanz Staat

nach Bilanzposition, 2019–2023

In Mio. CHF	2019	2020	2021	2022	2023	Fünfjahresmittel
Total Vermögen	9 261.3	10 088.9	10 427.6	9 859.6	10 648.3	10 057.1
Vermögensgüter	1 963.6	2 046.9	2 083.9	2 149.2	2 220.4	2 092.8
Forderungen	7 297.8	8 042.1	8 343.7	7 710.4	8 427.9	7 964.4
Bargeld und Einlagen	711.5	935.7	638.1	762.8	726.7	755.0
Wertpapiere (ohne Anteilsrechte) und Finanzderivate	4 392.7	4 636.3	5 226.4	4 626.1	4 932.9	4 762.9
Kredite	246.0	233.4	223.7	238.6	229.4	234.2
Anteilsrechte (Aktien)	1 349.8	1 430.6	1 465.9	1 238.3	1 473.0	1 391.5
Andere Forderungen	597.7	806.1	789.6	844.6	1 065.9	820.8
Verbindlichkeiten	640.6	702.1	650.8	698.8	749.9	688.4
Bargeld und Einlagen	0.5	0.0	0.0	0.0	-	0.1
Kredite	40.4	35.6	36.6	40.1	40.3	38.6
Andere Verbindlichkeiten	599.7	666.5	614.2	658.7	709.6	649.7
Nettofinanzvermögen	6 657.2	7 340.0	7 692.9	7 011.6	7 678.0	7 275.9
Reinvermögen	8 620.8	9 386.8	9 776.8	9 160.9	9 898.4	9 368.7

Quelle: Finanzstatistik

T_8.1_18

8.2 Steuer- und Fiskaleinnahmen

- Steuereinnahmen
- Fiskaleinnahmen

„kurz & bündig“

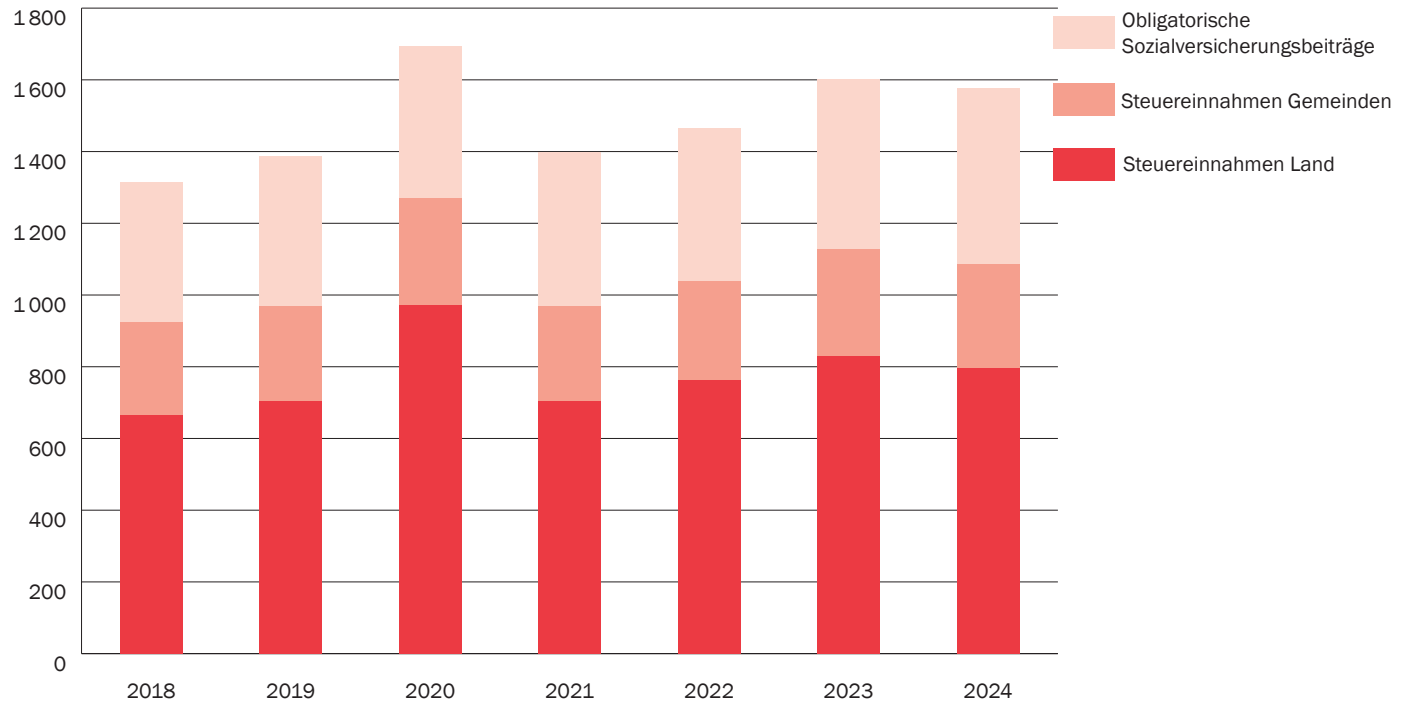
2024:

Steuereinnahmen Land CHF 798 Mio.

Steuereinnahmen Gemeinden CHF 289 Mio.

Obligatorische Sozialversicherungsbeiträge CHF 490 Mio.

Fiskaleinnahmen nach Empfänger, 2018–2024 in Mio. CHF



Erläuterung zur Grafik:

Fiskaleinnahmen gemäss der Definition, wie sie die OECD für die Revenue Statistics verwendet.

Obligatorische Sozialversicherungsbeiträge: Die obligatorischen Sozialversicherungsbeiträge umfassen die Beiträge an die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), die Invalidenversicherung (IV), die Familienausgleichskasse (FAK) und die Arbeitslosenversicherung (ALV).

Steuereinnahmen Land: Nach Abzug der Finanzaufwendungen an die Gemeinden.

Quelle: Steuerstatistik

A_8.2_01

Fiskaleinnahmen

nach Empfänger, 1998–2024

Jahr	Fiskaleinnahmen	Obligatorische Sozialversicherungsbeiträge	Steuereinnahmen Gesamt	Steuereinnahmen Land	Steuereinnahmen Gemeinden
	in Mio. CHF				
1998	746.5	184.6	561.9	384.4	177.5
1999	830.2	214.9	615.3	411.6	203.7
2000	959.1	219.8	739.3	506.8	232.5
2001	992.6	233.9	758.7	521.9	236.7
2002	955.8	242.8	712.9	487.0	226.0
2003	912.3	237.9	674.4	478.4	196.0
2004	908.9	244.8	664.1	451.4	212.7
2005	971.3	258.2	713.1	487.7	225.4
2006	1 050.5	280.6	769.9	524.3	245.6
2007	1 154.0	297.1	856.9	581.9	275.0
2008	1 217.8	312.9	904.9	632.4	272.5
2009	1 150.6	329.4	821.3	561.9	259.4
2010	1 157.8	324.4	833.4	576.5	257.0
2011	1 143.4	331.1	812.4	553.1	259.3
2012	1 253.6	343.1	910.5	682.6	227.9
2013	1 019.0	349.4	669.6	449.8	219.8
2014	1 155.0	363.1	791.9	540.8	251.1
2015	1 243.4	365.0	878.4	628.3	250.1
2016	1 238.8	374.5	864.3	612.3	252.0
2017	1 245.9	371.7	874.1	619.9	254.2
2018	1 315.0	391.4	923.6	666.1	257.5
2019	1 386.6	416.9	969.7	705.3	264.4
2020	1 692.4	421.1	1 271.3	973.0	298.3
2021	1 397.6	428.2	969.4	702.7	266.7
2022	1 465.9	427.3	1 038.7	763.4	275.3
2023	1 600.4	472.5	1 127.9	829.4	298.4
2024	1 576.8	490.4	1 086.4	797.5	288.9

Quelle: Steuerstatistik

T_8.2_01

Erläuterung zur Tabelle:

Obligatorische Sozialversicherungsbeiträge: Die obligatorischen Sozialversicherungsbeiträge umfassen die Beiträge an die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), die Invalidenversicherung (IV), die Familienausgleichskasse (FAK) und die Arbeitslosenversicherung (ALV).

Steuereinnahmen Land: Nach Abzug der Finanzzuweisungen an die Gemeinden.

Steuereinnahmen

nach Steuerart, 1998–2024

Jahr	Total	Steuern auf Einkommen und Gewinnen	Lohnsteuern	Vermögens- steuern	Steuern auf Waren und Dienstleistungen	Andere Steuern
	in Mio. CHF					
1998	561.9	222.0	9.4	159.0	169.3	2.2
1999	615.3	257.7	10.8	156.7	187.2	2.9
2000	739.3	304.0	12.0	211.1	209.9	2.3
2001	758.7	352.3	13.8	163.3	226.6	2.6
2002	712.9	319.8	15.5	153.1	221.7	2.8
2003	674.4	298.5	16.2	138.8	218.6	2.2
2004	664.1	278.2	16.4	137.9	228.3	3.2
2005	713.1	303.0	16.7	158.7	231.6	3.1
2006	769.9	337.3	17.3	178.0	234.7	2.8
2007	856.9	408.5	18.3	172.0	253.9	4.1
2008	904.9	432.6	19.3	174.1	275.8	3.1
2009	821.3	380.3	20.3	151.1	266.0	3.5
2010	833.4	356.7	20.1	158.5	293.4	4.7
2011	812.4	383.2	19.9	130.2	273.0	6.0
2012	910.5	530.8	-	96.8	277.3	5.6
2013	669.6	319.5	-	79.1	262.4	8.6
2014	791.9	489.7	-	41.4	251.6	9.2
2015	878.4	570.2	-	36.8	260.8	10.7
2016	864.3	529.9	-	33.0	289.6	11.8
2017	874.1	539.5	-	39.3	282.8	12.5
2018	923.6	575.6	-	37.9	298.9	11.2
2019	969.7	600.6	-	36.4	332.5	0.3
2020	1 271.3	913.5	-	44.8	312.6	0.3
2021	969.4	593.4	-	55.8	320.0	0.3
2022	1 038.7	633.4	-	51.7	353.3	0.3
2023	1 127.9	714.8	-	42.0	370.8	0.3
2024	1 086.4	674.8	-	46.9	364.4	0.3

Quelle: Steuerstatistik

T_8.2_02

Erläuterung zur Tabelle:

Steuern auf Einkommen und Gewinnen: Zu den Steuern auf Einkommen, Unternehmens- und Kapitalgewinnen zählen insbesondere die Vermögens- und Erwerbssteuer der natürlichen Personen sowie die Ertragssteuer der juristischen Personen.

Vermögenssteuern: Zu den Vermögenssteuern zählen insbesondere die Stempelabgaben.

Steuern auf Waren und Dienstleistungen: Zu den Steuern auf Waren und Dienstleistungen zählen insbesondere die Mehrwertsteuer und die Zölle.

Vermögens- und Erwerbssteuer, Ertragssteuer, Couponsteuer

1980–2024

Jahr	Vermögens- und Erwerbssteuer	Veränderung	Ertragssteuer	Veränderung	Couponsteuer	Veränderung
	in Mio. CHF	in %	in Mio. CHF	in %	in Mio. CHF	in %
1980	37.7		14.3		8.0	
1990	62.2	-0.2%	37.3	13.9%	20.2	10.5%
2000	108.2	-5.1%	131.1	23.3%	56.8	87.3%
2001	115.8	7.0%	187.8	43.2%	42.9	-24.5%
2002	118.1	2.1%	135.7	-27.7%	58.6	36.5%
2003	118.2	0.0%	106.4	-21.6%	74.9	28.0%
2004	117.4	-0.7%	123.4	16.0%	35.3	-53.0%
2005	127.3	8.5%	137.3	11.3%	37.6	6.7%
2006	138.7	9.0%	163.6	19.2%	34.0	-9.7%
2007	154.2	11.2%	209.2	27.9%	41.4	21.9%
2008	161.1	4.4%	219.6	5.0%	48.2	16.3%
2009	154.6	-4.0%	178.1	-18.9%	44.7	-7.2%
2010	155.1	0.4%	179.2	0.6%	26.5	-40.7%
2011	161.3	4.0%	167.1	-6.7%	59.4	124.1%
2012	158.3	-1.9%	137.1	-18.0%	170.1	186.5%
2013	150.3	-5.0%	118.1	-13.9%	36.6	-78.5%
2014	240.7	60.1%	186.1	57.6%	1.3	-96.4%
2015	226.6	-5.9%	228.1	22.5%	66.6	5024.0%
2016	225.6	-0.4%	252.4	10.7%	2.3	-96.5%
2017	236.0	4.6%	246.8	-2.2%	1.3	-44.1%
2018	241.2	2.2%	270.0	9.4%	0.9	-31.9%
2019	263.7	9.3%	262.8	-2.7%	1.2	31.4%
2020	271.1	2.8%	565.0	115.0%	0.6	-50.1%
2021	278.7	2.8%	240.8	-57.4%	0.5	-8.9%
2022	266.8	-4.3%	291.5	21.1%	0.0	-99.3%
2023	303.3	13.7%	322.7	10.7%	0.0	-100.0%
2024	300.3	-1.0%	295.9	-8.3%	0.0	-100.0%
Durchschnitt seit 1990		4.9%		6.5%		-100.0%

Quelle: Steuerstatistik

T_8.2_03

Erläuterung zur Tabelle:

Jahr: Bis 2013 werden die Einnahmen ausgewiesen, ab 2014 die Erträge.

Ertragssteuer: Bis 2011 als Kapital- und Ertragssteuer bezeichnet.

Durchschnitt: Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate der jeweiligen Steuerart seit 1990.

Grundstücksgewinnsteuer, Quellensteuer, Besondere Gesellschaftssteuern

1980–2024

Jahr	Grundstücksgewinnsteuer	Veränderung	Quellensteuer Zupendler	Veränderung	Besondere Gesellschaftssteuern	Veränderung
	in Mio. CHF	in %	in Mio. CHF	in %	in Mio. CHF	in %
1980	3.9		2.6		47.7	
1990	10.4	-27.1%	7.1	13.1%	67.2	2.9%
2000	21.2	14.1%	12.0	11.4%	90.8	2.2%
2001	19.0	-10.5%	13.8	14.5%	90.3	-0.6%
2002	22.3	17.8%	15.5	13.0%	88.6	-1.9%
2003	13.4	-40.2%	16.2	4.4%	87.5	-1.2%
2004	16.2	20.9%	16.4	1.3%	85.9	-1.8%
2005	14.5	-10.4%	16.7	1.8%	93.8	9.2%
2006	15.3	6.1%	17.3	3.1%	97.6	4.0%
2007	15.8	2.7%	18.3	6.4%	89.7	-8.1%
2008	17.5	10.9%	19.3	4.9%	89.3	-0.4%
2009	17.7	1.5%	20.3	5.5%	79.2	-11.3%
2010	13.0	-26.8%	20.1	-1.0%	67.4	-15.0%
2011	17.6	35.4%	19.9	-1.0%	65.5	-2.8%
2012	14.9	-15.5%	23.7	19.1%	63.2	-3.5%
2013	18.8	26.4%	26.4	11.3%	46.2	-26.8%
2014	26.6	41.8%	26.5	0.3%	6.9	-85.1%
2015	18.4	-31.0%	27.2	2.7%	2.5	-64.3%
2016	19.2	4.3%	27.9	2.8%	0.1	-94.0%
2017	25.7	34.3%	29.6	5.8%	0.1	-26.6%
2018	32.2	25.2%	31.2	5.4%	0.0	-63.0%
2019	29.8	-7.6%	33.9	8.7%	0.0	-13.5%
2020	30.4	2.1%	36.0	6.2%	0.0	-45.8%
2021	26.0	-14.6%	36.3	1.0%	0.0	-60.2%
2022	27.3	5.4%	35.5	-2.1%	0.0	224.6%
2023	38.1	39.2%	38.5	8.3%	0.0	-86.1%
2024	27.9	-26.7%	38.3	-0.4%	0.0	1128.4%
Durchschnitt seit 1990		3.0%		5.2%		-20.1%

Quelle: Steuerstatistik

T_8.2_04

Erläuterung zur Tabelle:

Jahr: Bis 2013 werden die Einnahmen ausgewiesen, ab 2014 die Erträge.

Durchschnitt: Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate der jeweiligen Steuerart seit 1990.

Nachlass- und Erbanfallsteuer, Schenkungssteuer, Stempelabgaben

1980–2024

Rechnungsjahr	Nachlass- und Erbanfallsteuer		Schenkungssteuer		Stempelabgaben	
	in Mio. CHF	Veränderung in %	in Mio. CHF	Veränderung in %	in Mio. CHF	Veränderung in %
1980	2.6		*		5.4	
1990	1.2	-74.3%	*		21.7	-23.6%
2000	2.4	12.9%	1.3	59.3%	106.9	86.5%
2001	1.8	-25.5%	2.2	71.4%	59.8	-44.0%
2002	13.9	685.8%	1.1	-49.8%	39.6	-33.8%
2003	1.9	-86.2%	1.1	5.2%	39.0	-1.4%
2004	1.0	-50.2%	1.4	18.4%	41.6	6.7%
2005	7.9	724.3%	0.8	-40.5%	50.3	20.7%
2006	3.0	-61.9%	3.7	363.8%	65.4	30.2%
2007	4.2	38.4%	2.9	-23.8%	66.7	1.9%
2008	9.0	116.8%	3.5	22.7%	64.1	-3.8%
2009	7.1	-21.9%	1.8	-49.9%	50.9	-20.7%
2010	22.9	224.8%	2.5	40.7%	55.2	8.6%
2011	1.4	-93.7%	0.9	-62.8%	49.1	-11.1%
2012	0.0	-98.5%	0.7	-26.8%	39.4	-19.8%
2013	-	-100.0%	0.3	-54.8%	40.3	2.4%
2014	*	.	0.3	9.2%	41.8	3.6%
2015	*	.	0.0	-95.3%	41.4	-0.9%
2016	*	.	-	-100.0%	40.2	-3.0%
2017	*	.	*	.	45.8	14.1%
2018	*	.	*	.	45.0	-1.9%
2019	*	.	*	.	43.9	-2.5%
2020	*	.	*	.	52.5	19.7%
2021	*	.	*	.	63.2	20.4%
2022	*	.	*	.	59.3	-6.3%
2023	*	.	*	.	50.0	-15.6%
2024	*	.	*	.	55.2	10.4%
Durchschnitt seit 1990		.		.		2.9%

Quelle: Steuerstatistik

T_8.2_05

Erläuterung zur Tabelle:

Nachlass- und Erbanfallsteuer: Mit dem geltenden Steuergesetz wurden die Nachlass- und Erbanfallsteuer per 1. Januar 2011 abgeschafft.

Schenkungssteuer: Mit dem geltenden Steuergesetz wurde die Schenkungssteuer per 1. Januar 2011 abgeschafft.

Durchschnitt: Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate der jeweiligen Steuerart seit 1990.

Mehrwertsteuer, Steuer ausländischer Versicherer, Motorfahrzeugsteuer

1980–2024

Rechnungsjahr	Warenumsatzsteuer/ Mehrwertsteuer		Steuer ausl. Versicherer		Motorfahr- zeugsteuer	
	in Mio. CHF	Veränderung in %	in Mio. CHF	Veränderung in %	in Mio. CHF	Veränderung in %
1980	15.9		0.9		2.9	
1990	38.8	9.0%	1.8	7.3%	4.4	39.8%
2000	161.6	15.8%	2.1	-10.0%	8.9	4.3%
2001	178.2	10.3%	2.5	15.3%	9.1	2.7%
2002	170.3	-4.4%	2.9	19.0%	9.5	4.2%
2003	166.8	-2.1%	3.1	6.3%	9.6	0.8%
2004	173.3	3.9%	2.8	-9.0%	9.8	2.7%
2005	174.0	0.4%	2.8	0.5%	10.1	2.5%
2006	176.4	1.4%	3.0	5.6%	10.3	2.8%
2007	195.0	10.6%	2.7	-10.1%	10.7	3.5%
2008	212.7	9.0%	3.1	15.3%	11.1	3.4%
2009	206.6	-2.9%	2.5	-18.2%	11.5	3.7%
2010	227.4	10.0%	3.5	36.4%	11.2	-2.0%
2011	205.8	-9.5%	3.0	-14.4%	11.8	5.1%
2012	206.8	0.5%	-	-100.0%	12.1	2.9%
2013	191.8	-7.3%	0.0	.	12.3	1.4%
2014	175.3	-8.6%	0.1	.	14.3	16.1%
2015	185.8	6.0%	-	-100.0%	14.5	1.7%
2016	214.6	15.5%	*	.	14.8	1.9%
2017	201.3	-6.2%	*	-100.0%	15.1	1.9%
2018	204.9	1.8%	*	.	15.3	1.5%
2019	223.7	9.2%	*	.	15.4	0.8%
2020	220.3	-1.5%	*	.	15.4	-0.0%
2021	226.2	2.7%	*	.	15.3	-0.8%
2022	239.5	5.9%	*	.	15.1	-1.4%
2023	254.3	6.2%	*	.	14.8	-1.6%
2024	250.0	-1.7%	*	.	14.6	-1.4%
Durchschnitt seit 1990		5.8%		.		3.7%

Quelle: Steuerstatistik

T_8.2_06

Erläuterung zur Tabelle:

Durchschnitt: Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate der jeweiligen Steuerart seit 1990.

9 RECHTSPFLEGE UND KRIMINALITÄT

9.1 Grundbuch und Handelsregister

- Grundbuch: Eintragungen und Löschungen
- Handelsregister: eingetragene Firmen

9.2 Gerichte und Vermittler

- Landgericht

9.3 Straffälligkeit

- Strassenverkehrsdelikte
- Polizeilich erfasste Tatbestände

9 RECHTSPFLEGE UND KRIMINALITÄT

Eingetragene Hypotheken im Grundbuch steigen

Der Betrag der im Grundbuch eingetragenen Hypotheken erhöhte sich im Jahr 2024 um CHF 215.9 Mio. und erreichte Ende Jahr CHF 12.0 Mrd. Im Jahr 2024 wurden insgesamt 1 108 Eintragungen und 1 464 Löschungen von Schuldbriefen, Pfandbriefen oder Pfandrechten im Grundbuch vorgenommen.

Weniger Eintragungen von Firmen im Handelsregister

Im Laufe des Jahres 2024 gab es im Handelsregister 1 426 Löschungen und 1 085 Neueintragungen. Im Berichtsjahr wurden 5.7% weniger Eintragungen verzeichnet als im Vorjahr. Die Löschungen gingen gegenüber dem Vorjahr um 8.8% zurück. Die Löschungen betrafen vor allem nicht eingetragene Stiftungen und Treuhänderschaften. Mit 547 Löschungen entfielen 38.4% der Löschungen auf diese Kategorie.

Mehr Führerausweisentzüge

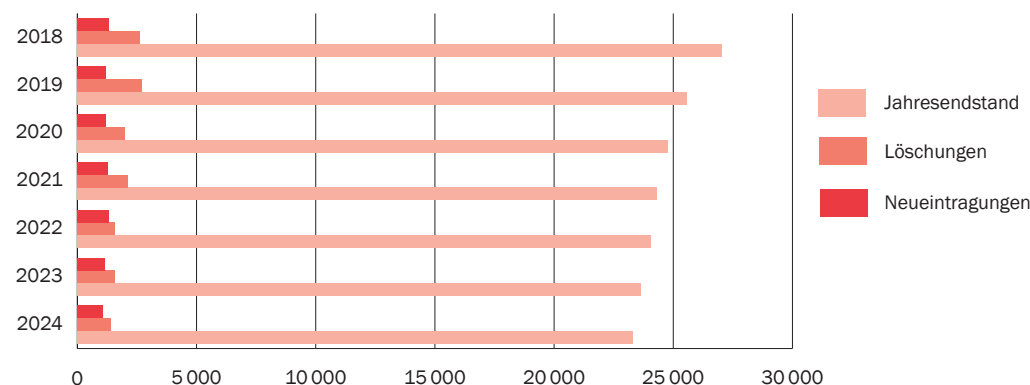
Im Jahr 2024 musste die Motorfahrzeugkontrolle gegen 423 Motorfahrzeuglenkerinnen und -lenker wegen verkehrssicherheitsgefährdender Verstösse Führerausweisentzugsmassnahmen einleiten. Dies sind 26 Massnahmen weniger als im Vorjahr. Während 158 Personen oder 37.4%, verwarnet wurden, wurde 265 Personen die Fahrerlaubnis entzogen. Im Vorjahr mussten noch 194 Verwarnungen und 255 Ausweisentzüge ausgesprochen werden.

Zunahme an Betreibungen und Konkursverfahren

Im Jahr 2023 verzeichnete das Fürstliche Landesgericht insgesamt rund 17 039 abgeschlossene Geschäftsfälle. Im Bereich der Strafsachen wurden 2024 im Zuständigkeitsbereich des Rechtspflegers 765 Fälle registriert. Im Jahr 2023 waren es noch 831 Fälle gewesen. Dies entspricht einem Rückgang von 7.9% gegenüber dem Vorjahr. Die Exekutionen wegen Geldforderungen haben im Vergleich zum Vorjahreszeitraum hingegen zugenommen. Während es im Jahr 2023 1 456 Fälle waren, wurden im Berichtsjahr 1 610 Vollstreckungsfälle wegen Geldforderungen registriert. Dies entspricht einer Zunahme von 10.6% gegenüber 2023. Auch die Zahl der Zahlbefehle ist im Jahr 2024 gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Während im Vorjahreszeitraum 2 049 Zahlbefehle erlassen wurden, waren es im Jahr 2024 2 357 Zahlbefehle. Dies entspricht einer Zunahme um 308 bzw. 15.0%. Die Zahl der eröffneten Konkursverfahren über insolvente Unternehmen ist im gleichen Zeitraum um 11.2% gestiegen. Im Jahr 2024 wurden 607 Konkursverfahren registriert, im Jahr 2023 waren es 546. Das Landgericht erledigte im Berichtsjahr 335 streitige Zivilsachen gegenüber 333 streitigen Zivilsachen im Vorjahr.

Firmen im Handelsregister – Bestände, Löschungen und Neueintragungen

seit Ende 2018



Quelle: Amt für Justiz

A_9.0_01

METHODEN UND DATENQUELLEN

Statistik der Landespolizei

Die Statistik der Landespolizei unterscheidet sich in der Methodik von den Zahlen der interpretierten Kriminalstatistik, welche jährlich im Rechenschaftsbericht der Regierung veröffentlicht wird, und kann somit nicht mit ihr verglichen werden.

Die interpretierte Kriminalstatistik im Rechenschaftsbericht fasst mehrere Tatbestände zu Deliktsgruppen und diese zu Kriminalitätsfeldern zusammen. Dabei können auch einzelne Tatbestände mehreren Kriminalitätsfeldern zugeordnet werden (z.B. Vergewaltigung zu den Kriminalitätsfeldern „Gewaltdelikte“ und „Sexualdelikte“). Somit entsprechen diese Summen nicht dem Total der Tatbestände im jeweiligen Jahr.

Die Statistik der Landespolizei im Statistischen Jahrbuch zeigt die Anzahl der polizeilich erfassten Straftatbestände eines Jahres auf. Diese sind wie folgt gegliedert:

- Strafgesetzbuch
- Ausländergesetz
- Betäubungsmittelgesetz
- Strassenverkehrsrecht
- Übriges Nebenstrafrecht

GLOSSAR

Gerichte	<p>Die Gerichtsbarkeit in Zivil- und Strafsachen wird in erster Instanz durch das Landgericht, in zweiter Instanz durch das Obergericht und in dritter und letzter Instanz durch den Obersten Gerichtshof ausgeübt.</p> <p>Gerichte des öffentlichen Rechts sind der Verwaltungsgerichtshof und der Staatsgerichtshof. Der Verwaltungsgerichtshof entscheidet bei Beschwerden über Entscheidungen und Verfügungen der Regierung und der anstelle der Regierung eingesetzten Kommissionen. Um Entscheidungen des Obersten Gerichtshofs und des Verwaltungsgerichtshofs anzufechten, kann eine staatsrechtliche Beschwerde an den Staatsgerichtshof ergriffen werden.</p> <p>Alle Gerichte haben ihren Sitz in Vaduz.</p>
Grundbuch	<p>Im Grundbuch werden die Grundstücke und die an ihnen bestehenden Rechte im Grundstücksverkehr eingetragen. Das Fürstentum Liechtenstein besteht aus einem Grundbuchkreis. Die Landesfläche von 160 Quadratkilometern teilt sich in rund 40 000 Parzellen auf. Zur besseren Übersichtlichkeit wurde für jede Gemeinde ein Register mit selbständiger Nummerierung angelegt.</p>
Handelsregister	<p>Im Handelsregister sind die im Handelsverkehr tätigen natürlichen und juristischen Personen verzeichnet. Das Handelsregister enthält unter anderem Informationen über Firma, Rechtsform, Sitz, Zweck, Zweigniederlassungen, vertretungsberechtigte Personen sowie Grundkapital.</p>
Vermittler	<p>Bei bestimmten Rechtsstreitigkeiten ist eine sogenannte Vermittlungsverhandlung vorgeschrieben. Die Vermittler der Gemeinden versuchen dabei auf eine gütliche Erledigung eines Rechtsstreites hinzuwirken und so die Parteien von unnötigen Prozessen abzuhalten. Zudem amtet der Vermittler als Urkundsperson und beglaubigt in dieser Funktion Unterschriften. Das Vermittleramt wurde per 1. Juli 2015 abgeschafft. Für hängige Vermittlungsverfahren fand das alte Recht bis zum 15. Juli 2015 Anwendung.</p>

9.1 Grundbuch und Handelsregister

- Grundbuch: Eintragungen und Löschungen
- Handelsregister: eingetragene Firmen

„kurz & bündig“

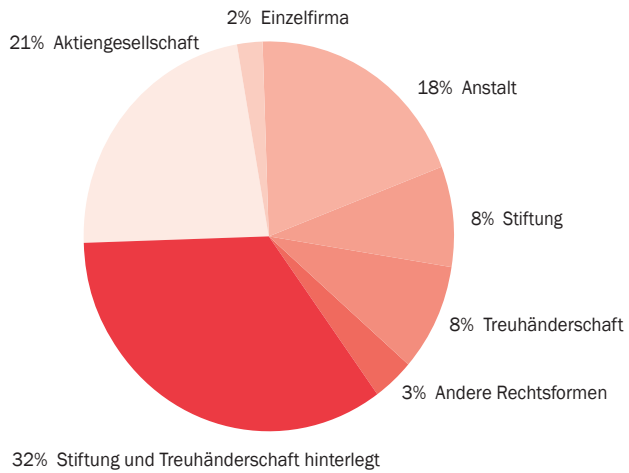
2024:

Hypothekenstand im Grundbuch CHF 12.0 Mrd.

Eingetragene Firmen im Handelsregister 23 307

Firmen im Handelsregister

nach Rechtsform, 31.12.2024



Quelle: Amt für Justiz

A_9.1_01

Grundbuch

Eintragungen und Löschungen, 1960–2024

Jahr	Eintragung ins Grundbuch	Löschungen	Eintragung von Hypotheken	Löschung von Hypotheken	Hypothekenstand am Jahresende
			in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF
1960	1 123	658	29.4	15.4	132.9
1970	1 255	645	101.0	50.4	482.3
1980	1 324	544	203.3	88.6	1 331.7
1990	1 740	643	625.2	205.1	3 122.1
2000	1 596	955	649.8	374.9	5 548.1
2001	1 711	946	719.0	415.2	5 852.0
2002	1 625	1 049	745.8	455.5	6 142.2
2003	1 609	937	605.1	348.3	6 399.1
2004	1 754	1 045	735.8	471.1	6 663.7
2005	1 703	1 025	666.4	370.8	6 959.3
2006	1 658	988	704.8	469.1	7 192.0
2007	1 537	1 051	622.8	406.6	7 408.2
2008	1 432	980	709.5	439.8	7 677.9
2009	1 633	1 001	701.9	451.2	7 928.7
2010	1 584	1 012	902.7	510.4	8 320.9
2011	1 717	1 031	967.4	665.3	8 623.0
2012	1 655	1 080	863.5	518.6	8 967.8
2013	1 359	972	794.4	507.7	9 254.5
2014	1 397	1 039	912.2	585.2	9 581.6
2015	1 345	1 108	784.7	579.4	9 786.9
2016	1 343	1 106	872.5	608.6	10 050.8
2017	1 331	1 362	1 034.9	795.3	10 290.5
2018	1 308	1 307	968.1	734.6	10 523.9
2019	1 282	2 001	989.3	829.2	10 684.0
2020	1 395	2 002	1 177.5	824.1	11 037.3
2021	1 381	1 814	888.4	617.9	11 307.9
2022	1 361	1 849	947.6	727.0	11 528.4
2023	1 267	1 571	881.3	613.0	11 796.7
2024	1 108	1 464	809.6	593.7	12 012.6

Quelle: Amt für Justiz

T_9.1_01

Erläuterungen zur Tabelle:

Eintragung ins Grundbuch: Schuldbriefe, Grundpfandverschreibungen, zwangsweise Pfandrechtsbegründungen

Im Handelsregister eingetragene Firmen nach Rechtsform

2022–2024

Rechtsform	Stand per 1.1.	Löschung	Neueintragung	Stand per 31.12.
Total 2022	24 328	1 582	1 315	24 061
Einzelfirma	466	20	23	469
Verein	322	27	28	323
Aktiengesellschaft	4 898	247	338	4 989
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	890	42	180	1 028
Anstalt	4 709	289	121	4 541
Treuhänderschaft	2 105	234	116	1 987
Stiftung	1 753	48	65	1 770
Zweigniederlassung	144	7	18	155
Stiftung und Treuhänderschaft hinterlegt	8 309	615	358	8 052
Andere Rechtsformen	732	53	68	747
Total 2023	24 061	1 563	1 150	23 648
Einzelfirma	469	20	29	478
Verein	323	12	29	340
Aktiengesellschaft	4 989	296	262	4 955
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	1 028	52	163	1 139
Anstalt	4 541	289	124	4 376
Treuhänderschaft	1 987	144	97	1 940
Stiftung	1 770	68	83	1 785
Zweigniederlassung	155	22	24	157
Stiftung und Treuhänderschaft hinterlegt	8 052	601	274	7 725
Andere Rechtsformen	747	59	65	753
Total 2024	23 648	1 426	1 085	23 307
Einzelfirma	478	17	17	478
Verein	340	13	21	348
Aktiengesellschaft	4 955	273	227	4 909
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	1 139	54	179	1 264
Anstalt	4 376	262	118	4 232
Treuhänderschaft	1 940	143	100	1 897
Stiftung	1 785	60	66	1 791
Zweigniederlassung	157	6	18	169
Stiftung und Treuhänderschaft hinterlegt	7 725	547	269	7 447
Andere Rechtsformen	753	51	70	772

Quelle: Amt für Justiz

T_9.1_02

Erläuterung zur Tabelle:

Bei den Bestandeswerten handelt es sich um provisorische Ergebnisse. Die nachträglichen Bestandesänderungen der Vorjahre betreffen hauptsächlich die hinterlegten Stiftungen und Treuhänderschaften.

9.2 Gerichte

- Landgericht

„kurz & bündig“

Landgericht 2024:

Streitige Zivilsachen erledigt 335

Zahlbefehle 2 357

Konkurssachen 607

Liechtensteinisches Landgericht

Erledigte Geschäftsfälle nach Rechtssache, 2019–2024

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Streitige Zivilsachen	482	363	378	338	333	335
Arbeitsstreitigkeiten	-	-	-	-	-	-
Rechtssachen nach dem Ehegesetz	111	95	109	119	113	99
davon Scheidungsbeschlüsse	99	80	90	108	95	88
Ausserstreitige Handelsgerichtssachen	264	183	198	200	195	214
Beschwerden in Grundbuchsachen	-	-	-	-	-	-
Beschwerden in Öffentlichkeitsregistersachen	-	-	-	-	-	-
Verlassenschaften	287	338	405	340	332	355
Testamentserrichtungen, -hinterlegungen	280	310	313	289	276	356
Anträge in Vormundschafts-, Beistandschafts-, Beiratschafts- und Pflegschaftssachen einschliesslich Unterhaltssachen Minderjährige	498	525	505	554	634	644
Kuratelen, pflegschaftsgerichtliche Genehmigungen und sonstige Geschäftsstücke	305	286	313	337	326	352
Verschollenerklärungen, Adoptionen, Verkürzung/ Verlängerung der Minderjährigkeit, Ehemündigkeitserklärungen	-	7	-	10	8	5
Unterhaltsvorschussachen	57	64	50	50	38	40
Anträge in Sozialhilfesachen	51	51	65	81	98	91
Übrige Ausserstreitsachen	51	33	66	51	32	29
Rechtshilfe in Zivilsachen: Zustellersuchen, Sonstiges	657	853	767	662	541	509
Rechtshilfe in Zivilsachen: Vernehmungssuchen	-	-	-	-	-	-
Beurkundung und Errichtung sowie Registrierung von Vorsorgevollmachten und Sachwalterverfügungen	60	51	81	58	111	123
Patientenverfügungen, Errichtung und Hinterlegung	9	13	19	3	19	9
Zahlbefehle und Exekutionen aller Art:						
Zahlbefehle	2330	2246	2038	1922	2049	2357
Zwangswise Pfandrechtsgründungen	12	20	25	42	16	17
Zwangsverwaltungen	1	-	1	-	1	1
Zwangsversteigerungen (einschliesslich Beitritte)	42	41	31	17	13	20
Fahrnisexekutionen	3959	4410	3877	4487	4675	4879
Fahrnisexekutionen (Sitzgesellschaften)	-	-	*	*	*	*
Exekutionen auf Geldforderungen	960	802	1276	1558	1456	1610
Räumungsexekutionen	3	2	11	10	10	6
Aufhebung Miteigentum	1	5	3	1	2	1
Naturalexekutionen/ Sonstige Exekutionen	11	3	4	8	16	22
Sonstige Exekutionssachen/ Rechtspfleger	-	1170	1039	886	905	935
Offenbarungseide	39	*	*	*	*	*
Vermögensverzeichnisse	472	320	280	316	252	288
Retentionsweise Beschreibungen	-	9	6	-	6	2
Übrige Exekutionssachen/ vorläufige Anordnungen	9	7	4	6	11	6
Rechtsöffnungen	41	29	23	16	15	21
Gerichtliche Aufkündigungen und Aufträge	21	21	18	22	25	22
Konkurssachen	841	711	559	438	546	607
Nachlassvertragsverfahren	-	-	-	-	-	1
Übrige Konkurs- und Nachlassvertragssachen	188	343	233	259	287	385
Rechtsauskünfte an ausländische Gerichte	6	3	2	1	2	1

>>

>>	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Vorerhebungen und Voruntersuchungen in Verbrechen- und Vergehensfällen, Vorerhebungen in objektiven Verfahren; fremdenpolizeiliche Haftsachen	508	437	580	541	529	548
Strafsachen im Wirkungsbereich des Rechtspflegers	1 024	968	885	1 120	831	765
Strafsachen im vereinfachten Einzelrichterverfahren	196	171	168	144	189	152
Strafsachen im Einzelrichterverfahren	119	113	140	136	121	124
Jugendgericht	58	56	58	30	28	27
Schöffengericht	-	-	-	-	-	-
Kriminalgericht	25	36	29	32	41	39
Eintragungen Strafregister	138	123	162	143	150	177
Übrige Strafregistersachen	67	92	42	94	64	61
Übrige Strafsachen	5	5	8	8	7	9
Rechtshilfe in Strafsachen	262	245	259	286	250	258
Berichtigungsanträge, Nachlässe, Stundungen, Uneinbringlichkeitserklärungen in Gebührensachen	227	173	234	277	255	192
Entscheidungen in dienstrechtlichen Angelegenheiten, Dienstaufsichtsbeschwerden	28	33	31	29	31	32
Befangenheits- und Ausschlussanzeigen	36	55	46	53	80	61
Allgemeine Justizverwaltung (Neuanfall)	181	117	128	134	182	164

Quelle: Landgericht

T_9.2_06

Erläuterung zur Tabelle:

Ab 2017: Verschollenerklärungen, Adoptionen, u.a. sind zusammengefasst mit Kuratelen.

Offenbarungseide: bis 28. Feb. 2019

Vermögensverzeichnisse: ab 1. März 2019

9.3 Straffälligkeit

- Strassenverkehrsdelikte
- Polizeilich erfasste Tatbestände

„kurz & bündig“

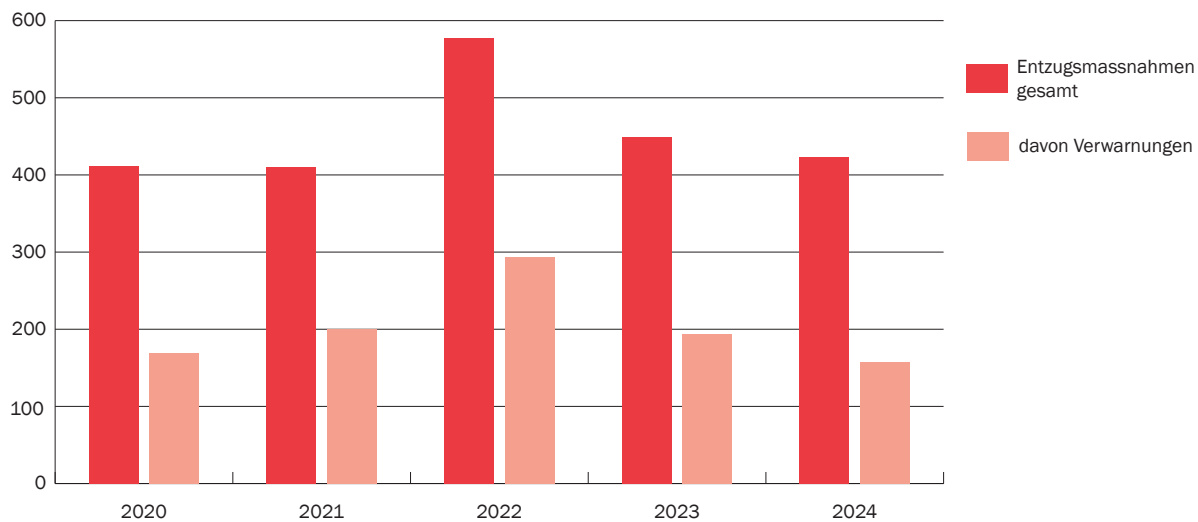
2024:

Strassenverkehr Administrativmassnahmen:

Führerausweisentzüge 265

Verwarnungen 158

Massnahmen zum Führerausweisentzug 2020-2024



Quelle: Landespolizei

A_9.3_01

Massnahmen zum Führerausweiszug

Massnahmen, Verwarnungen und Strassenverkehrsdelikte, 1965–2024

Jahr	Entzugsmassnahmen							
	davon Verwarnungen	Verletzung der Verkehrsregeln				Suchtmittel		andere Tatbestände
		Alkohol		Drogen				
		mit Unfall	ohne Unfall	mit Unfall	ohne Unfall			
1965	119	7	25	26	32	27	*	2
1970	215	9	63	38	60	34	*	20
1980	254	47	59	49	55	44	*	47
1990	282	64	31	108	46	71	5	21
2000	430	124	88	143	45	71	10	73
2001	435	116	40	168	42	82	4	99
2002	410	90	60	139	44	56	7	104
2003	500	119	69	202	47	90	3	89
2004	460	122	49	189	37	93	9	83
2005	490	103	57	158	32	114	12	117
2006	470	121	52	166	41	80	10	121
2007	430	107	62	168	19	75	10	96
2008	512	192	96	220	35	89	6	66
2009	724	265	159	326	29	96	23	91
2010	783	235	170	355	33	138	29	58
2011	637	197	174	260	35	97	33	38
2012	596	229	*	*	*	*	*	*
2013	629	198	*	*	*	*	*	*
2014	592	185	*	*	*	*	*	*
2015	421	135	*	*	*	*	*	*
2016	621	158	*	*	*	*	*	*
2017	507	159	*	*	*	*	*	*
2018	591	197	*	*	*	*	*	*
2019	472	208	*	*	*	*	*	*
2020	411	169	*	*	*	*	*	*
2021	410	200	*	*	*	*	*	*
2022	577	294	*	*	*	*	*	*
2023	449	194	*	*	*	*	*	*
2024	423	158	*	*	*	*	*	*

Quelle: Amt für Strassenverkehr

T_9.3_01

Erläuterung zur Tabelle:

Drogen: Von 1994–1998 unter Suchtmittel Alkohol aufgeführt.

Polizeilich erfasste Tatbestände

nach Gesetz, 2013–2018

Gesetz	LR-Nummer	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Total		3 453	3 099	3 094	3 225	2 951	3 618
Strafgesetzbuch (StGB)	LR 311.0	1 210	1 313	1 200	1 205	1 006	1 136
Gegen Leib und Leben	§75–98a	128	88	101	80	96	95
Gegen die Freiheit	§99–110	109	134	124	131	108	97
Gegen die Ehre	§111–117	3	1	6	3	5	11
Gegen die Privatsphäre	§118–124	2	3	1	3	3	2
Gegen fremdes Vermögen	§125–168	808	898	772	795	638	735
Gemeingefährliche strafbare Handlungen	§169–187	7	5	7	6	6	7
Gegen den religiösen Frieden und die Ruhe der Toten	§188–191	2	1	1	-	-	1
Gegen die Ehe und Familie	§192–199	4	6	8	4	3	1
Gegen die sexuelle Integrität	§200–218a	42	20	25	31	34	45
Urkunden, Beweiszeichen, Geld, Wertpapier	§223–241	68	109	75	89	58	75
Gegen den Staat, Staatsorgane, Staatsgewalt	§242–273	4	7	10	7	7	9
Gegen den öffentlichen Frieden	§274–287	1	2	8	14	7	4
Übrige StGB-Paragrafen	§1–74a, 288–321	32	39	62	42	41	54
Ausländergesetz (AuG)	LR 152.20	41	17	63	50	40	15
Einreise, Aufenthalt		25	13	45	27	22	9
Beihilfe (Schleppertätigkeit)		3	3	10	5	4	1
Ausweisverwendung		1	-	-	3	-	1
Arbeit		3	-	5	6	9	1
Übrige AuG-Bestimmungen		9	1	3	9	5	3
Betäubungsmittelgesetz (BMG)	LR 112.120	432	378	276	446	490	713
Übertretungen		358	316	233	381	435	585
Vergehen		61	60	42	64	53	111
Verbrechen		13	2	1	1	2	17
Strassenverkehr (SVG)	LR 741 ff	1 579	1 206	1 387	1 348	1 225	1 569
Nebenstraf- und Verwaltungsrecht		191	185	168	176	190	185
Waffen und Sprengstoff	LR 514.1	65	66	56	57	68	47
Jugendgesetz	LR 852.0	13	1	3	7	15	50
Bau, Gewerbe, Handel, Tourismus, Lotterie, Spiele		54	30	36	24	20	24
Aussenhandel, Banken, Treuhänder, Sorgfaltspflicht		6	13	11	14	9	5
Schutz Geheimbereich, Arbeit, geist. Eigentum, Familie		9	3	8	7	4	6
Tierschutz, Jagd, Fischerei, Hundehaltung, Veterinär	LR 455 ff	10	12	11	2	10	9
Gesundheit, Umwelt, Abfall	LR 451, 452	16	11	6	21	7	15
Polizeirecht, Vollstreckung, LVG, Vollzug, AHG		3	4	1	-	-	-
Übrige Nebenstraf- und Verwaltungs-Bestimmungen		15	45	36	44	57	29

Polizeilich geklärte Tatbestände

Strafgesetzbuch 2013–2018

Strafgesetzbuch (StGB)	Paragraph	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Total		682	616	617	687	591	665
Gegen Leib und Leben	75–98a	113	81	89	70	91	89
Gegen die Freiheit	99–110	102	119	111	127	100	89
Gegen die Ehre	111–117	3	-	6	3	4	4
Gegen die Privatsphäre	118–124	1	2	1	3	2	1
Gegen fremdes Vermögen	125–168	358	322	288	362	273	354
Gemeingefährliche strafbare Handlungen	169–187	6	4	2	6	3	4
Gegen den religiösen Frieden und die Ruhe der Toten	188–191	-	1	1	-	-	1
Gegen die Ehe und Familie	192–199	1	1	1	3	3	-
Gegen die sexuelle Integrität	200–218a	38	19	21	30	33	41
Urkunden, Beweiszeichen, Geld, Wertpapier	223–241	28	29	31	34	30	27
Gegen den Staat, Staatsorgane, Staatsgewalt	242–273	4	7	8	7	6	8
Gegen den öffentlichen Frieden	274–287	1	2	5	10	7	2
Übrige StGB-Paragraphen	1–74a, 288–321	27	29	53	32	39	45

Quelle: Landespolizei

T_9.3_03

10 POLITIK

10.1 Wahlen

- Landtagswahlen
- Gemeindewahlen

10.2 Abstimmungen

- Volksabstimmungen

10.3 Staatsorgane

- Staatsoberhaupt
- Parlament
- Regierung

10 POLITIK

Liechtenstein hat gewählt

Zur Landtagswahl am 9. Februar 2025 waren insgesamt 21 183 Stimmberechtigte aufgerufen über die Sitzverteilung im Landtag zu entscheiden. Die Stimmbeteiligung lag bei 76.3% und fiel damit im Vergleich zu 2021 um 1.7 Prozentpunkte tiefer aus. 15 626 Personen (96.6%) nutzten die Möglichkeit der brieflichen Abgabe der Wahlzettel, 545 Personen (3.4%) gaben ihre Stimme an der Urne ab. Von den 16 007 eingelegten Stimmzetteln waren 198 Stimmabgaben (1.2%) ungültig, 61 (0.4%) leer und 15 748 (98.4%) gültig.

DPL als Wahlsiegerin

Dem 25-köpfigen Parlament gehören neu zehn Abgeordnete der Vaterländischen Union (± 0 Mandate), sieben der Fortschrittlichen Bürgerpartei (-3), zwei der Freien Liste (-1) und sechs den Demokraten pro Liechtenstein an (+4). Aufgrund der Sitzverteilung können neun stellvertretende Abgeordnete für den Landtag aufgeboten werden.

Die Vaterländische Union erreichte 79 478 Stimmen und wurde mit 38.3% stimmenstärkste Partei. Sie legte gegenüber 2021 um 2.4 Prozentpunkte zu. Die Fortschrittliche Bürgerpartei erzielte 59 983 Stimmen und kam damit auf 27.5% (-8.4 Prozentpunkte). Bei den Oppositionsparteien kam die Freie Liste mit einem Minus von 2.0 Prozentpunkten auf 10.9%, während die Demokraten pro Liechtenstein bei der zweiten Landtagswahl, zu der sie antraten, 23.3% holten und ihren Stimmenanteil damit mehr als verdoppeln konnten (+12.2 Prozentpunkte).

Mehr Frauen im Landtag

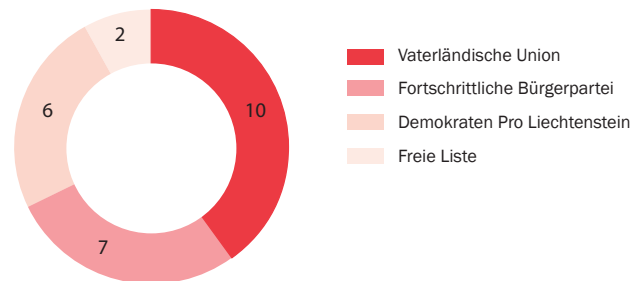
Im Vergleich zum vorherigen Landtag hat sich der Frauenanteil von 28% auf 32% erhöht. Während seit 2021 sieben Frauen im Landtag sassen, sind es seit 2025 acht weibliche Abgeordnete. Dies stellt den höchsten Frauenanteil im Landtag seit der Einführung des Frauenstimmrechts im Jahr 1984 dar. Im neuen Parlament sank hingegen der Frauenanteil der stellvertretenden Abgeordneten von 40% auf 22%.

Höhere Erfolgsquote der Frauen

Bei den Landtagswahlen 2025 stellten sich insgesamt 69 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl. Davon waren 21 Frauen. Der Frauenanteil der Kandidierenden lag bei 30% und somit fast gleich hoch wie bei der Wahl 2021. Positiv entwickelt hat sich die Erfolgsquote der Frauen. Während 2021 nur 30% der Kandidatinnen in den Landtag gewählt wurden, waren es 2025 rund 38%. Damit lag die Erfolgsquote der Frauen erstmals über derjenigen der Männer mit 35%.

Sitzverteilung Landtag

Legislaturperiode 2025–2029



Quelle: Amtliche Kundmachungen der Regierung

A_10.0_01

GLOSSAR

Referendum

Jeder vom Landtag gefasste und nicht als dringlich erklärte Gesetzes- oder Finanzbeschluss unterliegt dem Referendum, sofern er eine einmalige neue Ausgabe von mindestens CHF 500 000 oder eine jährlich wiederkehrende Neuausgabe von CHF 250 000 verursacht. Innerhalb von 30 Tagen nach der amtlichen Kundmachung des entsprechenden Landtagsbeschlusses können wenigstens 1 000 stimmberechtigte Landesbürgerinnen und -bürger oder wenigstens drei Gemeinden in Form übereinstimmender Gemeindeversammlungsbeschlüsse das Begehren um eine Volksabstimmung stellen. Handelt es sich um die Verfassung oder um einen Landtagsbeschluss, der die Zustimmung zu einem Staatsvertrag zum Gegenstand hat, so muss dieses Begehren von wenigstens 1 500 wahlberechtigten Landesbürgern bzw. vier Gemeinden unterstützt werden. Das Referendum ist im Volksrechtgesetz, LGBl. 1973 Nr. 50, geregelt.

Volksinitiative

Volksinitiativen können zur Verfassung oder zu einem Gesetz gestellt werden. Für eine Gesetzesinitiative sind mindestens 1 000 Unterschriften und für eine Verfassungsinitiative mindestens 1 500 Unterschriften von stimmberechtigten Landesangehörigen erforderlich. Initiativen können in der Form einer einfachen Anregung oder eines ausgearbeiteten Entwurfes gestellt werden. Initianten können alle in Liechtenstein stimmberechtigten Personen sein. Die Initiative ist bei der Regierung zur Prüfung und Publikation anzumelden. Die Regierung prüft, ob die Initiative mit der Verfassung und den bestehenden Staatsverträgen übereinstimmt. Ihren Bericht samt Eingaben der Initianten übermittelt sie dem Landtag. Der Landtag behandelt das Initiativbegehren in seiner nächsten Sitzung. Stellt der Landtag fest, dass eine Initiative mit der Verfassung und den bestehenden Staatsverträgen übereinstimmt, erklärt er sie für zulässig. Nachdem der Landtag die Initiative für zulässig befunden hat, beginnt mit der Publikation der amtlichen Kundmachung die Frist für die Unterschriftensammlung. Nach Prüfung der gesammelten Unterschriften durch die Gemeinden und die Regierung wird das Initiativbegehren im Landtag behandelt. Der weitere Ablauf und die Bestimmungen zur Initiative finden sich im Volksrechtgesetz, LGBl. 1973 Nr. 50.

10.1 Wahlen

- Landtagswahlen
- Gemeindewahlen

„kurz & bündig“

9. Februar 2025: Landtagswahlen 2025

Sitzverteilung im Landtag seit Februar 2025:

Fortschrittliche Bürgerpartei 7 Mandate

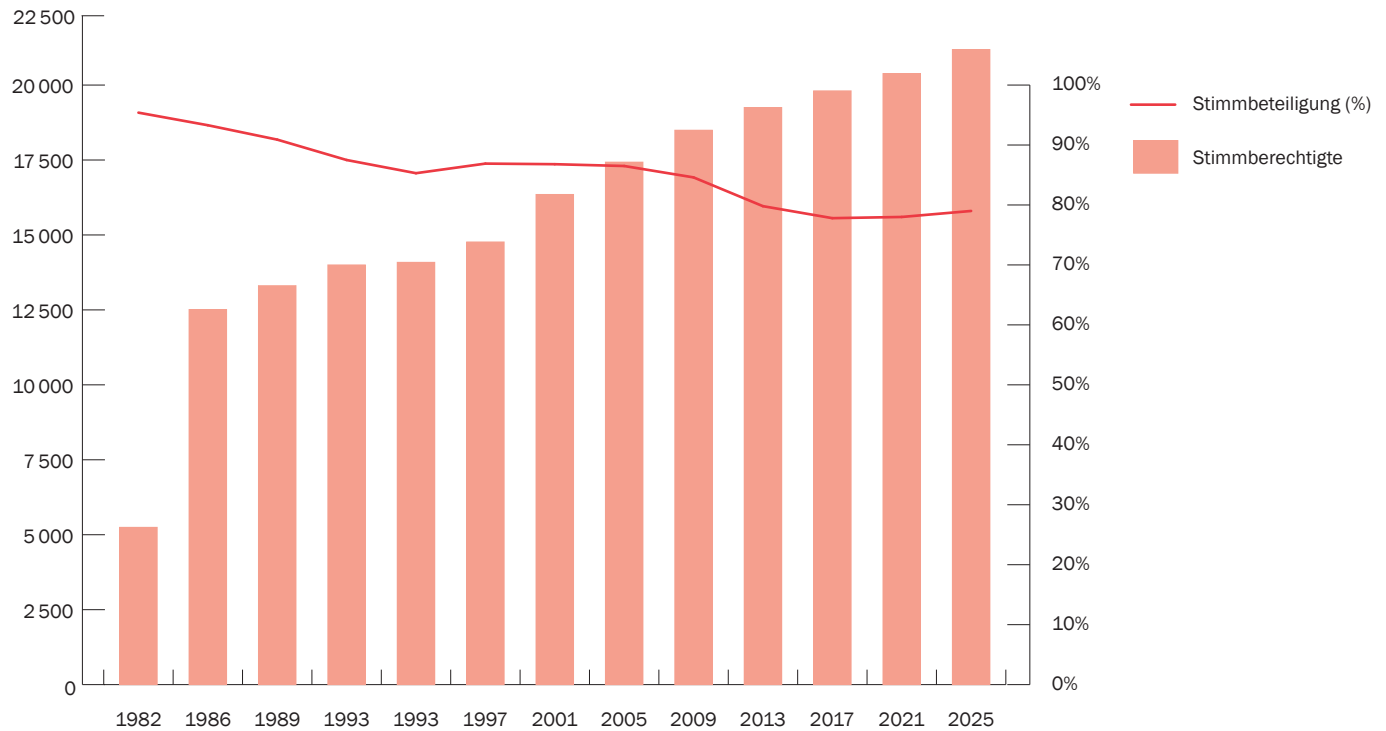
Vaterländische Union 10 Mandate

Freie Liste 2 Mandate

Demokraten pro Liechtenstein 6 Mandate

Stimmbeteiligung bei Landtagswahlen

1982-2025



Quelle: Regierungskanzlei

A_10.1_01

Landtagswahlen

Landesergebnis, 2005–2025

Liechtenstein Total		11./13.3.2005	6./8.2.2009	3.2.2013	5.2.2017	7.2.2021	7.2.2022	9.2.2025
Zahl der Stimmberechtigten		17 428	18 493	19 251	19 806	20 384	20 384	21 183
Zahl der abgegebenen Stimmkarten		15 070	15 650	15 363	15 413	15 901	15 901	16 171
Stimmbeteiligung		86.5%	84.6%	79.8%	77.8%	78.0%	78.0%	76.3%
Eingelegte Stimmzettel		14 963	15 650	15 363	15 167	15 719	15 719	16 007
Gültige Stimmen		14 663	15 124	14 722	14 768	15 284	15 284	15 748
Ungültige Stimmen		315	455	531	310	292	292	198
Leere Stimmen		92	71	110	89	143	143	61
Parteistimmen:								
(Kandidaten- und Zusatzstimmen)								
Fortschrittliche Bürgerpartei	FBP	94 547	86 951	77 644	68 688	72 319	72 319	56 983
Vaterländische Union	VU	74 162	95 219	65 118	65 784	72 361	72 361	79 478
Freie Liste	FL	25 286	17 835	21 604	24 597	25 943	25 943	22 549
Die Unabhängigen	DU	.	.	29 739	35 901	8 556	8 556	.
Demokraten pro Liechtenstein	DpL	.	.	.	.	22 456	22 456	48 370
Parteistimmen-Anteile:								
Fortschrittliche Bürgerpartei	FBP	48.7%	43.5%	40.0%	35.2%	35.9%	35.9%	27.5%
Vaterländische Union	VU	38.2%	47.6%	33.5%	33.7%	35.9%	35.9%	38.3%
Freie Liste	FL	13.0%	8.9%	11.1%	12.6%	12.9%	12.9%	10.9%
Die Unabhängigen	DU	.	.	15.3%	18.4%	4.2%	4.2%	.
Demokraten pro Liechtenstein	DpL	.	.	.	.	11.1%	11.1%	23.3%
Gesamtmandate:								
Fortschrittliche Bürgerpartei	FBP	12	11	10	9	10	10	7
Vaterländische Union	VU	10	13	8	8	10	10	10
Freie Liste	FL	3	1	3	3	3	3	2
Die Unabhängigen	DU	.	.	4	5	-	-	.
Demokraten pro Liechtenstein	DpL	.	.	.	.	2	2	6

Quelle: Amtliche Kundmachung der Regierung

T_10.1_06

Erläuterung zur Tabelle:

Landtagswahlen 2.2.1997: Erstmals briefliche Abstimmung möglich

Landtagswahlen

Ergebnis nach Wahlkreis, 2025

9.2.2025		Landesergebnis	Wahlkreis Oberland	Wahlkreis Unterland
Zahl der Stimmberechtigten		21 183	13 527	7 656
Total abgegebene Stimmkarten		16 171	10 263	5 908
Stimmbeteiligung		76.3%	75.9%	77.2%
Briefliche Stimmabgaben		15 626	9 913	5 713
An der Urne abgegebene Stimmen		545	350	195
Eingelegte Stimmkuverts		16 007	10 154	5 853
Gültige Stimmzettel		15 748	9 980	5 768
Total ungültige		198	135	63
Total leere		61	39	22
Parteistimmen:				
(Kandidaten- und Zusatzstimmen)				
Fortschrittliche Bürgerpartei	FBP	56 983	38 352	18 631
Vaterländische Union	VU	79 478	58 725	20 753
Freie Liste	FL	22 549	16 928	5 621
Demokraten pro Liechtenstein	DpL	48 370	35 695	12 675
Parteistimmen-Anteile:				
Fortschrittliche Bürgerpartei	FBP	27.5%	25.6%	32.3%
Vaterländische Union	VU	38.3%	39.2%	36.0%
Freie Liste	FL	10.9%	11.3%	9.7%
Demokraten pro Liechtenstein	DpL	23.3%	23.8%	22.0%
Wahlzahl			9 357	5 244
Grundmandate:				
Fortschrittliche Bürgerpartei	FBP	7	4	3
Vaterländische Union	VU	9	6	3
Freie Liste	FL	2	1	1
Demokraten pro Liechtenstein	DpL	5	3	2
Restmandate:				
Fortschrittliche Bürgerpartei	FBP	-	-	-
Vaterländische Union	VU	1	-	1
Freie Liste	FL	-	-	-
Demokraten pro Liechtenstein	DpL	1	1	-
Gesamtmandate:				
Fortschrittliche Bürgerpartei	FBP	7	4	3
Vaterländische Union	VU	10	6	4
Freie Liste	FL	2	1	1
Demokraten pro Liechtenstein	DpL	6	4	2

Quelle: Amtliche Kundmachung der Regierung

T_10.1_11

Landtagswahlen

Wahlbeteiligung nach Gemeinde, Geschlecht und Altersklasse, 2025

	Total	Frauen		Männer		18-24 Jahre		25-34 Jahre		35-49 Jahre		50-64 Jahre		65+ Jahre	
Liechtenstein															
Zahl der Stimmberechtigten	21 183	100%	10 807	51.0%	49.0%	2 212	10.4%	3 258	15.4%	4 518	21.3%	5 388	25.4%	5 807	27.4%
Abgegebene Stimmkarten	16 165	100%	8 374	51.8%	48.2%	1 523	9.4%	1 993	12.3%	3 227	20.0%	4 440	27.5%	4 982	30.8%
Wahlbeteiligung		76.3%		77.5%	75.1%		68.9%		61.2%		71.4%		82.4%		85.8%
Abgaben Briefwahl	15 620	96.6%	8 158	52.2%	47.8%	1 442	9.2%	1 870	12.0%	3 086	19.8%	4 315	27.6%	4 907	31.4%
Abgaben Urne	545	3.4%	216	39.6%	60.4%	81	14.9%	123	22.6%	141	25.9%	125	22.9%	75	13.8%
Wahlkreis Oberland															
Zahl der Stimmberechtigten	13 527	100%	6 915	51.1%	48.9%	1 339	9.9%	2 093	15.5%	2 792	20.6%	3 432	25.4%	3 871	28.6%
Abgegebene Stimmkarten	10 260	100%	5 353	52.2%	47.8%	910	8.9%	1 313	12.8%	1 961	19.1%	2 794	27.2%	3 282	32.0%
Wahlbeteiligung		75.8%		77.4%	74.2%		68.0%		62.7%		70.2%		81.4%		84.8%
Abgaben Briefwahl	9 910	96.6%	5 213	52.6%	47.4%	861	8.7%	1 239	12.5%	1 871	18.9%	2 705	27.3%	3 234	32.6%
Abgaben Urne	350	3.4%	140	40.0%	60.0%	49	14.0%	74	21.1%	90	25.7%	89	25.4%	48	13.7%
Wahlkreis Unterland															
Zahl der Stimmberechtigten	7 656	100%	3 892	50.8%	49.2%	873	11.4%	1 165	15.2%	1 726	22.5%	1 956	25.5%	1 936	25.3%
Abgegebene Stimmkarten	5 905	100%	3 021	51.2%	48.8%	613	10.4%	680	11.5%	1 266	21.4%	1 646	27.9%	1 700	28.8%
Wahlbeteiligung		77.1%		77.6%	76.6%		70.2%		58.4%		73.3%		84.2%		87.8%
Abgaben Briefwahl	5 710	96.7%	2 945	51.6%	48.4%	581	10.2%	631	11.1%	1 215	21.3%	1 610	28.2%	1 673	29.3%
Abgaben Urne	195	3.3%	76	39.0%	61.0%	32	16.4%	49	25.1%	51	26.2%	36	18.5%	27	13.8%

Quelle: Regierungskanzlei

T_10.1_28

Gemeindewahlen

Ergebnis nach Gemeinde, 2023

	Gesamt- ergebnis	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
Zahl der Stimmberechtigten	20 730	2 835	2 726	2 643	1 683	3 130	264	2 342	2 186	913	1 360	648
Vorsteherwahl:												
Zahl der abgegebenen Stimmkarten	15 322	2 016	2 008	2 024	1 396	2 105	237	1 599	1 631	635	1 109	562
Stimmbeteiligung	73.6%	71.1%	73.7%	76.6%	83.0%	67.3%	89.8%	68.3%	74.6%	69.6%	81.5%	86.7%
Eingelegte Stimmkuverts	14 886	1 981	1 907	2 001	1 374	2 013	236	1 502	1 598	617	1 097	560
Gültige Stimmen	14 072	1 903	1 967	1 885	1 354	1 733	225	1 291	1 565	534	1 067	548
Ungültige Stimmen	175	19	8	40	4	32	2	31	9	14	10	6
Leere Stimmen	736	59	29	76	16	248	9	180	24	69	20	6
Vorsteher nach Partei:												
Fortschrittliche Bürgerpartei	3	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-
Vaterländische Union	8	1	1	1	1	1	1	-	1	-	-	1
Gemeinderatswahl:												
Zahl der abgegebenen Stimmkarten	15 260	2 016	1 954	2 024	1 396	2 105	237	1 599	1 631	635	1 109	554
Stimmbeteiligung	73.6%	71.1%	71.7%	76.6%	83.0%	67.3%	89.8%	68.3%	74.6%	69.6%	81.5%	85.5%
Eingelegte Stimmkuverts	14 943	1 970	1 907	1 988	1 366	2 064	235	1 577	1 583	623	1 085	545
Gültige Stimmen	14 393	1 919	1 853	1 890	1 325	1 957	219	1 522	1 541	603	1 037	527
Ungültige Stimmen	371	36	44	60	30	71	11	33	34	13	31	8
Leere Stimmen	179	15	10	38	11	36	5	22	8	7	17	10
Total Stimmen:												
Fortschrittliche Bürgerpartei	60 772	9 522	6 277	6 593	5 240	10 057	745	6 502	7 143	2 676	4 284	1 733
Vaterländische Union	65 766	9 500	7 885	10 408	7 271	10 244	569	5 896	5 845	2 148	4 012	1 988
Freie Liste	10 954	1 720	1 745	1 899	739	3 183	.	.	1 173	.	.	495
Demokraten pro Liechtenstein	8 980	2 286	2 623	.	.	.	.	2 822	1 249	.	.	.
Parteistimmen-Anteile:												
Fortschrittliche Bürgerpartei		41.3%	33.9%	34.9%	39.5%	42.8%	56.7%	42.7%	46.4%	55.5%	51.6%	41.1%
Vaterländische Union		41.3%	42.5%	55.1%	54.9%	43.6%	43.3%	38.7%	37.9%	44.5%	48.4%	47.2%
Freie Liste		7.5%	9.4%	10.0%	5.6%	13.6%	.	.	7.6%	.	.	11.7%
Demokraten pro Liechtenstein		9.9%	14.2%	.	.	.	.	18.5%	8.1%	.	.	.
Anzahl Gemeinderäte nach Partei:												
Fortschrittliche Bürgerpartei	51	6	4	4	5	6	4	4	6	4	4	4
Vaterländische Union	43	4	4	5	5	5	2	4	3	4	4	3
Freie Liste	5	1	1	1	-	1	.	.	-	.	.	1
Demokraten pro Liechtenstein	5	1	1	.	.	.	.	2	1	.	.	.
Mandatsverteilung einschliesslich Vorsteher:												
Fortschrittliche Bürgerpartei	54	6	4	4	5	6	4	5	6	5	5	4
Vaterländische Union	51	5	5	6	6	6	3	4	4	4	4	4
Freie Liste	5	1	1	1	-	1	.	.	-	.	.	1
Demokraten pro Liechtenstein	5	1	1	.	.	.	.	2	1	.	.	.

Quelle: Regierungskanzlei

T_10.1_26

Gemeindewahlen

Wahlbeteiligung nach Gemeinde, Geschlecht und Altersklasse, 2023

	Total	Frauen	Männer	18-24 Jahre	25-34 Jahre	35-49 Jahre	50-64 Jahre	65+ Jahre
Liechtenstein								
Zahl der Stimmberechtigten	20 730	10 609	10 121	2 185	3 242	4 455	5 392	5 456
Abgegebene Stimmkarten	15 260	7 971	7 289	1 399	1 768	3 112	4 345	4 636
Wahlbeteiligung	73.6%	75.1%	72.0%	64.0%	54.5%	69.9%	80.6%	85.0%
Vaduz								
Zahl der Stimmberechtigten	2 835	1 422	1 413	259	509	548	667	852
Abgegebene Stimmkarten	2 016	1 022	994	149	284	370	508	705
Wahlbeteiligung	71.1%	71.9%	70.3%	57.5%	55.8%	67.5%	76.2%	82.7%
Triesen								
Zahl der Stimmberechtigten	2 726	1 421	1 305	313	438	535	802	638
Abgegebene Stimmkarten	1 954	1 043	911	198	217	363	626	550
Wahlbeteiligung	71.7%	73.4%	69.8%	63.3%	49.5%	67.9%	78.1%	86.2%
Wahlbeteiligung 2. Wahlgang Vorsteher	73.7%	75.0%	72.3%	66.0%	57.3%	68.8%	80.5%	84.6%
Balzers								
Zahl der Stimmberechtigten	2 643	1 381	1 262	267	421	574	673	708
Abgegebene Stimmkarten	2 024	1 087	937	183	238	420	571	612
Wahlbeteiligung	76.6%	78.7%	74.2%	68.5%	56.5%	73.2%	84.8%	86.4%
Triesenberg								
Zahl der Stimmberechtigten	1 683	837	846	142	230	371	478	462
Abgegebene Stimmkarten	1 396	710	686	115	160	306	413	402
Wahlbeteiligung	82.9%	84.8%	81.1%	81.0%	69.6%	82.5%	86.4%	87.0%
Schaan								
Zahl der Stimmberechtigten	3 130	1 607	1 523	304	488	620	781	937
Abgegebene Stimmkarten	2 105	1 103	1 002	183	229	362	590	741
Wahlbeteiligung	67.3%	68.6%	65.8%	60.2%	46.9%	58.4%	75.5%	79.1%
Planken								
Zahl der Stimmberechtigten	264	133	131	26	31	63	73	71
Abgegebene Stimmkarten	237	125	112	23	26	54	66	68
Wahlbeteiligung	89.8%	94.0%	85.5%	88.5%	83.9%	85.7%	90.4%	95.8%

>>

>>

	Total		Frauen		Männer		18-24 Jahre		25-34 Jahre		35-49 Jahre		50-64 Jahre		65+ Jahre	
Eschen																
Zahl der Stimmberechtigten	2 342	100%	1 202	51.3%	1 140	48.7%	282	12.0%	365	15.6%	498	21.3%	592	25.3%	605	25.8%
Abgegebene Stimmkarten	1 599	100%	832	52.0%	767	48.0%	149	9.3%	171	10.7%	305	19.1%	473	29.6%	501	31.3%
Wahlbeteiligung		68.3%		69.2%		67.3%		52.8%		46.8%		61.2%		79.9%		82.8%
Mauren																
Zahl der Stimmberechtigten	2 186	100%	1 114	51.0%	1 072	49.0%	271	12.4%	332	15.2%	508	23.2%	560	25.6%	515	23.6%
Abgegebene Stimmkarten	1 631	100%	859	52.7%	772	47.3%	181	11.1%	184	11.3%	373	22.9%	446	27.3%	447	27.4%
Wahlbeteiligung		74.6%		77.1%		72.0%		66.8%		55.4%		73.4%		79.6%		86.8%
Gamprin																
Zahl der Stimmberechtigten	913	100%	467	51.2%	446	48.8%	86	9.4%	154	16.9%	226	24.8%	266	29.1%	181	19.8%
Abgegebene Stimmkarten	635	100%	328	51.7%	307	48.3%	44	6.9%	78	12.3%	140	22.0%	213	33.5%	160	25.2%
Wahlbeteiligung		69.6%		70.2%		68.8%		51.2%		50.6%		61.9%		80.1%		88.4%
Ruggell																
Zahl der Stimmberechtigten	1 360	100%	696	51.2%	664	48.8%	150	11.0%	189	13.9%	352	25.9%	335	24.6%	334	24.6%
Abgegebene Stimmkarten	1 109	100%	575	51.8%	534	48.2%	112	10.1%	118	10.6%	280	25.2%	293	26.4%	306	27.6%
Wahlbeteiligung		81.5%		82.6%		80.4%		74.7%		62.4%		79.5%		87.5%		91.6%
Schellenberg																
Zahl der Stimmberechtigten	648	100%	329	50.8%	319	49.2%	85	13.1%	85	13.1%	160	24.7%	165	25.5%	153	23.6%
Abgegebene Stimmkarten	554	100%	287	51.8%	267	48.2%	62	11.2%	63	11.4%	139	25.1%	146	26.4%	144	26.0%
Wahlbeteiligung		85.5%		87.2%		83.7%		72.9%		74.1%		86.9%		88.5%		94.1%
Wahlbeteiligung 2. Wahlgang Vorsteher		86.7%		88.8%		84.6%		84.5%		73.3%		85.6%		90.8%		92.3%

Quelle: Regierungskanzlei

T_10.1_27

Erläuterung zur Tabelle:

Die Tabelle auf der Webseite enthält zusätzliche Angaben über die Brief- und Urnenwahl sowie über die Zweitwahlgänge der Vorsteher.

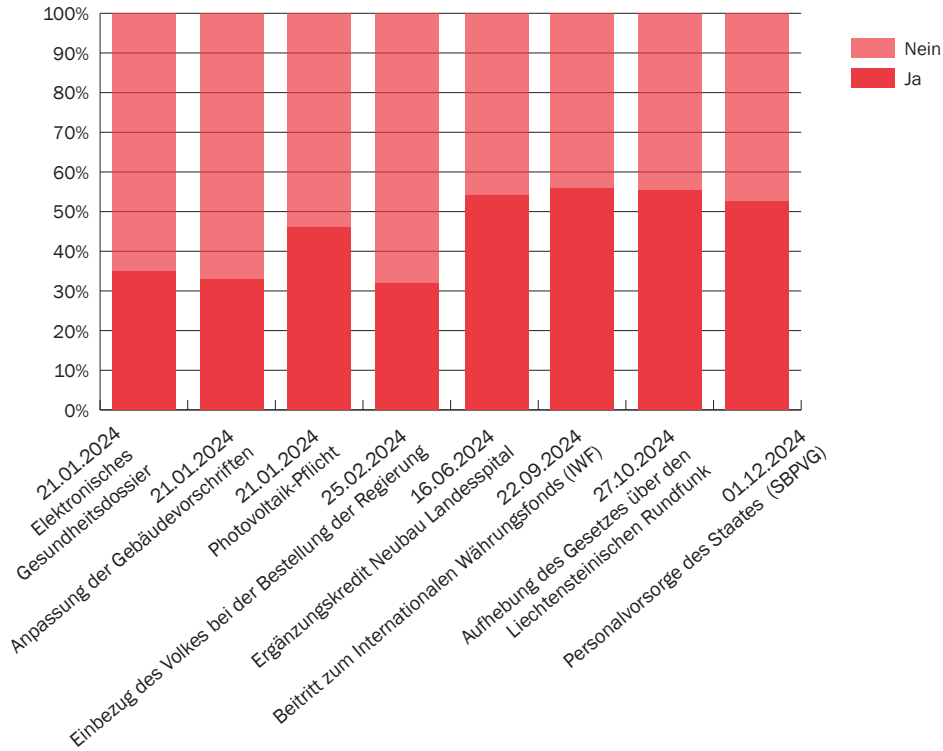
10.2 Abstimmungen

- Volksabstimmungen

„kurz & bündig“

2025: Keine Volksabstimmung auf Landesebene

Volksabstimmungen 2024



Quelle: Regierungskanzlei

A_10.2_01

Volksabstimmungen

Resultate, 1992–2002

Abstimmungsobjekt Sachgebiet	Abstimmungs- datum	Stimme- rechtigte		Stimmen			Resultate		Stimme- teiligung
		abgege- bene	gültige	ungültige	leere	Zustimmung JA	Ablehnung NEIN		
Initiativbegehren auf Ergänzung der Verfassung (Staatsvertragsreferendum)	13./15.3.1992	13 870	8 975	8 794	23	158	6 281	2 513	64.7%
Herabsetzung des Stimm- und Wahlrechtsalters	26./28.6.1992	13 925	5 080	4 998	8	74	2 184	2 814	36.5%
Initiativbegehren auf Abänderung der Verfassung Art. 46 Aufhebung der 8% Sperrklausel	6./8.11.1992	13 979	7 488	7 337	13	130	2 373	4 964	53.6%
Initiativbegehren auf Ergänzung der Verfassung Art. 31 bis betreffend Diskriminierungsverbot	6./8.11.1992	13 979	7 488	7 255	22	202	1 782	5 473	53.6%
Abkommen über den EWR	11./13.12.1992	13 982	12 164	12 044	12	108	6 722	5 322	87.0%
Verpflichtungskredit für die Errichtung des Landtagsgebäudes und weiterer Bauten	5./7.3.1993	14 009	8 342	8 251	14	76	1 682	6 568	59.5%
Die Abkommen mit der Schweiz und die Abkommen mit den EWR-Vertragsstaaten und damit der Teilnahme Liechtensteins am Europäischen Wirtschaftsraum (EWR)	7./9.4.1995	14 286	11 719	11 474	14	231	6 412	5 062	82.0%
Gesetzesinitiative betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Krankenkassenversicherung	31.01.1999	15 253	*	12 173	*	*	4 135	8 038	82.1%
Referendumsbegehren zum Gesetz über die Förderung des preiswerten Wohnungsbaues	25./27.2.2000	16 048	9 136	8 967	24	140	3 037	5 930	56.9%
Gesetz betreffend die Abänderung des Gesetzes über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechtes	16./18.6.2000	16 108	7 835	7 701	18	110	3 858	3 843	48.6%
Referendumsbegehren zur Vereinbarung mit der Schweiz betreffend die Leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe	22./24.9.2000	16 173	9 174	9 040	21	113	6 417	2 623	56.7%
Referendumsbegehren zum Verpflichtungskredit für die Durchführung des Festivals «The Little Big One» in den Jahren 2002–2004	8./10.3.2002	16 671	10 768	10 587	137	28	3 618	6 969	64.6%
Initiativbegehren zur Abänderung von Art. 20 Verfassung (Verkehr)	8./10.3.2002	16 671	10 769	10 483	247	24	4 769	5 714	64.6%
Raumplanungsgesetz	27./29.9.2002	16 805	10 350	10 181	134	19	2 620	7 561	61.6%

Quelle: Regierungskanzlei

T_10.2_06

Volksabstimmungen

Resultate, 2003–2010

Abstimmungsobjekt Sachgebiet	Abstimmungs- datum	Stimme- rechtigte	Stimme- teiligung	Resultate	
				Zustimmung JA	Ablehnung NEIN
Initiativbegehren zur Abänderung der Landesverfassung					
– Initiative des Fürsten und Erbprinzen	14./16.3.2003	16 932	87.7%	9 412	5 221
– Initiative Verfassungsfrieden	14./16.3.2003	16 932	87.7%	2 394	12 065
Referendumsbegehren zum Gesetz vom 27. November 2003 betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Obligatorische Unfallversicherung					
	2./4.4.2004	17 190	69.2%	3 953	7 763
Referendumsbegehren zum Finanzbeschluss vom 17. Dezember 2003 über die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für die Erweiterung des Polizeigebäudes mit Untersuchungsgefängnis des Ausländer- und Passamtes und des zugehörigen Parkhauses					
	2./4.4.2004	17 190	69.2%	3 745	8 042
Initiativbegehren «Für das Leben» und über den Gegenvorschlag des Landtages zur Abänderung der Landesverfassung					
– Initiative «Für das Leben»	25./27.11.2005	17 570	64.5%	1 909	8 274
– Gegenvorschlag des Landtages	25./27.11.2005	17 570	64.5%	8 460	2 162
Referendumsbegehren zum Gesetz vom 22. Juni 2006 betreffend die Abänderung des Gesetzes über das Halten von Hunden					
	3./5.11.2006	17 828	58.3%	6 276	3 736
Referendumsbegehren zu den Gesetzen vom 20. November 2008 betreffend die Abänderung des Schulgesetzes, des Lehrdienstgesetzes und des Subventionsgesetzes zur «Umsetzung der Schul- und Profilentwicklung auf der Sekundarstufe I (SPES I)»					
	27./29.3.2009	18 502	80.8%	6 652	7 481
Referendumsbegehren zum Gesetz vom 19. November 2009 betreffend die Abänderung des Gesetzes über den Nichtraucherchutz und die Werbung für Tabakerzeugnisse					
	27./29.3.2009	18 502	80.8%	7 606	6 951
Initiativbegehren zur Abänderung des Umweltschutzgesetzes (Festlegung der Grenzwerte für Mobilfunkanlagen)					
	4./6.12.2009	18 619	66.3%	6 767	5 100
Referendumsbegehren zum Finanzbeschluss vom 18. November 2009 über die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für die Realisierung des Industriezubringers Schaan					
	12./14.3.2010	18 670	69.0%	6 414	5 946

Quelle: Regierungskanzlei

T_10.2_07

Volksabstimmungen

Resultate, 2011–2023

Abstimmungsobjekt Sachgebiet	Abstimmungs- datum	Stimmebe- rechtigte	Stimmebe- teiligung	Resultate	
				Zustimmung JA	Ablehnung NEIN
Referendumsbegehren zum Gesetz vom 16. März 2011 über die eingetragene Partnerschaft gleichgeschlechtlicher Paare (Partnerschaftsgesetz) sowie die Abänderung damit zusammenhängender Gesetze	17./19.6.2011	18 840	74.2%	9 239	4 197
Initiativbegehren zur Abänderung des Strafgesetzbuches («Hilfe statt Strafe»)	16./18.9.2011	18 919	61.4%	5 264	5 762
Referendumsbegehren zum Finanzbeschluss vom 28. Juni 2011 betreffend die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für den Neubau des Liechtensteinischen Landesspitals am bestehenden Standort in Vaduz	28./30.10.2011	18 941	70.8%	5 411	7 499
Initiativbegehren zur Abänderung der Landesverfassung («Ja – damit deine Stimme zählt»)	29.6./1.7.2012	19 076	82.9%	3 602	11 681
Initiativbegehren «Pensionskasse win-win» und «WinWin50» zum Gesetz über die betriebliche Personalvorsorge des Staates (SBPVG)	15.6.2014	19 448	71.5%		
– Pensionskasse win-win				5 670	7 257
– WinWin50				6 658	6 715
Referendumsbegehren zum Gesetz vom 1. Oktober 2015 betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung (KVG)	13.12.2015	19 649	66.5%	6 764	5 946
Volksabstimmung zum Gesetz vom 9. Juni 2016 über die Abänderung des Gesetzes über die Familienzulagen (Familienzulagengesetz; FZG)	18.9.2016	19 765	62.2%	2 099	9 823
Referendumsbegehren zum Finanzbeschluss über die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für die Durchführung eines Langlauf-Weltcup-Rennens in der Wintersaison 2019/20 und eines Langlauf-Weltcup-Rennens in der Wintersaison 2020/21 im Rahmen der „Tour de Ski“ in Liechtenstein	25.11.2018	20 088	69.8%	5 540	8 080
Volksabstimmung zum Finanzbeschluss vom 5. September 2019 über die Genehmigung eines Verpflichtungskredits für den Neubau eines Landesspitals und die Genehmigung der Umwidmung des Vaduzer Grundstücks Nr. 2506 vom Finanzvermögen in das Verwaltungsvermögen	24.11.2019	20 243	72.7%	8 090	6 301
Volksabstimmung über die Abänderung der Verfassung vom 5. Oktober 1921 (Initiativbegehren „HalbeHalbe“)	30.8.2020	20 366	83.5%	3 540	13 120
Volksabstimmung zum Gesetz vom 5. März 2020 über die Abänderung des Bürgerrechtsgesetzes (doppelte Staatsbürgerschaft bei Einbürgerungen)	30.8.2020	20 366	83.5%	6 417	10 262
Volksabstimmung zum Finanzbeschluss vom 4. Juni 2020 über die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für den Ausbau der Eisenbahnstrecke Feldkirch - Buchs SG für eine S-Bahn Liechtenstein	30.8.2020	20 366	83.5%	6 274	10 382
Volksabstimmung zum Initiativbegehren zur Abänderung des Gesetzes über die Krankenversicherung (Befreiung der Kostenbeteiligung (Franchise) für Versicherte, die das ordentliche Rentenalter erreicht haben).	26.6.2022	20 580	60.9%	7 811	4 413
Volksabstimmung zum Gesetz vom 29. Juni 2022 über die Abänderung des Gesundheitsgesetzes (Schaffung einer Grundlage für die allfällige Einführung einer 2G-Regelung zur Bekämpfung der COVID-19 Pandemie)	18.9.2022	20 660	66.8%	6 371	7 105
Volksabstimmung zum Initiativbegehren «Casino-Verbot» zur Abänderung der Verfassung vom 5. Oktober 1921	29.1.2023	20 720	70.0%	3 778	10 383

Quelle: Regierungskanzlei

T_10.2_08

Volksabstimmungen

Resultate, 2024

Abstimmungsobjekt Sachgebiet	Abstimmungs- datum	Stimme- rechtigte	Stimme- teiligung	Resultate	
				Zustimmung JA	Ablehnung NEIN
Volksabstimmung zu den Gesetzen vom 6. September 2023 über die Abänderung des Baugesetzes (BAUG), des Energieeffizienzgesetzes (EEG) und des Energieausweisgesetzes (ENAG) (UmsetzungGebäuderichtliniellundMuKE2014)	21.01.2024	20950	67.9%	4857	9083
Volksabstimmung zu den Gesetzen vom 6. September 2023 über die Abänderung des Baugesetzes (BAUG) und des Energieeffizienzgesetzes (EEG) (Umsetzung Motionen zur Photovoltaik-Pflicht)	21.01.2024	20950	67.9%	4615	9350
Volksabstimmung über das Initiativbegehren zur Abänderung des Gesetzes über das elektronische Gesundheitsdossier (EGDG)	21.01.2024	20950	67.9%	6391	7486
Volksabstimmung über das Initiativbegehren zur Abänderung der Verfassung vom 5. Oktober 1921 (Einbezug des Volkes bei der Bestellung der Regierung)	25.02.2024	20964	66.5%	4380	9309
Volksabstimmung über den Finanzbeschluss vom 7. März 2024 über die Genehmigung eines Ergänzungskredits zur Umsetzung des Projekts «Inspirall» beim Neubau des Liechtensteinischen Landesspitals	16.06.2024	21018	67.0%	7468	6352
Volksabstimmung über die Zustimmung zum Übereinkommen vom 22. Juli 1944 über den Internationalen Währungsfonds (IWF) und zum Beschluss Nr. 79-2 zur Mitgliedschaft des Fürstentums Liechtenstein (IWF-Beitritt)	22.09.2024	21114	59.9%	6919	5482
Volksabstimmung über das Initiativbegehren vom 5. März 2024 zur Aufhebung des Gesetzes über den „Liechtensteinischen Rundfunk“	27.10.2024	21118	59.3%	6786	5457
Volksabstimmung über die Abänderung des Gesetzes über die betriebliche Personalvorsorge des Staates (SBPVG)	01.12.2024	21135	60.3%	6581	5919

Quelle: Regierungskanzlei

T_10.2_10

10.3 Staatsorgane

- Staatsoberhaupt
- Parlament
- Regierung

„kurz & bündig“

Staatsoberhaupt S.D. Fürst Hans-Adam II. von und zu Liechtenstein

Parlament:

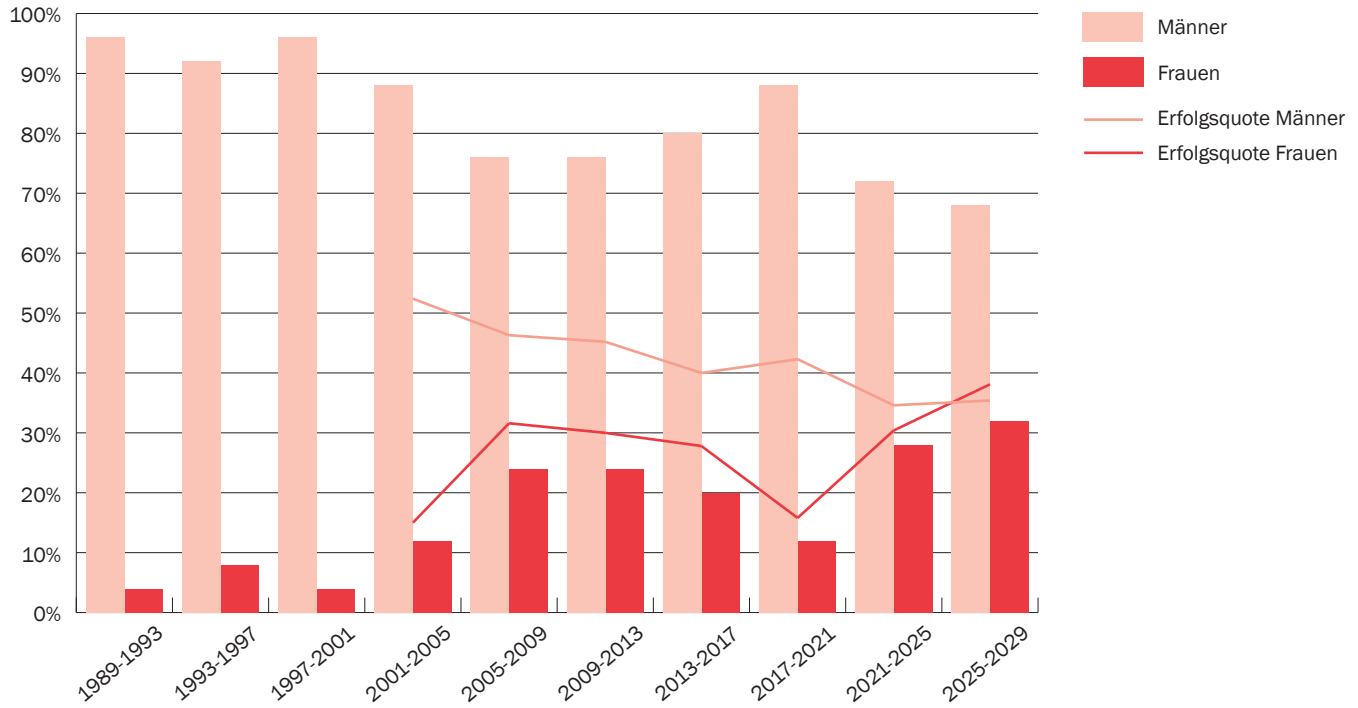
25 Landtagsabgeordnete, vom Volk in allgemeiner, direkter und geheimer Wahl für vier Jahre gewählt (Mandatsperiode 2025–2029)

Regierung:

Fünfköpfige Regierung, auf Vorschlag des Landtages vom Fürsten für vier Jahre ernannt

Landtagsabgeordnete

Anteil und Erfolgsquote nach Geschlecht, 1989–2025



Quelle: landtagswahlen.li

A_10.3_01

Staatsorgane

Staatsoberhaupt, Parlament und Regierung, 2021–2025

Staatsoberhaupt

Fürst Hans Adam II. von und zu Liechtenstein, geb. 14. Februar 1945, regierender Fürst seit 13. November 1989.

Am 15. August 2004 hat S. D. Fürst Hans-Adam II. seinen Sohn, S. D. Erbprinzo Alois, als seinen Stellvertreter mit der Ausübung aller ihm gemäss Verfassung zustehenden Hoheitsrechte betraut.

Landtag (Parlament)	Wahl 2021 - 2025 (7. Februar 2021)
Landtagspräsident:	Frick Albert
Landtagsvizepräsidentin:	Marxer-Kranz Gunilla
Landtagsabgeordnete:	
Wahlkreis Oberland	Wahlkreis Unterland
Abgeordnete:	Abgeordnete:
Kaufmann Manfred (VU)	Marxer-Kranz Gunilla (VU)
Gassner Sebastian (FBP)	Hoop Franziska (FBP)
Seger Daniel (FBP)	Kaiser Johannes (FBP)
Vogt Thomas (VU)	Oehry Daniel (FBP)
Bühler-Nigsch Dagmar (VU)	Zech-Hoop Karin (FBP)
Lampert Wendelin (FBP)	Frick Peter (VU)
Frick Albert (FBP)	Wohlwend Mario (VU)
Quaderer Sascha (FBP)	Lampert Dietmar (VU)
Vogt Günter (VU)	Elkuch Herbert (DpL)
Petzold-Mähr Bettina (FBP)	Risch Patrick (FL)
Frick Walter (VU)	
Heidegger Norma (VU)	
Kaufmann Georg (FL)	
Rehak Thomas (DpL)	
Haldner-Schierscher Manuela (FL)	
Stellvertretende Abgeordnete:	Stellvertretende Abgeordnete:
Vogelsang Nadine (FBP)	Hasler Thomas (FBP)
Schädler Philip (VU)	Büchel Hubert (VU)
Kindle Elke (FBP)	Hasler Erich (DpL)
Gstöhl Markus (VU)	Fausch Sandra (FL)
Gstöhl Nadine (FL)	
Ospelt Pascal (DpL)	

Regierung	Wahl 2021 - 2025
Regierungschef:	Risch Daniel; Dr., Triesen (VU)
Regierungschef-Stellvertreterin:	Monauni Sabine, Schellenberg (FBP)
Regierungsräte/rätinnen:	Marok-Wachter Graziella; Dr., Schaan (VU)
	Hasler Dominique, Mauren (VU)
	Frick Manuel, Balzers (FBP)
Regierungsrat-Stellvertreter/innen:	Feger Renate (VU)
	Batliner Alexander (FBP) bis 11.8.2021
	Ralph Wanger (FBP) ab 5.10.2021
	Hilti Peter (VU)
	Lanter Violanda (VU)
	Oehri Patrik (FBP) bis 31.12.2023
	Hoop Judith (FBP) ab 19.1.2024

Staatsorgane

Staatsoberhaupt, Parlament und Regierung, 2025–2029

Staatsoberhaupt

Fürst Hans Adam II. von und zu Liechtenstein, geb. 14. Februar 1945, regierender Fürst seit 13. November 1989.

Am 15. August 2004 hat S. D. Fürst Hans-Adam II. seinen Sohn, S. D. Erbprinz Alois, als seinen Stellvertreter mit der Ausübung aller ihm gemäss Verfassung zustehenden Hoheitsrechte betraut.

Landtag (Parlament)

Wahl 2025 - 2029 (9. Februar 2025)

Landtagspräsident:

Kaufmann Manfred (VU)

Landtagsvizepräsidentin:

Hoop Franziska (FBP)

Landtagsabgeordnete:

Wahlkreis Oberland

Wahlkreis Unterland

Abgeordnete:

Abgeordnete:

Bühler-Nigsch Dagmar (VU)

Cissé Tanja (VU)

Gassner Sebastian (FBP)

Fausch Sandra (FL)

Haldner-Schierscher Manuela (FL)

Hasler Dietmar (VU)

Heeb-Kindle Carmen (VU)

Hasler Erich (DPL)

Kaufmann Manfred (VU)

Hoop Franziska (FBP)

Kindle-Kühnis Marion (DPL)

Kaiser Johannes (FBP)

Petzold-Mähr Bettina (FBP)

Nägele Lino (FBP)

Rehak Thomas (DPL)

Öhri Stefan (VU)

Salzgeber Daniel (FBP)

Schächle Simon (DPL)

Schädler Roger (VU)

Zimmermann Johannes (VU)

Seger Daniel (FBP)

Seger Martin (DPL)

Vogt Achim (DPL)

Vogt Thomas (VU)

Wenaweser Christoph (VU)

Stellvertretende Abgeordnete:

Stellvertretende Abgeordnete:

Gstöhl Markus (VU)

Elkuch Brigit (DPL)

Indra Oliver (DPL)

Hasler Helmut (FBP)

Risch Benjamin (FL)

Risch Patrick (FL)

Risch Marc (VU)

Wohlwend Mario (VU)

Vogelsang Nadine (FBP)

Regierung

Wahl 2025 - 2029

Regierungschefin:

Haas Brigitte, Vaduz (VU)

Regierungschefin-Stellvertreterin:

Monauni Sabine, Mauren (FBP)

Regierungsräte/rätinnen:

Oehry Daniel, Eschen (FBP)

Büchel Hubert, Ruggell (VU)

Schädler Emanuel, Vaduz (VU)

Regierungsrat-Stellvertretende:

Büchel Christoph (VU)

Zech-Hoop Karin (FBP)

Haber Andreas (FBP)

Wanner Orlando (VU)

Heidegger Norma (VU)

Quelle: Regierungskanzlei

T_10.3_06

ANHANG

- Abkürzungen
- Zeichenerklärungen
- Stichwortverzeichnis
- Publikationsverzeichnis

Abkürzungen

AHV	Alters- und Hinterlassenenversicherung
a.n.g.	anderswo nicht genannt
BFS, Neuchâtel	Bundesamt für Statistik
ccm	Kubikzentimeter
CHF	Schweizer Franken
EDA, Bern	Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten
ETH	Eidgenössische Technische Hochschule
Eurostat, Luxemburg	Statistische Amt der Europäischen Union
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
EZV, Bern	Eidgenössische Zollverwaltung
FAK	Familienausgleichskasse
ha	Hektaren
hl	Hektoliter
IV	Invalidenversicherung
km/h	Kilometer pro Stunde
LIHK	Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer
mbar	Millibar
MBit/s	MegaBit pro Sekunde
mg	Milligramm (= 10 ⁻³ g)
µg	Mikrogramm (= 10 ⁻⁶ g)
Mio.	Millionen
mm	Millimeter
Mrd.	Milliarden
m.ü.M.	Meter über Meer
MWh	Megawattstunden
m ³	Kubikmeter
p.	provisorisch
p. a.	per annum, pro Jahr

PH	Pädagogische Hochschule
PTT, St. Gallen	Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe
SEM, Wabern	Staatssekretariat für Migration
swisstopo, Wabern	Bundesamt für Landestopografie
UNESCO	United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization (Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur)
∅	Durchschnitt
°C	Grad Celsius

Zeichenerklärungen

-	Ein Strich an Stelle einer Zahl bedeutet Null.
0 oder 0.0	Eine Null an Stelle einer anderen Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner als die Hälfte der verwendeten Zählleinheit ist.
.	Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe nicht möglich ist, weil die begrifflichen Voraussetzungen dazu fehlen.
*	Ein Stern an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe nicht erhältlich oder nicht erhoben oder aus Datenschutzgründen unterblieben ist.
... / ...	Ein Schrägstrich zwischen Anfangs- und Endjahren bedeutet, dass der Durchschnitt des angegebenen Zeitraumes dargestellt ist.
... - ...	Summen für ganze Zeiträume sind gekennzeichnet durch einen Bindestrich zwischen den beiden Endjahren.
%	Prozent

Stichwortverzeichnis

A

Abfallentsorgung 27, 47–52, 119, 372
 Abstimmungen *siehe Volksabstimmungen*
 Abwasser 27, 47, 56–57
 Adoptionen 108, 367
 AHV/IV/FAK 121, 125–126, 151, 153, 261, 263, 265, 267–271, 276, 334, 349
 Arbeitslose 118, 121–127, 143–149, 334, 349
 Arbeitsplätze 124, 126, 199, 201, 219–225, 227
 Arbeitsstätten 199, 203, 219–228, 299
 Ärzte 261, 263, 276, 277–283, 293
 Ausbildung 118, 124, 297, 299, 301–315
 Ausländer 65, 67–68, 70–71, 73–79, 82, 94, 96–97, 107, 118, 131, 135, 140, 146
 Ausländeranteil 67, 73, 77, 140
 Aussenhandel *siehe Warenimporte und -exporte*

B

Banken 160, 195, 197–198, 199, 201, 202, 230, 245–250
 Baupreisindex, Schweizer 157, 161, 191, 194
 Bautätigkeit 157, 159, 187–190
 Berge 39
 Beschäftigte 121, 123–141, 201, 207, 210, 219–221, 230–231, 317, 320
 Betriebe *siehe Unternehmen*
 Bevölkerung 65–119, 121, 129–131, 303
 Bevölkerungsbilanz 65, 70, 93–97
 Bildung *siehe Ausbildung*
 Biodiversität 27, 30, 31, 47, 58
 Briefpost *siehe Postwesen*
 Bruttoinlandsprodukt 157, 159, 162, 165–170
 Bruttonationaleinkommen 119, 157, 158, 162, 165–170
 Busreisende *siehe Postwesen*

C

COVID-19 263, 285, 289

D

Daueraufenthalter 71, 146

E

Ehescheidungen 69, 71, 91, 101–102
 Eheschliessungen 67, 69, 100, 102
 Einbürgerungen 65, 67, 93, 108, 392
 Einkommen 121, 126, 127, 151, 153, 167–170, 350
 Energieverbrauch 27, 29, 30, 59–64, 119
 Erwerbstätige 121, 125, 126, 129–131, 136, 138, 140–141, 156
 Exporte *siehe Warenimporte und -exporte*

F

Fachhochschulen *siehe Hochschulen*
 Fahrzeuge 157, 159, 160, 179–185, 334
 Firmen 355, 357, 361–362, 364
 Fiskaleinnahmen 119, 329, 333, 335, 347–349
 Fläche 27, 35–40, 119, 196, 201, 207, 211–212
 Forschung 231, 293, 295–299, 317–320
 Führerausweisentzüge *siehe Strassenverkehrsdelikte*

G

Gebäude 65, 70, 83, 86–88
 Geburten *siehe Lebendgeborene*
 Gerichte 355, 357, 359, 365–368
 Gestorbene 67–70, 93–97, 100, 104–107, 263, 289
 Gewerbebewilligungen 199, 219, 229
 Grundbuch 355, 357, 359, 361, 363, 367
 Gymnasien 118, 302, 304–305

H

Handelsregister 355, 357, 359, 361–362, 364
 Haushalte 65, 70, 71, 83–86, 160, 168, 169, 170, 246, 294
 Hochschulen 297, 301, 302, 311–314
 Holznutzung 216
 Hotellerie 199, 201, 202, 233–238
 Hypotheken 191, 197, 245, 246, 250, 357, 361, 363

I

Immissionsgrenzwert 29, 53
 Importe *siehe Warenimporte und -exporte*
 Investmentunternehmen 199, 201, 203–204, 245, 255–257

J

Jahresaufenthalter 71, 146

K

Kindergärten 304–305
 Klima 27, 30, 41–43, 68, 119
 Krankenkassen 261, 263, 264, 265, 267, 275–276, 389, 390
 Krankenpflegeversicherungen 263, 264, 266, 267, 275–276
 Krankheiten 261, 285–287
 Kriminalität 355–358, 367–373
 Kunstschule 309
 Kurzaufenthalter 71, 146

L

Landwirtschaft 123, 126, 127, 132–133, 140, 151, 155–156, 166, 169, 181, 184, 197, 199–202, 207–217, 246, 250
 Lebendgeborene 67, 68, 70, 93–97, 100, 103
 Lebenserwartung 65, 67, 70, 71, 73, 81, 118
 Lebensversicherungen *siehe Versicherungsunternehmen*

Lehrlinge 125, 230–231, 297, 301, 308
 Liechtensteiner im Ausland 65, 71, 109–115
 Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer 199, 219,
 230–232

Logiernächte *siehe Hotellerie*
 Löhne 121, 124, 151–156
 Luftschadstoffe *siehe Schadstoffe*
 Lufttemperaturen 27, 32, 41–42, 44–45

M

Mietpreise Wohnungen 157, 162, 191, 195–196
 Migration 65, 68, 93, 98–99
 Museen 295, 297, 321, 324
 Musikschule 315

N

Nachhaltigkeit 65, 68, 117–119
 Niedergelassene 71, 146

O

Oberschulen *siehe Sekundarschulen*
 Ozon 29, 32–33, 47, 53, 119

P

Parlament 118, 375–384, 389, 393–396
 Pensionskassen 125, 272, 340, 392
 Personenwagen 119, 179–184, 334
 Postwesen 199, 239, 243–244
 Preise 157, 160–162, 191–198
 Primarschulen 301–302, 304–306
 Privatschulen 304, 306

R

Realschulen *siehe Sekundarschulen*
 Rechtsanwälte *siehe Anwälte*
 Regierung 161, 359, 375, 377, 378, 393–396
 Religion 65, 73, 82, 345
 Revisionsgesellschaften 252
 Rotes Kreuz 295, 311, 321–322
 Rückversicherungen *siehe Versicherungsunternehmen*

S

Schadenversicherungen *siehe Versicherungsunternehmen*
 Schadstoffe 27, 31, 32, 47, 53–54
 Schulen 295–315
 Schulkinder 297, 301, 304, 306–307
 Schüler 301, 309, 315
 Sekundarschulen 298, 299, 302, 304, 306, 391
 Sport 295, 321, 325–327, 345
 Staatsfinanzen 329–354
 Staatsoberhaupt 375, 393, 395–396
 Stellensuchende 121, 124, 126, 143, 149
 Sterbefälle *siehe Gestorbene*

Steuern 125, 168, 169, 273, 329, 331–343, 347–354, 389
 Straftaten *siehe Tatbestände, polizeilich erfasste*
 Strassenverkehrsdelikte 355, 369, 371
 Strassenverkehrszählung 157, 179, 185
 Studierende *siehe Schulkinder*

T

Tatbestände, polizeilich erfasste 355, 358, 369–373
 Telekommunikation 239, 242
 Todesursachen 67, 261, 263–264, 285–286, 289
 Tourismus 202, 233–238, 372
 Treuhänder 163, 199, 245, 251, 372

U

Umweltbelastung 29, 47–58
 Unfälle im Strassenverkehr 263, 285, 288
 Unfallversicherungen 261, 264, 266–267, 273–274, 391
 Universitäten *siehe Hochschulen*
 Unternehmen 199, 201, 205, 219–221

V

Verkehrsunfälle *siehe Unfälle im Strassenverkehr*
 Verkehrszählung *siehe Strassenverkehrszählung*
 Versicherungsunternehmen 162, 203, 259
 Volksabstimmungen 375–378, 387–392
 Volkseinkommen 159, 161, 163, 167–168, 170
 Volkszählung 21–25
 Vollzeitäquivalente 121, 124, 127, 129, 137–140, 228, 242,
 266, 320

W

Wahlen 375, 377, 379–385
 Wasserverbrauch 27, 29, 47, 55, 119
 Warenimporte und -exporte 157, 159, 160, 161, 171–177
 Weinernte 215
 Wertschöpfung 157, 161, 162, 165–166, 169
 Wetter *siehe Klima*
 Wild 217
 Wirtschaftsprüfer 163, 245, 252
 Wohnbevölkerung *siehe Bevölkerung*
 Wohnungen 65, 69, 70, 71, 83, 86, 88–91, 195–196

Z

Zahnärzte *siehe Ärzte*
 Zinskonditionen 157, 191, 197–198
 Zöllner 71
 Zupendler 125, 126, 127, 131, 133, 136, 139–141, 153,
 156, 167, 170, 334, 352

Statistikportal Liechtenstein

Auf der Internetseite www.statistikportal.li bietet das Amt für Statistik ein umfassendes Angebot statistischer Daten, Indikatoren und Analysen.

Die aktuellen statistischen Daten zu allen Bereichen des Lebens bilden das Kernstück des Portals. Sie sind in zwölf Themengebieten unterteilt. Die einzelnen Themenseiten enthalten unter anderem interaktive Grafiken, herunterladbare Excel-Tabellen oder auch weitere Informationen, welche zu verwandten Themen im Statistikportal sowie zu internationalen Datenbanken mit Liechtenstein-Daten führen. Zudem können im Publikationsarchiv alle früheren Publikationen des Amtes für Statistik abgerufen werden.

Darüber hinaus informiert das Portal über weitere Dienstleistungen des Amtes für Statistik und ermöglicht den Zugang auf verschiedenste Anwendungen und Datenbanken sowie Erhebungen.

